

**Fonds Commun de Placement (SICAV)
französischen Rechts**

EDMOND DE ROTHSCHILD

SICAV

OGA mit 12 Teilfonds

JAHRESBERICHT

zum 30. September 2021

Verwaltungsgesellschaft: Edmond De Rothschild Asset Management (France)

Depotbank: Edmond De Rothschild (France)

Abschlussprüfer: PriceWaterhouseCoopers Audit

Edmond De Rothschild Asset Management (France) - 47 rue du Faubourg Saint-Honoré - 75401 - Paris Cedex 08

Zusammensetzung des Verwaltungsrats	8
Rechenschaftsbericht des Verwaltungsrats gegenüber der ordentlichen Hauptversammlung	9
1. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	20
2. Konzernabschluss Edmond de Rothschild SICAV	28
EdR SICAV - EURO SUSTAINABLE CREDIT	
3. Eigenschaften des OGA	38
4. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	40
5. Rechenschaftsbericht	41
6. Vorgeschriebene Angaben	43
7. Jahresabschluss	49
8. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	80
EdR SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY	
9. Eigenschaften des OGA	87
10. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	89
11. Rechenschaftsbericht	90
12. Vorgeschriebene Angaben	93
13. Jahresabschluss	101
14. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	128

EdR SICAV - FINANCIAL BONDS

15. Eigenschaften des OGA	136
16. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	138
17. Rechenschaftsbericht	139
18. Vorgeschriebene Angaben	142
19. Jahresabschluss	150
20. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	196

EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT

21. Eigenschaften des OGA	216
22. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	218
23. Rechenschaftsbericht	219
24. Vorgeschriebene Angaben	221
25. Jahresabschluss	229
26. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	256

EdR SICAV - EQUITY EURO SOLVE

27. Eigenschaften des OGA	263
28. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	265
29. Rechenschaftsbericht	267
30. Vorgeschriebene Angaben	269
31. Jahresabschluss	275
32. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	310

EdR SICAV - START

33. Eigenschaften des OGA	322
34. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	324
35. Rechenschaftsbericht	325
36. Vorgeschriebene Angaben	327
37. Jahresabschluss	333
38. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	365

EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS

39. Eigenschaften des OGA	375
40. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	377
41. Rechenschaftsbericht	378
42. Vorgeschriebene Angaben	380
43. Jahresabschluss	386
44. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	413

EdR SICAV - EQUITY US SOLVE

45. Eigenschaften des OGA	422
46. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	424
47. Rechenschaftsbericht	426
48. Vorgeschriebene Angaben	428
49. Jahresabschluss	434
50. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	462

EdR SICAV - GLOBAL OPPORTUNITIES

51. Eigenschaften des OGA	471
52. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	473
53. Rechenschaftsbericht	474
54. Vorgeschriebene Angaben	476
55. Jahresabschluss	482
56. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	509

EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT

57. Eigenschaften des OGA	513
58. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	515
59. Rechenschaftsbericht	516
60. Vorgeschriebene Angaben	518
61. Jahresabschluss	524
62. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	556

EdR SICAV - TECH IMPACT

63. Eigenschaften des OGA	566
64. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	568
65. Rechenschaftsbericht	570
66. Vorgeschriebene Angaben	572
67. Jahresabschluss	578
68. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	604

EdR SICAV - GREEN NEW DEAL

69. Eigenschaften des OGA	612
70. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	614
71. Rechenschaftsbericht	616
72. Vorgeschriebene Angaben	618
73. Jahresabschluss	624
74. Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	654
Texte der ordentlichen Beschlüsse	664
Texte der ausserordentlichen Beschlüsse	674

ZUSAMMENSETZUNG DES VERWALTUNGSRATS

Vorsitzender

Flavien DUVAL

Generaldirektor

Bertrand MONTAUZE

Verwaltungsratsmitglieder

Flavien DUVAL

Christophe CASPAR

Bertrand MONTAUZE

Raphaël BELLAICHE

Abschlussprüfer

PRICEWATERHOUSECOOPERS AUDIT, vertreten durch Frédéric SELLAM

RECHENSCHAFTSBERICHT DES VERWALTUNGSRATS GEGENÜBER DER ORDENTLICHEN HAUPTVERSAMMLUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben eine ordentliche Hauptversammlung einberufen, um Ihnen den Rechenschaftsbericht der SICAV Edmond de Rothschild SICAV vorzustellen und Ihnen den Abschluss der Gesellschaft zum 30. September 2021 zur Genehmigung vorzulegen.

Edmond de Rothschild SICAV ist eine SICAV französischen Rechts mit Umbrella-Struktur, die in Form einer Aktiengesellschaft gegründet wurde und den Bestimmungen des französischen Handelsgesetzbuchs (Code de Commerce) zu Aktiengesellschaften (Buch II – Titel II – Kapitel V) sowie des französischen Währungs- und Finanzgesetzbuchs (Code monétaire et financier, Buch II – Titel I – Kapitel IV – Abschnitt I – Unterabschnitt I) entspricht.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass Edmond de Rothschild SICAV am 7. Dezember 2018 durch die AMF (Autorité des marchés financiers) zugelassen wurde.

Die SICAV wurde am 12. Februar 2019 errichtet.

Die nachstehenden Teilfonds wurden durch Zusammenlegung durch Aufnahme von FCP errichtet:

EdR SICAV – Euro Sustainable Credit wurde am 12.02.2019 durch Aufnahme des FCP EdR Euro Sustainable Credit errichtet;

EdR SICAV – Euro Sustainable Growth wurde am 12.02.2019 durch Aufnahme des FCP EdR Euro Sustainable Growth errichtet;

EdR SICAV – Financial Bonds wurde am 12.02.2019 durch Aufnahme des FCP EdR Financial Bonds errichtet;

EdR SICAV – Tricolore Rendement wurde am 08.03.2019 durch Aufnahme des FCP EdR Tricolore Rendement errichtet;

EdR SICAV – Equity Europe Solve wurde am 08.03.2019 durch Aufnahme des FCP EdR Equity Europe Solve errichtet;

EdR SICAV – Start wurde am 21.03.2019 durch Zusammenlegung durch Aufnahme des FCP EdR Start errichtet;

EdR SICAV – Equity Midcaps wurde am 21.03.2019 durch Zusammenlegung durch Aufnahme des FCP EdR Europe Midcaps errichtet;

EdR SICAV – Global Opportunities wurde am 12.09.2019 durch Zusammenlegung mit Aufspaltung des FCP CA EdRAM Opportunités errichtet.

Diese Transaktionen zur Zusammenlegung durch Aufnahme erfolgten im Rahmen des Verfahrens FROG (French Routes and Opportunities Garden). Dieses von der AMF (Autorité des marchés financiers) etablierte Verfahren bietet die Möglichkeit, die historischen Daten zur früheren Wertentwicklung und die ISIN-Codes eines aufgenommenen FCP zu bewahren.

Die in diesem Jahresbericht enthaltenen Informationen erstrecken sich über den Zeitraum vom 01.10.2020 bis zum 30.09.2021.

Die jeweilige Wertentwicklung der Teilfonds ist den Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) zu entnehmen.

Zum Bilanzstichtag für das Geschäftsjahr 2021 umfasst die SICAV zwölf Teilfonds:

I. Informationen zu den organschaftlichen Vertretern

➤ Änderungen im Laufe des Geschäftsjahres 2020/2021:

Entfällt.

➤ Liste der organschaftlichen Mandate:

Gemäß den Bestimmungen von Artikel L. 225-102-1, Abs. 3 des französischen Handelsgesetzbuchs (Code de Commerce) geben wir Ihnen nachfolgend die Liste aller Mandate und Funktionen bekannt, die von den einzelnen organschaftlichen Vertretern der SICAV im Laufe des Geschäftsjahres 2020/2021 ausgeübt wurden.

- Christophe CASPAR:
 - Verwaltungsratsmitglied der SICAV Edmond de Rothschild SICAV;
 - Vorsitzender des Vorstands und des Aufsichtsrats von Edmond de Rothschild Asset Management (France);
 - Vorsitzender des Verwaltungsrats von Edmond de Rothschild Asset Management (Luxembourg);
 - Vorsitzender des Verwaltungsrats von Edmond de Rothschild Asset Management (UK);
 - Mitglied des Verwaltungsrats von Edmond de Rothschild Asset Management (Suisse);
 - Verwaltungsratsmitglied der Edmond de Rothschild (Israël) Ltd.
- Raphaël BELLAÏCHE:
 - Verwaltungsratsmitglied der SICAV Edmond de Rothschild SICAV;
 - Verwaltungsratsmitglied der SICAV Edmond de Rothschild Fund II;
 - Verwaltungsratsmitglied der SICAV VisionFund.
- Flavien DUVAL:
 - Vorsitzender des Verwaltungsrats der SICAV Edmond de Rothschild SICAV;
 - Mitglied des Vorstands von Edmond de Rothschild Asset Management (France);
 - Mitglied des Verwaltungsrats von Edmond de Rothschild Asset Management (Luxembourg);
 - Mitglied des Verwaltungsrats von Edmond de Rothschild Asset Management (UK);
 - Verwaltungsratsmitglied und Verwaltungsratsvorsitzender der SICAV Edmond de Rothschild Fund;
 - Verwaltungsratsmitglied und Verwaltungsratsvorsitzender der SICAV Edmond de Rothschild Prifund;
 - Verwaltungsratsmitglied und Verwaltungsratsvorsitzender der SICAV Edmond de Rothschild Fund II;
 - Verwaltungsratsmitglied und Verwaltungsratsvorsitzender der SICAV Solutions Opportunities S.A.;
 - Mitglied des Aufsichtsrates von Edmond de Rothschild PE France;
 - Mitglied des Verwaltungsrates von Bridge S.C.A. SICAV-SIF;
 - Ständiger Vertreter von Edmond de Rothschild Asset Management (France) Verwaltungsratsmitglied des GIF.
- Bertrand MONTAUZE:
 - Verwaltungsratsmitglied und Generaldirektor der SICAV Edmond de Rothschild SICAV;

➤ An organschaftliche Vertreter gezahlte Vergütungen

Sitzungsgelder: Entfällt.

Vorsitzendengehalt: Entfällt.

II. Ergebnisverwendung

Auf konsolidierter Ebene sind in der Gewinn- und Verlustrechnung Erträge aus Finanztransaktionen in Höhe von 127.520.414,10 € für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 enthalten.

Nach Abzug der 762.289,99 € für Aufwendungen für Finanzgeschäfte und der 70.181.374,45 € für Verwaltungskosten beläuft sich das Nettoergebnis der SICAV auf 56.576.749,66 €.

Nach Berücksichtigung der Rechnungsabgrenzung für die Erträge des Geschäftsjahres in Höhe von 2.311.219,10 € beläuft sich das Ergebnis des Geschäftsjahres auf 58.887.968,76 €, was die Summe der Ergebnisse der einzelnen Teilfonds darstellt.

EdR SICAV – Euro Sustainable Credit

Auf der Ebene des Teilfonds beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahres auf 2.343.207,39 €.

Laut Prospekt thesaurieren die Aktienklassen A EUR, CR EUR, I EUR, K EUR, N EUR und R EUR und die Aktienklasse B EUR schüttet aus.

Für die ausschüttende Aktienklasse B EUR: FR0010789313

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 50.695,56 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 50.390,08 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 305,48 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,58
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	0,16
Summe je Aktie	0,74

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 126.550,35 €, d. h. 1,85 € je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

EdR SICAV – Euro Sustainable Equity

Auf der Ebene des Teilfonds beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahres auf 2.103.120,52 €.

Laut Prospekt thesaurieren die Aktienklassen A EUR, CR EUR, I EUR, K EUR und R EUR, und die Aktienklassen B EUR, CRD EUR, J EUR und O EUR schütten aus.

Für die ausschüttende Aktienklasse B EUR: FR0013400074

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass zum 30. September 2021 die ausschüttende Aktienklasse B EUR nicht gezeichnet wurde.

Für die ausschüttende Aktienklasse CRD EUR: FR0013417516

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 126.264,14 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 125.397,93 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 866,21 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge sonstiger Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,50
Summe je Aktie	0,50

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 230.718,13 €, d. h. 0,91 € je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Vortragskonto des Teilfonds zuzuweisen.

Für die ausschüttende Aktienklasse J EUR: FR0013444031

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass zum 30. September 2021 die ausschüttende Aktienklasse J EUR nicht gezeichnet wurde.

Für die ausschüttende Aktienklasse O EUR: FR0013444049

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 191.049,44 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 190.047,00 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 1.002,44 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge der Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	1,10
Summe je Aktie	1,10

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 155.400,97 €, d. h. 0,89 € je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Vortragskonto des Teilfonds zuzuweisen.

EdR SICAV – Financial Bonds

Auf der Ebene des Teilfonds beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahres auf 47.980.817,07 €.

Gemäß dem Prospekt erfolgt für die Aktienklassen **A USD(H), A EUR, A CHF (H), CR EUR, CR GBP (H), CR USD (H), I EUR, I CHF (H), I USD (H), K EUR, N EUR, NC EUR und R EUR** eine Kapitalisierung, für die Aktienklassen **B USD (H), B EUR, CRD EUR, J EUR, J GBP (H) und J USD (H)** eine Ausschüttung und für die Aktienklasse **OC EUR** eine Kapitalisierung und/oder Ausschüttung.

Für die ausschüttende Aktienklasse B USD (H): FR0012494300

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass zum 30. September 2021 die ausschüttende Aktienklasse B USD (H) nicht gezeichnet wurde.

Für die ausschüttende Aktienklasse B EUR: FR0011289966

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 386.786,10 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 386.781,31 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 4,79 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	1,07
Erträge aus europäischen Anleihen	1,00
Summe je Aktie	2,07

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 0 €.

Für die ausschüttende Aktienklasse CRD EUR: FR0013409067

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 11.785,20 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 11.780,15 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 5,05 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,83
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	1,39
Summe je Aktie	2,22

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2020 belaufen sich auf 0 €.

Für die ausschüttende Aktienklasse J EUR: FR0013174695

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 679.894,77 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 677.075,50 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 2.819,27 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,84
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	1,56
Summe je Aktie	2,40

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 0 €.

Für die ausschüttende Aktienklasse J GBP (H): FR0013350824

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 18.585,66 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 18.538,74 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 46,92 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,90
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	1,64
Summe je Aktie	2,54

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 53.165,41 €, d. h. 7,28 € je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Vortragskonto des Teilfonds zuzuweisen.

Für die ausschüttende Aktienklasse J USD (H): FR0013350808

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 126.929,71 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 126.503,43 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 426,28 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,67
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	1,16
Summe je Aktie	1,83

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 0 €.

Für die gemischte Aktienklasse OC EUR: FR0013292463

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 1.251.232,41 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 1.249.500,00 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 1.732,41 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,79
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	1,21
Summe je Aktie	2,00

Wir schlagen Ihnen vor, den Saldo des ausschüttungsfähigen Ergebnisses (1,57 €) dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 0 €.

EdR SICAV – Tricolore Rendement

Auf der Ebene des Teilfonds beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahres auf 2.982.145,67 €.

Laut Prospekt thesaurieren die Aktienklassen **A USD, A EUR, I EUR, K EUR und R EUR** und die Aktienklasse **B EUR** schüttet aus.

Für die ausschüttende Aktienklasse B EUR: FR0010588350

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich auf 328.664,33 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 324.551,87 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 4.112,46 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge sonstiger Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,62
Erträge französischer Aktien	0,09
Summe je Aktie	0,71

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 2.576.576,66 €, d. h. 5,63 € je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

EdR SICAV – Equity Euro Solve

Auf der Ebene des Teilfonds beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahres auf 1.420.758,30 €.

Laut Prospekt thesaurieren die Aktienklassen **A EUR, CR EUR, I EUR, K EUR, SC EUR, N EUR, NC EUR, PC EUR und R EUR** und die Aktienklassen **B EUR, KD EUR, O EUR und QC EUR (H)** schütten aus.

Für die ausschüttende Aktienklasse B EUR: FR0013219276

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich auf 5,33 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 5,33 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 0 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge sonstiger Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,45
Summe je Aktie	0,45

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 0 €.

Für die ausschüttende Aktienklasse O EUR: FR0013222882

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass zum 30. September 2021 die ausschüttende Aktienklasse O EUR seit dem 18. September 2021 nicht mehr gezeichnet wurde.

Für die ausschüttende Aktienklasse KD EUR: FR0013131885

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 34.197,33 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 33.920,00 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 277,33 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge sonstiger Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,80
Summe je Aktie	0,80

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 0 €.

Für die ausschüttende Aktienklasse QC EUR (H):

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass zum 30. September 2020 die ausschüttende Aktienklasse QC EUR (H) nicht mehr gezeichnet wurde. Alle Aktien wurden zum Nettoinventarwert vom 23.09.2020 zurückgenommen.

EdR SICAV – Start

Auf der Ebene des Teilfonds beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahres auf 2.779.450,65 €.

Gemäß dem Prospekt erfolgt für die Aktienklassen **A CHF (H), A EUR, A USD (H), CR EUR, CR USD (H), I EUR, I CHF (H), I USD (H), N EUR, P EUR und R EUR** eine Kapitalisierung und für die Aktienklasse **J EUR** eine Ausschüttung.

Für die ausschüttende Aktienklasse J EUR: FR0013295888

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass die ausschüttende Aktienklasse J EUR zum 30. September 2021 nicht gezeichnet wurde.

EdR SICAV – Europe Midcaps

Gemäß dem Prospekt erfolgt für die Aktienklassen **A EUR, A USD, A USD (H), CR EUR, CR USD, I EUR, I USD (H), K EUR und R EUR** eine Kapitalisierung.

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass zum 30. September 2021 der Teilfonds EdR SICAV – Europe Midcaps nur thesaurierende Aktien umfasst.

EdR SICAV – Equity US Solve

Auf der Ebene des Teilfonds beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahres auf -1.128.280,65 \$.

Gemäß dem Prospekt erfolgt für die Aktienklassen **A CHF (H), A EUR (H), A GBP (H), A USD, CR EUR (H), CR USD, I CHF (H), I EUR (H), I USD, K EUR (H) und K USD** eine Kapitalisierung und für die Aktienklassen **B CHF (H), B EUR (H), B USD, CRD EUR (H), CRD USD, J CHF (H), J EUR (H) und J USD** eine Ausschüttung.

Für die ausschüttende Aktienklasse J USD: FR0013404423

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf -10.069,51 \$.

Wir schlagen Ihnen vor, dieses Nettoergebnis dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 505.013,38 \$, d. h. 22,95 \$ je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Für die ausschüttende Aktienklasse J EUR (H): FR0013404456

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf -3.280,69 \$.

Wir schlagen Ihnen vor, dieses Nettoergebnis dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 117.387,64 \$, d. h. 11,73 \$ je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Für die Aktienklassen B CHF (H), B EUR (H), B USD, CRD EUR (H), CRD USD und J CHF (H)

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass zum 30. September 2020 keine dieser ausschüttenden Aktienklassen gezeichnet wurde.

EdR SICAV – Global Opportunities

Auf der Ebene des Teilfonds beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahres auf 300.263,37 €.

Gemäß dem Prospekt erfolgt für die Aktienklassen **A EUR, A CHF (H), A USD (H), CR EUR, I EUR, I CHF (H), I USD (H), und K EUR** eine Kapitalisierung und für die Aktienklassen **B EUR, CRD EUR und J EUR** eine Ausschüttung.

Für die ausschüttende Aktienklasse J EUR: FR0013429289

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 301.155,19 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 292.666,11 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 8.489,08 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge sonstiger Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,27
Summe je Aktie	0,27

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 0 €.

Für die Aktienklassen B EUR, CRD EUR

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass zum 30. September 2021 keine ausschüttende Aktienklasse gezeichnet wurde.

EdR SICAV – Short Duration Credit

Auf der Ebene des Teilfonds beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahres auf 888.748,37 €.

Gemäß dem Prospekt erfolgt für die Aktienklassen **A CHF (H), A EUR, A USD (H), CR EUR, CR USD (H), I CHF (H), I EUR, I USD (H), K EUR und N EUR** eine Kapitalisierung und für die Aktienklassen **B CHF (H), B EUR, B USD (H), CRD EUR, CRD USD (H), J CHF (H), J EUR, J USD (H) und O EUR** eine Ausschüttung.

Für die ausschüttende Aktienklasse B EUR: FR0013460961

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 14.231,56 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 14.165,60 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 65,96 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,51
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	0,92
Summe je Aktie	1,43

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 1.070,99 €, d. h. 0,10 € je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Für die ausschüttende Aktienklasse O EUR: FR0013488202

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf 4.170,75 €.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 4.170,54 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 0,21 €.

Wir schlagen Ihnen folgende Ausschüttung vor:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	52,55
Erträge der Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,32
Erträge aus Anleihen und internationalen Schuldtiteln	0,82
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	135,88
Summe je Aktie	189,57

Zahlung am 07.01.2022.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 241,16 €, d. h. 10,96 € je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Für die Aktienklassen B CHF (H), B USD (H), CRD EUR, CRD USD (H), J CHF (H), J EUR und J USD (H):

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass zum 30. September 2021 keine ausschüttende Aktienklasse gezeichnet wurde.

EdR SICAV – Tech Impact

Auf der Ebene des Teilfonds beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahres auf -208.342,41 €.

Laut Prospekt thesaurieren die Aktienklassen **A EUR, CR EUR, I EUR, K EUR und N EUR**, und die Aktienklassen **B EUR, CRD EUR, J EUR und J USD** schütten aus.

Für die ausschüttende Aktienklasse J EUR: FR0013519949

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf -130,58 €.

Wir schlagen Ihnen vor, dieses Nettoergebnis dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 41.712,21 €, d. h. 12,79 € je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Für die ausschüttende Aktienklasse J USD: FR0050000712

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf -505,75 €.

Wir schlagen Ihnen vor, dieses Nettoergebnis dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 104.697,95 €, d. h. 10,92 € je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Für die Aktienklassen B EUR und CRD EUR:

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass zum 30. September 2021 keine ausschüttende Aktienklasse gezeichnet wurde.

EdR SICAV – Green New Deal

Auf der Ebene des Teilfonds beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahres auf -398.534,06 €.

Gemäß dem Prospekt erfolgt für die Aktienklassen **A CHF, A EUR, A USD, CR EUR, CR USD, I CHF, I EUR, I USD und K EUR** eine Kapitalisierung und für die Aktienklassen **B CHF, B EUR, B USD, CRD EUR, CRD USD, J CHF, J EUR, J USD und KD EUR** eine Ausschüttung.

Für die ausschüttende Aktienklasse CRD EUR: FR0013429008

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf -532,07 €.

Wir schlagen Ihnen vor, dieses Nettoergebnis dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 2.273,02 €, d. h. 1,13 € je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Vortragskonto des Teilfonds zuzuweisen.

Für die ausschüttende Aktienklasse CRD USD: FR0013429016

Das Ergebnis des Geschäftsjahres beläuft sich für die Aktienklasse auf -218,48 €.

Wir schlagen Ihnen vor, dieses Nettoergebnis dem Kapitalkonto des Teilfonds zuzuweisen.

Die ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 belaufen sich auf 932,68 €, d. h. 0,93 € je Aktie.

Wir schlagen Ihnen vor, diese ausschüttungsfähigen Beträge aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten dem Vortragskonto des Teilfonds zuzuweisen.

Für die Aktienklassen B CHF, B EUR, B USD, J CHF, J EUR, J USD und KD EUR:

Der Verwaltungsrat stellt fest, dass zum 30. September 2021 keine ausschüttende Aktienklasse gezeichnet wurde.

1. BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS



EDMOND DE ROTHSCHILD SICAV
JAHRESABSCHLUSSBERICHT
DES ABSCHLUSSPRÜFERS
Geschäftsjahr zum 30. September 2021



**JAHRESABSCHLUSSBERICHT
DES ABSCHLUSSPRÜFERS
Geschäftsjahr zum 30. September 2021**

EDMOND DE ROTHSCHILD SICAV
ALS INVESTMENTGESELLSCHAFT MIT VARIABLEM KAPITAL ERRICHTETER OGAW
MIT TEILFONDS
gemäß dem französischen Währungs- und Finanzgesetzbuch (Code monétaire et financier)

Verwaltungsgesellschaft
EDMOND DE ROTHSCHILD ASSET MANAGEMENT
47, rue du Faubourg Saint Honoré
75008 PARIS

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

Testat

In Ausübung des Mandats, das uns von der Hauptversammlung erteilt wurde, haben wir den Jahresabschluss des in Form einer Société d'Investissement à Capital Variable mit Umbrella-Struktur errichteten OGAW EDMOND DE ROTHSCHILD SICAV für das am 30. September 2021 abgelaufene Geschäftsjahr, der dem vorliegenden Bericht beiliegt, geprüft.

Wir bestätigen, dass der Jahresabschluss nach den in Frankreich geltenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ordnungsgemäß und aufrichtig erstellt wurde und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Geschäftsergebnisses des abgelaufenen Geschäftsjahres sowie der Finanz- und Vermögenslage des als Société d'Investissement à Capital Variable mit Umbrella-Struktur errichteten OGAW zum Ende dieses Geschäftsjahres vermittelt.

Begründung des Testats

Prüfungsstandard

Unsere Prüfung wurde entsprechend den in Frankreich geltenden Vorschriften zur Berufsausübung durchgeführt. Wir sind der Ansicht, dass die uns vorliegenden Elemente eine hinreichend sichere Grundlage für unser Testat bilden. Die Verantwortlichkeiten, denen wir gemäß diesen Vorschriften unterliegen, sind in dem Abschnitt „*Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses*“ des vorliegenden Berichts angegeben.

Unabhängigkeit

Unser Prüfungsmandat wurde unter Einhaltung der Unabhängigkeitsanforderungen, die durch das französische Handelsgesetzbuch (Code de Commerce) und durch den Abschlussprüferkodex vorgesehen sind, für den Zeitraum vom 01.10.2020 bis zum Datum der Herausgabe unseres Berichts ausgeübt.

PricewaterhouseCoopers Audit, 63, rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
T: +33 (0) 1 56 57 58 59, F: +33 (0) 1 56 57 58 60, www.pwc.fr

Im Verzeichnis der Berufskammer von Paris, Ile de France, eingetragene Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Bei der regionalen Kammer von Versailles eingetragene Abschlussprüfungsgesellschaft. Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2.510.460 € Gesellschaftssitz: 63, rue de Villiers, 92200 Neuilly-sur-Seine. RCS Nanterre 672 006 483. US-IdNr. FR 76 672 006 483. Siret 672 006 483 00362. Code APE 6920 Z. Niederlassungen: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nizza, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Straßburg, Toulouse.



EDMOND DE ROTHSCHILD SICAV

Begründung unserer Einschätzungen

Die weltweite Krise in Verbindung mit der COVID-19-Pandemie schafft besondere Bedingungen für die Erstellung des Prüfberichts für dieses Geschäftsjahr. Tatsächlich haben diese Krise und die außergewöhnlichen Maßnahmen, die im Rahmen des Gesundheitsnotstands ergriffen wurden, zahlreiche Folgen für die Organismen für gemeinsame Anlagen, ihre Anlagen und die Bewertung der entsprechenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten. Einige dieser Maßnahmen, wie zum Beispiel die Bewegungsbeschränkungen und die Remote-Arbeit, hatten auch Auswirkungen auf die betriebliche Verwaltung der Organismen für gemeinsame Anlagen und auf die Modalitäten für die Durchführung der Prüfungen.

Vor diesem komplexen und dynamischen Hintergrund machen wir Sie nach Maßgabe der für die Begründung unserer Einschätzung relevanten Bestimmungen der Artikel L. 823-9 und R.823-7 des Code de Commerce darauf aufmerksam, dass die nach unserem professionellen Urteil für die Prüfung des Abschlusses für das Geschäftsjahr wichtigsten Einschätzungen die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsprinzipien und der wesentlichen vorgenommenen Schätzungen sowie der Darstellung des Jahresabschlusses umfassten.

Die so erlangten Bewertungen gehören zur prüferischen Durchsicht des Jahresabschlusses insgesamt und haben zur Bildung unseres vorstehend zum Ausdruck gebrachten Urteils beigetragen. Wir geben kein Urteil über einzelne Elemente dieses Jahresabschlusses ab.

Sonderprüfungen

Wir haben ferner in Übereinstimmung mit den in Frankreich geltenden Vorschriften zur Berufsausübung die gesetzlich und regulatorisch vorgeschriebenen Sonderprüfungen durchgeführt.

Im Rechenschaftsbericht und in den den Aktionären übermittelten sonstigen Dokumenten bezüglich der finanziellen Lage sowie dem Jahresabschluss enthaltene Informationen

Wir haben keinerlei Vorbehalte gegen die Richtigkeit der Angaben, die im Rechenschaftsbericht und in den den Aktionären übermittelten Dokumenten zur finanziellen Lage sowie dem Jahresabschluss enthalten sind, und ihre Übereinstimmung mit dem Jahresabschluss.

Informationen zur Unternehmensführung

Wir bescheinigen das Vorhandensein der durch Artikel L. 225-37-4 des französischen Handelsgesetzbuchs (Code de Commerce) vorgeschriebenen Angaben im Abschnitt des Rechenschaftsberichts zur Unternehmensführung.

PricewaterhouseCoopers Audit, 63, rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
T: +33 (0) 1 56 57 58 59, F: +33 (0) 1 56 57 58 60, www.pwc.fr

Im Verzeichnis der Berufskammer von Paris, Ile de France, eingetragene Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Bei der regionalen Kammer von Versailles eingetragene Abschlussprüfungsgesellschaft. Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2.510.460 € Gesellschaftssitz: 63, rue de Villiers, 92200 Neuilly-sur-Seine. RCS Nanterre 672 006 483. USI-IdNr. FR 76 672 006 483. Siret 672 006 483 00362. Code APE 6920 Z. Niederlassungen: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nizza, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Straßburg, Toulouse.



EDMOND DE ROTHSCHILD SICAV

Verantwortlichkeiten der Direktion und der leitenden Personen der Gesellschaft im Hinblick auf den Jahresabschluss

Die Geschäftsleitung ist für die Erstellung eines Jahresabschlusses verantwortlich, der nach den in Frankreich geltenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die Umsetzung eines internen Kontrollsystems, das sie für die Erstellung von Jahresabschlüssen, die keine wesentlichen unzutreffenden Angaben, sei es durch Betrug oder Fehler, enthalten, für notwendig hält.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses obliegt es der Geschäftsführung, die Fähigkeit der SICAV zu beurteilen, ihren Betrieb fortzuführen, in ihren Abschlüssen gegebenenfalls die erforderlichen Informationen in Bezug auf die Betriebsfortführung darzustellen und den Rechnungslegungsgrundsatz der Betriebsfortführung anzuwenden, es sei denn, die SICAV soll liquidiert oder ihre Tätigkeit eingestellt werden.

Der Jahresabschluss wurde von der Direktion erstellt.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Prüfungsziel und -verfahren

Unsere Aufgabe ist es, einen Bericht über den Jahresabschluss zu erstellen. Unser Ziel ist es, uns in hinreichendem Maße zu vergewissern, dass der Jahresabschluss insgesamt keine wesentlichen unzutreffenden Angaben enthält. Eine hinreichend sichere Gewissheit entspricht einem hohen Maß an Zuverlässigkeit, ohne dass jedoch garantiert wird, dass durch eine gemäß den Vorschriften zur Berufsausübung durchgeführte Prüfung grundsätzlich alle wesentlichen unzutreffenden Angaben festgestellt werden. Unzutreffende Angaben können aus Betrug oder Fehlern resultieren und gelten als wesentlich, wenn bei vernünftiger Betrachtungsweise damit gerechnet werden kann, dass sie einzeln oder zusammengenommen die wirtschaftlichen Entscheidungen beeinflussen können, die die Adressaten des Jahresabschlusses treffen, indem sie sich auf diesen stützen.

Wie in Artikel L. 823-10-1 des französischen Handelsgesetzbuchs angegeben, besteht unser Mandat der Erteilung des Bestätigungsvermerks nicht darin, die Tragfähigkeit oder die Qualität der Verwaltung der SICAV zu garantieren.

Im Rahmen einer in Übereinstimmung mit den in Frankreich geltenden Vorschriften zur Berufsausübung durchgeführten Prüfung wendet der Abschlussprüfer während der gesamten Prüfung professionelles Ermessen an. Darüber hinaus:

- identifiziert und beurteilt er die Risiken, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben, sei es durch Betrug oder Fehler, enthält, legt Prüfverfahren angesichts dieser Risiken fest und setzt diese um und trägt Unterlagen zusammen, die er für ausreichend und geeignet hält, um sein Urteil zu begründen. Das Risiko, dass wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund eines Betrugs nicht erkannt werden, ist höher als das Risiko, dass wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund eines Fehlers nicht erkannt werden, da Betrug geheime Absprachen, Fälschungen, bewusste Auslassungen, falsche Angaben oder das Unterlaufen der internen Kontrolle beinhalten kann;

PricewaterhouseCoopers Audit, 63, rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
T: +33 (0) 1 56 57 58 59, F: +33 (0) 1 56 57 58 60, www.pwc.fr

Im Verzeichnis der Berufskammer von Paris, Ile de France, eingetragene Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Bei der regionalen Kammer von Versailles eingetragene Abschlussprüfungsgesellschaft. Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2.510.460 € Gesellschaftssitz: 63, rue de Villiers, 92200 Neuilly-sur-Seine. RCS Nanterre 672 006 483. USI-IdNr. FR 76 672 006 483. Siret 672 006 483 00362. Code APE 6920 Z. Niederlassungen: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nizza, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Straßburg, Toulouse.

- nimmt er die interne Kontrolle, die für die Prüfung angemessen ist, zur Kenntnis, um die unter den jeweiligen Umständen geeigneten Prüfverfahren festzulegen, nicht aber, um ein Urteil über die Effizienz der internen Kontrolle abzugeben;
- bewertet er die Eignung der Rechnungslegungsmethoden und die Angemessenheit der von der Direktion vorgenommenen Schätzungen sowie die diesbezüglichen Angaben im Jahresabschluss des Konzerns;
- bewertet er die Eignung der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Betriebsfortführung durch die Direktion und beurteilt gemäß den vorliegenden Unterlagen, ob es eine wesentliche Unsicherheit in Verbindung mit Ereignissen oder Umständen gibt oder nicht, die die Fähigkeit der SICAV, ihren Betrieb fortzuführen, infrage stellen könnte. Diese Bewertung stützt sich auf die bis zum Datum seines Berichts vorliegenden Unterlagen, wobei jedoch darauf hingewiesen wird, dass spätere Umstände oder Ereignisse die Betriebsfortführung infrage stellen könnten. Wenn er zu dem Schluss kommt, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, macht er die Leser seines Berichts über die im Jahresabschluss aufgeführten Angaben auf diese Unsicherheit aufmerksam, oder falls diese Angaben nicht vorhanden oder nicht aussagekräftig sind, formuliert er einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk oder verweigert die Bestätigung des Jahresabschlusses;
- bewertet er die Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und beurteilt, ob der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der zugrunde liegenden Vorgänge und Umstände vermittelt.

Neuilly-sur-Seine, Datum der elektronischen Signatur

Dokument beglaubigt durch elektronische Unterschrift
Der Abschlussprüfer
PricewaterhouseCoopers Audit
Frédéric SELLAM



2021.11.22 11:07:33 +0100



EDMOND DE ROTHSCHILD SICAV

SONDERBERICHT DES ABSCHLUSSPRÜFERS
ZU REGLEMENTIERTEN VEREINBARUNGEN
(Hauptversammlung zur Annahme des Abschlusses für das
Geschäftsjahr zum 30. September 2021)



**SONDERBERICHT DES ABSCHLUSSPRÜFERS
ZU REGLEMENTIERTEN VEREINBARUNGEN
Hauptversammlung zur Annahme des Abschlusses für das
Geschäftsjahr zum 30. September 2021**

EDMOND DE ROTHSCHILD SICAV
ALS INVESTMENTGESELLSCHAFT MIT VARIABLEM KAPITAL ERRICHTETER OGAW
gemäß dem französischen Währungs- und Finanzgesetzbuch

Verwaltungsgesellschaft
EDMOND DE ROTHSCHILD ASSET MANAGEMENT
47, rue du Faubourg Saint Honoré
75008 PARIS

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

in unserer Funktion als Rechnungsprüfer Ihrer Gesellschaft legen wir Ihnen unseren Bericht zu reglementierten Vereinbarungen vor.

Es obliegt uns, Ihnen auf der Grundlage der uns zur Verfügung gestellten Informationen die Merkmale und die wesentlichen Modalitäten der Vereinbarungen sowie die Beweggründe mitzuteilen, die von Interesse für die SICAV sind und die uns gegenüber angegeben wurden oder die wir anlässlich unseres Mandats erkannt haben, ohne dabei dazu verpflichtet zu sein, uns zu deren Zweckmäßigkeit oder deren Berechtigung zu äußern oder nach dem Vorhandensein weiterer Vereinbarungen zu forschen. Es obliegt Ihnen, gemäß den Bestimmungen von Artikel R. 225-31 des französischen Handelsgesetzbuchs (Code de Commerce) im Rahmen des Genehmigungsprozesses das Interesse zu bewerten, das mit dem Abschluss dieser Vereinbarungen verbunden ist.

Außerdem obliegt es uns, Ihnen gegebenenfalls die in Artikel R. 225-31 des französischen Handelsgesetzbuchs (Code de Commerce) vorgesehenen Informationen hinsichtlich der Ausführung der bereits durch die Hauptversammlung genehmigten Vereinbarungen im Laufe des vergangenen Geschäftsjahres vorzulegen.

Unsere Prüfung wurde in Übereinstimmung mit den Berufsgrundsätzen der französischen Wirtschaftsprüferkammer (Compagnie nationale des commissaires aux comptes) und unter Anwendung der unseres Erachtens diesbezüglich angemessenen Sorgfalt ausgeführt.

**VEREINBARUNGEN, DIE DER HAUPTVERSAMMLUNG ZUR GENEHMIGUNG
VORGELEGT WERDEN**

Wir setzen Sie hiermit davon in Kenntnis, dass wir keinerlei Mitteilung über eine genehmigte Vereinbarung im Laufe des vergangenen Geschäftsjahres erhalten haben, die der Hauptversammlung in Anwendung der Bestimmungen von Artikel L. 225-38 des französischen Handelsgesetzbuchs (Code de Commerce) zur Genehmigung vorzulegen wäre.

**VEREINBARUNGEN, DIE BEREITS VON DER HAUPTVERSAMMLUNG
GENEHMIGT WURDEN**

Wir setzen Sie hiermit davon in Kenntnis, dass wir keinerlei Mitteilung über eine bereits durch die Hauptversammlung genehmigte Vereinbarung erhalten haben, deren Ausführung während des vergangenen Geschäftsjahres fortgedauert hätte.

Neuilly-sur-Seine, Datum der elektronischen Signatur

Dokument beglaubigt durch elektronische Unterschrift

Der Abschlussprüfer
PricewaterhouseCoopers Audit
Frédéric SELLAM

2021.11.22 11:07:24 +0100

PricewaterhouseCoopers Audit, 63, rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
T: +33 (0) 1 56 57 58 59, F: +33 (0) 1 56 57 58 60, www.pwc.fr

Im Verzeichnis der Berufskammer von Paris, Ile de France, eingetragene Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Bei der regionalen Kammer von Versailles eingetragene Abschlussprüfungsgesellschaft, Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2.510.460 € Gesellschaftssitz: 63, rue de Villiers, 92200 Neuilly-sur-Seine. RCS Nanterre 672 006 483. USI-IdNr. FR 76 672 006 483. Siret 672 006 483 00362. Code APE 6920 Z. Niederlassungen: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nizza, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Straßburg, Toulouse.

2. KONZERNABSCHLUSS

BILANZ ZUM 30.09.2021 *in EUR*

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	4.528.852.647,67	4.089.613.702,64
MASTER-OGA		
Aktien und ähnliche Wertpapiere	1.827.556.106,06	1.384.158.276,70
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	1.827.556.106,06	1.384.158.276,70
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	2.505.563.961,25	2.446.520.652,23
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	2.505.563.961,25	2.446.520.652,23
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere	127.498.742,29	115.215.290,82
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	127.498.742,29	115.215.290,82
Handelbare Schuldtitel	127.498.742,29	115.215.290,82
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen	41.167.271,99	116.606.047,76
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder	41.167.271,99	116.606.047,76
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	27.066.566,07	27.113.435,12
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	27.029.592,08	27.111.444,74
Sonstige Geschäfte	36.973,99	1.990,38
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	370.273.028,94	288.817.591,21
Devisentermingeschäfte	331.599.896,05	244.614.116,93
Sonstige	38.673.132,89	44.203.474,27
FINANZKONTEN	150.688.536,87	91.508.216,66
Liquide Mittel	150.688.536,87	91.508.216,66
SUMME DER AKTIVA	5.049.814.213,47	4.469.939.510,51

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	4.557.108.533,17	4.188.550.265,56
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Ergebnisvortrag	5.972,49	198.811,61
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	53.597.053,44	-77.019.490,43
Ergebnis des Geschäftsjahrs	58.887.968,76	68.779.004,58
SUMME DES EIGENKAPITALS*	4.669.599.527,86	4.180.508.591,32
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE	18.645.143,25	13.669.722,33
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	18.645.143,25	13.669.722,33
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	17.210.278,32	13.668.708,72
Sonstige Geschäfte	1.434.864,93	1.013,61
VERBINDLICHKEITEN	360.852.020,14	273.853.868,41
Devisentermingeschäfte	331.109.705,90	245.361.503,42
Sonstige	29.742.314,24	28.492.364,98
FINANZKONTEN	717.522,23	1.907.328,45
Laufende Bankverbindlichkeiten	717.522,23	1.907.328,45
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	5.049.814.213,47	4.469.939.510,51

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Futures-Kontrakte		
EURO BOBL 1221	8.095.800,00	
FGBL BUND 10A 1221	3.396.400,00	
EC EURUSD 1220		260.352.722,38
EURO STOXX 50 1220		43.725.860,00
ICE EUR/SEK 1220		4.502.657,07
RF EURCHF 1220		11.244.580,42
RP EURGBP 1220		32.411.707,97
EURO STOXX 50 1221	20.725.760,00	
EC EURUSD 1221	303.569.114,60	
RP EURGBP 1221	63.103.672,74	
Optionen		
DJ EURO STOXX 50 03/2021 PUT 2400		1.499.208,28
DJ EURO STOXX 50 03/2021 PUT 2800		7.228.353,00
DJ EURO STOXX 50 06/2021 PUT 2600		4.567.021,98
DJ EURO STOXX 50 06/2021 PUT 3000		11.178.752,76
DJ EURO STOXX 50 09/2021 PUT 2650		2.142.912,31
DJ EURO STOXX 50 09/2021 PUT 3000		7.798.412,39
DJ EURO STOXX 50 10/2020 CALL 3300		14.278.630,31
DJ EURO STOXX 50 10/2020 CALL 3450		2.671.614,45
DJ EURO STOXX 50 10/2020 CALL 3475		267.656,45
DJ EURO STOXX 50 10/2020 PUT 2800		311.185,36
DJ EURO STOXX 50 10/2020 PUT 2950		4.263.341,61
DJ EURO STOXX 50 10/2020 PUT 3025		7.233.207,29
DJ EURO STOXX 50 12/2020 PUT 2400		585.963,56
DJ EURO STOXX 50 12/2020 PUT 2800		5.934.366,10
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 2600		4.457.576,97
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 3000		14.524.538,28
DJ STOXX50 WEKK1 10/2020 CALL 3500		214.131,55
S&P 500 INDEX 03/2021 PUT 2800		1.618.441,06
S&P 500 INDEX 03/2021 PUT 3150		5.445.021,12
S&P 500 INDEX 06/2021 PUT 2800		1.859.485,47
S&P 500 INDEX 06/2021 PUT 3150		6.267.154,74
S&P 500 INDEX 09/2021 PUT 2800		2.014.442,60
S&P 500 INDEX 09/2021 PUT 3150		6.284.372,20
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3335		19.053.986,94
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3350		12.052.220,66
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3435		13.177.094,59
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3480		47.510.559,32
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3550		24.233.115,75
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3550		905.064,38
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3570		331.436,07
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3575		103.304,75

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3585		1.308.526,81
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3675		25.086.394,47
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3675		20.087,03
S&P 500 INDEX 10/2020 PUT 2825		654.263,41
S&P 500 INDEX 10/2020 PUT 3100		3.168.012,29
S&P 500 INDEX 12/2021 PUT 2800		5.082.593,63
S&P 500 INDEX 12/2021 PUT 3150		13.977.132,47
UKX - FTSE 100 INDX 03/2021 PUT 5000		894.037,49
UKX - FTSE 100 INDX 03/2021 PUT 5800		6.388.251,48
UKX - FTSE 100 INDX 06/2021 PUT 4600		1.385.515,97
UKX - FTSE 100 INDX 06/2021 PUT 5200		3.582.349,18
UKX - FTSE 100 INDX 09/2021 PUT 5500		1.536.233,45
UKX - FTSE 100 INDX 09/2021 PUT 5900		5.623.428,06
UKX - FTSE 100 INDX 12/2020 PUT 5200		1.002.523,10
UKX - FTSE 100 INDX 12/2020 PUT 5800		6.424.607,07
DJ STOXX W OPT W2 10/2021 PUT 3500	236.812,68	
DJ STOXX W OPT W2 10/2021 PUT 3950	3.662.702,78	
DJ STOXX W OPT W2 10/2021 PUT 3725	4.424.266,00	
DJ STOXX W OPT W4 10/2021 CALL 4325	2.188.392,05	
DJ STOXX W OPT W4 10/2021 PUT 3850	2.952.264,74	
DJ STOXX W OPT W4 10/2021 PUT 3450	163.137,62	
DJ EURO STOXX 50 03/2022 PUT 3350	837.952,56	
DJ EURO STOXX 50 03/2022 PUT 3750	7.735.880,88	
DJ EURO STOXX 50 06/2022 PUT 3200	376.471,44	
DJ EURO STOXX 50 06/2022 PUT 3600	6.447.579,42	
DJ EURO STOXX 50 09/2022 PUT 3800	10.753.724,52	
DJ EURO STOXX 50 09/2022 PUT 3400	1.483.216,51	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 4275	1.619.232,00	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3500	457.837,85	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3925	3.836.365,42	
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 3600	3.876.441,41	
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 3200	210.500,16	
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 3700	8.581.929,60	
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 4000	17.406.744,00	
DJ EURO STOXX 50 12/2022 PUT 3600	12.758.738,54	
DJ EURO STOXX 50 12/2022 PUT 3200	634.536,54	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4275	2.600.589,42	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3800	31.238,31	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4275	4.006.313,42	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3800	170.695,06	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3700	103.755,82	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4125	2.339.526,38	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4025	20.825,54	
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 3800	6.574.920,76	
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 4050	5.958.707,88	
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 3600	783.189,09	

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 4300	14.220.869,34	
S&P 500 INDEX 06/2022 PUT 3800	5.426.540,94	
S&P 500 INDEX 06/2022 PUT 3350	1.188.915,26	
S&P 500 INDEX 09/2022 PUT 3650	949.049,65	
S&P 500 INDEX 09/2022 PUT 4100	6.796.935,91	
S&P 500 INDEX 10/2021 CALL 4500	847.897,02	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4000	736.331,62	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4300	1.777.608,67	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4225	3.303.451,42	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3750	174.042,02	
S&P 500 INDEX 11/2021 CALL 4570	1.182.593,21	
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 4350	11.537.349,65	
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 3870	2.957.226,81	
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 3900	4.760.123,63	
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 3500	1.457.787,86	
S&P 500 INDEX 12/2021 PUT 3800	3.092.592,82	
S&P 500 INDEX 12/2021 PUT 3350	461.880,75	
S&P 500 INDEX 12/2022 PUT 3400	1.169.577,25	
S&P 500 INDEX 12/2022 PUT 3800	9.432.854,36	
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Credit Default Swaps		
CDS/187752-201222 SF	700.000,00	
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Futures-Kontrakte		
EURO SCHATZ 1221	33.661.500,00	
90DAY EURODLR 1222	30.694.195,18	
I EURIBOR 3 1221	148.547.850,00	
I EURIBOR 3 1223	148.134.150,00	
FV CBOT UST 5 1221	3.072.564,52	
XEUR FBTP BTP 1221	1.823.400,00	
XEUR FOAT EUR 1221	4.480.650,00	
EURO BOBL 1221	36.296.170,00	
FGBL BUND 10A 1221	12.396.860,00	
TU CBOT UST 2 1221	9.499.036,86	
US 10YR NOTE 1221	17.266.152,34	
XEUR FGBX BUX 1221	2.643.420,00	
US 10Y ULT 1221	4.513.038,24	
CBFT CBOT YST 1220		2.865.616,60
CBOT USUL 30A 1220		3.783.663,01
CME CHF/USD 1220		1.160,14
CME JPY/USD 1220		5.363.256,75
CME 3M EUR 0323		156.563.675,92
DJES BANKS 1220		2.730,00
EC EURUSD 1220		73.329.232,33

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
ED CME EUR Z0		156.618.627,07
EUR EUREX DIVID 1220		8.370,00
EUREX DIVIDEN 1221		16.420,00
EURO STOXX 50 1220		2.714.900,00
FV CBOT UST 5 1220		8.817.697,96
I EURIBOR 3 0921		108.829.137,50
I EURIBOR 3 1220		108.796.662,50
LIFFE LG GILT 1220		300.115,76
NE NZDUSD 1220		46.806,72
NQ USA NASDAQ 1220		194.555,07
OS NIKKEI 225 1220		2.757.364,72
RF EURCHF 1220		5.507.912,93
RP EURGBP 1220		3.383.930,05
SP 500 MINI 1220		125.276.248,10
STX 50 DIV 1223		8.250,00
TY CBOT YST 1 1220		3.926.958,56
US US TBOND 3 1220		2.555.563,25
XEUR EUFF MSC 1220		21.280,00
XEUR EUFF MSC 1220		14.810.880,00
XEUR FBTP BTP 1220		8.116.900,00
XEUR FGBL BUN 1220		12.739.960,00
XEUR FGBM BOB 1220		34.603.520,00
XEUR FGBS SCH 1220		21.335.100,00
XEUR FGBX BUX 1220		222.680,00
XEUR FSMI SWI 1220		14.623.779,44
Z UKX – LOND 1220		18.841.059,20
EUREX DIVIDEN 1221	3.609.270,00	
STX 50 DIV 1222	3.042.900,00	
SP 500 MINI 1221	123.363.959,43	
NQ USA NASDAQ 1221	1.013.503,60	
E-MIN RUS 200 1221	1.614.542,48	
XEUR FSMI SWI 1221	1.073.073,72	
OSFT TOPIX IN 1221	2.826.466,82	
EURO STOXX 50 1221	4.533.760,00	
FTSE 100 FUT 1221	6.913.122,64	
EC EURUSD 1221	42.801.158,26	
RP EURGBP 1221	2.003.094,76	
Optionen		
DJ EURO STOXX 50 12/2020 CALL 3050		18.711.360,99
DJ EURO STOXX 50 12/2020 CALL 3450		4.368.858,48
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 4150	590.210,06	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 3925	15.301.742,40	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 4225	1.263.000,96	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3900	6.630.755,04	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3825	347.325,26	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3950	343.681,99	

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Differenzkontrakte		
CFD MS TSCO 1249		61.540,37
MS RECKITT 1249		167.191,83
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Credit Default Swaps		
ITRAXX EUR XOVER S36	8.000.000,00	
ITRAXX EUR XOVER S36	4.000.000,00	
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	72,74	109.348,91
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren	35.615.733,77	27.187.279,77
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren	91.831.297,54	104.220.234,54
Erträge aus Forderungspapieren	72.360,97	385.893,63
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren	949,08	4.070,11
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	127.520.414,10	131.906.826,96
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren	8.082,48	-8.936,94
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	754.207,51	-1.007.477,56
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	762.289,99	-1.016.414,50
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	126.758.124,11	130.890.412,47
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	70.181.374,45	55.462.586,03
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	56.576.749,66	75.427.826,43
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	2.311.219,10	-6.648.821,85
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabausschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	58.887.968,76	68.779.004,58

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung Nr. ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht. Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der verfügbaren Elemente vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 erstellt.

Die SICAV EDMOND DE ROTHSCHILD SICAV setzt sich aus 12 Teilfonds zusammen:

- EDR SICAV - FINANCIAL BONDS
- EDR SICAV - EURO SUSTAINABLE CREDIT
- EDR SICAV - GLOBAL OPPORTUNITIES
- EDR SICAV - EQUITY US SOLVE
- EDR SICAV - EUROPE MIDCAPS
- EDR SICAV - START
- EDR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT
- EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE
- EDR SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY
- EDR SICAV - TECH IMPACT
- EDR SICAV - SHORT DURATION CREDIT
- EDR SICAV - GREEN NEW DEAL

Der Gesamtjahresabschluss wird in Euro vorgelegt.

Aufgrund des Nichtvorhandenseins gemeinsam durch verschiedene Teilfonds gehaltener Positionen wurde keine Anpassung der Aktiva und Passiva vorgenommen.

- Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden (*)
- Zusätzliche Informationen (*)

(*) Siehe Informationen zum jeweiligen Teilfonds.

Teilfonds
EdR SICAV - EURO SUSTAINABLE CREDIT



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Euro Sustainable Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse A EUR (die „Klasse“) - FR0010172767

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt über den empfohlenen Anlagehorizont eine Performance an, die über der seines Referenzindex, dem Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, liegt. Hierzu investiert er in die Märkte für Unternehmensanleihen und versucht, finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zu verbinden, die auf die Einhaltung von außerfinanziellen Kriterien abzielt, dafür jedoch ein Kapitalverlustrisiko birgt. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Die Strategie besteht im Aufbau eines Portfolios im Bereich der Märkte für Unternehmensanleihen, für das Titel auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt werden, die folgende Kriterien berücksichtigt: finanzielle Kriterien, die es ermöglichen, Titel zu definieren, die signifikante Wachstumschancen bieten, und außerfinanzielle Kriterien, um die Anforderungen für eine sozial verantwortliche Anlage einzuhalten. Diese Analyse ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren nach umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien, die zu einem internen Rating führen. Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.
- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen.

Das Portfolio kann bis zu 100 % in Unternehmensanleihen investiert sein. Das Portfolio umfasst zu mindestens 70 % seines Nettovermögens Titel, die beim Kauf ein langfristiges Mindestrating von BBB- von S&P's bzw. ein vergleichbares Rating oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft oder ein kurzfristiges Rating von A3 (der Kategorie „Investment Grade“) aufweisen und von privaten Emittenten begeben wurden, die ihren Sitz in den Mitgliedstaaten der OECD, der EU, des EWR oder der G20 haben.

Das Portfolio kann außerdem bis zu 30 % seines Nettovermögens in so genannten „High Yield“-Titeln investiert sein (spekulative Titel mit einem erhöhten Ausfallrisiko des Emittenten, die ein Rating von S&P's unter BBB- oder vergleichbar oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen). Insgesamt wird das Portfolio durchschnittlich mindestens ein Rating von BBB- gemäß S&P's oder vergleichbar oder ein entsprechendes internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen. Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als des Ratings. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) (spekulative Titel, bei denen das Ausfallrisiko des Emittenten höher ist) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Teilfonds kann Finanzkontrakte (Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, darunter Kreditderivate...) bis zu 100 % des Nettovermögens einsetzen. Der Teilfonds weist eine Zinssensitivität zwischen 0 und 8 auf. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in Callable- oder Puttable-Bonds, bis zu 10 % seines Nettovermögens in Wandelanleihen und bis zu 20 % seines Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren. Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 25 %. Das Wechselkursrisiko wird abgesichert, und das Restrisiko ist unbedeutend. Das Engagement in Titeln, die auf eine andere Währung als den Euro lauten, und das Engagement im Wechselkursrisiko sind jeweils auf 10 % des Nettovermögens des Portfolios beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von 2 Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

4. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für die gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommandation AMF DOC-2020-03).

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:

- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

- Reduzierung der maximalen Verwaltungskosten im Prospekt für die Aktienklasse CR EUR (von 0,80 % auf 0,50 %),
 - Aktualisierung der geschätzten laufenden Kostenquote der Aktienklasse CR EUR auf 0,50 % im KIID,
- Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:
- Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“

Der Prospekt wurde am 1. Oktober 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV - Euro Sustainable Credit: Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provision im Einklang mit den neuen Vorschriften der ESMA und Änderung der Referenzperiode für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision.

Wirtschaftliches Umfeld (01.10.2020-30.09.2021)

Die Präsidentschaftswahlen in den USA waren im Herbst 2020 mit dem Sieg von Joe Biden der Hauptfaktor für die Börsen in Märkten, die angesichts neuer Ankündigungen von Lockdownmaßnahmen und eines verstärkten Wiederanstiegs von Covid-19-Fällen in Europa an Schwung verloren. Die Meldung am Tag nach der Wahl, dass der Pfizer/BioNTech-Impfstoff zu 95 % wirksam sei, dämpfte die Risikoscheu der Anleger. Das Jahr schloss mit einer zyklischen Erholung in Zuge positiver Nachrichten (Moderna-Impfstoff, Brexit-Handelsabkommen, europäisches Konjunkturprogramm, neues US-Hilfspaket...).

Der Beginn des Jahres 2021 war dagegen kontrastreicher mit einem starken Anstieg der Volatilität an den Märkten, erhöhter Sorge um steigende langfristige Zinsen in den USA und einer weiterhin angespannten Gesundheitssituation in Europa mit Ankündigungen erneuter Lockdowns. Die Sektorrotation war von Januar bis April sehr ausgeprägt, wobei die am stärksten zyklischen Sektoren und die Sektoren mit langer Duration durch Gewinnmitnahmen beeinträchtigt wurden. Der wichtigste Marker an den Märkten war Joe Bidens Konjunkturpaket in Höhe von 1,9 Bio. US-Dollar. Dann folgte die Ankündigung von J. Biden, im Rahmen eines Infrastrukturplans 2,25 Bio. US-Dollar über einen Zeitraum von acht Jahren bereitzustellen, was die Erholung der Märkte weiter anheizte. Um diesen Infrastrukturplan zu finanzieren, beschloss Joe Biden, den Körperschaftsteuersatz von 21 % auf 28 % zu erhöhen. In Europa konnten sich die Märkte auf die Ankunft Mario Draghis an der Spitze der Koalitionsregierung in Italien im Februar stützen. Andererseits setzten sich auch die Spannungen zwischen der EU und Großbritannien bezüglich des Austauschs von Impfstofflieferungen fort, da Europa im Vergleich zu den USA und Großbritannien im Rückstand war.

Am Ende des Berichtszeitraums kehrte die Volatilität an den Zins- und Aktienmärkten zurück. Es war der europäische Anleihenmarkt, der ab Ende August das Signal gab, als die Zentralbanken und Unternehmen bestätigten, dass der Inflationsdruck länger als erwartet anhalten würde. Der beschleunigte Anstieg der Ölpreise und der noch stärkere Anstieg der Gaspreise in Europa sorgten für zusätzlichen Druck. Die Renditekurven wurden daher schnell steiler, was zu Gewinnmitnahmen der Anleger führte. Darüber hinaus schürten die Abkühlung des chinesischen Wirtschaftswachstums und die Schwierigkeiten des chinesischen Immobilienriesen Evergrande Ende September eine risikoscheue Stimmung.

Auswirkungen auf die Verwaltung (01.10.2020-30.09.2021)

Im Geschäftsjahr erwies sich die Strategie des Fonds EdR Sicav Euro Sustainable Credit in einem Umfeld, in dem sich einerseits die Kreditspreads verengten und andererseits die Zinssätze wieder stiegen, als äußerst sinnvoll. Im Zeitraum vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021 verengten sich die Kreditspreads beim Xover-Index (High Yield) um -92 Basispunkte, während sie sich beim Main-Index (Investment Grade) um -5 Basispunkte verengten. Gleichzeitig haben die Zinssätze stark zugelegt, was Schuldtitel mit kurzer Duration begünstigte. Der US-amerikanische 10-Jahres-Zinssatz stieg innerhalb eines Jahres um 80 Basispunkte, während der deutsche Zinssatz um 32 Basispunkte stieg.

In dieser Marktkonstellation ermöglichte es unsere Präferenz für Anlagen mit höheren Spreads und kürzerer Duration dem Fonds, im Berichtsjahr eine solide relative Performance zu erzielen und den Zinsanstieg im Berichtszeitraum zu verkraften.

Um die Erholung zu begleiten, die wir während des gesamten Jahres sowohl auf makroökonomischer Ebene als auch in den Quartalsmeldungen der Emittenten feststellten, erhöhte das Anlageteam allmählich das Beta des Portfolios. Die Gewichtung von High-Yield-Schuldtiteln blieb im Berichtszeitraum unverändert bei 19 %, während wir unser Engagement in nachrangigen Finanztiteln von 15,0 % auf 20,6 % erhöhten, da diese von einer attraktiven relativen Bewertung profitierten. Das Portfolio wurde auch so ausgerichtet, dass es aktiv an der Wiedereröffnung der Wirtschaft partizipiert. So bevorzugte das Managementteam Emittenten aus dem Reise- und Freizeitsektor (Fluggesellschaften, Einkaufszentren, Hotels), die von der Beschleunigung der Impfkampagnen ab dem ersten Quartal 2021 profitierten. Unser Engagement im Energiesektor war in einem für Öl- und Gasproduzenten günstigeren Umfeld ebenfalls ein erheblicher Antriebsfaktor für die Wertentwicklung.

Im Berichtszeitraum fiel die Rendite bei Fälligkeit des EdR SICAV Euro Sustainable Credit Fund infolge der Verengung der Kreditspreads von 1,63 % auf 1,31 %, und die Duration wurde von 4,3 auf 3,8 Jahre gesenkt, um sich an das steigende Zinsumfeld anzupassen. Das durchschnittliche Rating des Portfolios stabilisierte sich bei BBB. Das Vermögen des Fonds ging um 3 Millionen Euro auf 277 Millionen Euro Ende September 2021 zurück.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A eine Performance von +2,85 % und ihr Referenzindex erreichte +1,66 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse B eine Performance von +2,87 % und ihr Referenzindex erreichte +1,66 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CR eine Performance von +3,07 % und ihr Referenzindex erreichte +1,66 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse I eine Performance von +3,33 % und ihr Referenzindex erreichte +1,66 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse N eine Performance von +3,38 % und ihr Referenzindex erreichte +1,66 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse R eine Performance von +2,63 % und ihr Referenzindex erreichte +1,66 %.

Die auf EUR lautende Aktienklasse K wurde während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	54.783.244,87	56.663.799,32
ROLLS ROYCE 4,625 % 16.02.26	2.724.353,54	2.981.516,53
ASAHI BREWERIES 0,155 % 23.10.24	3.115.212,21	1.910.665,80
SOFTBANK GROUP 5,0 % 15.04.28	1.651.535,01	2.978.842,69
LORCA TELECOM BONDCO SAU 4,0 % 18.09.27	2.058.805,55	2.126.225,00
GETLINK 3,5 % 30.10.25	2.025.790,00	2.092.315,38
ILIAD 0,75 % 11.02.24	2.001.161,89	2.003.972,74
ABERTIS FINANCE BV 3,248 % PERP	2.651.560,16	1.134.682,21
UPC HOLDING BV 3,875 % 15.06.29	1.434.182,24	2.228.298,48
LEVI STRAUSS CO 3,375 % 15.03.27	728.538,13	2.819.498,13

6. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN EURO**

a) **Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielttes Engagement**

- **Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielttes Engagement: Entfällt.**

- **Über Derivate erzielttes Engagement in Basistiteln: 4,33 %.**

b) **Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten**

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
Techniken zur effizienten Verwaltung . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) Summe	
Derivate . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel Summe	

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
. Erträge (*) . Sonstige Erträge Gesamterträge	
. Direkte Betriebskosten	2.463,47
. Indirekte Betriebskosten	
. Sonstige Kosten	
Gesamtkosten	2.463,47

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der Teilfonds stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos in Verbindung mit Finanzkontrakten auf die Berechnung der Anlagenquote.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

In Anwendung von Artikel 321-131 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) werden die Aktionäre informiert, dass das Portfolio keine Anteile von OGA oder Finanzinstrumente hält, die von der Verwaltungsgesellschaft oder anderen Unternehmen der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild verwaltet bzw. ausgegeben werden.

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien stehen innerhalb des Transparenzcodes des Fonds auf der Website www.edram.fr zur Verfügung.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

- **VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

7. JAHRESABSCHLUSS

BILANZ ZUM 30.09.2021 *in* EUR

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	263.487.593,09	275.323.357,95
Aktien und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	263.442.111,79	273.410.693,35
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	263.442.111,79	273.410.693,35
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Handelbare Schuldtitel		
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen		1.890.519,25
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder		1.890.519,25
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	45.481,30	22.145,35
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	45.481,30	22.145,35
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	1.834.487,20	1.289.178,89
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	1.834.487,20	1.289.178,89
FINANZKONTEN	17.887.688,35	6.630.572,64
Liquide Mittel	17.887.688,35	6.630.572,64
SUMME DER AKTIVA	283.209.768,64	283.243.109,48

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	270.413.506,30	278.829.289,09
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)	403,03	340,69
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	4.612.865,32	-1.204.600,76
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	2.343.207,39	3.210.442,81
SUMME DES EIGENKAPITALS*	277.369.982,04	280.835.471,83
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE	1.480.346,23	22.145,35
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	1.480.346,23	22.145,35
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	45.481,30	22.145,35
Sonstige Geschäfte	1.434.864,93	
VERBINDLICHKEITEN	4.359.440,37	2.385.492,30
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	4.359.440,37	2.385.492,30
FINANZKONTEN		
Laufende Bankverbindlichkeiten		
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	283.209.768,64	283.243.109,48

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Futures-Kontrakte		
EURO BOBL 1221	8.095.800,00	
FGBL BUND 10A 1221	3.396.400,00	
EC EURUSD 1220		1.876.439,05
EC EURUSD 1221	1.376.245,74	
RP EURGBP 1221	3.004.537,26	
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Credit Default Swaps		
ITRAXX EUR XOVER S36	8.000.000,00	
ITRAXX EUR XOVER S36	4.000.000,00	
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten		125,46
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren	4.897.072,55	4.291.185,54
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren		
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	4.897.072,55	4.291.311,00
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren	2.463,47	18,49
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	37.315,50	26.428,26
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	39.778,97	26.446,75
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	4.857.293,58	4.264.864,25
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	2.545.100,88	1.895.659,84
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	2.312.192,70	2.369.204,41
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	31.014,69	841.238,40
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	2.343.207,39	3.210.442,81

Die Verwaltungskosten enthalten Researchkosten in Höhe von 27.318,65 Euro.

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliwährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechsellkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0010908285 - EdR SICAV - EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse N EUR: Maximaler Kostensatz von 0,40 % inkl. aller Steuern.

FR0010789313 - EdR SICAV - EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse B EUR: Maximaler Kostensatz von 1,10 % inkl. aller Steuern.

FR0013305828 - EdR SICAV - EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse CR EUR: Maximaler Kostensatz von 0,65 % inkl. aller Steuern.

FR0010789321 - EdR SICAV - EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse I EUR: Maximaler Kostensatz von 0,60 % inkl. aller Steuern.

FR0013201001 - EdR SICAV - EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse R EUR: Maximaler Kostensatz von 1,30 % inkl. aller Steuern.

FR0010172767 - EdR SICAV - EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse A EUR: Maximaler Kostensatz von 1,10 % inkl. aller Steuern.

Swing-Pricing

Für die Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit, EdR SICAV – Euro Sustainable Equity, EdR SICAV – Financial Bonds, EdR SICAV – Tricolore Rendement, EdR SICAV – Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV – Equity Euro Solve, EdR SICAV – Equity US Solve, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Short Duration Credit und EdR SICAV – Green New Deal hat die Verwaltungsgesellschaft eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Aktionäre dieser Teilfonds zu wahren. Im Falle einer signifikanten Veränderung der Verbindlichkeiten eines Teilfonds besteht dieser Mechanismus darin, dass die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rückkäufe generierten Operationen von allen Aktionären des Fonds (ein- oder austretende) getragen werden.

Übersteigt an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, der Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für alle Aktienklassen des Investmentfonds einen von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Schwellenwert (ausgedrückt als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds (Auslöseschwelle)), kann der Nettoinventarwert nach oben oder unten angepasst werden, um die den Netto-Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen zuzurechnenden Anpassungskosten zu berücksichtigen. Der Nettoinventarwert jeder Aktienklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Aktienklasse des Investmentfonds.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den Investmentfonds geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des Teilfonds gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swung Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Aktionären des Investmentfonds mitgeteilt wird. Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

Erfolgsabhängige Provision

Erfolgsabhängige Provisionen werden für die Aktienklassen A EUR, R EUR, CR EUR, B EUR, N EUR und I EUR zugunsten der Verwaltungsgesellschaft gemäß folgenden Modalitäten erhoben:

Referenzindex: Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens. Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex des Teilfonds nach Anpassung für Zeichnungen und Rücknahmen wieder.

Sobald die Wertentwicklung des Teilfonds jene des Referenzindex überschreitet und über der High Water Mark liegt, wird eine Provision von maximal 15 % nach Steuern auf die Outperformance erhoben.

Die High Water Mark entspricht dem letzten Nettoinventarwert am Enddatum einer Referenzperiode, auf dessen Grundlage die Zahlung einer erfolgsabhängigen Provision erfolgte.

Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert Ende Februar.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt.

Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision gebildet.

Bei Rücknahmen wird der mit den zurückgenommenen Aktien verbundene Anteil an der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt.

In folgenden Fällen wird keine erfolgsabhängige Provision fällig:

- Die Wertentwicklung des Teilfonds ist im Vergleich zum letzten Geschäftsjahr negativ.
- Die Performance des Teilfonds liegt unterhalb der Performance seines Referenzindex.
- Der Nettoinventarwert des Teilfonds ist geringer als die High Water Mark.

Research-Kosten im Sinne von Artikel 314-21 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) können dem Teilfonds in Höhe von bis zu 0,01 % seines Nettovermögens in Rechnung gestellt werden.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse A EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse B EUR	Ausschüttung	Kapitalisierung (vollständig oder teilweise) oder Ausschüttung (vollständig oder teilweise) oder Wiederanlage (vollständig oder teilweise) auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft
Aktienklasse CR EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse N EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse R EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	280.835.471,83	163.384.211,64
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	133.518.821,30	188.436.228,48
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-145.035.548,23	-69.729.721,24
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	5.070.539,40	1.497.062,15
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-1.033.811,49	-2.072.120,43
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten	8.069.865,85	2.524.454,58
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten	-7.255.826,29	-2.790.145,85
Transaktionskosten	-103.913,93	-95.759,04
Wechselkursdifferenzen	-26.543,11	-123.976,62
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	2.513.031,47	-2.523.482,73
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>4.931.776,71</i>	<i>2.418.745,24</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>-2.418.745,24</i>	<i>-4.942.227,97</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten	-1.427.918,52	-6.790,37
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>-1.450.063,87</i>	<i>-22.145,35</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>22.145,35</i>	<i>15.354,98</i>
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis	-66.378,94	-33.693,15
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	2.312.192,70	2.369.204,41
Vorabauschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabauschüttung(en)		
Sonstige Elemente		
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	277.369.982,04	280.835.471,83

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte festverzinsliche Anleihen	260.738.742,17	94,01
Festverzinsliche Anleihen Auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte VAR/REV	2.703.369,62	0,97
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE	263.442.111,79	94,98
FORDERUNGSPAPIERE		
SUMME FORDERUNGSPAPIERE		
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Währung	4.380.783,00	1,58
Zinssätze	11.492.200,00	4,14
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE	15.872.983,00	5,72
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Schuldtitel	12.000.000,00	4,33
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE	12.000.000,00	4,33

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	260.738.742,17	94,00			2.703.369,62	0,97		
Forderungspapiere								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							17.887.688,35	6,45
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte	11.492.200,00	4,14						
Sonstige Geschäfte								

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere			5.552.608,60	2,00	32.943.614,46	11,88	63.800.284,14	23,00	161.145.604,59	58,10
Forderungspapiere										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	17.887.688,35	6,45								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten										
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte							8.095.800,00	2,92	3.396.400,00	1,22
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS EUR)

	Währung 1 GBP		Währung 2 USD		Währung 3		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	2.717.018,37	0,98	1.001.613,53	0,36				
Forderungspapiere								
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	67.011,81	0,02	20.880,97	0,01				
Finanzkonten	298.198,95	0,11	355.222,70	0,13				
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte	3.004.537,26	1,08	1.376.245,74	0,50				
Sonstige Geschäfte								

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Forderungen aus Zeichnungen	455.130,09
	Garantieeinlage in bar	207.123,78
	Coupons und Dividenden in bar	202.233,33
	Sicherheiten	970.000,00
SUMME DER FORDERUNGEN		1.834.487,20
VERBINDLICHKEITEN		
	Käufe mit aufgeschobener Abrechnung	3.814.363,47
	Zu zahlende Rücknahmen	168.048,30
	Fixe Verwaltungskosten	238.736,45
	Variable Verwaltungskosten	127.278,65
	Sonstige Verbindlichkeiten	11.013,50
SUMME VERBINDLICHKEITEN		4.359.440,37
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		-2.524.953,17

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse A EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	141.197,879	53.749.168,96
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-170.530,986	-64.566.230,57
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-29.333,107	-10.817.061,61
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	358.664,761	
Aktienklasse B EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	15.130,265	1.684.990,39
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-15.924,326	-1.770.829,32
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-794,061	-85.838,93
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	68.094,709	
Aktienklasse CR EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	112.826,935	11.831.345,47
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-206.536,874	-21.620.750,69
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-93.709,939	-9.789.405,22
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	159.130,695	
Aktienklasse I EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	3.414,932	51.082.678,94
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-3.795,036	-56.905.917,68
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-380,104	-5.823.238,74
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	6.670,885	
Aktienklasse N EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	1.006,000	14.756.771,33
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-10,000	-146.667,10
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	996,000	14.610.104,23
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	997,000	
Aktienklasse R EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	3.839,931	413.866,21
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-233,829	-25.152,87
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	3.606,102	388.713,34
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	4.500,949	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse A EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse B EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse N EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse R EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse A EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	1.433.831,86
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,04
Variable Verwaltungskosten	107.773,51
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse B EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	79.941,06
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,04
Variable Verwaltungskosten	3.961,90
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CR EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	151.297,66
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,81
Variable Verwaltungskosten	15.166,94
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	475.720,14
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,44
Variable Verwaltungskosten	232.977,74
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse N EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	4.402,97
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,32
Variable Verwaltungskosten	8.370,67
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse R EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	4.025,27
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,24
Variable Verwaltungskosten	312,51
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere Entlehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag	403,03	340,69
Ergebnis	2.343.207,39	3.210.442,81
Summe	2.343.610,42	3.210.783,50

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	876.039,61	1.322.850,01
Summe	876.039,61	1.322.850,01

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse B EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	50.390,08	68.888,77
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	305,48	420,54
Kapitalisierung		
Summe	50.695,56	69.309,31
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	68.094,709	68.888,770
Ausschüttung je Anteil	0,74	1,00
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift		

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	140.264,94	269.532,70
Summe	140.264,94	269.532,70

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	1.107.762,54	1.548.185,71
Summe	1.107.762,54	1.548.185,71

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	166.798,60	227,39
Summe	166.798,60	227,39

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	2.049,17	678,38
Summe	2.049,17	678,38

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	4.612.865,32	-1.204.600,76
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	4.612.865,32	-1.204.600,76

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	2.283.029,76	-619.303,76
Summe	2.283.029,76	-619.303,76

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse B EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	126.550,35	-32.290,21
Summe	126.550,35	-32.290,21

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	278.255,02	-110.598,88
Summe	278.255,02	-110.598,88

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	1.675.014,71	-441.942,83
Summe	1.675.014,71	-441.942,83

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	241.910,71	-60,56
Summe	241.910,71	-60,56

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	8.104,77	-404,52
Summe	8.104,77	-404,52

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in EUR	163.384.211,64	280.835.471,83	277.369.982,04
Aktienklasse A EUR in EUR			
Nettovermögen	100.168.549,41	144.285.908,50	137.180.072,08
Anzahl Aktien	266.690,411	387.997,868	358.664,761
Nettoinventarwert je Anteil	375,59	371,87	382,47
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	1,85	-1,59	6,36
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	2,01	3,40	2,44
Aktienklasse B EUR in EUR			
Nettovermögen	5.026.265,05	7.532.500,79	7.591.714,76
Anzahl Aktien	45.249,201	68.888,770	68.094,709
Nettoinventarwert je Anteil	111,07	109,34	111,48
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	0,54	-0,46	1,85
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil	0,59	1,00	0,74
Steuerguthaben je Anteil			*
Aktienklasse CR EUR in EUR			
Nettovermögen	6.138.142,99	25.771.769,55	16.717.055,67
Anzahl Aktien	59.669,183	252.840,634	159.130,695
Nettoinventarwert je Anteil	102,86	101,92	105,05
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	0,50	-0,43	1,74
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	0,64	1,06	0,88
Aktienklasse I EUR in EUR			
Nettovermögen	51.929.479,40	103.136.988,54	100.828.522,90
Anzahl Aktien	3.536,388	7.050,989	6.670,885
Nettoinventarwert je Anteil	14.684,32	14.627,30	15.114,71
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	72,24	-62,67	251,09
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	132,27	219,57	166,05

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse N EUR in EUR			
Nettovermögen	14.171,98	14.132,63	14.566.492,27
Anzahl Aktien	1,000	1,000	997,000
Nettoinventarwert je Anteil	14.171,98	14.132,63	14.610,32
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	69,70	-60,56	242,63
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	137,80	227,39	167,30
Aktienklasse R EUR in EUR			
Nettovermögen	107.602,81	94.171,82	486.124,36
Anzahl Aktien	1.009,982	894,847	4.500,949
Nettoinventarwert je Anteil	106,53	105,23	108,00
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	0,52	-0,45	1,80
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	0,44	0,75	0,45

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
ADIDAS AG 0,0 % 05.10.28	EUR	1.700.000	1.689.179,50	0,61
ALLIANZ SE 3,375 % PERP	EUR	1.600.000	1.737.359,12	0,62
DEUTSCHE BOERSE 1,25 % 16.06.47	EUR	2.700.000	2.775.889,23	1,00
DEUTSCHE LUFTHANSA AG	EUR	1.000.000	1.042.655,55	0,37
DEUTSCHE LUFTHANSA AG 3,75 % 11.02.28	EUR	200.000	215.340,77	0,08
INFINEON TECHNOLOGIES AG 0,75 % 24.06.23	EUR	1.000.000	1.018.070,89	0,36
INFINEON TECHNOLOGIES AG 2,0 % 24.06.32	EUR	1.700.000	1.898.354,37	0,68
INFINEON TECHNOLOGIES AG 3,625 % PERP	EUR	1.400.000	1.575.640,64	0,57
MERCK FINANCIAL SERVICES 0,125 % 16.07.25	EUR	1.500.000	1.517.533,46	0,55
PFLEIDERER AG 4,75 % 15.04.26	EUR	1.400.000	1.479.478,00	0,54
SAP SE 0,375 % 18.05.29	EUR	1.700.000	1.730.095,24	0,63
SCHAEFFLER VERWALTUNG ZWEI GMBH 3,875 % 15.05.27	EUR	1.000.000	1.043.186,81	0,38
TALANX AG 2,25 % 05.12.47	EUR	1.200.000	1.317.699,70	0,47
ZF FINANCE 3,0 % 21.09.25 EMTN	EUR	1.500.000	1.583.060,24	0,57
SUMME DEUTSCHLAND			20.623.543,52	7,43
ÖSTERREICH				
ERSTE GROUP BANK AG 6,5 % PERP	EUR	1.400.000	1.597.948,03	0,58
SUMME ÖSTERREICH			1.597.948,03	0,58
BELGIEN				
KBC GROUPE SA 1,625 % 18.09.29	EUR	700.000	728.747,13	0,26
KBC GROUPE SA FIX PERP EMTN	EUR	800.000	852.976,20	0,31
SUMME BELGIEN			1.581.723,33	0,57
DÄNEMARK				
ORSTED 1,75 % 09.12.19	EUR	1.700.000	1.779.340,05	0,65
SUMME DÄNEMARK			1.779.340,05	0,65
SPANIEN				
ALMIRALL 2,125 % 30.09.26	EUR	400.000	404.199,33	0,15
AMADEUS CM 1,875 % 24.09.28	EUR	1.600.000	1.711.437,92	0,61
BANCO DE CREDITO SOCIAL 1,75 % 09.03.28	EUR	800.000	797.758,90	0,29
BANCO NTANDER 2,125 % 08.02.28	EUR	1.000.000	1.096.901,16	0,39
BBVA 1,0 % 21.06.26	EUR	2.000.000	2.089.773,42	0,75
CAIXABANK 1,125 % 12.01.23 EMTN	EUR	1.000.000	1.026.217,81	0,37
CAIXABANK 1,125 % 17.05.24 EMTN	EUR	800.000	830.028,05	0,30
CAIXABANK 5,875 % PERP	EUR	1.000.000	1.166.949,27	0,42
CELLNEX FINANCE 0,75 % 15.11.26	EUR	800.000	797.317,26	0,29
CELLNEX FINANCE 1,0 % 15.09.27	EUR	900.000	885.501,49	0,32
EL CORTE INGLES 3,625 % 15.03.24	EUR	1.000.000	1.050.490,52	0,38
MAPFRE SA 4,375 % 31.03.47	EUR	1.500.000	1.783.439,08	0,64
NH HOTELES GROUP 4,0 % 02.07.26	EUR	1.100.000	1.127.226,83	0,41
SUMME SPANIEN			14.767.241,04	5,32

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
VEREINIGTE STAATEN				
AMT 0 1/2 01.15.28	EUR	1.700.000	1.695.816,37	0,61
AT AND T INC 1,8 % 05.09.26	EUR	1.500.000	1.616.106,68	0,58
AT T 1,95 % 15.09.23	EUR	1.500.000	1.558.117,60	0,56
BERKSHIRE HATHAWAY 0,0 % 12.03.25	EUR	2.700.000	2.710.098,00	0,98
BERKSHIRE HATHAWAY 0,5 % 15.01.41	EUR	1.000.000	884.954,04	0,32
EQUINIX 0,25 % 15.03.27	EUR	1.150.000	1.151.586,61	0,42
IBM INTL BUSINESS MACHINES 0,375 % 31.01.23	EUR	2.100.000	2.126.381,03	0,76
MEDTRONIC GLOBAL HOLDINGS SCA 0,375 % 07.03.23	EUR	1.600.000	1.619.356,49	0,58
MEDTRONIC GLOBAL HOLDINGS SCA 1,125 % 07.03.27	EUR	1.200.000	1.271.458,11	0,46
MOODY S 0,95 % 25.02.30	EUR	2.500.000	2.600.617,64	0,94
MORGAN STANLEY CAPITAL SERVICE 1,375 % 27.10.26	EUR	2.000.000	2.150.697,12	0,78
OLYMPUS WATER US HOLDING CORPORATION 3,875 % 01.10.28	EUR	1.300.000	1.303.548,18	0,47
OLYMPUS WATER US HOLDING CORPORATION 5,375 % 01.10.29	EUR	700.000	693.569,04	0,25
ORGANON FINANCE 1 LLC 2,875 % 30.04.28	EUR	1.800.000	1.863.130,50	0,67
PROLOGIS EURO FINANCE LLC 0,375 % 06.02.28	EUR	2.700.000	2.727.299,03	0,98
THERMO FISHER SCIENTIFIC 0,125 % 01.03.25	EUR	2.000.000	2.015.056,30	0,73
TOYOTA MOTOR CREDIT 0,25 % 16.07.26	EUR	1.100.000	1.112.185,74	0,40
SUMME VEREINIGTE STAATEN			29.099.978,48	10,49
FINNLAND				
CRH FI SERV 1 0,875 % 05.11.23	EUR	1.025.000	1.055.988,70	0,38
SPA HOLDINGS 3 OY 3,625 % 04.02.28	EUR	1.000.000	1.019.852,08	0,37
SUMME FINNLAND			2.075.840,78	0,75
FRANKREICH				
ACCOR 3,625% 17.09.23	EUR	1.500.000	1.603.295,03	0,58
ACCOR SA 3 % 04.02.26	EUR	600.000	645.462,25	0,24
AIR LIQ FIN 1,0 % 02.04.25 EMTN	EUR	2.200.000	2.301.834,68	0,83
ALSTOM 0,0 % 11.01.29	EUR	1.500.000	1.456.192,50	0,53
ARKEMA 1,5 % 20.04.27 EMTN	EUR	1.200.000	1.297.617,62	0,47
ARVAL SERVICE LEASE 0,0 % 30.09.24	EUR	2.500.000	2.505.475,00	0,91
AXASA 3 7/8 05.20.49	EUR	1.900.000	2.220.065,15	0,80
BNP 4.032 12.31.49	EUR	1.300.000	1.515.391,52	0,55
BNP PAR 0,125 % 04.09.26 EMTN	EUR	1.300.000	1.295.739,56	0,47
BNP PAR 1,125 % 17.04.29 EMTN	EUR	600.000	622.994,84	0,23
BNP PAR 2,375 % 20.11.30 EMTN	EUR	1.200.000	1.316.768,14	0,48
BPCE 0,625 % 28.04.25	EUR	1.400.000	1.437.103,64	0,52
BQ POSTALE 0,75 % 02.08.32 EMTN	EUR	1.500.000	1.485.059,28	0,53
CA ASSURANCES 4,25 % PERP	EUR	1.600.000	1.821.279,56	0,65
CAPGEMINI SE 1,0 % 18.10.24	EUR	1.400.000	1.459.684,01	0,53
CASA ASSURANCES 2,0 % 17.07.30	EUR	1.200.000	1.265.026,52	0,46
CASINO 5,25 % 15.04.27	EUR	600.000	619.690,50	0,23
CASINO 6,625 % 15.01.26	EUR	500.000	530.479,10	0,19
CNP ASSURANCES 1,875 % 20.10.22	EUR	600.000	623.074,85	0,23
CNP ASSURANCES 4,75 % PERP	EUR	1.100.000	1.280.755,70	0,46
CNPFP 2 3/4 02.05.29	EUR	300.000	345.795,76	0,12
COMPAGNIE DE SAINT GOBAIN 1,75 % 03.04.23	EUR	1.600.000	1.660.427,07	0,59

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
DANONE 0,0 % 01.12.25 EMTN	EUR	1.500.000	1.507.860,00	0,54
DASSAULT SYSTMES 0,0 % 16.09.22	EUR	1.700.000	1.706.536,50	0,61
DASSAULT SYSTMES 0,125 % 16.09.26	EUR	2.500.000	2.521.629,11	0,91
ESSILORLUXOTTICA 0,0 % 27.05.23	EUR	1.500.000	1.508.985,00	0,55
ESSILORLUXOTTICA 0,5 % 05.06.28	EUR	900.000	925.656,78	0,34
GECINA E3R+0,38 % 30.06.22 EMTN	EUR	1.600.000	1.605.120,00	0,58
HOLDING D'INFRASTRUCTURES DES METIERS 0,125 % 16.09.25	EUR	1.000.000	1.000.211,64	0,36
KERING 0,25 % 13.05.23 EMTN	EUR	600.000	605.892,78	0,21
LA BANQUE POSTALE 2,75 % TF/TV 19.11.27	EUR	1.400.000	1.477.747,95	0,53
LA MONDIALE 4,375 % PERP	EUR	2.300.000	2.602.609,37	0,94
LA POSTE 0,625 % 21.10.26 EMTN	EUR	1.500.000	1.554.193,36	0,56
LEGRAND 0,625 % 24.06.28	EUR	1.700.000	1.761.126,18	0,63
LVMH MOET HENNESSY 0,0 % 11.02.24	EUR	1.300.000	1.310.055,50	0,47
MUTUELLE ASSUR DES COMMERC ET IND FR 3,5 % PERP	EUR	1.600.000	1.628.881,57	0,59
NOVAFIVES 5,0 % 15.06.25	EUR	500.000	478.304,44	0,17
ORAN 5,0 % PERP EMTN	EUR	1.500.000	1.785.886,44	0,65
PAPREC 3,5 % 01.07.28	EUR	1.500.000	1.528.002,50	0,55
PERNOD RICARD ZCP 24.10.23	EUR	1.700.000	1.709.588,00	0,61
PICARD GROUPE 3,875 % 01.07.26	EUR	750.000	770.327,11	0,28
PSA BANQUE FRANCE 0,0 % 22.01.25	EUR	1.000.000	999.700,00	0,36
SCHNEIDER ELECTRIC SE 0,25 % 11.03.29	EUR	700.000	706.067,47	0,25
SCHN ELE 0,25 % 09.09.24 EMTN	EUR	1.500.000	1.523.371,85	0,54
SCOR 3,875 % PERP	EUR	1.400.000	1.588.948,89	0,58
SEB 1,5 % 31.05.24	EUR	2.000.000	2.077.576,16	0,74
SG 6,75 % PERP	USD	1.000.000	1.001.613,53	0,36
SODEXO 0,75 % 27.04.25	EUR	940.000	969.617,21	0,35
SOGECAP SA 4,125 % 29.12.49	EUR	1.900.000	2.200.641,03	0,79
SUEZ 1,625 % PERP	EUR	1.200.000	1.221.557,34	0,44
TDF INFR SAS 2,875 % 19.10.22	EUR	1.200.000	1.260.988,19	0,45
TOTALENERGIES SE 2,0 % PERP	EUR	1.500.000	1.508.023,25	0,54
TOTALENERGIES SE 3,369 % PERP	EUR	1.700.000	1.938.808,18	0,70
UNIBAIL RODAMCO 0,625 % 04.05.27	EUR	1.200.000	1.223.783,84	0,44
UNIBAIL RODAMCO SE 2,125 % PERP	EUR	2.000.000	2.040.064,79	0,74
UNIBAIL RODAMCO SE 2,875 % PERP	EUR	1.000.000	1.033.935,27	0,38
SUMME FRANKREICH			78.592.523,51	28,34
GRIECHENLAND				
ALPHA BANK 4,25 % 13.02.30 EMTN	EUR	1.000.000	1.023.230,14	0,37
EFG EUROBANK 2,0 % 05.05.27	EUR	1.600.000	1.595.310,03	0,58
SUMME GRIECHENLAND			2.618.540,17	0,95
KAIMANINSELN				
PHOENIX GROUP 4,375 % 24.01.29	EUR	735.000	892.507,08	0,33
SUMME KAIMANINSELN			892.507,08	0,33
IRLAND				
BK IRELAND 2,375 % 14.10.29	EUR	1.000.000	1.066.119,32	0,38
JOHNSON NTROLS INTL PLC TY 0,375 % 15.09.27	EUR	2.275.000	2.281.643,47	0,82
SUMME IRLAND			3.347.762,79	1,20

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
ITALIEN				
ASSI 5,0 % 08.06.48 EMTN	EUR	1.200.000	1.481.489,26	0,54
ASSICURAZIONI GENERALI 4,596 % PERP	EUR	1.000.000	1.165.175,95	0,42
DAVIDE CAMPARI MILANO 1,25 % 06.10.27	EUR	1.600.000	1.654.066,41	0,60
ENI 2,625 % PERP	EUR	1.500.000	1.599.721,95	0,58
ENI 3,375 % PERP	EUR	1.400.000	1.540.955,93	0,56
FINEBANK BANCA FINE 5,875 % PERP	EUR	850.000	945.301,02	0,34
HERA SPA	EUR	1.300.000	1.259.139,75	0,45
INTE 3,75 % PERP	EUR	1.300.000	1.292.248,47	0,46
INTESA SANPAOLO 7,75 % PERP	EUR	1.200.000	1.488.426,98	0,53
SNAM 1,25 % 28.08.25 EMTN	EUR	1.100.000	1.153.220,34	0,41
TRASMISSIONE ELETTRICITA RETE NAZIONALE 0,75 % 24.07.32	EUR	1.200.000	1.214.717,34	0,44
UBI BANCA UNIONE DI BANCHE ITALIANE 5.875 % 04.03.29	EUR	700.000	808.503,64	0,29
UNIPOLSAI 3,875 % 01.03.28 EMTN	EUR	1.500.000	1.685.951,51	0,61
VERDE BIDCO SPA ITALY 4,625 % 01.10.26	EUR	400.000	408.188,05	0,15
SUMME ITALIEN			17.697.106,60	6,38
JAPAN				
ASAHI BREWERIES 0,155 % 23.10.24	EUR	1.200.000	1.210.109,18	0,44
NIDEC 0,046 % 30.03.26	EUR	2.000.000	1.996.033,86	0,72
NTT FINANCE 0,01 % 03.03.25	EUR	2.500.000	2.510.284,76	0,90
SOFTBANK GROUP 3,375 % 06.07.29	EUR	2.550.000	2.449.323,64	0,88
SUMME JAPAN			8.165.751,44	2,94
LUXEMBURG				
CFRVX 0 3/4 05.26.28	EUR	2.200.000	2.292.931,92	0,82
CRYSTAL ALMOND SA RL 4.25% 15.10.24	EUR	1.500.000	1.564.052,08	0,56
KLEOPATRA FINCO SARL 4,25 % 01.03.26	EUR	800.000	786.232,67	0,29
KLEOPATRA HOLDINGS 2 SCA 6,5 % 01.09.26	EUR	800.000	762.358,67	0,27
NESTLE FIN 0,0 % 12.11.24 EMTN	EUR	2.320.000	2.339.406,80	0,85
NESTLE FIN 1,125 % 01.04.26	EUR	1.487.000	1.575.042,11	0,57
PICARD BOND 5,375 % 01.07.27	EUR	950.000	972.272,35	0,35
TYCO ELECTRONICS GROUP 0,0 % 16.02.29	EUR	2.200.000	2.139.038,00	0,77
SUMME LUXEMBURG			12.431.334,60	4,48
MEXIKO				
AMERICA MOVIL 0,75 % 26.06.27	EUR	1.000.000	1.026.389,79	0,37
SUMME MEXIKO			1.026.389,79	0,37
NIEDERLANDE				
ABERTIS FINANCE BV 3,248 % PERP	EUR	1.500.000	1.572.149,00	0,57
ABN AMRO BK 0,6 % 15.01.27	EUR	1.900.000	1.940.644,51	0,70
ACHMEA BV 4,25 % PERP EMTN	EUR	1.100.000	1.244.279,39	0,45
ASML HOLDING NV 0,625 % 07.05.29	EUR	1.700.000	1.756.683,94	0,63
COOPERATIEVE RABOBANK UA 3,25 % PERP	EUR	2.600.000	2.710.833,81	0,98
DUFROY ONE BV 3,375 % 15.04.28	EUR	1.950.000	1.969.075,88	0,71
EDP FIN 1,625 % 26.01.26 EMTN	EUR	900.000	971.095,19	0,35
EDP FIN 1,875 % 29.09.23 EMTN	EUR	100.000	104.374,68	0,04
ENEL FINANCE INTL NV 1,125 % 16.09.26	EUR	2.300.000	2.415.977,03	0,88
EXOR NV 0,875 % 19.01.31	EUR	1.750.000	1.743.061,13	0,63

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
GIVAUDAN FINANCE EUROPE BV 1,0 % 22.04.27	EUR	2.000.000	2.107.041,10	0,76
IBERDROLA INTL BV 2,25 % PERP	EUR	1.000.000	1.043.631,37	0,38
IBER INT 1,875 % 08.10.24 EMTN	EUR	1.000.000	1.082.024,52	0,39
ING GROEP NV 3,0 % 11.04.28	EUR	2.000.000	2.120.341,51	0,76
KONINKLIJKE PHILIPS NV 1,375 % 30.03.25	EUR	900.000	950.320,97	0,34
LEASEPLAN CORPORATION NV 1,375 % 07.03.24	EUR	2.500.000	2.612.459,08	0,94
NATURGY FINANCE BV 0,75 % 28.11.29	EUR	1.700.000	1.755.751,27	0,64
NN GROUP N.V. 4,5 % 31.12.2099	EUR	1.400.000	1.617.435,82	0,58
NOBIAN FINANCE BV 3,625 % 15.07.26	EUR	1.300.000	1.303.431,46	0,47
NV LUCHTHAVEN SCHIPHOL 0,375 % 08.09.27	EUR	1.700.000	1.718.669,61	0,62
REPSOL INTL FINANCE BV 2,5 % PERP	EUR	1.500.000	1.527.719,49	0,55
ROYAL PHILIPS ELECTRONICS NV 0,5 % 06.09.23	EUR	1.500.000	1.521.477,84	0,54
ROYAL PHILIPS ELECTRONICS NV 0,5 % 22.05.26	EUR	1.000.000	1.025.699,32	0,37
SCHLUMBERGER FINANCE BV 1,375 % 28.10.26	EUR	1.000.000	1.074.500,89	0,38
SWIS REIN CO VIA 2,6 % PERP	EUR	1.100.000	1.184.843,75	0,43
TELEFONICA EUROPE BV 2,625 % PERP	EUR	1.200.000	1.236.453,86	0,44
UNITED GROUP BV 3,125 % 15.02.26	EUR	1.900.000	1.848.307,60	0,67
UPC HOLDING BV 3,875 % 15.06.29	EUR	1.200.000	1.240.463,17	0,45
SUMME NIEDERLANDE			43.398.747,19	15,65
PORTUGAL				
ENERGIAS DE PORTUGAL EDP 4,496 % 30.04.79	EUR	600.000	663.653,38	0,24
SUMME PORTUGAL			663.653,38	0,24
VEREINIGTES KÖNIGREICH				
BARCLAYS PLC 2,0 % 07.02.28	EUR	1.000.000	1.036.945,89	0,37
BXBAU 2 3/8 06.12.24	EUR	1.900.000	2.031.922,34	0,74
DS SMIT 2,25 % 16.09.22 EMTN	EUR	2.200.000	2.240.952,10	0,81
GATWICK AIRPORT FINANCE 4,375 % 07.04.26	GBP	2.250.000	2.717.018,37	0,98
HSBC HOLDINGS PLC 4,75 % PERP	EUR	1.400.000	1.565.970,00	0,56
LLOYDS BANKING GROUP EUAR05+5,29 % PERP	EUR	1.000.000	1.098.249,62	0,39
OMNICOM FINANCE HOLDINGS PLC 0,8 % 08.07.27	EUR	1.200.000	1.241.686,52	0,45
OTE 0,875 % 24.09.26 EMTN	EUR	2.200.000	2.273.270,40	0,82
STANDARD CHARTERED 0,9 % 02.07.27	EUR	1.400.000	1.444.348,93	0,51
VODAFONE GROUP 1,625 % 24.11.30	EUR	1.550.000	1.709.664,65	0,62
VODAFONE GROUP 2,625 % 27.08.80	EUR	1.600.000	1.662.252,60	0,60
VODAFONE GROUP 4,2 % 03.10.78	EUR	1.200.000	1.358.826,08	0,49
SUMME VEREINIGTES KÖNIGREICH			20.381.107,50	7,34
SCHWEDEN				
SVENSKA HANDELSBANKEN AB 1,0 % 15.04.25	EUR	2.580.000	2.701.072,51	0,97
SUMME SCHWEDEN			2.701.072,51	0,97
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			263.442.111,79	94,98
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere			263.442.111,79	94,98

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Finanztermininstrumente				
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten				
EC EURUSD 1221	USD	11	-30.040,12	-0,02
EURO BOBL 1221	EUR	-60	-600,00	
FGBL BUND 10A 1221	EUR	-20	3.400,00	
RP EURGBP 1221	GBP	24	12.041,18	0,01
SUMME Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten			-15.198,94	-0,01
SUMME Bedingte Termingeschäfte			-15.198,94	-0,01
Sonstige Finanztermininstrumente				
Credit Default Swap				
ITRAXX EUR XOVER S36	EUR	-4.000.000	-478.288,31	-0,17
ITRAXX EUR XOVER S36	EUR	-8.000.000	-956.576,62	-0,34
SUMME Credit Default Swap			-1.434.864,93	-0,51
SUMME Sonstige Finanztermininstrumente			-1.434.864,93	-0,51
SUMME Finanztermininstrumente			-1.450.063,87	-0,52
Nachschusspflicht				
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	EUR	-2.800	-2.800,00	
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	USD	34.815	30.040,12	0,01
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	GBP	-10.350	-12.041,18	-0,01
SUMME Nachschusspflicht			15.198,94	
Forderungen			1.834.487,20	0,66
Verbindlichkeiten			-4.359.440,37	-1,57
Finanzkonten			17.887.688,35	6,45
Nettovermögen			277.369.982,04	100,00

EdR SICAV – EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse R EUR	EUR	4.500,949	108,00
EdR SICAV – EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse I EUR	EUR	6.670,885	15.114,71
EdR SICAV – EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse B EUR	EUR	68.094,709	111,48
EdR SICAV – EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse A EUR	EUR	358.664,761	382,47
EdR SICAV – EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse N EUR	EUR	997,000	14.610,32
EdR SICAV – EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse CR EUR	EUR	159.130,695	105,05

ZUSATZINFORMATION ZUR STEUERLICHEN BEHANDLUNG DES KUPONS

Zusammensetzung des Kupons: EdR SICAV – EURO SUSTAINABLE CREDIT Aktienklasse B EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht- Quellensteuer unterliegen	50.390,08	EUR	0,74	EUR
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht- Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	50.390,08	EUR	0,74	EUR

6. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Forsetzung)



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Euro Sustainable Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse CR EUR (die „Klasse“) - FR0013305828

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt über den empfohlenen Anlagehorizont eine Performance an, die über der seines Referenzindex, dem Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, liegt. Hierzu investiert er in die Märkte für Unternehmensanleihen und versucht, finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zu verbinden, die auf die Einhaltung von außerfinanziellen Kriterien abzielt, dafür jedoch ein Kapitalverlustrisiko birgt. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Die Strategie besteht im Aufbau eines Portfolios im Bereich der Märkte für Unternehmensanleihen, für das Titel auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt werden, die folgende Kriterien berücksichtigt: finanzielle Kriterien, die es ermöglichen, Titel zu definieren, die signifikante Wachstumschancen bieten, und außerfinanzielle Kriterien, um die Anforderungen für eine sozial verantwortliche Anlage einzuhalten. Diese Analyse ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren nach umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien, die zu einem internen Rating führen. Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen.

Das Portfolio kann bis zu 100 % in Unternehmensanleihen investiert sein. Das Portfolio umfasst zu mindestens 70 % seines Nettovermögens Titel, die beim Kauf ein langfristiges Mindestrating von BBB- von S&P's bzw. ein vergleichbares Rating oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft oder ein kurzfristiges Rating von A3 (der Kategorie „Investment Grade“) aufweisen und von privaten Emittenten begeben wurden, die ihren Sitz in den Mitgliedstaaten der OECD, der EU, des EWR oder der G20 haben.

Das Portfolio kann außerdem bis zu 30 % seines Nettovermögens in so genannten „High Yield“-Titeln investiert sein (spekulative Titel mit einem erhöhten Ausfallrisiko des Emittenten, die ein Rating von S&P's unter BBB- oder vergleichbar oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen). Insgesamt wird das Portfolio durchschnittlich mindestens ein Rating von BBB- gemäß S&P's oder vergleichbar oder ein entsprechendes internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen. Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als des Ratings. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) (spekulative Titel, bei denen das Ausfallrisiko des Emittenten höher ist) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Teilfonds kann Finanzkontrakte (Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, darunter Kreditderivate...) bis zu 100 % des Nettovermögens einsetzen. Der Teilfonds weist eine Zinssensitivität zwischen 0 und 8 auf. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in Callable- oder Puttable-Bonds, bis zu 10 % seines Nettovermögens in Wandelanleihen und bis zu 20 % seines Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren. Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 25 %. Das Wechselkursrisiko wird abgesichert, und das Restrisiko ist unbedeutend. Das Engagement in Titeln, die auf eine andere Währung als den Euro lauten, und das Engagement im Wechselkursrisiko sind jeweils auf 10 % des Nettovermögens des Portfolios beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Euro Sustainable Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse B EUR (die „Klasse“) - FR0010789313

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt über den empfohlenen Anlagehorizont eine Performance an, die über der seines Referenzindex, dem Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, liegt. Hierzu investiert er in die Märkte für Unternehmensanleihen und versucht, finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zu verbinden, die auf die Einhaltung von außerfinanziellen Kriterien abzielt, dafür jedoch ein Kapitalverlustrisiko birgt. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Die Strategie besteht im Aufbau eines Portfolios im Bereich der Märkte für Unternehmensanleihen, für das Titel auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt werden, die folgende Kriterien berücksichtigt: finanzielle Kriterien, die es ermöglichen, Titel zu definieren, die signifikante Wachstumschancen bieten, und außerfinanzielle Kriterien, um die Anforderungen für eine sozial verantwortliche Anlage einzuhalten. Diese Analyse ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren nach umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien, die zu einem internen Rating führen. Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen.

Das Portfolio kann bis zu 100 % in Unternehmensanleihen investiert sein. Das Portfolio umfasst zu mindestens 70 % seines Nettovermögens Titel, die beim Kauf ein langfristiges Mindestrating von BBB- von S&P's bzw. ein vergleichbares Rating oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft oder ein kurzfristiges Rating von A3 (der Kategorie „Investment Grade“) aufweisen und von privaten Emittenten begeben wurden, die ihren Sitz in den Mitgliedstaaten der OECD, der EU, des EWR oder der G20 haben.

Das Portfolio kann außerdem bis zu 30 % seines Nettovermögens in so genannten „High Yield“-Titeln investiert sein (spekulative Titel mit einem erhöhten Ausfallrisiko des Emittenten, die ein Rating von S&P's unter BBB- oder vergleichbar oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen). Insgesamt wird das Portfolio durchschnittlich mindestens ein Rating von BBB- gemäß S&P's oder vergleichbar oder ein entsprechendes internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen. Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als des Ratings. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) (spekulative Titel, bei denen das Ausfallrisiko des Emittenten höher ist) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Teilfonds kann Finanzkontrakte (Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, darunter Kreditderivate...) bis zu 100 % des Nettovermögens einsetzen. Der Teilfonds weist eine Zinssensitivität zwischen 0 und 8 auf. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in Callable- oder Puttable-Bonds, bis zu 10 % seines Nettovermögens in Wandelanleihen und bis zu 20 % seines Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren. Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 25 %. Das Wechselkursrisiko wird abgesichert, und das Restrisiko ist unbedeutend. Das Engagement in Titeln, die auf eine andere Währung als den Euro lauten, und das Engagement im Wechselkursrisiko sind jeweils auf 10 % des Nettovermögens des Portfolios beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Euro Sustainable Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse I EUR (die „Klasse“) - FR0010789321

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt über den empfohlenen Anlagehorizont eine Performance an, die über der seines Referenzindex, dem Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, liegt. Hierzu investiert er in die Märkte für Unternehmensanleihen und versucht, finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zu verbinden, die auf die Einhaltung von außerfinanziellen Kriterien abzielt, dafür jedoch ein Kapitalverlustrisiko birgt. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Die Strategie besteht im Aufbau eines Portfolios im Bereich der Märkte für Unternehmensanleihen, für das Titel auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt werden, die folgende Kriterien berücksichtigt: finanzielle Kriterien, die es ermöglichen, Titel zu definieren, die signifikante Wachstumschancen bieten, und außerfinanzielle Kriterien, um die Anforderungen für eine sozial verantwortliche Anlage einzuhalten. Diese Analyse ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren nach umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien, die zu einem internen Rating führen. Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen.

Das Portfolio kann bis zu 100 % in Unternehmensanleihen investiert sein. Das Portfolio umfasst zu mindestens 70 % seines Nettovermögens Titel, die beim Kauf ein langfristiges Mindestrating von BBB- von S&P's bzw. ein vergleichbares Rating oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft oder ein kurzfristiges Rating von A3 (der Kategorie „Investment Grade“) aufweisen und von privaten Emittenten begeben wurden, die ihren Sitz in den Mitgliedstaaten der OECD, der EU, des EWR oder der G20 haben.

Das Portfolio kann außerdem bis zu 30 % seines Nettovermögens in so genannten „High Yield“-Titeln investiert sein (spekulative Titel mit einem erhöhten Ausfallrisiko des Emittenten, die ein Rating von S&P's unter BBB- oder vergleichbar oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen). Insgesamt wird das Portfolio durchschnittlich mindestens ein Rating von BBB- gemäß S&P's oder vergleichbar oder ein entsprechendes internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen. Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als des Ratings. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) (spekulative Titel, bei denen das Ausfallrisiko des Emittenten höher ist) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Teilfonds kann Finanzkontrakte (Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, darunter Kreditderivate...) bis zu 100 % des Nettovermögens einsetzen. Der Teilfonds weist eine Zinssensitivität zwischen 0 und 8 auf. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in Callable- oder Puttable-Bonds, bis zu 10 % seines Nettovermögens in Wandelanleihen und bis zu 20 % seines Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren. Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 25 %. Das Wechselkursrisiko wird abgesichert, und das Restrisiko ist unbedeutend. Das Engagement in Titeln, die auf eine andere Währung als den Euro lauten, und das Engagement im Wechselkursrisiko sind jeweils auf 10 % des Nettovermögens des Portfolios beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Euro Sustainable Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse N EUR (die „Klasse“) - FR0010908285

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt über den empfohlenen Anlagehorizont eine Performance an, die über der seines Referenzindex, dem Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, liegt. Hierzu investiert er in die Märkte für Unternehmensanleihen und versucht, finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zu verbinden, die auf die Einhaltung von außerfinanziellen Kriterien abzielt, dafür jedoch ein Kapitalverlustrisiko birgt. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Die Strategie besteht im Aufbau eines Portfolios im Bereich der Märkte für Unternehmensanleihen, für das Titel auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt werden, die folgende Kriterien berücksichtigt: finanzielle Kriterien, die es ermöglichen, Titel zu definieren, die signifikante Wachstumschancen bieten, und außerfinanzielle Kriterien, um die Anforderungen für eine sozial verantwortliche Anlage einzuhalten. Diese Analyse ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren nach umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien, die zu einem internen Rating führen. Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen.

Das Portfolio kann bis zu 100 % in Unternehmensanleihen investiert sein. Das Portfolio umfasst zu mindestens 70 % seines Nettovermögens Titel, die beim Kauf ein langfristiges Mindestrating von BBB- von S&P's bzw. ein vergleichbares Rating oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft oder ein kurzfristiges Rating von A3 (der Kategorie „Investment Grade“) aufweisen und von privaten Emittenten begeben wurden, die ihren Sitz in den Mitgliedstaaten der OECD, der EU, des EWR oder der G20 haben.

Das Portfolio kann außerdem bis zu 30 % seines Nettovermögens in so genannten „High Yield“-Titeln investiert sein (spekulative Titel mit einem erhöhten Ausfallrisiko des Emittenten, die ein Rating von S&P's unter BBB- oder vergleichbar oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen). Insgesamt wird das Portfolio durchschnittlich mindestens ein Rating von BBB- gemäß S&P's oder vergleichbar oder ein entsprechendes internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen. Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als des Ratings. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) (spekulative Titel, bei denen das Ausfallrisiko des Emittenten höher ist) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Teilfonds kann Finanzkontrakte (Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, darunter Kreditderivate...) bis zu 100 % des Nettovermögens einsetzen. Der Teilfonds weist eine Zinssensitivität zwischen 0 und 8 auf. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in Callable- oder Puttable-Bonds, bis zu 10 % seines Nettovermögens in Wandelanleihen und bis zu 20 % seines Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren. Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 25 %. Das Wechselkursrisiko wird abgesichert, und das Restrisiko ist unbedeutend. Das Engagement in Titeln, die auf eine andere Währung als den Euro lauten, und das Engagement im Wechselkursrisiko sind jeweils auf 10 % des Nettovermögens des Portfolios beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Euro Sustainable Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse R EUR (die „Klasse“) - FR0013201001

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt über den empfohlenen Anlagehorizont eine Performance an, die über der seines Referenzindex, dem Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, liegt. Hierzu investiert er in die Märkte für Unternehmensanleihen und versucht, finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zu verbinden, die auf die Einhaltung von außerfinanziellen Kriterien abzielt, dafür jedoch ein Kapitalverlustrisiko birgt. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Bloomberg Barclays Capital Euro Aggregate Corporate Total Return, mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Die Strategie besteht im Aufbau eines Portfolios im Bereich der Märkte für Unternehmensanleihen, für das Titel auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt werden, die folgende Kriterien berücksichtigt: finanzielle Kriterien, die es ermöglichen, Titel zu definieren, die signifikante Wachstumschancen bieten, und außerfinanzielle Kriterien, um die Anforderungen für eine sozial verantwortliche Anlage einzuhalten. Diese Analyse ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren nach umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien, die zu einem internen Rating führen. Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen.

Das Portfolio kann bis zu 100 % in Unternehmensanleihen investiert sein. Das Portfolio umfasst zu mindestens 70 % seines Nettovermögens Titel, die beim Kauf ein langfristiges Mindestrating von BBB- von S&P's bzw. ein vergleichbares Rating oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft oder ein kurzfristiges Rating von A3 (der Kategorie „Investment Grade“) aufweisen und von privaten Emittenten begeben wurden, die ihren Sitz in den Mitgliedstaaten der OECD, der EU, des EWR oder der G20 haben.

Das Portfolio kann außerdem bis zu 30 % seines Nettovermögens in so genannten „High Yield“-Titeln investiert sein (spekulative Titel mit einem erhöhten Ausfallrisiko des Emittenten, die ein Rating von S&P's unter BBB- oder vergleichbar oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen). Insgesamt wird das Portfolio durchschnittlich mindestens ein Rating von BBB- gemäß S&P's oder vergleichbar oder ein entsprechendes internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen. Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als des Ratings. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) (spekulative Titel, bei denen das Ausfallrisiko des Emittenten höher ist) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Teilfonds kann Finanzkontrakte (Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, darunter Kreditderivate...) bis zu 100 % des Nettovermögens einsetzen. Der Teilfonds weist eine Zinssensitivität zwischen 0 und 8 auf. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in Callable- oder Puttable-Bonds, bis zu 10 % seines Nettovermögens in Wandelanleihen und bis zu 20 % seines Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren. Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 25 %. Das Wechselkursrisiko wird abgesichert, und das Restrisiko ist unbedeutend. Das Engagement in Titeln, die auf eine andere Währung als den Euro lauten, und das Engagement im Wechselkursrisiko sind jeweils auf 10 % des Nettovermögens des Portfolios beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Teilfonds
EdR SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Euro Sustainable Equity (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse I EUR (die „Klasse“) - FR0010769729

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild

OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Management des Teilfonds verfolgt das Ziel, während des empfohlenen Anlagehorizonts eine Outperformance im Vergleich zu seinem Referenzindex MSCI EMU zu erreichen. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen aus der Eurozone erreicht werden, die finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zur Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien in Einklang bringen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI EMU (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie durch Auswahl börsennotierter Titel („Stock-Picking“) auf der Basis eines Anlageuniversums überwiegend aus der Eurozone. Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien oder anderen, im Sinne von Aktiensparplänen förderfähigen Wertpapieren angelegt und ist zu mindestens 60 % in einem Land oder mehreren Ländern der Eurozone ausgegebenen Aktien engagiert. Der Teilfonds kann einem Aktienrisiko von bis zu 110 % des Nettovermögens ausgesetzt sein. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, die Wertpapiere zu bestimmen, die signifikante Wachstumschancen bieten, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten.

Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrafter auszuwählen, das die Titel nach den unten aufgeführten Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungskriterien klassifiziert: Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltverschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;

Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;

Governance: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen:

die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Bei einem Chemieunternehmen wird die Gewichtung beispielsweise mehr auf Umweltaspekten liegen, während bei einem Unternehmen im Bereich der Unternehmensdienstleistungen ein stärkerer Fokus auf sozialen Faktoren liegt. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrasters erzielt wurden. Die im Portfolio gehaltenen Titel weisen nach der internen Bewertungsskala der Verwaltungsgesellschaft eine Bewertung von mindestens A auf. Je nach Einschätzung des Fondsverwalters zur weiteren Entwicklung der Aktienmärkte kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf den Märkten der Eurozone gehandelt werden. Diese Wertpapiere (mit dem Mindest-Rating „Investment Grade“, aber ohne feste Laufzeit) werden mit Blick auf die erwartete Rendite ausgewählt.

Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer globalen Obergrenze von insgesamt 10 % in OGAW-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Der Teilfonds kann nicht auf Euro lautende Titel beimischen und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Zu Absicherungszwecken kann der Teilfonds auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen. Der Teilfonds kann auch Aktienoptionen – sowohl zu Zwecken der Absicherung als auch des Engagements – und Futures zur Steuerung des Aktienengagements zeichnen. Das Wechselkursrisiko durch Währungen außerhalb der Eurozone ist auf maximal 10 % des Nettovermögens beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

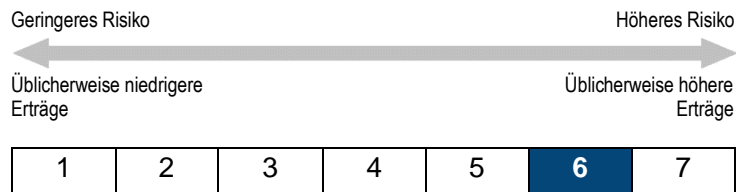
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

10. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Growth:

- Die Bezeichnung des Teilfonds wurde zu EdR SICAV – Euro Sustainable Equity geändert. Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für die gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommandation AMF DOC-2020-03).

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Aktualisierung des SRRI der Aktienklasse K EUR des EdR SICAV - Euro Sustainable Equity von 5 zu 6,
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquote im Anschluss an einen Rückgang der tatsächlichen Verwaltungskosten beim Teilfonds EdR SICAV - Euro Sustainable Equity.

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:

- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:

- Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“

Der Prospekt wurde am 1. Oktober 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV - Euro Sustainable Equity: Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provision im Einklang mit den neuen Vorschriften der ESMA und Änderung der Referenzperiode für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision.

11. RECHENSCHAFTSBERICHT

Die Präsidentschaftswahlen in den USA waren im Herbst 2020 mit dem Sieg von Joe Biden der Hauptfaktor für die Börsen in Märkten, die angesichts neuer Ankündigungen von Lockdownmaßnahmen und eines verstärkten Wiederanstiegs von Covid-19-Fällen in Europa an Schwung verloren. Die Meldung am Tag nach der Wahl, dass der Pfizer/BioNTech-Impfstoff zu 95 % wirksam sei, dämpfte die Risikoscheu der Anleger. Das Jahr schloss mit einer zyklischen Erholung in Zuge positiver Nachrichten (Moderna-Impfstoff, Brexit-Handelsabkommen, europäisches Konjunkturprogramm, neues US-Hilfspaket...).

Der Beginn des Jahres 2021 war dagegen kontrastreicher mit einem starken Anstieg der Volatilität an den Märkten, erhöhter Sorge um steigende langfristige Zinsen in den USA und einer weiterhin angespannten Gesundheitssituation in Europa mit Ankündigungen erneuter Lockdowns. Die Sektorrotation war von Januar bis April sehr ausgeprägt, wobei die am stärksten zyklischen Sektoren und die Sektoren mit langer Duration durch Gewinnmitnahmen beeinträchtigt wurden. Der wichtigste Marker an den Märkten war Joe Bidens Konjunkturpaket in Höhe von 1,9 Bio. US-Dollar. Dann folgte die Ankündigung von J. Biden, im Rahmen eines Infrastrukturplans 2,25 Bio. US-Dollar über einen Zeitraum von acht Jahren bereitzustellen, was die Erholung der Märkte weiter anheizte. Um diesen Infrastrukturplan zu finanzieren, beschloss Joe Biden, den Körperschaftsteuersatz von 21 % auf 28 % zu erhöhen. In Europa konnten sich die Märkte auf die Ankunft Mario Draghis an der Spitze der Koalitionsregierung in Italien im Februar stützen. Andererseits setzten sich auch die Spannungen zwischen der EU und Großbritannien bezüglich des Austauschs von Impfstofflieferungen fort, da Europa im Vergleich zu den USA und Großbritannien im Rückstand war.

Am Ende des Berichtszeitraums kehrte die Volatilität an den Zins- und Aktienmärkten zurück. Es war der europäische Anleihenmarkt, der ab Ende August das Signal gab, als die Zentralbanken und Unternehmen bestätigten, dass der Inflationsdruck länger als erwartet anhalten würde. Der beschleunigte Anstieg der Ölpreise und der noch stärkere Anstieg der Gaspreise in Europa sorgten für zusätzlichen Druck. Die Renditekurven wurden daher schnell steiler, was zu Gewinnmitnahmen der Anleger führte. Darüber hinaus schürten die Abkühlung des chinesischen Wirtschaftswachstums und die Schwierigkeiten des chinesischen Immobilienriesen Evergrande Ende September eine risikoscheue Stimmung.

Nach einem sehr guten Start in das Jahr 2020 verzeichnete die Strategie vom 30.09.2020 bis zum 30.09.2021 eine Phase der Underperformance. Dieser Zeitraum war durch eine starke zyklische Erholung gekennzeichnet, nachdem eine Impfungslösung angekündigt worden war, um die Ausbreitung von COVID einzudämmen. In einem solchen starken Bullenmarkt sind es selten die qualitativ hochwertigsten Werte, die am besten abschneiden, während wir in diesem Teilfonds genau diese Werte bevorzugen. Im Gegensatz dazu erholten sich zyklische Werte, die weniger qualitativ hochwertig sind und eine höhere Volatilität aufweisen, stark, was uns relativ gesehen benachteiligte. Die Titelauswahl war in diesem Umfeld sehr ungünstig.

Unsere Positionierung in Qualitätstiteln hat uns in zyklischen Sektoren wie bei den Grundstoffen benachteiligt: Symrise, das wir im Bereich Chemie halten, wies im Berichtszeitraum eine leicht negative Wertentwicklung auf, während Titel wie BASF, ArcelorMittal oder CRH stark anstiegen. Die gleiche Beobachtung gilt für Investitionsgüter, wobei Titel wie Kingspan oder Rational eine starke Underperformance gegenüber Titeln aufwiesen, die nicht im Portfolio vertreten sind, wie Airbus, Siemens oder Saint-Gobain. Im Energiesektor belastete das Fehlen des Ölsektors, während der Preis pro Barrel im September ein Dreijahreshoch über der Marke von 80 USD erreichte, in einem Umfeld, in dem das Angebot im Vergleich zur Nachfrage gering war. Außerdem kostete die Untergewichtung bei Halbleitern Geld: Wir hielten im Berichtszeitraum durchschnittlich 2,6 % in ASML, während das Halbleitersegment 6,7 % im Index ausmacht, davon mehr als 5 % allein in ASML, das mit einem Plus von 63 % abschloss. Die Akteure werden weiterhin von der Knappheit in der Industrie getragen und profitierten von der Anhebung ihrer Jahresziele. Es ist auch anzumerken, dass unsere starke Übergewichtung in Banken (größter Sektor im Portfolio, der im Berichtszeitraum eine Performance von 52 % lieferte) einen bedeutenden Antriebsfaktor darstellte. Auch hier war unsere Entscheidung, in Qualitätsbanken mit den solidesten Bilanzen wie Nordea oder BNP zu investieren, nachteilig im Vergleich zur starken Erholung der spanischen Banken, in die wir nicht investiert sind, wie Santander (+106 % im Berichtszeitraum) oder BBVA (+144 %). Innerhalb der Versicherungsbranche litt die Allianz unter den rechtlichen Risiken in den USA nach den Klagen in Bezug auf die strukturierten Alpha-Fonds. Das Unternehmen wies in diesem Rahmen eine deutliche Underperformance gegenüber dem Sektor auf, der durch die Erholung von Titeln wie AXA oder Generali getragen wurde. Schließlich ist die Untergewichtung im Luxussegment mit dem Fehlen von LVMH angesichts seines großen Gewichts negativ, da es dem Konzern gelungen ist, seine Dynamik trotz der Auswirkungen von COVID aufrechtzuerhalten.

Bei den Pharmawerten erzielten Novo Nordisk und Roche, die nicht im Referenzindex vertreten sind, eine Outperformance in einem weiterhin vorherrschenden COVID-Kontext. Novo Nordisk veröffentlichte über den Erwartungen liegende Zahlen und hob seine Jahresprognose an, und Roche profitierte ebenfalls von einer Kapitalbeteiligung durch Softbank in Höhe von 5 Mrd. USD. Unsere Medizintechnologie- und Gesundheitsdienstleistungspositionen in Carl Zeiss und Sartorius verzeichneten ebenfalls einen starken Anstieg, was auf ihr strukturell stärkeres Wachstumsprofil zurückzuführen ist und durch die Stärke ihrer Ergebnismeldungen bestätigt wurde. Unsere Übergewichtung in dem Segment war hingegen nachteilig, wobei Biomérieux (enttäuschende Meldung für das 1. Quartal, dass der Umsatz von BioFire stark zurückgegangen war und die Prognosen für das Gesamtjahr gesenkt wurden) und Philips (Produktzurückzug von potenziell gesundheitsschädlichen Atemgeräten) zu Buche schlugen. L'Oréal erzielte im Kosmetikbereich mit einem Anstieg von +30 % eine deutliche Outperformance, wobei das Unternehmen weiterhin von einer ausgezeichneten Dynamik im Online-Bereich profitierte. Auch die Abwesenheit des Distributionssektors war günstig, wie etwa Zalando oder Just Eat, die Parade-Opfer der Rückkehr des „physischen“ Einzelhandels zur Normalität. Positiv ist auch das Fehlen des Lebensmittel- und Getränke-sektors, der gegen Ende des Berichtszeitraums durch den Druck auf die Gewinnspannen aufgrund steigender Rohstoffkosten belastet wurde.

Am Ende des Berichtszeitraums und nach dem Anstieg sind wir mit einem Beta von 0,9 vorsichtiger positioniert und bleiben misstrauisch gegenüber Sektoren wie Luxusgüter und Halbleiter, die Bewertungsmultiplikatoren aufweisen, die keinen Raum für Enttäuschungen lassen. Das Portfolio wird mit Unternehmen wie JC Decaux, Amadeus oder Wordline von der Wiedereröffnung der Volkswirtschaften sowie mit Werten wie Enel, Orsted, Neste, Schneider, Kingspan oder Knorr-Bremse vom europäischen Konjunkturprogramm profitieren.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A eine Performance von +20,71 % und ihr Referenzindex erreichte +30,35 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CR eine Performance von +21,45 % und ihr Referenzindex erreichte +30,35 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CRD eine Performance von +21,47 % und ihr Referenzindex erreichte +30,35 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse I eine Performance von +21,94 % und ihr Referenzindex erreichte +30,35 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse K eine Performance von +21,77 % und ihr Referenzindex erreichte +30,35 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse O eine Performance von +22,12 % und ihr Referenzindex erreichte +30,35 %.

Die auf EUR lautenden Aktienklassen B und J wurden während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Die auf EUR lautende Aktienklasse R wurde am 23.04.2021 gezeichnet.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	6.657.070,60	10.420.179,83
IBERDROLA SA	1.109.080,12	12.668.934,69
ORSTED	12.413.201,03	
KNORR-BREMSE AG	11.337.368,43	
NORDEA BANK ABP	10.933.922,51	
TERNA	10.260.087,20	
BMW BAYERISCHE MOTOREN WERKE	9.557.266,79	
SEB	899.257,06	8.638.516,55
SMURFIT KAPPA GROUP PLC	9.463.194,00	
GETLINK SE	9.395.342,38	

12. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN EURO**

a) Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement

- Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.

- Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: Entfällt.

b) Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
<p>Techniken zur effizienten Verwaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) <p style="text-align: right;">Summe</p>	
<p>Derivate</p> <ul style="list-style-type: none"> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel <p style="text-align: right;">Summe</p>	

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
<ul style="list-style-type: none"> . Erträge (*) . Sonstige Erträge <p style="text-align: right;">Gesamterträge</p> <ul style="list-style-type: none"> . Direkte Betriebskosten . Indirekte Betriebskosten . Sonstige Kosten <p style="text-align: right;">Gesamtkosten</p>	

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der Teilfonds stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos in Verbindung mit Finanzkontrakten auf die Berechnung der Anlagenquote.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

In Anwendung von Artikel 321-131 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) werden die Aktionäre informiert, dass das Portfolio keine Anteile von OGA oder Finanzinstrumente hält, die von der Verwaltungsgesellschaft oder anderen Unternehmen der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild verwaltet bzw. ausgegeben werden.

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien sind auf der Website www.edram.fr einsehbar.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

• **ART 173**

INFORMATIONEN BEZÜGLICH DER BERÜCKSICHTIGUNG VON UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG) IM RAHMEN DER GESELLSCHAFT

Artikel 173 des französischen Energiewendegesetzes (Loi française de Transition Energétique) für grünes Wachstum 6 Durchführungsdekret Nr. 2015-1850 vom 29. Dezember 2015 / Art. L533-22-1 des Währungs- und Finanzkodexes

Informationen darüber, wie die Anlagepolitik Kriterien zur Einhaltung von Qualitätszielen in Bezug auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung berücksichtigt, finden Sie im Abschnitt „Responsible Investment“ auf unserer Website:

<http://www.edmond-de-rothschild.com/SiteCollectionDocuments/asset-management/isr/EDRAM-FR-Declaration-art-173.pdf>

Die nachstehend genannten und auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügbaren Dokumente beschreiben die allgemeinen Praktiken für die schrittweise Integration von Faktoren mit Bezug auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung innerhalb des Managements von Edmond de Rothschild Asset Management (France). Diese Dokumente werden jährlich aktualisiert, um über die Fortschritte unserer Verwaltungsgesellschaft in diesem Bereich zu berichten, nachdem sie 2010 die Principles for Responsible Investment (PRI) unterzeichnet hat.

Umfang	Ref. Art. .173	Referenzdokument	Link
ESG-Informationen zu Edmond de Rothschild Asset Management (France) (Policy/Reporting)	Allgemeiner Ansatz zur Berücksichtigung der ESG-Kriterien II-1°	Globale Richtlinie für verantwortungsbewusste Investitionen PRI / Public RI Transparency report Edmond de Rothschild Asset Management (France) (auf Englisch) ¹ Edmond de Rothschild Group Nachhaltigkeitsbericht / Kapitel „Innovation im Dienste verantwortungsvoller Finanzen“ (L’innovation au service de la finance responsable).	http://www.edmond-de-rothschild.com/site/France/fr/asset-management/nos-expertises/investissement-socialement-responsable
	Beteiligung und Stimmen II-2° III	Abstimmungspolitik Berichterstattung über die Abstimmungen (einschließlich Informationen über Engagement-Maßnahmen)	http://www.edmond-de-rothschild.com/site/France/fr/asset-management/nos-expertises/investissement-socialement-responsable
	Beitrag zur Einhaltung des internationalen Ziels, die globale Erwärmung zu begrenzen und die Energiewende umzusetzen III-4°	Beitrag zum Klima CO2-Fußabdruck bei einer Auswahl von OGA ²	

¹ Dieses Dokument von der PRI-Website ist nur in englischer Sprache verfügbar. Es sei darauf hingewiesen, dass es einen detaillierten Abschnitt zu unserem Ansatz für verantwortungsvolles Investment in der Aktienverwaltung enthält (siehe Kapitel „Direct Listed Equity“ und „Listed Equity Active Ownership“ des Berichts)

² Bitte beachten Sie, dass der CO2-Fußabdruck unserer OGA jährlich erstellt wird. Die Anzahl der offenen Fonds von Edmond de Rothschild Asset Management France, deren CO2-Fußabdruck im Jahr 2020 gemessen wurde, beläuft sich auf 45 Fonds. Die allgemeine Anwendung der Messung des CO2-Fußabdrucks ist Bestandteil des Aktionsplans für die verantwortungsvolle Anlage für den Zeitraum 2017-2020.

INFORMATIONEN BEZÜGLICH DER BERÜCKSICHTIGUNG VON UMWELTBEZOGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG) IN DER ANLAGEPOLITIK

Artikel 173 des französischen Energiewende-Gesetzes (Loi relative à la transition énergétique pour la croissance verte) und Durchführungsbestimmung Nr. 2015-1850 vom 29. Dezember 2015 / Art. L533-22-1 des französischen Währungs- und Finanzgesetzbuchs

ESG-Engagement:

Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist fest entschlossen, die Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environmental, Social and Governance; ESG) auf eine sinnvolle und fortschrittliche Weise in alle seine Anlagen einzubinden. Die frühzeitige Erkennung der effizientesten Methoden für diese Integration und die Bestimmung ihres Mehrwerts liegen in der Verantwortung von Edmond de Rothschild Asset Management (France), insbesondere vor dem Hintergrund von Veränderungen behördlicher Regelungen in den Komponenten der Finanzanalyse und immer anspruchsvollerer Transparenzstandards bei der Verwaltung unserer Vermögenswerte. Nach der Auflegung des ersten sozial verantwortlichen Investmentfonds (SRI-Fonds) von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Jahr 2009 und mit einem vorwärtsgerichteten Ansatz, der durch die Unterzeichnung eines internationalen Referenzstandards im Jahr 2010, den PRI (Principles for Responsible Investment), zum Ausdruck gebracht wurde, gelang es Edmond de Rothschild Asset Management (France), sich eine solide Fachkompetenz im Bereich Responsible Investment (RI) anzueignen.

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat durch den Aufbau einer umfassenden Fachkenntnis hinsichtlich der proprietären ESG-Analyse den Rahmen geschaffen, der es ihr ermöglicht, wesentliche ESG-Themen schrittweise in die relevanten Anlageklassen ihrer Verwaltung zu integrieren.

Die verantwortungsbewusste Anlagepolitik ist auf der Website des Unternehmens verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com/SiteCollectionDocuments/asset-management/isr/EDRAM-politique-investissement-responsable.pdf.

ESG-Anwendung auf den Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Equity:

Der Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Equity umfasst einen ESG-Integrationsprozess mit einer ESG-Engagementstrategie, um Unternehmen zu ermutigen, ihre ESG-Praktiken zu kommunizieren und zu verbessern, und gleichzeitig zur Steigerung der Performance des OGA beizutragen.

Bewertung des Beitrags zur Erreichung des internationalen Ziels, die globale Erwärmung zu begrenzen und die Energiewende umzusetzen:

Die Politik „Beitrag zum Klimaschutz“ der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild ist auf der folgenden Website verfügbar: <http://www.edmond-de-rothschild.com/SiteCollectionDocuments/asset-management/isr/EDRAM-FR-Transition-Energetique.pdf>.

Bewertung des CO2-Fußabdrucks:

<https://www.edmond-de-rothschild.com/SiteCollectionDocuments/asset-management/isr/EDRAM-FR-empreinte-carbone.pdf>

Engagement- und Abstimmungsstrategie:

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine Abstimmungspolitik umgesetzt und veröffentlicht den Jahresbericht über die Ausübung des Stimmrechts jedes Jahr auf seiner Website: www.edmond-de-rothschild.com.

• SWING-PRICING

Im Geschäftsjahr wurde der Swing Pricing-Mechanismus für den Teilfonds EdR SICAV – EURO SUSTAINABLE EQUITY ausgelöst.

• Aktiensparpläne (PEA)

Mindestens 75 % des Portfolios sind dauerhaft in Wertpapiere und Rechte investiert, die für den PEA-Steuersatz zulässig sind. Durchschnittlicher Prozentsatz der Wertpapiere, die für den PEA-Satz zulässig sind, während des Geschäftsjahres des Teilfonds EdR SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY: 94,55 %.

• VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

13. JAHRESABSCHLUSS

BILANZ ZUM 30.09.2021 in EUR

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	544.724.362,07	380.700.355,70
Aktien und ähnliche Wertpapiere	544.724.362,07	376.919.317,21
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	544.724.362,07	376.919.317,21
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Handelbare Schuldtitel		
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen		3.781.038,49
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder		3.781.038,49
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente		
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	1.957.264,94	142.505,01
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	1.957.264,94	142.505,01
FINANZKONTEN	25.293.092,39	13.161.843,16
Liquide Mittel	25.293.092,39	13.161.843,16
SUMME DER AKTIVA	571.974.719,40	394.004.703,87

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	564.548.077,46	395.252.242,83
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)	574,35	
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	4.132.624,57	-3.296.918,42
Ergebnis des Geschäftsjahrs (a, b)	2.103.120,52	-4.519.380,59
SUMME DES EIGENKAPITALS*	570.784.396,90	387.435.943,82
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE		
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente		
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Sonstige Geschäfte		
VERBINDLICHKEITEN	1.190.322,50	6.568.760,05
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	1.190.322,50	6.568.760,05
FINANZKONTEN		
Laufende Bankverbindlichkeiten		
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	571.974.719,40	394.004.703,87

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten		
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren	9.004.632,24	5.680.777,85
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren		
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	9.004.632,24	5.680.777,85
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren		
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	60.924,52	97.839,14
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	60.924,52	97.839,14
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	8.943.707,72	5.582.938,71
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	6.917.718,06	9.890.925,67
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	2.025.989,66	-4.307.986,96
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	77.130,86	-211.393,63
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	2.103.120,52	-4.519.380,59

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliwährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechselkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0013444049 - Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse O EUR: Maximaler Kostensatz von 0,90% inkl. aller Steuern.

FR0013417516 - Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse CRD EUR: Maximaler Kostensatz von 1,80% inkl. aller Steuern.

FR0013307717 - Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse CR EUR: Maximaler Kostensatz von 1,80% inkl. aller Steuern.

FR0010769729 - Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse I EUR: Maximaler Kostensatz von 1,10% inkl. aller Steuern.

FR0010850198 - Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse K EUR: Maximaler Kostensatz von 1,25% inkl. aller Steuern.

FR0013287588 - Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse R EUR: Maximaler Kostensatz von 2,50% inkl. aller Steuern.

FR0010505578 - Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse A EUR: Maximaler Kostensatz von 2,10 % inkl. aller Steuern.

Swing-Pricing

Für die Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit, EdR SICAV – Euro Sustainable Equity, EdR SICAV – Financial Bonds, EdR SICAV – Tricolore Rendement, EdR SICAV – Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV – Equity Euro Solve, EdR SICAV – Equity US Solve, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Short Duration Credit und EdR SICAV – Green New Deal hat die Verwaltungsgesellschaft eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Aktionäre dieser Teilfonds zu wahren. Im Falle einer signifikanten Veränderung der Verbindlichkeiten eines Teilfonds besteht dieser Mechanismus darin, dass die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rückkäufe generierten Operationen von allen Aktionären des Fonds (ein- oder austretende) getragen werden.

Übersteigt an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, der Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für alle Aktienklassen des Investmentfonds einen von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Schwellenwert (ausgedrückt als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds (Auslöseschwelle)), kann der Nettoinventarwert nach oben oder unten angepasst werden, um die den Netto-Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen zuzurechnenden Anpassungskosten zu berücksichtigen. Der Nettoinventarwert jeder Aktienklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Aktienklasse des Investmentfonds.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den Investmentfonds geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des Teilfonds gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swung Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Aktionären des Investmentfonds mitgeteilt wird. Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

Erfolgsabhängige Provision

Erfolgsabhängige Provisionen werden für die Aktienklassen A EUR, R EUR, CR EUR, CRD EUR und I EUR zugunsten der Verwaltungsgesellschaft gemäß folgenden Modalitäten erhoben:

Referenzindex: MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens. Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex des Teilfonds nach Anpassung für Zeichnungen und Rücknahmen wieder.

Sobald die Wertentwicklung des Teilfonds diejenige des Referenzindex überschreitet, wird eine Provision von 15 % nach Steuern auf die Outperformance erhoben.

Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert Ende September.

Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängigen Provisionen gebildet.

Diese erfolgsabhängige Provision wird jährlich nach der Berechnung des letzten Nettoinventarwerts der Referenzperiode ausbezahlt.

Falls die Wertentwicklung des Teilfonds innerhalb des Berechnungszeitraums unter derjenigen des Referenzindex liegt, fällt keine erfolgsabhängige Provision an.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt.

Beim Rückkauf von Aktien fällt der diesen entsprechende Anteil an der erfolgsabhängigen Provision endgültig der Verwaltungsgesellschaft zu.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse A EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse CRD EUR	Ausschüttung	Kapitalisierung (vollständig oder teilweise) oder Ausschüttung (vollständig oder teilweise) oder Wiederanlage (vollständig oder teilweise) auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft
Aktienklasse CR EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse K EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse O EUR	Ausschüttung	Kapitalisierung (vollständig oder teilweise) oder Ausschüttung (vollständig oder teilweise) oder Wiederanlage (vollständig oder teilweise) auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft
Aktienklasse R EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	387.435.943,82	348.173.227,03
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	217.478.883,53	166.857.112,75
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-121.520.539,77	-127.166.969,38
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	15.649.167,90	9.893.538,60
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-9.684.327,96	-11.766.811,15
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten		
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten		
Transaktionskosten	-1.661.954,75	-1.350.941,40
Wechselkursdifferenzen	373.141,42	337.719,84
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	80.781.872,37	6.767.054,49
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>113.063.567,38</i>	<i>32.281.695,01</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>-32.281.695,01</i>	<i>-25.514.640,52</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>		
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis	-93.779,32	
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	2.025.989,66	-4.307.986,96
Vorabausschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabausschüttung(en)		
Sonstige Elemente		
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	570.784.396,90	387.435.943,82

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
FORDERUNGSPAPIERE		
SUMME FORDERUNGSPAPIERE		
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE		

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							25.293.092,39	4,43
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere										
Forderungspapiere										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	25.293.092,39	4,43								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten										
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS EUR)

	Währung 1 DKK		Währung 2 CHF		Währung 3 SEK		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere	26.854.036,03	4,70	15.042.826,80	2,64	8.969.926,28	1,57		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen								
Finanzkonten	3.679,82		1.201,08		3.571,27		10.902,66	
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Forderungen aus Zeichnungen	1.640.795,49
	Coupons und Dividenden in bar	95.855,18
	Sonstige Forderungen	220.614,27
SUMME DER FORDERUNGEN		1.957.264,94
VERBINDLICHKEITEN		
	Zu zahlende Rücknahmen	361.148,79
	Fixe Verwaltungskosten	827.557,86
	Variable Verwaltungskosten	1.615,85
SUMME VERBINDLICHKEITEN		1.190.322,50
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		766.942,44

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse A EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	146.658,752	69.947.171,57
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-65.851,819	-32.072.091,56
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	80.806,933	37.875.080,01
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	326.222,449	
Aktienklasse CRD EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	30.073,517	3.470.037,09
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-19.795,654	-2.312.504,56
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	10.277,863	1.157.532,53
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	250.795,863	
Aktienklasse CR EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	187.992,858	22.553.675,94
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-158.299,003	-18.405.833,68
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	29.693,855	4.147.842,26
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	763.400,812	
Aktienklasse I EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	330.538,229	91.986.096,48
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-172.779,770	-47.491.275,55
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	157.758,459	44.494.820,93
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	606.379,092	
Aktienklasse K EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	110.958,569	27.310.905,40
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-91.166,948	-20.658.487,20
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	19.791,621	6.652.418,20
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	279.397,294	
Aktienklasse O EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	18.044,000	2.201.007,05
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-4.913,410	-580.347,22
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	13.130,590	1.620.659,83
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	172.770,000	
Aktienklasse R EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	99,900	9.990,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	99,900	9.990,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	99,900	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse A EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CRD EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse K EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse O EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse R EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse A EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	2.994.296,08
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	2,05
Variable Verwaltungskosten	167,16
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CRD EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	408.223,26
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,37
Variable Verwaltungskosten	29,32
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CR EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	1.183.786,11
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,36
Variable Verwaltungskosten	585,62
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	1.465.608,02
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,98
Variable Verwaltungskosten	833,75
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse K EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	699.836,68
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,13
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse O EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	164.239,85
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,85
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse R EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	112,21
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	2,45
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere Entliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere OGA			
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag	574,35	
Ergebnis	2.103.120,52	-4.519.380,59
Summe	2.103.694,87	-4.519.380,59

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-419.846,82	-1.987.422,34
Summe	-419.846,82	-1.987.422,34

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CRD EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	125.397,93	
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	866,21	
Kapitalisierung		-365.020,17
Summe	126.264,14	-365.020,17
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	250.795,863	240.518,000
Ausschüttung je Anteil	0,50	
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift	28.598,64	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	381.979,28	-1.251.840,15
Summe	381.979,28	-1.251.840,15

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	1.369.862,44	-1.143.933,13
Summe	1.369.862,44	-1.143.933,13

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	454.371,37	134.117,21
Summe	454.371,37	134.117,21

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse O EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	190.047,00	94.187,25
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	1.002,44	530,74
Kapitalisierung		
Summe	191.049,44	94.717,99
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	172.770,000	159.639,410
Ausschüttung je Anteil	1,10	0,59
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift	19.312,36	23.084,92

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	15,02	
Summe	15,02	

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	4.132.624,57	-3.296.918,42
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	4.132.624,57	-3.296.918,42

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	1.210.323,36	-890.543,61
Summe	1.210.323,36	-890.543,61

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CRD EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	230.718,13	
Kapitalisierung		-214.868,87
Summe	230.718,13	-214.868,87

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	698.101,43	-651.506,97
Summe	698.101,43	-651.506,97

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	1.307.010,41	-931.722,56
Summe	1.307.010,41	-931.722,56

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	531.015,67	-470.690,99
Summe	531.015,67	-470.690,99

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse O EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	155.400,97	
Kapitalisierung		-137.585,42
Summe	155.400,97	-137.585,42

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	54,60	
Summe	54,60	

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in EUR	348.173.227,03	387.435.943,82	570.784.396,90
Aktienklasse A EUR in EUR			
Nettovermögen	77.758.143,55	104.090.688,58	167.025.475,33
Anzahl Aktien	182.242,128	245.415,516	326.222,449
Nettoinventarwert je Anteil	426,67	424,14	511,99
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-2,88	-3,62	3,71
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	3,15	-8,09	-1,28
Aktienklasse CRD EUR in EUR			
Nettovermögen	23.427.024,56	25.166.566,77	31.875.824,66
Anzahl Aktien	223.531,500	240.518,000	250.795,863
Nettoinventarwert je Anteil	104,80	104,63	127,09
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste je Anteil			0,91
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,72	-0,89	
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil			0,50
Steuerguthaben je Anteil			*
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	-0,32	-1,51	
Aktienklasse CR EUR in EUR			
Nettovermögen	69.195.261,84	76.307.554,92	96.432.097,83
Anzahl Aktien	663.168,753	733.706,957	763.400,812
Nettoinventarwert je Anteil	104,34	104,00	126,31
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,70	-0,88	0,91
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	0,91	-1,70	0,50
Aktienklasse I EUR in EUR			
Nettovermögen	102.738.554,23	109.648.798,24	180.720.101,74
Anzahl Aktien	421.538,095	448.620,633	606.379,092
Nettoinventarwert je Anteil	243,72	244,41	298,03
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,64	-2,07	2,15
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	3,03	-2,54	2,25

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse EQUITY K EUR in EUR			
Nettovermögen	59.977.461,66	55.849.969,38	73.195.248,33
Anzahl Aktien	283.481,835	259.605,673	279.397,294
Nettoinventarwert je Anteil	211,57	215,13	261,97
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,42	-1,81	1,90
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	2,98	0,51	1,62
Aktienklasse O EUR in EUR			
Nettovermögen	15.076.781,19	16.372.365,93	21.525.403,67
Anzahl Aktien	150.000,000	159.639,410	172.770,000
Nettoinventarwert je Anteil	100,51	102,55	124,58
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste je Anteil			0,89
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		-0,86	
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil		0,59	1,10
Steuerguthaben je Anteil		0,145	*
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	-0,01		
Aktienklasse R EUR in EUR			
Nettovermögen			10.245,34
Anzahl Aktien			99,900
Nettoinventarwert je Anteil			102,55
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten			0,54
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis			0,15

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Aktien und ähnliche Wertpapiere				
Aktien und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
ADIDAS NOM.	EUR	42.225	11.476.755,00	2,01
ALLIANZ SE-REG	EUR	84.549	16.473.527,16	2,89
BMW BAYERISCHE MOTOREN WERKE	EUR	116.080	9.606.780,80	1,68
CARL ZEISS MEDITEC AG	EUR	62.830	10.432.921,50	1,83
DEUTSCHE TELEKOM AG	EUR	853.180	14.841.919,28	2,61
KNORR-BREMSE AG	EUR	106.660	9.880.982,40	1,73
MUENCHENER RUECKVERSICHERUNG AG	EUR	54.148	12.827.661,20	2,24
RATIONAL AG	EUR	12.615	10.276.179,00	1,80
SAP SE	EUR	107.740	12.592.651,20	2,20
SARTORIUS PRIV.	EUR	22.649	12.452.420,20	2,18
SYMRISE AG	EUR	100.973	11.475.581,45	2,01
SUMME DEUTSCHLAND			132.337.379,19	23,18
BELGIEN				
UMICORE	EUR	211.957	10.860.676,68	1,90
SUMME BELGIEN			10.860.676,68	1,90
DÄNEMARK				
NOVO NORDISK AS	DKK	192.238	16.064.752,08	2,82
ORSTED	DKK	94.520	10.789.283,95	1,89
SUMME DÄNEMARK			26.854.036,03	4,71
SPANIEN				
AMADEUS IT GROUP SA	EUR	192.348	10.940.754,24	1,92
APPLUS SERVICES SA	EUR	931.872	7.669.306,56	1,34
SUMME SPANIEN			18.610.060,80	3,26
FINNLAND				
KONE OY B NEW	EUR	138.070	8.391.894,60	1,47
NESTE OYJ	EUR	249.140	12.200.385,80	2,14
NORDEA BANK ABP	EUR	1.481.500	16.655.023,00	2,92
SUMME FINNLAND			37.247.303,40	6,53
FRANKREICH				
AIR LIQUIDE	EUR	102.576	14.214.982,08	2,49
BIOMERIEUX	EUR	75.276	7.419.202,56	1,30
BNP PARIBAS	EUR	332.495	18.433.522,80	3,23
CREDIT AGRICOLE	EUR	1.082.731	12.934.304,53	2,26
DASSAULT SYST.	EUR	284.715	12.944.567,48	2,26
GAZTRANSPORT ET TECHNIGA-W/I	EUR	134.599	8.715.285,25	1,53
GETLINK SE	EUR	689.700	9.335.089,50	1,64
HERMES INTERNATIONAL	EUR	11.855	14.184.507,50	2,49
JC DECAUX SA	EUR	435.960	10.000.922,40	1,75
L'OREAL	EUR	41.653	14.863.873,05	2,61
L'OREAL PRIME DE FIDELITE	EUR	1	356,85	
LEGRAND SA	EUR	123.127	11.421.260,52	2,01
MICHELIN – CATEGORIE B	EUR	91.934	12.208.835,20	2,13
SCHNEIDER ELECTRIC SA	EUR	123.390	17.755.821,00	3,11
SPIE SA	EUR	568.397	11.174.685,02	1,96
WORLDLINE SA	EUR	167.010	11.024.330,10	1,93
SUMME FRANKREICH			186.631.545,84	32,70

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
IRLAND				
KINGSPAN GROUP	EUR	163.380	14.050.680,00	2,46
SMURFIT KAPPA GROUP PLC	EUR	245.700	11.149.866,00	1,95
SUMME IRLAND			25.200.546,00	4,41
ITALIEN				
ENEL SPA	EUR	1.193.990	7.941.227,49	1,39
FINECOBANK SPA	EUR	1.065.850	16.701.869,50	2,93
TERNA	EUR	1.636.500	10.041.564,00	1,76
SUMME ITALIEN			34.684.660,99	6,08
NIEDERLANDE				
ASML HOLDING NV	EUR	25.173	16.259.240,70	2,85
KONINKLIJKE DSM	EUR	72.484	12.521.611,00	2,19
KONINKLIJKE KPN NV	EUR	4.059.900	11.022.628,50	1,93
ROYAL PHILIPS	EUR	221.229	8.481.919,86	1,49
SUMME NIEDERLANDE			48.285.400,06	8,46
SCHWEDEN				
SVENSKA CELLULOSA -B- FREE	SEK	666.770	8.969.926,28	1,57
SUMME SCHWEDEN			8.969.926,28	1,57
SCHWEIZ				
ROCHE HOLDING AG-GENUSSSCHEIN	CHF	47.559	15.042.826,80	2,63
SUMME SCHWEIZ			15.042.826,80	2,63
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			544.724.362,07	95,43
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere			544.724.362,07	95,43
Forderungen			1.957.264,94	0,35
Verbindlichkeiten			-1.190.322,50	-0,21
Finanzkonten			25.293.092,39	4,43
Nettovermögen			570.784.396,90	100,00

Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse I EUR	EUR	606.379,092	298,03
Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse CRD EUR	EUR	250.795,863	127,09
Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse O EUR	EUR	172.770,000	124,58
Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse K EUR	EUR	279.397,294	261,97
Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse R EUR	EUR	99,900	102,55
Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse A EUR	EUR	326.222,449	511,99
Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse CR EUR	EUR	763.400,812	126,31

ZUSATZINFORMATION ZUR STEUERLICHEN BEHANDLUNG DES KUPONS

Zusammensetzung des Kupons: Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse CRD EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	125.397,93	EUR	0,50	EUR
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	125.397,93	EUR	0,50	EUR

Zusammensetzung des Kupons: Edr SICAV - EURO SUSTAINABLE EQUITY Aktienklasse O EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	190.047,00	EUR	1,10	EUR
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	190.047,00	EUR	1,10	EUR

14. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)



EdR SICAV - Euro Sustainable Equity (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse A EUR (die „Klasse“) - FR0010505578

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Management des Teilfonds verfolgt das Ziel, während des empfohlenen Anlagehorizonts eine Outperformance im Vergleich zu seinem Referenzindex MSCI EMU zu erreichen. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen aus der Eurozone erreicht werden, die finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zur Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien in Einklang bringen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI EMU (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie durch Auswahl börsennotierter Titel („Stock-Picking“) auf der Basis eines Anlageuniversums überwiegend aus der Eurozone. Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien oder anderen, im Sinne von Aktiensparplänen förderfähigen Wertpapieren angelegt und ist zu mindestens 60 % in einem Land oder mehreren Ländern der Eurozone ausgegebenen Aktien engagiert. Der Teilfonds kann einem Aktienrisiko von bis zu 110 % des Nettovermögens ausgesetzt sein. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, die Wertpapiere zu bestimmen, die signifikante Wachstumschancen bieten, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten.

Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den unten aufgeführten Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungskriterien klassifiziert: Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltverschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;

Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;

Governance: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen:

die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Bei einem Chemieunternehmen wird die Gewichtung beispielsweise mehr auf Umweltaspekten liegen, während bei einem Unternehmen im Bereich der Unternehmensdienstleistungen ein stärkerer Fokus auf sozialen Faktoren liegt. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrastrers erzielt wurden. Die im Portfolio gehaltenen Titel weisen nach der internen Bewertungsskala der Verwaltungsgesellschaft eine Bewertung von mindestens A auf. Je nach Einschätzung des Fondsverwalters zur weiteren Entwicklung der Aktienmärkte kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf den Märkten der Eurozone gehandelt werden. Diese Wertpapiere (mit dem Mindest-Rating „Investment Grade“, aber ohne feste Laufzeit) werden mit Blick auf die erwartete Rendite ausgewählt.

Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer globalen Obergrenze von insgesamt 10 % in OGAW-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Der Teilfonds kann nicht auf Euro lautende Titel beimischen und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Zu Absicherungszwecken kann der Teilfonds auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen. Der Teilfonds kann auch Aktienoptionen – sowohl zu Zwecken der Absicherung als auch des Engagements – und Futures zur Steuerung des Aktienengagements zeichnen. Das Wechselkursrisiko durch Währungen außerhalb der Eurozone ist auf maximal 10 % des Nettovermögens beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Euro Sustainable Equity (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse K EUR (die „Klasse“) - FR0010850198

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Management des Teilfonds verfolgt das Ziel, während des empfohlenen Anlagehorizonts eine Outperformance im Vergleich zu seinem Referenzindex MSCI EMU zu erreichen. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen aus der Eurozone erreicht werden, die finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zur Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien in Einklang bringen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI EMU (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie durch Auswahl börsennotierter Titel („Stock-Picking“) auf der Basis eines Anlageuniversums überwiegend aus der Eurozone. Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien oder anderen, im Sinne von Aktiensparplänen förderfähigen Wertpapieren angelegt und ist zu mindestens 60 % in einem Land oder mehreren Ländern der Eurozone ausgegebenen Aktien engagiert. Der Teilfonds kann einem Aktienrisiko von bis zu 110 % des Nettovermögens ausgesetzt sein. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, die Wertpapiere zu bestimmen, die signifikante Wachstumschancen bieten, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten.

Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den unten aufgeführten Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungskriterien klassifiziert: Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltverschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;

Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;

Governance: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen:

die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Bei einem Chemieunternehmen wird die Gewichtung beispielsweise mehr auf Umweltaspekten liegen, während bei einem Unternehmen im Bereich der Unternehmensdienstleistungen ein stärkerer Fokus auf sozialen Faktoren liegt. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrastrers erzielt wurden. Die im Portfolio gehaltenen Titel weisen nach der internen Bewertungsskala der Verwaltungsgesellschaft eine Bewertung von mindestens A auf. Je nach Einschätzung des Fondsverwalters zur weiteren Entwicklung der Aktienmärkte kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf den Märkten der Eurozone gehandelt werden. Diese Wertpapiere (mit dem Mindest-Rating „Investment Grade“, aber ohne feste Laufzeit) werden mit Blick auf die erwartete Rendite ausgewählt.

Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer globalen Obergrenze von insgesamt 10 % in OGAW-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Der Teilfonds kann nicht auf Euro lautende Titel beimischen und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Zu Absicherungszwecken kann der Teilfonds auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen. Der Teilfonds kann auch Aktienoptionen – sowohl zu Zwecken der Absicherung als auch des Engagements – und Futures zur Steuerung des Aktienengagements zeichnen. Das Wechselkursrisiko durch Währungen außerhalb der Eurozone ist auf maximal 10 % des Nettovermögens beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Euro Sustainable Equity (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse R EUR (die „Klasse“) - FR0013287588

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Management des Teilfonds verfolgt das Ziel, während des empfohlenen Anlagehorizonts eine Outperformance im Vergleich zu seinem Referenzindex MSCI EMU zu erreichen. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen aus der Eurozone erreicht werden, die finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zur Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien in Einklang bringen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI EMU (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie durch Auswahl börsennotierter Titel („Stock-Picking“) auf der Basis eines Anlageuniversums überwiegend aus der Eurozone. Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien oder anderen, im Sinne von Aktiensparplänen förderfähigen Wertpapieren angelegt und ist zu mindestens 60 % in einem Land oder mehreren Ländern der Eurozone ausgegebenen Aktien engagiert. Der Teilfonds kann einem Aktienrisiko von bis zu 110 % des Nettovermögens ausgesetzt sein. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, die Wertpapiere zu bestimmen, die signifikante Wachstumschancen bieten, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten.

Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den unten aufgeführten Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungskriterien klassifiziert: Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltverschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;

Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;

Governance: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen:

die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Bei einem Chemieunternehmen wird die Gewichtung beispielsweise mehr auf Umweltaspekten liegen, während bei einem Unternehmen im Bereich der Unternehmensdienstleistungen ein stärkerer Fokus auf sozialen Faktoren liegt. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrastrers erzielt wurden. Die im Portfolio gehaltenen Titel weisen nach der internen Bewertungsskala der Verwaltungsgesellschaft eine Bewertung von mindestens A auf. Je nach Einschätzung des Fondsverwalters zur weiteren Entwicklung der Aktienmärkte kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf den Märkten der Eurozone gehandelt werden. Diese Wertpapiere (mit dem Mindest-Rating „Investment Grade“, aber ohne feste Laufzeit) werden mit Blick auf die erwartete Rendite ausgewählt.

Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer globalen Obergrenze von insgesamt 10 % in OGAW-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Der Teilfonds kann nicht auf Euro lautende Titel beimischen und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Zu Absicherungszwecken kann der Teilfonds auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen. Der Teilfonds kann auch Aktienoptionen – sowohl zu Zwecken der Absicherung als auch des Engagements – und Futures zur Steuerung des Aktienengagements zeichnen. Das Wechselkursrisiko durch Währungen außerhalb der Eurozone ist auf maximal 10 % des Nettovermögens beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Euro Sustainable Equity (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse CR EUR (die „Klasse“) - FR0013307717

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Management des Teilfonds verfolgt das Ziel, während des empfohlenen Anlagehorizonts eine Outperformance im Vergleich zu seinem Referenzindex MSCI EMU zu erreichen. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen aus der Eurozone erreicht werden, die finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zur Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien in Einklang bringen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI EMU (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie durch Auswahl börsennotierter Titel („Stock-Picking“) auf der Basis eines Anlageuniversums überwiegend aus der Eurozone. Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien oder anderen, im Sinne von Aktiensparplänen förderfähigen Wertpapieren angelegt und ist zu mindestens 60 % in einem Land oder mehreren Ländern der Eurozone ausgegebenen Aktien engagiert. Der Teilfonds kann einem Aktienrisiko von bis zu 110 % des Nettovermögens ausgesetzt sein. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, die Wertpapiere zu bestimmen, die signifikante Wachstumschancen bieten, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten.

Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den unten aufgeführten Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungskriterien klassifiziert: Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltverschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;

Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;

Governance: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen:

die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Bei einem Chemieunternehmen wird die Gewichtung beispielsweise mehr auf Umweltaspekten liegen, während bei einem Unternehmen im Bereich der Unternehmensdienstleistungen ein stärkerer Fokus auf sozialen Faktoren liegt. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrastrers erzielt wurden. Die im Portfolio gehaltenen Titel weisen nach der internen Bewertungsskala der Verwaltungsgesellschaft eine Bewertung von mindestens A auf. Je nach Einschätzung des Fondsverwalters zur weiteren Entwicklung der Aktienmärkte kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf den Märkten der Eurozone gehandelt werden. Diese Wertpapiere (mit dem Mindest-Rating „Investment Grade“, aber ohne feste Laufzeit) werden mit Blick auf die erwartete Rendite ausgewählt.

Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer globalen Obergrenze von insgesamt 10 % in OGAW-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Der Teilfonds kann nicht auf Euro lautende Titel beimischen und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Zu Absicherungszwecken kann der Teilfonds auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen. Der Teilfonds kann auch Aktienoptionen – sowohl zu Zwecken der Absicherung als auch des Engagements – und Futures zur Steuerung des Aktienengagements zeichnen. Das Wechselkursrisiko durch Währungen außerhalb der Eurozone ist auf maximal 10 % des Nettovermögens beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Euro Sustainable Equity (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse CRD EUR (die „Klasse“) - FR0013417516

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Management des Teilfonds verfolgt das Ziel, während des empfohlenen Anlagehorizonts eine Outperformance im Vergleich zu seinem Referenzindex MSCI EMU zu erreichen. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen aus der Eurozone erreicht werden, die finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zur Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien in Einklang bringen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI EMU (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie durch Auswahl börsennotierter Titel („Stock-Picking“) auf der Basis eines Anlageuniversums überwiegend aus der Eurozone. Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien oder anderen, im Sinne von Aktiensparplänen förderfähigen Wertpapieren angelegt und ist zu mindestens 60 % in einem Land oder mehreren Ländern der Eurozone ausgegebenen Aktien engagiert. Der Teilfonds kann einem Aktienrisiko von bis zu 110 % des Nettovermögens ausgesetzt sein. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, die Wertpapiere zu bestimmen, die signifikante Wachstumschancen bieten, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten.

Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsraster auszuwählen, das die Titel nach den unten aufgeführten Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungskriterien klassifiziert: Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltverschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;

Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;

Governance: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen:

die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Bei einem Chemieunternehmen wird die Gewichtung beispielsweise mehr auf Umweltaspekten liegen, während bei einem Unternehmen im Bereich der Unternehmensdienstleistungen ein stärkerer Fokus auf sozialen Faktoren liegt. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrasters erzielt wurden. Die im Portfolio gehaltenen Titel weisen nach der internen Bewertungsskala der Verwaltungsgesellschaft eine Bewertung von mindestens A auf. Je nach Einschätzung des Fondsverwalters zur weiteren Entwicklung der Aktienmärkte kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf den Märkten der Eurozone gehandelt werden. Diese Wertpapiere (mit dem Mindest-Rating „Investment Grade“, aber ohne feste Laufzeit) werden mit Blick auf die erwartete Rendite ausgewählt.

Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer globalen Obergrenze von insgesamt 10 % in OGAW-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Der Teilfonds kann nicht auf Euro lautende Titel beimischen und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Zu Absicherungszwecken kann der Teilfonds auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen. Der Teilfonds kann auch Aktienoptionen – sowohl zu Zwecken der Absicherung als auch des Engagements – und Futures zur Steuerung des Aktienengagements zeichnen. Das Wechselkursrisiko durch Währungen außerhalb der Eurozone ist auf maximal 10 % des Nettovermögens beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Euro Sustainable Equity (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse O EUR (die „Klasse“) - FR0013444049

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Management des Teilfonds verfolgt das Ziel, während des empfohlenen Anlagehorizonts eine Outperformance im Vergleich zu seinem Referenzindex MSCI EMU zu erreichen. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen aus der Eurozone erreicht werden, die finanzielle Rentabilität mit der Umsetzung einer Politik zur Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien in Einklang bringen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI EMU (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie durch Auswahl börsennotierter Titel („Stock-Picking“) auf der Basis eines Anlageuniversums überwiegend aus der Eurozone. Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien oder anderen, im Sinne von Aktiensparplänen förderfähigen Wertpapieren angelegt und ist zu mindestens 60 % in einem Land oder mehreren Ländern der Eurozone ausgegebenen Aktien engagiert. Der Teilfonds kann einem Aktienrisiko von bis zu 110 % des Nettovermögens ausgesetzt sein. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, die Wertpapiere zu bestimmen, die signifikante Wachstumschancen bieten, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten.

Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den unten aufgeführten Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungskriterien klassifiziert: Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltverschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;

Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;

Governance: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen:

die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Bei einem Chemieunternehmen wird die Gewichtung beispielsweise mehr auf Umweltaspekten liegen, während bei einem Unternehmen im Bereich der Unternehmensdienstleistungen ein stärkerer Fokus auf sozialen Faktoren liegt. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrasters erzielt wurden. Die im Portfolio gehaltenen Titel weisen nach der internen Bewertungsskala der Verwaltungsgesellschaft eine Bewertung von mindestens A auf. Je nach Einschätzung des Fondsverwalters zur weiteren Entwicklung der Aktienmärkte kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf den Märkten der Eurozone gehandelt werden. Diese Wertpapiere (mit dem Mindest-Rating „Investment Grade“, aber ohne feste Laufzeit) werden mit Blick auf die erwartete Rendite ausgewählt.

Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf regelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer globalen Obergrenze von insgesamt 10 % in OGAW-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Der Teilfonds kann nicht auf Euro lautende Titel beimischen und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Zu Absicherungszwecken kann der Teilfonds auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen. Der Teilfonds kann auch Aktienoptionen – sowohl zu Zwecken der Absicherung als auch des Engagements – und Futures zur Steuerung des Aktienengagements zeichnen. Das Wechselkursrisiko durch Währungen außerhalb der Eurozone ist auf maximal 10 % des Nettovermögens beschränkt.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Teilfonds
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV- Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse NC EUR (die „Klasse“) - FR0013233707

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

16. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für die gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommandation AMF DOC-2020-03).

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquote im Anschluss an einen Rückgang der tatsächlichen Verwaltungskosten beim Teilfonds EdR SICAV - Financial Bonds.

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:

- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Im Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds:

- Aktualisierung des Anlageziels und der Anlagestrategie zur Annäherung an die deutschen ESG-Standards.

Der Prospekt wurde am 1. Juli 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds:

- Änderung des Referenzindex „ICE BofAML Euro Financial“ zum Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial Index und zu 20 % aus dem ICEBofAML Contingent Capital Index (abgesichert in EUR) zusammensetzt.
- Im Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds:
- Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provisionen gemäß den neuen ESMA-Vorschriften. Darüber hinaus endet der Referenzzeitraum für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision nun jedes Jahr im September (derzeit Juni).

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:

- Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“

Wirtschaftliches Umfeld (01.10.2020-30.09.2021)

Die Präsidentschaftswahlen in den USA waren im Herbst 2020 mit dem Sieg von Joe Biden der Hauptfaktor für die Börsen in Märkten, die angesichts neuer Ankündigungen von Lockdownmaßnahmen und eines verstärkten Wiederanstiegs von Covid-19-Fällen in Europa an Schwung verloren. Die Meldung am Tag nach der Wahl, dass der Pfizer/BioNTech-Impfstoff zu 95 % wirksam sei, dämpfte die Risikoscheu der Anleger. Das Jahr schloss mit einer zyklischen Erholung in Zuge positiver Nachrichten (Moderna-Impfstoff, Brexit-Handelsabkommen, europäisches Konjunkturprogramm, neues US-Hilfspaket...).

Der Beginn des Jahres 2021 war dagegen kontrastreicher mit einem starken Anstieg der Volatilität an den Märkten, erhöhter Sorge um steigende langfristige Zinsen in den USA und einer weiterhin angespannten Gesundheitssituation in Europa mit Ankündigungen erneuter Lockdowns. Die Sektorrotation war von Januar bis April sehr ausgeprägt, wobei die am stärksten zyklischen Sektoren und die Sektoren mit langer Duration durch Gewinnmitnahmen beeinträchtigt wurden. Der wichtigste Marker an den Märkten war Joe Bidens Konjunkturpaket in Höhe von 1,9 Bio. US-Dollar. Dann folgte die Ankündigung von J. Biden, im Rahmen eines Infrastrukturplans 2,25 Bio. US-Dollar über einen Zeitraum von acht Jahren bereitzustellen, was die Erholung der Märkte weiter anheizte. Um diesen Infrastrukturplan zu finanzieren, beschloss Joe Biden, den Körperschaftsteuersatz von 21 % auf 28 % zu erhöhen. In Europa konnten sich die Märkte auf die Ankunft Mario Draghis an der Spitze der Koalitionsregierung in Italien im Februar stützen. Andererseits setzten sich auch die Spannungen zwischen der EU und Großbritannien bezüglich des Austauschs von Impfstofflieferungen fort, da Europa im Vergleich zu den USA und Großbritannien im Rückstand war.

Am Ende des Berichtszeitraums kehrte die Volatilität an den Zins- und Aktienmärkten zurück. Es war der europäische Anleihenmarkt, der ab Ende August das Signal gab, als die Zentralbanken und Unternehmen bestätigten, dass der Inflationsdruck länger als erwartet anhalten würde. Der beschleunigte Anstieg der Ölpreise und der noch stärkere Anstieg der Gaspreise in Europa sorgten für zusätzlichen Druck. Die Renditekurven wurden daher schnell steiler, was zu Gewinnmitnahmen der Anleger führte. Darüber hinaus schürten die Abkühlung des chinesischen Wirtschaftswachstums und die Schwierigkeiten des chinesischen Immobilienriesen Evergrande Ende September eine risikoscheue Stimmung.

Auswirkungen auf die Verwaltung (01.10.2020-30.09.2021)

Der Fonds EdR Sicav Financial Bonds profitierte im Berichtsjahr in vollem Umfang von diesem günstigen Marktumfeld, was auf die Aufholdynamik bei den Spreads nachrangiger Schuldinstrumente, aber auch auf den attraktiven Carry dieser Schuldtitel zurückzuführen ist. Im letzten Quartal 2020 war unsere Präferenz für Akteure aus den Peripherieländern (Spanien, Italien und Griechenland) günstig, da sie einerseits von der Normalisierung des Marktumfelds (Impfstoffe, Verlängerung des TLTRO bis 2022, Einigung über den Brexit) und andererseits von Ergebnismeldungen profitierten, die die Erwartungen übertrafen, mit stark gesunkenen Rückstellungen für notleidende Kredite, gestärkten Kapitalquoten und Ergebnissen, die von einer guten Leistung der Marktaktivitäten angetrieben wurden.

Die Konzentrationsdynamik in der Banken- und Versicherungsindustrie hat ebenfalls stark geholfen, mit dem Übernahmeangebot von Crédit Agricole für alle Stammaktien von Credito Valtellinese, aber auch mit der Fusion zwischen den iberischen Akteuren Unicaja Banco und Liberbank oder der Fusion zwischen CaixaBank und Bankia.

Der Fonds profitierte im ersten Quartal weiterhin von dieser Dynamik der Kreditkompression. Durch die Positionierung in Bereichen mit höherem Beta und unsere Präferenz für eine hohe Spreadkomponente und eine niedrigere relative Duration konnte der Fonds den Zinsanstieg, der die Märkte ab Mitte Februar beeinflusste, verkraften.

Die Ergebnisse der Banken im ersten Quartal wie auch im zweiten Quartal 2021 belegten eine Verbesserung der Fundamentaldaten in Bezug auf das Eigenkapital und das Management von notleidenden Krediten (Non-Performing Loans, NPL). Der Druck auf die Gewinnspannen aufgrund der niedrigen Zinssätze wurde im Allgemeinen durch den Einsatz von TLTROs, den Rückgang der Betriebskosten und die Normalisierung der Kreditrückstellungen ausgeglichen.

Am Ende des Berichtszeitraums konnten wir dank der guten Diversifizierung des Portfolios und unserer Präferenz für Spread-Anlagen den Zinsanstieg im August und September auffangen. Die im September bei CoCos festgestellten Verkäufe begünstigten eine Spreadausweitung bei dieser Anlageart, was sich leicht nachteilig auf die Wertentwicklung des Fonds auswirkte. Dieser negative Beitrag wurde jedoch durch unsere Auswahl bei Tier-2-Titeln aus dem Banken- und Versicherungssektor, die weiterhin von einem Aufholeffekt

profitierten (griechische und zypriotische Banken, Cajamar und Abanca, Permanent TSB, Fidelidade, Athora usw.), weitgehend ausgeglichen.

Im Laufe des Jahres hielten wir das Engagement in Banken- und Versicherungs-CoCos bei fast 50 %, um von dieser günstigen Marktkonstellation zu profitieren. Wir erhöhten allmählich das Beta bei Tier2-Strukturen, bevorzugten Banken aus den Peripherieländern (Cajama, AlphaBank, Piraeus) und erhöhten das diesbezügliche Engagement auf 20 % des Nettovermögens des Fonds. Schließlich hielten wir unser Engagement im Versicherungssektor konstant. Die meisten der im Fonds vertretenen Versicherer erwiesen sich als besonders widerstandsfähig, selbst in einem Umfeld steigender Zinsen.

Während des Jahres verzeichnete die auf CHF lautende Aktienklasse A (abgesichert) eine Performance von +6,36 % und ihr Referenzindex erreichte +1,64 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A eine Performance von +6,76 % und ihr Referenzindex erreichte +1,70 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse A (abgesichert) eine Performance von +7,34 % und ihr Referenzindex erreichte +1,90 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse B eine Performance von +6,55 % und ihr Referenzindex erreichte +1,70 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CR eine Performance von +7,15 % und ihr Referenzindex erreichte +1,70 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf GBP lautende Aktienklasse CR (abgesichert) eine Performance von +7,41 % und ihr Referenzindex erreichte +1,86 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse CR (abgesichert) eine Performance von +7,77 % und ihr Referenzindex erreichte +1,90 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CRD eine Performance von +7,16 % und ihr Referenzindex erreichte +1,70 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf CHF lautende Aktienklasse I (abgesichert) eine Performance von +6,89 % und ihr Referenzindex erreichte +1,64 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse I eine Performance von +7,28 % und ihr Referenzindex erreichte +1,70 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse I (abgesichert) eine Performance von +7,85 % und ihr Referenzindex erreichte +1,90 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse J eine Performance von +7,30 % und ihr Referenzindex erreichte +1,70 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf GBP lautende Aktienklasse J (abgesichert) eine Performance von +7,53 % und ihr Referenzindex erreichte +1,86 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse J (abgesichert) eine Performance von +7,91 % und ihr Referenzindex erreichte +1,90 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse K eine Performance von +8,50 % und ihr Referenzindex erreichte +1,70 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse N eine Performance von +7,40 % und ihr Referenzindex erreichte +1,70 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse NC eine Performance von +8,71 % und ihr Referenzindex erreichte +1,70 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse OC eine Performance von +8,72 % und ihr Referenzindex erreichte +1,70 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse R eine Performance von +6,55 % und ihr Referenzindex erreichte +1,70 %.

Die auf USD lautende (abgesicherte) Aktienklasse B wurde während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	50.137.890,06	92.725.775,34
CASA 6,50 % PERP		39.019.715,47
SG 6,75 % 31.12.2099		37.252.310,83
UBS GROUP AG 5,75 % PERP		34.505.905,48
DEUTSCHE BK 6,0 % PERP	21.612.810,29	
BANCO SANTANDER SA 6,75 % PERP		20.779.182,74
MUTUELLE ASSUR DES COMMERC ET IND FR 3,5 % PERP	19.196.088,58	
BANK OF CYPRUS 2,5 % 24.06.27	8.800.000,00	8.678.946,24
MONTE PASCHI 1,875 % 09.01.26	8.762.688,00	8.613.084,63
DEUTSCHE BK 4,625 % PERP	17.135.033,10	

18. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN EURO**

a) Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement

- Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.

- Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: 5,79 %.

b) Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)
	ANZ BANKING GROUP LTD MELBOURNE

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
Techniken zur effizienten Verwaltung . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) Summe	
Derivate . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel Summe	-770.000,00 -770.000,00

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
. Erträge (*)	268,77
. Sonstige Erträge	
Gesamterträge	268,77
. Direkte Betriebskosten	3.006,43
. Indirekte Betriebskosten	
. Sonstige Kosten	
Gesamtkosten	3.006,43

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der Teilfonds stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos in Verbindung mit Finanzkontrakten auf die Berechnung der Anlagenquote.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

In Anwendung von Artikel 321-131 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) werden die Aktionäre informiert, dass das Portfolio keine Anteile von OGA oder Finanzinstrumente hält, die von der Verwaltungsgesellschaft oder anderen Unternehmen der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild verwaltet bzw. ausgegeben werden.

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien sind auf der Website www.edram.fr einsehbar.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

• **ART 173**

INFORMATIONEN BEZÜGLICH DER BERÜCKSICHTIGUNG VON UMWELTBEZOGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG) IM RAHMEN DER GESELLSCHAFT

Artikel 173 des französischen Energiewendegesetzes (Loi française de Transition Energétique) für grünes Wachstum 6 Durchführungsdekret Nr. 2015-1850 vom 29. Dezember 2015 / Art. L533-22-1 des Währungs- und Finanzkodexes

Informationen darüber, wie die Anlagepolitik Kriterien zur Einhaltung von Qualitätszielen in Bezug auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung berücksichtigt, finden Sie im Abschnitt „Responsible Investment“ auf unserer Website:

<http://www.edmond-de-rothschild.com/SiteCollectionDocuments/asset-management/isr/EDRAM-FR-Declaration-art-173.pdf>

Die nachstehend genannten und auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügbaren Dokumente beschreiben die allgemeinen Praktiken für die schrittweise Integration von Faktoren mit Bezug auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung innerhalb des Managements von Edmond de Rothschild Asset Management (France). Diese Dokumente werden jährlich aktualisiert, um über die Fortschritte unserer Verwaltungsgesellschaft in diesem Bereich zu berichten, nachdem sie 2010 die Principles for Responsible Investment (PRI) unterzeichnet hat.

Umfang	Ref. Art. .173	Referenzdokument	Link
ESG-Informationen zu Edmond de Rothschild Asset Management (France) (Policy/Reporting)	Allgemeiner Ansatz zur Berücksichtigung der ESG-Kriterien II-1°	Globale Richtlinie für verantwortungsbewusste Investitionen PRI / Public RI Transparency report Edmond de Rothschild Asset Management (France) (Englisch) ³ Edmond de Rothschild Group Nachhaltigkeitsbericht / Kapitel „Innovation im Dienste verantwortungsvoller Finanzen“ (L’innovation au service de la finance responsable).	http://www.edmond-de-rothschild.com/site/France/fr/asset-management/nos-expertises/investissement-socialement-responsable
	Beteiligung und Stimmen II-2° III	Abstimmungspolitik Berichterstattung über die Abstimmungen (einschließlich Informationen über Engagement-Maßnahmen)	http://www.edmond-de-rothschild.com/site/France/fr/asset-management/nos-expertises/investissement-socialement-responsable
	Beitrag zur Einhaltung des internationalen Ziels, die globale Erwärmung zu begrenzen und die Energiewende umzusetzen III-4°	Beitrag zum Klima CO2-Fußabdruck bei einer Auswahl von OGA ⁴	

³ Dieses Dokument von der PRI-Website ist nur in englischer Sprache verfügbar. Es sei darauf hingewiesen, dass es einen detaillierten Abschnitt zu unserem Ansatz für verantwortungsvolles Investment in der Aktienverwaltung enthält (siehe Kapitel „Direct Listed Equity“ und „Listed Equity Active Ownership“ des Berichts)

⁴ Bitte beachten Sie, dass der CO2-Fußabdruck unserer OGA jährlich erstellt wird. Zum 31.12.2016 umfasst die Messung des CO2-Fußabdrucks 16 Strategien, die etwa 80 % der (europäischen, amerikanischen und internationalen) Aktienstrategien abdecken.

INFORMATIONEN BEZÜGLICH DER BERÜCKSICHTIGUNG VON UMWELTBEZOGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG) IN DER ANLAGEPOLITIK

Artikel 173 des französischen Energiewende-Gesetzes (Loi relative à la transition énergétique pour la croissance verte) und Durchführungsbestimmung Nr. 2015-1850 vom 29. Dezember 2015 / Art. L533-22-1 des französischen Währungs- und Finanzgesetzbuchs

ESG-Engagement:

Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist fest entschlossen, die Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environmental, Social and Governance; ESG) auf eine sinnvolle und fortschrittliche Weise in alle seine Anlagen einzubinden. Die frühzeitige Erkennung der effizientesten Methoden für diese Integration und die Bestimmung ihres Mehrwerts liegen in der Verantwortung von Edmond de Rothschild Asset Management (France), insbesondere vor dem Hintergrund von Veränderungen behördlicher Regelungen in den Komponenten der Finanzanalyse und immer anspruchsvollerer Transparenzstandards bei der Verwaltung unserer Vermögenswerte. Nach der Auflegung des ersten sozial verantwortlichen Investmentfonds (SRI-Fonds) von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Jahr 2009 und mit einem vorwärtsgerichteten Ansatz, der durch die Unterzeichnung eines internationalen Referenzstandards im Jahr 2010, den PRI (Principles for Responsible Investment), zum Ausdruck gebracht wurde, gelang es Edmond de Rothschild Asset Management (France), sich eine solide Fachkompetenz im Bereich Responsible Investment (RI) anzueignen.

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat durch den Aufbau einer umfassenden Fachkenntnis hinsichtlich der proprietären ESG-Analyse den Rahmen geschaffen, der es ihr ermöglicht, wesentliche ESG-Themen schrittweise in die relevanten Anlageklassen ihrer Verwaltung zu integrieren.

Die Richtlinie für verantwortungsvolle Anlagen ist auf der Website verfügbar:

www.edmond-de-rothschild.com/SiteCollectionDocuments/asset-management/isr/EDRAM-politique-investissement-responsable.pdf.

ESG für den Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds:

Der Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds weist keinen systematischen inklusiven Ansatz zur Auswahl von Emittenten von Schuldverschreibungen auf der Grundlage von ESG auf.

Bewertung des Beitrags zur Erreichung des internationalen Ziels, die globale Erwärmung zu begrenzen und die Energiewende umzusetzen:

Die Politik „Beitrag zum Klimaschutz“ der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild ist auf der folgenden Website verfügbar: <http://www.edmond-de-rothschild.com/SiteCollectionDocuments/asset-management/isr/EDRAM-FR-Transition-Energetique.pdf>.

Der Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds ist ein Anleihen-OGA, der keinen Ansatz für die Finanzierung der Energiewende verfolgt. Die Berücksichtigung des Ziels einer Begrenzung der Erderwärmung auf 2 °C ist für diese Art von OGA nicht relevant.

Bewertung des CO2-Fußabdrucks:

Bitte beachten Sie, dass der CO2-Fußabdruck unserer OGA jährlich erstellt wird. Die Anzahl der offenen Fonds von Edmond de Rothschild Asset Management France, deren CO2-Fußabdruck im Jahr 2020 gemessen wurde, beläuft sich auf 45 Fonds.

Die allgemeine Anwendung der Messung des CO2-Fußabdrucks ist Bestandteil des Aktionsplans für die verantwortungsvolle Anlage für den Zeitraum 2017-2020.

Engagement- und Abstimmungsstrategie:

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine Abstimmungspolitik umgesetzt und veröffentlicht den Jahresbericht über die Ausübung des Stimmrechts jedes Jahr auf seiner Website: www.edmond-de-rothschild.com.

Der Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds ist ein Anleihen-OGA. Die Engagement- und Abstimmungsstrategie greift hier kaum, da der OGA nicht in Aktien investiert.

• VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

19. JAHRESABSCHLUSS

BILANZ ZUM 30.09.2021 *in* EUR

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	2.003.764.497,40	1.881.928.400,59
Aktien und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	1.997.577.782,98	1.835.960.587,43
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	1.997.577.782,98	1.835.960.587,43
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Handelbare Schuldtitel		
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen		42.685.934,58
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder		42.685.934,58
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	6.186.714,42	3.281.878,58
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	6.186.714,42	3.281.878,58
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	129.479.873,93	105.437.453,17
Devisentermingeschäfte	120.929.003,00	98.612.115,42
Sonstige	8.550.870,93	6.825.337,75
FINANZKONTEN	61.872.377,45	24.368.119,83
Liquide Mittel	61.872.377,45	24.368.119,83
SUMME DER AKTIVA	2.195.116.748,78	2.011.733.973,59

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	2.018.375.647,45	1.829.932.523,29
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)	3.551,48	196.931,86
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	-5.723.087,05	1.710.701,78
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	47.980.817,07	66.136.438,67
SUMME DES EIGENKAPITALS*	2.060.636.928,95	1.897.976.595,60
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE	6.186.714,74	3.281.878,86
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	6.186.714,74	3.281.878,86
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	6.186.714,74	3.281.878,86
Sonstige Geschäfte		
VERBINDLICHKEITEN	128.277.843,36	110.475.499,13
Devisentermingeschäfte	119.132.568,10	98.363.203,92
Sonstige	9.145.275,26	12.112.295,21
FINANZKONTEN	15.261,73	
Laufende Bankverbindlichkeiten	15.261,73	
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	2.195.116.748,78	2.011.733.973,59

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Futures-Kontrakte		
EC EURUSD 1220		256.599.844,28
EC EURUSD 1221	300.189.933,52	
RP EURGBP 1220		32.411.707,97
RP EURGBP 1221	59.222.689,75	
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten		21.623,07
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren	159.367,80	228.000,00
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren	79.734.008,37	85.583.439,29
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren	268,77	
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	79.893.644,94	85.833.062,36
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren	3.006,43	
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	226.723,37	220.895,35
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	229.729,80	220.895,35
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	79.663.915,14	85.612.167,01
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	34.394.997,20	16.520.966,03
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	45.268.917,94	69.091.200,98
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	2.711.899,13	-2.954.762,31
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	47.980.817,07	66.136.438,67

Die Verwaltungskosten enthalten Researchkosten in Höhe von 193.914,22 Euro.

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechsellkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0013287596 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse R EUR: Maximaler Kostensatz von 1,40 % inkl. aller Steuern.

FR0013233707 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse NC EUR: Maximaler Kostensatz von 0,55 % inkl. aller Steuern.

FR0013233699 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse K EUR: Maximaler Kostensatz von 0,75 % inkl. aller Steuern.

FR0011034560 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse N EUR: Maximaler Kostensatz von 0,40 % inkl. aller Steuern.

FR0011034495 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse A EUR: Maximaler Kostensatz von 1,15 % inkl. aller Steuern.

FR0013292463 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse OC EUR: Maximaler Kostensatz von 0,55 % inkl. aller Steuern.

FR0012749851 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse I CHF H: Maximaler Kostensatz von 0,55 % inkl. aller Steuern.

FR0013174695 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse J EUR: Maximaler Kostensatz von 0,55 % inkl. aller Steuern.

FR0013350824 - EdR SICAV - FINANCIAL BOND Aktienklasse J GBP: Maximaler Kostensatz von 0,55 % inkl. aller Steuern.

FR0013350808 - EdR SICAV - FINANCIAL BOND Aktienklasse J USD H: Maximaler Kostensatz von 0,55 % inkl. aller Steuern.

FR0013409067 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse CRD EUR: Maximaler Kostensatz von 0,80 % inkl. aller Steuern.

FR0011289966 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse B EUR: Maximaler Kostensatz von 1,15 % inkl. aller Steuern.

FR0011882281 - EDR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse USD H: Maximaler Kostensatz von 1,15 % inkl. aller Steuern.

FR0010584474 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse I EUR: Maximaler Kostensatz von 0,55 % inkl. aller Steuern.

FR0012749869 - EDR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse A CHF H: Maximaler Kostensatz von 1,15 % inkl. aller Steuern.

FR0011781210 - EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse I USD H: Maximaler Kostensatz von 0,55 % inkl. aller Steuern.

FR0013312378 - EDR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse CR USD: Maximaler Kostensatz von 0,80 % inkl. aller Steuern.

FR0013307683 - EDR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse CR GBP: Maximaler Kostensatz von 0,80 % inkl. aller Steuern.

FR0013307691 - EDR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse CR EUR: Maximaler Kostensatz von 0,80 % inkl. aller Steuern.

Swing-Pricing

Für die Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit, EdR SICAV – Euro Sustainable Equity, EdR SICAV – Financial Bonds, EdR SICAV – Tricolore Rendement, EdR SICAV – Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV – Equity Euro Solve, EdR SICAV – Equity US Solve, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Short Duration Credit und EdR SICAV – Green New Deal hat die Verwaltungsgesellschaft eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Aktionäre dieser Teilfonds zu wahren. Im Falle einer signifikanten Veränderung der Verbindlichkeiten eines Teilfonds besteht dieser Mechanismus darin, dass die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rückkäufe generierten Operationen von allen Aktionären des Fonds (ein- oder austretende) getragen werden.

Übersteigt an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, der Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für alle Aktienklassen des Investmentfonds einen von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Schwellenwert (ausgedrückt als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds (Auslöseschwelle)), kann der Nettoinventarwert nach oben oder unten angepasst werden, um die den Netto-Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen zuzurechnenden Anpassungskosten zu berücksichtigen. Der Nettoinventarwert jeder Aktienklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Aktienklasse des Investmentfonds.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den Investmentfonds geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des Teilfonds gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swing Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Aktionären des Investmentfonds mitgeteilt wird.

Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

Erfolgsabhängige Provision

Für die Aktienklassen A CHF (H), A EUR, A USD (H), B EUR, B USD (H), CR EUR, CR GBP (H), CR USD (H), CRD EUR, I CHF (H), I EUR, I USD (H), J EUR, J GBP (H), J USD (H), N EUR und R EUR:

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens.

Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex des Teilfonds nach Anpassung für Zeichnungen und Rücknahmen wieder.

Sobald die Wertentwicklung des Teilfonds jene des Referenzindex, des „80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit Wiederanlage der Kupons“, überschreitet und über der High Water Mark liegt, wird eine Provision von 20 % nach Steuern auf die Outperformance erhoben. Die High Water Mark entspricht dem letzten Nettoinventarwert am Enddatum einer Referenzperiode, auf dessen Grundlage die Zahlung einer erfolgsabhängigen Provision erfolgte.

Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert Ende Juni.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt. Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision gebildet.

Bei Rücknahmen wird der mit den zurückgenommenen Aktien verbundene Anteil an der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt.

In folgenden Fällen wird keine erfolgsabhängige Provision fällig:

- Die Wertentwicklung des Teilfonds ist im Vergleich zum letzten Geschäftsjahr negativ.
- Die Performance des Teilfonds liegt unterhalb der Performance seines Referenzindex.
- Der Nettoinventarwert des Teilfonds ist geringer als die High Water Mark.

Die mit dem Research im Sinne von Artikel 314-21 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) verbundenen Gebühren können dem OGAW bis zu einer Höhe von 0,01 % seines Nettovermögens in Rechnung gestellt werden.

Vom Teilfonds EdR SICAV - Financial Bonds vereinnahmte Rückvergütungen von Verwaltungskosten der zugrunde liegenden OGA und Investmentfonds werden wieder dem Teilfonds zugeschlagen. Die Höhe der Verwaltungskosten der zugrunde liegenden OGA und Investmentfonds wird abhängig von eventuellen Rückerstattungen bestimmt, die der Teilfonds erhält.

Sollte eine Unterverwahrstelle für eine spezielle Transaktion ausnahmsweise eine Transaktionsprovision berechnen, die nicht in oben stehenden Modalitäten vorgesehen ist, wird eine Beschreibung der Transaktion sowie der berechneten Transaktionsprovisionen in den Rechenschaftsbericht der SICAV aufgenommen.

Zusätzliche Informationen finden die Aktionäre im Jahresbericht der SICAV.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Loanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse CR USD	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse J GBP	Ausschüttung	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV
Aktienklasse J USD H	Ausschüttung	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV
Aktienklasse A CHF H	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse A EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse B EUR	Ausschüttung	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV
Aktienklasse CRD EUR	Ausschüttung	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV
Aktienklasse I CHF H	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I USD H	Kapitalisierung	Kapitalisierung

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse J EUR	Ausschüttung	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV
Aktienklasse K EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse NC EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse N EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse OC EUR	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV
Aktienklasse R EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse USD H	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse CR EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse CR GBP	Kapitalisierung	Kapitalisierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	1.897.976.595,60	2.019.000.883,75
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	517.336.333,46	521.247.554,03
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-490.716.828,42	-631.062.212,25
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	16.333.527,89	12.297.164,97
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-9.090.815,18	-22.967.008,49
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten	26.362.495,14	33.257.011,95
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten	-33.511.046,55	-14.984.966,11
Transaktionskosten	-1.679.386,46	-1.421.515,10
Wechselkursdifferenzen	7.585.705,00	-23.063.259,62
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	91.134.127,09	-61.078.987,16
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>124.526.684,80</i>	<i>33.392.557,71</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>-33.392.557,71</i>	<i>-94.471.544,87</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten	-2.904.835,88	-695.901,65
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>-6.186.714,74</i>	<i>-3.281.878,86</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>3.281.878,86</i>	<i>2.585.977,21</i>
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis	-3.457.860,68	-1.643.369,70
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	45.268.917,94	69.091.200,98
Vorabausschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabausschüttung(en)		
Sonstige Elemente		
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	2.060.636.928,95	1.897.976.595,60

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte festverzinsliche Anleihen	1.948.755.285,20	94,57
Festverzinsliche Anleihen Auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte VAR/REV	48.822.497,78	2,37
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE	1.997.577.782,98	96,94
FORDERUNGSPAPIERE		
SUMME FORDERUNGSPAPIERE		
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Währung	359.412.623,27	17,44
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE	359.412.623,27	17,44
SONSTIGE GESCHÄFTE		
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE		

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	1.948.755.285,20	94,57			48.822.497,78	2,37		
Forderungspapiere								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							61.872.377,45	3,00
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							15.261,73	
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere					13.915.536,66	0,68	12.273.429,59	0,60	1.971.388.816,73	95,67
Forderungspapiere										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	61.872.377,45	3,00								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	15.261,73									
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS EUR)

	Währung 1 USD		Währung 2 CHF		Währung 3 GBP		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	291.845.837,45	14,16			59.828.929,53	2,90		
Forderungspapiere								
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	85.503.997,35	4,15	36.162.802,89	1,75	5.478.708,24	0,27		
Finanzkonten	3.878.810,40	0,19			1.995.189,37	0,10		
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten			49.986,58		1.443.680,73	0,07		
Finanzkonten			15.261,73					
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte	300.189.933,52	14,57			59.222.689,75	2,87		
Sonstige Geschäfte								

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Devisenkäufe auf Termin	120.591.846,23
	Forderungen aus Devisenverkäufen auf Termin	337.156,77
	Forderungen aus Zeichnungen	2.222.725,33
	Garantieeinlage in bar	5.875.481,35
	Coupons und Dividenden in bar	452.664,25
SUMME DER FORDERUNGEN		129.479.873,93
VERBINDLICHKEITEN		
	Devisenverkäufe auf Termin	337.037,30
	Verbindlichkeiten aus Devisenkäufen auf Termin	118.795.530,80
	Käufe mit aufgeschobener Abrechnung	4.067.668,67
	Zu zahlende Rücknahmen	1.382.226,54
	Fixe Verwaltungskosten	1.236.705,19
	Variable Verwaltungskosten	1.605.363,91
	Sicherheiten	770.000,00
	Sonstige Verbindlichkeiten	83.310,95
SUMME VERBINDLICHKEITEN		128.277.843,36
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		1.202.030,57

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse CR USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	8.728,365	794.985,30
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-875,043	-81.400,62
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	7.853,322	713.584,68
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	29.848,769	
Aktienklasse J GBP		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	1.445,000	177.351,24
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-2.403,029	-289.581,00
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-958,029	-112.229,76
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	7.298,716	
Aktienklasse J USD H		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	2.214,366	190.323,16
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-1.249,366	-110.723,45
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	965,000	79.599,71
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	69.127,556	
Aktienklasse A CHF H		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	9.820,960	1.060.810,08
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-7.271,000	-780.674,69
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	2.549,960	280.135,39
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	29.158,960	
Aktienklasse A EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	464.136,243	70.797.261,53
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-435.257,196	-66.280.137,04
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	28.879,047	4.517.124,49
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.633.593,711	
Aktienklasse B EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	60.008,961	8.210.199,71
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-28.466,887	-3.880.947,55
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	31.542,074	4.329.252,16
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	186.850,875	
Aktienklasse CRD EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	2.330,000	248.647,30
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-1.628,776	-171.496,14
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	701,224	77.151,16
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	5.306,374	
Aktienklasse I CHF H		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	59.805,065	6.710.031,40
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-47.154,512	-5.241.279,82
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	12.650,553	1.468.751,58
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	289.065,000	

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse I EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	568.782,611	113.000.544,91
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-523.943,477	-103.579.755,14
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	44.839,134	9.420.789,77
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.530.712,717	
Aktienklasse I USD H		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	152.367,551	18.318.038,72
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-50.548,102	-6.075.203,14
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	101.819,449	12.242.835,58
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	428.142,402	
Aktienklasse J EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	34.548,820	3.766.468,35
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-25.292,586	-2.751.072,99
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	9.256,234	1.015.395,36
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	282.114,792	
Aktienklasse K EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	152.802,800	17.197.362,47
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-69.399,113	-7.880.642,78
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	83.403,687	9.316.719,69
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	430.413,374	
Aktienklasse NC EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	877.713,509	102.575.407,25
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-132.275,757	-15.235.997,01
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	745.437,752	87.339.410,24
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	2.170.003,750	
Aktienklasse N EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	121.121,757	155.214.996,20
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-202.601,118	-258.387.796,12
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-81.479,361	-103.172.799,92
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	668.579,562	
Aktienklasse OC EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-15,000	-1.551,75
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-15,000	-1.551,75
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	350.000,000	
Aktienklasse R EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	1.854,872	204.985,98
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-910,145	-101.999,95
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	944,727	102.986,03
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.561,132	

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse USD H		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	30.645,673	3.443.042,98
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-18.046,190	-2.008.699,20
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	12.599,483	1.434.343,78
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	138.635,614	
Aktienklasse CR EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	141.771,938	15.347.646,74
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-155.037,055	-16.657.342,27
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-13.265,117	-1.309.695,53
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	814.773,683	
Aktienklasse CR GBP		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	630,000	78.230,14
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-9.709,958	-1.200.527,76
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-9.079,958	-1.122.297,62
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	22.591,988	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse CR USD	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse J GBP	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse J USD H	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse A CHF H	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse A EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

	Betrag
Aktienklasse B EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CRD EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I CHF H Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I USD H Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse J EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse K EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse NC EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse N EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse OC EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

	Betrag
Aktienklasse R EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse USD H Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR GBP Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse CR USD Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 17.410,05 0,72 31.640,32
Aktienklasse J GBP Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 5.239,63 0,59 12.554,15
Aktienklasse J USD H Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 35.281,00 0,59 85.185,98

	30.09.21
Aktienklasse A CHF H	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	37.913,06
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,19
Variable Verwaltungskosten	35.385,78
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse A EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	2.931.492,67
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,19
Variable Verwaltungskosten	2.943.487,90
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse B EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	278.885,96
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,19
Variable Verwaltungskosten	318.101,45
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CRD EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	3.334,72
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,73
Variable Verwaltungskosten	5.731,35
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I CHF H	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	182.294,96
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,59
Variable Verwaltungskosten	386.846,28
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	1.729.956,33
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,59
Variable Verwaltungskosten	3.870.232,32
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I USD H	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	263.737,24
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,59
Variable Verwaltungskosten	616.922,66
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

	30.09.21
Aktienklasse J EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	176.132,64
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,59
Variable Verwaltungskosten	394.107,08
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse K EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	357.741,92
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,79
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse NC EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	1.179.579,10
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,59
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse N EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	3.777.680,48
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,44
Variable Verwaltungskosten	12.109.052,75
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse OC EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	208.126,21
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,59
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse R EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	2.048,78
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,43
Variable Verwaltungskosten	1.138,09
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse USD H	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	177.824,20
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,19
Variable Verwaltungskosten	191.855,51
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

	30.09.21
Aktienklasse CR EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	634.962,84
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,73
Variable Verwaltungskosten	1.127.371,60
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CR GBP	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	24.427,40
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,74
Variable Verwaltungskosten	47.400,57
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere Entliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag	3.551,48	196.931,86
Ergebnis	47.980.817,07	66.136.438,67
Summe	47.984.368,55	66.333.370,53

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	54.298,10	59.745,01
Summe	54.298,10	59.745,01

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J GBP		
Verwendung		
Ausschüttung	18.538,74	34.265,49
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	46,92	16,31
Kapitalisierung		
Summe	18.585,66	34.281,80
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	7.298,716	8.256,745
Ausschüttung je Anteil	2,54	4,15
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift	31,39	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J USD H		
Verwendung		
Ausschüttung	126.503,43	170.406,39
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	426,28	497,34
Kapitalisierung		
Summe	126.929,71	170.903,73
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	69.127,556	68.162,556
Ausschüttung je Anteil	1,83	2,50
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift	222,43	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A CHF H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	56.606,87	81.073,75
Summe	56.606,87	81.073,75

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	4.270.567,95	6.747.287,86
Summe	4.270.567,95	6.747.287,86

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse B EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	386.781,31	655.403,14
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	4,79	668,48
Kapitalisierung		
Summe	386.786,10	656.071,62
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	186.850,875	155.308,801
Ausschüttung je Anteil	2,07	4,22
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift	910,82	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CRD EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	11.780,15	14.414,12
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	5,05	45,74
Kapitalisierung		
Summe	11.785,20	14.459,86
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	5.306,374	4.605,150
Ausschüttung je Anteil	2,22	3,13
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift	20,15	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I CHF H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	730.197,05	1.044.170,53
Summe	730.197,05	1.044.170,53

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	6.688.735,63	9.612.550,72
Summe	6.688.735,63	9.612.550,72

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I USD H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	1.079.614,16	1.283.924,45
Summe	1.079.614,16	1.283.924,45

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	677.075,50	1.042.319,69
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	2.819,27	1.694,74
Kapitalisierung		
Summe	679.894,77	1.044.014,43
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	282.114,792	272.858,558
Ausschüttung je Anteil	2,40	3,82
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift	1.094,63	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	1.611.441,03	1.310.903,72
Summe	1.611.441,03	1.310.903,72

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse NC EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	8.865.470,32	5.832.514,61
Summe	8.865.470,32	5.832.514,61

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	20.011.807,37	33.776.545,34
Summe	20.011.807,37	33.776.545,34

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse OC EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	700.000,00	1.494.564,05
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		431,78
Kapitalisierung	551.232,41	
Summe	1.251.232,41	1.494.995,83
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	350.000,000	350.015,000
Ausschüttung je Anteil	2,00	4,27
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift	1.268,86	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	3.438,69	1.909,98
Summe	3.438,69	1.909,98

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse USD H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	252.239,70	399.764,62
Summe	252.239,70	399.764,62

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	1.827.057,48	2.642.725,48
Summe	1.827.057,48	2.642.725,48

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR GBP		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	57.680,35	125.527,19
Summe	57.680,35	125.527,19

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	-5.723.087,05	1.710.701,78
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	-5.723.087,05	1.710.701,78

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	-4.339,98	-100.595,62
Kapitalisierung		
Summe	-4.339,98	-100.595,62

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J GBP		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	53.165,41	
Kapitalisierung		-104.369,81
Summe	53.165,41	-104.369,81

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J USD H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-9.741,02	-317.792,57
Summe	-9.741,02	-317.792,57

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A CHF H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-41.052,18	35.150,43
Summe	-41.052,18	35.150,43

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-723.982,63	541.815,94
Summe	-723.982,63	541.815,94

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse B EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-72.539,81	47.659,04
Summe	-72.539,81	47.659,04

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CRD EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-1.606,86	1.099,16
Summe	-1.606,86	1.099,16

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I CHF H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-413.852,26	372.912,42
Summe	-413.852,26	372.912,42

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-888.099,42	658.295,44
Summe	-888.099,42	658.295,44

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I USD H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	87.274,12	-1.607.538,51
Summe	87.274,12	-1.607.538,51

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-87.025,28	38.356,62
Summe	-87.025,28	38.356,62

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-141.964,25	86.454,23
Summe	-141.964,25	86.454,23

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse NC EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-737.551,73	365.973,68
Summe	-737.551,73	365.973,68

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-2.521.120,65	2.150.672,77
Summe	-2.521.120,65	2.150.672,77

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse OC EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-100.614,22	80.014,41
Summe	-100.614,22	80.014,41

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-496,83	149,92
Summe	-496,83	149,92

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse USD H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-33.380,22	-692.248,60
Summe	-33.380,22	-692.248,60

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-255.968,17	198.196,93
Summe	-255.968,17	198.196,93

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR GBP		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	169.808,93	-43.504,10
Summe	169.808,93	-43.504,10

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in EUR	2.019.000.883,75	1.897.976.595,61	2.060.636.928,95
Aktienklasse CR USD in USD			
Nettovermögen in USD	1.031.716,38	2.294.778,67	3.356.002,87
Anzahl Aktien	10.090,120	21.995,447	29.848,769
Nettoinventarwert je Anteil in USD	102,25	104,32	112,43
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	2,77	-4,57	-0,14
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	0,53	2,71	1,81
Aktienklasse J GBP in GBP			
Nettovermögen in GBP	1.179.013,66	834.866,30	765.460,57
Anzahl Aktien	11.690,000	8.256,745	7.298,716
Nettoinventarwert je Anteil in GBP	100,85	101,11	104,87
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste je Anteil in EUR			7,28
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	-0,85	-12,64	
Ausschüttung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	0,60	4,15	2,54
Steuerguthaben je Anteil in EUR			*
Aktienklasse J USD H in USD			
Nettovermögen in USD		6.879.200,91	7.310.189,04
Anzahl Aktien		68.162,556	69.127,556
Nettoinventarwert je Anteil in USD		100,92	105,74
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR		-4,66	-0,14
Ausschüttung je Anteil auf das Ergebnis in EUR		2,50	1,83
Steuerguthaben je Anteil in EUR			*
Aktienklasse A CHF H in CHF			
Nettovermögen in CHF	2.784.696,04	2.988.506,87	3.483.251,53
Anzahl Aktien	24.683,573	26.609,000	29.158,960
Nettoinventarwert je Anteil in CHF	112,81	112,31	119,45
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	1,35	1,32	-1,40
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	2,07	3,04	1,94

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse A EUR in EUR			
Nettovermögen	297.519.549,26	233.680.596,67	253.968.776,44
Anzahl Aktien	2.044.729,101	1.604.714,664	1.633.593,711
Nettoinventarwert je Anteil	145,50	145,62	155,46
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,22	0,33	-0,44
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	2,77	4,20	2,61
Aktienklasse B EUR in EUR			
Nettovermögen	25.939.367,30	20.789.279,26	25.843.392,12
Anzahl Aktien	190.820,355	155.308,801	186.850,875
Nettoinventarwert je Anteil	135,93	133,85	138,31
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,14	0,30	-0,38
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil	2,59	4,22	2,07
Steuerguthaben je Anteil			*
Aktienklasse CRD EUR in EUR			
Nettovermögen	104.897,91	476.929,34	571.868,51
Anzahl Aktien	999,562	4.605,150	5.306,374
Nettoinventarwert je Anteil	104,94	103,56	107,77
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,82	0,23	-0,30
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil	1,63	3,13	2,22
Steuerguthaben je Anteil			*
Aktienklasse I CHF H in CHF			
Nettovermögen in CHF	30.308.537,92	31.850.248,64	35.603.631,39
Anzahl Aktien	263.547,358	276.414,447	289.065,000
Nettoinventarwert je Anteil in CHF	115,00	115,22	123,16
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	0,94	1,34	-1,43
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	2,36	3,77	2,52
Aktienklasse I EUR in EUR			
Nettovermögen	327.627.363,23	281.775.221,27	311.393.081,36
Anzahl Aktien	1.738.556,496	1.485.873,583	1.530.712,717
Nettoinventarwert je Anteil	188,44	189,63	203,43
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,58	0,44	-0,58
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	4,03	6,46	4,36

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse I USD H in USD			
Nettovermögen in USD	59.023.247,99	44.412.507,90	62.839.842,86
Anzahl Aktien	444.248,544	326.322,953	428.142,402
Nettoinventarwert je Anteil in USD	132,86	136,09	146,77
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	5,66	-4,92	0,20
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	2,08	3,93	2,52
Aktienklasse J EUR in EUR			
Nettovermögen	11.292.733,94	28.991.977,48	31.058.567,75
Anzahl Aktien	104.698,556	272.858,558	282.114,792
Nettoinventarwert je Anteil	107,85	106,25	110,09
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,90	0,14	-0,30
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil	2,31	3,82	2,40
Steuerguthaben je Anteil			*
Aktienklasse K EUR in EUR			
Nettovermögen	29.648.320,76	36.957.060,83	49.735.624,50
Anzahl Aktien	280.450,946	347.009,687	430.413,374
Nettoinventarwert je Anteil	105,71	106,50	115,55
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,88	0,24	-0,32
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	2,58	3,77	3,74
Aktienklasse NC EUR in EUR			
Nettovermögen	196.307.432,40	155.996.760,71	258.337.886,78
Anzahl Aktien	1.809.565,998	1.424.565,998	2.170.003,750
Nettoinventarwert je Anteil	108,48	109,50	119,04
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,90	0,25	-0,33
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	2,78	4,09	4,08
Aktienklasse N EUR in EUR			
Nettovermögen	923.707.763,16	923.249.730,49	883.875.707,31
Anzahl Aktien	757.133,281	750.058,923	668.579,562
Nettoinventarwert je Anteil	1.220,00	1.230,90	1.322,02
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-10,23	2,86	-3,77
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	26,93	45,03	29,93

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse OC EUR in EUR			
Nettovermögen	34.895.087,28	34.535.634,47	36.002.263,84
Anzahl Aktien	350.015,000	350.015,000	350.000,000
Nettoinventarwert je Anteil	99,69	98,66	102,86
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,83	0,22	-0,28
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil	2,00	4,27	2,00
Steuerguthaben je Anteil			*
Vortrag je Anteil auf das Ergebnis	0,55		
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis			1,57
Aktienklasse R EUR in EUR			
Nettovermögen	114.275,90	64.627,92	174.397,80
Anzahl Aktien	1.090,769	616,405	1.561,132
Nettoinventarwert je Anteil	104,76	104,84	111,71
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,88	0,24	-0,31
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,80	3,09	2,20
Aktienklasse USD H in USD			
Nettovermögen in USD	10.973.857,03	16.104.114,25	19.014.450,07
Anzahl Aktien	87.549,365	126.036,131	138.635,614
Nettoinventarwert je Anteil in USD	125,34	127,77	137,15
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	5,32	-5,49	-0,24
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	1,63	3,17	1,81
Aktienklasse CR EUR in EUR			
Nettovermögen	71.235.557,01	85.133.550,73	89.758.562,88
Anzahl Aktien	694.878,274	828.038,800	814.773,683
Nettoinventarwert je Anteil	102,51	102,81	110,16
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,86	0,23	-0,31
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	2,42	3,19	2,24

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse CR GBP in GBP			
Nettovermögen in GBP	3.289.618,94	3.329.584,15	2.550.958,14
Anzahl Aktien	31.500,468	31.671,946	22.591,988
Nettoinventarwert je Anteil in GBP	104,43	105,12	112,91
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	0,70	-1,37	7,51
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	2,73	3,96	2,55

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
ALLIANZ SE 2,6 % PERP	EUR	4.400.000	4.352.912,47	0,21
ALLIANZ SE 3,375 % PERP	EUR	13.500.000	14.658.967,60	0,71
CMZB 4,0 % 23.03.26 EMTN	EUR	2.900.000	3.324.327,60	0,16
CMZB FRANCFORT 1,375 % 29.12.31	EUR	6.100.000	6.039.951,77	0,30
CMZB FRANCFORT 6,125 % PERP	EUR	7.200.000	8.123.183,01	0,40
CMZB FRANCFORT 6,5 % PERP	EUR	7.000.000	8.445.035,41	0,42
DEUTSCHE BK 1,75 % 19.11.30	EUR	5.300.000	5.668.294,46	0,27
DEUTSCHE BK 4,625 % PERP	EUR	17.000.000	18.154.015,89	0,88
DEUTSCHE BK 6,0 % PERP	USD	24.200.000	22.545.575,33	1,09
HAMBURG COMMERCIAL BANK AG 0,5 % 22.09.26	EUR	3.100.000	3.109.902,59	0,15
HAMBURG COMMERCIAL BANK AG 0,75 % 23.11.23	EUR	13.700.000	13.915.536,66	0,68
IKB DEUTSCHE INDUSTRIEBANK AG 4,0 % 31.01.28	EUR	18.000.000	18.978.550,27	0,92
LBBW 2,2 % 09.05.29 EMTN	EUR	3.600.000	3.882.943,97	0,19
LBBW 4,0 % PERP EMTN	EUR	12.400.000	12.898.161,51	0,62
TALANX AG 2,25 % 05.12.47	EUR	3.600.000	3.953.099,10	0,19
WUESTENROT WUERTTEMBERGISCHE AG 2,125 % 10.09.41	EUR	7.500.000	7.407.466,95	0,36
SUMME DEUTSCHLAND			155.457.924,59	7,55
ÖSTERREICH				
BAWAG GROUP 2,375 % 26.03.29	EUR	8.000.000	8.444.265,21	0,41
BAWAG GROUP 5,0 % PERP	EUR	17.000.000	18.546.308,91	0,90
ERSTE GR BK 4,25 % PERP	EUR	3.800.000	4.115.999,17	0,20
ERSTE GROUP BANK AG 6,5 % PERP	EUR	15.000.000	17.120.871,72	0,83
RAIFFEISEN BANK INTERNATIONAL AG 6,125 % PERP	EUR	7.000.000	7.512.510,74	0,36
RAIFFEISEN BANK INTL AG 2,875 % 18.06.32	EUR	15.700.000	17.300.173,03	0,84
RAIFFEISEN BANK INTL AG 6,0 % PERP	EUR	13.200.000	15.074.290,72	0,74
SUMME ÖSTERREICH			88.114.419,50	4,28
BELGIEN				
AGEAS NV 3,875 % PERP	EUR	10.000.000	10.782.700,68	0,52
AGSBB 3 1/2 06/30/47	EUR	10.000.000	11.517.704,79	0,56
BELFIUS BANK 3,625 % PERP	EUR	5.000.000	5.067.007,38	0,25
KBC GROUPE 4,25 % PERP	EUR	8.200.000	8.839.211,28	0,43
KBC GROUPE SA 1,625 % 18.09.29	EUR	5.000.000	5.205.336,64	0,25
KBC GROUPE SA FIX PERP EMTN	EUR	11.000.000	11.728.422,73	0,57
SUMME BELGIEN			53.140.383,50	2,58
DÄNEMARK				
DANSKE BK 7,0 % PERP	USD	3.000.000	2.967.652,31	0,14
SUMME DÄNEMARK			2.967.652,31	0,14
SPANIEN				
ABANCA CORPORACION BANCARIA 4,625 % 07.04.30	EUR	9.500.000	10.531.065,58	0,51
ABANCA CORPORACION BANCARIA 6,0 % PERP	EUR	12.000.000	13.068.435,65	0,63
ABANCA CORPORACION BANCARIA 6,125 % 18.01.29	EUR	9.000.000	10.325.900,96	0,50
ABANCA CORPORACION BANCARIA 7,5 % PERP	EUR	6.400.000	6.936.912,70	0,34
BANCO DE BADELL 5,375 % 12.12.28	EUR	11.300.000	12.907.753,16	0,63
BANCO DE BADELL 5,75 % PERP	EUR	8.000.000	8.575.410,99	0,42

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
BANCO DE CREDITO SOCIAL 1,75 % 09.03.28	EUR	8.100.000	8.077.308,90	0,39
BANCO DE CREDITO SOCIAL 5,25 % 27.11.31	EUR	7.400.000	7.990.028,86	0,39
BANCO DE SABADELL SA 6,125 % PERP	EUR	5.000.000	5.224.577,45	0,25
BANCO DE SABADELL SA 6,5 % PERP	EUR	6.000.000	6.211.479,78	0,30
BANCO NTANDER 3,625 % PERP	EUR	7.800.000	7.607.376,21	0,37
BANCO NTANDER 4,125 % PERP	EUR	6.400.000	6.722.341,74	0,32
BANCO NTANDER 4,375 % PERP	EUR	22.000.000	23.233.070,11	1,13
BANCO SANTANDER SA 5,25 % PERP	EUR	5.000.000	5.254.805,77	0,25
BANKIA 6,375 % PERP	EUR	1.600.000	1.735.787,30	0,09
BANKIA SA 6,0 % PERP	EUR	12.400.000	13.007.505,65	0,63
BANKINTER 1,25 % 23.12.32	EUR	5.000.000	5.026.136,99	0,24
BANKINTERSA 2,5 % 06.04.27	EUR	5.000.000	5.124.486,30	0,25
BBVA 6,0 % PERP	EUR	9.400.000	10.278.469,25	0,50
BBVA 6,0 % PERP	EUR	14.800.000	17.105.492,52	0,83
CAIXABANK 3,625 % PERP	EUR	6.200.000	6.052.078,90	0,29
CAIXABANK 5,25 % PERP	EUR	7.000.000	7.499.600,77	0,37
CAIXABANK 5,875 % PERP	EUR	6.800.000	7.935.255,01	0,39
CAIXABANK SA 2,75 % 14.07.28	EUR	5.700.000	5.980.486,07	0,29
CAIXABANK SA 6,75 % PERP	EUR	9.400.000	10.596.236,77	0,51
IBERCAJA 2,75 % 23.07.30	EUR	19.000.000	19.318.915,00	0,94
IBERCAJA 7,0 % PERP	EUR	12.400.000	13.330.676,61	0,65
MAPFRE 4,125 % 07.09.48	EUR	7.500.000	8.844.535,27	0,43
MAPFRE SA 4,375 % 31.03.47	EUR	16.600.000	19.736.725,77	0,95
UNICAJA BAN 2,875 % 13.11.29	EUR	9.400.000	9.928.273,56	0,48
SUMME SPANIEN			294.167.129,60	14,27
FINNLAND				
NORDEA BANK AB (PUBL) 6,125 % 31.12.2099	USD	12.600.000	11.951.034,49	0,58
NORDEA BANK AB PUBL 3,5 % PERP	EUR	4.450.000	4.746.340,74	0,23
NORDEA BK 6,625 % PERP	USD	3.000.000	2.988.467,30	0,15
SUMME FINNLAND			19.685.842,53	0,96
FRANKREICH				
A 3,941 % PERP EMTN	EUR	12.000.000	13.709.567,18	0,66
AXASA 3 7/8 05.20.49	EUR	5.600.000	6.543.349,92	0,31
BFCM 1,875 % 04.11.26 EMTN	EUR	7.500.000	8.176.444,01	0,39
BFCM BANQUE FEDERATIVE CREDIT MUTUEL EIS10R+0,1 % PERP	EUR	3.316.000	3.172.162,70	0,16
BNP 4.032 12.31.49	EUR	15.000.000	17.485.286,71	0,84
BNP PAR 2,375 % 20.11.30 EMTN	EUR	5.000.000	5.486.533,90	0,26
BNP PAR 4,625 % PERP	USD	5.000.000	4.444.726,82	0,22
BNP PARIBAS FIX PERP	EUR	25.000.000	26.384.278,01	1,28
BPCE 2,75 % 30.11.27 EMTN	EUR	5.000.000	5.278.277,40	0,26
BQ POSTALE 0,75 % 02.08.32 EMTN	EUR	4.500.000	4.455.177,84	0,22
BQ POSTALE 3,0 % PERP	EUR	10.000.000	9.787.426,09	0,47
BQ POSTALE 3,875 % PERP	EUR	9.800.000	10.505.511,32	0,51
CA 4,0 % PERP	EUR	16.200.000	17.700.910,42	0,86
CA ASSURANCES 4,25 % PERP	EUR	2.800.000	3.187.239,23	0,15
CASA ASSURANCES 2,625 % 29.01.48	EUR	2.100.000	2.305.066,29	0,12
CNP ASSU 4,5 % 10.06.47	EUR	6.400.000	7.789.928,77	0,38
CNP ASSURANCES 4,0 % PERP	EUR	19.600.000	22.469.508,47	1,09
CNP ASSURANCES 4,875 % PERP	USD	5.000.000	4.647.761,42	0,23

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
CRED AGRI ASSU 4,5 % PERP	EUR	11.500.000	13.615.827,50	0,66
CREDIT MUTUEL ARKEA 1,875 % 25.10.29	EUR	12.000.000	12.743.714,79	0,62
GROUPAMA 3,375 % 24.09.28	EUR	5.400.000	6.166.069,15	0,30
GROUPAMA ASSURANCES MUTUELLES SA 6,0 % 23.01.27	EUR	3.000.000	3.899.530,27	0,18
GROUPAMA ASSURANCES MUTUELLES SA 6,375 % PERP	EUR	17.400.000	20.391.944,30	0,99
LA BANQUE POSTALE 2,75 % TF/TV 19.11.27	EUR	11.900.000	12.560.857,53	0,61
LAMON 5.05 12.17.49	EUR	21.460.000	26.016.315,18	1,27
LA MONDIALE 4,375 % PERP	EUR	9.400.000	10.636.751,32	0,52
MUTU ASSU DES 3,916 % 06.10.49	EUR	7.500.000	8.556.303,18	0,41
MUTUELLE ASSUR DES COMMERC ET IND FR 2,125 % 21.06.52	EUR	1.700.000	1.722.071,12	0,08
MUTUELLE ASSUR DES COMMERC ET IND FR 3,5 % PERP	EUR	19.000.000	19.342.968,69	0,94
RENAULT CREDIT INTERNATIONAL BANQUE SA 2,625 % 18.02.30	EUR	16.000.000	16.536.756,16	0,81
SG 4,75 % PERP	USD	13.100.000	11.768.272,85	0,57
SG 5,375 % PERP	USD	3.500.000	3.307.929,24	0,17
SG 6,75 % PERP	USD	15.200.000	15.233.069,15	0,73
SOGECAP SA 4,125 % 29.12.49	EUR	14.900.000	17.257.658,64	0,84
SUMME FRANKREICH			373.285.195,57	18,11
GRIECHENLAND				
ALPHA BANK 4,25 % 13.02.30 EMTN	EUR	14.300.000	14.632.190,96	0,71
ALPHA BANK 5,5 % 11.06.31	EUR	8.700.000	9.171.659,77	0,45
EFG EUROBANK 2,0 % 05.05.27	EUR	5.000.000	4.985.343,84	0,24
NATL BANK OF GREECE 8,25 % 18.07.29	EUR	5.000.000	5.772.300,68	0,28
PIRAEUS FINANCIAL 5,5 % 19.02.30	EUR	5.000.000	5.083.302,40	0,24
PIRAEUS FINANCIAL 8,75 % PERP	EUR	4.400.000	4.602.434,38	0,23
PIRAEUS FINANCIAL 9,75 % 26.06.29	EUR	4.000.000	4.500.549,32	0,22
SUMME GRIECHENLAND			48.747.781,35	2,37
UNGARN				
OTP BANK PLC 2,875 % 15.07.29	EUR	16.600.000	17.356.049,27	0,84
SUMME UNGARN			17.356.049,27	0,84
KAIMANINSELN				
PHOENIX GROUP 4,375 % 24.01.29	EUR	15.000.000	18.214.430,14	0,88
XLIT LTD 3,25 % 29.06.47	EUR	10.000.000	11.335.369,86	0,55
SUMME KAIMANINSELN			29.549.800,00	1,43
IRLAND				
AIB GROUP 1,875 % 19.11.29 EMTN	EUR	5.215.000	5.464.808,86	0,26
AIB GROUP 2,875 % 30.05.31 EMTN	EUR	9.900.000	10.736.435,40	0,52
AIB GROUP 5,25 % PERP	EUR	9.800.000	10.730.390,31	0,52
AIB GROUP 6,25 % PERP	EUR	8.700.000	9.869.704,54	0,48
BANK OF CYPRUS 6,625 % 23.10.31	EUR	6.300.000	6.724.381,38	0,33
BANK OF IRELAND GROUP PLC 4,125 % 19.09.27	USD	3.100.000	2.739.534,34	0,13
BK IRELAND 2,375 % 14.10.29	EUR	5.100.000	5.437.208,51	0,27
BK IRELAND GROUP 7,5 % PERP	EUR	10.000.000	12.055.950,00	0,59
PERMANENT TSB GROUP 3,0 % 19.08.31	EUR	7.700.000	8.008.545,33	0,39
SUMME IRLAND			71.766.958,67	3,49

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
ITALIEN				
ASSICURAZIONI GENERALI 4,596 % PERP	EUR	22.000.000	25.633.870,79	1,24
BANCA POPOLARE DELL EMILIA ROMAGNA 1,375 % 31.03.27	EUR	6.100.000	6.195.645,08	0,31
BANCO BPM 3,25 % 14.01.31 EMTN	EUR	6.100.000	6.408.282,30	0,31
BANCO BPM 5,0 % 14.09.30	EUR	400.000	438.183,89	0,03
BANCO BPM 6,5 % PERP	EUR	7.000.000	7.807.816,30	0,38
BPER BANCA	EUR	6.100.000	6.585.645,65	0,32
CATTOLICA DI ASSICURAZIONI 4,25 % 14.12.47	EUR	8.000.000	9.521.023,01	0,46
FONDIARIA SAI 5,75 % 31.12.99	EUR	10.000.000	11.238.836,99	0,54
INTE 5,5 % PERP EMTN	EUR	11.200.000	12.501.202,70	0,60
INTESA SANPAOLO 7,75 % PERP	EUR	22.500.000	27.908.005,84	1,35
INTE SP VITA SUB 4,75 % PERP	EUR	6.300.000	7.200.269,14	0,35
UBI BANCA UNIONE DI BANCHE ITALIANE 4,45 % 15.09.27	EUR	8.070.000	8.415.125,16	0,41
UBI BANCA UNIONE DI BANCHE ITALIANE 5,875 % 04.03.29	EUR	3.000.000	3.465.015,62	0,17
UBI BANCA UNIONE DI BANCHE ITALIANE 5,875 % PERP	EUR	8.000.000	8.969.920,22	0,44
UNICREDIT 2,731 % 15.01.32	EUR	2.500.000	2.650.433,36	0,13
UNICREDIT 4,45 % PERP EMTN	EUR	5.000.000	5.243.955,19	0,25
UNICREDIT 5,375 % PERP	EUR	2.000.000	2.178.427,05	0,11
UNICREDIT SPA 5,861 % 19.06.32	USD	9.000.000	8.742.382,15	0,42
UNICREDIT SPA 6,625 % PERP	EUR	9.526.000	10.349.325,93	0,50
UNICREDIT SPA 7,5 % PERP	EUR	13.000.000	15.679.948,93	0,76
UNICREDIT SPA FIX PERP	EUR	4.000.000	4.336.544,26	0,21
UNIPOL GRUPPO SPA EX UNIPOL SPA CIA 3,25 % 23.09.30	EUR	7.500.000	8.745.370,89	0,42
UNIPOLSAI 3,875 % 01.03.28 EMTN	EUR	5.000.000	5.619.838,36	0,28
UNIPOLSAI 6,375 % PERP	EUR	9.500.000	11.420.081,60	0,55
SUMME ITALIEN			217.255.150,41	10,54
NORWEGEN				
DNB NOR BANK ASA 6,5 % PERP	USD	7.600.000	6.942.254,84	0,34
SUMME NORWEGEN			6.942.254,84	0,34
NIEDERLANDE				
ABN AMRO BK 4,375 % PERP	EUR	7.900.000	8.501.350,18	0,41
ACHMEA BV 4,25 % PERP EMTN	EUR	16.500.000	18.664.190,86	0,91
ACHMEA BV 4,625 % PERP	EUR	5.900.000	6.423.814,53	0,31
AEGON 0 07.29.49	USD	4.400.000	3.580.485,91	0,17
AEGON 4 04.25.44	EUR	10.084.000	11.193.677,89	0,54
AEGON 5,625 % 29.12.49	EUR	5.200.000	6.436.075,62	0,31
ASR NEDERLAND NV 4,625 % PERP	EUR	10.200.000	11.519.007,98	0,55
ASR NEDERLAND NV 5,0 % PERP	EUR	10.500.000	11.869.965,92	0,58
ATHORA NETHERLANDS NV 2,25 % 15.07.31	EUR	16.940.000	17.407.089,17	0,84
ATRA FINA BV 5,25 % 23.09.44	EUR	16.930.000	18.950.547,96	0,92
COOPERATIEVE RABOBANK UA 3,25 % PERP	EUR	2.800.000	2.919.359,49	0,15
COOPERATIEVE RABOBANK UA 4,375 % PERP	EUR	21.200.000	23.828.798,84	1,16
DEME INVE BV FOR 4,375 % PERP	EUR	17.400.000	19.872.277,81	0,97
ELM BV 3,375 % 29.09.47	EUR	6.000.000	6.780.763,97	0,33
ING GROEP NV 3,875 % PERP	USD	6.200.000	5.220.716,76	0,26
ING GROEP NV 6,5 % PERP	USD	24.900.000	24.370.922,47	1,18
ING GROEP NV 6,875 % PERP	USD	3.175.000	2.905.985,25	0,14

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
NN GROUP N.V. 4,5 % 31.12.2099	EUR	24.800.000	28.651.720,27	1,39
NN GROUP NV 4,375 % PERP EMTN	EUR	4.000.000	4.452.618,08	0,21
SUMME NIEDERLANDE			233.549.368,96	11,33
PORTUGAL				
BCP 3,871 % 27.03.30 EMTN	EUR	20.000.000	21.035.529,32	1,02
CAIXA GEN 1,25 % 25.11.2024 EMTN	EUR	5.600.000	5.839.199,40	0,28
CAIXA GEN 5,75 % 28.06.28 EMTN	EUR	15.800.000	17.457.315,03	0,85
FIDELIDADE COMPANHIA DE SEGUROS 4,25 % 04.09.31	EUR	9.700.000	10.057.233,06	0,49
SUMME PORTUGAL			54.389.276,81	2,64
VEREINIGTES KÖNIGREICH				
AVIV 3,375 % 04.12.45 EMTN	EUR	7.040.000	8.027.673,91	0,39
BARCLAYS 1,125 % 22.03.31 EMTN	EUR	3.600.000	3.652.761,95	0,18
BARCLAYS 7,125 % PERP	GBP	12.500.000	16.389.119,73	0,79
BARCLAYS 8,0 % PERP	USD	8.000.000	7.844.338,93	0,38
BARCLAYS BK E3R+0,71 % PERP	EUR	8.800.000	8.616.982,98	0,42
BARCLAYS PLC 2,0 % 07.02.28	EUR	9.700.000	10.058.375,14	0,49
BARCLAYS PLC 7,25 % PERP	GBP	3.800.000	4.731.990,38	0,23
HSBC 4,0 % PERP	USD	3.000.000	2.592.612,73	0,12
HSBC BANK TV85-PERP.	USD	5.000.000	4.092.801,23	0,20
HSBC HOLDINGS PLC	USD	3.700.000	3.256.537,36	0,16
HSBC HOLDINGS PLC 5,25 % PERP	EUR	7.500.000	7.768.541,23	0,38
HSBC HOLDINGS PLC 6,0 % PERP	EUR	22.700.000	24.548.432,15	1,19
HSBC HOLDINGS PLC 6,375 % PERP	USD	1.500.000	1.417.817,06	0,07
HSBC LIB6US PERP	USD	5.000.000	4.100.323,81	0,20
INVESTEC 2,625 % 04.01.32 EMTN	GBP	3.500.000	4.069.615,91	0,20
LLOYDS BANKING GROUP 5,125 % PERP	GBP	4.550.000	5.568.370,18	0,27
LLOYDS BANKING GROUP 6,75 % PERP	USD	2.850.000	2.840.619,34	0,14
LLOYDS BANKING GROUP EUAR05+5,29 % PERP	EUR	23.000.000	25.259.741,15	1,23
MACQUARIE BAK LTD LONDON BRANC 6,125 % PERP	USD	11.415.000	10.868.234,51	0,53
NATIONWIDE BUILDING SOCIETY 2,0 % 25.07.29	EUR	10.600.000	11.159.684,36	0,54
NATIONWIDE BUILDING SOCIETY 5,875 % PERP	GBP	9.000.000	11.605.343,37	0,56
NATWEST GROUP 4,5 % PERP	GBP	7.300.000	8.702.479,72	0,42
ROYA BK SCOT GROU FIX PERP	USD	2.558.000	2.621.886,82	0,12
ROYAL BK SCOTLAND GROUP 5,125 % PERP	GBP	7.000.000	8.762.010,24	0,43
STANDARD CHARTERED 6,0 % PERP	USD	8.000.000	7.657.417,48	0,37
STANDARD CHARTERED PLC 7,75 % PERP	USD	8.710.000	8.125.239,31	0,39
SUMME VEREINIGTES KONIGREICH			214.338.950,98	10,40
SCHWEDEN				
SKANDINAVISKA ENSKILDA BANKEN AB 5,125 % PERP	USD	13.800.000	12.967.543,17	0,63
SKANDINAVISKA ENSKILDA BANKEN AB 5,625 % PERP	USD	8.000.000	7.217.033,58	0,35
SVENSKA HANDELSBANKEN AB 4,375 % PERP	USD	3.200.000	3.002.746,55	0,15
SVENSKA HANDELSBANKEN AB 6,25 % PERP	USD	5.200.000	5.072.364,39	0,24
SWEDBANK AB 4,0 % PERP	USD	3.600.000	3.105.682,47	0,15
SUMME SCHWEDEN			31.365.370,16	1,52
SCHWEIZ				
CREDIT SUISSE GROUP AG 7,125 % PERP	USD	3.640.000	3.305.821,36	0,16
CRED SUIS GRP 6,25 % 31.12.99	USD	19.000.000	18.009.447,28	0,87
CS 7 1/2 12/11/49	USD	8.000.000	7.720.878,30	0,37

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
UBS GROUP AG 3,875 % PERP	USD	8.400.000	7.361.925,52	0,36
UBS GROUP AG 4,375 % PERP	USD	3.500.000	3.079.693,30	0,15
UBS GROUP AG 5,125 % PERP	USD	24.200.000	22.893.548,33	1,11
UBS GROUP AG 5,75 % PERP	EUR	14.050.000	14.792.405,85	0,72
UBS Group Funding Switzerland Inc 7,0 % PERP	USD	8.750.000	8.334.553,99	0,41
SUMME SCHWEIZ			85.498.273,93	4,15
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			1.997.577.782,98	96,94
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere			1.997.577.782,98	96,94
Finanztermininstrumente				
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten				
EC EURUSD 1221	USD	2.398	-6.174.890,04	-0,30
RP EURGBP 1221	GBP	473	-11.824,70	
SUMME Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten			-6.186.714,74	-0,30
SUMME Bedingte Termingeschäfte			-6.186.714,74	-0,30
SUMME Finanztermininstrumente			-6.186.714,74	-0,30
Nachschusspflicht				
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	USD	7.152.374,75	6.174.889,71	0,30
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	GBP	10.162,51	11.824,71	
SUMME Nachschusspflicht			6.186.714,42	0,30
Forderungen			129.479.873,93	6,28
Verbindlichkeiten			-128.277.843,36	-6,22
Finanzkonten			61.857.115,72	3,00
Nettovermögen			2.060.636.928,95	100,00

EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse I EUR	EUR	1.530.712,717	203,43
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse B EUR	EUR	186.850,875	138,31
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse CRD EUR	EUR	5.306,374	107,77
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse I USD H	USD	428.142,402	146,77
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse K EUR	EUR	430.413,374	115,55
EDR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse CR EUR	EUR	814.773,683	110,16
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse N EUR	EUR	668.579,562	1.322,02
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse A EUR	EUR	1.633.593,711	155,46
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse NC EUR	EUR	2.170.003,750	119,04
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse R EUR	EUR	1.561,132	111,71
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse J GBP	GBP	7.298,716	104,87
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse J USD H	USD	69.127,556	105,74
EDR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse CR GBP	GBP	22.591,988	112,91
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse CR USD	USD	29.848,769	112,43
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse A CHF H	CHF	29.158,960	119,45
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse I CHF H	CHF	289.065,000	123,16
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse OC EUR	EUR	350.000,000	102,86
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse USD H	USD	138.635,614	137,15
EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse J EUR	EUR	282.114,792	110,09

ZUSATZINFORMATION ZUR STEUERLICHEN BEHANDLUNG DES KUPONS

Zusammensetzung des Kupons: EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse J GBP

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	18.538,74	EUR	2,54	EUR
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	18.538,74	EUR	2,54	EUR

Zusammensetzung des Kupons: EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse J USD H

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	126.503,43	EUR	1,83	EUR
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	126.503,43	EUR	1,83	EUR

Zusammensetzung des Kupons: EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse B EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	386.781,31	EUR	2,07	EUR
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	386.781,31	EUR	2,07	EUR

Zusammensetzung des Kupons: EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse CRD EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	11.780,15	EUR	2,22	EUR
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	11.780,15	EUR	2,22	EUR

Zusammensetzung des Kupons: EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse J EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	677.075,50	EUR	2,40	EUR
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	677.075,50	EUR	2,40	EUR

Zusammensetzung des Kupons: EdR SICAV - FINANCIAL BONDS Aktienklasse OC EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	700.000,00	EUR	2,00	EUR
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	700.000,00	EUR	2,00	EUR

20. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse I EUR (die „Klasse“) - FR0010584474

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



**EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse A EUR (die „Klasse“) - FR0011034495**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse N EUR (die „Klasse“) - FR0011034560

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse B EUR (die „Klasse“) - FR0011289966

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse I USD (H) (die „Klasse“) - FR0011781210

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in USD) und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in USD) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in USD) + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in USD), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

Die Aktienklasse I USD (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/USD-Wechselkursrisiko abgesichert.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



**EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse A USD (H) (die „Klasse“) - FR0011882281**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in USD) und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in USD) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in USD) + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in USD), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

Die Aktienklasse A USD (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/USD-Wechselkursrisiko abgesichert.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



**EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse I CHF (H) (die „Klasse“) - FR0012749851**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in CHF) und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in CHF) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in CHF) + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in CHF), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

Die Aktienklasse I CHF (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/CHF-Wechselkursrisiko abgesichert.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



**EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse A CHF (H) (die „Klasse“) - FR0012749869**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in CHF) und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in CHF) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in CHF) + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in CHF), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

Die Aktienklasse A CHF (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/CHF-Wechselkursrisiko abgesichert.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse J EUR (die „Klasse“) - FR0013174695

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse K EUR (die „Klasse“) - FR0013233699

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse R EUR (die „Klasse“) - FR0013287596

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse OC EUR (die „Klasse“) - FR0013292463

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden.

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiedanlage

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiedanlage

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse CR GBP (H) (die „Klasse“) - FR0013307683

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in GBP) und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in GBP) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in GBP) + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in GBP), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

Die Aktienklasse CR GBP (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/GBP-Wechselkursrisiko abgesichert.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse CR EUR (die „Klasse“) - FR0013307691

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse CR USD (H) (die „Klasse“) - FR0013312378

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in USD) und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in USD) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in USD) + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in USD), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

Die Aktienklasse CR USD (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/USD-Wechselkursrisiko abgesichert.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



**EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse J USD (H) (die „Klasse“) - FR0013350808**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in USD) und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in USD) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in USD) + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in USD), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

Die Aktienklasse J USD (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/USD-Wechselkursrisiko abgesichert.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse J GBP (H) (die „Klasse“) - FR0013350824

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in GBP) und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in GBP) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial (abgesichert in GBP) + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in GBP), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

Die Aktienklasse J GBP (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/GBP-Wechselkursrisiko abgesichert.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Financial Bonds (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse CRD EUR (die „Klasse“) - FR0013409067

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds strebt im empfohlenen Anlagezeitraum eine überdurchschnittliche Wertentwicklung gegenüber dem Referenzindex, der sich zu 80 % aus dem ICE BofAML Euro Financial und zu 20 % aus dem ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR) zusammensetzt, durch ein Portfolio an, das überwiegend in Anleihenpapieren von internationalen Finanzinstituten engagiert ist. Der Teilfonds verfolgt eine dedizierte ESG-Strategie, die auf der Analyse nicht-finanzieller Kriterien beruht, die bei der Auswahl der Wertpapiere im Portfolio berücksichtigt werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 80 % ICE BofAML Euro Financial + 20 % ICE BofAML Contingent Capital (abgesichert in EUR), mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Der Verwalter investiert bis zu 100 % des Portfolios im eigenen Ermessen in Anleihen, die von französischen und/oder internationalen öffentlichen oder privaten Finanzinstituten begeben wurden

Dabei kann der Fondsverwalter ohne Einschränkung Investitionen in alle Arten von Anleihen dieses Sektors tätigen und gleichzeitig in vorrangige wie auch in nachrangige Wertpapiere mit fester oder unbestimmter Laufzeit jeder Klassifizierung (Tier 1, Upper Tier 2 oder Lower Tier 2) investieren. Die ausgewählten Wertpapiere können bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens entweder über ein Investment Grade-Rating verfügen (mit einem Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur von mindestens BBB- oder mit einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft für gleichwertig erachtet wird) oder der spekulativen High-Yield-Kategorie angehören (spekulative Titel mit einem langfristigen Rating von Standard and Poor's oder einer vergleichbaren Ratingagentur unterhalb BBB- oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) oder über kein Rating verfügen.

Bei einem Ausfall eines Emittenten wird vorrangigen Wertpapieren in der Regel im Vergleich zu nachrangigen Wertpapieren ein Vorrang eingeräumt. Nachrangige Wertpapiere umfassen üblicherweise Prioritätsstufen (im Falle eines Ausfalls), die im Emissionsprospekt vertraglich festgelegt sind.

Da der Teilfonds bis zu 50 % des Nettovermögens in Anleihen beliebiger Nachrangigkeitsstufen, Wandelanleihen oder bedingte Wandelanleihen (CoCos-Bonds) investieren kann, besteht die Möglichkeit, dass diese Instrumente auf Initiative der Aufsichtsbehörde oder z. B. bei einem Rückgang der Solvenzquote unter eine im Allgemeinen vertraglich festgelegte Schwelle in Aktien umgewandelt werden.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich im besten Interesse der Aktionäre veräußert.

Der Teilfonds darf bis zu 20 % seines Nettovermögens in auf EUR, GBP, CHF, USD oder JPY lautenden Wertpapieren von Finanzgesellschaften mit Sitz in Schwellenländern anlegen. Das Engagement in anderen Währungen als dem Euro ist nach der Absicherung zu vernachlässigen.

Werden die im Portfolio gehaltenen Anleihen in Aktien umgewandelt, kann der Teilfonds diese bis zu einer Höhe von max. 10 % seines Nettovermögens vorübergehend halten. Anschließend werden diese so früh wie möglich veräußert.

Bei Vorlage von ungünstigen Prognosen für den Finanzsektor kann der Teilfonds auf Euro lautende handelbare Forderungspapiere halten, die von privaten Unternehmen oder staatlichen Emittenten begeben werden und deren Restlaufzeit unter drei Monaten liegt.

Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Verwalter bis zu 100 % des Nettovermögens in auf geregelten Märkten oder außerbörslich gehandelten Finanzkontrakten (Futures, Optionen, Swaps, einschließlich Kreditderivaten usw.) anlegen. Zinssensitivität: zwischen 0 und 10.

Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 25 %.

AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Teilfonds
EDR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT



**EdR SICAV - Tricolore Rendement (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse A EUR (die „Klasse“) - FR0010588343**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren darauf ab, die Wertentwicklung seines Referenzindex, des SBF 120 (NR), zu übertreffen. Dies soll mittels Anlagen in vorwiegend französischen Unternehmen erzielt werden, deren Bewertungsmerkmale eine günstige Wertentwicklung erwarten lassen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das Anlageuniversum des Teilfonds setzt sich aus allen französischen Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von über 300 Mio. Euro zusammen, die einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen wurden.

Referenzindex: SBF 120 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Aktien („Stock-Picking“) aus einem Anlageuniversum, zu dem hauptsächlich französische Werte zählen. Europäische Aktien stellen mindestens 75 % des Vermögens dar, wovon mindestens 65 % auf Aktien der Eurozone entfallen. Insgesamt dürfen nicht aus Frankreich stammende Aktien nicht mehr als 25 % des Nettovermögens ausmachen. Die Aktien werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Die Managementphilosophie des Teilfonds zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtpformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Die Auswahl der Wertpapiere basiert auf der kombinierten Anwendung von finanziellen und nicht-finanziellen Kriterien.

Das Anlageuniversum des Teilfonds umfasst Aktien von Unternehmen, deren Marktkapitalisierung im Wesentlichen über 300 Millionen Euro liegt. Der Teilfonds investiert darüber hinaus mindestens 10 % seines Nettovermögens in börsennotierte Kleinunternehmen, KMU und mittelständische Unternehmen. Alle Titel, aus denen sich das Anlageuniversum des Portfolios zusammensetzt, werden einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen.

Die Analyse finanzieller Kriterien ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren, die entweder erhebliche Wachstumsaussichten, eine zufriedenstellende Rendite oder eine deutliche Unterbewertung aufweisen, nach Einschätzung des Managementteams.

Die Analyse nicht-finanzieller Kriterien ermöglicht es, die Anforderungen an sozial verantwortliche Anlagen zu erfüllen, indem Wertpapiere nach einem eigenen ESG-Ratingraster der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden, das die Titel nach den nachstehend aufgeführten Kriterien einstuft:

- Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;
- Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;
- Unternehmensführung: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Interessen der Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen. Die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance – Unternehmensführung) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrasters erzielt wurden.

Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter wählt für das Portfolio hauptsächlich Titel mit proprietärem Rating. Im Allgemeinen ist der Anlageverwalter für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen.

Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden.

Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit direkt und unter bestimmten Bedingungen indirekt mit thermischer und metallurgischer Kohle verbunden ist, werden aus dem Portfolio ausgeschlossen.

Der Teilfonds kann auch in die folgenden Wertpapiere investieren:

Der Teilfonds kann zur Absicherung und/oder zu Anlagezwecken ohne Hebelung und innerhalb der Grenze von 100 % seines Vermögens Finanzkontrakte einsetzen, die an organisierten Märkten in Frankreich (börsennotierte Futures, Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte usw.) gehandelt werden. Hierzu kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegen bestimmte Risiken (Aktien, Wechselkurs) abzusichern.

- Das maximale Gesamtengagement des Portfolios in Schuldtiteln und Geldmarktinstrumenten beträgt 25 % des Portfolios zu Liquiditätsmanagementzwecken.

- Der Teilfonds kann auch im Umfang von 0% bis 25 % des Nettovermögens in einem geregelten europäischen Markt gehandelte auf Euro lautende französische Wandelanleihen investieren, und innerhalb dieses Grenzwerts bis zu maximal 10 % in ausländische Wandelanleihen.

Alle diese Wertpapiere werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die oben beschriebenen nicht-finanziellen Kriterien erfüllen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Die ausgewählten OGA werden keiner nicht-finanziellen Analyse unterzogen. Der Teilfonds nutzt keine Total Return Swaps.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

22. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für die gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 20. Januar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Nach dem Erhalt des Relance-Siegels beim Teilfonds EdR SICAV - Tricolore Rendement wurde der Prospekt wie folgt geändert:

- Der Teilfonds kann mindestens 10 % seines Nettovermögens in börsennotierte französische Kleinstunternehmen, KMU und mittelständische Unternehmen investieren. Dabei handelt es sich um Unternehmen, bei denen einerseits die Belegschaft weniger als 5.000 Personen umfasst und andererseits der Jahresumsatz 1,5 Milliarden Euro oder die Bilanzsumme 2 Milliarden Euro nicht überschreitet und deren Börsenkapitalisierung geringer als 2 Milliarden Euro ist oder es am Abschluss mindestens eines der vier vorhergehenden Geschäftsjahre war.
- Der Anlageverwalter verpflichtet sich, aus dem Portfolio jene Gesellschaften auszuschließen, deren Geschäftstätigkeit in unmittelbarem Zusammenhang mit Kraftwerkskohle und metallurgischer Kohle steht, und, soweit entsprechende Daten zur Verfügung stehen, jene Gesellschaften auszuschließen, die im Bereich des Vertriebs, des Transports und der Herstellung von Ausrüstung sowie der Erbringung von Dienstleistungen tätig sind, wenn 33 % ihres Umsatzes von Kunden stammt, deren Geschäftstätigkeit in unmittelbarem Zusammenhang mit Kraftwerkskohle und metallurgischer Kohle steht.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommandation AMF DOC-2020-03).

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Hinzufügen der Angaben zu den Gebühren im Zusammenhang mit der Aktienanalyse im Sinne von Artikel 314-21 der allgemeinen Vorschriften der AMF im Teilfonds Tricolore Rendement,
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:

- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:

- Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“

Der Prospekt wurde am 1. Oktober 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV - Tricolore Rendement: Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provision im Einklang mit den neuen Vorschriften der ESMA und Änderung der Referenzperiode für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision.

23. RECHENSCHAFTSBERICHT

Die Präsidentschaftswahlen in den USA waren im Herbst 2020 mit dem Sieg von Joe Biden der Hauptfaktor für die Börsen in Märkten, die angesichts neuer Ankündigungen von Lockdownmaßnahmen und eines verstärkten Wiederanstiegs von Covid-19-Fällen in Europa an Schwung verloren. Die Meldung am Tag nach der Wahl, dass der Pfizer/BioNTech-Impfstoff zu 95 % wirksam sei, dämpfte die Risikoscheu der Anleger. Das Jahr schloss mit einer zyklischen Erholung in Zuge positiver Nachrichten (Moderna-Impfstoff, Brexit-Handelsabkommen, europäisches Konjunkturprogramm, neues US-Hilfspaket...).

Der Beginn des Jahres 2021 war dagegen kontrastreicher mit einem starken Anstieg der Volatilität an den Märkten, erhöhter Sorge um steigende langfristige Zinsen in den USA und einer weiterhin angespannten Gesundheitssituation in Europa mit Ankündigungen erneuter Lockdowns. Die Sektorrotation war von Januar bis April sehr ausgeprägt, wobei die am stärksten zyklischen Sektoren und die Sektoren mit langer Duration durch Gewinnmitnahmen beeinträchtigt wurden. Der wichtigste Marker an den Märkten war Joe Bidens Konjunkturpaket in Höhe von 1,9 Bio. US-Dollar. Dann folgte die Ankündigung von J. Biden, im Rahmen eines Infrastrukturplans 2,25 Bio. US-Dollar über einen Zeitraum von acht Jahren bereitzustellen, was die Erholung der Märkte weiter anheizte. Um diesen Infrastrukturplan zu finanzieren, beschloss Joe Biden, den Körperschaftsteuersatz von 21 % auf 28 % zu erhöhen. In Europa konnten sich die Märkte auf die Ankunft Mario Draghis an der Spitze der Koalitionsregierung in Italien im Februar stützen. Andererseits setzten sich auch die Spannungen zwischen der EU und Großbritannien bezüglich des Austauschs von Impfstofflieferungen fort, da Europa im Vergleich zu den USA und Großbritannien im Rückstand war.

Am Ende des Berichtszeitraums kehrte die Volatilität an den Zins- und Aktienmärkten zurück. Es war der europäische Anleihenmarkt, der ab Ende August das Signal gab, als die Zentralbanken und Unternehmen bestätigten, dass der Inflationsdruck länger als erwartet anhalten würde. Der beschleunigte Anstieg der Ölpreise und der noch stärkere Anstieg der Gaspreise in Europa sorgten für zusätzlichen Druck. Die Renditekurven wurden daher schnell steiler, was zu Gewinnmitnahmen der Anleger führte. Darüber hinaus schürten die Abkühlung des chinesischen Wirtschaftswachstums und die Schwierigkeiten des chinesischen Immobilienriesen Evergrande Ende September eine risikoscheue Stimmung.

Die Strategie hat im Zeitraum vom 30.09.2020 bis zum 30.09.2021 relativ gesehen eine unterdurchschnittliche Wertentwicklung erzielt. Im Bereich Software und Dienstleistungen war das Fehlen von Cap Gemini abträglich, obwohl die Aktie im Berichtszeitraum um +66 % gestiegen ist, was vor allem auf die solide Nachfrage in den Bereichen Digitalisierung und Cloud zurückzuführen war. Solutions 30, das wir im Februar verkauft haben, litt darunter, dass der Wirtschaftsprüfer seinen Abschluss für 2020 nicht bestätigen konnte. Im Bereich Gesundheitsausrüstung und -dienstleistungen machte Biomérieux im ersten Quartal eine enttäuschende Meldung über einen starken Umsatzrückgang bei BioFire und eine Senkung der Prognose für das Gesamtjahr. Im Energiesektor belastete unsere Untergewichtung des Ölsegments, während der Preis pro Barrel im September ein Dreijahreshoch über der Marke von 80 US-Dollar erreichte, in einem Umfeld, in dem das Angebot im Vergleich zur Nachfrage gering war. Unsere Position in GTT entwickelt sich in diesem Rahmen stark unterdurchschnittlich. Die Titelauswahl kostete auch in den Medien: Vivendi und Publicis, die nicht im Portfolio vertreten sind, profitieren von der Notierung von UMG bzw. von einem soliden organischen Wachstum mit einem angehobenen Ausblick für 2021. Im Gegensatz dazu litt Ubisoft, das im August verkauft wurde, nachdem der Chef der Kreativabteilung wegen Belästigungsproblemen und aufgrund von Verzögerungen bei Spielen gegangen war. Schließlich belastete auch das Fehlen von Automobilherstellern, die stark anstiegen, das Ergebnis.

Im Gesundheitssektor waren unsere Positionen in Small-Cap-Unternehmen (deren Anteil im Zusammenhang mit der Verleihung des Gütesiegels France Relance erhöht wurde) dennoch sehr günstig. Die Aktie von Virbac stieg stark an, nachdem das Management die Wachstums- und Margenprognosen für 2021 angehoben hatte, getragen von einer guten Dynamik der Aktivitäten im Bereich Tiergesundheit. Der weltweit führende Wasser- und Abfallentsorger Veolia meldete Rekordumsätze und -gewinne in der ersten Jahreshälfte und erhöhte seine Jahresziele. Diese hervorragenden Ergebnisse sprechen im Vorfeld der Fusion mit SUEZ für die Expansionsstrategie. Im Bereich Nahrungsmittel und Getränke wird Pernod Ricard von einem soliden organischen Wachstum, das insbesondere von China angetrieben wird, und einer robusten Performance in den USA getragen. Unsere starke Übergewichtung bei den Banken sorgte für einen größeren Beitrag, da der Sektor von den steigenden Zinsen und den Aussichten auf eine Erholung der Dividendenzahlungen profitierte. Schließlich sei noch die sehr gute Performance unserer Titel im Bereich kommerzielle und professionelle Dienstleistungen erwähnt. Hier profitierte Elis von der Wiedereröffnung und der Bestätigung einer besseren Sommersaison als erwartet im Bereich Hotels/Restaurants.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A eine Performance von +29,65 % und ihr Referenzindex erreichte +36,40 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse A eine Performance von +28,14 % und ihr Referenzindex erreichte +34,80 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse B eine Performance von +29,65 % und ihr Referenzindex erreichte +36,40 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse I eine Performance von +30,96 % und ihr Referenzindex erreichte +36,40 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse K eine Performance von +30,76 % und ihr Referenzindex erreichte +36,40 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse R eine Performance von +29,14 % und ihr Referenzindex erreichte +36,40 %.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	183.672.983,95	181.201.803,84
CREDIT AGRICOLE	4.878.798,75	28.174.476,94
SANOFI		31.897.579,13
AIR LIQUIDE	2.548.031,36	27.362.812,69
VINCI (EX SGE)		29.644.501,82
L'OREAL	24.679.879,57	3.783.794,77
AIRBUS SE	9.203.041,03	17.469.477,96
ESSILORLUXOTTICA	12.799.397,24	12.687.488,32
AXA	3.645.827,35	21.349.165,15
SCHNEIDER ELECTRIC SA	24.258.556,29	

24. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN EURO**

a) Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement

- Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.

- Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: Entfällt.

b) Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
<p>Techniken zur effizienten Verwaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) <p style="text-align: right;">Summe</p>	
<p>Derivate</p> <ul style="list-style-type: none"> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel <p style="text-align: right;">Summe</p>	

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
<ul style="list-style-type: none"> . Erträge (*) . Sonstige Erträge <p style="text-align: right;">Gesamterträge</p> <ul style="list-style-type: none"> . Direkte Betriebskosten . Indirekte Betriebskosten . Sonstige Kosten <p style="text-align: right;">Gesamtkosten</p>	

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der Teilfonds stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos in Verbindung mit Finanzkontrakten auf die Berechnung der Anlagenquote.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

Diese Informationen sind in den Jahresabschlüssen unter der folgenden Rubrik verfügbar: IM PORTFOLIO GEHALTENE FINANZINSTRUMENTE DER UNTERNEHMENSGRUPPE

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien stehen innerhalb des Transparenzcodes des Fonds auf der Website www.edram.fr zur Verfügung.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

• **ART 173**

INFORMATIONEN BEZÜGLICH DER BERÜCKSICHTIGUNG VON UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG) IM RAHMEN DER GESELLSCHAFT

Artikel 173 des französischen Energiewendegesetzes (Loi française de Transition Energétique) für grünes Wachstum 6 Durchführungsdekret Nr. 2015-1850 vom 29. Dezember 2015 / Art. L533-22-1 des Währungs- und Finanzkodexes

Die Informationen zu den Modalitäten der Berücksichtigung von Kriterien im Hinblick auf soziale, umweltbezogene und Governance-Ziele im Rahmen der Anlagepolitik ist verfügbar im Bereich „Investissement Responsable“ unserer Website: <http://www.edmond-de-rothschild.com/SiteCollectionDocuments/asset-management/isr/EDRAM-FR-Declaration-art-173.pdf>

Die nachstehend genannten und auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügbaren Dokumente beschreiben die allgemeinen Praktiken für die schrittweise Integration von Faktoren mit Bezug auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung innerhalb des Managements von Edmond de Rothschild Asset Management (France). Diese Dokumente werden jährlich aktualisiert, um über die Fortschritte unserer Verwaltungsgesellschaft in diesem Bereich zu berichten, nachdem sie 2010 die Principles for Responsible Investment (PRI) unterzeichnet hat.

Umfang	Ref. Art. .173	Referenzdokument	Link
ESG-Informationen zu Edmond de Rothschild Asset Management (France) (Policy/Reporting)	Allgemeiner Ansatz zur Berücksichtigung der ESG-Kriterien II-1°	Globale Richtlinie für verantwortungsbewusste Investitionen PRI / Public RI Transparency report Edmond de Rothschild Asset Management (France) (Englisch) ⁵ Edmond de Rothschild Group Nachhaltigkeitsbericht / Kapitel „Innovation im Dienste verantwortungsvoller Finanzen“ (L’innovation au service de la finance responsable).	http://www.edmond-de-rothschild.com/site/France/fr/asset-management/nos-expertises/investissement-socialement-responsable
	Beteiligung und Stimmen II-2° III	Abstimmungspolitik Berichterstattung über die Abstimmungen (einschließlich Informationen über Engagement-Maßnahmen)	http://www.edmond-de-rothschild.com/site/France/fr/asset-management/nos-expertises/investissement-socialement-responsable
	Beitrag zur Einhaltung des internationalen Ziels, die globale Erwärmung zu begrenzen und die Energiewende umzusetzen III-4°	Beitrag zum Klima CO2-Fußabdruck bei einer Auswahl von OGA ⁶	

⁵ Dieses Dokument von der PRI-Website ist nur in englischer Sprache verfügbar. Es sei darauf hingewiesen, dass es einen detaillierten Abschnitt zu unserem Ansatz für verantwortungsvolles Investment in der Aktienverwaltung enthält (siehe Kapitel „Direct Listed Equity“ und „Listed Equity Active Ownership“ des Berichts)

⁶ Bitte beachten Sie, dass der CO2-Fußabdruck unserer OGA jährlich erstellt wird. Die Anzahl der offenen Fonds von Edmond de Rothschild Asset Management France, deren CO2-Fußabdruck im Jahr 2020 gemessen wurde, beläuft sich auf 45 Fonds. Die allgemeine Anwendung der Messung des CO2-Fußabdrucks ist Bestandteil des Aktionsplans für die verantwortungsvolle Anlage für den Zeitraum 2017-2020.

INFORMATIONEN BEZÜGLICH DER BERÜCKSICHTIGUNG VON UMWELTBEZOGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG) IN DER ANLAGEPOLITIK

Artikel 173 des französischen Energiewende-Gesetzes (Loi relative à la transition énergétique pour la croissance verte) und Durchführungsbestimmung Nr. 2015-1850 vom 29. Dezember 2015 / Art. L533-22-1 des französischen Währungs- und Finanzgesetzbuchs

ESG-Engagement:

Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist fest entschlossen, die Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environmental, Social and Governance; ESG) auf eine sinnvolle und fortschrittliche Weise in alle seine Anlagen einzubinden. Die frühzeitige Erkennung der effizientesten Methoden für diese Integration und die Bestimmung ihres Mehrwerts liegen in der Verantwortung von Edmond de Rothschild Asset Management (France), insbesondere vor dem Hintergrund von Veränderungen behördlicher Regelungen in den Komponenten der Finanzanalyse und immer anspruchsvollerer Transparenzstandards bei der Verwaltung unserer Vermögenswerte. Nach der Auflegung des ersten sozial verantwortlichen Investmentfonds (SRI-Fonds) von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Jahr 2009 und mit einem vorwärtsgerichteten Ansatz, der durch die Unterzeichnung eines internationalen Referenzstandards im Jahr 2010, den PRI (Principles for Responsible Investment), zum Ausdruck gebracht wurde, gelang es Edmond de Rothschild Asset Management (France), sich eine solide Fachkompetenz im Bereich Responsible Investment (RI) anzueignen.

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat durch den Aufbau einer umfassenden Fachkenntnis hinsichtlich der proprietären ESG-Analyse den Rahmen geschaffen, der es ihr ermöglicht, wesentliche ESG-Themen schrittweise in die relevanten Anlageklassen ihrer Verwaltung zu integrieren.

Die verantwortungsbewusste Anlagepolitik ist auf der Website des Unternehmens verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com/SiteCollectionDocuments/asset-management/isr/EDRAM-politique-investissement-responsable.pdf.

ESG-Anwendung für den Teilfonds EdR SICAV – Tricolore Rendement:

Der Teilfonds EdR SICAV – Tricolore Rendement umfasst einen ESG-Integrationsprozess mit einer ESG-Engagementstrategie, um Unternehmen zu ermutigen, ihre ESG-Praktiken zu kommunizieren und zu verbessern, und gleichzeitig zur Steigerung der Performance des OGA beizutragen.

Bewertung des Beitrags zur Erreichung des internationalen Ziels, die globale Erwärmung zu begrenzen und die Energiewende umzusetzen:

Die Politik „Beitrag zum Klimaschutz“ der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild ist auf der folgenden Website verfügbar: <http://www.edmond-de-rothschild.com/SiteCollectionDocuments/asset-management/isr/EDRAM-FR-Transition-Energetique.pdf>.

Bewertung des CO2-Fußabdrucks:

<https://www.edmond-de-rothschild.com/SiteCollectionDocuments/asset-management/isr/EDRAM-FR-empreinte-carbone.pdf>

Engagement- und Abstimmungsstrategie:

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine Abstimmungspolitik umgesetzt und veröffentlicht den Jahresbericht über die Ausübung des Stimmrechts jedes Jahr auf seiner Website: www.edmond-de-rothschild.com.

• Aktiensparpläne (PEA)

Mindestens 75 % des Portfolios sind dauerhaft in Wertpapiere und Rechte investiert, die für den PEA-Steuersatz zulässig sind. Durchschnittlicher Prozentsatz der Wertpapiere, die für den PEA-Satz zulässig sind, während des Geschäftsjahres des Teilfonds EdR SICAV - TRICOLERE RENDEMENT: 98,75 %.

- **VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

• **INFORMATIONEN ZUR VORGEHENSWEISE BEI DER RÜCKFORDERUNG DER QUELLENSTEUER**

In mehreren Ländern der Europäischen Union waren die von Gesellschaften gezahlten Dividenden früher nicht in gleicher Weise einer Quellensteuer im Land der Domizilierung der Gesellschaft unterworfen, wenn die Dividenden an einheimische Körperschaften und wenn sie an ausländische Körperschaften gezahlt wurden. Somit unterlagen Dividenden, die an eine ausländische Körperschaft ausgeschüttet werden, bisweilen einer Quellensteuer, die zu einer abweichenden steuerlichen Behandlung führen, welche den freien Kapitalverkehr beeinträchtigt und damit gegen EU-Recht verstößt. Da bereits mehrere Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs und des Conseil d'Etat in Frankreich zugunsten im Ausland ansässiger Personen getroffen wurden, hat die Verwaltungsgesellschaft seit 2014 im Namen der Fonds, deren Verwaltung sie sicherstellt, Klagen auf die Erstattung der auf von ausländischen Unternehmen vereinnahmten Dividenden gezahlten Quellensteuer für die in Frankreich domizilierten Fonds eingereicht, wenn die Aussichten auf eine Erstattung der Quellensteuer für die betroffenen Fonds als günstig eingeschätzt werden können und die betreffenden Beträge unter Berücksichtigung der zu erwartenden Prozesskosten relevant sind. Da es sich um strittige Forderungsverfahren gegenüber den zuständigen Steuerbehörden handelt, sind sowohl das Endergebnis als auch die Dauer dieser Verfahren ungewiss. Die letztendlich zu erwartende Erstattung ist ungewiss, sowohl im Hinblick auf ihren Kapitalbetrag und etwaige Zinsen als auch mit Blick auf ihren Zeitpunkt.

Die Einreichung der Klagen erfolgte über eine Anwaltskanzlei, die feste Kosten pro Land, pro Fonds und pro Jahr der Rückforderung berechnet. Bei der Zahlung einer Erstattung ist vorgesehen, dass die Anwaltskanzlei zudem eine „success fee“ erhält.

Im Laufe des Geschäftsjahres wurden für den Teilfonds EdR SICAV – Tricolore Rendement folgende Transaktionen ausgeführt:

- Die erhaltenen Rückerstattungen belaufen sich auf 1.351.236,40 Euro (Zahlung vom 24.08.2021).
- Vom Teilfonds wurden die folgenden „success fees“ gezahlt:
 - am 02.03.2021 in Höhe von 3.541,80 Euro.
 - am 02.03.2021 in Höhe von 7.064,40 Euro.
 - am 01.06.2021 in Höhe von 3.541,80 Euro.
 - am 07.09.2021 in Höhe von 97.308,00 Euro.

BILANZ ZUM 30.09.2021 *in* EUR

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	826.734.397,67	738.962.399,62
Aktien und ähnliche Wertpapiere	812.584.253,80	727.221.280,09
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	812.584.253,80	727.221.280,09
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Handelbare Schuldtitel		
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen	14.150.143,87	11.741.119,53
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder	14.150.143,87	11.741.119,53
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente		
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	2.857.418,38	761.760,78
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	2.857.418,38	761.760,78
FINANZKONTEN	158.465,10	45.064,39
Liquide Mittel	158.465,10	45.064,39
SUMME DER AKTIVA	829.750.281,15	739.769.224,79

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	803.639.748,49	787.149.201,40
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)		829,21
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	20.001.282,00	-47.533.267,75
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	2.982.145,67	-2.164.938,34
SUMME DES EIGENKAPITALS*	826.623.176,16	737.451.824,52
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE		
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente		
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Sonstige Geschäfte		
VERBINDLICHKEITEN	3.127.104,99	1.923.069,05
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	3.127.104,99	1.923.069,05
FINANZKONTEN		394.331,22
Laufende Bankverbindlichkeiten		394.331,22
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	829.750.281,15	739.769.224,79

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten		
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren	19.005.748,23	14.059.040,53
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren		
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	19.005.748,23	14.059.040,53
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren		
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	2.682,90	2.294,29
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	2.682,90	2.294,29
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	19.003.065,33	14.056.746,24
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	16.216.648,36	16.576.260,70
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	2.786.416,97	-2.519.514,46
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	195.728,70	354.576,12
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	2.982.145,67	-2.164.938,34

Die Verwaltungskosten beinhalten Honorare im Zusammenhang mit Steuerrückforderungen in Höhe von 111.456 Euro.

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechselkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0010588350 - EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse B EUR: Maximaler Kostensatz von 2,05 % inkl. aller Steuern.

FR0010594325 - EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse I EUR: Maximaler Kostensatz von 1,05 % inkl. aller Steuern.

FR0010705145 - EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse K EUR: Maximaler Kostensatz von 1,20 % inkl. aller Steuern.

FR0010594333 - EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse R EUR: Maximaler Kostensatz von 2,45 % inkl. aller Steuern.

FR0010998179 - EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse A USD: Maximaler Kostensatz von 2,05 % inkl. aller Steuern.

FR0010588343 - EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse A EUR: Maximaler Kostensatz von 2,05 % inkl. aller Steuern.

Swing-Pricing

Für die Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit, EdR SICAV – Euro Sustainable Equity, EdR SICAV – Financial Bonds, EdR SICAV – Tricolore Rendement, EdR SICAV – Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV – Equity Euro Solve, EdR SICAV – Equity US Solve, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Short Duration Credit und EdR SICAV – Green New Deal hat die Verwaltungsgesellschaft eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Aktionäre dieser Teilfonds zu wahren. Im Falle einer signifikanten Veränderung der Verbindlichkeiten eines Teilfonds besteht dieser Mechanismus darin, dass die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rückkäufe generierten Operationen von allen Aktionären des Fonds (ein- oder austretende) getragen werden.

Übersteigt an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, der Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für alle Aktienklassen des Investmentfonds einen von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Schwellenwert (ausgedrückt als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds (Auslöseschwelle)), kann der Nettoinventarwert nach oben oder unten angepasst werden, um die den Netto-Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen zuzurechnenden Anpassungskosten zu berücksichtigen. Der Nettoinventarwert jeder Aktienklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Aktienklasse des Investmentfonds.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den Investmentfonds geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des Teilfonds gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swung Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Aktionären des Investmentfonds mitgeteilt wird. Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

Erfolgsabhängige Provisionen:

Erfolgsabhängige Provisionen werden für die Aktienklassen A EUR, A USD, B EUR, I EUR und R EUR zugunsten der Verwaltungsgesellschaft gemäß folgenden Modalitäten erhoben:

Referenzindex: SBF 120 (in Euro ausgedrückt für auf Euro lautende Aktien und in US-Dollar ausgedrückt für auf US-Dollar lautende Aktien), Wiederanlage der Nettodividenden.

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens. Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex des Teilfonds nach Anpassung für Zeichnungen und Rücknahmen wieder.

Sobald die Wertentwicklung des Teilfonds diejenige des Referenzindex überschreitet, wird eine Provision von 15 % nach Steuern auf die Outperformance erhoben.

Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert im März.

Diese erfolgsabhängige Provision wird jährlich nach der Berechnung des letzten Nettoinventarwerts der Referenzperiode ausbezahlt.

Sobald eine erste erfolgsabhängige Provision gezahlt wurde und in dem Fall, dass sich die mit wiederangelegten Kupons berechnete Performance des Teilfonds zwischen dem letzten Nettoinventarwert des März und dem letzten Nettoinventarwert des März, in dem eine erfolgsabhängige Provision gezahlt wurde, als negativ erweist, wird die Provision nicht gezahlt und die Referenzperiode wird bis zum letzten Nettoinventarwert des März des folgenden Jahres verlängert.

Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängigen Provisionen gebildet.

Es wird keine erfolgsabhängige Provision erhoben, wenn die Performance des Teilfonds seit dem letzten Nettoinventarwert, anlässlich dessen eine erfolgsabhängige Provision gezahlt wurde, unter jener des Referenzindex liegt.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt.

Beim Rückkauf von Aktien wird der diesen entsprechende Anteil der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse A EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse A USD	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse B EUR	Ausschüttung	Kapitalisierung (vollständig oder teilweise) oder Ausschüttung (vollständig oder teilweise) oder Wiederanlage (vollständig oder teilweise) auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft
Aktienklasse I EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse K EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse R EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	737.451.824,52	1.010.715.700,32
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	30.534.475,89	38.028.742,70
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-147.812.478,02	-159.732.334,02
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	76.207.118,67	36.581.963,55
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-53.279.898,30	-81.961.117,15
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten		
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten		
Transaktionskosten	-4.509.419,92	-4.445.983,07
Wechselkursdifferenzen	2.969,95	-5.428,35
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	185.242.166,40	-96.867.050,00
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>139.946.748,92</i>	<i>-45.295.417,48</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>45.295.417,48</i>	<i>-51.571.632,52</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>		
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis		-2.343.155,00
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	2.786.416,97	-2.519.514,46
Vorabausschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabausschüttung(en)		
Sonstige Elemente		
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	826.623.176,16	737.451.824,52

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
FORDERUNGSPAPIERE		
SUMME FORDERUNGSPAPIERE		
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE		

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							158.465,10	0,02
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere										
Forderungspapiere										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	158.465,10	0,02								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten										
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS EUR)

	Währung 1 USD		Währung 2		Währung 3		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen								
Finanzkonten	144.923,91	0,02						
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Veräußerungen mit aufgeschobener Abrechnung	2.132.587,52
	Forderungen aus Zeichnungen	141.881,90
	Coupons und Dividenden in bar	582.948,96
SUMME DER FORDERUNGEN		2.857.418,38
VERBINDLICHKEITEN		
	Zu zahlende Rücknahmen	1.466.214,12
	Fixe Verwaltungskosten	1.660.890,87
SUMME VERBINDLICHKEITEN		3.127.104,99
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		-269.686,61

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse A EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	59.474,587	20.869.590,77
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-357.207,109	-124.152.515,90
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-297.732,522	-103.282.925,13
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.737.899,336	
Aktienklasse A USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen		
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.341,576	
Aktienklasse B EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	20.351,322	4.444.353,77
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-79.616,704	-16.972.165,50
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-59.265,382	-12.527.811,73
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	457.115,315	
Aktienklasse I EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	29.277,151	4.654.294,13
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-38.733,708	-6.156.363,62
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-9.456,557	-1.502.069,49
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	272.578,048	
Aktienklasse K EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	1,000	218,36
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-1,000	-218,36
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen		
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	3.285,000	
Aktienklasse R EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	3.160,113	566.018,86
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-2.916,901	-531.214,64
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	243,212	34.804,22
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	12.581,598	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse A EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse A USD Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse B EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse K EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse R EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse A EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	13.456.947,15 2,05
Aktienklasse A USD Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	2.816,36 2,05
Aktienklasse B EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	2.114.386,91 2,05
Aktienklasse I EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	467.156,27 1,05
Aktienklasse K EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	7.734,29 1,20
Aktienklasse R EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	56.151,38 2,45

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere Entliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			14.150.143,87
	FR0011031392	Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	14.150.143,87
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			14.150.143,87

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag		829,21
Ergebnis	2.982.145,67	-2.164.938,34
Summe	2.982.145,67	-2.164.109,13

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	2.061.253,77	-2.098.925,64
Summe	2.061.253,77	-2.098.925,64

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	462,69	-402,33
Summe	462,69	-402,33

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse B EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	324.551,87	
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	4.112,46	
Kapitalisierung		-328.559,75
Summe	328.664,33	-328.559,75
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	457.115,315	516.380,697
Ausschüttung je Anteil	0,71	
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift	20.886,84	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	585.570,88	275.506,99
Summe	585.570,88	275.506,99

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	7.669,61	3.063,91
Summe	7.669,61	3.063,91

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-1.475,61	-14.792,31
Summe	-1.475,61	-14.792,31

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	20.001.282,00	-47.533.267,75
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	20.001.282,00	-47.533.267,75

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	16.179.518,95	-38.941.074,96
Summe	16.179.518,95	-38.941.074,96

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	3.629,38	-7.465,27
Summe	3.629,38	-7.465,27

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse B EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	2.576.576,66	-5.995.916,20
Summe	2.576.576,66	-5.995.916,20

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	1.164.135,74	-2.431.628,22
Summe	1.164.135,74	-2.431.628,22

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	17.154,82	-34.728,50
Summe	17.154,82	-34.728,50

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	60.266,45	-122.454,60
Summe	60.266,45	-122.454,60

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in EUR	1.010.715.700,32	737.451.824,52	826.623.176,16
Aktienklasse A EUR in EUR			
Nettovermögen	817.829.873,39	604.018.388,82	668.584.104,79
Anzahl Aktien	2.310.040,342	2.035.631,858	1.737.899,336
Nettoinventarwert je Anteil	354,03	296,72	384,70
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,25	-19,12	9,30
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	6,64	-1,03	1,18
Aktienklasse A USD in USD			
Nettovermögen in USD	161.177,61	135.787,57	173.995,10
Anzahl Aktien	1.435,548	1.341,576	1.341,576
Nettoinventarwert je Anteil in USD	112,27	101,21	129,69
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	-0,07	-5,56	2,70
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	1,93	-0,29	0,34
Aktienklasse B EUR in EUR			
Nettovermögen	125.284.509,19	92.971.401,18	106.705.217,68
Anzahl Aktien	572.168,993	516.380,697	457.115,315
Nettoinventarwert je Anteil	218,96	180,04	233,43
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,15	-11,61	5,63
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil	4,28		0,71
Steuerguthaben je Anteil			*
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis		-0,63	
Aktienklasse I EUR in EUR			
Nettovermögen	54.693.052,86	37.909.702,76	47.980.268,21
Anzahl Aktien	344.447,836	282.034,605	272.578,048
Nettoinventarwert je Anteil	158,78	134,41	176,02
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,11	-8,62	4,27
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	3,84	0,97	2,14

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse K EUR in EUR			
Nettovermögen	9.891.688,51	541.015,01	707.426,97
Anzahl Aktien	50.768,381	3.285,000	3.285,000
Nettoinventarwert je Anteil	194,83	164,69	215,35
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,13	-10,57	5,22
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	4,55	0,93	2,33
Aktienklasse R EUR in EUR			
Nettovermögen	2.868.734,13	1.895.521,27	2.496.026,84
Anzahl Aktien	15.587,728	12.338,386	12.581,598
Nettoinventarwert je Anteil	184,03	153,62	198,38
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,13	-9,92	4,79
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	3,05	-1,19	-0,11

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Aktien und ähnliche Wertpapiere				
Aktien und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
FRANKREICH				
AIRBUS SE	EUR	297.600	34.253.760,00	4,15
AIR LIQUIDE	EUR	117.184	16.239.358,72	1,97
ALSTOM	EUR	425.100	13.964.535,00	1,69
AMUNDI	EUR	179.600	13.092.840,00	1,59
ANTIN INFRASTRUCTURE PARTNER	EUR	353.057	10.273.958,70	1,24
ARAMIS GROUP SAS	EUR	417.000	7.364.220,00	0,89
AXA	EUR	621.457	14.967.791,85	1,81
AXWAY SOFTWARE	EUR	314.718	8.591.801,40	1,04
BASTIDE LE CONFORT MEDICAL	EUR	61.077	2.739.303,45	0,33
BIOMERIEUX	EUR	136.440	13.447.526,40	1,63
BNP PARIBAS	EUR	710.310	39.379.586,40	4,76
BOUYGUES	EUR	475.697	17.077.522,30	2,06
BUREAU VERITAS	EUR	619.000	16.533.490,00	2,00
COFACE	EUR	1.038.293	11.307.010,77	1,36
ELIS	EUR	1.041.381	17.255.683,17	2,08
ESKER SA	EUR	25.640	6.768.960,00	0,82
ESSILORLUXOTTICA	EUR	169.179	27.999.124,50	3,39
EURAZEO	EUR	195.300	15.868.125,00	1,92
EXCLUSIVE NETWORKS SA	EUR	298.525	5.970.500,00	0,72
GAZTRANSPORT ET TECHNIGA-W/I	EUR	190.801	12.354.364,75	1,50
HERMES INTERNATIONAL	EUR	15.027	17.979.805,50	2,17
JC DECAUX SA	EUR	609.000	13.970.460,00	1,69
KAUFMAN & BROAD SA	EUR	213.448	7.694.800,40	0,93
L'OREAL	EUR	75.280	26.863.668,00	3,25
LVMH (LOUIS VUITTON – MOET HENNESSY)	EUR	61.349	38.042.514,90	4,60
MICHELIN – CATEGORIE B	EUR	158.186	21.007.100,80	2,54
NEXANS SA	EUR	233.981	18.929.062,90	2,29
ORPEA	EUR	170.150	17.134.105,00	2,07
PERNOD RICARD	EUR	127.920	24.394.344,00	2,95
PEUGEOT INVEST	EUR	102.202	12.223.359,20	1,48
PLASTIC OMNIUM	EUR	543.300	12.050.394,00	1,46
SAINT-GOBAIN	EUR	299.900	17.466.176,00	2,11
SANOFI	EUR	189.033	15.704.861,64	1,90
SCHNEIDER ELECTRIC SA	EUR	194.700	28.017.330,00	3,39
SOCIETE GENERALE SA	EUR	767.200	20.864.004,00	2,52
SOPRA STERIA	EUR	86.200	13.835.100,00	1,68
SPIE SA	EUR	811.477	15.953.637,82	1,93
THALES	EUR	240.706	20.257.816,96	2,45
TOTALENERGIES SE	EUR	883.256	36.509.386,76	4,41
VALNEVA SE	EUR	287.100	3.893.076,00	0,48
VEOLIA ENVIRONNEMENT	EUR	699.500	18.508.770,00	2,24
VEOLIA ENVIRONNEMENT RTS	EUR	699.500	502.241,00	0,06
VIRBAC SA	EUR	51.050	18.939.550,00	2,29
VOLTALIA	EUR	279.766	5.903.062,60	0,72
WAVESTONE	EUR	202.400	9.229.440,00	1,12
WORLDLINE SA	EUR	248.854	16.426.852,54	1,99
SUMME FRANKREICH			757.750.382,43	91,67

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
LUXEMBURG				
APERAM	EUR	240.800	11.529.504,00	1,39
SUMME LUXEMBURG			11.529.504,00	1,39
NIEDERLANDE				
EURONEXT NV - W/I	EUR	217.560	21.255.612,00	2,57
STMICROELECTRONICS NV	EUR	583.841	22.048.755,37	2,67
SUMME NIEDERLANDE			43.304.367,37	5,24
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			812.584.253,80	98,30
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere Organismen für gemeinsame Anlagen			812.584.253,80	98,30
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder				
FRANKREICH				
Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	EUR	143	14.150.143,87	1,71
SUMME FRANKREICH			14.150.143,87	1,71
SUMME OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder			14.150.143,87	1,71
SUMME Organismen für gemeinsame Anlagen			14.150.143,87	1,71
Forderungen			2.857.418,38	0,35
Verbindlichkeiten			-3.127.104,99	-0,38
Finanzkonten			158.465,10	0,02
Nettovermögen			826.623.176,16	100,00

EdR SICAV – TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse I EUR	EUR	272.578,048	176,02	
EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse B EUR	EUR	457.115,315	233,43	
EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse A EUR	EUR	1.737.899,336	384,70	
EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse K EUR	EUR	3.285,000	215,35	
EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse R EUR	EUR	12.581,598	198,38	
EdR SICAV - TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse A USD	USD	1.341,576	129,69	

ZUSATZINFORMATION ZUR STEUERLICHEN BEHANDLUNG DES KUPONS

Zusammensetzung des Kupons: EdR SICAV – TRICOLORE RENDEMENT Aktienklasse B EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	324.551,87	EUR	0,71	EUR
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	324.551,87	EUR	0,71	EUR

26. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Tricolore Rendement (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse B EUR (die „Klasse“) - FR0010588350

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren darauf ab, die Wertentwicklung seines Referenzindex, des SBF 120 (NR), zu übertreffen. Dies soll mittels Anlagen in vorwiegend französischen Unternehmen erzielt werden, deren Bewertungsmerkmale eine günstige Wertentwicklung erwarten lassen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das Anlageuniversum des Teilfonds setzt sich aus allen französischen Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von über 300 Mio. Euro zusammen, die einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen wurden.

Referenzindex: SBF 120 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Aktien („Stock-Picking“) aus einem Anlageuniversum, zu dem hauptsächlich französische Werte zählen. Europäische Aktien stellen mindestens 75 % des Vermögens dar, wovon mindestens 65 % auf Aktien der Eurozone entfallen. Insgesamt dürfen nicht aus Frankreich stammende Aktien nicht mehr als 25 % des Nettovermögens ausmachen. Die Aktien werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Die Managementphilosophie des Teilfonds zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtpformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Die Auswahl der Wertpapiere basiert auf der kombinierten Anwendung von finanziellen und nicht-finanziellen Kriterien.

Das Anlageuniversum des Teilfonds umfasst Aktien von Unternehmen, deren Marktkapitalisierung im Wesentlichen über 300 Millionen Euro liegt. Der Teilfonds investiert darüber hinaus mindestens 10 % seines Nettovermögens in börsennotierte Kleinunternehmen, KMU und mittelständische Unternehmen. Alle Titel, aus denen sich das Anlageuniversum des Portfolios zusammensetzt, werden einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen.

Die Analyse finanzieller Kriterien ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren, die entweder erhebliche Wachstumsaussichten, eine zufriedenstellende Rendite oder eine deutliche Unterbewertung aufweisen, nach Einschätzung des Managementteams.

Die Analyse nicht-finanzieller Kriterien ermöglicht es, die Anforderungen an sozial verantwortliche Anlagen zu erfüllen, indem Wertpapiere nach einem eigenen ESG-Ratingraster der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden, das die Titel nach den nachstehend aufgeführten Kriterien einstuft:

- Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltverschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;
- Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;
- Unternehmensführung: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Interessen der Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.
- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen. Die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrahmens erzielt wurden.

Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter wählt für das Portfolio hauptsächlich Titel mit proprietärem Rating. Im Allgemeinen ist der Anlageverwalter für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen.

Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden.

Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit direkt und unter bestimmten Bedingungen indirekt mit thermischer und metallurgischer Kohle verbunden ist, werden aus dem Portfolio ausgeschlossen.

Der Teilfonds kann auch in die folgenden Wertpapiere investieren:

Der Teilfonds kann zur Absicherung und/oder zu Anlagezwecken ohne Hebelung und innerhalb der Grenze von 100 % seines Vermögens Finanzkontrakte einsetzen, die an organisierten Märkten in Frankreich (börsennotierte Futures, Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte usw.) gehandelt werden. Hierzu kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegen bestimmte Risiken (Aktien, Wechselkurs) abzusichern.

- Das maximale Gesamtengagement des Portfolios in Schuldtiteln und Geldmarktinstrumenten beträgt 25 % des Portfolios zu Liquiditätsmanagementzwecken.

- Der Teilfonds kann auch im Umfang von 0% bis 25 % des Nettovermögens in an einem geregelten europäischen Markt gehandelte auf Euro lautende französische Wandelanleihen investieren, und innerhalb dieses Grenzwerts bis zu maximal 10 % in ausländische Wandelanleihen.

Alle diese Wertpapiere werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die oben beschriebenen nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Die ausgewählten OGA werden keiner nicht-finanziellen Analyse unterzogen. Der Teilfonds nutzt keine Total Return Swaps.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Der OGAW bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

**EdR SICAV - Tricolore Rendement (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse I EUR (die „Klasse“) - FR0010594325**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren darauf ab, die Wertentwicklung seines Referenzindex, des SBF 120 (NR), zu übertreffen. Dies soll mittels Anlagen in vorwiegend französischen Unternehmen erzielt werden, deren Bewertungsmerkmale eine günstige Wertentwicklung erwarten lassen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das Anlageuniversum des Teilfonds setzt sich aus allen französischen Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von über 300 Mio. Euro zusammen, die einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen wurden.

Referenzindex: SBF 120 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Aktien („Stock-Picking“) aus einem Anlageuniversum, zu dem hauptsächlich französische Werte zählen. Europäische Aktien stellen mindestens 75 % des Vermögens dar, wovon mindestens 65 % auf Aktien der Eurozone entfallen. Insgesamt dürfen nicht aus Frankreich stammende Aktien nicht mehr als 25 % des Nettovermögens ausmachen. Die Aktien werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Die Managementphilosophie des Teilfonds zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtpomformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Die Auswahl der Wertpapiere basiert auf der kombinierten Anwendung von finanziellen und nicht-finanziellen Kriterien.

Das Anlageuniversum des Teilfonds umfasst Aktien von Unternehmen, deren Marktkapitalisierung im Wesentlichen über 300 Millionen Euro liegt. Der Teilfonds investiert darüber hinaus mindestens 10 % seines Nettovermögens in börsennotierte Kleinunternehmen, KMU und mittelständische Unternehmen. Alle Titel, aus denen sich das Anlageuniversum des Portfolios zusammensetzt, werden einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen.

Die Analyse finanzieller Kriterien ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren, die entweder erhebliche Wachstumsaussichten, eine zufriedenstellende Rendite oder eine deutliche Unterbewertung aufweisen, nach Einschätzung des Managementteams.

Die Analyse nicht-finanzieller Kriterien ermöglicht es, die Anforderungen an sozial verantwortliche Anlagen zu erfüllen, indem Wertpapiere nach einem eigenen ESG-Ratingraster der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden, das die Titel nach den nachstehend aufgeführten Kriterien einstuft:

- Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltverschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;
- Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;
- Unternehmensführung: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Interessen der Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.
- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen. Die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrasters erzielt wurden.

Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter wählt für das Portfolio hauptsächlich Titel mit proprietärem Rating. Im Allgemeinen ist der Anlageverwalter für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen.

Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden.

Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit direkt und unter bestimmten Bedingungen indirekt mit thermischer und metallurgischer Kohle verbunden ist, werden aus dem Portfolio ausgeschlossen. Der Teilfonds kann auch in die folgenden Wertpapiere investieren:

Der Teilfonds kann zur Absicherung und/oder zu Anlagezwecken ohne Hebelung und innerhalb der Grenze von 100 % seines Vermögens Finanzkontrakte einsetzen, die an organisierten Märkten in Frankreich (börsennotierte Futures, Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte usw.) gehandelt werden. Hierzu kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegen bestimmte Risiken (Aktien, Wechselkurs) abzusichern.

- Das maximale Gesamtengagement des Portfolios in Schuldtiteln und Geldmarktinstrumenten beträgt 25 % des Portfolios zu Liquiditätsmanagementzwecken.

- Der Teilfonds kann auch im Umfang von 0% bis 25 % des Nettovermögens in an einem geregelten europäischen Markt gehandelte auf Euro lautende französische Wandelanleihen investieren, und innerhalb dieses Grenzwerts bis zu maximal 10 % in ausländische Wandelanleihen.

Alle diese Wertpapiere werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die oben beschriebenen nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Die ausgewählten OGA werden keiner nicht-finanziellen Analyse unterzogen. Der Teilfonds nutzt keine Total Return Swaps.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der OGAW bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

**EdR SICAV - Tricolore Rendement (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse R EUR (die „Klasse“) - FR0010594333**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren darauf ab, die Wertentwicklung seines Referenzindex, des SBF 120 (NR), zu übertreffen. Dies soll mittels Anlagen in vorwiegend französischen Unternehmen erzielt werden, deren Bewertungsmerkmale eine günstige Wertentwicklung erwarten lassen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das Anlageuniversum des Teilfonds setzt sich aus allen französischen Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von über 300 Mio. Euro zusammen, die einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen wurden.

Referenzindex: SBF 120 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Aktien („Stock-Picking“) aus einem Anlageuniversum, zu dem hauptsächlich französische Werte zählen. Europäische Aktien stellen mindestens 75 % des Vermögens dar, wovon mindestens 65 % auf Aktien der Eurozone entfallen. Insgesamt dürfen nicht aus Frankreich stammende Aktien nicht mehr als 25 % des Nettovermögens ausmachen. Die Aktien werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Die Managementphilosophie des Teilfonds zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtperformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Die Auswahl der Wertpapiere basiert auf der kombinierten Anwendung von finanziellen und nicht-finanziellen Kriterien.

Das Anlageuniversum des Teilfonds umfasst Aktien von Unternehmen, deren Marktkapitalisierung im Wesentlichen über 300 Millionen Euro liegt. Der Teilfonds investiert darüber hinaus mindestens 10 % seines Nettovermögens in börsennotierte Kleinunternehmen, KMU und mittelständische Unternehmen. Alle Titel, aus denen sich das Anlageuniversum des Portfolios zusammensetzt, werden einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen.

Die Analyse finanzieller Kriterien ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren, die entweder erhebliche Wachstumsaussichten, eine zufriedenstellende Rendite oder eine deutliche Unterbewertung aufweisen, nach Einschätzung des Managementteams.

Die Analyse nicht-finanzieller Kriterien ermöglicht es, die Anforderungen an sozial verantwortliche Anlagen zu erfüllen, indem Wertpapiere nach einem eigenen ESG-Ratingraster der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden, das die Titel nach den nachstehend aufgeführten Kriterien einstuft:

- Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltverschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;
- Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;
- Unternehmensführung: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Interessen der Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.
- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen. Die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrahmens erzielt wurden.

Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter wählt für das Portfolio hauptsächlich Titel mit proprietärem Rating. Im Allgemeinen ist der Anlageverwalter für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen.

Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden.

Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit direkt und unter bestimmten Bedingungen indirekt mit thermischer und metallurgischer Kohle verbunden ist, werden aus dem Portfolio ausgeschlossen. Der Teilfonds kann auch in die folgenden Wertpapiere investieren:

Der Teilfonds kann zur Absicherung und/oder zu Anlagezwecken ohne Hebelung und innerhalb der Grenze von 100 % seines Vermögens Finanzkontrakte einsetzen, die an organisierten Märkten in Frankreich (börsennotierte Futures, Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte usw.) gehandelt werden. Hierzu kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegen bestimmte Risiken (Aktien, Wechselkurs) abzusichern.

- Das maximale Gesamtengagement des Portfolios in Schuldtiteln und Geldmarktinstrumenten beträgt 25 % des Portfolios zu Liquiditätsmanagementzwecken.

- Der Teilfonds kann auch im Umfang von 0% bis 25 % des Nettovermögens in an einem geregelten europäischen Markt gehandelte auf Euro lautende französische Wandelanleihen investieren, und innerhalb dieses Grenzwerts bis zu maximal 10 % in ausländische Wandelanleihen.

Alle diese Wertpapiere werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die oben beschriebenen nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Die ausgewählten OGA werden keiner nicht-finanziellen Analyse unterzogen. Der Teilfonds nutzt keine Total Return Swaps.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der OGAW bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

**EdR SICAV - Tricolore Rendement (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse K EUR (die „Klasse“) - FR0010705145**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren darauf ab, die Wertentwicklung seines Referenzindex, des SBF 120 (NR), zu übertreffen. Dies soll mittels Anlagen in vorwiegend französischen Unternehmen erzielt werden, deren Bewertungsmerkmale eine günstige Wertentwicklung erwarten lassen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das Anlageuniversum des Teilfonds setzt sich aus allen französischen Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von über 300 Mio. Euro zusammen, die einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen wurden.

Referenzindex: SBF 120 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Aktien („Stock-Picking“) aus einem Anlageuniversum, zu dem hauptsächlich französische Werte zählen. Europäische Aktien stellen mindestens 75 % des Vermögens dar, wovon mindestens 65 % auf Aktien der Eurozone entfallen. Insgesamt dürfen nicht aus Frankreich stammende Aktien nicht mehr als 25 % des Nettovermögens ausmachen. Die Aktien werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Die Managementphilosophie des Teilfonds zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtperformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Die Auswahl der Wertpapiere basiert auf der kombinierten Anwendung von finanziellen und nicht-finanziellen Kriterien.

Das Anlageuniversum des Teilfonds umfasst Aktien von Unternehmen, deren Marktkapitalisierung im Wesentlichen über 300 Millionen Euro liegt. Der Teilfonds investiert darüber hinaus mindestens 10 % seines Nettovermögens in börsennotierte Kleinunternehmen, KMU und mittelständische Unternehmen. Alle Titel, aus denen sich das Anlageuniversum des Portfolios zusammensetzt, werden einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen.

Die Analyse finanzieller Kriterien ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren, die entweder erhebliche Wachstumsaussichten, eine zufriedenstellende Rendite oder eine deutliche Unterbewertung aufweisen, nach Einschätzung des Managementteams.

Die Analyse nicht-finanzieller Kriterien ermöglicht es, die Anforderungen an sozial verantwortliche Anlagen zu erfüllen, indem Wertpapiere nach einem eigenen ESG-Ratingraster der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden, das die Titel nach den nachstehend aufgeführten Kriterien einstuft:

- Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltverschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;
- Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;
- Unternehmensführung: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Interessen der Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen. Die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrasters erzielt wurden.

Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter wählt für das Portfolio hauptsächlich Titel mit proprietärem Rating. Im Allgemeinen ist der Anlageverwalter für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen.

Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden.

Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit direkt und unter bestimmten Bedingungen indirekt mit thermischer und metallurgischer Kohle verbunden ist, werden aus dem Portfolio ausgeschlossen.

Der Teilfonds kann auch in die folgenden Wertpapiere investieren:

Der Teilfonds kann zur Absicherung und/oder zu Anlagezwecken ohne Hebelung und innerhalb der Grenze von 100 % seines Vermögens Finanzkontrakte einsetzen, die an organisierten Märkten in Frankreich (börsennotierte Futures, Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte usw.) gehandelt werden. Hierzu kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegen bestimmte Risiken (Aktien, Wechselkurs) abzusichern.

- Das maximale Gesamtengagement des Portfolios in Schuldtiteln und Geldmarktinstrumenten beträgt 25 % des Portfolios zu Liquiditätsmanagementzwecken.

- Der Teilfonds kann auch im Umfang von 0% bis 25 % des Nettovermögens in an einem geregelten europäischen Markt gehandelte auf Euro lautende französische Wandelanleihen investieren, und innerhalb dieses Grenzwerts bis zu maximal 10 % in ausländische Wandelanleihen.

Alle diese Wertpapiere werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die oben beschriebenen nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Die ausgewählten OGA werden keiner nicht-finanziellen Analyse unterzogen. Der Teilfonds nutzt keine Total Return Swaps.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der OGAW bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

**EdR SICAV - Tricolore Rendement (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse A USD (die „Klasse“) - FR0010998179**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren darauf ab, die Wertentwicklung seines Referenzindex, des SBF 120 (NR), zu übertreffen. Dies soll mittels Anlagen in vorwiegend französischen Unternehmen erzielt werden, deren Bewertungsmerkmale eine günstige Wertentwicklung erwarten lassen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das Anlageuniversum des Teilfonds setzt sich aus allen französischen Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von über 300 Mio. Euro zusammen, die einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen wurden.

Referenzindex: SBF 120 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Aktien („Stock-Picking“) aus einem Anlageuniversum, zu dem hauptsächlich französische Werte zählen. Europäische Aktien stellen mindestens 75 % des Vermögens dar, wovon mindestens 65 % auf Aktien der Eurozone entfallen. Insgesamt dürfen nicht aus Frankreich stammende Aktien nicht mehr als 25 % des Nettovermögens ausmachen. Die Aktien werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Die Managementphilosophie des Teilfonds zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtleistung ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Die Auswahl der Wertpapiere basiert auf der kombinierten Anwendung von finanziellen und nicht-finanziellen Kriterien.

Das Anlageuniversum des Teilfonds umfasst Aktien von Unternehmen, deren Marktkapitalisierung im Wesentlichen über 300 Millionen Euro liegt. Der Teilfonds investiert darüber hinaus mindestens 10 % seines Nettovermögens in börsennotierte Kleinunternehmen, KMU und mittelständische Unternehmen. Alle Titel, aus denen sich das Anlageuniversum des Portfolios zusammensetzt, werden einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen.

Die Analyse finanzieller Kriterien ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren, die entweder erhebliche Wachstumsaussichten, eine zufriedenstellende Rendite oder eine deutliche Unterbewertung aufweisen, nach Einschätzung des Managementteams.

Die Analyse nicht-finanzieller Kriterien ermöglicht es, die Anforderungen an sozial verantwortliche Anlagen zu erfüllen, indem Wertpapiere nach einem eigenen ESG-Ratingraster der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden, das die Titel nach den nachstehend aufgeführten Kriterien einstuft:

- Umwelt: Energieverbrauch, Ausstoß von Treibhausgasen, Wasser, Abfall, Umweltschmutzung, Umweltmanagementstrategie, Umweltauswirkungen;
- Soziales: Arbeitsplatzqualität, Personalmanagement, soziale Auswirkungen, Gesundheit und Sicherheit;
- Unternehmensführung: Struktur der Leitungsorgane, Vergütungspolitik, Prüfungen und interne Kontrolle, Interessen der Aktionäre.

Das ESG-Bewertungsmodell setzt sich folgendermaßen zusammen:

- nach einem Best-in-Universe-Ansatz, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

- mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen. Die drei nicht-finanziellen Säulen werden je nach betrachtetem Sektor jeweils mehr oder weniger gewichtet, was zu einer unterschiedlichen Gewichtung der einzelnen Säulen führt.

Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den verschiedenen Kriterien E (Umwelt – Environment), S (Soziales) und G (Governance) des von den Analysten bestimmten Bewertungsrasters erzielt wurden.

Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter wählt für das Portfolio hauptsächlich Titel mit proprietärem Rating. Im Allgemeinen ist der Anlageverwalter für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen.

Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden.

Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit direkt und unter bestimmten Bedingungen indirekt mit thermischer und metallurgischer Kohle verbunden ist, werden aus dem Portfolio ausgeschlossen. Der Teilfonds kann auch in die folgenden Wertpapiere investieren:

Der Teilfonds kann zur Absicherung und/oder zu Anlagezwecken ohne Hebelung und innerhalb der Grenze von 100 % seines Vermögens Finanzkontrakte einsetzen, die an organisierten Märkten in Frankreich (börsennotierte Futures, Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps, Devisenterminkontrakte usw.) gehandelt werden. Hierzu kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegen bestimmte Risiken (Aktien, Wechselkurs) abzusichern.

- Das maximale Gesamtengagement des Portfolios in Schuldtiteln und Geldmarktinstrumenten beträgt 25 % des Portfolios zu Liquiditätsmanagementzwecken.

- Der Teilfonds kann auch im Umfang von 0% bis 25 % des Nettovermögens in an einem geregelten europäischen Markt gehandelte auf Euro lautende französische Wandelanleihen investieren, und innerhalb dieses Grenzwerts bis zu maximal 10 % in ausländische Wandelanleihen.

Alle diese Wertpapiere werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die oben beschriebenen nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein. Die ausgewählten OGA werden keiner nicht-finanziellen Analyse unterzogen. Der Teilfonds nutzt keine Total Return Swaps.

AMF-Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der OGAW bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Teilfonds
EdR SICAV - EQUITY EURO SOLVE



EdR SICAV - Equity Euro Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse A EUR (die „Klasse“) - FR0013219243

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der Märkte der Eurozone teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Die vorstehend genannten Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, die sowohl die finanzielle Rentabilität als auch die Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien umfasst. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das „Aktien“-Anlageuniversum des Teilfonds ist mit dem des MSCI EMU NR Index vergleichbar.

Referenzindex: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine aktive Titelauswahl, indem er direkt oder über OGA zu mindestens 75 % in Aktien aus der Eurozone investiert, die für PEA zulässig sind, ohne Rücksicht auf deren Börsenkapitalisierung (einschließlich kleiner und mittlerer Kapitalisierungen), und in dem Bestreben, das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens zu halten, indem er Absicherungs- oder Engagementstrategien durch Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten einsetzt. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, Titel der Eurozone auszuwählen, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten. Die Auswahl der Aktien erfolgt gemäß der folgenden Strategie. Auf der Grundlage des Anlageuniversums werden verschiedene Filter angewendet, anhand derer die Werte bestimmt werden, die als akzeptabel erachtet und Gegenstand zusätzlicher Analysen sein werden. Eine erste Kategorie von Filtern, die auf der nicht-finanziellen Analyse basiert, reduziert das Anlageuniversum auf der Grundlage der ESG-Ratings der einzelnen Wertpapiere. Eine zweite Kategorie von Filtern ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage von Finanzkennzahlen, wobei insbesondere auf den Stilschwerpunkt geachtet wird (mit Abschlägen gehandelte Wertpapiere, Qualitätstitel, Wachstumswerte...). Der Teilfonds geht kein Engagement in Aktien aus Schwellenländern ein. Die Analyse der nicht-finanziellen Kriterien ermöglicht es, Titel nach einem spezifischen ESG-Bewertungsrastrer der Verwaltungsgesellschaft zu benoten, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien bewertet. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den ESG-Kriterien des Bewertungsrastrers erzielt wurden. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur.

Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter ist für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen. Mindestens 90 % der Gesellschaften im Portfolio weisen ein internes oder durch eines externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Einsatz von Derivaten wird darauf abzielen, das Engagement an den europäischen Aktienmärkten zu reduzieren. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Vermögens in auf Euro lautende Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds ist bestrebt, in Emissionen öffentlicher oder privater europäischer Emittenten mit einer maximalen Restlaufzeit von 397 Tagen und Investment-Grade-Rating anzulegen (--d. h. einem Rating von mindestens BBB- gemäß Standard & Poor's oder einem anderen gleichwertigen Rating, das von einer anderen unabhängigen Ratingagentur vergeben wurde, oder einem als gleichwertig angesehenen internen Rating, das vom Anlageverwalter vergeben wurde). Der Teilfonds kann über das Halten von OGAs und Investmentfonds indirekt einem Währungsrisiko ausgesetzt sein. Der Teilfonds kann zu Absicherungs- und/oder Engagementzwecken bis zu 100 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelten derivativen Instrumenten oder auf den geregelten Märkten der Eurozone gehandelten Finanzkontrakten anlegen. Der Teilfonds kann bis zu 25 % des Vermögens in kündbare oder rückzahlungspflichtige Schuldverschreibungen investieren. Außerdem kann der Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren. Der Teilfonds kann Pensionsgeschäfte in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Finanzmarktinstrumente bis zu einer Höchstgrenze von 25 % seines Vermögens abschließen. Der OGA kann bis zu 50 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen an den französischen Aktienbörsen (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und handelsfreien Tagen an den europäischen Derivatmärkten (siehe offizieller Kalender der EUREX), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages. Der OGAW stellte ab dem 30. Juni 2017 um 12:30 Uhr die Ausgabe neuer Aktien der Klasse PC EUR ein. Diese Aktien können seit diesem Datum nicht mehr gezeichnet werden.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von 3 Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

28. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 4. November 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Equity Europe Solve:

- Abschaffung der Aktienklasse QC EUR (H),
- Entfernen des spezifischen Risikos in Verbindung mit der Wechselkursabsicherung für die Aktienklasse QC EUR (H),
- Edmond de Rothschild (Suisse) S.A., an die die Finanzverwaltung der Währungsabsicherung der abgesicherten Aktienklassen delegiert wurde, wird nicht mehr an der Verwaltung dieses Teilfonds beteiligt sein.

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Equity Europe Solve:

- Änderung des Anlageziels.
- Änderungen der Anlagestrategie:
 - Änderung der Methode zur Titelauswahl: Hinzufügen eines doppelten Filters: 1 SRI-Filter + 1 Filter auf der Grundlage von Finanzkennzahlen.
 - Änderung des geografischen Anlagegebiets (Eurozone statt Europa).
- Änderung der Bezeichnung zu: EdR SICAV – Equity Euro Solve.
- Änderung des Referenzwerts: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % thesaurierter EONIA (statt 56 % MSCI Europe [NR] mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % thesaurierter EONIA).
- Änderung des Abschnitts „Derivative Instrumente“.
- Senkung der Managementgebühren für alle Aktienklassen.
- Änderung der laufenden Kostenquoten für alle Aktienklassen.

Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für den gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommandation AMF DOC-2020-03)

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Hinzufügen der Angaben zu den Gebühren im Zusammenhang mit der Aktienanalyse im Sinne von Artikel 314-21 der allgemeinen Vorschriften der AMF im Teilfonds Equity Euro Solve
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Equity Europe Solve:

- Änderung des Bewertungskalenders durch Hinzufügung der Tage, an denen die EUREX geschlossen ist (24.12. und 31.12.),
Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:
- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:

- Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“

Der Prospekt wurde am 1. Oktober 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV - Equity Euro Solve: Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provision im Einklang mit den neuen Vorschriften der ESMA und Änderung der Referenzperiode für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision.

Änderung des Referenzindex:

- EdR SICAV - Equity Euro Solve: Der Referenzwert, der sich zu 56 % aus dem MSCI EMU Index und zu 44 % aus dem EONIA (thesauriert) zusammensetzt, wird durch den Referenzwert ersetzt, der sich zu 56 % aus dem MSCI EMU Index und zu 44 % aus dem €STR (thesauriert) zusammensetzt.

29. RECHENSCHAFTSBERICHT

Im Berichtszeitraum stiegen die Risikoanlagen in allen Märkten kontinuierlich an, mit Ausnahme des chinesischen Marktes, der den Abstand vergrößerte, da seine Underperformance auf die Einführung seines neuen politischen Modells zurückzuführen ist.

Genauer gesagt stiegen die globalen Aktien um mehr als 30 % in Euro, angetrieben vor allem von den US-Aktien (+31 % für den SP500 in Euro) und den Aktien aus Schwellenländern (+19,6 % für den MSCI Emerging Markets in Euro). Die chinesischen Aktien fielen im Juli um 13,79 % und verloren im Berichtszeitraum 7,6 % (MSCI China in HKD), nachdem die chinesische Wirtschafts- und Energiepolitik mit einer Reihe von sektorspezifischen Regulierungen neu programmiert wurde.

Was die Pandemie anbelangt, hat die Impfung ihre Wirkung gezeigt, da die Zahl der Fälle weltweit gesunken ist und intensive Impfkampagnen wie in China und Japan den Optimismus in Bezug auf potenzielle Impfstoffe und Behandlungsmethoden gegen Covid-19 verstärkt haben.

Darüber hinaus war dieser Zeitraum von einer Wende in der Kommunikation der Politik der Zentralbanken geprägt, die der Besorgnis über die Inflation, den Anstieg der Energiepreise (+85,63 % beim Öl im Quartal) und die Versorgungs- und Personalprobleme Rechnung trug. Folglich deutete Jérôme Powell an, dass das „Tapering“ bereits bei der Sitzung Anfang November angekündigt werden könnte. Eine etwas weniger akkommodierende Haltung wurde von den Anlegern auf die Anleihenmärkte projiziert, wobei die 10-jährigen US-Zinssätze im September von 1,30 % auf 1,48 % stiegen. Die 10-jährigen deutschen Zinssätze folgten dem Trend und stiegen von -0,37 % auf -0,19 %, trotz des sehr beschwichtigenden Tons der EZB.

Alles in allem ist die Zinskurve steiler geworden, da die kurzfristigen Zinssätze dank der Zentralbanken auf niedrigem Niveau verankert bleiben.

Außerdem wurden riskante Anleihenanlagen wie Hochzins- und Wandelanleihen nach monatelangen Aufwärtsbewegungen schwächer.

Unsere Positionierung über den Berichtszeitraum war über ein Nettoengagement in Aktien zwischen 25 % und 75 % strukturiert, wobei wir ab dem zweiten Quartal 2021 einen offensiveren Ansatz verfolgten. Aufgrund von negativen Wirtschaftssignalen und hohen Bewertungen an den Aktienmärkten bleiben wir bei Risikoanlagen vorsichtiger.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A eine Performance von +13,10 % und ihr Referenzindex erreichte +14,89 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse B eine Performance von +13,17 % und ihr Referenzindex erreichte +14,89 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CR eine Performance von +13,62 % und ihr Referenzindex erreichte +14,89 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse I eine Performance von +13,86 % und ihr Referenzindex erreichte +14,89 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse K eine Performance von +13,71 % und ihr Referenzindex erreichte +14,89 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse KD eine Performance von +13,70 % und ihr Referenzindex erreichte +14,89 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse N eine Performance von +14,03 % und ihr Referenzindex erreichte +14,89 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse NC eine Performance von +13,92 % und ihr Referenzindex erreichte +14,89 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse PC eine Performance von +14,11 % und ihr Referenzindex erreichte +14,89 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse SC eine Performance von +14,07 % und ihr Referenzindex erreichte +14,89 %.

Die auf EUR lautenden Aktienklassen O und R wurden während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Der Teilfonds EdR SICAV – Equity Euro Solve erhielt am 16.04.2021 eine Entschädigung von 2.548,84 Euro für seine Beteiligung an der Sammelklage gegen die Firma Fiat Chrysler Automobiles N.V. für den Zeitraum vom 03.11.2014 bis zum 26.07.2016.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
AMUNDI ETF PEA MSCI EUROPE UCITS ETF - EUR		25.450.945,79
SPAI LETR DEL TESO ZCP 15.01.21	1.502.318,92	9.509.097,04
ALLIANZ SE-REG	1.533.852,85	3.941.691,47
CARREFOUR	1.672.572,40	3.635.887,40
INFINEON TECHNOLOGIES	2.680.363,07	2.560.589,76
FAURECIA EX BERTRAND FAURE	2.846.297,14	2.351.286,92
KONINKLIJKE KPN NV	1.934.165,12	3.211.887,59
AIR LIQUIDE	2.564.271,40	2.510.552,60
AIRBUS SE	2.003.149,52	2.898.262,17
ANHEUSER BUSCH INBEV SA/NV	704.077,78	4.154.418,63

30. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN EURO**

a) Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement

- Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.

- Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: Entfällt.

b) Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
<p>Techniken zur effizienten Verwaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) <p style="text-align: right;">Summe</p>	
<p>Derivate</p> <ul style="list-style-type: none"> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel <p style="text-align: right;">Summe</p>	

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
<ul style="list-style-type: none"> . Erträge (*) . Sonstige Erträge <p style="text-align: right;">Gesamterträge</p> <ul style="list-style-type: none"> . Direkte Betriebskosten . Indirekte Betriebskosten . Sonstige Kosten <p style="text-align: right;">Gesamtkosten</p>	

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der Teilfonds stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos in Verbindung mit Finanzkontrakten auf die Berechnung der Anlagenquote.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

In Anwendung von Artikel 321-131 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) werden die Aktionäre informiert, dass das Portfolio keine Anteile von OGA oder Finanzinstrumente hält, die von der Verwaltungsgesellschaft oder anderen Unternehmen der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild verwaltet bzw. ausgegeben werden.

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien sind auf der Website www.edram.fr einsehbar.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

- **SWING-PRICING**

Im Geschäftsjahr wurde der Swing Pricing-Mechanismus für den Teilfonds EdR SICAV - EQUITY EURO SOLVE ausgelöst.

- **Aktiensparpläne (PEA)**

Mindestens 75 % des Portfolios sind dauerhaft in Wertpapiere und Rechte investiert, die für den PEA-Steuersatz zulässig sind. Durchschnittlicher Prozentsatz der Wertpapiere, die für den PEA-Satz zulässig sind, während des Geschäftsjahres des Teilfonds EdR SICAV - EQUITY EUROPE SOLVE: 91,46 %.

- **VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

31. JAHRESABSCHLUSS

BILANZ ZUM 30.09.2021 *in* EUR

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	205.102.272,65	240.151.153,68
Aktien und ähnliche Wertpapiere	197.248.627,65	195.114.649,22
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	197.248.627,65	195.114.649,22
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		8.012.433,07
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		8.012.433,07
Handelbare Schuldtitel		8.012.433,07
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen		23.673.866,68
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder		23.673.866,68
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	7.853.645,00	13.350.204,71
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	7.853.645,00	13.348.214,33
Sonstige Geschäfte		1.990,38
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	150.761,88	16.937.369,23
Devisentermingeschäfte		14.742.674,65
Sonstige	150.761,88	2.194.694,58
FINANZKONTEN	9.430.461,10	22.700.334,17
Liquide Mittel	9.430.461,10	22.700.334,17
SUMME DER AKTIVA	214.683.495,63	279.788.857,08

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	221.317.990,52	274.561.998,78
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)	97,50	709,85
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	-10.400.508,00	-18.296.296,50
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	1.420.758,30	1.240.970,25
SUMME DES EIGENKAPITALS*	212.338.338,32	257.507.382,38
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE	1.966.739,98	5.781.545,05
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	1.966.739,98	5.781.545,05
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	1.966.739,98	5.780.531,44
Sonstige Geschäfte		1.013,61
VERBINDLICHKEITEN	378.417,33	15.143.843,09
Devisentermingeschäfte		14.691.658,52
Sonstige	378.417,33	452.184,57
FINANZKONTEN		1.356.086,56
Laufende Bankverbindlichkeiten		1.356.086,56
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	214.683.495,63	279.788.857,08

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Futures-Kontrakte		
EURO STOXX 50 1220		43.725.860,00
EURO STOXX 50 1221	20.725.760,00	
ICE EUR/SEK 1220		4.502.657,07
RF EURCHF 1220		11.244.580,42
Optionen		
DJ STOXX50 WEKK1 10/2020 CALL 3500		214.131,55
DJ STOXX W OPT W2 10/2021 PUT 3500	236.812,68	
DJ STOXX W OPT W2 10/2021 PUT 3950	3.662.702,78	
DJ STOXX W OPT W2 10/2021 PUT 3725	4.424.266,00	
DJ STOXX W OPT W4 10/2021 CALL 4325	2.188.392,05	
DJ STOXX W OPT W4 10/2021 PUT 3850	2.952.264,74	
DJ STOXX W OPT W4 10/2021 PUT 3450	163.137,62	
DJ EURO STOXX 50 03/2021 PUT 2400		1.499.208,28
DJ EURO STOXX 50 03/2021 PUT 2800		7.228.353,00
DJ EURO STOXX 50 03/2022 PUT 3350	837.952,56	
DJ EURO STOXX 50 03/2022 PUT 3750	7.735.880,88	
DJ EURO STOXX 50 06/2021 PUT 3000		11.178.752,76
DJ EURO STOXX 50 06/2021 PUT 2600		4.567.021,98
DJ EURO STOXX 50 06/2022 PUT 3200	376.471,44	
DJ EURO STOXX 50 06/2022 PUT 3600	6.447.579,42	
DJ EURO STOXX 50 09/2021 PUT 2650		2.142.912,31
DJ EURO STOXX 50 09/2021 PUT 3000		7.798.412,39
DJ EURO STOXX 50 09/2022 PUT 3800	10.753.724,52	
DJ EURO STOXX 50 09/2022 PUT 3400	1.483.216,51	
DJ EURO STOXX 50 10/2020 CALL 3450		2.671.614,45
DJ EURO STOXX 50 10/2020 CALL 3300		14.278.630,31
DJ EURO STOXX 50 10/2020 CALL 3475		267.656,45
DJ EURO STOXX 50 10/2020 PUT 2950		4.263.341,61
DJ EURO STOXX 50 10/2020 PUT 2800		311.185,36
DJ EURO STOXX 50 10/2020 PUT 3025		7.233.207,29
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 4275	1.619.232,00	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3500	457.837,85	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3925	3.836.365,42	
DJ EURO STOXX 50 12/2020 PUT 2400		585.963,56
DJ EURO STOXX 50 12/2020 PUT 2800		5.934.366,10
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 2600		4.457.576,97
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 3600	3.876.441,41	
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 3200	210.500,16	
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 3000		14.524.538,28
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 3700	8.581.929,60	
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 4000	17.406.744,00	

	30.09.21	30.09.20
DJ EURO STOXX 50 12/2022 PUT 3600	12.758.738,54	
DJ EURO STOXX 50 12/2022 PUT 3200	634.536,54	
UKX - FTSE 100 INDX 03/2021 PUT 5800		6.388.251,48
UKX - FTSE 100 INDX 03/2021 PUT 5000		894.037,49
UKX - FTSE 100 INDX 06/2021 PUT 5200		3.582.349,18
UKX - FTSE 100 INDX 06/2021 PUT 4600		1.385.515,97
UKX - FTSE 100 INDX 09/2021 PUT 5500		1.536.233,45
UKX - FTSE 100 INDX 09/2021 PUT 5900		5.623.428,06
UKX - FTSE 100 INDX 12/2020 PUT 5800		6.424.607,07
UKX - FTSE 100 INDX 12/2020 PUT 5200		1.002.523,10
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Futures-Kontrakte		
XEUR FSMI SWI 1220		14.623.779,44
Z UKX – LOND 1220		18.841.059,20
XEUR EUFF MSC 1220		14.810.880,00
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Differenzkontrakte		
CFD MS TSCO 1249		61.540,37
MS RECKITT 1249		167.191,83
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten		91,01
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren	4.248.889,16	6.176.940,33
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren		
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	4.248.889,16	6.177.031,34
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren		
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	165.488,04	323.380,96
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	165.488,04	323.380,96
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	4.083.401,12	5.853.650,38
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	2.726.961,50	4.206.758,32
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	1.356.439,62	1.646.892,06
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	64.318,68	-405.921,81
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	1.420.758,30	1.240.970,25

Die Verwaltungskosten beinhalten Honorare im Zusammenhang mit Steuerrückforderungen in Höhe von 3.541 Euro.

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechsellkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0013062650 - EDR SICAV - EQUITY EUROPE SOLVE Aktienklasse PC EUR: Maximaler Kostensatz von 0,70 % inkl. aller Steuern.

FR0013131885 - EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse KD EUR: Maximaler Kostensatz von 1,05 % inkl. aller Steuern.

FR0013222882 - EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse O EUR: Maximaler Kostensatz von 0,70 % inkl. aller Steuern.

FR0013219276 - EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse B EUR: Maximaler Kostensatz von 1,55 % inkl. aller Steuern.

FR0013062668 - EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse K EUR: Maximaler Kostensatz von 1,05 % inkl. aller Steuern.

FR0013331568 - EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse I EUR: Maximaler Kostensatz von 0,85 % inkl. aller Steuern.

FR0013307725 - EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse CR EUR: Maximaler Kostensatz von 1,05 % inkl. aller Steuern.

FR0013219300 - EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse NC EUR: Maximaler Kostensatz von 0,85 % inkl. aller Steuern.

FR0013222874 - EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse N EUR: Maximaler Kostensatz von 0,70 % inkl. aller Steuern.

FR0013219284 - EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse SC EUR: Maximaler Kostensatz von 0,70 % inkl. aller Steuern.

FR0013219243 - EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse A EUR: Maximaler Kostensatz von 1,55 % inkl. aller Steuern.

Erfolgsabhängige Provision

Erfolgsabhängige Provisionen werden für die Aktienklassen A EUR, N EUR, CR EUR, I EUR, O EUR und B EUR zugunsten der Verwaltungsgesellschaft gemäß folgenden Modalitäten erhoben:

Referenzindex: 56 % MSCI Europe (NR) + 44 % thesaurierter EONIA mit Wiederanlage der Nettodividenden
Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des FCP gegenüber derjenigen des Referenzindex.

- Sobald die Wertentwicklung des Teilfonds diejenige des Referenzindex überschreitet, wird eine Provision von 15 % nach Steuern auf die Outperformance erhoben.

- Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert Ende Dezember.

- Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängigen Provisionen gebildet.

- Diese erfolgsabhängige Provision wird jährlich nach der Berechnung des letzten Nettoinventarwerts der Referenzperiode ausbezahlt.

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens. Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex des Teilfonds nach Anpassung für Zeichnungen und Rücknahmen wieder.

Falls die Wertentwicklung des Teilfonds innerhalb des Berechnungszeitraums unter derjenigen des Referenzindex liegt, fällt keine erfolgsabhängige Provision an.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt.

Beim Rückkauf von Aktien wird der diesen entsprechende Anteil der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt.

Swing-Pricing

Für die Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit, EdR SICAV – Euro Sustainable Equity, EdR SICAV – Financial Bonds, EdR SICAV – Tricolore Rendement, EdR SICAV – Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV – Equity Euro Solve, EdR SICAV – Equity US Solve, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Short Duration Credit und EdR SICAV – Green New Deal hat die Verwaltungsgesellschaft eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Aktionäre dieser Teilfonds zu wahren. Im Falle einer signifikanten Veränderung der Verbindlichkeiten eines Teilfonds besteht dieser Mechanismus darin, dass die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rückkäufe generierten Operationen von allen Aktionären des Fonds (ein- oder austretende) getragen werden.

Übersteigt an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, der Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für alle Aktienklassen des Investmentfonds einen von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Schwellenwert (ausgedrückt als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds (Auslöseschwelle)), kann der Nettoinventarwert nach oben oder unten angepasst werden, um die den Netto-Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen zuzurechnenden Anpassungskosten zu berücksichtigen. Der Nettoinventarwert jeder Aktienklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Aktienklasse des Investmentfonds.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den Investmentfonds geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des Teilfonds gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swung Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Aktionären des Investmentfonds mitgeteilt wird. Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse PC EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse A EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse B EUR	Ausschüttung	Kapitalisierung (vollständig oder teilweise) oder Ausschüttung (vollständig oder teilweise) oder Wiederanlage (vollständig oder teilweise) auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft
Aktienklasse CR EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse KD EUR	Ausschüttung	Kapitalisierung (vollständig oder teilweise) oder Ausschüttung (vollständig oder teilweise) oder Wiederanlage (vollständig oder teilweise) auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft
Aktienklasse K EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse NC EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse N EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse O EUR	Ausschüttung	Kapitalisierung (vollständig oder teilweise) oder Ausschüttung (vollständig oder teilweise) oder Wiederanlage (vollständig oder teilweise) auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft
Aktienklasse SC EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	257.507.382,38	418.034.978,41
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	32.127.062,92	55.916.176,59
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-104.505.275,65	-178.813.185,30
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	23.730.088,32	23.960.025,46
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-13.389.069,31	-41.084.366,55
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten	23.213.804,14	103.749.029,67
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten	-44.428.249,76	-104.460.236,67
Transaktionskosten	-1.373.667,47	-2.821.151,34
Wechselkursdifferenzen	-65.713,57	-186.609,81
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	34.302.607,42	-16.612.427,78
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	32.850.020,13	-1.452.587,29
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	1.452.587,29	-15.159.840,49
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten	3.945.739,10	-1.054.211,51
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	195.562,33	-3.750.176,77
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	3.750.176,77	2.695.965,26
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis	-82.809,82	-767.530,85
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	1.356.439,62	1.646.892,06
Vorabauschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabauschüttung(en)		
Sonstige Elemente		
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	212.338.338,32	257.507.382,38

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
FORDERUNGSPAPIERE		
SUMME FORDERUNGSPAPIERE		
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Aktien	111.370.486,72	52,45
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE	111.370.486,72	52,45
SONSTIGE GESCHÄFTE		
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE		

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							9.430.461,10	4,44
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere										
Forderungspapiere										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	9.430.461,10	4,44								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten										
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS EUR)

	Währung 1 USD		Währung 2 CHF		Währung 3		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	8.572,28							
Finanzkonten	541,39		6.137,24					
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Forderungen aus Zeichnungen	69.900,96
	Coupons und Dividenden in bar	80.860,92
SUMME DER FORDERUNGEN		150.761,88
VERBINDLICHKEITEN		
	Zu zahlende Rücknahmen	63.975,05
	Fixe Verwaltungskosten	289.116,81
	Variable Verwaltungskosten	25.325,47
SUMME VERBINDLICHKEITEN		378.417,33
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		-227.655,45

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse PC EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-19.801,000	-2.001.939,16
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-19.801,000	-2.001.939,16
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	67.700,000	
Aktienklasse A EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	207.922,996	20.113.698,46
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-311.740,511	-29.920.489,61
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-103.817,515	-9.806.791,15
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.074.599,083	
Aktienklasse B EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-1,000	-106,51
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-1,000	-106,51
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	11,844	
Aktienklasse CR EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	18.300,990	1.700.607,57
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-59.257,647	-5.209.193,84
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-40.956,657	-3.508.586,27
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	82.080,468	
Aktienklasse I EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	44.662,537	4.382.991,95
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-39.086,557	-3.719.502,05
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	5.575,980	663.489,90
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	148.774,131	
Aktienklasse KD EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen		
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	42.400,000	
Aktienklasse K EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	30.961,000	3.320.664,94
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-197.744,633	-19.705.707,77
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-166.783,633	-16.385.042,83
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	287.685,600	
Aktienklasse EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE NC EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-374.896,071	-35.028.002,54
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-374.896,071	-35.028.002,54
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	37.525,000	

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse N EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-1,000	-99,63
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-1,000	-99,63
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	181.000,000	
Aktienklasse O EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-69.988,024	-6.310.161,84
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-69.988,024	-6.310.161,84
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile		
Aktienklasse SC EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	30.000,000	2.609.100,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-30.010,000	-2.610.072,70
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-10,000	-972,70
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	180.000,000	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse PC EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse A EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse B EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

	Betrag
Aktienklasse KD EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse K EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse NC EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse N EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse O EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse SC EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse PC EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 55.975,22 0,73
Aktienklasse A EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 1.724.161,66 1,60 2.193,74

	30.09.21
Aktienklasse B EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	19,61
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,52
Variable Verwaltungskosten	0,05
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CR EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	90.304,02
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,11
Variable Verwaltungskosten	3.926,32
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	113.049,92
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,87
Variable Verwaltungskosten	7.718,26
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse KD EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	40.912,82
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,07
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse K EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	354.633,52
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,08
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse NC EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	49.851,52
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,89
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse N EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	123.077,10
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,72
Variable Verwaltungskosten	11.485,95
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

	30.09.21
Aktienklasse O EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	26.071,53
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,74
Variable Verwaltungskosten	1,15
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse SC EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	120.037,31
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,73
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere Entliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag	97,50	709,85
Ergebnis	1.420.758,30	1.240.970,25
Summe	1.420.855,80	1.241.680,10

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse PC EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	86.771,30	84.737,34
Summe	86.771,30	84.737,34

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	384.037,87	-17.157,03
Summe	384.037,87	-17.157,03

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse B EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	5,33	
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung		-0,06
Summe	5,33	-0,06
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	11,844	12,844
Ausschüttung je Anteil	0,45	
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift		

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	61.875,16	52.830,90
Summe	61.875,16	52.830,90

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	143.912,82	107.024,36
Summe	143.912,82	107.024,36

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse KD EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	33.920,00	23.320,00
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	277,33	54,37
Kapitalisierung		
Summe	34.197,33	23.374,37
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	42.400,000	42.400,000
Ausschüttung je Anteil	0,80	0,55
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift		

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	263.450,48	282.604,97
Summe	263.450,48	282.604,97

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse NC EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	41.549,50	332.964,59
Summe	41.549,50	332.964,59

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	200.308,27	160.017,03
Summe	200.308,27	160.017,03

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse O EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		59.489,82
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		355,24
Kapitalisierung		
Summe		59.845,06
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl		69.988,024
Ausschüttung je Anteil		0,85
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift		

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse SC EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	204.747,74	155.247,91
Summe	204.747,74	155.247,91

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	-10.400.508,00	-18.296.296,50
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	-10.400.508,00	-18.296.296,50

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse PC EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-355.436,72	-585.402,08
Summe	-355.436,72	-585.402,08

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-5.348.277,55	-7.516.141,53
Summe	-5.348.277,55	-7.516.141,53

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse B EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-61,00	-84,96
Summe	-61,00	-84,96

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-386.928,58	-741.341,33
Summe	-386.928,58	-741.341,33

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-710.350,56	-872.187,99
Summe	-710.350,56	-872.187,99

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse KD EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-195.599,66	-250.868,33
Summe	-195.599,66	-250.868,33

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-1.501.421,73	-3.028.342,07
Summe	-1.501.421,73	-3.028.342,07

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse NC EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-193.550,95	-2.713.263,34
Summe	-193.550,95	-2.713.263,34

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-867.450,20	-1.105.842,60
Summe	-867.450,20	-1.105.842,60

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse O EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung		-410.318,18
Summe		-410.318,18

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse SC EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-841.431,05	-1.072.504,09
Summe	-841.431,05	-1.072.504,09

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in EUR	418.034.978,41	257.507.382,38	212.338.338,32
Aktienklasse PC EUR in EUR			
Nettovermögen	24.723.175,73	8.259.026,94	7.291.356,16
Anzahl Aktien	235.701,000	87.501,000	67.700,000
Nettoinventarwert je Anteil	104,89	94,38	107,70
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-2,17	-6,69	-5,25
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,64	0,96	1,28
Aktienklasse QC EUR H in EUR			
Nettovermögen	47.170.448,57		
Anzahl Aktien	476.475,641		
Nettoinventarwert je Anteil	98,99		
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,37		
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil	1,52		
Steuerguthaben je Anteil			
Aktienklasse A EUR in EUR			
Nettovermögen	138.531.287,92	105.583.534,63	108.895.026,01
Anzahl Aktien	1.377.399,700	1.178.416,598	1.074.599,083
Nettoinventarwert je Anteil	100,57	89,59	101,33
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-2,08	-6,37	-4,97
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,02	-0,01	0,35
Aktienklasse B EUR in EUR			
Nettovermögen	220.123,03	1.191,67	1.243,73
Anzahl Aktien	2.092,661	12,844	11,844
Nettoinventarwert je Anteil	105,18	92,78	105,00
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-2,18	-6,61	-5,15
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil	1,06		0,45
Steuerguthaben je Anteil			*

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse CR EUR in EUR			
Nettovermögen	23.514.570,00	10.435.938,94	7.909.474,68
Anzahl Aktien	248.201,128	123.037,125	82.080,468
Nettoinventarwert je Anteil	94,73	84,81	96,36
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,96	-6,02	-4,71
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,22	0,42	0,75
Aktienklasse I EUR in EUR			
Nettovermögen	16.191.656,67	12.296.567,65	14.546.539,27
Anzahl Aktien	169.411,092	143.198,151	148.774,131
Nettoinventarwert je Anteil	95,57	85,87	97,77
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,97	-6,09	-4,77
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,42	0,74	0,96
Aktienklasse KD EUR in EUR			
Nettovermögen	7.261.075,28	3.522.141,32	3.979.252,88
Anzahl Aktien	77.320,000	42.400,000	42.400,000
Nettoinventarwert je Anteil	93,90	83,06	93,85
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,94	-5,91	-4,61
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil	1,29	0,55	0,80
Steuerguthaben je Anteil		0,155	*
Aktienklasse K EUR in EUR			
Nettovermögen	80.915.291,55	42.660.462,96	30.705.291,19
Anzahl Aktien	772.957,364	454.469,233	287.685,600
Nettoinventarwert je Anteil	104,68	93,86	106,73
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-2,16	-6,66	-5,21
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,43	0,62	0,91
Aktienklasse NC EUR in EUR			
Nettovermögen	51.395.678,89	38.253.864,04	3.965.107,56
Anzahl Aktien	497.844,595	412.421,071	37.525,000
Nettoinventarwert je Anteil	103,23	92,75	105,66
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-2,13	-6,57	-5,15
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,53	0,80	1,10

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse N EUR in EUR			
Nettovermögen	4.787.914,96	15.597.662,12	17.786.006,28
Anzahl Aktien	50.001,000	181.001,000	181.000,000
Nettoinventarwert je Anteil	95,75	86,17	98,26
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,98	-6,10	-4,79
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,50	0,88	1,10
Aktienklasse O EUR in EUR			
Nettovermögen	6.508.207,31	5.767.119,87	
Anzahl Aktien	69.988,024	69.988,024	
Nettoinventarwert je Anteil	92,99	82,40	
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,92	-5,86	
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil	1,45	0,85	
Steuerguthaben je Anteil		0,154	
Aktienklasse SC EUR in EUR			
Nettovermögen	16.815.548,50	15.129.872,24	17.259.040,56
Anzahl Aktien	180.010,000	180.010,000	180.000,000
Nettoinventarwert je Anteil	93,41	84,05	95,88
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,93	-5,95	-4,67
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,46	0,86	1,13

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Aktien und ähnliche Wertpapiere				
Aktien und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
ADIDAS NOM.	EUR	6.528	1.774.310,40	0,84
AIXTRON SE	EUR	51.364	1.113.057,88	0,52
ALLIANZ SE-REG	EUR	14.652	2.854.795,68	1,34
BEIERSDORF AG	EUR	2.513	234.864,98	0,11
BMW BAYERISCHE MOTOREN WERKE	EUR	32.378	2.679.603,28	1,26
COVESTRO AG	EUR	32.773	1.944.749,82	0,91
DEUTSCHE BOERSE AG	EUR	4.420	621.010,00	0,29
DEUTSCHE POST AG NAMEN	EUR	32.602	1.776.156,96	0,84
DEUTSCHE TELEKOM AG	EUR	128.631	2.237.664,88	1,05
E.ON AG NOM.	EUR	133.206	1.407.721,01	0,67
EVONIK INDUSTRIES AG	EUR	6.340	172.891,80	0,08
HANNOVER RUECKVERSICHERUNGS NAMEN	EUR	10.832	1.639.423,20	0,77
HENKEL AG AND CO.KGAA NON VTG PRF	EUR	6.560	525.980,80	0,25
INFINEON TECHNOLOGIES	EUR	52.348	1.859.662,70	0,88
KNORR-BREMSE AG	EUR	5.090	471.537,60	0,22
LANXESS AG	EUR	8.388	491.369,04	0,23
LEG IMMOBILIEN AG	EUR	2.403	293.646,60	0,14
MERCK KGaA	EUR	7.033	1.319.742,45	0,62
MUENCHENER RUECKVERSICHERUNG AG	EUR	4.554	1.078.842,60	0,51
NEMETSCHek	EUR	4.404	399.442,80	0,19
SAP SE	EUR	46.719	5.460.516,72	2,57
SARTORIUS PRIV.	EUR	2.448	1.345.910,40	0,64
SIEMENS AG-REG	EUR	41.088	5.831.208,96	2,75
SIEMENS ENERGY AG	EUR	22.755	528.598,65	0,25
SIEMENS HEALTHINEERS AG	EUR	9.170	515.170,60	0,24
SYMRISE AG	EUR	1.650	187.522,50	0,09
ZALANDO SE	EUR	9.201	729.823,32	0,34
SUMME DEUTSCHLAND			39.495.225,63	18,60
BELGIEN				
COFINIMMO SA	EUR	10.355	1.356.505,00	0,63
GBL GROUPE BRUXELLES LAMBERT SA	EUR	2.061	195.959,88	0,10
KBC GROUPE	EUR	6.041	471.439,64	0,22
SOLVAY	EUR	5.666	609.944,90	0,29
UMICORE	EUR	3.694	189.280,56	0,09
UNION CHIMIQUE BELGE/ UCB	EUR	13.070	1.265.176,00	0,60
SUMME BELGIEN			4.088.305,98	1,93
SPANIEN				
AMADEUS IT GROUP SA	EUR	38.890	2.212.063,20	1,04
BANCO DE BILBAO VIZCAYA S.A.	EUR	496.057	2.835.957,87	1,33
BANCO SANTANDER S.A.	EUR	697.721	2.188.401,92	1,03
CELLNEX TELECOM SA	EUR	45.926	2.447.855,80	1,15
EDP RENOVAVEIS SA EUR5	EUR	9.339	200.041,38	0,09

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
ENAGAS SA	EUR	13.980	268.485,90	0,13
IBERDROLA SA	EUR	194.994	1.693.327,90	0,80
INDITEX	EUR	98.049	3.119.919,18	1,47
NATURGY ENERGY GROUP SDG-E	EUR	8.969	195.075,75	0,09
REPSOL	EUR	81.692	922.956,22	0,44
TELEFONICA	EUR	86.339	349.413,93	0,17
SUMME SPANIEN			16.433.499,05	7,74
FINNLAND				
KONE OY B NEW	EUR	15.279	928.657,62	0,44
NESTE OYJ	EUR	20.377	997.861,69	0,47
NOKIA (AB) OYJ	EUR	107.694	512.515,75	0,24
SAMPO OYJ A	EUR	13.758	590.355,78	0,28
STORA ENSO AB EX ENSO OYJ	EUR	91.084	1.317.530,06	0,62
UPM-KYMMENE OY	EUR	7.227	221.941,17	0,10
SUMME FINNLAND			4.568.862,07	2,15
FRANKREICH				
ACCOR	EUR	47.329	1.464.832,55	0,69
AIRBUS SE	EUR	33.539	3.860.338,90	1,82
AIR LIQUIDE	EUR	18.761	2.599.899,38	1,23
ALSTOM	EUR	5.752	188.953,20	0,09
AMUNDI	EUR	19.609	1.429.496,10	0,67
ATOS SE	EUR	8.243	380.414,45	0,18
AXA	EUR	87.578	2.109.316,13	0,99
BNP PARIBAS	EUR	46.811	2.595.201,84	1,22
BOUYGUES	EUR	19.843	712.363,70	0,34
BUREAU VERITAS	EUR	7.372	196.906,12	0,09
CAPGEMINI SE	EUR	5.079	914.981,85	0,43
CARREFOUR	EUR	107.624	1.673.015,08	0,79
CNP	EUR	18.982	260.527,95	0,12
COVIVIO SA	EUR	7.536	548.771,52	0,25
CREDIT AGRICOLE	EUR	67.676	808.457,50	0,38
DANONE	EUR	21.018	1.241.112,90	0,58
DASSAULT SYST.	EUR	33.215	1.510.119,98	0,71
EDENRED	EUR	6.528	304.400,64	0,15
EIFFAGE	EUR	19.626	1.720.807,68	0,81
ESSILORLUXOTTICA	EUR	9.043	1.496.616,50	0,71
FAURECIA EX BERTRAND FAURE	EUR	32.542	1.330.967,80	0,63
GETLINK SE	EUR	116.248	1.573.416,68	0,74
HERMES INTERNATIONAL	EUR	944	1.129.496,00	0,54
IPSEN	EUR	3.411	281.612,16	0,14
KERING	EUR	5.010	3.086.160,00	1,45
Klepierre	EUR	13.417	260.826,48	0,12
L'OREAL	EUR	13.261	4.732.187,85	2,23
LEGRAND SA	EUR	13.461	1.248.642,36	0,59
LVMH (LOUIS VUITTON – MOET HENNESSY)	EUR	10.762	6.673.516,20	3,14

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stuckzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermogen
MICHELIN – CATEGORIE B	EUR	3.625	481.400,00	0,23
ORANGE	EUR	41.515	388.248,28	0,18
ORPEA	EUR	2.790	280.953,00	0,14
PERNOD RICARD	EUR	9.060	1.727.742,00	0,82
PUBLICIS GROUPE SA	EUR	31.848	1.855.464,48	0,88
SAFRAN SA	EUR	9.556	1.047.910,96	0,49
SAINT-GOBAIN	EUR	17.737	1.033.002,88	0,48
SANOFI	EUR	61.660	5.122.712,80	2,41
SARTORIUS STEDIM BIOTECH	EUR	1.131	547.064,70	0,26
SCHNEIDER ELECTRIC SA	EUR	23.044	3.316.031,60	1,56
SOCIETE GENERALE SA	EUR	16.057	436.670,12	0,20
SODEXO / EX SODEXHO ALLIANCE	EUR	3.747	283.947,66	0,13
SPIE SA	EUR	75.208	1.478.589,28	0,69
SUEZ SA	EUR	22.128	435.589,68	0,20
TOTALENERGIES SE	EUR	101.492	4.195.171,82	1,97
UBI SOFT ENTERTAINMENT	EUR	7.977	413.846,76	0,19
UNIBAIL-RODAMCO-WESTFIELD	EUR	9.271	589.821,02	0,28
VALEO SA	EUR	13.929	337.778,25	0,16
VEOLIA ENVIRONNEMENT	EUR	49.208	1.302.043,68	0,61
VINCI (EX SGE)	EUR	25.106	2.263.305,90	1,07
WORLDLINE SA	EUR	12.136	801.097,36	0,38
SUMME FRANKREICH			74.671.751,73	35,16
IRLAND				
CRH PLC	EUR	57.561	2.334.674,16	1,10
KERRY GROUP PLC-A	EUR	9.265	1.074.740,00	0,51
KINGSPAN GROUP	EUR	7.259	624.274,00	0,29
SUMME IRLAND			4.033.688,16	1,90
ITALIEN				
AMPLIFON	EUR	9.675	398.610,00	0,19
ASSICURAZIONI GENERALI	EUR	30.442	559.828,38	0,27
DAVIDE CAMPARI-MILANO NV	EUR	45.893	558.976,74	0,26
DE LONGHI SPA	EUR	37.628	1.169.478,24	0,55
ENEL SPA	EUR	301.299	2.003.939,65	0,94
ENI SPA	EUR	78.900	910.979,40	0,43
FINECOBANK SPA	EUR	101.901	1.596.788,67	0,75
INTESA SANPAOLO	EUR	1.183.139	2.902.831,54	1,37
NEXI SPA	EUR	12.717	205.506,72	0,10
PRYSMIAN SPA	EUR	18.747	568.409,04	0,27
SNAM	EUR	199.984	959.123,26	0,45
TERNA	EUR	223.197	1.369.536,79	0,64
SUMME ITALIEN			13.204.008,43	6,22
NIEDERLANDE				
ADYEN NV	EUR	582	1.405.530,00	0,66
AEGON	EUR	78.329	349.895,64	0,16
AKZO NOBEL	EUR	18.722	1.766.982,36	0,83

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
ARGEN-X SE - W/I	EUR	2.650	687.675,00	0,33
ASML HOLDING NV	EUR	15.647	10.106.397,30	4,76
ASR NEDERLAND NV	EUR	36.459	1.440.859,68	0,68
CNH INDUSTRIAL NV	EUR	56.388	828.903,60	0,39
EURONEXT NV - W/I	EUR	12.001	1.172.497,70	0,55
FERRARI NV	EUR	9.321	1.686.634,95	0,80
HEINEKEN	EUR	32.356	2.918.511,20	1,38
ING GROEP NV	EUR	117.574	1.477.670,03	0,70
JUST EAT TAKEAWAY	EUR	14.470	912.188,80	0,43
KONINKLIJKE AHOLD NV	EUR	15.631	449.156,79	0,21
KONINKLIJKE DSM	EUR	8.163	1.410.158,25	0,66
KONINKLIJKE KPN NV	EUR	636.305	1.727.568,08	0,81
NN GROUP NV	EUR	9.007	407.746,89	0,19
QIAGEN	EUR	47.913	2.146.023,27	1,01
RANDSTAD N.V.	EUR	3.065	178.076,50	0,08
ROYAL PHILIPS	EUR	78.957	3.027.211,38	1,42
STELLANTIS NV	EUR	224.854	3.727.179,90	1,76
STMICROELECTRONICS NV	EUR	12.296	464.358,44	0,22
WOLTERS KLUWER	EUR	8.993	823.578,94	0,39
SUMME NIEDERLANDE			39.114.804,70	18,42
PORTUGAL				
ELEC DE PORTUGAL	EUR	361.297	1.638.481,90	0,77
SUMME PORTUGAL			1.638.481,90	0,77
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			197.248.627,65	92,89
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere			197.248.627,65	92,89
Finanztermininstrumente				
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten				
EURO STOXX 50 1221	EUR	-512	531.200,00	0,25
SUMME Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten			531.200,00	0,25
SUMME Bedingte Termingeschäfte			531.200,00	0,25
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte auf geregelten Märkten				
DJ EURO STOXX 50 03/2022 PUT 3350	EUR	-150	-96.900,00	-0,04
DJ EURO STOXX 50 03/2022 PUT 3750	EUR	700	885.500,00	0,42
DJ EURO STOXX 50 06/2022 PUT 3200	EUR	-60	-51.540,00	-0,03
DJ EURO STOXX 50 06/2022 PUT 3600	EUR	575	883.775,00	0,42
DJ EURO STOXX 50 09/2022 PUT 3400	EUR	-160	-236.480,00	-0,12
DJ EURO STOXX 50 09/2022 PUT 3800	EUR	690	1.727.760,00	0,82
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 4275	EUR	-1.250	-17.500,00	-0,01
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3500	EUR	390	12.870,00	0,01
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3925	EUR	-390	-112.320,00	-0,05
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 3200	EUR	-80	-15.360,00	-0,01
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 3600	EUR	570	261.060,00	0,12

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 3700	EUR	-1.000	-581.000,00	-0,28
DJ EURO STOXX 50 12/2021 PUT 4000	EUR	1.000	1.233.000,00	0,58
DJ EURO STOXX 50 12/2022 PUT 3200	EUR	-95	-131.480,00	-0,06
DJ EURO STOXX 50 12/2022 PUT 3600	EUR	1.020	2.302.140,00	1,09
DJ STOXX W OPT W2 10/2021 PUT 3500	EUR	390	4.680,00	
DJ STOXX W OPT W2 10/2021 PUT 3725	EUR	110	3.080,00	
DJ STOXX W OPT W2 10/2021 PUT 3950	EUR	-390	-68.640,00	-0,03
DJ STOXX W OPT W4 10/2021 CALL 4325	EUR	-510	-4.590,00	
DJ STOXX W OPT W4 10/2021 PUT 3450	EUR	130	8.580,00	
DJ STOXX W OPT W4 10/2021 PUT 3850	EUR	-390	-119.730,00	-0,05
SUMME Bedingte Termingeschäfte auf geregelten Märkten			5.886.905,00	2,78
SUMME Bedingte Termingeschäfte			5.886.905,00	2,78
SUMME Finanztermininstrumente			6.418.105,00	3,03
Nachschusspflicht				
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	EUR	-531.199,98	-531.199,98	-0,25
SUMME Nachschusspflicht			-531.199,98	-0,25
Forderungen			150.761,88	0,07
Verbindlichkeiten			-378.417,33	-0,18
Finanzkonten			9.430.461,10	4,44
Nettovermögen			212.338.338,32	100,00

EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse K EUR	EUR	287.685,600	106,73
EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse B EUR	EUR	11,844	105,00
EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse N EUR	EUR	181.000,000	98,26
EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse NC EUR	EUR	37.525,000	105,66
EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse CR EUR	EUR	82.080,468	96,36
EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse A EUR	EUR	1.074.599,083	101,33
EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse PC EUR	EUR	67.700,000	107,70
EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse I EUR	EUR	148.774,131	97,77
EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse SC EUR	EUR	180.000,000	95,88
EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse KD EUR	EUR	42.400,000	93,85

ZUSATZINFORMATION ZUR STEUERLICHEN BEHANDLUNG DES KUPONS

Zusammensetzung des Kupons: EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse B EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	5,33	EUR	0,45	EUR
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	5,33	EUR	0,45	EUR

Zusammensetzung des Kupons: EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE Aktienklasse KD EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	33.920,00	EUR	0,80	EUR
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	33.920,00	EUR	0,80	EUR

32. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)



EdR SICAV - Equity Euro Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse PC EUR (die „Klasse“) - FR0013062650

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der Märkte der Eurozone teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Die vorstehend genannten Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, die sowohl die finanzielle Rentabilität als auch die Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien umfasst. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das „Aktien“-Anlageuniversum des Teilfonds ist mit dem des MSCI EMU NR Index vergleichbar.

Referenzindex: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine aktive Titelauswahl, indem er direkt oder über OGA zu mindestens 75 % in Aktien aus der Eurozone investiert, die für PEA zulässig sind, ohne Rücksicht auf deren Börsenkapitalisierung (einschließlich kleiner und mittlerer Kapitalisierungen), und in dem Bestreben, das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens zu halten, indem er Absicherungs- oder Engagementsstrategien durch Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten einsetzt. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, Titel der Eurozone auszuwählen, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten. Die Auswahl der Aktien erfolgt gemäß der folgenden Strategie. Auf der Grundlage des Anlageuniversums werden verschiedene Filter angewendet, anhand derer die Werte bestimmt werden, die als akzeptabel erachtet und Gegenstand zusätzlicher Analysen sein werden. Eine erste Kategorie von Filtern, die auf der nicht-finanziellen Analyse basiert, reduziert das Anlageuniversum auf der Grundlage der ESG-Ratings der einzelnen Wertpapiere. Eine zweite Kategorie von Filtern ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage von Finanzkennzahlen, wobei insbesondere auf den Stilschwerpunkt geachtet wird (mit Abschlägen gehandelte Wertpapiere, Qualitätstitel, Wachstumswerte...). Der Teilfonds geht kein Engagement in Aktien aus Schwellenländern ein. Die Analyse der nicht-finanziellen Kriterien ermöglicht es, Titel nach einem spezifischen ESG-Bewertungsrastrer der Verwaltungsgesellschaft zu benoten, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien bewertet. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den ESG-Kriterien des Bewertungsrastrers erzielt wurden. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur.

Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter ist für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen. Mindestens 90 % der Gesellschaften im Portfolio weisen ein internes oder durch eines externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Einsatz von Derivaten wird darauf abzielen, das Engagement an den europäischen Aktienmärkten zu reduzieren. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Vermögens in auf Euro lautende Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds ist bestrebt, in Emissionen öffentlicher oder privater europäischer Emittenten mit einer maximalen Restlaufzeit von 397 Tagen und Investment-Grade-Rating anzulegen (–d. h. einem Rating von mindestens BBB- gemäß Standard & Poor's oder einem anderen gleichwertigen Rating, das von einer anderen unabhängigen Ratingagentur vergeben wurde, oder einem als gleichwertig angesehenen internen Rating, das vom Anlageverwalter vergeben wurde). Der Teilfonds kann über das Halten von OGAs und Investmentfonds indirekt einem Währungsrisiko ausgesetzt sein. Der Teilfonds kann zu Absicherungs- und/oder Engagementzwecken bis zu 100 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelten derivativen Instrumenten oder auf den geregelten Märkten der Eurozone gehandelten Finanzkontrakten anlegen. Der Teilfonds kann bis zu 25 % des Vermögens in kündbare oder rückzahlungspflichtige Schuldverschreibungen investieren. Außerdem kann der Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren. Der Teilfonds kann Pensionsgeschäfte in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Finanzmarktinstrumente bis zu einer Höchstgrenze von 25 % seines Vermögens abschließen. Der OGA kann bis zu 50 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen an den französischen Aktienbörsen (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und handelsfreien Tagen an den europäischen Derivatmärkten (siehe offizieller Kalender der EUREX), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Der OGAW stellte ab dem 30. Juni 2017 um 12:30 Uhr die Ausgabe neuer Aktien der Klasse PC EUR ein. Diese Aktien können seit diesem Datum nicht mehr gezeichnet werden.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Equity Euro Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse K EUR (die „Klasse“) - FR0013062668

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der Märkte der Eurozone teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Die vorstehend genannten Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, die sowohl die finanzielle Rentabilität als auch die Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien umfasst. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das „Aktien“-Anlageuniversum des Teilfonds ist mit dem des MSCI EMU NR Index vergleichbar.

Referenzindex: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine aktive Titelauswahl, indem er direkt oder über OGA zu mindestens 75 % in Aktien aus der Eurozone investiert, die für PEA zulässig sind, ohne Rücksicht auf deren Börsenkapitalisierung (einschließlich kleiner und mittlerer Kapitalisierungen), und in dem Bestreben, das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens zu halten, indem er Absicherungs- oder Engagementsstrategien durch Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten einsetzt. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, Titel der Eurozone auszuwählen, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten. Die Auswahl der Aktien erfolgt gemäß der folgenden Strategie. Auf der Grundlage des Anlageuniversums werden verschiedene Filter angewendet, anhand derer die Werte bestimmt werden, die als akzeptabel erachtet und Gegenstand zusätzlicher Analysen sein werden. Eine erste Kategorie von Filtern, die auf der nicht-finanziellen Analyse basiert, reduziert das Anlageuniversum auf der Grundlage der ESG-Ratings der einzelnen Wertpapiere. Eine zweite Kategorie von Filtern ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage von Finanzkennzahlen, wobei insbesondere auf den Stilschwerpunkt geachtet wird (mit Abschlägen gehandelte Wertpapiere, Qualitätstitel, Wachstumswerte...). Der Teilfonds geht kein Engagement in Aktien aus Schwellenländern ein. Die Analyse der nicht-finanziellen Kriterien ermöglicht es, Titel nach einem spezifischen ESG-Bewertungsrastrer der Verwaltungsgesellschaft zu benoten, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien bewertet. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den ESG-Kriterien des Bewertungsrastrers erzielt wurden. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur.

Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter ist für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen. Mindestens 90 % der Gesellschaften im Portfolio weisen ein internes oder durch eines externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Einsatz von Derivaten wird darauf abzielen, das Engagement an den europäischen Aktienmärkten zu reduzieren. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Vermögens in auf Euro lautende Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds ist bestrebt, in Emissionen öffentlicher oder privater europäischer Emittenten mit einer maximalen Restlaufzeit von 397 Tagen und Investment-Grade-Rating anzulegen (–d. h. einem Rating von mindestens BBB- gemäß Standard & Poor's oder einem anderen gleichwertigen Rating, das von einer anderen unabhängigen Ratingagentur vergeben wurde, oder einem als gleichwertig angesehenen internen Rating, das vom Anlageverwalter vergeben wurde). Der Teilfonds kann über das Halten von OGAs und Investmentfonds indirekt einem Währungsrisiko ausgesetzt sein. Der Teilfonds kann zu Absicherungs- und/oder Engagementzwecken bis zu 100 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelten derivativen Instrumenten oder auf den geregelten Märkten der Eurozone gehandelten Finanzkontrakten anlegen. Der Teilfonds kann bis zu 25 % des Vermögens in kündbare oder rückzahlungspflichtige Schuldverschreibungen investieren. Außerdem kann der Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren. Der Teilfonds kann Pensionsgeschäfte in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Finanzmarktinstrumente bis zu einer Höchstgrenze von 25 % seines Vermögens abschließen. Der OGA kann bis zu 50 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen an den französischen Aktienbörsen (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und handelsfreien Tagen an den europäischen Derivatmärkten (siehe offizieller Kalender der EUREX), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Der OGAW stellte ab dem 30. Juni 2017 um 12:30 Uhr die Ausgabe neuer Aktien der Klasse PC EUR ein. Diese Aktien können seit diesem Datum nicht mehr gezeichnet werden.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Equity Euro Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse KD EUR (die „Klasse“) - FR0013131885

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der Märkte der Eurozone teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Die vorstehend genannten Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, die sowohl die finanzielle Rentabilität als auch die Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien umfasst. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das „Aktien“-Anlageuniversum des Teilfonds ist mit dem des MSCI EMU NR Index vergleichbar.

Referenzindex: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine aktive Titelauswahl, indem er direkt oder über OGA zu mindestens 75 % in Aktien aus der Eurozone investiert, die für PEA zulässig sind, ohne Rücksicht auf deren Börsenkapitalisierung (einschließlich kleiner und mittlerer Kapitalisierungen), und in dem Bestreben, das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens zu halten, indem er Absicherungs- oder Engagementstrategien durch Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten einsetzt. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, Titel der Eurozone auszuwählen, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten. Die Auswahl der Aktien erfolgt gemäß der folgenden Strategie. Auf der Grundlage des Anlageuniversums werden verschiedene Filter angewendet, anhand derer die Werte bestimmt werden, die als akzeptabel erachtet und Gegenstand zusätzlicher Analysen sein werden. Eine erste Kategorie von Filtern, die auf der nicht-finanziellen Analyse basiert, reduziert das Anlageuniversum auf der Grundlage der ESG-Ratings der einzelnen Wertpapiere. Eine zweite Kategorie von Filtern ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage von Finanzkennzahlen, wobei insbesondere auf den Stilschwerpunkt geachtet wird (mit Abschlägen gehandelte Wertpapiere, Qualitätstitel, Wachstumswerte...). Der Teilfonds geht kein Engagement in Aktien aus Schwellenländern ein. Die Analyse der nicht-finanziellen Kriterien ermöglicht es, Titel nach einem spezifischen ESG-Bewertungsrahmen der Verwaltungsgesellschaft zu benoten, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien bewertet. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den ESG-Kriterien des Bewertungsrahmens erzielt wurden. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur.

Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter ist für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen. Mindestens 90 % der Gesellschaften im Portfolio weisen ein internes oder durch eines externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Einsatz von Derivaten wird darauf abzielen, das Engagement an den europäischen Aktienmärkten zu reduzieren. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Vermögens in auf Euro lautende Schuldinstrumente und Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds ist bestrebt, in Emissionen öffentlicher oder privater europäischer Emittenten mit einer maximalen Restlaufzeit von 397 Tagen und Investment-Grade-Rating anzulegen (-d. h. einem Rating von mindestens BBB- gemäß Standard & Poor's oder einem anderen gleichwertigen Rating, das von einer anderen unabhängigen Ratingagentur vergeben wurde, oder einem als gleichwertig angesehenen internen Rating, das vom Anlageverwalter vergeben wurde). Der Teilfonds kann über das Halten von OGAs und Investmentfonds indirekt einem Währungsrisiko ausgesetzt sein. Der Teilfonds kann zu Absicherungs- und/oder Engagementzwecken bis zu 100 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelten derivativen Instrumenten oder auf den geregelten Märkten der Eurozone gehandelten Finanzkontrakten anlegen. Der Teilfonds kann bis zu 25 % des Vermögens in kündbare und rückzahlungspflichtige Schuldverschreibungen investieren. Außerdem kann der Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren. Der Teilfonds kann Pensionsgeschäfte in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Finanzmarktinstrumente bis zu einer Höchstgrenze von 25 % seines Vermögens abschließen. Der OGA kann bis zu 50 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen an den französischen Aktienbörsen (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und handelsfreien Tagen an den europäischen Derivatmärkten (siehe offizieller Kalender der EUREX), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Der OGAW stellte ab dem 30. Juni 2017 um 12:30 Uhr die Ausgabe neuer Aktien der Klasse PC EUR ein. Diese Aktien können seit diesem Datum nicht mehr gezeichnet werden.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Equity Euro Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse B EUR (die „Klasse“) - FR0013219276

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der Märkte der Eurozone teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Die vorstehend genannten Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, die sowohl die finanzielle Rentabilität als auch die Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien umfasst. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das „Aktien“-Anlageuniversum des Teilfonds ist mit dem des MSCI EMU NR Index vergleichbar.

Referenzindex: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine aktive Titelauswahl, indem er direkt oder über OGA zu mindestens 75 % in Aktien aus der Eurozone investiert, die für PEA zulässig sind, ohne Rücksicht auf deren Börsenkapitalisierung (einschließlich kleiner und mittlerer Kapitalisierungen), und in dem Bestreben, das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens zu halten, indem er Absicherungs- oder Engagementstrategien durch Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten einsetzt. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, Titel der Eurozone auszuwählen, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten. Die Auswahl der Aktien erfolgt gemäß der folgenden Strategie. Auf der Grundlage des Anlageuniversums werden verschiedene Filter angewendet, anhand derer die Werte bestimmt werden, die als akzeptabel erachtet und Gegenstand zusätzlicher Analysen sein werden. Eine erste Kategorie von Filtern, die auf der nicht-finanziellen Analyse basiert, reduziert das Anlageuniversum auf der Grundlage der ESG-Ratings der einzelnen Wertpapiere. Eine zweite Kategorie von Filtern ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage von Finanzkennzahlen, wobei insbesondere auf den Stilschwerpunkt geachtet wird (mit Abschlägen gehandelte Wertpapiere, Qualitätstitel, Wachstumswerte...). Der Teilfonds geht kein Engagement in Aktien aus Schwellenländern ein. Die Analyse der nicht-finanziellen Kriterien ermöglicht es, Titel nach einem spezifischen ESG-Bewertungsrastrer der Verwaltungsgesellschaft zu benoten, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien bewertet. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den ESG-Kriterien des Bewertungsrastrers erzielt wurden. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur.

Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter ist für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen. Mindestens 90 % der Gesellschaften im Portfolio weisen ein internes oder durch eines externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Einsatz von Derivaten wird darauf abzielen, das Engagement an den europäischen Aktienmärkten zu reduzieren. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Vermögens in auf Euro lautende Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds ist bestrebt, in Emissionen öffentlicher oder privater europäischer Emittenten mit einer maximalen Restlaufzeit von 397 Tagen und Investment-Grade-Rating anzulegen (–d. h. einem Rating von mindestens BBB- gemäß Standard & Poor's oder einem anderen gleichwertigen Rating, das von einer anderen unabhängigen Ratingagentur vergeben wurde, oder einem als gleichwertig angesehenen internen Rating, das vom Anlageverwalter vergeben wurde). Der Teilfonds kann über das Halten von OGAs und Investmentfonds indirekt einem Währungsrisiko ausgesetzt sein. Der Teilfonds kann zu Absicherungs- und/oder Engagementzwecken bis zu 100 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelten derivativen Instrumenten oder auf den geregelten Märkten der Eurozone gehandelten Finanzkontrakten anlegen. Der Teilfonds kann bis zu 25 % des Vermögens in kündbare oder rückzahlungspflichtige Schuldverschreibungen investieren. Außerdem kann der Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren. Der Teilfonds kann Pensionsgeschäfte in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Finanzmarktinstrumente bis zu einer Höchstgrenze von 25 % seines Vermögens abschließen. Der OGA kann bis zu 50 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen an den französischen Aktienbörsen (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und handelsfreien Tagen an den europäischen Derivatmärkten (siehe offizieller Kalender der EUREX), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Der OGAW stellte ab dem 30. Juni 2017 um 12:30 Uhr die Ausgabe neuer Aktien der Klasse PC EUR ein. Diese Aktien können seit diesem Datum nicht mehr gezeichnet werden.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Equity Euro Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse SC EUR (die „Klasse“) - FR0013219284

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der Märkte der Eurozone teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Die vorstehend genannten Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, die sowohl die finanzielle Rentabilität als auch die Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien umfasst. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das „Aktien“-Anlageuniversum des Teilfonds ist mit dem des MSCI EMU NR Index vergleichbar.

Referenzindex: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine aktive Titelauswahl, indem er direkt oder über OGA zu mindestens 75 % in Aktien aus der Eurozone investiert, die für PEA zulässig sind, ohne Rücksicht auf deren Börsenkapitalisierung (einschließlich kleiner und mittlerer Kapitalisierungen), und in dem Bestreben, das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens zu halten, indem er Absicherungs- oder Engagementsstrategien durch Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten einsetzt. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, Titel der Eurozone auszuwählen, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten. Die Auswahl der Aktien erfolgt gemäß der folgenden Strategie. Auf der Grundlage des Anlageuniversums werden verschiedene Filter angewendet, anhand derer die Werte bestimmt werden, die als akzeptabel erachtet und Gegenstand zusätzlicher Analysen sein werden. Eine erste Kategorie von Filtern, die auf der nicht-finanziellen Analyse basiert, reduziert das Anlageuniversum auf der Grundlage der ESG-Ratings der einzelnen Wertpapiere. Eine zweite Kategorie von Filtern ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage von Finanzkennzahlen, wobei insbesondere auf den Stilschwerpunkt geachtet wird (mit Abschlägen gehandelte Wertpapiere, Qualitätstitel, Wachstumswerte...). Der Teilfonds geht kein Engagement in Aktien aus Schwellenländern ein. Die Analyse der nicht-finanziellen Kriterien ermöglicht es, Titel nach einem spezifischen ESG-Bewertungsrastrer der Verwaltungsgesellschaft zu benoten, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien bewertet. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den ESG-Kriterien des Bewertungsrastrers erzielt wurden. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur.

Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter ist für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen. Mindestens 90 % der Gesellschaften im Portfolio weisen ein internes oder durch eines externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Einsatz von Derivaten wird darauf abzielen, das Engagement an den europäischen Aktienmärkten zu reduzieren. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Vermögens in auf Euro lautende Schuldtitle und Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds ist bestrebt, in Emissionen öffentlicher oder privater europäischer Emittenten mit einer maximalen Restlaufzeit von 397 Tagen und Investment-Grade-Rating anzulegen (–d. h. einem Rating von mindestens BBB- gemäß Standard & Poor's oder einem anderen gleichwertigen Rating, das von einer anderen unabhängigen Ratingagentur vergeben wurde, oder einem als gleichwertig angesehenen internen Rating, das vom Anlageverwalter vergeben wurde). Der Teilfonds kann über das Halten von OGAs und Investmentfonds indirekt einem Währungsrisiko ausgesetzt sein. Der Teilfonds kann zu Absicherungs- und/oder Engagementzwecken bis zu 100 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelten derivativen Instrumenten oder auf den geregelten Märkten der Eurozone gehandelten Finanzkontrakten anlegen. Der Teilfonds kann bis zu 25 % des Vermögens in kündbare oder rückzahlungspflichtige Schuldverschreibungen investieren. Außerdem kann der Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren. Der Teilfonds kann Pensionsgeschäfte in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Finanzmarktinstrumente bis zu einer Höchstgrenze von 25 % seines Vermögens abschließen. Der OGA kann bis zu 50 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen an den französischen Aktienbörsen (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und handelsfreien Tagen an den europäischen Derivatmärkten (siehe offizieller Kalender der EUREX), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Der OGAW stellte ab dem 30. Juni 2017 um 12:30 Uhr die Ausgabe neuer Aktien der Klasse PC EUR ein. Diese Aktien können seit diesem Datum nicht mehr gezeichnet werden.

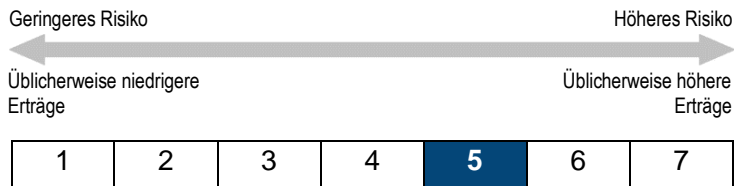
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Equity Euro Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse NC EUR (die „Klasse“) - FR0013219300

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der Märkte der Eurozone teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Die vorstehend genannten Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, die sowohl die finanzielle Rentabilität als auch die Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien umfasst. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das „Aktien“-Anlageuniversum des Teilfonds ist mit dem des MSCI EMU NR Index vergleichbar.

Referenzindex: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine aktive Titelauswahl, indem er direkt oder über OGA zu mindestens 75 % in Aktien aus der Eurozone investiert, die für PEA zulässig sind, ohne Rücksicht auf deren Börsenkapitalisierung (einschließlich kleiner und mittlerer Kapitalisierungen), und in dem Bestreben, das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens zu halten, indem er Absicherungs- oder Engagementstrategien durch Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten einsetzt. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, Titel der Eurozone auszuwählen, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten. Die Auswahl der Aktien erfolgt gemäß der folgenden Strategie. Auf der Grundlage des Anlageuniversums werden verschiedene Filter angewendet, anhand derer die Werte bestimmt werden, die als akzeptabel erachtet und Gegenstand zusätzlicher Analysen sein werden. Eine erste Kategorie von Filtern, die auf der nicht-finanziellen Analyse basiert, reduziert das Anlageuniversum auf der Grundlage der ESG-Ratings der einzelnen Wertpapiere. Eine zweite Kategorie von Filtern ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage von Finanzkennzahlen, wobei insbesondere auf den Stilschwerpunkt geachtet wird (mit Abschlägen gehandelte Wertpapiere, Qualitätstitel, Wachstumswerte...). Der Teilfonds geht kein Engagement in Aktien aus Schwellenländern ein. Die Analyse der nicht-finanziellen Kriterien ermöglicht es, Titel nach einem spezifischen ESG-Bewertungsrahmen der Verwaltungsgesellschaft zu benoten, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien bewertet. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den ESG-Kriterien des Bewertungsrahmens erzielt wurden. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur.

Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter ist für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen. Mindestens 90 % der Gesellschaften im Portfolio weisen ein internes oder durch eines externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Einsatz von Derivaten wird darauf abzielen, das Engagement an den europäischen Aktienmärkten zu reduzieren. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Vermögens in auf Euro lautende Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds ist bestrebt, in Emissionen öffentlicher oder privater europäischer Emittenten mit einer maximalen Restlaufzeit von 397 Tagen und Investment-Grade-Rating anzulegen (-d. h. einem Rating von mindestens BBB- gemäß Standard & Poor's oder einem anderen gleichwertigen Rating, das von einer anderen unabhängigen Ratingagentur vergeben wurde, oder einem als gleichwertig angesehenen internen Rating, das vom Anlageverwalter vergeben wurde). Der Teilfonds kann über das Halten von OGAs und Investmentfonds indirekt einem Währungsrisiko ausgesetzt sein. Der Teilfonds kann zu Absicherungs- und/oder Engagementzwecken bis zu 100 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelten derivativen Instrumenten oder auf den geregelten Märkten der Eurozone gehandelten Finanzkontrakten anlegen. Der Teilfonds kann bis zu 25 % des Vermögens in kündbare und rückzahlungspflichtige Schuldverschreibungen investieren. Außerdem kann der Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren. Der Teilfonds kann Pensionsgeschäfte in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Finanzmarktinstrumente bis zu einer Höchstgrenze von 25 % seines Vermögens abschließen. Der OGA kann bis zu 50 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen an den französischen Aktienbörsen (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und handelsfreien Tagen an den europäischen Derivatmärkten (siehe offizieller Kalender der EUREX), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages. Der OGAW stellte ab dem 30. Juni 2017 um 12:30 Uhr die Ausgabe neuer Aktien der Klasse PC EUR ein. Diese Aktien können seit diesem Datum nicht mehr gezeichnet werden.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlegehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Equity Euro Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse N EUR (die „Klasse“) - FR0013222874

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der Märkte der Eurozone teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Die vorstehend genannten Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, die sowohl die finanzielle Rentabilität als auch die Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien umfasst. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das „Aktien“-Anlageuniversum des Teilfonds ist mit dem des MSCI EMU NR Index vergleichbar.

Referenzindex: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine aktive Titelauswahl, indem er direkt oder über OGA zu mindestens 75 % in Aktien aus der Eurozone investiert, die für PEA zulässig sind, ohne Rücksicht auf deren Börsenkapitalisierung (einschließlich kleiner und mittlerer Kapitalisierungen), und in dem Bestreben, das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens zu halten, indem er Absicherungs- oder Engagementsstrategien durch Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten einsetzt. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, Titel der Eurozone auszuwählen, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten. Die Auswahl der Aktien erfolgt gemäß der folgenden Strategie. Auf der Grundlage des Anlageuniversums werden verschiedene Filter angewendet, anhand derer die Werte bestimmt werden, die als akzeptabel erachtet und Gegenstand zusätzlicher Analysen sein werden. Eine erste Kategorie von Filtern, die auf der nicht-finanziellen Analyse basiert, reduziert das Anlageuniversum auf der Grundlage der ESG-Ratings der einzelnen Wertpapiere. Eine zweite Kategorie von Filtern ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage von Finanzkennzahlen, wobei insbesondere auf den Stilschwerpunkt geachtet wird (mit Abschlägen gehandelte Wertpapiere, Qualitätstitel, Wachstumswerte...). Der Teilfonds geht kein Engagement in Aktien aus Schwellenländern ein. Die Analyse der nicht-finanziellen Kriterien ermöglicht es, Titel nach einem spezifischen ESG-Bewertungsrastrer der Verwaltungsgesellschaft zu benoten, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien bewertet. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den ESG-Kriterien des Bewertungsrastrers erzielt wurden. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur.

Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter ist für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen. Mindestens 90 % der Gesellschaften im Portfolio weisen ein internes oder durch eines externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Einsatz von Derivaten wird darauf abzielen, das Engagement an den europäischen Aktienmärkten zu reduzieren. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Vermögens in auf Euro lautende Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds ist bestrebt, in Emissionen öffentlicher oder privater europäischer Emittenten mit einer maximalen Restlaufzeit von 397 Tagen und Investment-Grade-Rating anzulegen (–d. h. einem Rating von mindestens BBB- gemäß Standard & Poor's oder einem anderen gleichwertigen Rating, das von einer anderen unabhängigen Ratingagentur vergeben wurde, oder einem als gleichwertig angesehenen internen Rating, das vom Anlageverwalter vergeben wurde). Der Teilfonds kann über das Halten von OGAs und Investmentfonds indirekt einem Währungsrisiko ausgesetzt sein. Der Teilfonds kann zu Absicherungs- und/oder Engagementzwecken bis zu 100 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelten derivativen Instrumenten oder auf den geregelten Märkten der Eurozone gehandelten Finanzkontrakten anlegen. Der Teilfonds kann bis zu 25 % des Vermögens in kündbare oder rückzahlungspflichtige Schuldverschreibungen investieren. Außerdem kann der Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren. Der Teilfonds kann Pensionsgeschäfte in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Finanzmarktinstrumente bis zu einer Höchstgrenze von 25 % seines Vermögens abschließen. Der OGA kann bis zu 50 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen an den französischen Aktienbörsen (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und handelsfreien Tagen an den europäischen Derivatmärkten (siehe offizieller Kalender der EUREX), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Der OGAW stellte ab dem 30. Juni 2017 um 12:30 Uhr die Ausgabe neuer Aktien der Klasse PC EUR ein. Diese Aktien können seit diesem Datum nicht mehr gezeichnet werden.

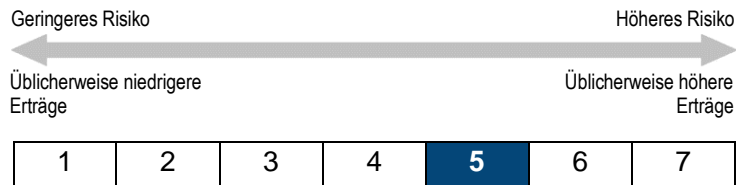
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Equity Euro Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse O EUR (die „Klasse“) - FR0013222882

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der Märkte der Eurozone teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Die vorstehend genannten Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, die sowohl die finanzielle Rentabilität als auch die Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien umfasst. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das „Aktien“-Anlageuniversum des Teilfonds ist mit dem des MSCI EMU NR Index vergleichbar.

Referenzindex: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine aktive Titelauswahl, indem er direkt oder über OGA zu mindestens 75 % in Aktien aus der Eurozone investiert, die für PEA zulässig sind, ohne Rücksicht auf deren Börsenkapitalisierung (einschließlich kleiner und mittlerer Kapitalisierungen), und in dem Bestreben, das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens zu halten, indem er Absicherungs- oder Engagementsstrategien durch Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten einsetzt. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, Titel der Eurozone auszuwählen, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten. Die Auswahl der Aktien erfolgt gemäß der folgenden Strategie. Auf der Grundlage des Anlageuniversums werden verschiedene Filter angewendet, anhand derer die Werte bestimmt werden, die als akzeptabel erachtet und Gegenstand zusätzlicher Analysen sein werden. Eine erste Kategorie von Filtern, die auf der nicht-finanziellen Analyse basiert, reduziert das Anlageuniversum auf der Grundlage der ESG-Ratings der einzelnen Wertpapiere. Eine zweite Kategorie von Filtern ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage von Finanzkennzahlen, wobei insbesondere auf den Stilschwerpunkt geachtet wird (mit Abschlägen gehandelte Wertpapiere, Qualitätstitel, Wachstumswerte...). Der Teilfonds geht kein Engagement in Aktien aus Schwellenländern ein. Die Analyse der nicht-finanziellen Kriterien ermöglicht es, Titel nach einem spezifischen ESG-Bewertungsrastrer der Verwaltungsgesellschaft zu benoten, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien bewertet. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den ESG-Kriterien des Bewertungsrastrers erzielt wurden. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur.

Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter ist für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen. Mindestens 90 % der Gesellschaften im Portfolio weisen ein internes oder durch eines externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Einsatz von Derivaten wird darauf abzielen, das Engagement an den europäischen Aktienmärkten zu reduzieren. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Vermögens in auf Euro lautende Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds ist bestrebt, in Emissionen öffentlicher oder privater europäischer Emittenten mit einer maximalen Restlaufzeit von 397 Tagen und Investment-Grade-Rating anzulegen (–d. h. einem Rating von mindestens BBB- gemäß Standard & Poor's oder einem anderen gleichwertigen Rating, das von einer anderen unabhängigen Ratingagentur vergeben wurde, oder einem als gleichwertig angesehenen internen Rating, das vom Anlageverwalter vergeben wurde). Der Teilfonds kann über das Halten von OGAs und Investmentfonds indirekt einem Währungsrisiko ausgesetzt sein. Der Teilfonds kann zu Absicherungs- und/oder Engagementzwecken bis zu 100 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelten derivativen Instrumenten oder auf den geregelten Märkten der Eurozone gehandelten Finanzkontrakten anlegen. Der Teilfonds kann bis zu 25 % des Vermögens in kündbare oder rückzahlungspflichtige Schuldverschreibungen investieren. Außerdem kann der Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren. Der Teilfonds kann Pensionsgeschäfte in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Finanzmarktinstrumente bis zu einer Höchstgrenze von 25 % seines Vermögens abschließen. Der OGA kann bis zu 50 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen an den französischen Aktienbörsen (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und handelsfreien Tagen an den europäischen Derivatmärkten (siehe offizieller Kalender der EUREX), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Der OGAW stellte ab dem 30. Juni 2017 um 12:30 Uhr die Ausgabe neuer Aktien der Klasse PC EUR ein. Diese Aktien können seit diesem Datum nicht mehr gezeichnet werden.

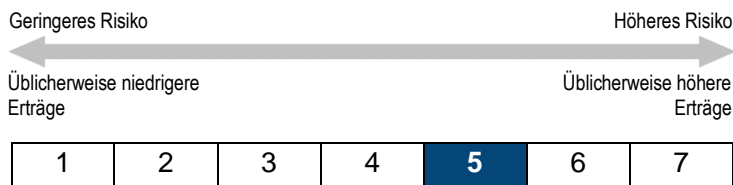
Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Equity Euro Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse CR EUR (die „Klasse“) - FR0013307725

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der Märkte der Eurozone teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Die vorstehend genannten Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, die sowohl die finanzielle Rentabilität als auch die Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien umfasst. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das „Aktien“-Anlageuniversum des Teilfonds ist mit dem des MSCI EMU NR Index vergleichbar.

Referenzindex: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine aktive Titelauswahl, indem er direkt oder über OGA zu mindestens 75 % in Aktien aus der Eurozone investiert, die für PEA zulässig sind, ohne Rücksicht auf deren Börsenkapitalisierung (einschließlich kleiner und mittlerer Kapitalisierungen), und in dem Bestreben, das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens zu halten, indem er Absicherungs- oder Engagementsstrategien durch Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten einsetzt. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, Titel der Eurozone auszuwählen, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten. Die Auswahl der Aktien erfolgt gemäß der folgenden Strategie. Auf der Grundlage des Anlageuniversums werden verschiedene Filter angewendet, anhand derer die Werte bestimmt werden, die als akzeptabel erachtet und Gegenstand zusätzlicher Analysen sein werden. Eine erste Kategorie von Filtern, die auf der nicht-finanziellen Analyse basiert, reduziert das Anlageuniversum auf der Grundlage der ESG-Ratings der einzelnen Wertpapiere. Eine zweite Kategorie von Filtern ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage von Finanzkennzahlen, wobei insbesondere auf den Stilschwerpunkt geachtet wird (mit Abschlägen gehandelte Wertpapiere, Qualitätstitel, Wachstumswerte...). Der Teilfonds geht kein Engagement in Aktien aus Schwellenländern ein. Die Analyse der nicht-finanziellen Kriterien ermöglicht es, Titel nach einem spezifischen ESG-Bewertungsrastrer der Verwaltungsgesellschaft zu benoten, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien bewertet. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den ESG-Kriterien des Bewertungsrastrers erzielt wurden. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur.

Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter ist für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen. Mindestens 90 % der Gesellschaften im Portfolio weisen ein internes oder durch eines externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Einsatz von Derivaten wird darauf abzielen, das Engagement an den europäischen Aktienmärkten zu reduzieren. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Vermögens in auf Euro lautende Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds ist bestrebt, in Emissionen öffentlicher oder privater europäischer Emittenten mit einer maximalen Restlaufzeit von 397 Tagen und Investment-Grade-Rating anzulegen (–d. h. einem Rating von mindestens BBB- gemäß Standard & Poor's oder einem anderen gleichwertigen Rating, das von einer anderen unabhängigen Ratingagentur vergeben wurde, oder einem als gleichwertig angesehenen internen Rating, das vom Anlageverwalter vergeben wurde). Der Teilfonds kann über das Halten von OGAs und Investmentfonds indirekt einem Währungsrisiko ausgesetzt sein. Der Teilfonds kann zu Absicherungs- und/oder Engagementzwecken bis zu 100 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelten derivativen Instrumenten oder auf den geregelten Märkten der Eurozone gehandelten Finanzkontrakten anlegen. Der Teilfonds kann bis zu 25 % des Vermögens in kündbare oder rückzahlungspflichtige Schuldverschreibungen investieren. Außerdem kann der Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren. Der Teilfonds kann Pensionsgeschäfte in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Finanzmarktinstrumente bis zu einer Höchstgrenze von 25 % seines Vermögens abschließen. Der OGA kann bis zu 50 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen an den französischen Aktienbörsen (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und handelsfreien Tagen an den europäischen Derivatmärkten (siehe offizieller Kalender der EUREX), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Der OGAW stellte ab dem 30. Juni 2017 um 12:30 Uhr die Ausgabe neuer Aktien der Klasse PC EUR ein. Diese Aktien können seit diesem Datum nicht mehr gezeichnet werden.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Equity Euro Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse I EUR (die „Klasse“) - FR0013331568

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der Märkte der Eurozone teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Die vorstehend genannten Unternehmen werden auf der Grundlage einer Analyse ausgewählt, die sowohl die finanzielle Rentabilität als auch die Einhaltung nicht-finanzieller Kriterien umfasst. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Das „Aktien“-Anlageuniversum des Teilfonds ist mit dem des MSCI EMU NR Index vergleichbar.

Referenzindex: 56 % MSCI EMU (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine aktive Titelauswahl, indem er direkt oder über OGA zu mindestens 75 % in Aktien aus der Eurozone investiert, die für PEA zulässig sind, ohne Rücksicht auf deren Börsenkapitalisierung (einschließlich kleiner und mittlerer Kapitalisierungen), und in dem Bestreben, das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens zu halten, indem er Absicherungs- oder Engagementsstrategien durch Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten einsetzt. Für die Titelauswahl werden finanzielle Kriterien verwendet, die es ermöglichen, Titel der Eurozone auszuwählen, sowie nicht-finanzielle Kriterien, um Anforderungen für ethische Investments einzuhalten. Die Auswahl der Aktien erfolgt gemäß der folgenden Strategie. Auf der Grundlage des Anlageuniversums werden verschiedene Filter angewendet, anhand derer die Werte bestimmt werden, die als akzeptabel erachtet und Gegenstand zusätzlicher Analysen sein werden. Eine erste Kategorie von Filtern, die auf der nicht-finanziellen Analyse basiert, reduziert das Anlageuniversum auf der Grundlage der ESG-Ratings der einzelnen Wertpapiere. Eine zweite Kategorie von Filtern ermöglicht die Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage von Finanzkennzahlen, wobei insbesondere auf den Stilschwerpunkt geachtet wird (mit Abschlägen gehandelte Wertpapiere, Qualitätstitel, Wachstumswerte...). Der Teilfonds geht kein Engagement in Aktien aus Schwellenländern ein. Die Analyse der nicht-finanziellen Kriterien ermöglicht es, Titel nach einem spezifischen ESG-Bewertungsrastrer der Verwaltungsgesellschaft zu benoten, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien bewertet. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Die Bewertung ist die Gesamtnote der Ergebnisse, die nach den ESG-Kriterien des Bewertungsrastrers erzielt wurden. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur.

Die Methodik für Sustainalytics-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird. Der Anlageverwalter ist für die Auswahl von Wertpapieren verantwortlich, die die nicht-finanziellen Kriterien erfüllen, die dem Ansatz der Verwaltungsgesellschaft am besten entsprechen. Mindestens 90 % der Gesellschaften im Portfolio weisen ein internes oder durch eines externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Einsatz von Derivaten wird darauf abzielen, das Engagement an den europäischen Aktienmärkten zu reduzieren. Der Teilfonds kann bis zu 25 % seines Vermögens in auf Euro lautende Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investieren. Der Teilfonds ist bestrebt, in Emissionen öffentlicher oder privater europäischer Emittenten mit einer maximalen Restlaufzeit von 397 Tagen und Investment-Grade-Rating anzulegen (-d. h. einem Rating von mindestens BBB- gemäß Standard & Poor's oder einem anderen gleichwertigen Rating, das von einer anderen unabhängigen Ratingagentur vergeben wurde, oder einem als gleichwertig angesehenen internen Rating, das vom Anlageverwalter vergeben wurde). Der Teilfonds kann über das Halten von OGAs und Investmentfonds indirekt einem Währungsrisiko ausgesetzt sein. Der Teilfonds kann zu Absicherungs- und/oder Engagementszwecken bis zu 100 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelten derivativen Instrumenten oder auf den geregelten Märkten der Eurozone gehandelten Finanzkontrakten anlegen. Der Teilfonds kann bis zu 25 % des Vermögens in kündbare oder rückzahlungspflichtige Schuldverschreibungen investieren. Außerdem kann der Teilfonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren. Der Teilfonds kann Pensionsgeschäfte in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Finanzmarktinstrumente bis zu einer Höchstgrenze von 25 % seines Vermögens abschließen. Der OGA kann bis zu 50 % seines Vermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen an den französischen Aktienbörsen (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und handelsfreien Tagen an den europäischen Derivatmärkten (siehe offizieller Kalender der EUREX), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Der OGAW stellte ab dem 30. Juni 2017 um 12:30 Uhr die Ausgabe neuer Aktien der Klasse PC EUR ein. Diese Aktien können seit diesem Datum nicht mehr gezeichnet werden.

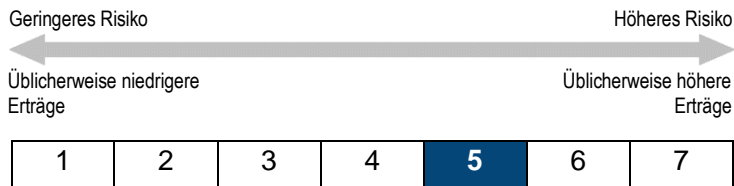
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Teilfonds
EDR SICAV - START



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - start (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse N EUR (die „Klasse“) - FR0010773614

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds wird diskretionär und opportunistisch verwaltet. Er hält Positionen in Anleihen, Aktien und Währungen. Das Anlageziel des Teilfonds ist eine absolute Performance, die über den empfohlenen Anlagehorizont nicht mit den bedeutendsten internationalen Aktien- und Anleihenmärkten korreliert. Im Rahmen seiner Verwaltung beträgt die Zielvolatilität des OGAW 2 % und kann bis zu 3 % erreichen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens ohne Laufzeit- und Fälligkeitsbeschränkung in Schuldtiteln investieren, die von Mitgliedstaaten der OECD begeben wurden, und bis zu 100 % seines Nettovermögens in öffentliche Schuldtitel, die von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben wurden und die zum Kaufzeitpunkt ein Rating von „Investment Grade“ (Mindestrating von BBB- durch Standard and Poor's oder vergleichbar oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft) aufweisen. Das Engagement in privaten Forderungspapieren mit einem Rating von „Investment Grade“ zum Kaufzeitpunkt, die unter anderem von Unternehmen mit Sitz in Schwellenländern begeben werden, kann bis zu 100 % des Nettovermögens betragen. Der Teilfonds kann auch im Umfang von bis zu 100 % in von OECD-Mitgliedsstaaten begebene hochrentierliche Anleihen investieren (spekulative Wertpapiere, langfristiges Rating unterhalb von BBB-, kurzfristiges Rating bis A3 von Standard and Poor's oder vergleichbares Rating, oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft). Im Gegensatz dazu dürfen nicht mehr als 25 % des Nettovermögens in von Privatunternehmen begebene hochrentierliche Anleihen investiert werden, und dasselbe gilt für von Schwellenländern außerhalb der OECD begebene hochrentierliche Anleihen.

Insgesamt darf die Anlage in Schuldtiteln der Kategorie „High Yield“, die von Unternehmen des privaten Sektors und von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben werden, 30 % des Nettovermögens nicht überschreiten.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert vor allem auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Umfang des Engagements des Teilfonds in den Aktienmärkten wird zwischen -10 % und +15 % seines Nettovermögens liegen. Der Teilfonds kann max. 40 % seines Nettovermögens in anderen Währungen als den Euro investieren. Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung der Anlageziele kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens Pensionsgeschäfte in Bezug auf zulässige Finanzwerte oder Geldmarktinstrumente tätigen. Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Anlageverwalter Finanzkontrakte (unter anderem Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, einschließlich Kreditderivate) einsetzen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -2 und +4 schwanken.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlegehorizont 18 Monate

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	----------	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 2 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

34. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für die gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommendation AMF DOC-2020-03).

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:

- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:

- Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“

Der Prospekt wurde am 1. Oktober 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Start: Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provision im Einklang mit den neuen Vorschriften der ESMA und Änderung der Referenzperiode für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision.

Änderung des Referenzindex:

- EdR SICAV – Start: Der Referenzwert „EONIA (thesauriert)“ wird für die auf den Euro lautenden Aktien durch den Referenzwert „€STR (thesauriert)“ ersetzt.

35. RECHENSCHAFTSBERICHT

Im Berichtszeitraum stiegen die Risikoanlagen in allen Märkten kontinuierlich an, mit Ausnahme des chinesischen Marktes, der den Abstand vergrößerte, da seine Underperformance auf die Einführung seines neuen politischen Modells zurückzuführen ist.

Genauer gesagt stiegen die globalen Aktien um mehr als 30 % in Euro, angetrieben vor allem von den US-Aktien (+31 % für den SP500 in Euro) und den Aktien aus Schwellenländern (+19,6 % für den MSCI Emerging Markets in Euro). Die chinesischen Aktien fielen im Juli um 13,79 % und verloren im Berichtszeitraum 7,6 % (MSCI China in HKD), nachdem die chinesische Wirtschafts- und Energiepolitik mit einer Reihe von sektorspezifischen Regulierungen neu programmiert wurde.

Was die Pandemie anbelangt, hat die Impfung ihre Wirkung gezeigt, da die Zahl der Fälle weltweit gesunken ist und intensive Impfkampagnen wie in China und Japan den Optimismus in Bezug auf potenzielle Impfstoffe und Behandlungsmethoden gegen Covid-19 verstärkt haben.

Darüber hinaus war dieser Zeitraum von einer Wende in der Kommunikation der Politik der Zentralbanken geprägt, die der Besorgnis über die Inflation, den Anstieg der Energiepreise (+85,63 % beim Öl im Quartal) und die Versorgungs- und Personalprobleme Rechnung trug. Folglich deutete Jérôme Powell an, dass das „Tapering“ bereits bei der Sitzung Anfang November angekündigt werden könnte. Eine etwas weniger akkommodierende Haltung wurde von den Anlegern auf die Anleihenmärkte projiziert, wobei die 10-jährigen US-Zinssätze im September von 1,30 % auf 1,48 % stiegen. Die 10-jährigen deutschen Zinssätze folgten dem Trend und stiegen von -0,37 % auf -0,19 %, trotz des sehr beschwichtigenden Tons der EZB.

Alles in allem ist die Zinskurve steiler geworden, da die kurzfristigen Zinssätze dank der Zentralbanken auf niedrigerem Niveau verankert bleiben.

Außerdem wurden riskante Anleihenanlagen wie Hochzins- und Wandelanleihen nach monatelangen Aufwärtsbewegungen schwächer.

Unsere Positionierung war im Berichtszeitraum über Investitionen in Risikoanlagen sowohl bei Aktien als auch bei Anleihen strukturiert, wobei wir bei der Duration vorsichtig blieben. Aufgrund von negativen Wirtschaftssignalen und hohen Bewertungen an den Aktienmärkten bleiben wir bei Risikoanlagen vorsichtig.

Während des Jahres verzeichnete die auf CHF lautende Aktienklasse A (abgesichert) eine Performance von +1,06 % und ihr Referenzindex erreichte -0,82 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A eine Performance von +1,47 % und ihr Referenzindex erreichte -0,48 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse A (abgesichert) eine Performance von +2,04 % und ihr Referenzindex erreichte +0,08 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CR eine Performance von +1,61 % und ihr Referenzindex erreichte -0,48 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf CHF lautende Aktienklasse I (abgesichert) eine Performance von +1,33 % und ihr Referenzindex erreichte -0,82 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse I eine Performance von +1,70 % und ihr Referenzindex erreichte -0,48 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse I (abgesichert) eine Performance von +2,36 % und ihr Referenzindex erreichte +0,08 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse N eine Performance von +1,81 % und ihr Referenzindex erreichte -0,48 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse P eine Performance von +1,26 % und ihr Referenzindex erreichte -0,48 %.

Die auf EUR lautenden Aktienklassen J und P wurden während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Die auf USD lautende (abgesicherte) Aktienklasse CR wurde während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
ITALY BUONI TES BOT ZCP 300621	11.670.815,54	11.664.835,88
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 1,45 % 15.11.24	10.999.707,80	10.977.665,40
Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	10.825.495,23	6.152.253,94
ITAL BUON ORDI DEL ZCP 30.07.21	7.302.868,58	7.293.952,13
SPAI LETR DEL TESO ZCP 16.04.2021	6.744.794,80	6.737.000,00
ITALY GOVERNMENT INTL BOND 1,25 % 17.02.26	6.718.395,21	6.552.542,08
iShares Gold Producers UCITS ETF USD (Acc)	4.894.792,00	7.386.470,90
HELLENIC TBILL ZCP 30.07.21	6.005.394,85	6.000.000,00
HELLENIC REPUBLIC GOVERNMENT BOND 3.375 % 15.02.25	5.183.754,71	5.243.481,15
EdR SICAV – FINANCIAL BONDS AKTIENKLASSE K EUR	4.437.822,00	4.959.662,00

36. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN EURO**

a) Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement

- Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.

- Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: 22,90 %.

b) Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)
	ANZ BANKING GROUP LTD MELBOURNE EDMOND DE ROTHSCHILD (France)

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
Techniken zur effizienten Verwaltung . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) Summe	
Derivate . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel Summe	

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
. Erträge (*)	145,13
. Sonstige Erträge	
Gesamterträge	145,13
. Direkte Betriebskosten	608,19
. Indirekte Betriebskosten	
. Sonstige Kosten	
Gesamtkosten	608,19

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der Teilfonds stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos durch Finanzkontrakte auf die Berechnung des Value-at-Risk. Das größtmögliche Engagement, das aus diesen Geschäften erwächst, geht gemäß der Value-at-Risk-Methode nicht über die vereinbarten Grenzen des absoluten Value-at-Risk (VaR) hinaus, der in 20 Bankgeschäftstagen 99 % nicht übersteigt und bei 20 % des Nettovermögens liegt.

Im Laufe des vergangenen Geschäftsjahres entwickelte sich der VaR des Teilfonds wie folgt:

- Am 09.03.2021 betrug der minimale VaR -2,11 %.
- Am 27.05.2021 betrug der maximale VaR -4,83 %.
- Der durchschnittliche VaR für das Geschäftsjahr war -2,95 %.

Das indikative Niveau des Hebeleffekts des Teilfonds, das sich als Summe des absoluten Werts der Nennwerte der Positionen an Finanzkontrakten errechnet, beträgt 328,98 %. Der Teilfonds kann eine stärkere Hebelung erzielen. Dabei ist zu beachten, dass diese Methode, bei der Nennbeträge zu einem absoluten Wert addiert werden, ein Bruttoengagement ergibt.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

Diese Informationen sind in den Jahresabschlüssen unter der folgenden Rubrik verfügbar: IM PORTFOLIO GEHALTENE FINANZINSTRUMENTE DER UNTERNEHMENSGRUPPE

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien sind auf der Website www.edram.fr einsehbar.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

- **VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

37. JAHRESABSCHLUSS

BILANZ ZUM 30.09.2021 *in* EUR

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	173.975.374,73	255.016.712,43
Aktien und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	133.284.538,08	227.399.046,64
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	133.284.538,08	227.399.046,64
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere	26.549.583,44	5.007.755,65
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	26.549.583,44	5.007.755,65
Handelbare Schuldtitel	26.549.583,44	5.007.755,65
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen	13.398.508,10	21.731.559,22
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder	13.398.508,10	21.731.559,22
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	742.745,11	878.350,92
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	742.745,11	878.350,92
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	46.622.658,20	40.345.453,25
Devisentermingeschäfte	43.035.716,57	37.356.996,52
Sonstige	3.586.941,63	2.988.456,73
FINANZKONTEN	14.743.028,40	11.272.083,43
Liquide Mittel	14.743.028,40	11.272.083,43
SUMME DER AKTIVA	235.341.061,33	306.634.249,11

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	185.819.864,04	269.156.965,31
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	-969.498,07	-7.588.418,83
Ergebnis des Geschäftsjahrs (a, b)	2.779.450,65	4.372.377,07
SUMME DES EIGENKAPITALS*	187.629.816,62	265.940.923,55
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE	754.464,37	821.198,22
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	754.464,37	821.198,22
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	754.464,37	821.198,22
Sonstige Geschäfte		
VERBINDLICHKEITEN	46.723.080,06	39.872.127,34
Devisentermingeschäfte	42.954.871,98	37.666.340,24
Sonstige	3.768.208,08	2.205.787,10
FINANZKONTEN	233.700,28	
Laufende Bankverbindlichkeiten	233.700,28	
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	235.341.061,33	306.634.249,11

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Futures-Kontrakte		
XEUR FGBS SCH 1220		21.335.100,00
EURO SCHATZ 1221	33.661.500,00	
CME 3M EUR 0323		156.563.675,92
ED CME EUR Z0		156.618.627,07
I EURIBOR 3 0921		108.829.137,50
I EURIBOR 3 1220		108.796.662,50
I EURIBOR 3 1221	56.553.750,00	
I EURIBOR 3 1223	56.396.250,00	
FV CBOT UST 5 1220		8.817.697,96
FV CBOT UST 5 1221	2.543.057,92	
XEUR FBTP BTP 1220		7.231.420,00
XEUR FGBM BOB 1220		34.603.520,00
EURO BOBL 1221	36.296.170,00	
XEUR FGBL BUN 1220		5.759.160,00
FGBL BUND 10A 1221	5.604.060,00	
TU CBOT UST 2 1221	9.499.036,86	
TY CBOT YST 1 1220		595.295,23
US 10YR NOTE 1221	9.203.452,80	
XEUR FGBX BUX 1221	1.016.700,00	
CBFT CBOT YST 1220		2.865.616,60
US 10Y ULT 1221	2.131.787,97	
CBOT USUL 30A 1220		946.339,43
SP 500 MINI 1220		5.434.361,53
SP 500 MINI 1221	1.855.197,27	
OS NIKKEI 225 1220		2.757.364,72
E-MIN RUS 200 1221	760.010,36	
EURO STOXX 50 1220		2.714.900,00
EURO STOXX 50 1221	2.226.400,00	
FTSE 100 FUT 1221	3.621.400,23	
EC EURUSD 1220		38.552.561,97
EC EURUSD 1221	22.157.472,16	
CME JPY/USD 1220		5.363.256,75
RP EURGBP 1221	500.826,13	
CME CHF/USD 1220		1.160,14

	30.09.21	30.09.20
Optionen		
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 4150	590.210,06	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3825	347.325,26	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3950	343.681,99	
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten		8.087,36
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren	4.835.811,26	10.498.148,02
Erträge aus Forderungspapieren		108.377,57
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren	145,13	270,85
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		142.534,80
SUMME (1)	4.835.956,39	10.757.418,60
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren	608,19	5.748,72
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	57.491,85	189.343,33
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	58.100,04	195.092,05
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	4.777.856,35	10.562.326,55
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	1.596.028,23	2.289.305,59
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	3.181.828,12	8.273.020,96
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	-402.377,47	-3.900.643,89
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	2.779.450,65	4.372.377,07

Die Verwaltungskosten enthalten Researchkosten in Höhe von 21.464,97 Euro.

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechsellkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0010773614 - EdR SICAV - START Aktienklasse N EUR: Maximaler Kostensatz von 0,30 % inkl. aller Steuern.

FR0010471136 - EdR SICAV - START Aktienklasse I EUR: Maximaler Kostensatz von 0,40 % inkl. aller Steuern.

FR0010773598 - EdR SICAV - START Aktienklasse R EUR: Maximaler Kostensatz von 0,95 % inkl. aller Steuern.

FR0011050400 - EdR SICAV - START Aktienklasse A USD (H): Maximaler Kostensatz von 0,80 % inkl. aller Steuern.

FR0011050418 - EdR SICAV - START Aktienklasse I USD (H): Maximaler Kostensatz von 0,35 % inkl. aller Steuern.

FR0012538072 - EdR SICAV - START Aktienklasse A CHF (H): Maximaler Kostensatz von 0,75 % inkl. aller Steuern.

FR0012538064 - EdR SICAV - START Aktienklasse I CHF (H): Maximaler Kostensatz von 0,40 % inkl. aller Steuern.

FR0013307642 - EdR SICAV - START Aktienklasse CR EUR: Maximaler Kostensatz von 0,55 % inkl. aller Steuern.

FR0010459693 - EdR SICAV - START Aktienklasse A EUR: Maximaler Kostensatz von 0,75 % inkl. aller Steuern.

Swing-Pricing

Für die Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit, EdR SICAV – Euro Sustainable Equity, EdR SICAV – Financial Bonds, EdR SICAV – Tricolore Rendement, EdR SICAV – Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV – Equity Euro Solve, EdR SICAV – Equity US Solve, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Short Duration Credit und EdR SICAV – Green New Deal hat die Verwaltungsgesellschaft eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Aktionäre dieser Teilfonds zu wahren.

Im Falle einer signifikanten Veränderung der Verbindlichkeiten eines Teilfonds besteht dieser Mechanismus darin, dass die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rückkäufe generierten Operationen von allen Aktionären des Fonds (ein- oder austretende) getragen werden.

Übersteigt an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, der Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für alle Aktienklassen des Investmentfonds einen von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Schwellenwert (ausgedrückt als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds (Auslöseschwelle)), kann der Nettoinventarwert nach oben oder unten angepasst werden, um die den Netto-Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen zuzurechnenden Anpassungskosten zu berücksichtigen. Der Nettoinventarwert jeder Aktienklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Aktienklasse des Investmentfonds.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den Investmentfonds geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des Teilfonds gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swung Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Aktionären des Investmentfonds mitgeteilt wird. Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

Erfolgsabhängige Provisionen:

Die Verwaltungsgesellschaft kann auf die Aktienklassen A EUR, CR EUR, I CHF H, A CHF H, I USD H, A USD H, R EUR, I EUR und N EUR eine erfolgsabhängige Provision erheben.

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens. Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex des Teilfonds nach Anpassung für Zeichnungen und Rücknahmen wieder.

Die Outperformance-Provision wird bei der Feststellung jedes Nettoinventarwerts berechnet und es werden entsprechende Rückstellungen davon abgezogen.

Bei den auf EUR lautenden Aktien entspricht der Gesamtwert 15 % inkl. aller Steuern der Outperformance des Teilfonds im Vergleich zum thesaurierten Eonia-Index seit dem letzten Referenzdatum.

Die Outperformance des Teilfonds entspricht der Abweichung zwischen dem Nettovermögen des Teilfonds (ohne variable Bearbeitungsgebühren) und dem risikofreien Nettovermögen unter Berücksichtigung:

- einer Performance, die der kapitalisierten Eonia entspricht,
- von Rückkäufen entsprechend den Anteilen aus dem Teilfonds EdR – Start,
- von Zeichnungen in Höhe des Betrages des Teilfonds EdR – Start.

Bei den auf USD lautenden Aktien entspricht der Gesamtwert der Outperformance-Provision 15 % inkl. aller Steuern der Outperformance des Teilfonds im Vergleich zur thesaurierten Federal Funds Effective Rate seit dem letzten Referenzdatum.

Die Outperformance des Teilfonds entspricht der Abweichung zwischen dem Nettovermögen des Teilfonds (ohne variable Bearbeitungsgebühren) und dem risikofreien Nettovermögen unter Berücksichtigung:

- einer Performance, die der kapitalisierten Federal Funds Effective Rate entspricht
- von Rückkäufen entsprechend den Anteilen aus dem Teilfonds EdR – Start,
- von Zeichnungen in Höhe des Betrages des Teilfonds EdR – Start.

Bei den auf CHF lautenden Aktien entspricht der Gesamtwert der Outperformance-Provision 15 % inkl. aller Steuern der Outperformance des Teilfonds im Vergleich zum LIBOR CHF 1 Monat-Index seit dem letzten Referenzdatum.

Die Outperformance des Teilfonds entspricht der Abweichung zwischen dem Nettovermögen des Teilfonds (ohne variable Bearbeitungsgebühren) und dem risikofreien Nettovermögen unter Berücksichtigung:

- eine mit der des thesaurierten LIBOR CHF 1 Monat-Index identische Wertentwicklung,
- von Rückkäufen entsprechend den Anteilen aus dem Teilfonds EdR – Start,
- von Zeichnungen in Höhe des Betrages des Teilfonds EdR – Start.

Bei einer Underperformance des Teilfonds im Vergleich zu seinem Index wird die Rückstellung für die Outperformance-Provision über Auflösungen von Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt.

Die Outperformance-Provision wird von der Verwaltungsgesellschaft nach der Feststellung des letzten Nettoinventarwerts des Kalenderjahrs entnommen.

Bei Rücknahmen wird der mit den zurückgenommenen Aktien verbundene Anteil an der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse A CHF (H)	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse A EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse A USD (H)	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse CR EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I CHF (H)	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I USD (H)	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse N EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse R EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	265.940.923,55	779.345.739,58
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	34.844.002,14	96.733.165,52
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-117.371.948,21	-601.977.001,66
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	3.223.491,97	2.228.309,46
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-4.337.372,59	-14.292.828,71
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten	20.899.808,27	35.542.019,00
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten	-19.517.172,46	-36.168.810,15
Transaktionskosten	-387.588,36	-471.846,86
Wechselkursdifferenzen	374.844,68	-3.780.558,26
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	530.452,60	-911.273,76
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>-528.642,74</i>	<i>-1.059.095,34</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>1.059.095,34</i>	<i>147.821,58</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten	248.546,91	1.420.988,43
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>-321.201,28</i>	<i>-569.748,19</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>569.748,19</i>	<i>1.990.736,62</i>
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis		
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	3.181.828,12	8.273.020,96
Vorabausschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabausschüttung(en)		
Sonstige Elemente		
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	187.629.816,62	265.940.923,55

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte festverzinsliche Anleihen	128.173.845,61	68,32
Festverzinsliche Anleihen Auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte VAR/REV	5.110.692,47	2,72
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE	133.284.538,08	71,04
FORDERUNGSPAPIERE		
Schatzanleihen	26.549.583,44	14,15
SUMME FORDERUNGSPAPIERE	26.549.583,44	14,15
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Aktien	9.744.225,17	5,19
Währung	22.658.298,29	12,08
Zinssätze	212.905.765,55	113,47
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE	245.308.289,01	130,74

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	127.896.270,33	68,16			5.110.692,47	2,72	277.575,28	0,15
Forderungspapiere	26.549.583,44	14,15						
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							14.743.028,40	7,86
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							233.700,28	0,12
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte	212.905.765,55	113,47						

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	5.283.449,59	2,82	19.006.875,70	10,13	51.181.386,43	27,28	44.234.134,56	23,58	13.578.691,80	7,24
Forderungspapiere			26.549.583,44	14,15						
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	14.743.028,40	7,86								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	233.700,28	0,12								
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte	112.950.000,00	60,20			43.160.536,86	23,00	38.839.227,92	20,70	17.956.000,77	9,57

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS EUR)

	Währung 1 USD		Währung 2 GBP		Währung 3 CHF		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	16.207.953,25	8,64	352.531,66	0,19				
Forderungspapiere								
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	14.595.767,36	7,78	325.210,90	0,17	4.982.418,69	2,66	13.986.377,11	7,45
Finanzkonten	5.820.403,67	3,10	69.827,64	0,04			610.116,41	0,33
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten	1.117.712,01	0,60			126.482,43	0,07	16.939.818,85	9,03
Finanzkonten					141.720,82	0,08	91.979,46	0,05
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte	48.150.015,34	25,66	4.122.226,36	2,20				

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Devisenkäufe auf Termin	28.950.642,07
	Forderungen aus Devisenverkäufen auf Termin	14.085.074,50
	Veräußerungen mit aufgeschobener Abrechnung	2.068.449,36
	Forderungen aus Zeichnungen	47.917,60
	Garantieeinlage in bar	1.422.183,31
	Coupons und Dividenden in bar	48.391,36
SUMME DER FORDERUNGEN		46.622.658,20
VERBINDLICHKEITEN		
	Devisenverkäufe auf Termin	14.317.784,68
	Verbindlichkeiten aus Devisenkäufen auf Termin	28.637.087,30
	Käufe mit aufgeschobener Abrechnung	3.012.811,81
	Zu zahlende Rücknahmen	402.029,20
	Fixe Verwaltungskosten	135.634,53
	Variable Verwaltungskosten	209.722,87
	Sonstige Verbindlichkeiten	8.009,67
SUMME VERBINDLICHKEITEN		46.723.080,06
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		-100.421,86

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse A CHF (H)		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	1,038	91,16
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-4.018,968	-356.260,79
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-4.017,930	-356.169,63
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	36.404,643	
Aktienklasse A EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	20.936,931	11.425.345,80
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-57.012,409	-31.018.962,12
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-36.075,478	-19.593.616,32
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	74.150,664	
Aktienklasse A USD (H)		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-10.677,715	-958.221,61
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-10.677,715	-958.221,61
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	47.456,288	
Aktienklasse CR EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	26.242,681	2.603.470,68
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-178.744,180	-17.660.653,50
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-152.501,499	-15.057.182,82
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	102.284,890	
Aktienklasse I CHF (H)		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	490,000	44.298,60
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-1.355,000	-121.174,65
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-865,000	-76.876,05
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	18.313,000	
Aktienklasse I EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	1.807,911	10.622.741,01
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-5.880,974	-35.230.339,58
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-4.073,063	-24.607.598,57
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	7.975,694	
Aktienklasse I USD (H)		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	2.304,186	2.286.488,15
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-1.693,262	-1.646.333,21
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	610,924	640.154,94
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	6.332,448	

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse N EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	7.231,666	7.860.572,24
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-27.897,943	-30.259.844,38
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-20.666,277	-22.399.272,14
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	68.312,712	
Aktienklasse R EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	9,953	994,50
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-1.202,123	-120.158,37
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-1.192,170	-119.163,87
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	334,594	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse A CHF (H)	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse A EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse A USD (H)	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I CHF (H)	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

	Betrag
Aktienklasse I USD (H) Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse N EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse R EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse A CHF (H) Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 25.266,79 0,75 3.715,38
Aktienklasse A EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 355.040,81 0,75 82.874,62
Aktienklasse A USD (H) Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 38.280,04 0,80 8.736,14
Aktienklasse EdR SICAV - Start Aktienklasse CR EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 72.367,57 0,55 33.055,43

	30.09.21
Aktienklasse I CHF (H)	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	6.753,51
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,40
Variable Verwaltungskosten	3.346,00
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	227.975,30
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,40
Variable Verwaltungskosten	185.259,43
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I USD (H)	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	16.584,00
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,35
Variable Verwaltungskosten	14.429,84
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse N EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	247.485,35
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,30
Variable Verwaltungskosten	252.422,53
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse R EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	854,15
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,05
Variable Verwaltungskosten	116,37
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere Entliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			13.398.508,10
	FR0011031392	Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	4.947.592,60
	FR0013062668	EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE K EUR	4.659.720,00
	FR0013233699	EdR SICAV – FINANCIAL BONDS AKTIENKLASSE K EUR	3.791.195,50
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			13.398.508,10

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag		
Ergebnis	2.779.450,65	4.372.377,07
Summe	2.779.450,65	4.372.377,07

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A CHF (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	43.191,45	48.675,07
Summe	43.191,45	48.675,07

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	517.552,24	814.282,38
Summe	517.552,24	814.282,38

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	52.623,02	72.041,00
Summe	52.623,02	72.041,00

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	143.483,42	389.929,71
Summe	143.483,42	389.929,71

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I CHF (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	26.390,12	29.777,94
Summe	26.390,12	29.777,94

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	704.468,80	1.191.486,43
Summe	704.468,80	1.191.486,43

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I USD (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	98.925,44	97.624,63
Summe	98.925,44	97.624,63

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	1.192.457,02	1.726.924,43
Summe	1.192.457,02	1.726.924,43

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	359,14	1.635,48
Summe	359,14	1.635,48

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	-969.498,07	-7.588.418,83
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	-969.498,07	-7.588.418,83

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A CHF (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-50.025,55	-68.727,44
Summe	-50.025,55	-68.727,44

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-205.425,46	-1.657.036,17
Summe	-205.425,46	-1.657.036,17

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-18.300,68	-408.730,86
Summe	-18.300,68	-408.730,86

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-51.646,37	-696.526,84
Summe	-51.646,37	-696.526,84

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I CHF (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-25.057,09	7.052,69
Summe	-25.057,09	7.052,69

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-238.677,82	-1.946.055,46
Summe	-238.677,82	-1.946.055,46

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I USD (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-2.544,21	-144.242,84
Summe	-2.544,21	-144.242,84

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-377.651,63	-2.669.936,86
Summe	-377.651,63	-2.669.936,86

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-169,26	-4.215,05
Summe	-169,26	-4.215,05

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in EUR	779.345.739,58	265.940.923,55	187.629.816,62
Aktienklasse A CHF (H) in CHF			
Nettovermögen in CHF	161.586,88	3.850.619,83	3.504.622,36
Anzahl Aktien	1.662,780	40.422,573	36.404,643
Nettoinventarwert je Anteil in CHF	97,17	95,25	96,26
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	9,33	-1,70	-1,37
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	0,49	1,20	1,18
Aktienklasse A EUR in EUR			
Nettovermögen	121.187.402,24	59.230.914,80	40.431.632,60
Anzahl Aktien	222.406,254	110.228,315	74.150,664
Nettoinventarwert je Anteil	544,89	537,34	545,26
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-4,27	-15,03	-2,77
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	3,09	7,38	6,97
Aktienklasse A USD (H) in USD			
Nettovermögen in USD	1.018.384,96	6.165.008,31	5.135.166,40
Anzahl Aktien	9.603,813	58.134,003	47.456,288
Nettoinventarwert je Anteil in USD	106,03	106,04	108,20
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	3,69	-7,03	-0,38
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	0,50	1,23	1,10
Aktienklasse CR EUR in EUR			
Nettovermögen	143.633.600,79	24.916.694,20	10.163.718,56
Anzahl Aktien	1.450.508,457	254.786,389	102.284,890
Nettoinventarwert je Anteil	99,02	97,79	99,36
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,77	-2,73	-0,50
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	0,65	1,53	1,40

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse I CHF (H) in CHF			
Nettovermögen in CHF	28.987.338,12	1.853.919,49	1.793.824,65
Anzahl Aktien	294.842,000	19.178,000	18.313,000
Nettoinventarwert je Anteil in CHF	98,31	96,66	97,95
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	1,99	0,36	-1,36
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	0,64	1,55	1,44
Aktienklasse I EUR in EUR			
Nettovermögen	152.128.819,13	69.759.216,16	46.965.284,15
Anzahl Aktien	25.998,580	12.047,757	7.975,694
Nettoinventarwert je Anteil	5.851,42	5.790,22	5.888,55
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-45,94	-161,52	-29,92
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	42,47	98,89	88,32
Aktienklasse I USD (H) in USD			
Nettovermögen in USD	23.956.349,33	6.517.601,58	7.383.465,64
Anzahl Aktien	21.140,858	5.721,524	6.332,448
Nettoinventarwert je Anteil in USD	1.133,17	1.139,13	1.165,97
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	43,77	-25,21	-0,40
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	7,35	17,06	15,62
Aktienklasse N EUR in EUR			
Nettovermögen	311.922.565,56	95.777.273,09	74.323.430,99
Anzahl Aktien	289.087,047	89.620,991	68.312,712
Nettoinventarwert je Anteil	1.078,99	1.068,69	1.087,98
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-8,47	-29,79	-5,52
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	8,31	19,26	17,45
Aktienklasse R EUR in EUR			
Nettovermögen	774.156,09	150.205,12	33.334,72
Anzahl Aktien	7.734,756	1.526,764	334,594
Nettoinventarwert je Anteil	100,08	98,38	99,62
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,78	-2,76	-0,50
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	0,43	1,07	1,07

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
DEUTSCHE LUFTHANSA AG	EUR	200.000	208.531,11	0,11
DEUTSCHE LUFTHANSA AG 2,0% 14.07.24	EUR	200.000	204.964,63	0,11
DEUTSCHE LUFTHANSA AG 2.875% 11.02.25	EUR	200.000	210.563,05	0,11
HP PELZER 4,125 % 01.04.24	EUR	250.000	237.572,19	0,13
IHO VERWALTUNGS GMBH FIX 15.05.2025	EUR	250.000	257.851,63	0,13
LBBW 3.625 % 16.06.25 EMTN	EUR	300.000	337.060,40	0,18
METRO AG 1,375 % 28.10.21	EUR	152.000	154.086,34	0,08
NIDDA HEALTHCARE HOLDING 3,5 % 30.09.24	EUR	250.000	248.980,97	0,13
SAFARI VERWALTUNGS GMBH 5,375 % 30.11.22	EUR	300.000	295.619,79	0,16
SCHAEFFLER AG 2,75 % 12.10.2025	EUR	200.000	218.626,45	0,12
ZF FINANCE 3,0 % 21.09.25 EMTN	EUR	200.000	211.074,70	0,12
ZF NA CAPITAL 2,75 % 27.04.23	EUR	200.000	209.553,96	0,11
SUMME DEUTSCHLAND			2.794.485,22	1,49
SAUDI-ARABIEN				
SAUDI ARABIAN OIL COMPANY 1,25 % 24.11.2023	USD	1.000.000	873.870,23	0,47
SAUDI ARABIAN OIL COMPANY 1,625 % 24.11.2025	USD	1.161.000	1.010.763,67	0,54
SUMME SAUDI-ARABIEN			1.884.633,90	1,01
AUSTRALIEN				
TOYOTA FINANCE AUSTRALIA 2,28 % 21.10.27	EUR	2.000.000	2.294.706,16	1,22
SUMME AUSTRALIEN			2.294.706,16	1,22
ZYPERN				
C 3,875 % 06.05.22 EMTN	EUR	5.845.000	6.091.079,30	3,25
CYPRUS GOVERNMENT INTL BOND 0,0 % 09.02.2026	EUR	2.000.000	2.015.980,00	1,07
SUMME ZYPERN			8.107.059,30	4,32
KOLUMBIEN				
COLOMBIA 4 % 26.02.2024	USD	2.000.000	1.815.984,15	0,97
SUMME KOLUMBIEN			1.815.984,15	0,97
KROATIEN				
CROATIA GOVERNMENT INTERNATIONAL BOND 3,875 % 30.05.22	EUR	6.165.000	6.417.844,38	3,42
SUMME KROATIEN			6.417.844,38	3,42
DÄNEMARK				
DKT FINANCE APS 7,0% 17.06.23	EUR	250.000	260.256,39	0,14
TDC AS 5,0 % 02.03.22 EMTN	EUR	150.000	157.295,11	0,08
SUMME DÄNEMARK			417.551,50	0,22
SPANIEN				
BANCO DE BADELL 1,75 % 10.05.2024	EUR	200.000	208.244,59	0,11
CAIXABANK 0,625 % 01.10.24 EMTN	EUR	3.600.000	3.665.380,93	1,95
CELL 2,375 % 16.01.24 EMTN	EUR	200.000	212.721,58	0,12
CELL 3,125 % 27.07.22 EMTN	EUR	200.000	206.575,51	0,11
EL CORTE INGLES 3,625 % 15.03.24	EUR	150.000	157.573,58	0,08
INTL CONSOLIDATED AIRLINES GROU 0,5 % 04.07.23	EUR	200.000	196.968,05	0,11
INTL CONSOLIDATED AIRLINES GROU 2,75 % 25.03.25	EUR	400.000	410.282,44	0,22
NH HOTELES GROUP 4,0 % 02.07.26	EUR	150.000	153.712,75	0,08
OHL OPERACIONES 6,6 % 31.03.26	EUR	250.000	230.051,02	0,12
SUMME SPANIEN			5.441.510,45	2,90

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
VEREINIGTE STAATEN				
BALL 0.875% 15.03.24	EUR	250.000	253.052,21	0,14
BALL 4.375% 15.12.23	EUR	300.000	330.836,75	0,17
COTY 4.0% 15.04.23	EUR	150.000	154.083,42	0,08
FORD MOTOR CREDIT 3,25% 15.09.25	EUR	250.000	267.409,20	0,14
FORD MOTOR CREDIT E3R+0,42 % 07.12.2022	EUR	300.000	299.131,50	0,16
GOLD SACH GR 0,01 % 30.04.24	EUR	3.000.000	3.006.714,04	1,60
GOLD SACH GR E3R+0,62 % 26.09.23	EUR	4.100.000	4.116.235,89	2,20
HJ HEINZ 2,0 % 30.06.23	EUR	150.000	155.332,54	0,08
JPM CHASE 0,697 % 16.03.2024	USD	6.500.000	5.630.294,61	3,00
SUMME VEREINIGTE STAATEN			14.213.090,16	7,57
FINNLAND				
NOKIA 2 03.15.24	EUR	150.000	157.673,74	0,08
SUMME FINNLAND			157.673,74	0,08
FRANKREICH				
ACCOR 3.625% 17.09.23	EUR	200.000	213.772,67	0,11
AIR FR KLM 1,875 % 16.01.25	EUR	200.000	193.376,51	0,10
AIR FR KLM 3,0 % 01.07.24	EUR	200.000	201.065,64	0,11
AIR LIQ FIN 1,0 % 02.04.25 EMTN	EUR	2.000.000	2.092.576,99	1,11
ALD 1,25 % 11.10.22 EMTN	EUR	1.600.000	1.646.488,44	0,88
ALTICE FRANCE 2.125% 15.02.25	EUR	150.000	146.321,58	0,07
BFCM BANQUE FEDERATIVE CREDIT MUTUEL 0,125 % 05.02.24	EUR	4.000.000	4.040.881,37	2,15
BURGER KING FRANCE SAS E3R+5.25% 01.05.23	EUR	150.000	151.999,13	0,08
CROW EURO HOL 4,0 % 15.07.22	EUR	227.000	233.577,96	0,13
CROWN EU HLD 0,75 % 15.02.23	EUR	250.000	250.846,46	0,13
CROWN EU HLD 2,25 % 01.02.23	EUR	250.000	256.158,13	0,14
ELIOR GROUP SCA 3,75 % 15.07.26	EUR	100.000	104.571,42	0,05
ELIS EX HOLDELIS 1,75 % 11.04.24	EUR	200.000	206.482,67	0,11
ELIS EX HOLDELIS 1,875 % 15.02.23	EUR	100.000	102.705,64	0,05
ENGIE 1,75 % 27.03.2028 EMTN	EUR	2.000.000	2.204.045,07	1,18
FAURECIA 2,625 % 15.06.2025	EUR	150.000	153.171,44	0,08
GROUPE DANONE 0,571 % 17.03.27	EUR	2.000.000	2.064.708,82	1,10
ILIAD 0.625% 25.11.21	EUR	300.000	301.811,88	0,16
IPSOS 2.875% 21.09.25	EUR	100.000	107.072,40	0,06
LOXAM 3,5% 15.04.22	EUR	227.000	228.996,59	0,13
LVMH MOET HENNESSY 0,75 % 07.04.25	EUR	3.000.000	3.106.855,89	1,66
QUATRIM SASU 5.875% 15.01.24	EUR	150.000	158.228,10	0,08
RENAULT 1,0 % 08.03.23 EMTN	EUR	150.000	152.362,26	0,08
SANOFI 1,0 % 01.04.25 EMTN	EUR	4.000.000	4.189.903,56	2,23
SPIE 3.125% 22.03.24	EUR	200.000	213.520,16	0,12
TEREOS FINANCE GROUPE I 7,5 % 30.10.25	EUR	150.000	166.531,25	0,09
UBISOFT 1,289 % 30.01.23	EUR	700.000	715.706,48	0,38
VALEO 1,5 % 18.06.25 EMTN	EUR	200.000	208.378,67	0,12
SUMME FRANKREICH			23.812.117,18	12,69
INDONESIEN				
REPU OF 2,625 % 14.06.23 EMTN	EUR	3.000.000	3.153.419,38	1,68
SUMME INDONESIEN			3.153.419,38	1,68

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
IRLAND				
BANK IRELAND 10 % 19.12.2022	EUR	300.000	359.547,92	0,19
EIRCOM FINANCE 1,75 % 01.11.2024	EUR	250.000	253.176,88	0,14
SUMME IRLAND			612.724,80	0,33
ISLAND				
ICELAND GOVERNMENT INTL BOND 0,5 % 20.12.22	EUR	1.100.000	1.113.101,23	0,59
SUMME ISLAND			1.113.101,23	0,59
ISLE OF MAN				
PLAYTECH 3,75 % 12.10.23	EUR	227.000	233.634,45	0,12
PLAYTECH 4,25 % 07.03.26	EUR	250.000	257.390,63	0,14
SUMME ISLE OF MAN			491.025,08	0,26
ITALIEN				
AUTO PER 1,125 % 04.11.2021 EMTN	EUR	150.000	151.747,43	0,08
AUTO PER L IT 1,625 % 12.06.2023	EUR	350.000	358.629,37	0,19
ESSELUNGA SPA 0,875 % 25.10.23	EUR	150.000	153.678,24	0,08
INTESA SANPAOLO SPA 6,625 % 13.09.2023	EUR	300.000	337.677,49	0,18
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 0,0 % 01.04.26	EUR	8.190.000	8.160.925,50	4,35
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 0,6 % 15.06.23	EUR	4.000.000	4.079.138,69	2,18
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 4,75 % 01.08.23	EUR	4.500.000	4.965.281,41	2,64
LEONARDO 2,375 % 08.01.2026	EUR	150.000	160.330,26	0,09
LKQ ITAL BOND 3,875 % 01.04.24	EUR	250.000	269.926,98	0,14
SAIPEM FINANCE INTL BV 2,75 % 05.04.2022	EUR	100.000	102.517,73	0,06
TELECOM ITALIA SPA EX OLIVETTI 3.625% 19.01.24	EUR	300.000	327.984,99	0,18
TRNIM 0 7/8 02.02.22	EUR	3.000.000	3.030.837,95	1,61
UNICREDIT 1,25 % 16.06.26 EMTN	EUR	1.200.000	1.246.382,55	0,67
UNICREDIT 1.625 % 03.07.25 EMTN	EUR	4.300.000	4.475.226,77	2,38
SUMME ITALIEN			27.820.285,36	14,83
JAPAN				
SOFTBANK GROUP 2.125 % 06.07.24	EUR	300.000	298.856,10	0,16
SUMME JAPAN			298.856,10	0,16
KENIA				
EASTERN AND SOUTHERN AFRICAN 5,375 % 14.03.22	USD	2.200.000	1.934.902,39	1,03
SUMME KENIA			1.934.902,39	1,03
LUXEMBURG				
ALTICE FINANCING 2,25 % 15.01.25	EUR	300.000	290.871,75	0,16
CIRSA FINANCE INTL SARL 6,25 % 20.12.23	EUR	100.000	87.915,51	0,04
CRYSTAL ALMOND SA RL 4.25% 15.10.24	EUR	250.000	260.675,35	0,14
IDEAL STANDARD INTL 6,375 % 30.07.26	EUR	150.000	144.248,76	0,08
LINCOLN FINANCING SARL E3R+3,875 % 01.04.2024	EUR	250.000	250.799,62	0,13
MATTERHORN TELECOM 2,625 % 15.09.2024	EUR	150.000	151.437,81	0,08
NESTLE FIN 1,125 % 01.04.26	EUR	3.000.000	3.177.623,63	1,69
SIG COMBIBLOC PURCHASER 1,875 % 18.06.2023	EUR	250.000	258.838,96	0,14
STELLANTIS 4,75 % 150722	EUR	150.000	157.485,91	0,09
SUMME LUXEMBURG			4.779.897,30	2,55
MALAYSIA				
PETR CAPI 3,5 % 18.03.25	USD	1.100.000	1.019.454,47	0,54
SUMME MALAYSIA			1.019.454,47	0,54

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in EUR*

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
MAROKKO				
MOROCCO GOVERNMENT INTL BOND 2,375 % 15.12.2027	USD	258.000	220.185,61	0,12
SUMME MAROKKO			220.185,61	0,12
MEXIKO				
MEXICO GOVERNMENT INTL BOND 1,35 % 18.09.27	EUR	727.000	750.468,85	0,40
SUMME MEXIKO			750.468,85	0,40
NORWEGEN				
ADEVINTA A 2,625 % 15.11.25	EUR	300.000	309.573,13	0,17
SUMME NORWEGEN			309.573,13	0,17
PANAMA				
CARN CORP 1.875% 07.11.22	EUR	250.000	253.178,36	0,13
SUMME PANAMA			253.178,36	0,13
NIEDERLANDE				
ADRIA BIDCO BV 4.875% 01.07.24	EUR	100.000	102.495,79	0,06
DUFY ONE B.V 2,5 % 31.12.24	EUR	300.000	300.655,83	0,16
MAXEDA DIY HOLDING BV 5,875 % 01.10.26	EUR	150.000	154.249,93	0,08
NOBIAN FINANCE BV 3,625 % 15.07.26	EUR	150.000	150.395,94	0,08
PPF ARENA 1 BV 3,125 % 27.03.26	EUR	100.000	108.985,27	0,06
PPF ARENA 2,125 % 31.01.25 EMTN	EUR	300.000	314.199,58	0,16
PPF ARENA 3,5 % 20.05.24 EMTN	EUR	150.000	162.124,05	0,09
QPARK HOLDING I BV 1,5 % 01.03.25	EUR	100.000	96.507,50	0,05
SELECTA GROUP BV 8,0 % 01.04.26 PIK	EUR	150.000	156.069,25	0,08
STELLANTIS NV 3.375 % 07.07.2023	EUR	200.000	212.347,89	0,11
STELLANTIS NV 3,75 % 29.03.2024	EUR	150.000	166.876,17	0,09
SUMMER BIDCO BV 9 % 15.11.2025	EUR	250.000	277.575,28	0,15
TEVA PHAR FIN 1.125% 15.10.24	EUR	150.000	145.117,64	0,08
TEVA PHARMACEUTICAL FINANCE II BV 3,25 % 15.04.22	EUR	150.000	153.236,54	0,08
TEVA PHARMACEUTICAL FINANCE II BV 4,25 % 01.03.25	EUR	250.000	261.083,75	0,14
SUMME NIEDERLANDE			2.761.920,41	1,47
POLEN				
POLAND GOVERNMENT INTL BOND 0,5 % 20.12.21	EUR	4.500.000	4.523.603,42	2,41
SUMME POLEN			4.523.603,42	2,41
PORTUGAL				
CAIXA GEN 1,25 % 25.11.2024 EMTN	EUR	300.000	312.814,25	0,17
SUMME PORTUGAL			312.814,25	0,17
REPUBLIK KOREA				
EIBKOR 0 09/21/23	EUR	2.100.000	2.111.245,50	1,13
KOREA INTL BD 0,0 % 16.09.25	EUR	1.712.000	1.723.778,56	0,91
THE EXP IMP KOREA 0,375 % 26.03.24	EUR	1.200.000	1.220.385,12	0,66
SUMME REPUBLIK KOREA			5.055.409,18	2,70
RUMÄNIEN				
ROMANIAN GOVERNMENT INTL BOND 2,0 % 14.04.2033	EUR	500.000	483.052,23	0,26
RUMÄNIEN 2,875 % 26.05.2028	EUR	1.500.000	1.684.355,24	0,90
SUMME RUMÄNIEN			2.167.407,47	1,16
VEREINIGTES KÖNIGREICH				
ALGECO SCOTSMAN GLOB FIN 6.5% 15.02.23	EUR	200.000	205.471,44	0,11
EC FINANCE 2,375 % 15.11.22	EUR	150.000	152.200,52	0,08
ELLAKTOR VALUE PLC 6,375 % 15.12.24	EUR	150.000	150.797,56	0,08
ENQUEST AUTRE V 15-04-22 EMTN	USD	350.000	292.526,33	0,16

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
GATWICK AIRPORT FINANCE 4,375 % 07.04.26	GBP	200.000	241.546,47	0,13
HSBC 0.309% 13.11.26	EUR	2.878.000	2.896.768,50	1,54
HSBC HOLDINGS PLC	USD	957.000	826.151,39	0,44
INTL GAME TECHNOLOGY 3,5 % 15.06.26	EUR	150.000	155.637,33	0,08
INTL GAME TECHNOLOGY 3.5% 15.07.24	EUR	150.000	158.958,08	0,09
MATALAN FINANCE 6,75 % 31.01.23	GBP	100.000	110.985,19	0,06
PINNACLE BID 5,5 % 15.02.25	EUR	100.000	105.253,11	0,05
TITAN GLOBAL FINANCE 2.375% 16.11.24	EUR	150.000	156.455,23	0,09
SUMME VEREINIGTES KÖNIGREICH			5.452.751,15	2,91
SCHWEDEN				
VERISURE HOLDING AB 3,875 % 15.07.26	EUR	150.000	155.335,27	0,08
VOLVO CAR AB 2.125 % 02.04.24	EUR	150.000	157.748,33	0,08
SUMME SCHWEDEN			313.083,60	0,16
TÜRKEI				
TURKEY 3 1/4 03.23.23	USD	3.000.000	2.583.820,40	1,38
SUMME TÜRKEI			2.583.820,40	1,38
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			133.284.538,08	71,04
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere			133.284.538,08	71,04
Forderungspapiere				
Forderungspapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
GRIECHENLAND				
HELLENIC T-BILL ZCP 100622	EUR	6.579.000	6.593.862,57	3,51
SUMME GRIECHENLAND			6.593.862,57	3,51
ITALIEN				
ITAL BUON ORDI DEL ZCP 14.06.2022	EUR	3.000.000	3.012.467,60	1,60
ITALY BUONI TES BOT ZCP 130522	EUR	8.440.000	8.470.093,30	4,52
ITALY BUONI TES BOT ZCP 140322	EUR	8.450.000	8.473.159,97	4,52
SUMME ITALIEN			19.955.720,87	10,64
SUMME Forderungspapiere, die nicht auf geregelten oder ähnlichen Märkten gehandelt werden			26.549.583,44	14,15
SUMME Forderungspapiere			26.549.583,44	14,15
Organismen für gemeinsame Anlagen				
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder				
FRANKREICH				
Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	EUR	50	4.947.592,60	2,64
EDR SICAV - EQUITY EURO SOLVE K EUR	EUR	43.500	4.659.720,00	2,48
EdR SICAV – FINANCIAL BONDS AKTIENKLASSE K EUR	EUR	32.810	3.791.195,50	2,02
SUMME FRANKREICH			13.398.508,10	7,14
SUMME OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder			13.398.508,10	7,14
SUMME Organismen für gemeinsame Anlagen			13.398.508,10	7,14
Finanztermininstrumente				
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten				
EC EURUSD 1221	USD	177	-463.011,53	-0,25
E-MIN RUS 200 1221	USD	-8	-2.102,70	-0,01
EURO BOBL 1221	EUR	-269	190.990,00	0,10

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
EURO SCHATZ 1221	EUR	-300	19.500,00	0,01
EURO STOXX 50 1221	EUR	55	-55.740,00	-0,03
FGBL BUND 10A 1221	EUR	33	-24.635,34	-0,01
FTSE 100 FUT 1221	GBP	-44	-24.344,40	-0,01
FV CBOT UST 5 1221	USD	-24	12.140,32	0,01
I EURIBOR 3 1221	EUR	-225	-2.812,50	
I EURIBOR 3 1223	EUR	225		
RP EURGBP 1221	GBP	4	-349,07	
SP 500 MINI 1221	USD	10	-32.806,70	-0,02
TU CBOT UST 2 1221	USD	-50	5.058,58	
US 10YR NOTE 1221	USD	-81	75.864,70	0,04
US 10Y ULT 1221	USD	-17	14.447,36	0,01
XEUR FGBX BUX 1221	EUR	5	-22.900,00	-0,01
SUMME Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten			-310.701,28	-0,17
SUMME Bedingte Termingeschäfte			-310.701,28	-0,17
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte auf geregelten Märkten				
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 4150	EUR	-60	-11.400,00	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3825	EUR	60	9.360,00	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3950	EUR	-30	-9.960,00	-0,01
SUMME Bedingte Termingeschäfte auf geregelten Märkten			-12.000,00	-0,01
SUMME Bedingte Termingeschäfte			-12.000,00	-0,01
SUMME Finanztermininstrumente			-322.701,28	-0,18
Nachschusspflicht				
Nachschusspflicht EDR FR	SGD	0,01	0,01	
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	EUR	-104.402,13	-104.402,13	-0,06
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	HKD	0,01		
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	USD	452.537,01	390.690,68	0,21
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	GBP	21.222,3	24.693,46	0,02
SUMME Nachschusspflicht			310.982,02	0,17
Forderungen			46.622.658,20	24,85
Verbindlichkeiten			-46.723.080,06	-24,90
Finanzkonten			14.509.328,12	7,73
Nettovermögen			187.629.816,62	100,00

EdR SICAV - START Aktienklasse A EUR	EUR	74.150,664	545,26
EdR SICAV - START Aktienklasse CR EUR	EUR	102.284,890	99,36
EdR SICAV - START Aktienklasse A CHF (H)	CHF	36.404,643	96,26
EdR SICAV - START Aktienklasse I EUR	EUR	7.975,694	5.888,55
EdR SICAV - START Aktienklasse R EUR	EUR	334,594	99,62
EdR SICAV - START Aktienklasse N EUR	EUR	68.312,712	1.087,98
EdR SICAV - START Aktienklasse I CHF (H)	CHF	18.313,000	97,95
EdR SICAV - START Aktienklasse A USD (H)	USD	47.456,288	108,20
EdR SICAV - START Aktienklasse I USD (H)	USD	6.332,448	1.165,97

38. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)



EdR SICAV - start (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse A EUR (die „Klasse“) - FR0010459693

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds wird diskretionär und opportunistisch verwaltet. Er hält Positionen in Anleihen, Aktien und Währungen. Das Anlageziel des Teilfonds ist eine absolute Performance, die über den empfohlenen Anlagehorizont nicht mit den bedeutendsten internationalen Aktien- und Anleihenmärkten korreliert. Im Rahmen seiner Verwaltung beträgt die Zielvolatilität des OGAW 2 % und kann bis zu 3 % erreichen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens ohne Laufzeit- und Fälligkeitsbeschränkung in Schuldtitel investieren, die von Mitgliedstaaten der OECD begeben wurden, und bis zu 100 % seines Nettovermögens in öffentliche Schuldtitel, die von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben wurden und die zum Kaufzeitpunkt ein Rating von „Investment Grade“ (Mindestrating von BBB- durch Standard and Poor's oder vergleichbar oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft) aufweisen. Das Engagement in privaten Forderungspapieren mit einem Rating von „Investment Grade“ zum Kaufzeitpunkt, die unter anderem von Unternehmen mit Sitz in Schwellenländern begeben werden, kann bis zu 100 % des Nettovermögens betragen. Der Teilfonds kann auch im Umfang von bis zu 100 % in von OECD-Mitgliedsstaaten begebene hochrentierliche Anleihen investieren (spekulative Wertpapiere, langfristiges Rating unterhalb von BBB-, kurzfristiges Rating bis A3 von Standard and Poor's oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft). Im Gegensatz dazu dürfen nicht mehr als 25 % des Nettovermögens in von Privatunternehmen begebene hochrentierliche Anleihen investiert werden, und dasselbe gilt für von Schwellenländern außerhalb der OECD begebene hochrentierliche Anleihen.

Insgesamt darf die Anlage in Schuldtiteln der Kategorie „High Yield“, die von Unternehmen des privaten Sektors und von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben werden, 30 % des Nettovermögens nicht überschreiten.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert vor allem auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Umfang des Engagements des Teilfonds in den Aktienmärkten wird zwischen -10 % und +15 % seines Nettovermögens liegen. Der Teilfonds kann max. 40 % seines Nettovermögens in anderen Währungen als den Euro investieren. Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung der Anlageziele kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens Pensionsgeschäfte in Bezug auf zulässige Finanzwerte oder Geldmarktinstrumente tätigen. Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Anlageverwalter Finanzkontrakte (unter anderem Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, einschließlich Kreditderivate) einsetzen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -2 und +4 schwanken.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont 18 Monate

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	----------	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 2 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - start (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse I EUR (die „Klasse“) - FR0010471136

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds wird diskretionär und opportunistisch verwaltet. Er hält Positionen in Anleihen, Aktien und Währungen. Das Anlageziel des Teilfonds ist eine absolute Performance, die über den empfohlenen Anlagehorizont nicht mit den bedeutendsten internationalen Aktien- und Anleihenmärkten korreliert. Im Rahmen seiner Verwaltung beträgt die Zielvolatilität des OGAW 2 % und kann bis zu 3 % erreichen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens ohne Laufzeit- und Fälligkeitsbeschränkung in Schuldtitel investieren, die von Mitgliedstaaten der OECD begeben wurden, und bis zu 100 % seines Nettovermögens in öffentliche Schuldtitel, die von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben wurden und die zum Kaufzeitpunkt ein Rating von „Investment Grade“ (Mindestrating von BBB- durch Standard and Poor's oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft) aufweisen. Das Engagement in privaten Forderungspapieren mit einem Rating von „Investment Grade“ zum Kaufzeitpunkt, die unter anderem von Unternehmen mit Sitz in Schwellenländern begeben werden, kann bis zu 100 % des Nettovermögens betragen. Der Teilfonds kann auch im Umfang von bis zu 100 % in von OECD-Mitgliedsstaaten begebene hochrentierliche Anleihen investieren (spekulative Wertpapiere, langfristiges Rating unterhalb von BBB-, kurzfristiges Rating bis A3 von Standard and Poor's oder vergleichbares Rating, oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft). Im Gegensatz dazu dürfen nicht mehr als 25 % des Nettovermögens in von Privatunternehmen begebene hochrentierliche Anleihen investiert werden, und dasselbe gilt für von Schwellenländern außerhalb der OECD begebene hochrentierliche Anleihen.

Insgesamt darf die Anlage in Schuldtiteln der Kategorie „High Yield“, die von Unternehmen des privaten Sektors und von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben werden, 30 % des Nettovermögens nicht überschreiten.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert vor allem auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Umfang des Engagements des Teilfonds in den Aktienmärkten wird zwischen -10 % und +15 % seines Nettovermögens liegen. Der Teilfonds kann max. 40 % seines Nettovermögens in anderen Währungen als den Euro investieren. Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung der Anlageziele kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens Pensionsgeschäfte in Bezug auf zulässige Finanzwerte oder Geldmarktinstrumente tätigen. Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Anlageverwalter Finanzkontrakte (unter anderem Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, einschließlich Kreditderivate) einsetzen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -2 und +4 schwanken.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont 18 Monate

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 2 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - start (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse R EUR (die „Klasse“) - FR0010773598

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds wird diskretionär und opportunistisch verwaltet. Er hält Positionen in Anleihen, Aktien und Währungen. Das Anlageziel des Teilfonds ist eine absolute Performance, die über den empfohlenen Anlagehorizont nicht mit den bedeutendsten internationalen Aktien- und Anleihenmärkten korreliert. Im Rahmen seiner Verwaltung beträgt die Zielvolatilität des OGAW 2 % und kann bis zu 3 % erreichen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens ohne Laufzeit- und Fälligkeitsbeschränkung in Schuldtitel investieren, die von Mitgliedstaaten der OECD begeben wurden, und bis zu 100 % seines Nettovermögens in öffentliche Schuldtitel, die von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben wurden und die zum Kaufzeitpunkt ein Rating von „Investment Grade“ (Mindestrating von BBB- durch Standard and Poor's oder vergleichbar oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft) aufweisen. Das Engagement in privaten Forderungspapieren mit einem Rating von „Investment Grade“ zum Kaufzeitpunkt, die unter anderem von Unternehmen mit Sitz in Schwellenländern begeben werden, kann bis zu 100 % des Nettovermögens betragen. Der Teilfonds kann auch im Umfang von bis zu 100 % in von OECD-Mitgliedsstaaten begebene hochrentierliche Anleihen investieren (spekulative Wertpapiere, langfristiges Rating unterhalb von BBB-, kurzfristiges Rating bis A3 von Standard and Poor's oder vergleichbares Rating, oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft). Im Gegensatz dazu dürfen nicht mehr als 25 % des Nettovermögens in von Privatunternehmen begebene hochrentierliche Anleihen investiert werden, und dasselbe gilt für von Schwellenländern außerhalb der OECD begebene hochrentierliche Anleihen.

Insgesamt darf die Anlage in Schuldtiteln der Kategorie „High Yield“, die von Unternehmen des privaten Sektors und von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben werden, 30 % des Nettovermögens nicht überschreiten.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert vor allem auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Umfang des Engagements des Teilfonds in den Aktienmärkten wird zwischen -10 % und +15 % seines Nettovermögens liegen. Der Teilfonds kann max. 40 % seines Nettovermögens in anderen Währungen als den Euro investieren. Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung der Anlageziele kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens Pensionsgeschäfte in Bezug auf zulässige Finanzwerte oder Geldmarktinstrumente tätigen. Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Anlageverwalter Finanzkontrakte (unter anderem Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, einschließlich Kreditderivate) einsetzen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -2 und +4 schwanken.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont 18 Monate

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 2 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - start (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse A USD (H) (die „Klasse“) - FR0011050400

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds wird diskretionär und opportunistisch verwaltet. Er hält Positionen in Anleihen, Aktien und Währungen. Das Anlageziel des Teilfonds ist eine absolute Performance, die über den empfohlenen Anlagehorizont nicht mit den bedeutendsten internationalen Aktien- und Anleihenmärkten korreliert. Im Rahmen seiner Verwaltung beträgt die Zielvolatilität des OGAW 2 % und kann bis zu 3 % erreichen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Federal Funds Effective Rate (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens ohne Laufzeit- und Fälligkeitsbeschränkung in Schuldtiteln investieren, die von Mitgliedstaaten der OECD begeben wurden, und bis zu 100 % seines Nettovermögens in öffentliche Schuldtitel, die von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben wurden und die zum Kaufzeitpunkt ein Rating von „Investment Grade“ (Mindestrating von BBB- durch Standard and Poor's oder vergleichbar oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft) aufweisen. Das Engagement in privaten Forderungspapieren mit einem Rating von „Investment Grade“ zum Kaufzeitpunkt, die unter anderem von Unternehmen mit Sitz in Schwellenländern begeben werden, kann bis zu 100 % des Nettovermögens betragen. Der Teilfonds kann auch im Umfang von bis zu 100 % in von OECD-Mitgliedsstaaten begebene hochrentierliche Anleihen investieren (spekulative Wertpapiere, langfristiges Rating unterhalb von BBB-, kurzfristiges Rating bis A3 von Standard and Poor's oder vergleichbares Rating, oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft). Im Gegensatz dazu dürfen nicht mehr als 25 % des Nettovermögens in von Privatunternehmen begebene hochrentierliche Anleihen investiert werden, und dasselbe gilt für von Schwellenländern außerhalb der OECD begebene hochrentierliche Anleihen.

Insgesamt darf die Anlage in Schuldtiteln der Kategorie „High Yield“, die von Unternehmen des privaten Sektors und von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben werden, 30 % des Nettovermögens nicht überschreiten.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert vor allem auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Umfang des Engagements des Teilfonds in den Aktienmärkten wird zwischen -10 % und +15 % seines Nettovermögens liegen. Der Teilfonds kann max. 40 % seines Nettovermögens in anderen Währungen als den Euro investieren. Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung der Anlageziele kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens Pensionsgeschäfte in Bezug auf zulässige Finanzwerte oder Geldmarktinstrumente tätigen. Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Anlageverwalter Finanzkontrakte (unter anderem Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, einschließlich Kreditderivate) einsetzen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -2 und +4 schwanken.

Die Aktienklasse A USD (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/USD-Wechselkursrisiko abgesichert.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

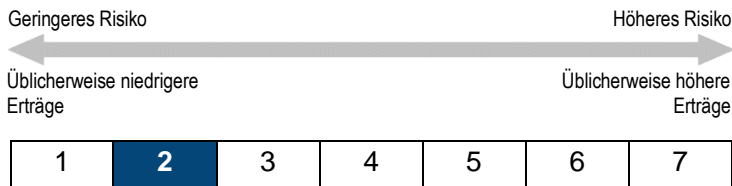
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont 18 Monate

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 2 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - start (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse I USD (H) (die „Klasse“) - FR0011050418

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds wird diskretionär und opportunistisch verwaltet. Er hält Positionen in Anleihen, Aktien und Währungen. Das Anlageziel des Teilfonds ist eine absolute Performance, die über den empfohlenen Anlagehorizont nicht mit den bedeutendsten internationalen Aktien- und Anleihenmärkten korreliert. Im Rahmen seiner Verwaltung beträgt die Zielvolatilität des OGAW 2 % und kann bis zu 3 % erreichen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Federal Funds Effective Rate (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens ohne Laufzeit- und Fälligkeitsbeschränkung in Schuldtiteln investieren, die von Mitgliedstaaten der OECD begeben wurden, und bis zu 100 % seines Nettovermögens in öffentliche Schuldtitel, die von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben wurden und die zum Kaufzeitpunkt ein Rating von „Investment Grade“ (Mindestrating von BBB- durch Standard and Poor's oder vergleichbar oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft) aufweisen. Das Engagement in privaten Forderungspapieren mit einem Rating von „Investment Grade“ zum Kaufzeitpunkt, die unter anderem von Unternehmen mit Sitz in Schwellenländern begeben werden, kann bis zu 100 % des Nettovermögens betragen. Der Teilfonds kann auch im Umfang von bis zu 100 % in von OECD-Mitgliedsstaaten begebene hochrentierliche Anleihen investieren (spekulative Wertpapiere, langfristiges Rating unterhalb von BBB-, kurzfristiges Rating bis A3 von Standard and Poor's oder vergleichbares Rating, oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft). Im Gegensatz dazu dürfen nicht mehr als 25 % des Nettovermögens in von Privatunternehmen begebene hochrentierliche Anleihen investiert werden, und dasselbe gilt für von Schwellenländern außerhalb der OECD begebene hochrentierliche Anleihen.

Insgesamt darf die Anlage in Schuldtiteln der Kategorie „High Yield“, die von Unternehmen des privaten Sektors und von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben werden, 30 % des Nettovermögens nicht überschreiten.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert vor allem auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Umfang des Engagements des Teilfonds in den Aktienmärkten wird zwischen -10 % und +15 % seines Nettovermögens liegen. Der Teilfonds kann max. 40 % seines Nettovermögens in anderen Währungen als den Euro investieren. Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung der Anlageziele kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens Pensionsgeschäfte in Bezug auf zulässige Finanzwerte oder Geldmarktinstrumente tätigen. Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Anlageverwalter Finanzkontrakte (unter anderem Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, einschließlich Kreditderivate) einsetzen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -2 und +4 schwanken.

Die Aktienklasse I USD (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/USD-Wechselkursrisiko abgesichert.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

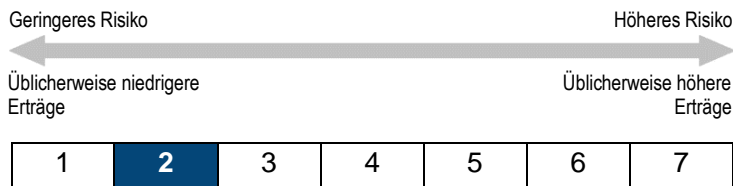
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont 18 Monate

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 2 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - start (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse I CHF (H) (die „Klasse“) - FR0012538064

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds wird diskretionär und opportunistisch verwaltet. Er hält Positionen in Anleihen, Aktien und Währungen. Das Anlageziel des Teilfonds ist eine absolute Performance, die über den empfohlenen Anlagehorizont nicht mit den bedeutendsten internationalen Aktien- und Anleihenmärkten korreliert. Im Rahmen seiner Verwaltung beträgt die Zielvolatilität des OGAW 2 % und kann bis zu 3 % erreichen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: LIBOR CHF 1 Month Index

Anlagepolitik: Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens ohne Laufzeit- und Fälligkeitsbeschränkung in Schuldtitel investieren, die von Mitgliedstaaten der OECD begeben wurden, und bis zu 100 % seines Nettovermögens in öffentliche Schuldtitel, die von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben wurden und die zum Kaufzeitpunkt ein Rating von „Investment Grade“ (Mindestrating von BBB- durch Standard and Poor's oder vergleichbar oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft) aufweisen. Das Engagement in privaten Forderungspapieren mit einem Rating von „Investment Grade“ zum Kaufzeitpunkt, die unter anderem von Unternehmen mit Sitz in Schwellenländern begeben werden, kann bis zu 100 % des Nettovermögens betragen. Der Teilfonds kann auch im Umfang von bis zu 100 % in von OECD-Mitgliedsstaaten begebene hochrentierliche Anleihen investieren (spekulative Wertpapiere, langfristiges Rating unterhalb von BBB-, kurzfristiges Rating bis A3 von Standard and Poor's oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft). Im Gegensatz dazu dürfen nicht mehr als 25 % des Nettovermögens in von Privatunternehmen begebene hochrentierliche Anleihen investiert werden, und dasselbe gilt für von Schwellenländern außerhalb der OECD begebene hochrentierliche Anleihen.

Insgesamt darf die Anlage in Schuldtiteln der Kategorie „High Yield“, die von Unternehmen des privaten Sektors und von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben werden, 30 % des Nettovermögens nicht überschreiten.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert vor allem auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Umfang des Engagements des Teilfonds in den Aktienmärkten wird zwischen -10 % und +15 % seines Nettovermögens liegen. Der Teilfonds kann max. 40 % seines Nettovermögens in anderen Währungen als den Euro investieren. Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung der Anlageziele kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens Pensionsgeschäfte in Bezug auf zulässige Finanzwerte oder Geldmarktinstrumente tätigen. Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Anlageverwalter Finanzkontrakte (unter anderem Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, einschließlich Kreditderivate) einsetzen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -2 und +4 schwanken.

Die Aktienklasse I CHF (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/CHF-Wechselkursrisiko abgesichert.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont 18 Monate

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 2 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - start (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse A CHF (H) (die „Klasse“) - FR0012538072

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds wird diskretionär und opportunistisch verwaltet. Er hält Positionen in Anleihen, Aktien und Währungen. Das Anlageziel des Teilfonds ist eine absolute Performance, die über den empfohlenen Anlagehorizont nicht mit den bedeutendsten internationalen Aktien- und Anleihenmärkten korreliert. Im Rahmen seiner Verwaltung beträgt die Zielvolatilität des OGAW 2 % und kann bis zu 3 % erreichen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: LIBOR CHF 1 Month Index

Anlagepolitik: Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens ohne Laufzeit- und Fälligkeitsbeschränkung in Schuldtiteln investieren, die von Mitgliedstaaten der OECD begeben wurden, und bis zu 100 % seines Nettovermögens in öffentliche Schuldtitel, die von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben wurden und die zum Kaufzeitpunkt ein Rating von „Investment Grade“ (Mindestrating von BBB- durch Standard and Poor's oder vergleichbar oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft) aufweisen. Das Engagement in privaten Forderungspapieren mit einem Rating von „Investment Grade“ zum Kaufzeitpunkt, die unter anderem von Unternehmen mit Sitz in Schwellenländern begeben werden, kann bis zu 100 % des Nettovermögens betragen. Der Teilfonds kann auch im Umfang von bis zu 100 % in von OECD-Mitgliedsstaaten begebene hochrentierliche Anleihen investieren (spekulative Wertpapiere, langfristiges Rating unterhalb von BBB-, kurzfristiges Rating bis A3 von Standard and Poor's oder vergleichbares Rating, oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft). Im Gegensatz dazu dürfen nicht mehr als 25 % des Nettovermögens in von Privatunternehmen begebene hochrentierliche Anleihen investiert werden, und dasselbe gilt für von Schwellenländern außerhalb der OECD begebene hochrentierliche Anleihen.

Insgesamt darf die Anlage in Schuldtiteln der Kategorie „High Yield“, die von Unternehmen des privaten Sektors und von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben werden, 30 % des Nettovermögens nicht überschreiten.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert vor allem auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Umfang des Engagements des Teilfonds in den Aktienmärkten wird zwischen -10 % und +15 % seines Nettovermögens liegen. Der Teilfonds kann max. 40 % seines Nettovermögens in anderen Währungen als den Euro investieren. Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung der Anlageziele kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens Pensionsgeschäfte in Bezug auf zulässige Finanzwerte oder Geldmarktinstrumente tätigen. Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Anlageverwalter Finanzkontrakte (unter anderem Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, einschließlich Kreditderivate) einsetzen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -2 und +4 schwanken.

Die Aktienklasse A CHF (H) wird vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/CHF-Wechselkursrisiko abgesichert.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

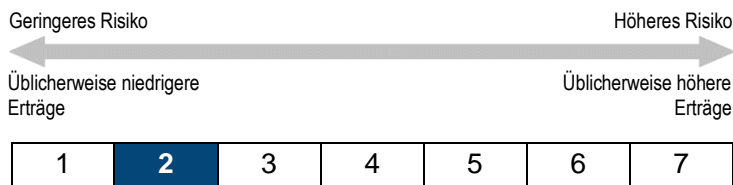
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont 18 Monate

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 2 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - start (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse CR EUR (die „Klasse“) - FR0013307642

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds wird diskretionär und opportunistisch verwaltet. Er hält Positionen in Anleihen, Aktien und Währungen. Das Anlageziel des Teilfonds ist eine absolute Performance, die über den empfohlenen Anlagehorizont nicht mit den bedeutendsten internationalen Aktien- und Anleihenmärkten korreliert. Im Rahmen seiner Verwaltung beträgt die Zielvolatilität des OGAW 2 % und kann bis zu 3 % erreichen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: EONIA (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens ohne Laufzeit- und Fälligkeitsbeschränkung in Schuldtitel investieren, die von Mitgliedstaaten der OECD begeben wurden, und bis zu 100 % seines Nettovermögens in öffentliche Schuldtitel, die von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben wurden und die zum Kaufzeitpunkt ein Rating von „Investment Grade“ (Mindestrating von BBB- durch Standard and Poor's oder vergleichbar oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft) aufweisen. Das Engagement in privaten Forderungspapieren mit einem Rating von „Investment Grade“ zum Kaufzeitpunkt, die unter anderem von Unternehmen mit Sitz in Schwellenländern begeben werden, kann bis zu 100 % des Nettovermögens betragen. Der Teilfonds kann auch im Umfang von bis zu 100 % in von OECD-Mitgliedsstaaten begebene hochrentierliche Anleihen investieren (spekulative Wertpapiere, langfristiges Rating unterhalb von BBB-, kurzfristiges Rating bis A3 von Standard and Poor's oder vergleichbares Rating, oder vergleichbares internes Rating der Verwaltungsgesellschaft). Im Gegensatz dazu dürfen nicht mehr als 25 % des Nettovermögens in von Privatunternehmen begebene hochrentierliche Anleihen investiert werden, und dasselbe gilt für von Schwellenländern außerhalb der OECD begebene hochrentierliche Anleihen.

Insgesamt darf die Anlage in Schuldtiteln der Kategorie „High Yield“, die von Unternehmen des privaten Sektors und von Schwellenländern außerhalb der OECD begeben werden, 30 % des Nettovermögens nicht überschreiten.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert vor allem auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte. Der Umfang des Engagements des Teilfonds in den Aktienmärkten wird zwischen -10 % und +15 % seines Nettovermögens liegen. Der Teilfonds kann max. 40 % seines Nettovermögens in anderen Währungen als den Euro investieren. Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung der Anlageziele kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens Pensionsgeschäfte in Bezug auf zulässige Finanzwerte oder Geldmarktinstrumente tätigen. Zur Erreichung des Anlageziels oder zur Absicherung der Vermögenswerte kann der Anlageverwalter Finanzkontrakte (unter anderem Futures, Optionen, Terminkontrakte, Swaps, einschließlich Kreditderivate) einsetzen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -2 und +4 schwanken.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont 18 Monate

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 2 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Teilfonds
EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS



EdR SICAV - Europe Midcaps (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse A EUR (die „Klasse“) - FR0010177998

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Teilfondsmanagement strebt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren eine Steigerung des Nettoinventarwerts an. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung in Europa erfolgen. Die Kriterien für die Titelauswahl werden in der Anlagestrategie näher erläutert. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Stoxx Europe Small 200 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und wählt Aktien aus einem Universum von überwiegend europäischen Werten aus („Stock-Picking“). Die Verwaltung basiert auf Investitionen in Wertpapiere, die unabhängig von ihrer jeweiligen sektoriellen oder geographischen Konstellation ein bestimmtes Wertsteigerungspotenzial aufweisen. Diese Wertpapiere europäischer Unternehmen mittlerer Kapitalisierung stellen zwischen 75 % und 100 % des Nettovermögens dar. Auf der Grundlage von Berichten externer Analysten wählt der Fondsverwalter die Wertpapiere mit dem besten Wertentwicklungspotenzial aus.

Das Portfolio ist zu mindestens 60 % in Aktien der Europäischen Union investiert. Das Engagement in den Aktienmärkten außerhalb der Europäischen Union und des -Vereinigten Königreichs ist bis zu einem Höchstbetrag von 10 % des Nettovermögens zulässig.

Da der Teilfonds auch Wertpapiere enthalten kann, die auf eine andere Währung als Euro lauten, kann er bis in Höhe des einfachen Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Je nach den Vorausschätzungen des Fondsverwalters zur Entwicklung der Wechselkursparität kann der Teilfonds zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein.

Diese OGA können von der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden.

Zur Verwaltung seiner liquiden Mittel kann der Teilfonds bis maximal 20 % des Vermögens auf Forderungspapiere oder Anleihen zurückgreifen, die auf Euro lauten und von Unternehmen ausgegeben werden, deren Rating mindestens A2 entspricht, oder Pensionsgeschäfte tätigen.

Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 20 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

40. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für die gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Änderung der Anlagestrategie des Teilfonds „EdR SICAV - Europe Midcaps“ infolge des Austritts des Vereinigten Königreichs aus der Europäischen Union. Darin wird nun klargelegt: „Mindestens 75 % des Portfolios sind dauerhaft in Wertpapiere investiert, die für die Aktiensparpläne (PEA) zugelassen sind. Bei der Berechnung dieses Verhältnisses berücksichtigt die Verwaltungsgesellschaft britischen Aktien bis 30. September 2021.“

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommandation AMF DOC-2020-03).

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Hinzufügen der Angaben zu den Gebühren im Zusammenhang mit der Aktienanalyse im Sinne von Artikel 314-21 der allgemeinen Vorschriften der AMF im Teilfonds Europe Midcaps,
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:

- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:

- Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“

Der Prospekt wurde am 1. Oktober 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV - Europe Midcaps: Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provision im Einklang mit den neuen Vorschriften der ESMA und Änderung der Referenzperiode für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision.

Im Teilfonds EdR SICAV - Europe Midcaps:

- Ersetzung des Referenzindex Stoxx Europe Small 200 NR durch den Referenzindex Stoxx Europe Small 200 ex UK (NR)
- Umformulierung der Anlagegrenze von 75 bis 100 % in „europäische Aktien von Unternehmen mit geringer und mittlerer Marktkapitalisierung“ zu „europäische Aktien von Unternehmen mit geringer und mittlerer Marktkapitalisierung (mit Ausnahme des Vereinigten Königreichs)“.
- Aufhebung der Begrenzung des Engagements an den Aktienmärkten außerhalb der Europäischen Union und des Vereinigten Königreichs auf maximal 10 %.

Wirtschaftliches Umfeld (01.10.2020-30.09.2021)

Die Präsidentschaftswahlen in den USA waren im Herbst 2020 mit dem Sieg von Joe Biden der Hauptfaktor für die Börsen in Märkten, die angesichts neuer Ankündigungen von Lockdownmaßnahmen und eines verstärkten Wiederanstiegs von Covid-19-Fällen in Europa an Schwung verloren. Die Meldung am Tag nach der Wahl, dass der Pfizer/BioNTech-Impfstoff zu 95 % wirksam sei, dämpfte die Risikoscheu der Anleger. Das Jahr schloss mit einer zyklischen Erholung in Zuge positiver Nachrichten (Moderna-Impfstoff, Brexit-Handelsabkommen, europäisches Konjunkturprogramm, neues US-Hilfspaket...)

Der Beginn des Jahres 2021 war dagegen kontrastreicher mit einem starken Anstieg der Volatilität an den Märkten, erhöhter Sorge um steigende langfristige Zinsen in den USA und einer weiterhin angespannten Gesundheitssituation in Europa mit Ankündigungen erneuter Lockdowns. Die Sektorrotation war von Januar bis April sehr ausgeprägt, wobei die am stärksten zyklischen Sektoren und die Sektoren mit langer Duration durch Gewinnmitnahmen beeinträchtigt wurden. Der wichtigste Marker an den Märkten war Joe Bidens Konjunkturpaket in Höhe von 1,9 Bio. US-Dollar. Dann folgte die Ankündigung von J. Biden, im Rahmen eines Infrastrukturplans 2,25 Bio. US-Dollar über einen Zeitraum von acht Jahren bereitzustellen, was die Erholung der Märkte weiter anheizte. Um diesen Infrastrukturplan zu finanzieren, beschloss Joe Biden, den Körperschaftsteuersatz von 21 % auf 28 % zu erhöhen. In Europa konnten sich die Märkte auf die Ankunft Mario Draghis an der Spitze der Koalitionsregierung in Italien im Februar stützen. Andererseits setzten sich auch die Spannungen zwischen der EU und Großbritannien bezüglich des Austauschs von Impfstofflieferungen fort, da Europa im Vergleich zu den USA und Großbritannien im Rückstand war.

Am Ende des Berichtszeitraums kehrte die Volatilität an den Zins- und Aktienmärkten zurück. Es war der europäische Anleihenmarkt, der ab Ende August das Signal gab, als die Zentralbanken und Unternehmen bestätigten, dass der Inflationsdruck länger als erwartet anhalten würde. Der beschleunigte Anstieg der Ölpreise und der noch stärkere Anstieg der Gaspreise in Europa sorgten für zusätzlichen Druck. Die Renditekurven wurden daher schnell steiler, was zu Gewinnmitnahmen der Anleger führte. Darüber hinaus schürten die Abkühlung des chinesischen Wirtschaftswachstums und die Schwierigkeiten des chinesischen Immobilienriesen Evergrande Ende September eine risikoscheue Stimmung.

Wertentwicklung und Bewegungen im Fonds (01.10.2020-30.09.2021)

Dieser Zeitraum war durch eine starke zyklische Erholung gekennzeichnet, nachdem eine Impfungslösung angekündigt worden war, um die Ausbreitung von COVID einzudämmen. In einem solchen starken Bullenmarkt, der von guten wirtschaftlichen Frühindikatoren getragen wird, weisen Mid Caps eine deutliche Outperformance gegenüber Large Caps auf (+27,35 % im Berichtszeitraum). Die Unterperformance des Fonds gegenüber seinem Index erklärt sich hauptsächlich durch den im Berichtszeitraum beobachteten Zinsanstieg, der Wachstumssegmente wie Technologie oder Gesundheit, die im Fonds überrepräsentiert sind, belastete. Im Gegensatz dazu erholten sich die sehr zyklischen und billigeren Segmente wie Transport oder Banken stark, was uns relativ gesehen benachteiligte. Die Titelauswahl war in diesem Umfeld ungünstig.

Das vergangene Geschäftsjahr war von folgenden Maßnahmen innerhalb des Portfolios geprägt:

- In der ersten Hälfte des Berichtszeitraums setzten wir unsere im April 2020 begonnene Neupositionierung in zyklischen Titeln fort und kauften Bankaktien wie BPER (italienische Bank) im Dezember 2020 oder Bawag (österreichische Bank) im März 2021. Außerdem erhöhten wir das Engagement des Portfolios in Wertpapieren, die mit der Wiedereröffnung der Volkswirtschaften nach dem Covid in Verbindung stehen, wobei Elis (Textilvermietung) oder Melia (spanische Hotelgruppe) im ersten Quartal 2021 in das Portfolio aufgenommen wurden.

- Im Laufe des Geschäftsjahres kam es zu einer bedeutenden Umwälzung, wobei wir Mid Caps, die Large Caps geworden waren, verkauften, darunter Worldline (Zahlungsverkehr, Frankreich), Evolution Gaming (Online-Casinos, Schweden) oder St James's Place (Asset Management, Vereinigtes Königreich). Gleichzeitig waren wir an der IPO-Front recht aktiv und investierten in die folgenden Unternehmen: Cint (Marktforschungsplattform, Schweden), Bridgepoint (Private Equity, Vereinigtes Königreich), Aramis (Gebrauchtwagenplattform, Frankreich), Acast (Plattform für Podcasts, Schweden), Antin (Private Infrastructure, Frankreich) oder Azelis (Chemikalienhändler, Belgien).

- Da der Fonds für PEA zulässig bleibt, war die Verwaltung vom Verkauf von englischen Titeln gekennzeichnet, die unsere Kursziele erreicht hatten. Zwar können wir immer noch in englische Wertpapiere investieren, die Gewichtung des Vereinigten Königreichs ist jedoch erheblich zurückgegangen, von 21 % des Fonds Ende September 2020 auf 10 % zum Ende des Geschäftsjahres. Infolgedessen wurden Keywords Studios (Dienstleistungen für Videospieleverleger), B&M Value (englischer Einzelhandel), Ascential (digitale

Analyse und Events, Vereinigtes Königreich) und Taylor Wimpey (englischer Bauträger) im Berichtszeitraum verkauft.

Am Ende des Berichtszeitraums und nach dem Anstieg sind wir mit einem Beta von 0,99 neutral positioniert. Unsere Positionierung spiegelt stets unsere Managementphilosophie wider, die Qualität, Wachstum und ESG miteinander verbindet.

Bitte beachten Sie, dass der Fonds am 1. Oktober 2021 seinen Referenzindex von Stoxx Europe Small 200 zum Stoxx Europe Small ex-UK ändert. Wir halten uns weiterhin vollständig an die französischen Steuervorschriften für PEA, d. h. der Fonds muss stets mindestens 75 % in Wertpapiere aus der Europäischen Union investieren, wobei diese Verpflichtung nun das Vereinigte Königreich ausschließt.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A eine Performance von +31,75 % und ihr Referenzindex erreichte +35,11 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse A eine Performance von +30,23 % und ihr Referenzindex erreichte +33,53 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse A (abgesichert) eine Performance von +33,53 % und ihr Referenzindex erreichte +35,11 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CR eine Performance von +32 % und ihr Referenzindex erreichte +35,11 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse I eine Performance von +33,08 % und ihr Referenzindex erreichte +35,11 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse K eine Performance von +32,92 % und ihr Referenzindex erreichte +35,11 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse R eine Performance von +31,24 % und ihr Referenzindex erreichte +35,11 %.

Die auf USD lautenden Aktienklassen CR und I (abgesichert) wurden während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	46.919.615,38	43.745.219,75
ASCENTIAL GROUP LIMITED	1.174.065,30	2.298.221,17
BANCA POPOLARE EMILIA ROMAGNA	1.499.904,84	1.888.848,37
CONSTRUCCIONES Y AUXILIAR DE FERROCARRIL	1.156.073,54	2.072.234,26
ST JAMES'S PLACE PLC	516.094,38	2.611.319,86
CINT GROUP AB	2.759.053,66	338.241,78
BANKINTER SA	3.051.213,14	
BAWAG GROUP AG	2.929.492,84	
STILLFRONT GROUP	2.023.354,06	833.789,39
MELIA HOTELS INTERNATIONAL	2.675.122,54	

42. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN EURO**

a) **Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement**

- **Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.**

- **Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: 0,81 %.**

b) **Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten**

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)
	ANZ BANKING GROUP LTD MELBOURNE

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
Techniken zur effizienten Verwaltung . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) Summe	
Derivate . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel Summe	

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
. Erträge (*) . Sonstige Erträge Gesamterträge . Direkte Betriebskosten . Indirekte Betriebskosten . Sonstige Kosten Gesamtkosten	

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der Teilfonds stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos in Verbindung mit Finanzkontrakten auf die Berechnung der Anlagenquote.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

Diese Informationen sind in den Jahresabschlüssen unter der folgenden Rubrik verfügbar: IM PORTFOLIO GEHALTENE FINANZINSTRUMENTE DER UNTERNEHMENSGRUPPE

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien sind auf der Website www.edram.fr einsehbar.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

- **SWING-PRICING**

Im Geschäftsjahr wurde der Swing Pricing-Mechanismus für den Teilfonds EdR SICAV – EUROPE MIDCAPS ausgelöst.

- **Aktiensparpläne (PEA)**

Mindestens 75 % des Portfolios sind dauerhaft in Wertpapiere und Rechte investiert, die für den PEA-Steuersatz zulässig sind. Durchschnittlicher Prozentsatz der Wertpapiere, die für den PEA-Satz zulässig sind, während des Geschäftsjahres des Teilfonds EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS: 88,63 %.

- **VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

• **INFORMATIONEN ZUR VORGEHENSWEISE BEI DER RÜCKFORDERUNG DER QUELLENSTEUER**

In mehreren Ländern der Europäischen Union waren die von Gesellschaften gezahlten Dividenden früher nicht in gleicher Weise einer Quellensteuer im Land der Domizilierung der Gesellschaft unterworfen, wenn die Dividenden an einheimische Körperschaften und wenn sie an ausländische Körperschaften gezahlt wurden. Somit unterlagen Dividenden, die an eine ausländische Körperschaft ausgeschüttet werden, bisweilen einer Quellensteuer, die zu einer abweichenden steuerlichen Behandlung führen, welche den freien Kapitalverkehr beeinträchtigt und damit gegen EU-Recht verstößt. Da bereits mehrere Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs und des Conseil d'Etat in Frankreich zugunsten im Ausland ansässiger Personen getroffen wurden, hat die Verwaltungsgesellschaft seit 2014 im Namen der Fonds, deren Verwaltung sie sicherstellt, Klagen auf die Erstattung der auf von ausländischen Unternehmen vereinnahmten Dividenden gezahlten Quellensteuer für die in Frankreich domizilierten Fonds eingereicht, wenn die Aussichten auf eine Erstattung der Quellensteuer für die betroffenen Fonds als günstig eingeschätzt werden können und die betreffenden Beträge unter Berücksichtigung der zu erwartenden Prozesskosten relevant sind. Da es sich um strittige Forderungsverfahren gegenüber den zuständigen Steuerbehörden handelt, sind sowohl das Endergebnis als auch die Dauer dieser Verfahren ungewiss. Die letztendlich zu erwartende Erstattung ist ungewiss, sowohl im Hinblick auf ihren Kapitalbetrag und etwaige Zinsen als auch mit Blick auf ihren Zeitpunkt.

Die Einreichung der Klagen erfolgte über eine Anwaltskanzlei, die feste Kosten pro Land, pro Fonds und pro Jahr der Rückforderung berechnet. Bei der Zahlung einer Erstattung ist vorgesehen, dass die Anwaltskanzlei zudem eine „success fee“ erhält.

Im Laufe des Geschäftsjahres wurden für den Teilfonds EdR SICAV – Europe Midcaps folgende Transaktionen ausgeführt:

- Die erhaltenen Rückerstattungen belaufen sich auf 157.845,70 Euro (Zahlung vom 09.03.2021).
- Vom Teilfonds wurden die folgenden „success fees“ gezahlt:
 - am 03.03.2021 in Höhe von 10.587,00 Euro.
 - am 01.06.2021 in Höhe von 11.383,20 Euro.

43. JAHRESABSCHLUSS

BILANZ ZUM 30.09.2021 *in* EUR

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	118.876.467,30	51.880.897,31
Aktien und ähnliche Wertpapiere	114.918.385,10	51.084.889,21
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	114.918.385,10	51.084.889,21
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Handelbare Schuldtitel		
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen	3.958.082,20	796.008,10
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder	3.958.082,20	796.008,10
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente		
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	3.637.607,01	1.148.255,36
Devisentermingeschäfte	959.566,71	651.879,71
Sonstige	2.678.040,30	496.375,65
FINANZKONTEN	138.610,89	0,01
Liquide Mittel	138.610,89	0,01
SUMME DER AKTIVA	122.652.685,20	53.029.152,68

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	106.589.299,42	53.426.819,84
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	10.147.604,75	-959.405,83
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	-329.582,84	-670.852,42
SUMME DES EIGENKAPITALS*	116.407.321,33	51.796.561,59
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE		
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente		
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Sonstige Geschäfte		
VERBINDLICHKEITEN	6.245.363,57	1.205.980,01
Devisentermingeschäfte	942.608,67	649.767,07
Sonstige	5.302.754,90	556.212,94
FINANZKONTEN	0,30	26.611,08
Laufende Bankverbindlichkeiten	0,30	26.611,08
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	122.652.685,20	53.029.152,68

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten		
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren	1.368.022,54	672.318,31
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren		
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	1.368.022,54	672.318,31
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren		
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	2.065,48	1.786,28
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	2.065,48	1.786,28
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	1.365.957,06	670.532,03
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	1.548.660,07	1.391.481,82
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	-182.703,01	-720.949,79
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	-146.879,83	50.097,37
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	-329.582,84	-670.852,42

Die Verwaltungskosten beinhalten Honorare im Zusammenhang mit Steuerrückforderungen in Höhe von 21.970,20 Euro.

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechselkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0013307709 - EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse CR EUR: Maximaler Kostensatz von 1,80 % inkl. aller Steuern.

FR0012538056 - EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse A USD (H): Maximaler Kostensatz von 2,10 % inkl. aller Steuern.

FR0010594275 - EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse I EUR: Maximaler Kostensatz von 1,10 % inkl. aller Steuern.

FR0010849802 - EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse K EUR: Maximaler Kostensatz von 1,25 % inkl. aller Steuern.

FR0010614594 - EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse R EUR: Maximaler Kostensatz von 2,50 % inkl. aller Steuern.

FR0010998112 - EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse A USD: Maximaler Kostensatz von 2,10 % inkl. aller Steuern.

FR0010177998 - EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse A EUR: Maximaler Kostensatz von 2,10 % inkl. aller Steuern.

FR0013233673 - EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse I USD (H): Maximaler Kostensatz von 1,10 % inkl. aller Steuern.

Swing-Pricing

Für die Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit, EdR SICAV – Euro Sustainable Equity, EdR SICAV – Financial Bonds, EdR SICAV – Tricolore Rendement, EdR SICAV – Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV – Equity Euro Solve, EdR SICAV – Equity US Solve, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Short Duration Credit und EdR SICAV – Green New Deal hat die Verwaltungsgesellschaft eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Aktionäre dieser Teilfonds zu wahren. Im Falle einer signifikanten Veränderung der Verbindlichkeiten eines Teilfonds besteht dieser Mechanismus darin, dass die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rückkäufe generierten Operationen von allen (ein- oder austretenden) Aktionären des Fonds getragen werden.

Übersteigt an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, der Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für alle Aktienklassen des Investmentfonds einen von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Schwellenwert (ausgedrückt als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds (Auslöseschwelle)), kann der Nettoinventarwert nach oben oder unten angepasst werden, um die den Netto-Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen zuzurechnenden Anpassungskosten zu berücksichtigen. Der Nettoinventarwert jeder Aktienklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Aktienklasse des Investmentfonds.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den Investmentfonds geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des Teilfonds gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swung Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Aktionären des Investmentfonds mitgeteilt wird. Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

Erfolgsabhängige Provisionen:

Erfolgsabhängige Provisionen werden für die Aktienklassen A EUR, A USD, I EUR, I USD, R EUR, CR EUR und A USD HEDGE zugunsten der Verwaltungsgesellschaft gemäß folgenden Modalitäten erhoben:

- Referenzindex: Stoxx Europe Small 200, mit Wiederanlage der Nettodividenden (in Euro ausgedrückt für in Euro ausgegebene Anteile und in US-Dollar ausgedrückt für in US-Dollar ausgegebene Anteile).
- Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens. Das Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex des Teilfonds nach Anpassung für Zeichnungen und Rücknahmen wieder.
- Sobald die Wertentwicklung des Teilfonds diejenige des Referenzindex überschreitet, wird eine Provision von 15 % nach Steuern auf die Outperformance erhoben.
- Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert Ende September.
- Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängigen Provisionen gebildet.
- Diese erfolgsabhängige Provision wird jährlich nach der Berechnung des letzten Nettoinventarwerts der Referenzperiode ausbezahlt.

Falls die Wertentwicklung des Teilfonds innerhalb des Berechnungszeitraums unter derjenigen des Referenzindex liegt, fällt keine erfolgsabhängige Provision an.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt.

Beim Rückkauf von Aktien wird der diesen entsprechende Anteil der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse A EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse A USD	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse A USD (H)	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse CR EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I USD (H)	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse K EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse R EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	51.796.561,59	59.792.212,50
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	65.648.239,42	4.554.230,90
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-20.261.116,86	-16.855.917,20
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	9.904.247,31	5.684.525,40
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-1.558.928,71	-5.923.173,31
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten	50.899,29	67.145,33
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten	-42.770,63	-90.992,37
Transaktionskosten	-903.638,87	-511.772,39
Wechselkursdifferenzen	766.545,85	-445.086,63
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	11.189.985,95	6.246.339,15
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>17.959.997,93</i>	<i>6.770.011,98</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>-6.770.011,98</i>	<i>-523.672,83</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>		
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis		
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	-182.703,01	-720.949,79
Vorabausschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabausschüttung(en)		
Sonstige Elemente		
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	116.407.321,33	51.796.561,59

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
FORDERUNGSPAPIERE		
SUMME FORDERUNGSPAPIERE		
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE		

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							138.610,89	0,12
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							0,30	
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere										
Forderungspapiere										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	138.610,89	0,12								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	0,30									
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS EUR)

	Währung 1 GBP		Währung 2 SEK		Währung 3 CHF		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere	12.917.671,48	11,10	13.184.715,99	11,33	7.196.883,58	6,18	5.010.923,78	4,30
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	862.212,65	0,74					884.489,70	0,76
Finanzkonten					0,05		0,06	
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten			584.254,04	0,50	279.245,41	0,24	734.238,94	0,63
Finanzkonten	0,24		0,04				0,02	
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Devisenkäufe auf Termin	884.489,70
	Forderungen aus Devisenverkäufen auf Termin	75.077,01
	Veräußerungen mit aufgeschobener Abrechnung	862.212,65
	Forderungen aus Zeichnungen	1.724.626,64
	Coupons und Dividenden in bar	91.201,01
SUMME DER FORDERUNGEN		3.637.607,01
VERBINDLICHKEITEN		
	Devisenverkäufe auf Termin	75.671,94
	Verbindlichkeiten aus Devisenkäufen auf Termin	866.936,73
	Käufe mit aufgeschobener Abrechnung	5.021.012,87
	Zu zahlende Rücknahmen	44.889,19
	Fixe Verwaltungskosten	225.980,70
	Variable Verwaltungskosten	10.872,14
SUMME VERBINDLICHKEITEN		6.245.363,57
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		-2.607.756,56

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse A EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	99.160,211	56.244.984,77
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-26.090,774	-14.604.925,58
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	73.069,437	41.640.059,19
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	139.291,780	
Aktienklasse A USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-1,000	-170,01
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-1,000	-170,01
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	192,840	
Aktienklasse A USD (H)		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen		
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	5.937,820	
Aktienklasse CR EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	68.064,233	7.913.532,51
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-971,215	-109.119,47
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	67.093,018	7.804.413,04
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	70.232,649	
Aktienklasse I EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-40,000	-9.039,20
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-40,000	-9.039,20
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.360,030	
Aktienklasse I USD (H)		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-100,000	-13.690,89
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-100,000	-13.690,89
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile		
Aktienklasse K EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	4.900,000	1.458.436,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-17.477,694	-5.215.386,88
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-12.577,694	-3.756.950,88
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	72.520,000	
Aktienklasse R EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	85,000	31.286,14
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-845,000	-308.784,83
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-760,000	-277.498,69
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	165,463	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse A EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse A USD Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse A USD (H) Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I USD (H) Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse K EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse R EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse A EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	1.125.035,19
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	2,10
Variable Verwaltungskosten	2.190,46
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse A USD	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	617,40
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	2,10
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse A USD (H)	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	15.158,12
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	2,10
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CR EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	70.557,06
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,80
Variable Verwaltungskosten	8.668,97
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	3.746,99
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,10
Variable Verwaltungskosten	11,33
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I USD (H)	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	125,64
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,10
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

	30.09.21
Aktienklasse K EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	295.061,32
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,25
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse R EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	5.516,01
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	2,50
Variable Verwaltungskosten	1,38
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere	
Entliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente	
Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			3.958.082,20
	FR0011031392	Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	3.958.082,20
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			3.958.082,20

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag		
Ergebnis	-329.582,84	-670.852,42
Summe	-329.582,84	-670.852,42

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-379.560,60	-635.426,92
Summe	-379.560,60	-635.426,92

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-140,48	-516,81
Summe	-140,48	-516,81

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-3.522,49	-14.558,63
Summe	-3.522,49	-14.558,63

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-24.829,35	-5.554,71
Summe	-24.829,35	-5.554,71

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	1.761,13	-3.757,94
Summe	1.761,13	-3.757,94

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I USD (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung		-150,81
Summe		-150,81

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	77.213,13	-4.292,12
Summe	77.213,13	-4.292,12

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-504,18	-6.594,48
Summe	-504,18	-6.594,48

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	10.147.604,75	-959.405,83
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	10.147.604,75	-959.405,83

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	7.283.515,49	-545.456,42
Summe	7.283.515,49	-545.456,42

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	2.775,34	-439,38
Summe	2.775,34	-439,38

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	74.774,67	-44.687,29
Summe	74.774,67	-44.687,29

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	764.246,14	-5.357,06
Summe	764.246,14	-5.357,06

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	32.166,37	-5.133,29
Summe	32.166,37	-5.133,29

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I USD (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung		-6.103,03
Summe		-6.103,03

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	1.984.695,48	-347.413,94
Summe	1.984.695,48	-347.413,94

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	5.431,26	-4.815,42
Summe	5.431,26	-4.815,42

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in EUR	59.792.212,50	51.796.561,59	116.407.321,33
Aktienklasse A EUR in EUR			
Nettovermögen	33.298.001,02	30.140.430,70	83.513.728,94
Anzahl Aktien	78.860,852	66.231,438	139.291,780
Nettoinventarwert je Anteil	422,23	455,07	599,55
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,15	-8,23	52,28
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	3,28	-9,59	-2,72
Aktienklasse A USD in USD			
Nettovermögen in USD	90.281,78	28.467,85	36.880,73
Anzahl Aktien	712,496	193,840	192,840
Nettoinventarwert je Anteil in USD	126,71	146,86	191,25
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	-0,04	-2,26	14,39
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	0,90	-2,66	-0,72
Aktienklasse A USD (H) in USD			
Nettovermögen in USD	651.281,16	706.100,54	942.807,67
Anzahl Aktien	6.013,772	5.937,820	5.937,820
Nettoinventarwert je Anteil in USD	108,29	118,91	158,78
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	3,65	-7,52	12,59
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	0,73	-2,45	-0,59
Aktienklasse CR EUR in EUR			
Nettovermögen	566.387,02	296.933,14	8.767.528,16
Anzahl Aktien	6.470,538	3.139,631	70.232,649
Nettoinventarwert je Anteil	87,53	94,57	124,83
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,03	-1,70	10,88
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	0,81	-1,76	-0,35

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse I EUR in EUR			
Nettovermögen	2.583.237,16	286.750,14	370.712,73
Anzahl Aktien	13.709,422	1.400,030	1.360,030
Nettoinventarwert je Anteil	188,42	204,81	272,57
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,06	-3,66	23,65
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	2,45	-2,68	1,29
Aktienklasse I USD (H) in USD			
Nettovermögen in USD	188.790,03	11.574,91	
Anzahl Aktien	1.800,000	100,000	
Nettoinventarwert je Anteil in USD	104,88	115,74	
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR	9,82	-61,03	
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	1,19	-1,50	
Aktienklasse K EUR in EUR			
Nettovermögen	22.228.853,53	20.171.287,12	22.847.874,97
Anzahl Aktien	103.347,694	85.097,694	72.520,000
Nettoinventarwert je Anteil	215,08	237,03	315,05
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,07	-4,08	27,36
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	2,63	-0,05	1,06
Aktienklasse R EUR in EUR			
Nettovermögen	262.355,51	264.872,34	62.152,40
Anzahl Aktien	984,463	925,463	165,463
Nettoinventarwert je Anteil	266,49	286,20	375,62
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,09	-5,20	32,82
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,50	-7,12	-3,04

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Aktien und ähnliche Wertpapiere				
Aktien und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
AIXTRON SE	EUR	95.180	2.062.550,60	1,77
GERRESHEIMER AG	EUR	36.241	3.073.236,80	2,64
INSTONE REAL ESTATE GROUP AG	EUR	112.860	2.781.999,00	2,38
LEG IMMOBILIEN AG	EUR	17.405	2.126.891,00	1,83
SIG COMBIBLOC GROUP	CHF	107.530	2.478.630,65	2,13
SUMME DEUTSCHLAND			12.523.308,05	10,75
ÖSTERREICH				
BAWAG GROUP AG	EUR	63.690	3.506.134,50	3,01
SUMME ÖSTERREICH			3.506.134,50	3,01
BELGIEN				
AKITA MIDCO 1 NV	EUR	88.770	2.414.544,00	2,08
SUMME BELGIEN			2.414.544,00	2,08
DÄNEMARK				
SIMCORP A/S	DKK	15.237	1.556.905,65	1,34
SUMME DÄNEMARK			1.556.905,65	1,34
SPANIEN				
BANKINTER SA	EUR	668.400	3.387.451,20	2,91
EDP RENOVAVEIS SA EUR5	EUR	83.260	1.783.429,20	1,53
GESTAMP AUTOMOCION SA	EUR	529.300	1.775.272,20	1,52
MELIA HOTELS INTERNATIONAL	EUR	403.570	2.594.955,10	2,23
SUMME SPANIEN			9.541.107,70	8,19
FINNLAND				
F SECURE CORP (EX DATA FELLOWS OYJ)	EUR	427.910	2.053.968,00	1,76
HUHTAMAKI OY	EUR	60.600	2.363.400,00	2,03
SUMME FINNLAND			4.417.368,00	3,79
FRANKREICH				
ANTIN INFRASTRUCTURE PARTNER	EUR	56.003	1.629.687,30	1,40
ARAMIS GROUP SAS	EUR	67.900	1.199.114,00	1,03
BIOMERIEUX	EUR	22.034	2.171.671,04	1,87
ELIS	EUR	175.440	2.907.040,80	2,50
JC DECAUX SA	EUR	111.620	2.560.562,80	2,20
NEXANS SA	EUR	34.665	2.804.398,50	2,41
ORPEA	EUR	28.280	2.847.796,00	2,44
PLASTIC OMNIUM	EUR	97.090	2.153.456,20	1,85
SPIE SA	EUR	133.630	2.627.165,80	2,26
VIRBAC SA	EUR	9.314	3.455.494,00	2,97
SUMME FRANKREICH			24.356.386,44	20,93
IRLAND				
KINGSPAN GROUP	EUR	30.153	2.593.158,00	2,22
SUMME IRLAND			2.593.158,00	2,22
ITALIEN				
AMPLIFON	EUR	53.480	2.203.376,00	1,90
FINECOBANK SPA	EUR	206.560	3.236.795,20	2,78
NEXI SPA	EUR	116.510	1.882.801,60	1,62
SUMME ITALIEN			7.322.972,80	6,30

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
LUXEMBURG				
APERAM	EUR	39.501	1.891.307,88	1,63
SUMME LUXEMBURG			1.891.307,88	1,63
NORWEGEN				
LINK MOBILITY GROUP HOLDING	NOK	249.448	837.102,78	0,72
STOREBRAND ASA	NOK	316.380	2.616.915,35	2,25
SUMME NORWEGEN			3.454.018,13	2,97
NIEDERLANDE				
CSM NV	EUR	58.300	2.434.608,00	2,09
EURONEXT NV - W/I	EUR	28.949	2.828.317,30	2,43
IMCD BV	EUR	17.055	2.818.338,75	2,42
SIGNIFY NV	EUR	56.530	2.439.269,50	2,10
SUMME NIEDERLANDE			10.520.533,55	9,04
VEREINIGTES KÖNIGREICH				
BRIDGEPOINT GROUP-REGS WI	GBP	231.800	1.359.167,01	1,16
HOWDEN JOINERY GROUP PLC	GBP	177.221	1.846.949,82	1,59
ICG	GBP	85.090	2.024.420,34	1,74
SEGRO REIT	GBP	146.740	2.040.070,97	1,75
SPIRAX SARCO ENGINEERING PLC	GBP	11.751	2.046.564,71	1,76
TAYLOR WIMPEY	GBP	680.100	1.232.733,17	1,06
WEIR GROUP (THE)	GBP	120.320	2.367.765,46	2,03
SUMME VEREINIGTES KÖNIGREICH			12.917.671,48	11,09
SCHWEDEN				
ACAST AB	SEK	417.080	1.135.342,51	0,98
CINT GROUP AB	SEK	275.364	2.683.258,77	2,31
DUSTIN GROUP AB	SEK	203.080	1.885.757,88	1,62
LUNDIN ENERGY AB	SEK	109.910	3.542.564,02	3,04
SINCH AB	SEK	127.470	2.151.079,43	1,85
STILLFRONT GROUP	SEK	326.410	1.786.713,38	1,53
SUMME SCHWEDEN			13.184.715,99	11,33
SCHWEIZ				
ARBONIA AG	CHF	162.851	2.747.573,99	2,36
VAT GROUP SA	CHF	5.755	1.970.678,94	1,69
SUMME SCHWEIZ			4.718.252,93	4,05
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			114.918.385,10	98,72
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere Organismen für gemeinsame Anlagen			114.918.385,10	98,72
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder				
FRANKREICH				
Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	EUR	40	3.958.082,20	3,40
SUMME FRANKREICH			3.958.082,20	3,40
SUMME OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder			3.958.082,20	3,40
SUMME Organismen für gemeinsame Anlagen			3.958.082,20	3,40

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Forderungen			3.637.607,01	3,13
Verbindlichkeiten			-6.245.363,57	-5,37
Finanzkonten			138.610,59	0,12
Nettovermögen			116.407.321,33	100,00

EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse I EUR	EUR	1.360,030	272,57
EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse A EUR	EUR	139.291,780	599,55
EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse K EUR	EUR	72.520,000	315,05
EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse R EUR	EUR	165,463	375,62
EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse A USD (H)	USD	5.937,820	158,78
EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse A USD	USD	192,840	191,25
EdR SICAV - EUROPE MIDCAPS Aktienklasse CR EUR	EUR	70.232,649	124,83

44. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)



EdR SICAV - Europe Midcaps (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse I EUR (die „Klasse“) - FR0010594275

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Teilfondsmanagement strebt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren eine Steigerung des Nettoinventarwerts an. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung in Europa erfolgen. Die Kriterien für die Titelauswahl werden in der Anlagestrategie näher erläutert. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Stoxx Europe Small 200 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und wählt Aktien aus einem Universum von überwiegend europäischen Werten aus („Stock-Picking“). Die Verwaltung basiert auf Investitionen in Wertpapiere, die unabhängig von ihrer jeweiligen sektoriellen oder geographischen Konstellation ein bestimmtes Wertsteigerungspotenzial aufweisen. Diese Wertpapiere europäischer Unternehmen mittlerer Kapitalisierung stellen zwischen 75 % und 100 % des Nettovermögens dar. Auf der Grundlage von Berichten externer Analysten wählt der Fondsverwalter die Wertpapiere mit dem besten Wertentwicklungspotenzial aus.

Das Portfolio ist zu mindestens 60 % in Aktien der Europäischen Union investiert. Das Engagement in den Aktienmärkten außerhalb der Europäischen Union und des -Vereinigten Königreichs ist bis zu einem Höchstbetrag von 10 % des Nettovermögens zulässig.

Da der Teilfonds auch Wertpapiere enthalten kann, die auf eine andere Währung als Euro lauten, kann er bis in Höhe des einfachen Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Je nach den Vorausschätzungen des Fondsverwalters zur Entwicklung der Wechselkursparität kann der Teilfonds zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein.

Diese OGA können von der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden.

Zur Verwaltung seiner liquiden Mittel kann der Teilfonds bis maximal 20 % des Vermögens auf Forderungspapiere oder Anleihen zurückgreifen, die auf Euro lauten und von Unternehmen ausgegeben werden, deren Rating mindestens A2 entspricht, oder Pensionsgeschäfte tätigen.

Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 20 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geographischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Europe Midcaps (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse R EUR (die „Klasse“) - FR0010614594

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Teilfondsmanagement strebt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren eine Steigerung des Nettoinventarwerts an. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung in Europa erfolgen. Die Kriterien für die Titelauswahl werden in der Anlagestrategie näher erläutert. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Stoxx Europe Small 200 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und wählt Aktien aus einem Universum von überwiegend europäischen Werten aus („Stock-Picking“). Die Verwaltung basiert auf Investitionen in Wertpapiere, die unabhängig von ihrer jeweiligen sektoriellen oder geographischen Konstellation ein bestimmtes Wertsteigerungspotenzial aufweisen. Diese Wertpapiere europäischer Unternehmen mittlerer Kapitalisierung stellen zwischen 75 % und 100 % des Nettovermögens dar. Auf der Grundlage von Berichten externer Analysten wählt der Fondsverwalter die Wertpapiere mit dem besten Wertentwicklungspotenzial aus.

Das Portfolio ist zu mindestens 60 % in Aktien der Europäischen Union investiert. Das Engagement in den Aktienmärkten außerhalb der Europäischen Union und des -Vereinigten Königreichs ist bis zu einem Höchstbetrag von 10 % des Nettovermögens zulässig.

Da der Teilfonds auch Wertpapiere enthalten kann, die auf eine andere Währung als Euro lauten, kann er bis in Höhe des einfachen Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Je nach den Vorausschätzungen des Fondsverwalters zur Entwicklung der Wechselkursparität kann der Teilfonds zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein.

Diese OGA können von der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden.

Zur Verwaltung seiner liquiden Mittel kann der Teilfonds bis maximal 20 % des Vermögens auf Forderungspapiere oder Anleihen zurückgreifen, die auf Euro lauten und von Unternehmen ausgegeben werden, deren Rating mindestens A2 entspricht, oder Pensionsgeschäfte tätigen.

Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 20 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Europe Midcaps (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse K EUR (die „Klasse“) - FR0010849802

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Teilfondsmanagement strebt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren eine Steigerung des Nettoinventarwerts an. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung in Europa erfolgen. Die Kriterien für die Titelauswahl werden in der Anlagestrategie näher erläutert. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Stoxx Europe Small 200 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und wählt Aktien aus einem Universum von überwiegend europäischen Werten aus („Stock-Picking“). Die Verwaltung basiert auf Investitionen in Wertpapiere, die unabhängig von ihrer jeweiligen sektoriellen oder geographischen Konstellation ein bestimmtes Wertsteigerungspotenzial aufweisen. Diese Wertpapiere europäischer Unternehmen mittlerer Kapitalisierung stellen zwischen 75 % und 100 % des Nettovermögens dar. Auf der Grundlage von Berichten externer Analysten wählt der Fondsverwalter die Wertpapiere mit dem besten Wertentwicklungspotenzial aus.

Das Portfolio ist zu mindestens 60 % in Aktien der Europäischen Union investiert. Das Engagement in den Aktienmärkten außerhalb der Europäischen Union und des -Vereinigten Königreichs ist bis zu einem Höchstbetrag von 10 % des Nettovermögens zulässig.

Da der Teilfonds auch Wertpapiere enthalten kann, die auf eine andere Währung als Euro lauten, kann er bis in Höhe des einfachen Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Je nach den Vorausschätzungen des Fondsverwalters zur Entwicklung der Wechselkursparität kann der Teilfonds zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein.

Diese OGA können von der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden.

Zur Verwaltung seiner liquiden Mittel kann der Teilfonds bis maximal 20 % des Vermögens auf Forderungspapiere oder Anleihen zurückgreifen, die auf Euro lauten und von Unternehmen ausgegeben werden, deren Rating mindestens A2 entspricht, oder Pensionsgeschäfte tätigen.

Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 20 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Europe Midcaps (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse A USD (die „Klasse“) - FR0010998112

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Teilfondsmanagement strebt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren eine Steigerung des Nettoinventarwerts an. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung in Europa erfolgen. Die Kriterien für die Titelauswahl werden in der Anlagestrategie näher erläutert. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Stoxx Europe Small 200 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und wählt Aktien aus einem Universum von überwiegend europäischen Werten aus („Stock-Picking“). Die Verwaltung basiert auf Investitionen in Wertpapiere, die unabhängig von ihrer jeweiligen sektoriellen oder geographischen Konstellation ein bestimmtes Wertsteigerungspotenzial aufweisen. Diese Wertpapiere europäischer Unternehmen mittlerer Kapitalisierung stellen zwischen 75 % und 100 % des Nettovermögens dar. Auf der Grundlage von Berichten externer Analysten wählt der Fondsverwalter die Wertpapiere mit dem besten Wertentwicklungspotenzial aus.

Das Portfolio ist zu mindestens 60 % in Aktien der Europäischen Union investiert. Das Engagement in den Aktienmärkten außerhalb der Europäischen Union und des -Vereinigten Königreichs ist bis zu einem Höchstbetrag von 10 % des Nettovermögens zulässig.

Da der Teilfonds auch Wertpapiere enthalten kann, die auf eine andere Währung als Euro lauten, kann er bis in Höhe des einfachen Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Je nach den Vorausschätzungen des Fondsverwalters zur Entwicklung der Wechselkursparität kann der Teilfonds zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein.

Diese OGA können von der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden.

Zur Verwaltung seiner liquiden Mittel kann der Teilfonds bis maximal 20 % des Vermögens auf Forderungspapiere oder Anleihen zurückgreifen, die auf Euro lauten und von Unternehmen ausgegeben werden, deren Rating mindestens A2 entspricht, oder Pensionsgeschäfte tätigen.

Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 20 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Europe Midcaps (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse A USD (H) (die „Klasse“) - FR0012538056

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Teilfondsmanagement strebt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren eine Steigerung des Nettoinventarwerts an. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung in Europa erfolgen. Die Kriterien für die Titelauswahl werden in der Anlagestrategie näher erläutert. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Stoxx Europe Small 200 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und wählt Aktien aus einem Universum von überwiegend europäischen Werten aus („Stock-Picking“). Die Verwaltung basiert auf Investitionen in Wertpapiere, die unabhängig von ihrer jeweiligen sektoriellen oder geographischen Konstellation ein bestimmtes Wertsteigerungspotenzial aufweisen. Diese Wertpapiere europäischer Unternehmen mittlerer Kapitalisierung stellen zwischen 75 % und 100 % des Nettovermögens dar. Auf der Grundlage von Berichten externer Analysten wählt der Fondsverwalter die Wertpapiere mit dem besten Wertentwicklungspotenzial aus.

Das Portfolio ist zu mindestens 60 % in Aktien der Europäischen Union investiert. Das Engagement in den Aktienmärkten außerhalb der Europäischen Union und des -Vereinigten Königreichs ist bis zu einem Höchstbetrag von 10 % des Nettovermögens zulässig.

Da der Teilfonds auch Wertpapiere enthalten kann, die auf eine andere Währung als Euro lauten, kann er bis in Höhe des einfachen Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Je nach den Vorausschätzungen des Fondsverwalters zur Entwicklung der Wechselkursparität kann der Teilfonds zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein.

Diese OGA können von der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden.

Zur Verwaltung seiner liquiden Mittel kann der Teilfonds bis maximal 20 % des Vermögens auf Forderungspapiere oder Anleihen zurückgreifen, die auf Euro lauten und von Unternehmen ausgegeben werden, deren Rating mindestens A2 entspricht, oder Pensionsgeschäfte tätigen.

Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 20 %.

Die Aktienklasse A USD (H) wird grundsätzlich und in vollem Umfang über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das Wechselkursrisiko Euro/US-Dollar abgesichert.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Europe Midcaps (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse I USD (H) (die „Klasse“) - FR0013233673

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Teilfondsmanagement strebt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren eine Steigerung des Nettoinventarwerts an. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung in Europa erfolgen. Die Kriterien für die Titelauswahl werden in der Anlagestrategie näher erläutert. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Stoxx Europe Small 200 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und wählt Aktien aus einem Universum von überwiegend europäischen Werten aus („Stock-Picking“). Die Verwaltung basiert auf Investitionen in Wertpapiere, die unabhängig von ihrer jeweiligen sektoriellen oder geographischen Konstellation ein bestimmtes Wertsteigerungspotenzial aufweisen. Diese Wertpapiere europäischer Unternehmen mittlerer Kapitalisierung stellen zwischen 75 % und 100 % des Nettovermögens dar. Auf der Grundlage von Berichten externer Analysten wählt der Fondsverwalter die Wertpapiere mit dem besten Wertentwicklungspotenzial aus.

Das Portfolio ist zu mindestens 60 % in Aktien der Europäischen Union investiert. Das Engagement in den Aktienmärkten außerhalb der Europäischen Union und des -Vereinigten Königreichs ist bis zu einem Höchstbetrag von 10 % des Nettovermögens zulässig.

Da der Teilfonds auch Wertpapiere enthalten kann, die auf eine andere Währung als Euro lauten, kann er bis in Höhe des einfachen Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Je nach den Vorausschätzungen des Fondsverwalters zur Entwicklung der Wechselkursparität kann der Teilfonds zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein.

Diese OGA können von der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden.

Zur Verwaltung seiner liquiden Mittel kann der Teilfonds bis maximal 20 % des Vermögens auf Forderungspapiere oder Anleihen zurückgreifen, die auf Euro lauten und von Unternehmen ausgegeben werden, deren Rating mindestens A2 entspricht, oder Pensionsgeschäfte tätigen.

Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 20 %.

Die Aktienklasse I USD (H) wird grundsätzlich und in vollem Umfang über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das Wechselkursrisiko Euro/US-Dollar abgesichert.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Europe Midcaps (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV

Aktienklasse CR EUR (die „Klasse“) - FR0013307709

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Teilfondsmanagement strebt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren eine Steigerung des Nettoinventarwerts an. Dies soll mittels Anlagen in Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung in Europa erfolgen. Die Kriterien für die Titelauswahl werden in der Anlagestrategie näher erläutert. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: Stoxx Europe Small 200 (NR), mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und wählt Aktien aus einem Universum von überwiegend europäischen Werten aus („Stock-Picking“). Die Verwaltung basiert auf Investitionen in Wertpapiere, die unabhängig von ihrer jeweiligen sektoriellen oder geographischen Konstellation ein bestimmtes Wertsteigerungspotenzial aufweisen. Diese Wertpapiere europäischer Unternehmen mittlerer Kapitalisierung stellen zwischen 75 % und 100 % des Nettovermögens dar. Auf der Grundlage von Berichten externer Analysten wählt der Fondsverwalter die Wertpapiere mit dem besten Wertentwicklungspotenzial aus.

Das Portfolio ist zu mindestens 60 % in Aktien der Europäischen Union investiert. Das Engagement in den Aktienmärkten außerhalb der Europäischen Union und des -Vereinigten Königreichs ist bis zu einem Höchstbetrag von 10 % des Nettovermögens zulässig.

Da der Teilfonds auch Wertpapiere enthalten kann, die auf eine andere Währung als Euro lauten, kann er bis in Höhe des einfachen Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Je nach den Vorausschätzungen des Fondsverwalters zur Entwicklung der Wechselkursparität kann der Teilfonds zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Außerdem kann der Teilfonds bis zu einer Obergrenze von 10 % in OGA-Anteilen oder -Aktien angelegt sein.

Diese OGA können von der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden.

Zur Verwaltung seiner liquiden Mittel kann der Teilfonds bis maximal 20 % des Vermögens auf Forderungspapiere oder Anleihen zurückgreifen, die auf Euro lauten und von Unternehmen ausgegeben werden, deren Rating mindestens A2 entspricht, oder Pensionsgeschäfte tätigen.

Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 20 %.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Aufgrund der Wertpapierart und der im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Teilfonds
EdR SICAV - EQUITY US SOLVE



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Equity US Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse A EUR (H) (die „Klasse“) - FR0013404274

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der nordamerikanischen Aktienmärkte teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 56 % S&P 500 abgesichert in EUR mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % Eonia (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine diskretionäre Verwaltung, die auf ein Engagement in den nordamerikanischen Aktienmärkten abzielt, indem sie in -nordamerikanische Aktien oder über derivative Instrumente in nordamerikanische Aktien oder Aktienindizes oder über OGA investiert. Die Verwaltungsgesellschaft steuert das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens, indem sie Absicherungsstrategien mittels Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten umsetzt. Konkret wird die Umsetzung der Absicherung, durch die das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % gehalten werden soll, in diskretionärer Weise durch das Verwaltungsteam in Abhängigkeit von seinen Vorausschätzungen und den Marktbedingungen festgelegt. Das Ziel der Umsetzung dieser optionalen Strategien besteht darin, starke Erschütterungen der Aktienmärkte abzufedern. Sie geht mit geringeren Gewinnen in Hausse-Phasen einher, wobei die Kosten der Portfolioabsicherung auf taktische und opportunistische Weise durch das Verwaltungsteam optimiert werden sollen. Das Engagement in den Aktienmärkten wird mittels einer „Kern“-Verwaltung erzielt, die sich auf Futures auf Indizes, nordamerikanische Aktien, die Bestandteil des Index S&P 500 sein können, oder ETF stützt. Dieser zur Seite steht ein „Satelliten“-Ansatz, der aktiv mit dem Ziel der Diversifizierung verwaltet wird. Mittels dieses „Satelliten“-Bereichs kann der Anlageverwalter bestimmte Sektorschwerpunkte in Abhängigkeit von den Markterwartungen betonen oder abschwächen. Diese Anlagen können über verbrieft Wertpapiere, OGA, Futures oder Optionen auf Indizes erfolgen.

Zwar soll das Engagement überwiegend auf den Aktienmärkten erfolgen, doch kann der Teilfonds auch bis zu 100 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf Dollar oder andere Währungen lauten.

Der Teilfonds zielt auf Emissionen von öffentlichen und privaten Emittenten mit einer Restlaufzeit von höchstens 397 Tagen im Falle von festverzinslichen Emissionen und zwei Jahren im Falle von Emissionen mit variablem Zinssatz ab. Bei diesen Titeln handelt es sich überwiegend um solche mit Investment-Grade-Rating, d. h. Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten am geringsten ist (Titel mit einem Rating von mindestens BBB- oder mit einem kurzfristigen Rating von mindestens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Titel, die kein Rating einer Ratingagentur aufweisen, aber ein Rating von „Investment Grade“ von der Verwaltungsgesellschaft erhalten haben, sind jedoch auf 15 % des Nettovermögens begrenzt.

Bis zu 10 % des Nettovermögens kann der Teilfonds auch in „High Yield“-Titel investieren, d. h. spekulative Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten höher ist (Titel mit einem Rating unter BBB- oder einem kurzfristigen Rating von höchstens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Der Teilfonds kann bis zur Höhe seines Nettovermögens OTC-Derivate oder Finanzkontrakte, die an einem geregelten oder organisierten Markt gehandelt werden, zu Absicherungs- und Anlagezwecken einsetzen, wobei das Aktienrisiko auf 0 % bis 90 % begrenzt ist.

Der Teilfonds investiert nicht in integrierte Derivate.

Ferner kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 10 % des Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 80 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 30 %.

Der Teilfonds kann Titel halten, die auf andere Währungen als den Dollar lauten. Er kann insbesondere in auf Euro und Kanadische Dollar lautende Titel investieren. Diese Titel werden gegen das Wechselkursrisiko abgesichert. Trotzdem kann weiterhin ein Restengagement im Währungsrisiko von bis zu 10 % des Nettovermögens bestehen.

Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung seiner Anlageziele kann der Teilfonds Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren oder zulässigen Geldmarktinstrumenten tätigen, wobei eine Obergrenze von 25 % seines Nettovermögens gilt.

Die Aktienklasse A EUR (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das USD/EUR-Wechselkursrisiko abgesichert.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

46. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Equity US Solve:

- Änderung des Prospekts in Bezug auf Schuldtitel und Geldmarktinstrumente:
 - Nunmehr wird klargestellt, dass die Restlaufzeit höchstens 397 Tage im Falle von festverzinslichen Emissionen und zwei Jahre im Falle von Emissionen mit variablem Zinssatz beträgt.
 - Die derzeit im Prospekt vorgesehene Beschränkung der gehaltenen Positionen auf höchstens 10 % Titel mit High-Yield-Rating, die aus einer Verschlechterung des Ratings eines Emittenten unter BBB- nach dem Erwerb des Titels bzw. der Titel resultiert, ändert sich dergestalt, dass – nach wie vor bis zu dieser Obergrenze – High-Yield-Titel genutzt werden dürfen, d. h. spekulative Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten höher ist (Titel mit einem Rating unter BBB- oder deren kurzfristiges Rating nicht höher als A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer entsprechenden Agentur ist oder die ein entsprechendes internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für die gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommandation AMF DOC-2020-03).

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquoten im Anschluss an einen Rückgang der tatsächlichen Verwaltungskosten bei den folgenden Teilfonds:

EdR SICAV – Equity US Solve

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:

- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:

- Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“

Der Prospekt wurde am 1. Oktober 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV - Equity US Solve: Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provision im Einklang mit den neuen Vorschriften der ESMA und Änderung der Referenzperiode für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision.

Änderung des Referenzindex:

- EdR SICAV - Equity US Solve: Der Referenzwert, der sich zu 56 % aus dem S&P 500 Index mit Wiederanlage der Nettodividenden abgesichert in EUR und zu 44 % aus dem EONIA (thesauriert) zusammensetzt, wird durch den Referenzwert ersetzt, der sich zu 56 % aus dem S&P 500 Index mit Wiederanlage der Nettodividenden abgesichert in EUR und zu 44 % aus dem €STR (thesauriert) zusammensetzt.

47. RECHENSCHAFTSBERICHT

Im Berichtszeitraum stiegen die Risikoanlagen in allen Märkten kontinuierlich an, mit Ausnahme des chinesischen Marktes, der den Abstand vergrößerte, da seine Underperformance auf die Einführung seines neuen politischen Modells zurückzuführen ist.

Genauer gesagt stiegen die globalen Aktien um mehr als 30 % in Euro, angetrieben vor allem von den US-Aktien (+31 % für den SP500 in Euro) und den Aktien aus Schwellenländern (+19,6 % für den MSCI Emerging Markets in Euro). Die chinesischen Aktien fielen im Juli um 13,79 % und verloren im Berichtszeitraum 7,6 % (MSCI China in HKD), nachdem die chinesische Wirtschafts- und Energiepolitik mit einer Reihe von sektorspezifischen Regulierungen neu programmiert wurde.

Was die Pandemie anbelangt, hat die Impfung ihre Wirkung gezeigt, da die Zahl der Fälle weltweit gesunken ist und intensive Impfkampagnen wie in China und Japan den Optimismus in Bezug auf potenzielle Impfstoffe und Behandlungsmethoden gegen Covid-19 verstärkt haben.

Darüber hinaus war dieser Zeitraum von einer Wende in der Kommunikation der Politik der Zentralbanken geprägt, die der Besorgnis über die Inflation, den Anstieg der Energiepreise (+85,63 % beim Öl im Quartal) und die Versorgungs- und Personalprobleme Rechnung trug. Folglich deutete Jérôme Powell an, dass das „Tapering“ bereits bei der Sitzung Anfang November angekündigt werden könnte. Eine etwas weniger akkommodierende Haltung wurde von den Anlegern auf die Anleihenmärkte projiziert, wobei die 10-jährigen US-Zinssätze im September von 1,30 % auf 1,48 % stiegen. Die 10-jährigen deutschen Zinssätze folgten dem Trend und stiegen von -0,37 % auf -0,19 %, trotz des sehr beschwichtigenden Tons der EZB.

Alles in allem ist die Zinskurve steiler geworden, da die kurzfristigen Zinssätze dank der Zentralbanken auf niedrigem Niveau verankert bleiben.

Außerdem wurden riskante Anleihenanlagen wie Hochzins- und Wandelanleihen nach monatelangen Aufwärtsbewegungen schwächer.

Unsere Positionierung über den Berichtszeitraum war über ein Nettoengagement in Aktien zwischen 25 % und 75 % strukturiert, wobei wir ab dem zweiten Quartal 2021 einen offensiveren Ansatz verfolgten. Aufgrund von negativen Wirtschaftssignalen und hohen Bewertungen an den Aktienmärkten bleiben wir bei Risikoanlagen vorsichtiger.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A (abgesichert) eine Performance von +14,07 % und ihr Referenzindex erreichte +15 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CR (abgesichert) eine Performance von +14,65 % und ihr Referenzindex erreichte +15 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse CR eine Performance von +16,13 % und ihr Referenzindex erreichte +15,86 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse I (abgesichert) eine Performance von +14,81 % und ihr Referenzindex erreichte +15 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse I eine Performance von +16,25 % und ihr Referenzindex erreichte +15,86 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse J eine Performance von +16,22 % und ihr Referenzindex erreichte +15,86 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf USD lautende Aktienklasse K eine Performance von +16,11 % und ihr Referenzindex erreichte +15,86 %.

Die auf CHF lautenden Aktienklassen A, B, I und J (abgesichert) wurden während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Die auf EUR lautenden Aktienklassen B, CRD und K (abgesichert) wurden während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Die auf GBP lautende (abgesicherte) Aktienklasse A wurde während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Die auf USD lautenden Aktienklassen A, B und CRD wurden während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Die auf EUR lautende Aktienklasse J wurde am 03.02.2021 gezeichnet.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
UNIT STAT TREA BIL ZCP 25.02.21	7.999.953,18	16.000.000,00
UNIT STAT OF AMER ZCP 09.09.21	7.996.248,09	10.999.760,00
UNIT STAT TREA BIL ZCP 18.02.21	9.097.338,33	9.099.895,00
UNIT STAT TREA BIL ZCP 27.05.21	8.299.431,19	8.300.000,00
UNIT STAT TREA BIL ZCP 25.03.21		15.000.000,00
UNIT STAT TREA BIL ZCP 22.07.21	6.497.042,50	6.500.000,00
UNIT STAT TREA BIL ZCP 15.04.21	5.996.602,67	6.000.000,00
ITALY BUONI TES BOT ZCP 140521	5.887.680,40	6.071.250,00
HELLENIC T-BILL ZCP 050221	5.630.390,03	5.705.223,90
UNITED STATES TREASURY NOTEBOND 1.625 % 15.10.20		10.520.000,00

48. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN US-DOLLAR**

a) Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement

- Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.

- Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: 99,40 %.

b) Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)
	ANZ BANKING GROUP LTD MELBOURNE EDMOND DE ROTHSCHILD (France)

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
Techniken zur effizienten Verwaltung . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) Summe	
Derivate . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel Summe	 -648.648,00 -648.648,00

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
. Erträge (*)	619,90
. Sonstige Erträge	
Gesamterträge	619,90
. Direkte Betriebskosten	2.321,68
. Indirekte Betriebskosten	
. Sonstige Kosten	
Gesamtkosten	2.321,68

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der Teilfonds stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos in Verbindung mit Finanzkontrakten auf die Berechnung der Anlagenquote.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

In Anwendung von Artikel 321-131 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) werden die Aktionäre informiert, dass das Portfolio keine Anteile von OGA oder Finanzinstrumente hält, die von der Verwaltungsgesellschaft oder anderen Unternehmen der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild verwaltet bzw. ausgegeben werden.

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien sind auf der Website www.edram.fr einsehbar.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

• VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

BILANZ ZUM 30.09.2021 *in USD*

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	145.340.299,25	125.819.615,87
Aktien und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	32.867.291,86	35.189.979,59
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	32.867.291,86	35.189.979,59
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere	99.493.714,92	82.301.226,28
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	99.493.714,92	82.301.226,28
Handelbare Schuldtitel	99.493.714,92	82.301.226,28
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen		
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder		
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	12.979.292,47	8.328.410,00
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	12.979.292,47	8.328.410,00
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	169.835.263,51	142.391.691,18
Devisentermingeschäfte	156.029.033,85	109.284.865,62
Sonstige	13.806.229,66	33.106.825,56
FINANZKONTEN	8.733.745,55	8.918.923,12
Liquide Mittel	8.733.745,55	8.918.923,12
SUMME DER AKTIVA	323.909.308,31	277.130.230,17

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	129.528.718,39	142.282.432,07
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)	96,61	
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	29.889.257,81	17.970.577,70
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	-1.128.280,65	613.836,13
SUMME DES EIGENKAPITALS*	158.289.792,16	160.866.845,90
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE	7.232.817,50	3.786.282,54
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	7.232.817,50	3.786.282,54
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	7.232.817,50	3.786.282,54
Sonstige Geschäfte		
VERBINDLICHKEITEN	158.386.698,65	112.477.101,73
Devisentermingeschäfte	157.522.765,13	110.152.205,94
Sonstige	863.933,52	2.324.895,79
FINANZKONTEN		
Laufende Bankverbindlichkeiten		
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	323.909.308,31	277.130.230,17

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 in USD

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Optionen		
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3675		23.541,00
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3570		388.426,50
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3575		121.068,00
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3335		22.330.320,00
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3550		28.400.000,00
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4275	3.012.262,72	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3800	36.183,34	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4275	4.640.512,84	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3800	197.716,09	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3700	120.180,37	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4125	2.709.873,41	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4025	24.122,22	
S&P 500 INDEX 03/2021 PUT 2800		1.896.732,00
S&P 500 INDEX 03/2021 PUT 3150		6.381.292,50
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 3800	7.615.730,72	
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 4050	6.901.971,34	
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 3600	907.167,92	
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 4300	16.472.032,96	
S&P 500 INDEX 06/2021 PUT 2800		2.179.224,00
S&P 500 INDEX 06/2021 PUT 3150		7.344.792,00
S&P 500 INDEX 06/2022 PUT 3800	6.285.562,37	
S&P 500 INDEX 06/2022 PUT 3350	1.377.120,54	
S&P 500 INDEX 09/2021 PUT 2800		2.360.826,00
S&P 500 INDEX 09/2021 PUT 3150		7.364.970,00
S&P 500 INDEX 09/2022 PUT 3650	1.099.284,21	
S&P 500 INDEX 09/2022 PUT 4100	7.872.890,86	
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3350		14.124.600,00
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3550		1.060.690,20
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3480		55.680.000,00
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3675		29.400.000,00
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3585		1.533.528,00
S&P 500 INDEX 10/2020 CALL 3435		15.442.896,00
S&P 500 INDEX 10/2020 PUT 3100		3.712.752,00
S&P 500 INDEX 10/2020 PUT 2825		766.764,00
S&P 500 INDEX 10/2021 CALL 4500	982.119,12	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4000	852.892,92	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4300	2.059.004,12	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4225	3.826.387,78	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3750	201.592,87	
S&P 500 INDEX 11/2021 CALL 4570	1.369.797,72	
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 4350	13.363.712,10	

	30.09.21	30.09.20
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 3870	3.425.355,81	
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 3900	5.513.651,20	
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 3500	1.688.555,68	
S&P 500 INDEX 12/2021 PUT 2800		5.956.545,60
S&P 500 INDEX 12/2021 PUT 3150		16.380.500,40
S&P 500 INDEX 12/2021 PUT 3800	3.582.150,26	
S&P 500 INDEX 12/2021 PUT 3350	534.996,47	
S&P 500 INDEX 12/2022 PUT 3400	1.354.721,33	
S&P 500 INDEX 12/2022 PUT 3800	10.926.075,21	
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Futures-Kontrakte		
SP 500 MINI 1220		140.281.200,00
SP 500 MINI 1221	126.998.512,50	
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in USD

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten		90.373,26
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren	599.783,26	2.476.534,25
Erträge aus Forderungspapieren	82.944,58	323.913,26
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren	619,90	4.452,54
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	683.347,74	2.895.273,31
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren	2.321,68	3.714,76
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	94.861,24	40.715,75
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	97.182,92	44.430,51
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	586.164,82	2.850.842,80
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	1.786.427,48	1.811.853,08
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	-1.200.262,66	1.038.989,72
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	71.982,01	-425.153,59
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	-1.128.280,65	613.836,13

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der US-Dollar.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliwährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechsellkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0013404423 - EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse J USD: Maximaler Kostensatz von 0,65 % inkl. aller Steuern.

FR0013404456 - EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse J EUR H: Maximaler Kostensatz von 0,65 % inkl. aller Steuern.

FR0013404449 - EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse K USD: Maximaler Kostensatz von 0,85 % inkl. aller Steuern.

FR0013404407 - EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse I USD: Maximaler Kostensatz von 0,65 % inkl. aller Steuern.

FR0013404399 - EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse I EUR H: Maximaler Kostensatz von 0,65 % inkl. aller Steuern.

FR0013404357 - EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse CR USD: Maximaler Kostensatz von 0,80 % inkl. aller Steuern.

FR0013404340 - EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse CR EUR H: Maximaler Kostensatz von 0,80 % inkl. aller Steuern.

FR0013404274 - EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse A EUR H: Maximaler Kostensatz von 1,30 % inkl. aller Steuern.

Swing-Pricing

Für die Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit, EdR SICAV – Euro Sustainable Equity, EdR SICAV – Financial Bonds, EdR SICAV – Tricolore Rendement, EdR SICAV – Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV – Equity Euro Solve, EdR SICAV – Equity US Solve, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Short Duration Credit und EdR SICAV – Green New Deal hat die Verwaltungsgesellschaft eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Aktionäre dieser Teilfonds zu wahren. Im Falle einer signifikanten Veränderung der Verbindlichkeiten eines Teilfonds besteht dieser Mechanismus darin, dass die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rückkäufe generierten Operationen von allen Aktionären des Fonds (ein- oder austretende) getragen werden.

Übersteigt an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, der Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für alle Aktienklassen des Investmentfonds einen von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Schwellenwert (ausgedrückt als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds (Auslöseschwelle)), kann der Nettoinventarwert nach oben oder unten angepasst werden, um die den Netto-Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen zuzurechnenden Anpassungskosten zu berücksichtigen. Der Nettoinventarwert jeder Aktienklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Aktienklasse des Investmentfonds.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den Investmentfonds geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des Teilfonds gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swung Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Aktionären des Investmentfonds mitgeteilt wird. Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

Erfolgsabhängige Provisionen:

Erfolgsabhängige Provisionen werden zugunsten der Verwaltungsgesellschaft gemäß folgender Modalitäten erhoben:

- Referenzindex der Aktienklassen A USD, B USD, CR USD, CRD USD, I USD, J USD und K USD: 56 % Index S&P 500 mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % thesaurierte Federal Funds Effective Rate.
Referenzindex für die Aktienklassen A EUR (H), B EUR (H), CR EUR (H), CRD EUR (H), I EUR (H), J EUR (H) und K EUR (H): 56 % Index S&P 500 mit Wiederanlage der Nettodividenden, abgesichert in EUR, + 44 % thesaurierter EONIA.
- Referenzindex der Aktienklassen A CHF (H), B CHF (H), I CHF (H) und J CHF (H): 56 % Index S&P 500 mit Wiederanlage der Nettodividenden, abgesichert in CHF, + 44 % thesaurierter CHF LIBOR Overnight.
- Referenzindex der Aktienklasse A GBP (H): 56 % Index S&P 500 mit Wiederanlage der Nettodividenden, abgesichert in GBP, + 44 % thesaurierter GBP LIBOR Overnight.
- Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds gegenüber derjenigen des Referenzindex.
- Sobald die Wertentwicklung des Teilfonds diejenige des Referenzindex überschreitet, wird eine Provision von 15 % nach Steuern auf die Outperformance erhoben.
- Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert Ende April.
- Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängigen Provisionen gebildet.
- Diese erfolgsabhängige Provision wird jährlich nach der Berechnung des letzten Nettoinventarwerts der Referenzperiode ausbezahlt.

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens. Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex des Teilfonds nach Anpassung für Zeichnungen und Rücknahmen wieder.

Falls die Wertentwicklung des Teilfonds innerhalb des Berechnungszeitraums unter derjenigen des Referenzindex liegt, fällt keine erfolgsabhängige Provision an.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt.

Beim Rückkauf von Aktien wird der diesen entsprechende Anteil der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse A EUR H	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse CR EUR H	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse CR USD	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I EUR H	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I USD	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse J EUR H	Ausschüttung	Kapitalisierung (vollständig oder teilweise) oder Ausschüttung (vollständig oder teilweise) oder Wiederanlage (vollständig oder teilweise) auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft
Aktienklasse J USD	Ausschüttung	Kapitalisierung (vollständig oder teilweise) oder Ausschüttung (vollständig oder teilweise) oder Wiederanlage (vollständig oder teilweise) auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft
Aktienklasse K USD	Kapitalisierung	Kapitalisierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in USD

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	160.866.845,90	233.209.808,46
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	79.070.042,61	92.447.699,85
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-102.780.468,37	-181.181.491,29
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	14.901,63	662.311,43
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-251.426,45	-912.214,80
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten	62.618.279,67	86.775.072,14
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten	-32.546.803,01	-77.595.905,77
Transaktionskosten	-164.361,65	-147.550,83
Wechselkursdifferenzen	-420.699,08	3.857.006,82
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	-368.653,80	-85.833,55
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>-173.945,50</i>	<i>194.708,30</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>-194.708,30</i>	<i>-280.541,85</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten	-6.541.446,63	2.798.953,72
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>-4.818.909,51</i>	<i>1.722.537,12</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>-1.722.537,12</i>	<i>1.076.416,60</i>
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis	-6.156,00	
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	-1.200.262,66	1.038.989,72
Vorabauschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabauschüttung(en)		
Sonstige Elemente		
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	158.289.792,16	160.866.845,90

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte festverzinsliche Anleihen	18.194.947,73	11,49
Festverzinsliche Anleihen Auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte VAR/REV	14.672.344,13	9,27
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE	32.867.291,86	20,76
FORDERUNGSPAPIERE		
Schatzanleihen	99.493.714,92	62,86
SUMME FORDERUNGSPAPIERE	99.493.714,92	62,86
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Aktien	108.953.624,50	68,83
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE	108.953.624,50	68,83
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Aktien	126.998.512,50	80,23
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE	126.998.512,50	80,23

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	18.194.947,73	11,49			14.672.344,13	9,27		
Forderungspapiere	99.493.714,92	62,86						
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							8.733.745,55	5,52
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	7.488.808,87	4,73	13.705.477,94	8,66	11.673.005,05	7,37				
Forderungspapiere	54.597.065,89	34,49	44.896.649,03	28,36						
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	8.733.745,55	5,52								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten										
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS USD)

	Währung 1 EUR		Währung 2		Währung 3		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	22.710.245,83	14,35						
Forderungspapiere	5.807.373,48	3,67						
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	121.382.096,60	76,68						
Finanzkonten	442.465,53	0,28						
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten	34.363.569,44	21,71						
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Devisenkäufe auf Termin	121.329.972,39
	Forderungen aus Devisenverkäufen auf Termin	34.699.061,46
	Forderungen aus Zeichnungen	59.246,66
	Garantieeinlage in bar	12.406.983,00
	Sicherheiten	1.340.000,00
SUMME DER FORDERUNGEN		169.835.263,51
VERBINDLICHKEITEN		
	Devisenverkäufe auf Termin	33.714.921,44
	Verbindlichkeiten aus Devisenkäufen auf Termin	123.807.843,69
	Fixe Verwaltungskosten	198.516,89
	Variable Verwaltungskosten	16.768,63
	Sicherheiten	648.648,00
SUMME VERBINDLICHKEITEN		158.386.698,65
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		11.448.564,86

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse A EUR H		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	210.788,863	29.048.965,54
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-189.891,386	-26.883.948,92
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	20.897,477	2.165.016,62
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	657.840,863	
Aktienklasse CR EUR H		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	8.657,215	1.110.516,46
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-62.217,972	-8.773.492,27
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-53.560,757	-7.662.975,81
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	7.664,406	
Aktienklasse CR USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	9.838,533	1.149.965,79
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-232.486,941	-26.756.532,35
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-222.648,408	-25.606.566,56
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	58.992,000	
Aktienklasse I EUR H		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	231.990,520	32.365.655,09
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-150.039,650	-21.093.329,58
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	81.950,870	11.272.325,51
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	138.790,870	
Aktienklasse I USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	100.679,558	10.443.559,79
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-9.406,977	-1.036.308,93
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	91.272,581	9.407.250,86
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	91.272,581	
Aktienklasse J EUR H		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	10.000,000	1.202.150,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	10.000,000	1.202.150,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	10.000,000	
Aktienklasse J USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-800,000	-92.752,00
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-800,000	-92.752,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	22.000,000	
Aktienklasse K USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	31.278,305	3.749.229,94
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-143.650,010	-18.144.104,32
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-112.371,705	-14.394.874,38
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	173.363,044	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse A EUR H Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR EUR H Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR USD Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I EUR H Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I USD Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse J EUR H Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse J USD Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse K USD Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse A EUR H	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	1.259.031,26
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,30
Variable Verwaltungskosten	2.148,91
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CR EUR H	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	36.415,37
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,78
Variable Verwaltungskosten	688,72
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CR USD	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	77.819,87
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,77
Variable Verwaltungskosten	5.258,45
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I EUR H	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	63.024,13
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,65
Variable Verwaltungskosten	-4.125,61
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I USD	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	57.183,34
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,65
Variable Verwaltungskosten	6.620,40
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse J EUR H	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	5.358,85
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,65
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

	30.09.21
Aktienklasse J USD	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	17.009,47
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,65
Variable Verwaltungskosten	2.757,25
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse K USD	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	257.237,07
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,85
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere Entliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag	96,61	
Ergebnis	-1.128.280,65	613.836,13
Summe	-1.128.184,04	613.836,13

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-875.402,63	190.943,03
Summe	-875.402,63	190.943,03

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-5.023,00	53.143,20
Summe	-5.023,00	53.143,20

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-34.927,57	153.986,46
Summe	-34.927,57	153.986,46

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-55.495,79	-8.050,05
Summe	-55.495,79	-8.050,05

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-37.470,22	
Summe	-37.470,22	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J EUR H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-3.280,69	
Summe	-3.280,69	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J USD		
Verwendung		
Ausschüttung		6.156,00
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		100,12
Kapitalisierung	-10.069,51	
Summe	-10.069,51	6.256,12
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	22.000,000	22.800,000
Ausschüttung je Anteil		0,27
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift		

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-106.514,63	217.557,37
Summe	-106.514,63	217.557,37

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	29.889.257,81	17.970.577,70
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	29.889.257,81	17.970.577,70

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	17.234.997,19	10.901.873,21
Summe	17.234.997,19	10.901.873,21

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	170.821,30	845.907,66
Summe	170.821,30	845.907,66

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	1.439.717,02	2.759.348,35
Summe	1.439.717,02	2.759.348,35

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	4.193.769,50	517.696,76
Summe	4.193.769,50	517.696,76

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	1.986.087,97	
Summe	1.986.087,97	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J EUR H		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	117.387,64	
Summe	117.387,64	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	505.013,38	137.630,48
Summe	505.013,38	137.630,48

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	4.241.463,81	2.808.121,24
Summe	4.241.463,81	2.808.121,24

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in USD	233.209.808,46	160.866.845,90	158.289.792,16
Aktienklasse A EUR H in EUR			
Nettovermögen in EUR	61.225.258,71	68.348.381,21	80.525.904,59
Anzahl Aktien	613.774,838	636.943,386	657.840,863
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	99,75	107,30	122,40
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in USD	-1,77	17,11	26,19
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in USD	0,07	0,29	-1,33
Aktienklasse CR EUR H in EUR			
Nettovermögen in EUR	85.067.811,60	6.601.627,20	947.544,55
Anzahl Aktien	850.804,296	61.225,163	7.664,406
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	99,98	107,82	123,62
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in USD	-1,58	13,81	22,28
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in USD	0,30	0,86	-0,65
Aktienklasse CR USD in USD			
Nettovermögen	53.095.902,63	31.605.967,75	7.687.877,90
Anzahl Aktien	522.455,753	281.640,408	58.992,000
Nettoinventarwert je Anteil	101,62	112,22	130,32
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	0,73	9,79	24,40
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	0,23	0,54	-0,59
Aktienklasse I EUR H in EUR			
Nettovermögen in EUR		5.866.854,13	16.448.028,70
Anzahl Aktien		56.840,000	138.790,870
Nettoinventarwert je Anteil in EUR		103,21	118,50
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in USD		9,10	30,21
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in USD		-0,14	-0,39

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse I USD in USD			
Nettovermögen			10.610.627,65
Anzahl Aktien			91.272,581
Nettoinventarwert je Anteil			116,25
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten			21,75
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis			-0,41
Aktienklasse J EUR H in EUR			
Nettovermögen in EUR			1.063.816,94
Anzahl Aktien			10.000,000
Nettoinventarwert je Anteil in EUR			106,38
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in USD			11,73
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in USD			-0,32
Aktienklasse J USD in USD			
Nettovermögen		2.409.301,86	2.695.443,76
Anzahl Aktien		22.800,000	22.000,000
Nettoinventarwert je Anteil		105,67	122,52
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		6,03	22,95
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil		0,27	
Steuerguthaben je Anteil			
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis			-0,45
Aktienklasse K USD in USD			
Nettovermögen	20.625.200,57	32.138.254,22	22.641.175,90
Anzahl Aktien	202.898,253	285.734,749	173.363,044
Nettoinventarwert je Anteil	101,65	112,47	130,59
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	0,73	9,82	24,46
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	0,26	0,76	-0,61

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in USD*

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregeltten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
DEUTSCHE BK 1,5 % 20.01.2022 EMTN	EUR	1.000.000	1.177.211,15	0,74
VW 0 3/8 07.05.22	EUR	2.000.000	2.331.669,32	1,47
SUMME DEUTSCHLAND			3.508.880,47	2,21
SPANIEN				
CELL 3,125 % 27.07.22 EMTN	EUR	1.600.000	1.914.211,27	1,21
SUMME SPANIEN			1.914.211,27	1,21
VEREINIGTE STAATEN				
AMEX CREDIT 0,625 % 22.11.2021	EUR	2.000.000	2.331.208,39	1,47
FORD MOTOR CREDIT E3R+0,42 % 07.12.2022	EUR	2.000.000	2.309.893,44	1,46
GS 2,425 12.02.21	USD	3.000.000	3.034.089,17	1,91
SUMME VEREINIGTE STAATEN			7.675.191,00	4,84
ITALIEN				
CASSA DEP E6R+1,15 % 09.03.23	EUR	5.000.000	5.871.271,47	3,71
FERROV 3 1/2 12/13/21	EUR	1.770.000	2.123.511,31	1,34
INTE ZCP 30.01.22	EUR	1.000.000	1.159.429,34	0,73
MEDIOBANCABCA CREDITO FINANZ L3RUSD+0,5 % 04.03.22	USD	3.000.000	2.999.339,08	1,90
UNICREDIT 6,572 % 14.01.2022 EMTN	USD	4.000.000	4.123.617,78	2,61
SUMME ITALIEN			16.277.168,98	10,29
NIEDERLANDE				
DEUTSCHE TELEKOM INTERN FINANCE BV E3R+0,35 % 01.12.2022	EUR	1.000.000	1.164.664,86	0,74
VONOVIA FINANCE BV E3R+0,45 % 22.12.2022	EUR	2.000.000	2.327.175,28	1,47
SUMME NIEDERLANDE			3.491.840,14	2,21
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregeltten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			32.867.291,86	20,76
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere			32.867.291,86	20,76
Forderungspapiere				
Forderungspapiere, die an einem geregeltten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
VEREINIGTE STAATEN				
TREASURY BILL	USD	9.000.000	8.999.360,69	5,68
UNIT STAT CASH MAN ZCP 26.11.21	USD	6.500.000	6.499.557,69	4,11
UNIT STAT OF AMER ZCP 16.06.22	USD	6.000.000	5.997.582,22	3,79
UNIT STAT TREA BIL ZCP 04.11.21	USD	10.000.000	9.999.555,20	6,32
UNIT STAT TREA BIL ZCP 07.10.21	USD	6.000.000	5.999.956,25	3,79
UNIT STAT TREA BIL ZCP 08.09.22	USD	4.000.000	3.997.246,90	2,53
UNIT STAT TREA BIL ZCP 09.12.21	USD	6.000.000	5.999.525,68	3,79
UNIT STAT TREA BIL ZCP 12.11.21	USD	5.000.000	4.999.722,93	3,16
UNIT STAT TREA BIL ZCP 14.10.21	USD	6.000.000	5.999.902,51	3,79
UNIT STAT TREA BIL ZCP 16.12.21	USD	6.100.000	6.099.484,94	3,85
UNIT STAT TREA BIL ZCP 19.05.22	USD	5.000.000	4.998.562,91	3,15
UNIT STAT TREA BIL ZCP 21.04.22	USD	4.600.000	4.598.967,79	2,91
UNIT STAT TREA BIL ZCP 24.02.22	USD	5.000.000	4.999.087,67	3,16
UNIT STAT TREA BIL ZCP 24.03.22	USD	6.000.000	5.998.803,99	3,79
UNIT STAT TREA BIL ZCP 27.01.22	USD	5.500.000	5.499.256,45	3,47
US TREASURY BILL ZCP 060122	USD	3.000.000	2.999.767,62	1,90
SUMME VEREINIGTE STAATEN			93.686.341,44	59,19

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in USD*

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
ITALIEN				
ITALY BUONI TES BOT ZCP 140322	EUR	5.000.000	5.807.373,48	3,67
SUMME ITALIEN			5.807.373,48	3,67
SUMME Forderungspapiere, die nicht auf geregelten oder ähnlichen Märkten gehandelt werden			99.493.714,92	62,86
SUMME Forderungspapiere			99.493.714,92	62,86
Finanztermininstrumente				
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten				
SP 500 MINI 1221	USD	591	-4.614.037,50	-2,91
SUMME Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten			-4.614.037,50	-2,91
SUMME Bedingte Termingeschäfte			-4.614.037,50	-2,91
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte auf geregelten Märkten				
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 3600	USD	-13	-103.025,00	-0,07
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 3800	USD	-80	-869.200,00	-0,55
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 4050	USD	49	781.550,00	0,50
S&P 500 INDEX 03/2022 PUT 4300	USD	80	1.867.200,00	1,18
S&P 500 INDEX 06/2022 PUT 3350	USD	-23	-206.540,00	-0,13
S&P 500 INDEX 06/2022 PUT 3800	USD	57	930.240,00	0,59
S&P 500 INDEX 09/2022 PUT 3650	USD	-11	-193.490,00	-0,12
S&P 500 INDEX 09/2022 PUT 4100	USD	49	1.429.085,00	0,90
S&P 500 INDEX 10/2021 CALL 4500	USD	-40	-10.800,00	-0,02
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3700	USD	9	4.455,00	0,01
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3750	USD	18	6.030,00	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3800	USD	28	140,00	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 3800	USD	27	4.185,00	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4000	USD	20	22.100,00	0,01
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4025	USD	7	140,00	
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4125	USD	-27	-99.360,00	-0,06
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4225	USD	-27	-116.910,00	-0,07
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4275	USD	-27	-22.275,00	-0,01
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4275	USD	-27	-108.945,00	-0,07
S&P 500 INDEX 10/2021 PUT 4300	USD	-10	-65.350,00	-0,04
S&P 500 INDEX 11/2021 CALL 4570	USD	-30	-29.700,00	-0,02
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 3500	USD	80	94.400,00	0,06
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 3870	USD	-56	-188.160,00	-0,12
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 3900	USD	-80	-294.000,00	-0,19
S&P 500 INDEX 11/2021 PUT 4350	USD	56	773.360,00	0,49
S&P 500 INDEX 12/2021 PUT 3350	USD	-23	-39.790,00	-0,03
S&P 500 INDEX 12/2021 PUT 3800	USD	54	254.070,00	0,16
S&P 500 INDEX 12/2022 PUT 3400	USD	-17	-271.235,00	-0,17
S&P 500 INDEX 12/2022 PUT 3800	USD	89	2.198.300,00	1,39
SUMME Bedingte Termingeschäfte auf geregelten Märkten			5.746.475,00	3,62
SUMME Bedingte Termingeschäfte			5.746.475,00	3,62
SUMME Finanztermininstrumente			1.132.437,50	0,71

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in USD*

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Nachschusspflicht				
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	USD	4.614.037,47	4.614.037,47	2,92
SUMME Nachschusspflicht			4.614.037,47	2,92
Forderungen			169.835.263,51	107,29
Verbindlichkeiten			-158.386.698,65	-100,06
Finanzkonten			8.733.745,55	5,52
Nettovermögen			158.289.792,16	100,00

EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse J EUR H	EUR	10.000,000	106,38
EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse K USD	USD	173.363,044	130,59
EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse A EUR H	EUR	657.840,863	122,40
EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse I EUR H	EUR	138.790,870	118,50
EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse CR EUR H	EUR	7.664,406	123,62
EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse J USD	USD	22.000,000	122,52
EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse CR USD	USD	58.992,000	130,32
EDR SICAV - EQUITY US SOLVE Aktienklasse I USD	USD	91.272,581	116,25

50. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Equity US Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse CR EUR (H) (die „Klasse“) - FR0013404340

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der nordamerikanischen Aktienmärkte teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 56 % S&P 500 abgesichert in EUR mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % Eonia (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine diskretionäre Verwaltung, die auf ein Engagement in den nordamerikanischen Aktienmärkten abzielt, indem sie in -nordamerikanische Aktien oder über derivative Instrumente in nordamerikanische Aktien oder Aktienindizes oder über OGA investiert. Die Verwaltungsgesellschaft steuert das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens, indem sie Absicherungsstrategien mittels Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten umsetzt. Konkret wird die Umsetzung der Absicherung, durch die das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % gehalten werden soll, in diskretionärer Weise durch das Verwaltungsteam in Abhängigkeit von seinen Vorausschätzungen und den Marktbedingungen festgelegt. Das Ziel der Umsetzung dieser Strategien besteht darin, starke Erschütterungen der Aktienmärkte abzufedern. Sie geht mit geringeren Gewinnen in Hausse-Phasen einher, wobei die Kosten der Portfolioabsicherung auf taktische und opportunistische Weise durch das Verwaltungsteam optimiert werden sollen. Das Engagement in den Aktienmärkten wird mittels einer „Kern“-Verwaltung erzielt, die sich auf Futures auf Indizes, nordamerikanische Aktien, die Bestandteil des Index S&P 500 sein können, oder ETF stützt. Dieser zur Seite steht ein „Satelliten“-Ansatz, der aktiv mit dem Ziel der Diversifizierung verwaltet wird. Mittels dieses „Satelliten“-Bereichs kann der Anlageverwalter bestimmte Sektorschwerpunkte in Abhängigkeit von den Markterwartungen betonen oder abschwächen. Diese Anlagen können über verbrieft Wertpapiere, OGA, Futures oder Optionen auf Indizes erfolgen.

Zwar soll das Engagement überwiegend auf den Aktienmärkten erfolgen, doch kann der Teilfonds auch bis zu 100 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf Dollar oder andere Währungen lauten.

Der Teilfonds zielt auf Emissionen von öffentlichen und privaten Emittenten mit einer Restlaufzeit von höchstens 397 Tagen im Falle von festverzinslichen Emissionen und zwei Jahren im Falle von Emissionen mit variablem Zinssatz ab. Bei diesen Titeln handelt es sich überwiegend um solche mit Investment-Grade-Rating, d. h. Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten am geringsten ist (Titel mit einem Rating von mindestens BBB- oder mit einem kurzfristigen Rating von mindestens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Titel, die kein Rating einer Ratingagentur aufweisen, aber ein Rating von „Investment Grade“ von der Verwaltungsgesellschaft erhalten haben, sind jedoch auf 15 % des Nettovermögens begrenzt.

Bis zu 10 % des Nettovermögens kann der Teilfonds auch in „High Yield“-Titel investieren, d. h. spekulative Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten höher ist (Titel mit einem Rating unter BBB- oder einem kurzfristigen Rating von höchstens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Der Teilfonds kann bis zur Höhe seines Nettovermögens OTC-Derivate oder Finanzkontrakte, die an einem geregelten oder organisierten Markt gehandelt werden, zu Absicherungs- und Anlagezwecken einsetzen, wobei das Aktienrisiko auf 0 % bis 90 % begrenzt ist.

Der Teilfonds investiert nicht in integrierte Derivate.

Ferner kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 10 % des Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 80 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 30 %.

Der Teilfonds kann Titel halten, die auf andere Währungen als den Dollar lauten. Er kann insbesondere in auf Euro und Kanadische Dollar lautende Titel investieren. Diese Titel werden gegen das Wechselkursrisiko abgesichert. Trotzdem kann weiterhin ein Restengagement im Währungsrisiko von bis zu 10 % des Nettovermögens bestehen.

Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung seiner Anlageziele kann der Teilfonds Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren oder zulässigen Geldmarktinstrumenten tätigen, wobei eine Obergrenze von 25 % seines Nettovermögens gilt.

Die Aktienklasse CR EUR (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das USD/EUR-Wechselkursrisiko abgesichert.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

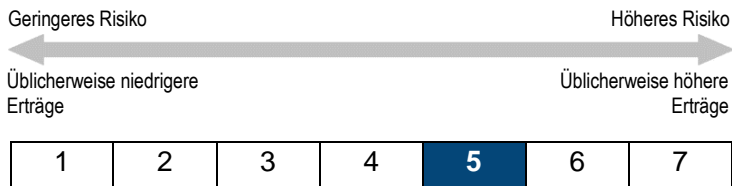
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



**EdR SICAV - Equity US Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse CR USD (die „Klasse“) - FR0013404357**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der nordamerikanischen Aktienmärkte teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 56 % S&P 500 mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % Federal Funds Effective Rate (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine diskretionäre Verwaltung, die auf ein Engagement in den nordamerikanischen Aktienmärkten abzielt, indem sie in -nordamerikanische Aktien oder über derivative Instrumente in nordamerikanische Aktien oder Aktienindizes oder über OGA investiert. Die Verwaltungsgesellschaft steuert das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens, indem sie Absicherungsstrategien mittels Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten umsetzt. Konkret wird die Umsetzung der Absicherung, durch die das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % gehalten werden soll, in diskretionärer Weise durch das Verwaltungsteam in Abhängigkeit von seinen Vorausschätzungen und den Marktbedingungen festgelegt. Das Ziel der Umsetzung dieser Strategien besteht darin, starke Erschütterungen der Aktienmärkte abzufedern. Sie geht mit geringeren Gewinnen in Hausse-Phasen einher, wobei die Kosten der Portfolioabsicherung auf taktische und opportunistische Weise durch das Verwaltungsteam optimiert werden sollen. Das Engagement in den Aktienmärkten wird mittels einer „Kern“-Verwaltung erzielt, die sich auf Futures auf Indizes, nordamerikanische Aktien, die Bestandteil des Index S&P 500 sein können, oder ETF stützt. Dieser zur Seite steht ein „Satelliten“-Ansatz, der aktiv mit dem Ziel der Diversifizierung verwaltet wird. Mittels dieses „Satelliten“-Bereichs kann der Anlageverwalter bestimmte Sektorschwerpunkte in Abhängigkeit von den Markterwartungen betonen oder abschwächen. Diese Anlagen können über verbrieft Wertpapiere, OGA, Futures oder Optionen auf Indizes erfolgen.

Zwar soll das Engagement überwiegend auf den Aktienmärkten erfolgen, doch kann der Teilfonds auch bis zu 100 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf Dollar oder andere Währungen lauten.

Der Teilfonds zielt auf Emissionen von öffentlichen und privaten Emittenten mit einer Restlaufzeit von höchstens 397 Tagen im Falle von festverzinslichen Emissionen und zwei Jahren im Falle von Emissionen mit variablem Zinssatz ab. Bei diesen Titeln handelt es sich überwiegend um solche mit Investment-Grade-Rating, d. h. Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten am geringsten ist (Titel mit einem Rating von mindestens BBB- oder mit einem kurzfristigen Rating von mindestens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Titel, die kein Rating einer Ratingagentur aufweisen, aber ein Rating von „Investment Grade“ von der Verwaltungsgesellschaft erhalten haben, sind jedoch auf 15 % des Nettovermögens begrenzt.

Bis zu 10 % des Nettovermögens kann der Teilfonds auch in „High Yield“-Titel investieren, d. h. spekulative Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten höher ist (Titel mit einem Rating unter BBB- oder einem kurzfristigen Rating von höchstens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Der Teilfonds kann bis zur Höhe seines Nettovermögens OTC-Derivate oder Finanzkontrakte, die an einem geregelten oder organisierten Markt gehandelt werden, zu Absicherungs- und Anlagezwecken einsetzen, wobei das Aktienrisiko auf 0 % bis 90 % begrenzt ist.

Der Teilfonds investiert nicht in integrierte Derivate.

Ferner kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 10 % des Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 80 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren.

Der voraussichtliche Anteil beträgt 30 %.

Der Teilfonds kann Titel halten, die auf andere Währungen als den Dollar lauten. Er kann insbesondere in auf Euro und Kanadische Dollar lautende Titel investieren. Diese Titel werden gegen das Wechselkursrisiko abgesichert. Trotzdem kann weiterhin ein Restengagement im Währungsrisiko von bis zu 10 % des Nettovermögens bestehen.

Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung seiner Anlageziele kann der Teilfonds Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren oder zulässigen Geldmarktinstrumenten tätigen, wobei eine Obergrenze von 25 % seines Nettovermögens gilt.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

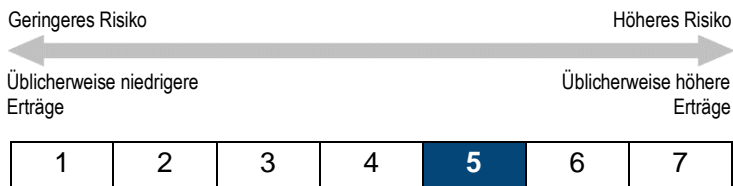
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Equity US Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse I EUR (H) (die „Klasse“) - FR0013404399

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der nordamerikanischen Aktienmärkte teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 56 % S&P 500 abgesichert in EUR mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % Eonia (thesauriert)

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine diskretionäre Verwaltung, die auf ein Engagement in den nordamerikanischen Aktienmärkten abzielt, indem sie in -nordamerikanische Aktien oder über derivative Instrumente in nordamerikanische Aktien oder Aktienindizes oder über OGA investiert. Die Verwaltungsgesellschaft steuert das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens, indem sie Absicherungsstrategien mittels Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten umsetzt. Konkret wird die Umsetzung der Absicherung, durch die das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % gehalten werden soll, in diskretionärer Weise durch das Verwaltungsteam in Abhängigkeit von seinen Vorausschätzungen und den Marktbedingungen festgelegt. Das Ziel der Umsetzung dieser Strategien besteht darin, starke Erschütterungen der Aktienmärkte abzufedern. Sie geht mit geringeren Gewinnen in Hausse-Phasen einher, wobei die Kosten der Portfolioabsicherung auf taktische und opportunistische Weise durch das Verwaltungsteam optimiert werden sollen. Das Engagement in den Aktienmärkten wird mittels einer „Kern“-Verwaltung erzielt, die sich auf Futures auf Indizes, nordamerikanische Aktien, die Bestandteil des Index S&P 500 sein können, oder ETF stützt. Dieser zur Seite steht ein „Satelliten“-Ansatz, der aktiv mit dem Ziel der Diversifizierung verwaltet wird. Mittels dieses „Satelliten“-Bereichs kann der Anlageverwalter bestimmte Sektorschwerpunkte in Abhängigkeit von den Markterwartungen betonen oder abschwächen. Diese Anlagen können über verbrieft Wertpapiere, OGA, Futures oder Optionen auf Indizes erfolgen.

Zwar soll das Engagement überwiegend auf den Aktienmärkten erfolgen, doch kann der Teilfonds auch bis zu 100 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf Dollar oder andere Währungen lauten.

Der Teilfonds zielt auf Emissionen von öffentlichen und privaten Emittenten mit einer Restlaufzeit von höchstens 397 Tagen im Falle von festverzinslichen Emissionen und zwei Jahren im Falle von Emissionen mit variablem Zinssatz ab. Bei diesen Titeln handelt es sich überwiegend um solche mit Investment-Grade-Rating, d. h. Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten am geringsten ist (Titel mit einem Rating von mindestens BBB- oder mit einem kurzfristigen Rating von mindestens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Titel, die kein Rating einer Ratingagentur aufweisen, aber ein Rating von „Investment Grade“ von der Verwaltungsgesellschaft erhalten haben, sind jedoch auf 15 % des Nettovermögens begrenzt.

Bis zu 10 % des Nettovermögens kann der Teilfonds auch in „High Yield“-Titel investieren, d. h. spekulative Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten höher ist (Titel mit einem Rating unter BBB- oder einem kurzfristigen Rating von höchstens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Der Teilfonds kann bis zur Höhe seines Nettovermögens OTC-Derivate oder Finanzkontrakte, die an einem geregelten oder organisierten Markt gehandelt werden, zu Absicherungs- und Anlagezwecken einsetzen, wobei das Aktienrisiko auf 0 % bis 90 % begrenzt ist.

Der Teilfonds investiert nicht in integrierte Derivate.

Ferner kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 10 % des Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 80 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 30 %.

Der Teilfonds kann Titel halten, die auf andere Währungen als den Dollar lauten. Er kann insbesondere in auf Euro und Kanadische Dollar lautende Titel investieren. Diese Titel werden gegen das Wechselkursrisiko abgesichert. Trotzdem kann weiterhin ein Restengagement im Währungsrisiko von bis zu 10 % des Nettovermögens bestehen.

Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung seiner Anlageziele kann der Teilfonds Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren oder zulässigen Geldmarktinstrumenten tätigen, wobei eine Obergrenze von 25 % seines Nettovermögens gilt.

Die Aktienklasse I EUR (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das USD/EUR-Wechselkursrisiko abgesichert.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

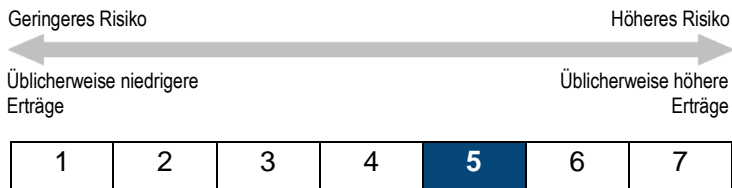
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

**EdR SICAV - Equity US Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse I USD (die „Klasse“) - FR0013404407**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der nordamerikanischen Aktienmärkte teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 56 % S&P 500 mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % Federal Funds Effective Rate (thesauriert)
Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine diskretionäre Verwaltung, die auf ein Engagement in den nordamerikanischen Aktienmärkten abzielt, indem sie in -nordamerikanische Aktien oder über derivative Instrumente in nordamerikanische Aktien oder Aktienindizes oder über OGA investiert. Die Verwaltungsgesellschaft steuert das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens, indem sie Absicherungsstrategien mittels Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten umsetzt. Konkret wird die Umsetzung der Absicherung, durch die das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % gehalten werden soll, in diskretionärer Weise durch das Verwaltungsteam in Abhängigkeit von seinen Vorausschätzungen und den Marktbedingungen festgelegt. Das Ziel der Umsetzung dieser Strategien besteht darin, starke Erschütterungen der Aktienmärkte abzufedern. Sie geht mit geringeren Gewinnen in Hausse-Phasen einher, wobei die Kosten der Portfolioabsicherung auf taktische und opportunistische Weise durch das Verwaltungsteam optimiert werden sollen. Das Engagement in den Aktienmärkten wird mittels einer „Kern“-Verwaltung erzielt, die sich auf Futures auf Indizes, nordamerikanische Aktien, die Bestandteil des Index S&P 500 sein können, oder ETF stützt. Dieser zur Seite steht ein „Satelliten“-Ansatz, der aktiv mit dem Ziel der Diversifizierung verwaltet wird. Mittels dieses „Satelliten“-Bereichs kann der Anlageverwalter bestimmte Sektorschwerpunkte in Abhängigkeit von den Markterwartungen betonen oder abschwächen. Diese Anlagen können über verbrieft Wertpapiere, OGA, Futures oder Optionen auf Indizes erfolgen.

Zwar soll das Engagement überwiegend auf den Aktienmärkten erfolgen, doch kann der Teilfonds auch bis zu 100 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf Dollar oder andere Währungen lauten. Der Teilfonds zielt auf Emissionen von öffentlichen und privaten Emittenten mit einer Restlaufzeit von höchstens 397 Tagen im Falle von festverzinslichen Emissionen und zwei Jahren im Falle von Emissionen mit variablem Zinssatz ab. Bei diesen Titeln handelt es sich überwiegend um solche mit Investment-Grade-Rating, d. h. Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten am geringsten ist (Titel mit einem Rating von mindestens BBB- oder mit einem kurzfristigen Rating von mindestens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Titel, die kein Rating einer Ratingagentur aufweisen, aber ein Rating von „Investment Grade“ von der Verwaltungsgesellschaft erhalten haben, sind jedoch auf 15 % des Nettovermögens begrenzt.

Bis zu 10 % des Nettovermögens kann der Teilfonds auch in „High Yield“-Titel investieren, d. h. spekulative Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten höher ist (Titel mit einem Rating unter BBB- oder einem kurzfristigen Rating von höchstens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Der Teilfonds kann bis zur Höhe seines Nettovermögens OTC-Derivate oder Finanzkontrakte, die an einem geregelten oder organisierten Markt gehandelt werden, zu Absicherungs- und Anlagezwecken einsetzen, wobei das Aktienrisiko auf 0 % bis 90 % begrenzt ist.

Der Teilfonds investiert nicht in integrierte Derivate.

Ferner kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 10 % des Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 80 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren.

Der voraussichtliche Anteil beträgt 30 %.

Der Teilfonds kann Titel halten, die auf andere Währungen als den Dollar lauten. Er kann insbesondere in auf Euro und Kanadische Dollar lautende Titel investieren. Diese Titel werden gegen das Wechselkursrisiko abgesichert. Trotzdem kann weiterhin ein Restengagement im Währungsrisiko von bis zu 10 % des Nettovermögens bestehen.

Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung seiner Anlageziele kann der Teilfonds Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren oder zulässigen Geldmarktinstrumenten tätigen, wobei eine Obergrenze von 25 % seines Nettovermögens gilt.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

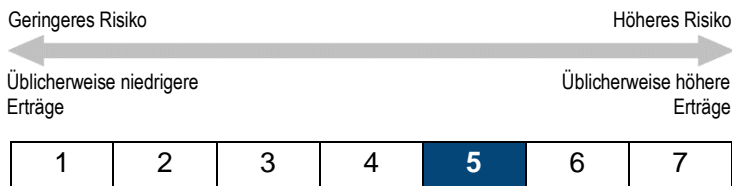
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Equity US Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse J USD (die „Klasse“) - FR0013404423

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der nordamerikanischen Aktienmärkte teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 56 % S&P 500 mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % Federal Funds Effective Rate (thesauriert)
Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine diskretionäre Verwaltung, die auf ein Engagement in den nordamerikanischen Aktienmärkten abzielt, indem sie in -nordamerikanische Aktien oder über derivative Instrumente in nordamerikanische Aktien oder Aktienindizes oder über OGA investiert. Die Verwaltungsgesellschaft steuert das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens, indem sie Absicherungsstrategien mittels Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten umsetzt. Konkret wird die Umsetzung der Absicherung, durch die das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % gehalten werden soll, in diskretionärer Weise durch das Verwaltungsteam in Abhängigkeit von seinen Vorausschätzungen und den Marktbedingungen festgelegt. Das Ziel der Umsetzung dieser Strategien besteht darin, starke Erschütterungen der Aktienmärkte abzufedern. Sie geht mit geringeren Gewinnen in Hausse-Phasen einher, wobei die Kosten der Portfolioabsicherung auf taktische und opportunistische Weise durch das Verwaltungsteam optimiert werden sollen. Das Engagement in den Aktienmärkten wird mittels einer „Kern“-Verwaltung erzielt, die sich auf Futures auf Indizes, nordamerikanische Aktien, die Bestandteil des Index S&P 500 sein können, oder ETF stützt. Dieser zur Seite steht ein „Satelliten“-Ansatz, der aktiv mit dem Ziel der Diversifizierung verwaltet wird. Mittels dieses „Satelliten“-Bereichs kann der Anlageverwalter bestimmte Sektorschwerpunkte in Abhängigkeit von den Markterwartungen betonen oder abschwächen. Diese Anlagen können über verbrieft Wertpapiere, OGA, Futures oder Optionen auf Indizes erfolgen.

Zwar soll das Engagement überwiegend auf den Aktienmärkten erfolgen, doch kann der Teilfonds auch bis zu 100 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf Dollar oder andere Währungen lauten. Der Teilfonds zielt auf Emissionen von öffentlichen und privaten Emittenten mit einer Restlaufzeit von höchstens 397 Tagen im Falle von festverzinslichen Emissionen und zwei Jahren im Falle von Emissionen mit variablem Zinssatz ab. Bei diesen Titeln handelt es sich überwiegend um solche mit Investment-Grade-Rating, d. h. Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten am geringsten ist (Titel mit einem Rating von mindestens BBB- oder mit einem kurzfristigen Rating von mindestens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Titel, die kein Rating einer Ratingagentur aufweisen, aber ein Rating von „Investment Grade“ von der Verwaltungsgesellschaft erhalten haben, sind jedoch auf 15 % des Nettovermögens begrenzt.

Bis zu 10 % des Nettovermögens kann der Teilfonds auch in „High Yield“-Titel investieren, d. h. spekulative Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten höher ist (Titel mit einem Rating unter BBB- oder einem kurzfristigen Rating von höchstens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Der Teilfonds kann bis zur Höhe seines Nettovermögens OTC-Derivate oder Finanzkontrakte, die an einem geregelten oder organisierten Markt gehandelt werden, zu Absicherungs- und Anlagezwecken einsetzen, wobei das Aktienrisiko auf 0 % bis 90 % begrenzt ist.

Der Teilfonds investiert nicht in integrierte Derivate. Ferner kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 10 % des Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 80 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 30 %.

Der Teilfonds kann Titel halten, die auf andere Währungen als den Dollar lauten. Er kann insbesondere in auf Euro und Kanadische Dollar lautende Titel investieren. Diese Titel werden gegen das Wechselkursrisiko abgesichert. Trotzdem kann weiterhin ein Restengagement im Währungsrisiko von bis zu 10 % des Nettovermögens bestehen.

Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung seiner Anlageziele kann der Teilfonds Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren oder zulässigen Geldmarktinstrumenten tätigen, wobei eine Obergrenze von 25 % seines Nettovermögens gilt.

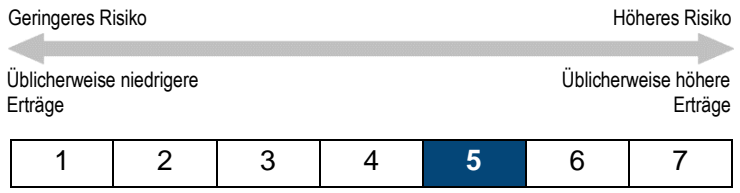
Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung
Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den in Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

**EdR SICAV - Equity US Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse K USD (die „Klasse“) - FR0013404449**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der nordamerikanischen Aktienmärkte teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 56 % S&P 500 mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % Federal Funds Effective Rate (thesauriert)
Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine diskretionäre Verwaltung, die auf ein Engagement in den nordamerikanischen Aktienmärkten abzielt, indem sie in -nordamerikanische Aktien oder über derivative Instrumente in nordamerikanische Aktien oder Aktienindizes oder über OGA investiert. Die Verwaltungsgesellschaft steuert das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens, indem sie Absicherungsstrategien mittels Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten umsetzt. Konkret wird die Umsetzung der Absicherung, durch die das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % gehalten werden soll, in diskretionärer Weise durch das Verwaltungsteam in Abhängigkeit von seinen Vorausschätzungen und den Marktbedingungen festgelegt. Das Ziel der Umsetzung dieser Strategien besteht darin, starke Erschütterungen der Aktienmärkte abzufedern. Sie geht mit geringeren Gewinnen in Hausse-Phasen einher, wobei die Kosten der Portfolioabsicherung auf taktische und opportunistische Weise durch das Verwaltungsteam optimiert werden sollen. Das Engagement in den Aktienmärkten wird mittels einer „Kern“-Verwaltung erzielt, die sich auf Futures auf Indizes, nordamerikanische Aktien, die Bestandteil des Index S&P 500 sein können, oder ETF stützt. Dieser zur Seite steht ein „Satelliten“-Ansatz, der aktiv mit dem Ziel der Diversifizierung verwaltet wird. Mittels dieses „Satelliten“-Bereichs kann der Anlageverwalter bestimmte Sektorschwerpunkte in Abhängigkeit von den Markterwartungen betonen oder abschwächen. Diese Anlagen können über verbrieft Wertpapiere, OGA, Futures oder Optionen auf Indizes erfolgen.

Zwar soll das Engagement überwiegend auf den Aktienmärkten erfolgen, doch kann der Teilfonds auch bis zu 100 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf Dollar oder andere Währungen lauten. Der Teilfonds zielt auf Emissionen von öffentlichen und privaten Emittenten mit einer Restlaufzeit von höchstens 397 Tagen im Falle von festverzinslichen Emissionen und zwei Jahren im Falle von Emissionen mit variablem Zinssatz ab. Bei diesen Titeln handelt es sich überwiegend um solche mit Investment-Grade-Rating, d. h. Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten am geringsten ist (Titel mit einem Rating von mindestens BBB- oder mit einem kurzfristigen Rating von mindestens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Titel, die kein Rating einer Ratingagentur aufweisen, aber ein Rating von „Investment Grade“ von der Verwaltungsgesellschaft erhalten haben, sind jedoch auf 15 % des Nettovermögens begrenzt.

Bis zu 10 % des Nettovermögens kann der Teilfonds auch in „High Yield“-Titel investieren, d. h. spekulative Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten höher ist (Titel mit einem Rating unter BBB- oder einem kurzfristigen Rating von höchstens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Der Teilfonds kann bis zur Höhe seines Nettovermögens OTC-Derivate oder Finanzkontrakte, die an einem geregelten oder organisierten Markt gehandelt werden, zu Absicherungs- und Anlagezwecken einsetzen, wobei das Aktienrisiko auf 0 % bis 90 % begrenzt ist.

Der Teilfonds investiert nicht in integrierte Derivate. Ferner kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 10 % des Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 80 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 30 %.

Der Teilfonds kann Titel halten, die auf andere Währungen als den Dollar lauten. Er kann insbesondere in auf Euro und Kanadische Dollar lautende Titel investieren. Diese Titel werden gegen das Wechselkursrisiko abgesichert. Trotzdem kann weiterhin ein Restengagement im Währungsrisiko von bis zu 10 % des Nettovermögens bestehen.

Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung seiner Anlageziele kann der Teilfonds Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren oder zulässigen Geldmarktinstrumenten tätigen, wobei eine Obergrenze von 25 % seines Nettovermögens gilt.

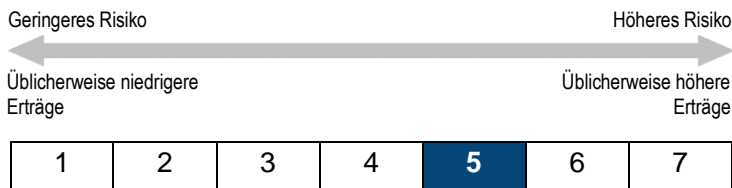
Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung
Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

**EdR SICAV - Equity US Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse J EUR (H) (die „Klasse“) - FR0013404456**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der nordamerikanischen Aktienmärkte teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 56 % S&P 500 abgesichert in EUR mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44 % Eonia (thesauriert)
Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine diskretionäre Verwaltung, die auf ein Engagement in den nordamerikanischen Aktienmärkten abzielt, indem sie in -nordamerikanische Aktien oder über derivative Instrumente in nordamerikanische Aktien oder Aktienindizes oder über OGA investiert. Die Verwaltungsgesellschaft steuert das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens, indem sie Absicherungsstrategien mittels Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten umsetzt. Konkret wird die Umsetzung der Absicherung, durch die das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % gehalten werden soll, in diskretionärer Weise durch das Verwaltungsteam in Abhängigkeit von seinen Vorausschätzungen und den Marktbedingungen festgelegt. Das Ziel der Umsetzung dieser Strategien besteht darin, starke Erschütterungen der Aktienmärkte abzufedern. Sie geht mit geringeren Gewinnen in Hausse-Phasen einher, wobei die Kosten der Portfolioabsicherung auf taktische und opportunistische Weise durch das Verwaltungsteam optimiert werden sollen. Das Engagement in den Aktienmärkten wird mittels einer „Kern“-Verwaltung erzielt, die sich auf Futures auf Indizes, nordamerikanische Aktien, die Bestandteil des Index S&P 500 sein können, oder ETF stützt. Dieser zur Seite steht ein „Satelliten“-Ansatz, der aktiv mit dem Ziel der Diversifizierung verwaltet wird. Mittels dieses „Satelliten“-Bereichs kann der Anlageverwalter bestimmte Sektorschwerpunkte in Abhängigkeit von den Markterwartungen betonen oder abschwächen. Diese Anlagen können über verbrieft Wertpapiere, OGA, Futures oder Optionen auf Indizes erfolgen.

Zwar soll das Engagement überwiegend auf den Aktienmärkten erfolgen, doch kann der Teilfonds auch bis zu 100 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf Dollar oder andere Währungen lauten.
Der Teilfonds zielt auf Emissionen von öffentlichen und privaten Emittenten mit einer Restlaufzeit von höchstens 397 Tagen im Falle von festverzinslichen Emissionen und zwei Jahren im Falle von Emissionen mit variablem Zinssatz ab. Bei diesen Titeln handelt es sich überwiegend um solche mit Investment-Grade-Rating, d. h. Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten am geringsten ist (Titel mit einem Rating von mindestens BBB- oder mit einem kurzfristigen Rating von mindestens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).
Titel, die kein Rating einer Ratingagentur aufweisen, aber ein Rating von „Investment Grade“ von der Verwaltungsgesellschaft erhalten haben, sind jedoch auf 15 % des Nettovermögens begrenzt.

Bis zu 10 % des Nettovermögens kann der Teilfonds auch in „High Yield“-Titel investieren, d. h. spekulative Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten höher ist (Titel mit einem Rating unter BBB- oder einem kurzfristigen Rating von höchstens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Der Teilfonds kann bis zur Höhe seines Nettovermögens OTC-Derivate oder Finanzkontrakte, die an einem geregelten oder organisierten Markt gehandelt werden, zu Absicherungs- und Anlagezwecken einsetzen, wobei das Aktienrisiko auf 0 % bis 90 % begrenzt ist.
Der Teilfonds investiert nicht in integrierte Derivate.

Ferner kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 10 % des Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren.
Der Teilfonds kann bis zu 80 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil beträgt 30 %.

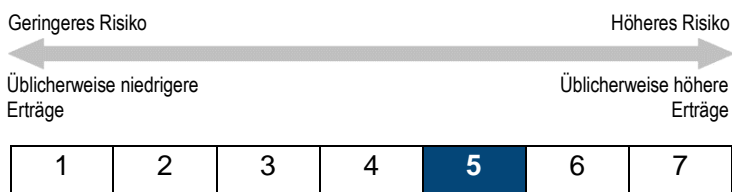
Der Teilfonds kann Titel halten, die auf andere Währungen als den Dollar lauten. Er kann insbesondere in auf Euro und Kanadische Dollar lautende Titel investieren. Diese Titel werden gegen das Wechselkursrisiko abgesichert. Trotzdem kann weiterhin ein Restengagement im Währungsrisiko von bis zu 10 % des Nettovermögens bestehen.
Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung seiner Anlageziele kann der Teilfonds Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren oder zulässigen Geldmarktinstrumenten tätigen, wobei eine Obergrenze von 25 % seines Nettovermögens gilt.

Die Aktienklasse J EUR (H) wird systematisch vollständig über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das USD/EUR-Wechselkursrisiko abgesichert.
Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung
Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage
Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von drei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:
Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.
Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.
Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.
Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.
Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Teilfonds
EdR SICAV - GLOBAL OPPORTUNITIES



**EdR SICAV - Global Opportunities (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse J EUR (die „Klasse“) - FR0013429289**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Anlageziel ist eine über jener des Referenzindex liegende Wertentwicklung bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren durch die diskretionäre und opportunistische Verwaltung eines diversifizierten Portfolios aus verschiedenen Anlageklassen (darunter Aktien, Zinsen, Währungen) ohne Einschränkungen hinsichtlich des Sektors oder der geografischen Region. Zur Erreichung des Anlageziels kann der Teilfonds derivative Finanztermininstrumente nutzen, um Absicherungen, Arbitragen und/oder Engagements des Portfolios in diesen verschiedenen Anlageklassen vorzunehmen bzw. einzugehen. Der Aufbau dieses Portfolios erfolgt über die Umsetzung von direktionalen Strategien und relativen Werten (Arbitragestrategien). Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: €STER (thesauriert) +3 %

Anlagepolitik: Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Verwaltungsmandat mit diskretionärer und opportunistischer Dispositionsbefugnis. Das Vermögen des Teilfonds wird auf direktem Wege oder daneben über das Halten von Anteilen oder Aktien von OGAW französischen oder europäischen Rechts und von AIF französischen Rechts des Typs Fonds d'Investissement à Vocation Générale (FIVG), einschließlich indexgebundener Produkte, in Aktien und Forderungspapiere investiert, ohne Allokationseinschränkung hinsichtlich der verschiedenen Anlageklassen oder Einschränkungen bezüglich des Sektors oder der geografischen Region. Die Überzeugungen können sich auch in der Nutzung derivativer Instrumente zu Zwecken des Engagements, der Absicherung oder der Arbitrage widerspiegeln. (Arbitragestrategien zielen darauf ab, von Bewertungsunterschieden und/oder Abweichungen von Fundamentaldaten und der Positionierung zwischen verschiedenen Marktsegmenten zu profitieren, sowohl an den Aktienmärkten als auch an den Zins-, Kredit- und Devisenmärkten. Diese Strategien ermöglichen es, die Korrelation des Fonds zu den verschiedenen Anlageklassen zu verringern, indem sie eine geringere Abhängigkeit von rein direktionalen Strategien bewirken). Das Gesamtengagement des Portfolios in den verschiedenen Anlageklassen, einschließlich der Nutzung derivativer Finanzinstrumente, erfolgt innerhalb der Grenzen, die bezüglich des absoluten VaR unter Anwendung der Value-at-Risk-Berechnungsmethode festgelegt wurden. Der Teilfonds kann im Rahmen seines Anlageziels bis zu 100 % direkt in Aktien investiert sein, ohne Einschränkung hinsichtlich der geografischen Region oder der Marktkapitalisierung. Die Auswahl der Titel bevorzugt Investitionspolitiken mit einer Ausrichtung auf die Suche nach Aktien, deren Kurspotential höher als der Marktdurchschnitt eingeschätzt wird. Die geografische Allokation erfolgt zwischen den verschiedenen weltweiten Börsenplätzen, einschließlich der Schwellenmärkte. Ferner werden bestimmte besondere Themen im Zusammenhang mit ökonomischen Schlussfolgerungen und der Analyse von Gesellschaften betrachtet, deren Ergebnis sektorielle Unter- oder Übergewichtungen und Aufteilungen zwischen den Unternehmensgrößen sind. Somit wird das Aktienengagement zwischen 0 % und 100 % liegen. Der Teilfonds kann im Rahmen seines Anlageziels bis zu 100 % seines Vermögens direkt in Forderungspapieren und Geldmarktinstrumenten investiert sein. Die Titel werden ohne Einschränkung hinsichtlich des Ratings ausgewählt. Sie können der Kategorie „Investment Grade“ (d. h. Titel, bei denen das Risiko des Zahlungsausfalls des Emittenten am geringsten ist) oder „High Yield“ („hochrentierlich“: spekulative Titel, bei denen das Risiko des Zahlungsausfalls des Emittenten höher ist) angehören oder auch kein Rating aufweisen. Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGAW französischen oder ausländischen Rechts halten oder in FIA französischen Rechts, bei denen es sich um allgemeine Investmentfonds, insbesondere Aktienfonds, „Investment Grade“-Anleihenfonds, „High Yield“-Anleihenfonds (d. h. Fonds für Anleihen mit spekulativem Charakter), Geldmarkt- oder dynamische Fonds handelt. Bis zu dieser Obergrenze von 10 % kann der Teilfonds auch in Aktien oder Anteile von AIF ausländischen Rechts und/oder in Investmentfonds ausländischen Rechts investieren, die den regulatorischen Zulassungskriterien entsprechen. Diese OGA und Investmentfonds können von der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in andere Währungen als den Euro investieren. Der Einsatz von Finanzkontrakten ist im Rahmen einer Strategie zur Absicherung, zum Engagement und/oder zur Hebelung an den Aktien-, Zins-, Devisen- und Indexmärkten und/oder bezüglich bestimmter ihrer Parameter oder Komponenten (Volatilität, Kurse, Sektoren usw.) vorgesehen.

Die maximale Nettohebelung des Teilfonds kann bis zu 10 betragen. Der Teilfonds kann Positionen in allen Arten von Finanzkontrakten, die auf internationalen, geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden, aufbauen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -10 und +10 schwanken. Der Teilfonds darf bis zu einer Höhe von 10 % seines Nettovermögens Barmittel aufnehmen, insbesondere um vorübergehend die Verwaltung seiner liquiden Mittel zu optimieren. Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

52. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für die gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommandation AMF DOC-2020-03).

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Hinzufügen der Angaben zu den Gebühren im Zusammenhang mit der Aktienanalyse im Sinne von Artikel 314-21 der allgemeinen Vorschriften der AMF im Teilfonds Global Opportunities,
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:

- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

- Einfügen des Hinweises im KIID für den EDR SICAV Global Opportunities neben dem Referenzindex in der Grafik zur früheren Wertentwicklung, dass der Referenzindex „€STR (thesauriert) zzgl. 3 %“ am 20.01.2020 eingerichtet wurde.

Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:

- Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“

Der Prospekt wurde am 1. Oktober 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV - Global Opportunities: Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provision im Einklang mit den neuen Vorschriften der ESMA und Änderung der Referenzperiode für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision.

Im Teilfonds Global Opportunities:

Implementierung einer Anpassungsmethode für den Nettoinventarwert (sog. „Swing Pricing“) mit einer Auslöseschwelle.

53. RECHENSCHAFTSBERICHT

Im Berichtszeitraum stiegen die Risikoanlagen in allen Märkten kontinuierlich an, mit Ausnahme des chinesischen Marktes, der den Abstand vergrößerte, da seine Underperformance auf die Einführung seines neuen politischen Modells zurückzuführen ist.

Genauer gesagt stiegen die globalen Aktien um mehr als 30 % in Euro, angetrieben vor allem von den US-Aktien (+31 % für den SP500 in Euro) und den Aktien aus Schwellenländern (+19,6 % für den MSCI Emerging Markets in Euro). Die chinesischen Aktien fielen im Juli um 13,79 % und verloren im Berichtszeitraum 7,6 % (MSCI China in HKD), nachdem die chinesische Wirtschafts- und Energiepolitik mit einer Reihe von sektorspezifischen Regulierungen neu programmiert wurde.

Was die Pandemie anbelangt, hat die Impfung ihre Wirkung gezeigt, da die Zahl der Fälle weltweit gesunken ist und intensive Impfkampagnen wie in China und Japan den Optimismus in Bezug auf potenzielle Impfstoffe und Behandlungsmethoden gegen Covid-19 verstärkt haben.

Darüber hinaus war dieser Zeitraum von einer Wende in der Kommunikation der Politik der Zentralbanken geprägt, die der Besorgnis über die Inflation, den Anstieg der Energiepreise (+85,63 % beim Öl im Quartal) und die Versorgungs- und Personalprobleme Rechnung trug. Folglich deutete Jérôme Powell an, dass das „Tapering“ bereits bei der Sitzung Anfang November angekündigt werden könnte. Eine etwas weniger akkommodierende Haltung wurde von den Anlegern auf die Anleihenmärkte projiziert, wobei die 10-jährigen US-Zinssätze im September von 1,30 % auf 1,48 % stiegen. Die 10-jährigen deutschen Zinssätze folgten dem Trend und stiegen von -0,37 % auf -0,19 %, trotz des sehr beschwichtigenden Tons der EZB.

Alles in allem ist die Zinskurve steiler geworden, da die kurzfristigen Zinssätze dank der Zentralbanken auf niedrigem Niveau verankert bleiben.

Außerdem wurden riskante Anleihenanlagen wie Hochzins- und Wandelanleihen nach monatelangen Aufwärtsbewegungen schwächer.

Unsere Positionierung war im Berichtszeitraum über Investitionen in Risikoanlagen sowohl bei Aktien als auch bei Anleihen strukturiert, wobei wir bei der Duration vorsichtig blieben. Aufgrund von negativen Wirtschaftssignalen und hohen Bewertungen an den Aktienmärkten bleiben wir bei Risikoanlagen vorsichtig.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A eine Performance von +6,99 % und ihr Referenzindex erreichte +2,41 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse I eine Performance von +7,81 % und ihr Referenzindex erreichte +2,41 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse J eine Performance von +7,80 % und ihr Referenzindex erreichte +2,41 %.

Die auf CHF lautenden Aktienklassen A und I (abgesichert) wurden während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Die auf EUR lautenden Aktienklassen B, CR, CRD und K wurden während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Die auf USD lautenden Aktienklassen A und I (abgesichert) wurden während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
HELLENIC T-BILL ZCP 050221	4.802.448,00	4.800.000,00
SPAI LETR DEL TESO ZCP 07.05.21	1.001.586,26	8.011.736,60
HELL TBIL 0,0 % 09.04.2021	3.301.847,54	3.300.000,00
ETAT 3,15 % 10/02	3.703.309,23	2.877.089,47
SPAI LETR DEL TESO ZCP 09.07.21	3.007.242,19	3.000.000,00
ITAL BUON ORDI DEL ZCP 13.08.2021	3.005.579,11	3.001.637,14
SPAI LETR DEL TESO ZCP 16.04.21	1.001.294,59	5.004.433,31
HELLENIC TBILL ZCP 30.07.2021	3.003.526,80	3.000.600,00
HELLENIC TBILL ZCP 02.07.2021	3.001.674,60	3.000.000,00
ITALY BUONI TES BOT ZCP 140521		5.013.291,49

54. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN EURO**

a) Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement

- Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.

- Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: 28,89 %.

b) Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)
	EDMOND DE ROTHSCHILD (France)

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
<p>Techniken zur effizienten Verwaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) <p style="text-align: right;">Summe</p>	
<p>Derivate</p> <ul style="list-style-type: none"> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel <p style="text-align: right;">Summe</p>	

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
<ul style="list-style-type: none"> . Erträge (*) . Sonstige Erträge <p style="text-align: right;">Gesamterträge</p> <ul style="list-style-type: none"> . Direkte Betriebskosten . Indirekte Betriebskosten . Sonstige Kosten <p style="text-align: right;">Gesamtkosten</p>	

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der Teilfonds stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos durch Finanzkontrakte auf die Berechnung des Value-at-Risk. Das größtmögliche Engagement, das aus diesen Geschäften erwächst, geht gemäß der Value-at-Risk-Methode nicht über die vereinbarten Grenzen des absoluten Value-at-Risk (VaR) hinaus, der in 20 Bankgeschäftstagen 99 % nicht übersteigt und bei 20 % des Nettovermögens liegt.

Im Laufe des vergangenen Geschäftsjahres entwickelte sich der VaR des Teilfonds wie folgt:

- Am 16.12.2020 betrug der minimale VaR -2,52 %.
- Am 08.07.2021 betrug der maximale VaR -16,18 %.
- Der durchschnittliche VaR für das Geschäftsjahr war 7,95 %.

Das indikative Niveau des Hebeleffekts des Teilfonds, das sich als Summe des absoluten Werts der Nennwerte der Positionen an Finanzkontrakten errechnet, beträgt 294,74 %. Der Teilfonds kann eine stärkere Hebelung erzielen. Dabei ist zu beachten, dass diese Methode, bei der Nennbeträge zu einem absoluten Wert addiert werden, ein Bruttoengagement ergibt.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

Diese Informationen sind in den Jahresabschlüssen unter der folgenden Rubrik verfügbar: IM PORTFOLIO GEHALTENE FINANZINSTRUMENTE DER UNTERNEHMENSGRUPPE

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien sind auf der Website www.edram.fr einsehbar.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

- **VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

BILANZ ZUM 30.09.2021 *in* EUR

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	91.187.496,20	112.898.620,61
Aktien und ähnliche Wertpapiere	29.374.330,80	22.952.123,47
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	29.374.330,80	22.952.123,47
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	36.151.320,44	45.219.023,27
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	36.151.320,44	45.219.023,27
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere	15.052.832,41	31.969.216,80
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	15.052.832,41	31.969.216,80
Handelbare Schuldtitel	15.052.832,41	31.969.216,80
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen	9.660.537,82	10.306.001,91
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder	9.660.537,82	10.306.001,91
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	948.474,73	2.452.255,16
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	948.474,73	2.452.255,16
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	33.786.622,72	1.104.524,27
Devisentermingeschäfte	29.145.746,86	
Sonstige	4.640.875,86	1.104.524,27
FINANZKONTEN	8.516.315,86	4.231.460,96
Liquide Mittel	8.516.315,86	4.231.460,96
SUMME DER AKTIVA	133.490.434,78	118.234.605,84

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	102.640.758,37	131.780.806,68
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)	1.262,72	
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	-1.417.743,86	-14.480.830,76
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	300.263,37	180.151,19
SUMME DES EIGENKAPITALS*	101.524.540,60	117.480.127,11
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE	1.965.474,76	510.055,17
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	1.965.474,76	510.055,17
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	1.965.474,76	510.055,17
Sonstige Geschäfte		
VERBINDLICHKEITEN	29.531.859,74	119.723,78
Devisentermingeschäfte	29.315.435,03	
Sonstige	216.424,71	119.723,78
FINANZKONTEN	468.559,68	124.699,78
Laufende Bankverbindlichkeiten	468.559,68	124.699,78
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	133.490.434,78	118.234.605,84

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Futures-Kontrakte		
90DAY EUODLR 1222	30.694.195,18	
I EURIBOR 3 1221	91.994.100,00	
I EURIBOR 3 1223	91.737.900,00	
FV CBOT UST 5 1221	529.506,60	
LIFFE LG GILT 1220		300.115,76
XEUR FBTP BTP 1220		885.480,00
XEUR FBTP BTP 1221	1.823.400,00	
XEUR FOAT EUR 1221	4.480.650,00	
XEUR FGBL BUN 1220		6.980.800,00
FGBL BUND 10A 1221	6.792.800,00	
TY CBOT YST 1 1220		3.331.663,33
US 10YR NOTE 1221	8.062.699,54	
XEUR FGBX BUX 1220		222.680,00
XEUR FGBX BUX 1221	1.626.720,00	
US US TBOND 3 1220		2.555.563,25
US 10Y ULT 1221	2.381.250,27	
CBOT USUL 30A 1220		2.837.323,58
DJES BANKS 1220		2.730,00
EUR EUREX DIVID 1220		8.370,00
EUREX DIVIDEN 1221	3.609.270,00	16.420,00
STX 50 DIV 1222	3.042.900,00	
STX 50 DIV 1223		8.250,00
SP 500 MINI 1220		142.924,15
SP 500 MINI 1221	11.866.603,39	
NQ USA NASDAQ 1220		194.555,07
NQ USA NASDAQ 1221	1.013.503,60	
E-MIN RUS 200 1221	854.532,12	
XEUR FSMI SWI 1221	1.073.073,72	
OSFT TOPIX IN 1221	2.826.466,82	
EURO STOXX 50 1221	2.307.360,00	
FTSE 100 FUT 1221	3.291.722,41	
XEUR EUFF MSC 1220		21.280,00
EC EURUSD 1220		34.776.670,36
EC EURUSD 1221	20.643.686,10	
NE NZDUSD 1220		46.806,72
RF EURCHF 1220		5.507.912,93

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
RP EURGBP 1220		3.383.930,05
RP EURGBP 1221	1.502.268,63	
Optionen		
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 3925	15.301.742,40	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 4225	1.263.000,96	
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3900	6.630.755,04	
DJ EURO STOXX 50 12/2020 CALL 3050		18.711.360,99
DJ EURO STOXX 50 12/2020 CALL 3450		4.368.858,48
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten		2.281,08
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren	575.273,84	355.170,18
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren	625.434,51	927.791,83
Erträge aus Forderungspapieren	752,08	1.127,77
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren		
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	1.201.460,43	1.286.370,86
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren		
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	94.352,45	105.720,22
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	94.352,45	105.720,22
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	1.107.107,98	1.180.650,64
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	860.928,68	960.110,61
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	246.179,30	220.540,03
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	54.084,07	-40.388,84
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	300.263,37	180.151,19

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechsellkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0013429255 - EdR SICAV - GLOBAL OPPORTUNITIES Aktienklasse I EUR: Maximaler Kostensatz von 0,80 % inkl. aller Steuern.

FR0013281938 - EdR SICAV - GLOBAL OPPORTUNITIES Aktienklasse A EUR: Maximaler Kostensatz von 1,55 % inkl. aller Steuern.

FR0013429289 - EdR SICAV - GLOBAL OPPORTUNITIES Aktienklasse J EUR: Maximaler Kostensatz von 0,80 % inkl. aller Steuern.

Erfolgsabhängige Provisionen:

Erfolgsabhängige Provisionen werden zugunsten der Verwaltungsgesellschaft gemäß folgender Modalitäten erhoben:

Referenzindex der Aktienklasse A EUR, I EUR und J EUR: €STR (thesauriert) +3 %.

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens. Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex des Teilfonds nach Anpassung für Zeichnungen und Rücknahmen wieder.

Sobald die Wertentwicklung des Teilfonds jene des Referenzindex überschreitet und über der High Water Mark liegt, wird eine Provision von maximal 15 % nach Steuern auf die Outperformance erhoben.

Die High Water Mark entspricht dem letzten Nettoinventarwert am Enddatum einer Referenzperiode, auf dessen Grundlage die Zahlung einer erfolgsabhängigen Provision erfolgte.

Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert Ende Februar.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt. Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision gebildet.

Bei Rücknahmen wird der mit den zurückgenommenen Aktien verbundene Anteil an der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt.

In folgenden Fällen wird keine erfolgsabhängige Provision fällig:

- Die Wertentwicklung des Teilfonds ist im Vergleich zum letzten Geschäftsjahr negativ.
- Die Performance des Teilfonds liegt unterhalb der Performance seines Referenzindex.
- Der Nettoinventarwert des Teilfonds ist geringer als die High Water Mark.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse A EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse J EUR	Ausschüttung	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	117.480.127,11	1.384.145,94
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	1.190.461,97	147.034.606,10
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-24.431.643,66	-10.862.069,68
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	1.911.336,24	2.435.268,41
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-3.275.648,49	-2.061.751,09
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten	19.570.013,12	79.791.221,03
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten	-18.922.679,07	-93.529.426,26
Transaktionskosten	-505.661,23	-1.287.049,81
Wechselkursdifferenzen	-277.719,51	-1.305.451,10
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	8.428.224,42	-4.925.300,58
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>3.501.166,85</i>	<i>-4.927.057,57</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>4.927.057,57</i>	<i>1.756,99</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten	360.623,06	585.386,17
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>945.329,23</i>	<i>584.706,17</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>-584.706,17</i>	<i>680,00</i>
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis	-249.308,17	
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	246.179,30	220.540,03
Vorabauschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabauschüttung(en)		
Sonstige Elemente	235,51 (**)	7,95 (*)
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	101.524.540,60	117.480.127,11

(*) N-1: Ausgleichszahlung aus der Aufspaltung in Höhe von 7,95 €, infolge der Aufspaltung am 30.11.19 des Fonds CA Edram Opportunités (850003).

(**) N: 235,51 €, die einer Entschädigung entsprechen, die die Verwaltungsgesellschaft EdRAM am 15.02.2021 im Anschluss an eine Anpassung der Berechnung der Retrozessionen an den Fonds gezahlt hat.

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte festverzinsliche Anleihen	30.227.276,60	29,77
Festverzinsliche Anleihen Auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte VAR/REV	1.994.210,00	1,97
Sonstige Anleihen (indexgebundene, Beteiligungen)	3.929.833,84	3,87
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE	36.151.320,44	35,61
FORDERUNGSPAPIERE		
Schatzanleihen	15.052.832,41	14,83
SUMME FORDERUNGSPAPIERE	15.052.832,41	14,83
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Aktien	53.080.930,46	52,28
Währung	22.145.954,73	21,82
Zinssätze	240.123.221,59	236,51
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE	315.350.106,78	310,61

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	30.227.276,60	29,77			1.994.210,00	1,96	3.929.833,84	3,87
Forderungspapiere	15.052.832,41	14,83						
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							8.516.315,86	8,39
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							468.559,68	0,46
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte	209.429.026,41	206,28			30.694.195,18	30,23		

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere			7.999.882,27	7,88	7.155.028,74	7,05	6.247.472,95	6,15	14.748.936,48	14,53
Forderungspapiere			15.052.832,41	14,83						
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	8.516.315,86	8,39								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	468.559,68	0,46								
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte	183.732.000,00	180,97			30.694.195,18	30,23	529.506,60	0,52	25.167.519,81	24,79

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS EUR)

	Währung 1 USD		Währung 2 GBP		Währung 3 JPY		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere	11.607.201,96	11,43			286.134,43	0,28	1.675.915,57	1,65
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	681.436,40	0,67						
Forderungspapiere								
OGA	2.342.844,82	2,31						
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	3.269.203,02	3,22	318.957,59	0,31	2.116.925,62	2,09	13.073.469,12	12,88
Finanzkonten	822.216,36	0,81	2.370.527,72	2,33	1.261.118,50	1,24	43.976,88	0,04
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten	1.153.947,06	1,14			1.965.140,32	1,94	16.312.415,13	16,07
Finanzkonten							468.559,68	0,46
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte	76.045.976,80	74,90	4.793.991,04	4,72	2.826.466,82	2,78	1.073.073,72	1,06

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Devisenkäufe auf Termin	14.118.932,54
	Forderungen aus Devisenverkäufen auf Termin	15.026.814,32
	Veräußerungen mit aufgeschobener Abrechnung	23.895,93
	Garantieeinlage in bar	4.598.813,83
	Coupons und Dividenden in bar	18.166,10
SUMME DER FORDERUNGEN		33.786.622,72
VERBINDLICHKEITEN		
	Devisenverkäufe auf Termin	15.284.949,91
	Verbindlichkeiten aus Devisenkäufen auf Termin	14.030.485,12
	Käufe mit aufgeschobener Abrechnung	116.067,48
	Fixe Verwaltungskosten	100.357,23
SUMME VERBINDLICHKEITEN		29.531.859,74
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		4.254.762,98

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse A EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	14.143,000	1.190.461,97
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-290.135,100	-24.431.643,66
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-275.992,100	-23.241.181,69
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	5.566,000	
Aktienklasse I EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen		
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	9.000,000	
Aktienklasse J EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen		
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.083.948,549	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse A EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse J EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse A EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	81.654,37
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,55
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	6.390,87
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,80
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse J EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	772.883,44
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,80
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere Entliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			9.660.537,82
	FR0013062650	EDR SICAV - EQUITY EUROPE SOLVE PC EUR	7.317.693,00
	FR0013404423	EDR SICAV-Equity US Solve Aktienklasse J USD	2.342.844,82
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			9.660.537,82

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag	1.262,72	
Ergebnis	300.263,37	180.151,19
Summe	301.526,09	180.151,19

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-2.112,75	-73.530,52
Summe	-2.112,75	-73.530,52

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	2.483,65	3.110,82
Summe	2.483,65	3.110,82

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	292.666,11	249.308,17
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	8.489,08	1.262,72
Kapitalisierung		
Summe	301.155,19	250.570,89
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	1.083.948,549	1.083.948,549
Ausschüttung je Anteil	0,27	0,23
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift		

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	-1.417.743,86	-14.480.830,76
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	-1.417.743,86	-14.480.830,76

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-6.964,41	-2.874.337,86
Summe	-6.964,41	-2.874.337,86

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-11.514,42	-86.341,04
Summe	-11.514,42	-86.341,04

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-1.399.265,03	-11.520.151,86
Summe	-1.399.265,03	-11.520.151,86

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.19	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in EUR	1.384.145,94	117.480.127,11	101.524.540,60
Aktienklasse A EUR in EUR			
Nettovermögen	1.384.145,94	23.513.887,78	497.400,99
Anzahl Aktien	14.200,000	281.517,100	5.566,000
Nettoinventarwert je Anteil	97,47	83,52	89,36
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	0,07	-10,21	-1,25
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	-0,03	-0,26	-0,37
Aktienklasse I EUR in EUR			
Nettovermögen		769.136,24	829.095,29
Anzahl Aktien		9.000,000	9.000,000
Nettoinventarwert je Anteil		85,45	92,12
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		-9,59	-1,27
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis		0,34	0,27
Aktienklasse J EUR in EUR			
Nettovermögen		93.197.103,09	100.198.044,32
Anzahl Aktien		1.083.948,549	1.083.948,549
Nettoinventarwert je Anteil		85,97	92,43
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		-10,62	-1,29
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil		0,23	0,27
Steuerguthaben je Anteil		0,029	*

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Aktien und ähnliche Wertpapiere				
Aktien und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
ALLIANZ SE-REG	EUR	1.122	218.610,48	0,22
DEUTSCHE TELEKOM AG	EUR	17.566	305.578,14	0,30
HANNOVER RUECKVERSICHERUNGS NAMEN	EUR	2.572	389.272,20	0,38
SAP SE	EUR	8.438	986.233,44	0,97
WACKER CHEMIE AG	EUR	2.192	353.788,80	0,35
SUMME DEUTSCHLAND			2.253.483,06	2,22
BELGIEN				
COFINIMMO SA	EUR	1.548	202.788,00	0,20
UNION CHIMIQUE BELGE/ UCB	EUR	2.029	196.407,20	0,19
SUMME BELGIEN			399.195,20	0,39
KANADA				
LUNDIN MINING CORP	CAD	18.870	117.082,04	0,11
SUMME KANADA			117.082,04	0,11
DÄNEMARK				
NOVO NORDISK AS	DKK	3.454	288.640,40	0,28
SUMME DÄNEMARK			288.640,40	0,28
SPANIEN				
AMADEUS IT GROUP SA	EUR	14.137	804.112,56	0,79
FERROVIAL	EUR	13.933	351.529,59	0,35
SUMME SPANIEN			1.155.642,15	1,14
VEREINIGTE STAATEN				
AKAMAI TECHNOLOGIES	USD	2.230	201.247,42	0,20
ALPHABET- A	USD	138	318.344,85	0,31
AT AND T INC	USD	6.380	148.689,59	0,14
AUTODESK	USD	1.533	377.208,34	0,38
BAXTER INTL INC	USD	5.276	366.149,26	0,36
BOOZ ALLEN HAMILTON HOLDINGS	USD	4.812	329.463,91	0,32
BRISTOL-MYERS SQUIBB CO	USD	5.170	263.953,49	0,26
BROOKDALE SENIOR LIVING INC	USD	40.710	221.297,73	0,21
CVS	USD	6.996	512.257,27	0,51
EOG RESOURCES INC	USD	3.525	244.144,92	0,24
EXACT SCIENCES CORP	USD	2.008	165.376,94	0,16
FDX CORPORATION EX FEDERAL EXPRESS	USD	1.417	268.116,77	0,27
GALLAGHER (ARTHUR J.)	USD	3.834	491.759,01	0,48
GILEAD SCIENCES INC	USD	6.179	372.408,78	0,37
GLOBAL PAYMENTS	USD	3.188	433.465,67	0,43
HALLIBURTON CO	USD	11.960	223.111,61	0,22
HONEYWELL INTERNATIONAL INC	USD	845	154.775,10	0,15
JPMORGAN CHASE & CO	USD	1.790	252.819,45	0,25
MERCK AND	USD	3.498	226.700,70	0,23
MICROSOFT CORP	USD	2.006	487.968,87	0,48
NASDAQ STOCK MARKET INC	USD	1.229	204.686,64	0,20
National Oilwell Varco Inc - Registered Shs	USD	5.358	60.609,50	0,05
NETWORK APPLIANCE INC	USD	5.985	463.534,75	0,46

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
NEXTERA ENERGY GROUP	USD	5.342	361.925,74	0,36
OUTFRONT MEDIA	USD	14.410	313.328,44	0,31
SAILPOINT TECHNOLOGIES HOLDING INC	USD	8.226	304.353,84	0,30
SCHWAB CHARLES CORP	USD	9.003	565.838,49	0,56
STERICYCLE INC	USD	4.480	262.742,65	0,26
SYSCO CORPORATION	USD	7.997	541.666,59	0,54
TERADYNE INC	USD	2.785	262.339,57	0,26
THERMO FISHER SCIEN SHS	USD	570	280.994,09	0,27
THE WALT DISNEY	USD	1.971	287.703,59	0,28
UNITEDHEALTH GROUP INC	USD	1.325	446.723,76	0,44
VISA INC CLASS A	USD	1.668	320.589,33	0,31
SUMME VEREINIGTE STAATEN			10.736.296,66	10,57
FINNLAND				
NESTE OYJ	EUR	5.537	271.146,89	0,27
SUMME FINNLAND			271.146,89	0,27
FRANKREICH				
AIRBUS SE	EUR	4.199	483.304,90	0,48
AMUNDI	EUR	4.153	302.753,70	0,30
ARKEMA	EUR	2.324	266.098,00	0,26
AXA	EUR	25.826	622.019,21	0,61
BNP PARIBAS	EUR	8.448	468.357,12	0,46
BOUYGUES	EUR	7.216	259.054,40	0,25
CREDIT AGRICOLE	EUR	74.598	891.147,71	0,88
DASSAULT AVIATION SA	EUR	2.520	245.448,00	0,25
DASSAULT SYST.	EUR	7.115	323.483,48	0,32
ESSILORLUXOTTICA	EUR	1.218	201.579,00	0,19
FAURECIA EX BERTRAND FAURE	EUR	7.417	303.355,30	0,30
GETLINK SE	EUR	14.837	200.818,80	0,20
JC DECAUX SA	EUR	16.002	367.085,88	0,36
ORANGE	EUR	35.871	335.465,59	0,33
PERNOD RICARD	EUR	870	165.909,00	0,16
SCHNEIDER ELECTRIC SA	EUR	1.899	273.266,10	0,27
SPIE SA	EUR	14.352	282.160,32	0,28
THALES	EUR	6.268	527.514,88	0,52
TOTALENERGIES SE	EUR	8.628	356.638,38	0,35
VINCI (EX SGE)	EUR	3.305	297.945,75	0,29
WORLDLINE SA	EUR	7.038	464.578,38	0,46
SUMME FRANKREICH			7.637.983,90	7,52
IRLAND				
KERRY GROUP PLC-A	EUR	3.030	351.480,00	0,35
MEDTRONIC PLC	USD	4.402	476.112,60	0,47
SUMME IRLAND			827.592,60	0,82
ISRAEL				
CHECK POINT SOFTWARE TECHNOLOGIES LTD	USD	2.590	252.619,70	0,25
SUMME ISRAEL			252.619,70	0,25
ITALIEN				
ENEL SPA	EUR	39.610	263.446,11	0,26
FINECOBANK SPA	EUR	51.128	801.175,76	0,79
SUMME ITALIEN			1.064.621,87	1,05

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
JAPAN				
TOYOTA MOTOR	JPY	18.500	286.134,43	0,29
SUMME JAPAN			286.134,43	0,29
MAURITIUS				
MAKEMYTRIP	USD	6.060	142.173,00	0,14
SUMME MAURITIUS			142.173,00	0,14
NIEDERLANDE				
EURONEXT NV - W/I	EUR	5.106	498.856,20	0,49
KONINKLIJKE KPN NV	EUR	157.570	427.802,55	0,42
QIAGEN	EUR	4.928	220.725,12	0,22
ROYAL DUTCH SHELL - A	EUR	20.739	403.000,25	0,40
STELLANTIS NV	EUR	23.504	389.602,30	0,38
SUMME NIEDERLANDE			1.939.986,42	1,91
PORTUGAL				
ELEC DE PORTUGAL	EUR	73.270	332.279,45	0,32
SUMME PORTUGAL			332.279,45	0,32
VEREINIGTES KÖNIGREICH				
LINDE PLC	EUR	1.559	399.259,90	0,39
SUMME VEREINIGTES KÖNIGREICH			399.259,90	0,39
SINGAPUR				
SINGAPORE TELECOMMUNICATIONS	SGD	249.000	389.322,15	0,39
SUMME SINGAPUR			389.322,15	0,39
SCHWEIZ				
NESTLE NOM.	CHF	1.353	141.044,40	0,14
NOVARTIS AG-REG	CHF	4.396	312.408,36	0,31
SOFTWAREONE HOLDING AG	CHF	13.411	254.921,89	0,25
SWISS RE AG	CHF	2.327	172.496,33	0,17
SUMME SCHWEIZ			880.870,98	0,87
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			29.374.330,80	28,93
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere			29.374.330,80	28,93
Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
DEUTSCHE BK 1,5 % 20.01.2022 EMTN	EUR	3.000.000	3.048.979,93	3,00
SUMME DEUTSCHLAND			3.048.979,93	3,00
BELGIEN				
BELGIUM GOVERNMENT BOND 1,7 % 22.06.50	EUR	500.000	604.221,92	0,60
SUMME BELGIEN			604.221,92	0,60
BULGARIEN				
BULGARIA GOVERNMENT INTL BOND 1,375 % 23.09.50	EUR	123.000	118.783,48	0,11
SUMME BULGARIEN			118.783,48	0,11
CHILE				
REPU DU CHIL 1,625 % 30.01.25	EUR	1.050.000	1.119.217,65	1,10
SUMME CHILE			1.119.217,65	1,10

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
ZYPERN				
CYPRUS GOVERNMENT INTL BOND 0,0 % 09.02.26	EUR	299.000	301.389,01	0,30
CYPRUS GOVERNMENT INTL BOND 0,625 % 03.12.24	EUR	500.000	518.591,30	0,51
CYPRUS GOVERNMENT INTL BOND 2,75 % 03.05.49	EUR	500.000	682.348,87	0,67
SUMME ZYPERN			1.502.329,18	1,48
KROATIEN				
CROATIA GOVERNMENT INTERNATIONAL BOND 3,0 % 11.03.25	EUR	500.000	559.289,35	0,55
CROATIA GOVERNMENT INTERNATIONAL BOND 3.875 % 30.05.22	EUR	900.000	936.911,59	0,92
CROATIA GOVERNMENT INTL BOND 3,0 % 20.03.27	EUR	750.000	870.722,98	0,86
SUMME KROATIEN			2.366.923,92	2,33
SPANIEN				
GENERALITA CATALUN 4,22 % 05-35	EUR	600.000	812.849,55	0,80
SPAIN GOVERNMENT BOND 1,85 % 30.07.35	EUR	300.000	345.103,56	0,34
SUMME SPANIEN			1.157.953,11	1,14
VEREINIGTE STAATEN				
FORD MOTOR CREDIT E3R+0,42 % 07.12.2022	EUR	2.000.000	1.994.210,00	1,96
UNITED STATES TREAS INFLATION BONDS 0,125 % 15.04.26	USD	700.000	681.436,40	0,68
SUMME VEREINIGTE STAATEN			2.675.646,40	2,64
FRANKREICH				
DEXIA 0,0 % 29.05.24 EMTN	EUR	300.000	302.842,50	0,30
ETAT 3,15 % 10/02	EUR	400.000	831.266,31	0,82
FRANCE GOVERNMENT BOND OAT 0,75 % 25.05.52	EUR	500.000	477.651,16	0,47
FRANCE GOVERNMENT BOND OAT 0,1 % 25.07.2031	EUR	2.000.000	2.417.131,13	2,38
FRANCE GOVERNMENT BOND OAT 0,75 % 25.05.1953	EUR	264.000	249.801,37	0,25
RENAULT CREDIT INTL BANQUE 0,75 % 26.09.22	EUR	1.000.000	1.007.994,38	0,99
SNCF R 4,125 % 22.03.62 EMTN	EUR	200.000	373.511,14	0,37
TDF INFR SAS 2,875 % 19.10.22	EUR	2.000.000	2.101.646,99	2,07
SUMME FRANKREICH			7.761.844,98	7,65
GRIECHENLAND				
HELLENIC REPUBLIC GOVERNMENT BOND 0,75 % 18.06.31	EUR	452.000	448.849,19	0,44
HELLENIC REPUBLIC GOVERNMENT BOND 1,5 % 18.06.30	EUR	300.000	320.699,51	0,32
SUMME GRIECHENLAND			769.548,70	0,76
INDONESIEN				
INDONESIA GOVERNMENT INTL BOND 1,1 % 12.03.2033	EUR	189.000	185.156,93	0,18
SUMME INDONESIEN			185.156,93	0,18
ITALIEN				
INTE ZCP 30.01.22	EUR	2.000.000	2.001.950,00	1,97
ITAL BUON POL 2,8 % 01.03.67	EUR	400.000	472.442,99	0,46
ITALIAN REPUBLIC 0,85 % 15.01.27	EUR	800.000	828.553,04	0,82
ITALY 2,0% 01.12.25	EUR	1.300.000	1.417.995,28	1,40
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 0,95 % 01.12.31	EUR	596.000	600.579,32	0,59
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 1,5 % 30.04.2045	EUR	412.000	403.768,02	0,40
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 1,8 % 01.03.41	EUR	730.000	763.201,05	0,75
SUMME ITALIEN			6.488.489,70	6,39

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
MONTENEGRO				
MONTENEGRO GOVERNMENT INTL BOND 3,375 % 21.04.25	EUR	950.000	972.975,10	0,96
SUMME MONTENEGRO			972.975,10	0,96
LUXEMBURG				
EUROPEAN UNION 0,45 % 04.07.41	EUR	399.494	396.588,47	0,39
SUMME LUXEMBURG			396.588,47	0,39
MEXIKO				
ETAT DU MEXI 1,625 % 06.03.24	EUR	700.000	733.924,35	0,72
MEXICO GOVERNMENT INTL BOND 1,45 % 25.10.2033	EUR	437.000	418.312,11	0,41
MEXICO GOVERNMENT INTL BOND 2,125 % 25.10.2051	EUR	609.000	515.516,21	0,51
SUMME MEXIKO			1.667.752,67	1,64
NIEDERLANDE				
BMW FIN 0,25 % 14.01.22 EMTN	EUR	1.000.000	1.004.046,37	0,99
SUMME NIEDERLANDE			1.004.046,37	0,99
PORTUGAL				
PORTUGAL OBRIGACOES DO TESOURO OT 1,0 % 12.04.52	EUR	250.000	233.511,44	0,23
PORTUGAL REPUBLIQUE 4,1 % 15.02.45	EUR	200.000	333.965,59	0,33
SUMME PORTUGAL			567.477,03	0,56
RUMÄNIEN				
ROMANIAN GOVERNMENT INTL BOND 1,375 % 02.12.29	EUR	200.000	199.106,48	0,20
ROMANIAN GOVERNMENT INTL BOND 2,625 % 02.12.40	EUR	382.000	365.175,52	0,36
ROMANIAN GOVERNMENT INTL BOND 3,624 % 26.05.30	EUR	300.000	342.002,01	0,34
ROU 2,75 % 29.10.25 EMTN	EUR	600.000	676.578,86	0,67
RUMÄNIEN 2,875 % 26.05.28	EUR	123.000	138.117,13	0,13
UNICREDIT LEASING CORP IFN SA 0,502 % 18.10.22	EUR	2.000.000	2.022.404,90	1,99
SUMME RUMÄNIEN			3.743.384,90	3,69
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			36.151.320,44	35,61
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere Forderungspapiere			36.151.320,44	35,61
Forderungspapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
SPANIEN				
ROYAUME D SPAIN ZCP 08.07.22	EUR	2.500.000	2.512.349,59	2,47
SUMME SPANIEN			2.512.349,59	2,47
GRIECHENLAND				
HELLENIC T-BILL ZCP 100622	EUR	2.500.000	2.505.647,73	2,47
SUMME GRIECHENLAND			2.505.647,73	2,47
ITALIEN				
ITAL BUON ORDI DEL ZCP 14.06.22	EUR	3.500.000	3.514.545,53	3,47
ITALY BUONI TES BOT ZCP 13.05.22	EUR	3.000.000	3.010.696,67	2,97
ITALY BUONI TES BOT ZCP 14.03.22	EUR	3.500.000	3.509.592,89	3,45
SUMME ITALIEN			10.034.835,09	9,89
SUMME Forderungspapiere, die nicht auf geregelten oder ähnlichen Märkten gehandelt werden			15.052.832,41	14,83
SUMME Forderungspapiere			15.052.832,41	14,83

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Organismen für gemeinsame Anlagen				
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder				
FRANKREICH				
EDR SICAV - EQUITY EUROPE SOLVE PC EUR	EUR	67.700	7.317.693,00	7,21
EDR SICAV-Equity US Solve Aktienklasse J USD	USD	22.000	2.342.844,82	2,30
SUMME FRANKREICH			9.660.537,82	9,51
SUMME OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder			9.660.537,82	9,51
SUMME Organismen für gemeinsame Anlagen			9.660.537,82	9,51
Finanztermininstrumente				
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten				
90DAY EURODLR 1222	USD	143	10.796,41	0,01
EC EURUSD 1221	USD	165	-433.328,66	-0,42
E-MIN RUS 200 1221	USD	-9	-2.364,21	-0,01
EUREX DIVIDEN 1221	EUR	357	158.426,22	0,15
EURO STOXX 50 1221	EUR	57	-5.093,09	
FGBL BUND 10A 1221	EUR	40	-30.183,76	-0,03
FTSE 100 FUT 1221	GBP	40	73.576,12	0,07
FV CBOT UST 5 1221	USD	-5	2.527,81	
I EURIBOR 3 1221	EUR	-366	-4.575,00	-0,01
I EURIBOR 3 1223	EUR	366	3.050,00	
NQ USA NASDAQ 1221	USD	-4	51.567,37	0,06
OSFT TOPIX IN 1221	JPY	18	-18.096,07	-0,02
RP EURGBP 1221	GBP	12	-1.047,06	
SP 500 MINI 1221	USD	-64	398.308,81	0,39
STX 50 DIV 1222	EUR	270	47.421,34	0,05
US 10YR NOTE 1221	USD	-71	61.769,12	0,07
US 10Y ULT 1221	USD	-19	17.182,47	0,02
XEUR FBTP BTP 1221	EUR	-12	24.600,00	0,02
XEUR FGBX BUX 1221	EUR	-8	7.127,89	0,01
XEUR FOAT EUR 1221	EUR	-27	72.081,41	0,07
XEUR FSMI SWI 1221	CHF	-10	-1.943,70	
SUMME Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten			431.803,42	0,43
SUMME Bedingte Termingeschäfte			431.803,42	0,43
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte auf geregelten Märkten				
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 3925	EUR	-500	-827.000,00	-0,82
DJ EURO STOXX 50 10/2021 CALL 4225	EUR	-400	-16.400,00	-0,01
DJ EURO STOXX 50 10/2021 PUT 3900	EUR	-700	-173.600,00	-0,17
SUMME Bedingte Termingeschäfte auf geregelten Märkten			-1.017.000,00	-1,00
SUMME Bedingte Termingeschäfte			-1.017.000,00	-1,00
SUMME Finanztermininstrumente			-585.196,58	-0,57

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Nachschusspflicht				
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	JPY	2.340.000	18.096,07	0,02
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	EUR	-272.855,01	-272.855,01	-0,27
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	CHF	2.101,32	1.943,69	
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	USD	-123.380,84	-106.459,16	-0,10
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	GBP	-62.342,34	-72.529,04	-0,08
SUMME Nachschusspflicht			-431.803,45	-0,43
Forderungen			33.786.622,72	33,28
Verbindlichkeiten			-29.531.859,74	-29,09
Finanzkonten			8.047.756,18	7,93
Nettovermögen			101.524.540,60	100,00

EdR SICAV - GLOBAL OPPORTUNITIES Aktienklasse J EUR	EUR	1.083.948,549	92,43
EdR SICAV - GLOBAL OPPORTUNITIES Aktienklasse A EUR	EUR	5.566,000	89,36
EdR SICAV - GLOBAL OPPORTUNITIES Aktienklasse I EUR	EUR	9.000,000	92,12

ZUSATZINFORMATION ZUR STEUERLICHEN BEHANDLUNG DES KUPONS

Zusammensetzung des Kupons: EdR SICAV - GLOBAL OPPORTUNITIES Aktienklasse J EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	292.666,11	EUR	0,27	EUR
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	292.666,11	EUR	0,27	EUR

56. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Global Opportunities (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse A EUR (die „Klasse“) - FR0013281938

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Anlageziel ist eine über jener des Referenzindex liegende Wertentwicklung bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren durch die diskretionäre und opportunistische Verwaltung eines diversifizierten Portfolios aus verschiedenen Anlageklassen (darunter Aktien, Zinsen, Währungen) ohne Einschränkungen hinsichtlich des Sektors oder der geografischen Region. Zur Erreichung des Anlageziels kann der Teilfonds derivative Finanztermininstrumente nutzen, um Absicherungen, Arbitragen und/oder Engagements des Portfolios in diesen verschiedenen Anlageklassen vorzunehmen bzw. einzugehen. Der Aufbau dieses Portfolios erfolgt über die Umsetzung von direktionalen Strategien und relativen Werten (Arbitragestrategien). Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: €STER (thesauriert) +3 %

Anlagepolitik: Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Verwaltungsmandat mit diskretionärer und opportunistischer Dispositionsbefugnis. Das Vermögen des Teilfonds wird auf direktem Wege oder daneben über das Halten von Anteilen oder Aktien von OGAW französischen oder europäischen Rechts und von AIF französischen Rechts des Typs Fonds d'Investissement à Vocation Générale (FIVG), einschließlich indexgebundener Produkte, in Aktien und Forderungspapiere investiert, ohne Allokationseinschränkung hinsichtlich der verschiedenen Anlageklassen oder Einschränkungen bezüglich des Sektors oder der geografischen Region. Die Überzeugungen können sich auch in der Nutzung derivativer Instrumente zu Zwecken des Engagements, der Absicherung oder der Arbitrage widerspiegeln. (Arbitragestrategien zielen darauf ab, von Bewertungsunterschieden und/oder Abweichungen von Fundamentaldaten und der Positionierung zwischen verschiedenen Marktsegmenten zu profitieren, sowohl an den Aktienmärkten als auch an den Zins-, Kredit- und Devisenmärkten. Diese Strategien ermöglichen es, die Korrelation des Fonds zu den verschiedenen Anlageklassen zu verringern, indem sie eine geringere Abhängigkeit von rein direktionalen Strategien bewirken). Das Gesamtengagement des Portfolios in den verschiedenen Anlageklassen, einschließlich der Nutzung derivativer Finanzinstrumente, erfolgt innerhalb der Grenzen, die bezüglich des absoluten VaR unter Anwendung der Value-at-Risk-Berechnungsmethode festgelegt wurden. Der Teilfonds kann im Rahmen seines Anlageziels bis zu 100 % direkt in Aktien investiert sein, ohne Einschränkung hinsichtlich der geografischen Region oder der Marktkapitalisierung. Die Auswahl der Titel bevorzugt Investitionspolitiken mit einer Ausrichtung auf die Suche nach Aktien, deren Kurspotential höher als der Marktdurchschnitt eingeschätzt wird. Die geografische Allokation erfolgt zwischen den verschiedenen weltweiten Börsenplätzen, einschließlich der Schwellenmärkte. Ferner werden bestimmte besondere Themen im Zusammenhang mit ökonomischen Schlussfolgerungen und der Analyse von Gesellschaften betrachtet, deren Ergebnis sektorielle Unter- oder Übergewichtungen und Aufteilungen zwischen den Unternehmensgrößen sind. Somit wird das Aktienengagement zwischen 0 % und 100 % liegen. Der Teilfonds kann im Rahmen seines Anlageziels bis zu 100 % seines Vermögens direkt in Forderungspapieren und Geldmarktinstrumenten investiert sein. Die Titel werden ohne Einschränkung hinsichtlich des Ratings ausgewählt. Sie können der Kategorie „Investment Grade“ (d. h. Titel, bei denen das Risiko des Zahlungsausfalls des Emittenten am geringsten ist) oder „High Yield“ („hochrentierlich“: spekulative Titel, bei denen das Risiko des Zahlungsausfalls des Emittenten höher ist) angehören oder auch kein Rating aufweisen. Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGAW französischen oder ausländischen Rechts halten oder in FIA französischen Rechts, bei denen es sich um allgemeine Investmentfonds, insbesondere Aktienfonds, „Investment Grade“-Anleihenfonds, „High Yield“-Anleihenfonds (d. h. Fonds für Anleihen mit spekulativem Charakter), Geldmarkt- oder dynamische Fonds handelt. Bis zu dieser Obergrenze von 10 % kann der Teilfonds auch in Aktien oder Anteile von AIF ausländischen Rechts und/oder in Investmentfonds ausländischen Rechts investieren, die den regulatorischen Zulassungskriterien entsprechen. Diese OGA und Investmentfonds können von der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in andere Währungen als den Euro investieren. Der Einsatz von Finanzkontrakten ist im Rahmen einer Strategie zur Absicherung, zum Engagement und/oder zur Hebelung an den Aktien-, Zins-, Devisen- und Indexamärkten und/oder bezüglich bestimmter ihrer Parameter oder Komponenten (Volatilität, Kurse, Sektoren usw.) vorgesehen.

Die maximale Nettohebelung des Teilfonds kann bis zu 10 betragen. Der Teilfonds kann Positionen in allen Arten von Finanzkontrakten, die auf internationalen, geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden, aufbauen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -10 und +10 schwanken. Der Teilfonds darf bis zu einer Höhe von 10 % seines Nettovermögens Barmittel aufnehmen, insbesondere um vorübergehend die Verwaltung seiner liquiden Mittel zu optimieren. Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Global Opportunities (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse I EUR (die „Klasse“) - FR0013429255

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Anlageziel ist eine über jener des Referenzindex liegende Wertentwicklung bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren durch die diskretionäre und opportunistische Verwaltung eines diversifizierten Portfolios aus verschiedenen Anlageklassen (darunter Aktien, Zinsen, Währungen) ohne Einschränkungen hinsichtlich des Sektors oder der geografischen Region. Zur Erreichung des Anlageziels kann der Teilfonds derivative Finanztermininstrumente nutzen, um Absicherungen, Arbitragen und/oder Engagements des Portfolios in diesen verschiedenen Anlageklassen vorzunehmen bzw. einzugehen. Der Aufbau dieses Portfolios erfolgt über die Umsetzung von direktionalen Strategien und relativen Werten (Arbitragestrategien). Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: €STER (thesauriert) +3 %

Anlagepolitik: Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Verwaltungsmandat mit diskretionärer und opportunistischer Dispositionsbefugnis. Das Vermögen des Teilfonds wird auf direktem Wege oder daneben über das Halten von Anteilen oder Aktien von OGAW französischen oder europäischen Rechts und von AIF französischen Rechts des Typs Fonds d'Investissement à Vocation Générale (FIVG), einschließlich indexgebundener Produkte, in Aktien und Forderungspapiere investiert, ohne Allokationseinschränkung hinsichtlich der verschiedenen Anlageklassen oder Einschränkungen bezüglich des Sektors oder der geografischen Region. Die Überzeugungen können sich auch in der Nutzung derivativer Instrumente zu Zwecken des Engagements, der Absicherung oder der Arbitrage widerspiegeln. (Arbitragestrategien zielen darauf ab, von Bewertungsunterschieden und/oder Abweichungen von Fundamentaldaten und der Positionierung zwischen verschiedenen Marktsegmenten zu profitieren, sowohl an den Aktienmärkten als auch an den Zins-, Kredit- und Devisenmärkten. Diese Strategien ermöglichen es, die Korrelation des Fonds zu den verschiedenen Anlageklassen zu verringern, indem sie eine geringere Abhängigkeit von rein direktionalen Strategien bewirken). Das Gesamtengagement des Portfolios in den verschiedenen Anlageklassen, einschließlich der Nutzung derivativer Finanzinstrumente, erfolgt innerhalb der Grenzen, die bezüglich des absoluten VaR unter Anwendung der Value-at-Risk-Berechnungsmethode festgelegt wurden. Der Teilfonds kann im Rahmen seines Anlageziels bis zu 100 % direkt in Aktien investiert sein, ohne Einschränkung hinsichtlich der geografischen Region oder der Marktkapitalisierung. Die Auswahl der Titel bevorzugt Investitionspolitiken mit einer Ausrichtung auf die Suche nach Aktien, deren Kurspotential höher als der Marktdurchschnitt eingeschätzt wird. Die geografische Allokation erfolgt zwischen den verschiedenen weltweiten Börsenplätzen, einschließlich der Schwellenmärkte. Ferner werden bestimmte besondere Themen im Zusammenhang mit ökonomischen Schlussfolgerungen und der Analyse von Gesellschaften betrachtet, deren Ergebnis sektorielle Unter- oder Übergewichtungen und Aufteilungen zwischen den Unternehmensgrößen sind. Somit wird das Aktienengagement zwischen 0 % und 100 % liegen. Der Teilfonds kann im Rahmen seines Anlageziels bis zu 100 % seines Vermögens direkt in Forderungspapieren und Geldmarktinstrumenten investiert sein. Die Titel werden ohne Einschränkung hinsichtlich des Ratings ausgewählt. Sie können der Kategorie „Investment Grade“ (d. h. Titel, bei denen das Risiko des Zahlungsausfalls des Emittenten am geringsten ist) oder „High Yield“ („hochrentierlich“: spekulative Titel, bei denen das Risiko des Zahlungsausfalls des Emittenten höher ist) angehören oder auch kein Rating aufweisen. Der Teilfonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGAW französischen oder ausländischen Rechts halten oder in FIA französischen Rechts, bei denen es sich um allgemeine Investmentfonds, insbesondere Aktienfonds, „Investment Grade“-Anleihenfonds, „High Yield“-Anleihenfonds (d. h. Fonds für Anleihen mit spekulativem Charakter), Geldmarkt- oder dynamische Fonds handelt. Bis zu dieser Obergrenze von 10 % kann der Teilfonds auch in Aktien oder Anteile von AIF ausländischen Rechts und/oder in Investmentfonds ausländischen Rechts investieren, die den regulatorischen Zulassungskriterien entsprechen. Diese OGA und Investmentfonds können von der Verwaltungsgesellschaft oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden. Der Teilfonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in andere Währungen als den Euro investieren. Der Einsatz von Finanzkontrakten ist im Rahmen einer Strategie zur Absicherung, zum Engagement und/oder zur Hebelung an den Aktien-, Zins-, Devisen- und Indexmärkten und/oder bezüglich bestimmter ihrer Parameter oder Komponenten (Volatilität, Kurse, Sektoren usw.) vorgesehen.

Die maximale Nettohebelung des Teilfonds kann bis zu 10 betragen. Der Teilfonds kann Positionen in allen Arten von Finanzkontrakten, die auf internationalen, geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden, aufbauen. Die Zinssensitivität des Teilfonds kann zwischen -10 und +10 schwanken. Der Teilfonds darf bis zu einer Höhe von 10 % seines Nettovermögens Barmittel aufnehmen, insbesondere um vorübergehend die Verwaltung seiner liquiden Mittel zu optimieren. Der Teilfonds kann bis zu 50 % seines Nettovermögens in außerbörslich gehandelte Swaps in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Anleihen, Anleihenindizes und/oder Anleihenkörbe investieren. Der voraussichtliche Anteil des verwalteten Vermögens liegt bei 15 %.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Risiko- und Ertragsprofil



Table with 7 columns numbered 1 to 7, where column 4 is highlighted in blue.

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 4 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Teilfonds
EDR SICAV - SHORT DURATION CREDIT



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

**EdR SICAV - Short Duration Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse CR EUR (die „Klasse“) - FR0013460987**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds ist bestrebt, über den empfohlenen Anlagehorizont durch Anlagen an den Märkten für Unternehmensanleihen eine höhere Performance als sein Referenzindex zu erzielen, der zu 50 % aus dem ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons und zu 50 % aus dem ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons besteht. Zur Erreichung dieses Ziels wird versucht, für das Anleihenportfolio eine zusätzliche Rendite durch eine aktive Steuerung des Zins- und Kreditrisikos zu erzielen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons + 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Um sein Anlageziel zu erreichen, investiert der Anlageverwalter bis zu 100 % des Portfolios diskretionär in Anleihen, die von staatlichen oder privaten Gesellschaften begeben werden.

Der Teilfonds wird wie folgt investiert:

- mindestens 30 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Mindestrating von BBB- (gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) von staatlichen oder privaten Emittenten.
- mindestens 30 % seines Nettovermögens in High-Yield-Anleihen (Rating unter BBB- gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft; spekulative Titel mit einem höheren Ausfallrisiko als Investment-Grade-Anleihen)
- maximal 10 % seines Nettovermögens in Anleihen ohne Rating
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen von staatlichen oder privaten Emittenten mit Sitz in Nicht-OECD-Ländern
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren.

Der Anlageverwalter wird sich bemühen, die ihm nach seiner Überzeugung am attraktivsten erscheinenden Emissionen zu wählen, um zu versuchen, das Rendite-Risiko-Verhältnis des Portfolios zu maximieren.

Zur Absicherung seines Nettovermögens und/oder zur Umsetzung seines Anlageziels – ohne jedoch eine Hebelung anzustreben – kann der Teilfonds in Finanzderivate investieren, die auf geregelten Märkten (Futures, börsennotierte Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps usw.) gehandelt werden.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter ein synthetisches Engagement oder eine synthetische Absicherung auf Indizes, Wirtschaftssektoren oder geografische Regionen aufbauen. Hierbei kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegenüber bestimmte Risiken (Zinssätze, Kredit, Wechselkurse) abzusichern oder ein Engagement gegenüber Zins- und Kreditrisiken aufzubauen.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter Strategien verfolgen, die in erster Linie darauf abzielen, Ausfallrisiken eines oder mehrerer Emittenten vorwegzunehmen oder den Teilfonds dagegen abzusichern oder das Portfolio bis zu einem Engagement von 10 % gegenüber den Kreditrisiken eines oder mehrerer Emittenten zu engagieren. Diese Strategien werden insbesondere über den Kauf oder Verkauf einer Absicherung über Kreditderivate vom Typ Credit Default Swap auf einen Referenzwert oder auf Indizes (iTraxx oder CDX) umgesetzt.

Er kann außerdem Strategien einsetzen, die darauf abzielen, durch den Einsatz von Finanzkontrakten und insbesondere Futures, Optionen, Devisentermingeschäfte oder Swaps die Wechselkursrisiken zu reduzieren und/oder das Zinsrisiko zu steuern.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % des Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren.

Der Anlageverwalter verwaltet darüber hinaus die aktive Zinssensitivität des Teilfonds, die zwischen 0 und 4 schwanken kann.

Der Teilfonds kann im Umfang von bis zu 10 % seines Nettovermögens über eventuelle Käufe von Wandelanleihen in den Aktienmärkten engagiert sein.

Der Teilfonds darf indirekt max. 10 % in Wertpapieren halten, die in ausländischen Währungen begeben wurden und deren Wechselkursrisiko abgesichert wird. Dennoch kann ein Restrisiko in Bezug auf den Wechselkurs fortbestehen.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

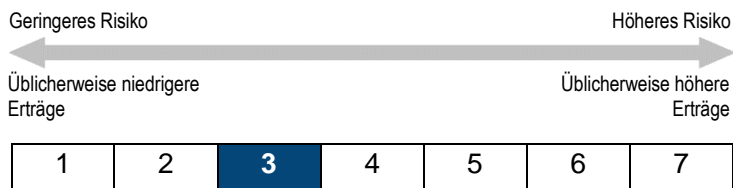
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

58. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 4. November 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Short Duration Credit:

- Einfügen des Swing Pricing in den Prospekt.

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für die gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommandation AMF DOC-2020-03).

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:

- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:

- Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“

Der Prospekt wurde am 1. Oktober 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV - Short Duration Credit: Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provision im Einklang mit den neuen Vorschriften der ESMA und Änderung der Referenzperiode für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision.

Wirtschaftliches Umfeld (01.10.2020-30.09.2021)

Die Präsidentschaftswahlen in den USA waren im Herbst 2020 mit dem Sieg von Joe Biden der Hauptfaktor für die Börsen in Märkten, die angesichts neuer Ankündigungen von Lockdownmaßnahmen und eines verstärkten Wiederanstiegs von Covid-19-Fällen in Europa an Schwung verloren. Die Meldung am Tag nach der Wahl, dass der Pfizer/BioNTech-Impfstoff zu 95 % wirksam sei, dämpfte die Risikoscheu der Anleger. Das Jahr schloss mit einer zyklischen Erholung in Zuge positiver Nachrichten (Moderna-Impfstoff, Brexit-Handelsabkommen, europäisches Konjunkturprogramm, neues US-Hilfspaket...).

Der Beginn des Jahres 2021 war dagegen kontrastreicher mit einem starken Anstieg der Volatilität an den Märkten, erhöhter Sorge um steigende langfristige Zinsen in den USA und einer weiterhin angespannten Gesundheitssituation in Europa mit Ankündigungen erneuter Lockdowns. Die Sektorrotation war von Januar bis April sehr ausgeprägt, wobei die am stärksten zyklischen Sektoren und die Sektoren mit langer Duration durch Gewinnmitnahmen beeinträchtigt wurden. Der wichtigste Marker an den Märkten war Joe Bidens Konjunkturpaket in Höhe von 1,9 Bio. US-Dollar. Dann folgte die Ankündigung von J. Biden, im Rahmen eines Infrastrukturplans 2,25 Bio. US-Dollar über einen Zeitraum von acht Jahren bereitzustellen, was die Erholung der Märkte weiter anheizte. Um diesen Infrastrukturplan zu finanzieren, beschloss Joe Biden, den Körperschaftsteuersatz von 21 % auf 28 % zu erhöhen. In Europa konnten sich die Märkte auf die Ankunft Mario Draghis an der Spitze der Koalitionsregierung in Italien im Februar stützen. Andererseits setzten sich auch die Spannungen zwischen der EU und Großbritannien bezüglich des Austauschs von Impfstofflieferungen fort, da Europa im Vergleich zu den USA und Großbritannien im Rückstand war.

Am Ende des Berichtszeitraums kehrte die Volatilität an den Zins- und Aktienmärkten zurück. Es war der europäische Anleihenmarkt, der ab Ende August das Signal gab, als die Zentralbanken und Unternehmen bestätigten, dass der Inflationsdruck länger als erwartet anhalten würde. Der beschleunigte Anstieg der Ölpreise und der noch stärkere Anstieg der Gaspreise in Europa sorgten für zusätzlichen Druck. Die Renditekurven wurden daher schnell steiler, was zu Gewinnmitnahmen der Anleger führte. Darüber hinaus schürten die Abkühlung des chinesischen Wirtschaftswachstums und die Schwierigkeiten des chinesischen Immobilienriesen Evergrande Ende September eine risikoscheue Stimmung.

Auswirkungen auf die Verwaltung (01.10.2020-30.09.2021)

Im Geschäftsjahr erwies sich die Strategie des Fonds EdR Sicav Short Duration Credit in einem Umfeld, in dem sich einerseits die Kreditspreads verengten und andererseits die Zinssätze wieder stiegen, als äußerst sinnvoll. Im Zeitraum vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021 verengten sich die Kreditspreads beim Xover-Index (High Yield) um -92 Basispunkte, während sie sich beim Main-Index (Investment Grade) um -5 Basispunkte verengten. Gleichzeitig haben die Zinssätze stark zugelegt, was Schuldtitel mit kurzer Duration begünstigte. Der US-amerikanische 10-Jahres-Zinssatz stieg innerhalb eines Jahres um 80 Basispunkte, während der deutsche Zinssatz um 32 Basispunkte stieg.

Um die Erholung zu begleiten, die wir während des gesamten Jahres sowohl auf makroökonomischer Ebene als auch in den Quartalsmeldungen der Emittenten feststellten, erhöhte das Anlageteam allmählich seine Gewichtung in High-Yield-Anleihen, um von der Dynamik der Kompression und einem großzügigeren Carry zu profitieren. So wurde die Gewichtung von High-Yield-Anleihen von 39,6 % zu Beginn des Berichtszeitraums auf 63,5 % am Ende des Berichtszeitraums erhöht. Das Portfolio wurde auch so ausgerichtet, dass es aktiv an der Wiedereröffnung der Wirtschaft partizipiert. So bevorzugte das Managementteam Emittenten aus dem Reise- und Freizeitsektor (Fluggesellschaften, Reiseveranstalter, Kreuzfahrtunternehmen), die von der Beschleunigung der Impfkampagnen ab dem ersten Quartal 2021 profitierten. Unser Engagement im Energiesektor war in einem für Öl- und Gasproduzenten günstigeren Umfeld ebenfalls ein erheblicher Antriebsfaktor für die Wertentwicklung.

Während des Berichtszeitraums stieg die Rendite bei Fälligkeit des Fonds EdR SICAV Short Duration Credit von 1,73 % auf 1,87 % und die Sensitivität ging leicht von 2,2 Jahren auf 1,9 Jahre zum Ende des Berichtszeitraums zurück. Das durchschnittliche Rating des Portfolios stieg zum Ende des Berichtszeitraums von BBB- auf BB+, nachdem wir unser Engagement in High-Yield-Anleihen nach oben korrigiert hatten.

Das Vermögen des Fonds wuchs von 14,9 Millionen Euro auf 48,4 Millionen Euro Ende September 2021 an.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A eine Performance von +3,48 % und ihr Referenzindex erreichte +4,42 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CR eine Performance von +3,74 % und ihr Referenzindex erreichte +4,42 %.

Die Aktienklassen A CHF H, B CHF H, J CHF H, CRD EUR, B USD H, CR USD H, CRD USD H, I USD H und J USD H wurden im Geschäftsjahr nicht gezeichnet.

Die Aktienklasse I CHF H wurde am 30.10.2020 gezeichnet.

Die Aktienklasse B EUR wurde am 30.10.2020 gezeichnet.

Die Aktienklasse I EUR wurde am 30.10.2021 gezeichnet.

Die Aktienklasse K EUR wurde am 14.06.2021 gezeichnet.

Die Aktienklasse N EUR wurde am 30.10.2020 gezeichnet.

Die Aktienklasse O EUR wurde am 30.10.2020 gezeichnet.

Die Aktienklasse A USD H wurde am 30.10.2020 gezeichnet.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
Edmond de Rothschild Credit Very Short Term R	11.231.122,63	11.229.054,03
GENERAL MOTORS FINANCIAL E3R+0,68 % 10.05.21	1.003.797,78	1.000.745,81
HEIGR 3 1/4 10.21.21	930.908,00	928.010,33
CNH INDUSTRIAL FINANCE EUROPE 1,375 % 23.05.22	923.561,75	923.399,25
CELANESE US HOLDINGS LLC 1,25 % 11.02.25	920.115,64	721.935,39
BALL 4,375 % 15.12.23	889.035,12	674.006,41
LOXAM 3,5 % 15.04.22	803.803,51	611.819,00
ILIAD 0,625 % 25.11.21	906.254,04	503.407,41
ROLLS ROYCE 4,625 % 16.02.26	641.370,71	667.955,15
ARCELLOR MITTAL 1,75 % 19.11.25	615.536,96	627.701,03

60. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN EURO**

a) Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement

- Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.

- Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: 5,71 %.

b) Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)
	ANZ BANKING GROUP LTD MELBOURNE

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
<p>Techniken zur effizienten Verwaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) <p style="text-align: right;">Summe</p>	
<p>Derivate</p> <ul style="list-style-type: none"> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel <p style="text-align: right;">Summe</p>	

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
<ul style="list-style-type: none"> . Erträge (*) . Sonstige Erträge <p style="text-align: right;">Gesamterträge</p> <ul style="list-style-type: none"> . Direkte Betriebskosten . Indirekte Betriebskosten . Sonstige Kosten <p style="text-align: right;">Gesamtkosten</p>	

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der Teilfonds stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos in Verbindung mit Finanzkontrakten auf die Berechnung der Anlagenquote.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

In Anwendung von Artikel 321-131 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) werden die Aktionäre informiert, dass das Portfolio keine Anteile von OGA oder Finanzinstrumente hält, die von der Verwaltungsgesellschaft oder anderen Unternehmen der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild verwaltet bzw. ausgegeben werden.

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien sind auf der Website www.edram.fr einsehbar.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

- **SWING-PRICING**

Im Geschäftsjahr wurde der Swing Pricing-Mechanismus für den Teilfonds EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT ausgelöst.

• VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

BILANZ ZUM 30.09.2021 in EUR

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	46.816.789,42	34.526.586,03
Aktien und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	46.732.750,95	34.504.440,68
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	46.732.750,95	34.504.440,68
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Handelbare Schuldtitel		
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen		
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder		
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	84.038,47	22.145,35
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	47.064,48	22.145,35
Sonstige Geschäfte	36.973,99	
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	3.024.382,46	67.309,31
Devisentermingeschäfte	2.824.662,31	
Sonstige	199.720,15	67.309,31
FINANZKONTEN	2.099.230,71	1.118.649,90
Liquide Mittel	2.099.230,71	1.118.649,90
SUMME DER AKTIVA	51.940.402,59	35.712.545,24

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	47.612.702,62	35.834.463,21
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	334,74	-709.540,04
Ergebnis des Geschäftsjahrs (a, b)	888.748,37	480.615,26
SUMME DES EIGENKAPITALS*	48.501.785,73	35.605.538,43
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE	47.064,48	22.145,35
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente	47.064,48	22.145,35
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten	47.064,48	22.145,35
Sonstige Geschäfte		
VERBINDLICHKEITEN	3.391.552,38	84.861,46
Devisentermingeschäfte	2.769.432,23	
Sonstige	622.120,15	84.861,46
FINANZKONTEN		
Laufende Bankverbindlichkeiten		
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	51.940.402,59	35.712.545,24

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Futures-Kontrakte		
EC EURUSD 1220		1.876.439,05
EC EURUSD 1221	2.002.935,34	
RP EURGBP 1221	876.445,73	
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Credit Default Swaps		
CDS/187752-201222 SF	700.000,00	
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	72,74	27,35
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren	1.513,12	
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren	1.221.157,45	663.961,08
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren		
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	1.222.743,31	663.988,43
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren		
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	10.213,34	4.979,54
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	10.213,34	4.979,54
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	1.212.529,97	659.008,89
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	322.915,10	162.805,40
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	889.614,87	496.203,49
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	-866,50	-15.588,23
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	888.748,37	480.615,26

Die Verwaltungskosten enthalten Researchkosten in Höhe von 4.646,94 Euro.

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechselkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0013488202 - EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse O EUR: Maximaler Kostensatz von 0,35 % inkl. aller Steuern.

FR0013460961 - EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse B EUR: Maximaler Kostensatz von 0,85 % inkl. aller Steuern.

FR0013488194 - EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse N EUR: Maximaler Kostensatz von 0,35 % inkl. aller Steuern.

FR0013461639 - EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse K EUR: Maximaler Kostensatz von 0,60 % inkl. aller Steuern.

FR0013461571 - EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse I EUR: Maximaler Kostensatz von 0,50 % inkl. aller Steuern.

FR0013461563 - EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse I CHF (H): Maximaler Kostensatz von 0,50 % inkl. aller Steuern.

FR0013460987 - EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse CR EUR: Maximaler Kostensatz von 0,60 % inkl. aller Steuern.

FR0013460938 - EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse A USD(H): Maximaler Kostensatz von 0,85 % inkl. aller Steuern.

FR0013460920 - EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse A EUR: Maximaler Kostensatz von 0,85 % inkl. aller Steuern.

Swing-Pricing

Für die Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit, EdR SICAV – Euro Sustainable Equity, EdR SICAV – Financial Bonds, EdR SICAV – Tricolore Rendement, EdR SICAV – Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV – Equity Euro Solve, EdR SICAV – Equity US Solve, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Short Duration Credit und EdR SICAV – Green New Deal hat die Verwaltungsgesellschaft eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Aktionäre dieser Teilfonds zu wahren. Im Falle einer signifikanten Veränderung der Verbindlichkeiten eines Teilfonds besteht dieser Mechanismus darin, dass die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rückkäufe generierten Operationen von allen Aktionären des Fonds (ein- oder austretende) getragen werden.

Übersteigt an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, der Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für alle Aktienklassen des Investmentfonds einen von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Schwellenwert (ausgedrückt als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds (Auslöseschwelle)), kann der Nettoinventarwert nach oben oder unten angepasst werden, um die den Netto-Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen zuzurechnenden Anpassungskosten zu berücksichtigen. Der Nettoinventarwert jeder Aktienklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Aktienklasse des Investmentfonds.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den Investmentfonds geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des Teilfonds gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swung Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Aktionären des Investmentfonds mitgeteilt wird. Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

Erfolgsabhängige Provision:

Erfolgsabhängige Provisionen werden für die Aktienklassen A EUR, A USD, CR EUR, I CHF H, I EUR, B EUR zugunsten der Verwaltungsgesellschaft gemäß folgenden Modalitäten erhoben:
Referenzindex: 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index und 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index für die auf EUR lautenden Aktien, 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index abgesichert in USD und 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index abgesichert in USD für die auf USD lautenden Aktien und 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index abgesichert in CHF und 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index abgesichert in CHF für die auf CHF lautenden Aktien.

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens. Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex des Teilfonds nach Anpassung für Zeichnungen und Rücknahmen wieder.

Sobald die Wertentwicklung des Teilfonds jene des Referenzindex überschreitet und über der High Water Mark liegt, wird eine Provision von maximal 15 % nach Steuern auf die Outperformance erhoben.

Die High Water Mark entspricht dem letzten Nettoinventarwert am Enddatum einer Referenzperiode, auf dessen Grundlage die Zahlung einer erfolgsabhängigen Provision erfolgte.

Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert Ende Februar.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt. Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision gebildet.

Bei Rücknahmen wird der mit den zurückgenommenen Aktien verbundene Anteil an der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt.

In folgenden Fällen wird keine erfolgsabhängige Provision fällig:

- Die Wertentwicklung des Teilfonds ist im Vergleich zum letzten Geschäftsjahr negativ.
- Die Performance des Teilfonds liegt unterhalb der Performance seines Referenzindex.
- Der Nettoinventarwert des Teilfonds ist geringer als die High Water Mark.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse A EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse A USD(H)	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse B EUR	Ausschüttung	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV
Aktienklasse CR EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I CHF (H)	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse K EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse N EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse O EUR	Ausschüttung	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	35.605.538,43	
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	53.197.462,81	42.895.750,04
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-42.252.277,76	-6.373.166,51
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	729.770,48	27.313,12
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-471.963,99	-777.892,94
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten	2.558.154,74	248.525,04
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten	-2.745.280,01	-230.158,18
Transaktionskosten	-29.895,96	-16.118,44
Wechselkursdifferenzen	38.424,34	-105.496,73
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	963.453,25	-537.275,11
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	426.178,14	-537.275,11
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	537.275,11	
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten	18.745,34	-22.145,35
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	-3.400,01	-22.145,35
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	22.145,35	
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis		
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	889.614,87	496.203,49
Vorabauschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabauschüttung(en)		
Sonstige Elemente (*)	39,19	
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	48.501.785,73	35.605.538,43

(*) N: Ergebnis der Fusion

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte festverzinsliche Anleihen	45.403.613,35	93,61
Festverzinsliche Anleihen Auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte VAR/REV	1.329.137,60	2,74
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE	46.732.750,95	96,35
FORDERUNGSPAPIERE		
SUMME FORDERUNGSPAPIERE		
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Währung	2.879.381,07	5,94
Schuldtitel	700.000,00	1,44
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE	3.579.381,07	7,38
SONSTIGE GESCHÄFTE		
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE		

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	45.070.523,01	92,93			1.329.137,60	2,74	333.090,34	0,69
Forderungspapiere								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							2.099.230,71	4,33
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	1.426.583,02	2,94	3.694.693,60	7,62	21.267.714,58	43,85	18.090.341,27	37,30	2.253.418,48	4,65
Forderungspapiere										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	2.099.230,71	4,33								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten										
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS EUR)

	Währung 1 USD		Währung 2 CHF		Währung 3 GBP		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	1.885.454,13	3,89			639.782,67	1,32		
Forderungspapiere								
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	2.677.849,27	5,52	180.241,34	0,37	21.502,62	0,04		
Finanzkonten	10.075,50	0,02	150.728,55	0,31	204.158,34	0,42		
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte	2.002.935,34	4,13			876.445,73	1,81		
Sonstige Geschäfte								

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Devisenkäufe auf Termin	2.824.662,31
	Veräußerungen mit aufgeschobener Abrechnung	107.860,77
	Forderungen aus Zeichnungen	16.107,22
	Garantieeinlage in bar	54.930,92
	Coupons und Dividenden in bar	20.821,24
SUMME DER FORDERUNGEN		3.024.382,46
VERBINDLICHKEITEN		
	Verbindlichkeiten aus Devisenkäufen auf Termin	2.769.432,23
	Käufe mit aufgeschobener Abrechnung	566.042,70
	Zu zahlende Rücknahmen	4.653,48
	Fixe Verwaltungskosten	49.520,65
	Variable Verwaltungskosten	2,07
	Sonstige Verbindlichkeiten	1.901,25
SUMME VERBINDLICHKEITEN		3.391.552,38
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		-367.169,92

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse A EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	189.735,040	18.660.984,85
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-83.360,078	-8.285.841,49
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	106.374,962	10.375.143,36
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	159.633,810	
Aktienklasse A USD (H)		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	31.379,549	2.741.071,14
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-2.443,260	-214.898,58
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	28.936,289	2.526.172,56
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	28.936,289	
Aktienklasse B EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	32.816,365	2.844.935,60
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-22.910,353	-2.020.504,77
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	9.906,012	824.430,83
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	9.906,012	
Aktienklasse CR EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	34.354,343	3.416.806,97
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-177.810,570	-17.678.474,34
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-143.456,227	-14.261.667,37
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	166.959,178	
Aktienklasse I CHF (H)		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	3.400,000	302.393,98
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-1.400,000	-123.052,50
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	2.000,000	179.341,48
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	2.000,000	
Aktienklasse I EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	1.194,236	13.396.034,51
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-388,126	-4.375.843,44
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	806,110	9.020.191,07
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	806,110	
Aktienklasse K EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	13.500,000	1.350.220,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	13.500,000	1.350.220,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	13.500,000	

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse N EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	927,900	10.289.667,86
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-850,550	-9.553.662,64
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	77,350	736.005,22
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	77,350	
Aktienklasse O EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	22,000	195.347,90
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	22,000	195.347,90
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	22,000	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse A EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse A USD (H)	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse B EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I CHF (H)	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

	Betrag
Aktienklasse K EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse N EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse O EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse A EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 130.936,05 0,85 -11,77
Aktienklasse A USD (H) Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 20.528,67 0,85
Aktienklasse B EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 10.744,73 0,85
Aktienklasse CR EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 117.457,30 0,60

	30.09.21
Aktienklasse I CHF (H) Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 1.085,33 0,50
Aktienklasse I EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 29.065,77 0,50 1,98
Aktienklasse K EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 2.191,23 0,60
Aktienklasse N EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 5.622,19 0,35
Aktienklasse O EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 646,68 0,35

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere Entliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag		
Ergebnis	888.748,37	480.615,26
Summe	888.748,37	480.615,26

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	282.731,04	62.677,73
Summe	282.731,04	62.677,73

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	41.000,46	
Summe	41.000,46	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse B EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	14.165,60	
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	65,96	
Kapitalisierung		
Summe	14.231,56	
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	9.906,012	
Ausschüttung je Anteil	1,43	
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift		

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	338.577,19	417.937,53
Summe	338.577,19	417.937,53

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I CHF (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	3.464,80	
Summe	3.464,80	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	177.747,96	
Summe	177.747,96	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	8.511,55	
Summe	8.511,55	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	18.313,06	
Summe	18.313,06	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse O EUR		
Verwendung		
Ausschüttung	4.170,54	
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	0,21	
Kapitalisierung		
Summe	4.170,75	
Angaben zu Anteilen, die Anrecht auf eine Ausschüttung geben		
Anteilsanzahl	22,000	
Ausschüttung je Anteil	189,57	
Steuerguthaben		
Mit der Ausschüttung des Ergebnisses verbundene Steuergutschrift		

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	334,74	-709.540,04
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	334,74	-709.540,04

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	13.829,97	-103.865,71
Summe	13.829,97	-103.865,71

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-15.099,63	
Summe	-15.099,63	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse B EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	1.070,99	
Summe	1.070,99	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	14.380,37	-605.674,33
Summe	14.380,37	-605.674,33

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I CHF (H)		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-3.714,84	
Summe	-3.714,84	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	11.053,82	
Summe	11.053,82	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-22.485,85	
Summe	-22.485,85	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	1.058,75	
Summe	1.058,75	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse O EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	241,16	
Summe	241,16	

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in EUR	35.605.538,43	48.501.785,73
Aktienklasse A EUR in EUR		
Nettovermögen	5.206.591,71	16.148.755,72
Anzahl Aktien	53.258,848	159.633,810
Nettoinventarwert je Anteil	97,76	101,16
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,95	0,08
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,17	1,77
Aktienklasse A USD (H) in USD		
Nettovermögen in USD		3.062.607,60
Anzahl Aktien		28.936,289
Nettoinventarwert je Anteil in USD		105,83
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR		-0,52
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR		1,41
Aktienklasse B EUR in EUR		
Nettovermögen		885.570,52
Anzahl Aktien		9.906,012
Nettoinventarwert je Anteil		89,39
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		0,10
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil		1,43
Steuerguthaben je Anteil		*
Aktienklasse CR EUR in EUR		
Nettovermögen	30.398.946,72	16.960.214,49
Anzahl Aktien	310.415,405	166.959,178
Nettoinventarwert je Anteil	97,92	101,58
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1,95	0,08
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	1,34	2,02

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse I CHF (H) in CHF		
Nettovermögen in CHF		195.883,53
Anzahl Aktien		2.000,000
Nettoinventarwert je Anteil in CHF		97,94
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR		-1,85
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR		1,73
Aktienklasse I EUR in EUR		
Nettovermögen		9.238.640,04
Anzahl Aktien		806,110
Nettoinventarwert je Anteil		11.460,76
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		13,71
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis		220,50
Aktienklasse K EUR in EUR		
Nettovermögen		1.351.725,84
Anzahl Aktien		13.500,000
Nettoinventarwert je Anteil		100,12
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		-1,66
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis		0,63
Aktienklasse N EUR in EUR		
Nettovermögen		889.024,00
Anzahl Aktien		77,350
Nettoinventarwert je Anteil		11.493,52
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		13,68
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis		236,75
Aktienklasse O EUR in EUR		
Nettovermögen		202.476,30
Anzahl Aktien		22,000
Nettoinventarwert je Anteil		9.203,46
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		10,96
Für das Ergebnis zugewiesene Ausschüttung je Anteil		189,57
Steuerguthaben je Anteil		*

(*) Das Steuerguthaben je Anteil wird erst am Ausschüttungsdatum entsprechend den geltenden steuerlichen Vorschriften ermittelt.

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
BAYER AG 3,75 % 01.07.74	EUR	200.000	212.338,05	0,44
CONTINENTAL 0,0 % 12.09.23	EUR	200.000	200.647,00	0,41
DEUTSCHE LUFTHANSA AG 2,0% 14.07.24	EUR	200.000	204.964,63	0,42
DEUTSCHE LUFTHANSA AG 2,875% 11.02.25	EUR	200.000	210.563,05	0,43
DEUTSCHE TELEKOM AG 0,875 % 25.03.26	EUR	200.000	209.118,34	0,43
HAMBURG COMMERCIAL BANK AG 0,75 % 23.11.23	EUR	400.000	406.293,04	0,84
HP PELZER 4,125 % 01.04.24	EUR	300.000	285.086,63	0,59
IHO VERWALTUNGS GMBH FIX 15.05.25	EUR	300.000	309.421,96	0,64
INFINEON TECHNOLOGIES AG 0,75 % 24.06.23	EUR	200.000	203.614,18	0,42
LBBW 3,625 % 16.06.25 EMTN	EUR	400.000	449.413,86	0,93
METRO AG 1,375 % 28.10.21	EUR	200.000	202.745,18	0,42
NIDDA HEALTHCARE HOLDING 3,5 % 30.09.24	EUR	300.000	298.777,17	0,62
SAFARI VERWALTUNGS GMBH 5,375 % 30.11.22	EUR	400.000	394.159,72	0,81
SCHAEFFLER AG 2,75 % 12.10.25	EUR	200.000	218.626,45	0,45
ZF FINANCE 3,0 % 21.09.25 EMTN	EUR	300.000	316.612,05	0,65
ZF NA CAPITAL 2,75 % 27.04.23	EUR	300.000	314.330,94	0,65
SUMME DEUTSCHLAND			4.436.712,25	9,15
ÖSTERREICH				
ERST GROU BA 8,875 % PERP EMTN	EUR	200.000	208.842,53	0,43
SUMME ÖSTERREICH			208.842,53	0,43
BELGIEN				
CCBGBB 1 10.26.24	EUR	300.000	312.308,18	0,64
SUMME BELGIEN			312.308,18	0,64
DÄNEMARK				
DKT FINANCE APS 7.0 % 17.06.23	EUR	300.000	312.307,67	0,65
TDC AS 5,0 % 02.03.22 EMTN	EUR	200.000	209.726,81	0,43
SUMME DÄNEMARK			522.034,48	1,08
SPANIEN				
ALMIRALL 2,125 % 30.09.26	EUR	100.000	101.049,83	0,21
BANCO DE BADELL 1,75 % 10.05.24	EUR	300.000	312.366,88	0,65
BBVA 1,125 % 28.02.24 EMTN	EUR	100.000	103.770,92	0,21
CAIXABANK 2,375 % 01.02.24 EMTN	EUR	300.000	322.092,53	0,67
CELL 2,375 % 16.01.24 EMTN	EUR	200.000	212.721,58	0,44
CELL 3,125 % 27.07.22 EMTN	EUR	200.000	206.575,51	0,42
EL CORTE INGLES 3,625 % 15.03.24	EUR	200.000	210.098,10	0,43
ENAG FIN 1,0 % 25.03.23 EMTN	EUR	100.000	102.464,77	0,21
GRIFOLS 3,2 % 01.05.25	EUR	500.000	509.137,50	1,05
INTL CONSOLIDATED AIRLINES GROU 0,5 % 04.07.23	EUR	300.000	295.452,08	0,61
INTL CONSOLIDATED AIRLINES GROU 1,5 % 04.07.27	EUR	200.000	185.269,16	0,38
INTL CONSOLIDATED AIRLINES GROU 2,75 % 25.03.25	EUR	500.000	512.853,05	1,06
KUTXABANK 0,5 % 25.09.24	EUR	200.000	203.070,66	0,42
NH HOTELES GROUP 4,0 % 02.07.26	EUR	200.000	204.950,33	0,42
OHL OPERACIONES 6,6 % 31.03.26	EUR	300.000	276.061,23	0,57
SANT ISS 2,5 % 18.03.25 EMTN	EUR	400.000	437.761,45	0,91
SUMME SPANIEN			4.195.695,58	8,66

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
VEREINIGTE STAATEN				
AMGEN 1,25% 25.02.22	EUR	200.000	202.003,70	0,42
AT & T 2,65 % 12/21	EUR	100.000	102.732,74	0,21
BALL 0.875% 15.03.24	EUR	300.000	303.662,65	0,63
BALL 4.375% 15.12.23	EUR	400.000	441.115,66	0,91
CELANESE US HOLDINGS LLC 1,25 % 11.02.25	EUR	200.000	208.849,59	0,43
COTY 4.0% 15-04-23	EUR	200.000	205.444,56	0,42
FORD MOTOR CREDIT 3,25% 15.09.25	EUR	300.000	320.891,03	0,66
FORD MOTOR CREDIT E3R+0,42 % 07.12.22	EUR	400.000	398.842,00	0,82
HJ HEINZ 2,0 % 30.06.23	EUR	200.000	207.110,05	0,43
MOLSON COORS BEVERAGE 1,25 % 15.07.24	EUR	300.000	310.367,69	0,64
SEALED 4,5 % 15.09.23 EMTN	EUR	100.000	107.542,00	0,22
T 1.45 06.01.22	EUR	200.000	202.514,15	0,42
SUMME VEREINIGTE STAATEN			3.011.075,82	6,21
FINNLAND				
FORTUM OYJ 2,25 % 06.09.2022 SERIE EMTN	EUR	100.000	102.559,60	0,22
NOKIA 2 03/15/24	EUR	200.000	210.231,66	0,43
SUMME FINNLAND			312.791,26	0,65
FRANKREICH				
ACCOR 3,625% 17.09.23	EUR	300.000	320.659,01	0,66
AIR FR KLM 1,875 % 16.01.25	EUR	300.000	290.064,76	0,60
AIR FR KLM 3,0 % 01.07.24	EUR	200.000	201.065,64	0,41
ALD 0,375 % 18.07.23 EMTN	EUR	200.000	202.261,27	0,42
ALD 1,25 % 11.10.22 EMTN	EUR	500.000	514.527,64	1,06
ALTICE FRANCE 2,125% 15.02.25	EUR	300.000	292.643,17	0,61
ARVAL SERVICE LEASE 0,0 % 30.09.24	EUR	300.000	300.657,00	0,62
BFCM 3,0 % 11.09.25 EMTN	EUR	400.000	445.120,16	0,92
BNP 1 1/8 10.10.23	EUR	200.000	207.861,01	0,43
BNP PAR 4,25 % 15.10.24	USD	200.000	192.528,95	0,40
BNP PAR CARDIF 1,0 % 29.11.24	EUR	100.000	103.403,08	0,21
BNP PARIBAS 2,375 % 17.02.25 EMTN	EUR	100.000	109.105,07	0,23
BPCE 0,875 % 31.01.2024 EMTN	EUR	300.000	309.125,18	0,63
BPCEGP 4 5/8 07.11.24	USD	200.000	190.031,63	0,39
BURGER KING FRANCE SAS E3R+5.25% 01.05.23	EUR	200.000	202.665,50	0,42
CAPGEMINI SE 1,25 % 15.04.22	EUR	200.000	202.638,08	0,41
CARR 1,75 % 15.07.22 EMTN	EUR	200.000	203.110,71	0,42
CNP ASSURANCES 1,875 % 20.10.22	EUR	400.000	415.383,23	0,85
CREDIT MUTUEL ARKEA 1,25 % 31.05.24	EUR	200.000	207.795,01	0,43
CROW EURO HOL 4,0 % 15.07.22	EUR	300.000	308.693,33	0,64
CROWN EU HLD 0,75 % 15.02.23	EUR	300.000	301.015,75	0,62
CROWN EU HLD 2,25 % 01.02.23	EUR	300.000	307.389,75	0,63
DANONE 0,0 % 01.12.25 EMTN	EUR	200.000	201.048,00	0,41
ELIOR GROUP SCA 3,75 % 15.07.26	EUR	100.000	104.571,42	0,22
ELIS EX HOLDELIS 1,75 % 11.04.24	EUR	200.000	206.482,67	0,43
ELIS EX HOLDELIS 1,875 % 15.02.23	EUR	100.000	102.705,64	0,21
FAURECIA 2,625 % 15.06.2025	EUR	200.000	204.228,58	0,43
GROUPE DANONE 0,424 % 03.11.22	EUR	200.000	202.228,30	0,42
HIT FINANCE 4 7/8 21	EUR	200.000	209.796,62	0,43

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
HOLDING INFRASTRUCTURES DE TRANSPORT 0,625 % 27.03.23	EUR	100.000	101.320,55	0,21
ILIAD 0,625% 25.11.21	EUR	400.000	402.415,84	0,83
IPSOS 2,875% 21.09.25	EUR	100.000	107.072,40	0,22
KERFP 2 3/4 04.08.24	EUR	100.000	109.069,63	0,23
LOXAM 3,5% 03.05.23	EUR	100.000	100.295,22	0,21
LOXAM 3,5% 15.04.22	EUR	300.000	302.638,67	0,62
PERNOD RICARD 1,125 % 07.04.25	EUR	100.000	104.742,29	0,21
PSA BANQUE FRANCE 0,75 % 19.04.23	EUR	100.000	101.793,21	0,21
QUATRIM SASU 5,875% 15.01.24	EUR	200.000	210.970,81	0,43
RENAULT 1,0 % 08.03.23 EMTN	EUR	200.000	203.149,68	0,42
SOCGEN 2 5/8 02.27.25	EUR	300.000	330.069,00	0,68
SPIE 3,125% 22.03.24	EUR	100.000	106.760,08	0,22
TEREOS FINANCE GROUPE I 7,5 % 30.10.25	EUR	200.000	222.041,67	0,45
TOTALENERGIES SE 3,875 % PERP	EUR	200.000	207.428,37	0,43
UNIBAIL RODAMCO SE 2,125 % PERP	EUR	400.000	408.012,96	0,84
VALEO 1,5 % 18.06.25 EMTN	EUR	300.000	312.568,01	0,65
VALEO ELECTRONIQUE ET SYSTEMES DE L 0,625 % 11.01.23	EUR	200.000	202.514,96	0,42
SUMME FRANKREICH			10.591.669,51	21,84
IRLAND				
AIB GROUP 2,25 % 03.07.2025 EMTN	EUR	200.000	217.196,58	0,45
BANK IRELAND 10 % 19.12.22	EUR	400.000	479.397,23	0,99
EIRCOM FINANCE 1,75 % 01.11.24	EUR	300.000	303.812,25	0,62
FCA BANK SPA IRISH BRANCH 1,0 % 21.02.22	EUR	200.000	202.085,88	0,42
SUMME IRLAND			1.202.491,94	2,48
ISLE OF MAN				
PLAYTECH 3,75 % 12.10.23	EUR	300.000	308.768,00	0,64
PLAYTECH 4,25 % 07.03.26	EUR	300.000	308.868,75	0,63
SUMME ISLE OF MAN			617.636,75	1,27
ITALIEN				
AUTO PER 1,125 % 04.11.21 EMTN	EUR	200.000	202.329,90	0,41
AUTO PER L IT 1,625 % 12.06.23	EUR	500.000	512.327,67	1,05
AZZURRA AEROPORTI 2,125 % 30.05.24	EUR	500.000	516.535,29	1,07
ESSELUNGA SPA 0,875 % 25.10.23	EUR	200.000	204.904,32	0,43
INTESA SANPAOLO SPA 6,625 % 13.09.23	EUR	400.000	450.236,66	0,93
LEONARDO 2,375 % 08.01.26	EUR	200.000	213.773,68	0,44
LKQ ITAL BOND 3,875 % 01.04.24	EUR	300.000	323.912,38	0,67
SAIPEM FINANCE INTL BV 2,75 % 05.04.22	EUR	100.000	102.517,73	0,21
TELECOM ITALIA SPA EX OLIVETTI 3,625% 19.01.24	EUR	400.000	437.313,32	0,90
TRNIM 0 7/8 02.02.22	EUR	100.000	101.027,93	0,20
UBI BANCA UNIONE DI BANCHE ITALIANE 2,625 % 20.06.24	EUR	250.000	269.263,32	0,56
UNICREDIT 1,625 % 03.07.25 EMTN	EUR	400.000	416.300,16	0,86
VERDE BIDCO SPA ITALY 4,625 % 01.10.26	EUR	100.000	102.047,01	0,21
SUMME ITALIEN			3.852.489,37	7,94
JAPAN				
NIDEC 0,046% 30.03.26	EUR	325.000	324.355,50	0,67
NTT FINANCE 0,01 % 03.03.25	EUR	600.000	602.468,34	1,24
SOFTBANK GROUP 2,125 % 06.07.24	EUR	400.000	398.474,80	0,82
SUMME JAPAN			1.325.298,64	2,73

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
LUXEMBURG				
ADLER GROUP 1,875 % 14.01.26	EUR	200.000	172.282,05	0,36
AEDAS HOMES OPCO SLU 4,0 % 15.08.26	EUR	100.000	105.212,28	0,21
ALTICE FINANCING 2,25 % 15.01.25	EUR	400.000	387.829,00	0,80
CIRSA FINANCE INTL SARL 6,25 % 20.12.23	EUR	100.000	87.915,51	0,18
CRYSTAL ALMOND SA RL 4,25% 15.10.24	EUR	300.000	312.810,42	0,64
IDEAL STANDARD INTL 6,375 % 30.07.26	EUR	300.000	288.497,53	0,59
KLEOPATRA FINCO SARL 4,25 % 01.03.26	EUR	100.000	98.279,08	0,20
LINCOLN FINANCING SARL E3R+3,875 % 01.04.24	EUR	300.000	300.959,55	0,62
LOGICOR FINANCING SARL 1,5 % 14.11.22	EUR	100.000	102.829,01	0,21
MATTERHORN TELECOM 2,625 % 15.09.24	EUR	200.000	201.917,08	0,42
SIG COMBIBLOC PURCHASER 1,875 % 18.06.23	EUR	300.000	310.606,75	0,64
STELLANTIS 4,75 % 150722	EUR	200.000	209.981,22	0,44
SUMME LUXEMBURG			2.579.119,48	5,31
NORWEGEN				
ADEVINTA A 2,625 % 15.11.25	EUR	400.000	412.764,17	0,85
SUMME NORWEGEN			412.764,17	0,85
PANAMA				
CARN CORP 1,875% 07.11.22	EUR	350.000	354.449,70	0,73
SUMME PANAMA			354.449,70	0,73
NIEDERLANDE				
ADRIA BIDCO BV 4,875% 01-07-24	EUR	100.000	102.495,79	0,21
BMW FIN 0,0 % 11.01.26 EMTN	EUR	165.000	165.459,53	0,35
DAIMLER INTL FINANCE BV 0,25 % 11.05.22	EUR	200.000	201.093,00	0,41
DEUTSCHE TELEKOM 4,25 % 10-22	EUR	100.000	104.624,44	0,22
DUFY ONE B.V 2,5 % 31.12.24	EUR	400.000	400.874,44	0,83
ING GROEP NV 0,75 % 09.03.22	EUR	200.000	201.916,90	0,42
MAXEDA DIY HOLDING BV 5,875 % 01.10.26	EUR	200.000	205.666,58	0,43
NOBIAN FINANCE BV 3,625 % 15.07.26	EUR	200.000	200.527,92	0,41
OCI NV 3,125% 01.11.24	EUR	300.000	309.054,38	0,64
PPF ARENA 1 BV 3,125 % 27.03.26	EUR	100.000	108.985,27	0,22
PPF ARENA 2,125 % 31.01.25 EMTN	EUR	400.000	418.932,77	0,86
PPF ARENA 3,5 % 20.05.24 EMTN	EUR	200.000	216.165,40	0,45
QPARK HOLDING I BV 1,5 % 01.03.25	EUR	100.000	96.507,50	0,20
RABOBK 3 7/8 07.25.23	EUR	300.000	324.468,80	0,67
REPSM 3,625% 10.07.21	EUR	100.000	103.628,71	0,21
SELECTA GROUP BV 10,0 % 01.07.26 PIK	EUR	69.671	69.202,35	0,14
SELECTA GROUP BV 8,0 % 01.04.26 PIK	EUR	194.440	202.307,37	0,42
STELLANTIS NV 3,375 % 07.07.2023	EUR	250.000	265.434,86	0,54
STELLANTIS NV 3,75 % 29.03.2024	EUR	200.000	222.501,56	0,46
SUMMER BIDCO BV 9 % 15.11.2025	EUR	300.000	333.090,34	0,68
TELEFONICA EUROPE BV 2,625 % PERP	EUR	200.000	206.075,64	0,42
TEVA PHAR FIN 1,125% 15.10.24	EUR	200.000	193.490,19	0,40
TEVA PHARMACEUTICAL FINANCE II BV 3,25 % 15.04.22	EUR	200.000	204.315,39	0,42
TEVA PHARMACEUTICAL FINANCE II BV 4,25 % 01.03.25	EUR	300.000	313.300,50	0,65
UNITED GROUP BV 3,125 % 15.02.26	EUR	200.000	194.558,69	0,40
UPC HOLDING BV 3,875 % 15.06.29	EUR	100.000	103.371,93	0,21
SUMME NIEDERLANDE			5.468.050,25	11,27

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
PORTUGAL				
CAIXA GEN 1,25 % 25.11.24 EMTN	EUR	400.000	417.085,67	0,85
TAP TRANSPORTES AEREOS 5,625 % 02.12.24	EUR	600.000	507.069,75	1,05
SUMME PORTUGAL			924.155,42	1,90
REPUBLIK KOREA				
LG CHEM 0,5 % 15.04.23	EUR	100.000	101.124,62	0,21
SUMME REPUBLIK KOREA			101.124,62	0,21
TSCHECHISCHE REPUBLIK				
CESKE DRAHY 1,875 % 25.05.23	EUR	200.000	207.508,16	0,43
SAZKA GROUP AS 4,125 % 20.11.24	EUR	300.000	311.635,25	0,64
SUMME TSCHECHISCHE REPUBLIK			519.143,41	1,07
VEREINIGTES KÖNIGREICH				
ALGECO SCOTSMAN GLOB FIN 65% 15.02.23	EUR	300.000	308.207,17	0,63
BARCLAYS 4,338 % 16.05.24	USD	200.000	185.675,39	0,38
EC FINANCE 2,375 % 15.11.22	EUR	200.000	202.934,03	0,42
EC FINANCE 3,0 % 15.10.26	EUR	200.000	201.601,00	0,41
ELLAKTOR VALUE PLC 6,375 % 15.12.24	EUR	200.000	201.063,42	0,41
ENQUEST AUTRE V 15.04.22 EMTN	USD	510.500	426.670,55	0,88
GATWICK AIRPORT FINANCE 4,375 % 07.04.26	GBP	300.000	362.319,70	0,75
HSBC 3,0 % 30.06.25 EMTN	EUR	300.000	333.133,62	0,68
INFORMA 1,5 % 05.07.23 EMTN	EUR	100.000	103.031,97	0,21
INTL GAME TECHNOLOGY 3,5 % 15.06.26	EUR	200.000	207.516,44	0,43
INTL GAME TECHNOLOGY 3,5 % 15.07.24	EUR	200.000	211.944,11	0,44
LLOYDS BANKING GROUP 0,625 % 15.01.24	EUR	300.000	304.558,89	0,63
MATALAN FINANCE 6,75 % 31.01.23	GBP	250.000	277.462,97	0,57
NATIONWIDE BUILDING SOCIETY 4,363 % 01.08.24	USD	200.000	185.108,39	0,38
PINNACLE BID 5,5 % 15.02.25	EUR	100.000	105.253,11	0,21
ROYAL BK SCOTLAND GROUP 4,519 % 25.06.24	USD	200.000	185.957,39	0,39
STANDARD CHARTERED 3,885 % 15.03.24	USD	200.000	180.709,73	0,37
TITAN GLOBAL FINANCE 2,375% 16.11.24	EUR	200.000	208.606,97	0,43
TSCOLN 2 1/2 07.01.24	EUR	200.000	215.428,37	0,45
TULLOW OIL 10,25 % 15.05.26	USD	200.000	187.273,93	0,39
TULLOW OIL 7,0 % 01.03.25	USD	200.000	151.498,17	0,32
UBS AG LONDON 0,75 % 21.04.23	EUR	200.000	203.930,19	0,42
VODAFONE GROUP 3,1 % 03.01.79	EUR	200.000	212.765,25	0,44
SUMME VEREINIGTES KÖNIGREICH			5.162.650,76	10,64
SCHWEDEN				
AUTOLIV 0,75 % 26.06.23	EUR	100.000	101.595,98	0,21
VERISURE HOLDING AB 3,875 % 15.07.26	EUR	200.000	207.113,69	0,43
VOLVO CAR AB 2,125 % 02.04.24	EUR	200.000	210.331,11	0,43
SUMME SCHWEDEN			519.040,78	1,07
SCHWEIZ				
CREDIT SUISSE GROUP AG 1,25 % 17.07.25	EUR	100.000	103.206,05	0,22
SUMME SCHWEIZ			103.206,05	0,22
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			46.732.750,95	96,35
SUMME Anleihen und ähnliche Wertpapiere			46.732.750,95	96,35

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Finanztermininstrumente				
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten				
EC EURUSD 1221	USD	16	-43.719,24	-0,09
RP EURGBP 1221	GBP	7	3.345,24	0,01
SUMME Bedingte Termingeschäfte an geregelten oder ähnlichen Märkten			-40.374,00	-0,08
SUMME Bedingte Termingeschäfte			-40.374,00	-0,08
Sonstige Finanztermininstrumente				
Credit Default Swap				
CDS/187752-201222 SF	EUR	700.000	36.973,99	0,08
SUMME Credit Default Swap			36.973,99	0,08
SUMME Sonstige Finanztermininstrumente			36.973,99	0,08
SUMME Finanztermininstrumente			-3.400,01	
Nachschusspflicht				
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	USD	50.640	43.719,24	0,09
NACHSCHUSSPFLICHT EDR FR	GBP	-2.875	-3.345,24	-0,01
SUMME Nachschusspflicht			40.374,00	0,08
Forderungen			3.024.382,46	6,23
Verbindlichkeiten			-3.391.552,38	-6,99
Finanzkonten			2.099.230,71	4,33
Nettovermögen			48.501.785,73	100,00

EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse O EUR	EUR	22,000	9.203,46
EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse B EUR	EUR	9.906,012	89,39
EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse N EUR	EUR	77,350	11.493,52
EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse CR EUR	EUR	166.959,178	101,58
EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse K EUR	EUR	13.500,000	100,12
EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse I EUR	EUR	806,110	11.460,76
EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse I CHF (H)	CHF	2.000,000	97,94
EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse A EUR	EUR	159.633,810	101,16
EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse A USD (H)	USD	28.936,289	105,83

ZUSATZINFORMATION ZUR STEUERLICHEN BEHANDLUNG DES KUPONS

Zusammensetzung des Kupons: EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse B EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	14.165,60	EUR	1,43	EUR
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen				
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	14.165,60	EUR	1,43	EUR

Zusammensetzung des Kupons: EdR SICAV - SHORT DURATION CREDIT Aktienklasse O EUR

	NETTO GESAMT	WÄHRUNG	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Erträge, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	4.145,46	EUR	188,43	EUR
Aktien mit Abschlagsberechtigung, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	7,04	EUR	0,32	EUR
Sonstige Erträge ohne Anspruch auf einen Steuerfreibetrag, die einer definitiven Pflicht-Quellensteuer unterliegen	18,04	EUR	0,82	EUR
Nicht anzugebende und nicht steuerpflichtige Erträge				
Betrag der Ausschüttungen in Bezug auf die Gewinne und Verluste				
SUMME	4.170,54	EUR	189,57	EUR

62. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)



**EdR SICAV - Short Duration Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse A EUR (die „Klasse“) - FR0013460920**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds ist bestrebt, über den empfohlenen Anlagehorizont durch Anlagen an den Märkten für Unternehmensanleihen eine höhere Performance als sein Referenzindex zu erzielen, der zu 50 % aus dem ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons und zu 50 % aus dem ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons besteht. Zur Erreichung dieses Ziels wird versucht, für das Anleihenportfolio eine zusätzliche Rendite durch eine aktive Steuerung des Zins- und Kreditrisikos zu erzielen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons + 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Um sein Anlageziel zu erreichen, investiert der Anlageverwalter bis zu 100 % des Portfolios diskretionär in Anleihen, die von staatlichen oder privaten Gesellschaften begeben werden.

Der Teilfonds wird wie folgt investiert:

- mindestens 30 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Mindestrating von BBB- (gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) von staatlichen oder privaten Emittenten.
- mindestens 30 % seines Nettovermögens in High-Yield-Anleihen (Rating unter BBB- gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft; spekulative Titel mit einem höheren Ausfallrisiko als Investment-Grade-Anleihen)
- maximal 10 % seines Nettovermögens in Anleihen ohne Rating
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen von staatlichen oder privaten Emittenten mit Sitz in Nicht-OECD-Ländern
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren.

Der Anlageverwalter wird sich bemühen, die ihm nach seiner Überzeugung am attraktivsten erscheinenden Emissionen zu wählen, um zu versuchen, das Rendite-Risiko-Verhältnis des Portfolios zu maximieren.

Zur Absicherung seines Nettovermögens und/oder zur Umsetzung seines Anlageziels – ohne jedoch eine Hebelung anzustreben – kann der Teilfonds in Finanzderivate investieren, die auf geregelten Märkten (Futures, börsennotierte Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps usw.) gehandelt werden.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter ein synthetisches Engagement oder eine synthetische Absicherung auf Indizes, Wirtschaftssektoren oder geografische Regionen aufbauen. Hierbei kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegenüber bestimmte Risiken (Zinssätze, Kredit, Wechselkurse) abzusichern oder ein Engagement gegenüber Zins- und Kreditrisiken aufzubauen.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter Strategien verfolgen, die in erster Linie darauf abzielen, Ausfallrisiken eines oder mehrerer Emittenten vorwegzunehmen oder den Teilfonds dagegen abzusichern oder das Portfolio bis zu einem Engagement von 10 % gegenüber den Kreditrisiken eines oder mehrerer Emittenten zu engagieren.

Diese Strategien werden insbesondere über den Kauf oder Verkauf einer Absicherung über Kreditderivate vom Typ Credit Default Swap auf einen Referenzwert oder auf Indizes (iTraxx oder CDX) umgesetzt.

Er kann außerdem Strategien einsetzen, die darauf abzielen, durch den Einsatz von Finanzkontrakten und insbesondere Futures, Optionen, Devisentermingeschäfte oder Swaps die Wechselkursrisiken zu reduzieren und/oder das Zinsrisiko zu steuern.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % des Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren.

Der Anlageverwalter verwaltet darüber hinaus die aktive Zinssensitivität des Teilfonds, die zwischen 0 und 4 schwanken kann.

Der Teilfonds kann im Umfang von bis zu 10 % seines Nettovermögens über eventuelle Käufe von Wandelanleihen in den Aktienmärkten engagiert sein.

Der Teilfonds darf indirekt max. 10 % in Wertpapieren halten, die in ausländischen Währungen begeben wurden und deren Wechselkursrisiko abgesichert wird. Dennoch kann ein Restrisiko in Bezug auf den Wechselkurs fortbestehen.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

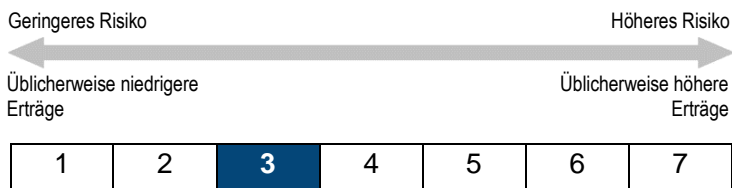
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Short Duration Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse A USD (H) (die „Klasse“) - FR0013460938

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds ist bestrebt, über den empfohlenen Anlagehorizont durch Anlagen an den Märkten für Unternehmensanleihen eine höhere Performance als sein Referenzindex zu erzielen, der zu 50 % aus dem ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons und zu 50 % aus dem ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons besteht. Zur Erreichung dieses Ziels wird versucht, für das Anleihenportfolio eine zusätzliche Rendite durch eine aktive Steuerung des Zins- und Kreditrisikos zu erzielen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons abgesichert in USD + 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons abgesichert in USD

Anlagepolitik: Um sein Anlageziel zu erreichen, investiert der Anlageverwalter bis zu 100 % des Portfolios diskretionär in Anleihen, die von staatlichen oder privaten Gesellschaften begeben werden.

Der Teilfonds wird wie folgt investiert:

- mindestens 30 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Mindestrating von BBB- (gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) von staatlichen oder privaten Emittenten.
- mindestens 30 % seines Nettovermögens in High-Yield-Anleihen (Rating unter BBB- gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft; spekulative Titel mit einem höheren Ausfallrisiko als Investment-Grade-Anleihen)
- maximal 10 % seines Nettovermögens in Anleihen ohne Rating
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen von staatlichen oder privaten Emittenten mit Sitz in Nicht-OECD-Ländern
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren.

Der Anlageverwalter wird sich bemühen, die ihm nach seiner Überzeugung am attraktivsten erscheinenden Emissionen zu wählen, um zu versuchen, das Rendite-Risiko-Verhältnis des Portfolios zu maximieren.

Zur Absicherung seines Nettovermögens und/oder zur Umsetzung seines Anlageziels – ohne jedoch eine Hebelung anzustreben – kann der Teilfonds in Finanzderivate investieren, die auf geregelten Märkten (Futures, börsennotierte Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps usw.) gehandelt werden.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter ein synthetisches Engagement oder eine synthetische Absicherung auf Indizes, Wirtschaftssektoren oder geografische Regionen aufbauen. Hierbei kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegenüber bestimmte Risiken (Zinssätze, Kredit, Wechselkurse) abzusichern oder ein Engagement gegenüber Zins- und Kreditrisiken aufzubauen.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter Strategien verfolgen, die in erster Linie darauf abzielen, Ausfallrisiken eines oder mehrerer Emittenten vorwegzunehmen oder den Teilfonds dagegen abzusichern oder das Portfolio bis zu einem Engagement von 10 % gegenüber den Kreditrisiken eines oder mehrerer Emittenten zu engagieren.

Diese Strategien werden insbesondere über den Kauf oder Verkauf einer Absicherung über Kreditderivate vom Typ Credit Default Swap auf einen Referenzwert oder auf Indizes (iTraxx oder CDX) umgesetzt.

Er kann außerdem Strategien einsetzen, die darauf abzielen, durch den Einsatz von Finanzkontrakten und insbesondere Futures, Optionen, Devisentermingeschäfte oder Swaps die Wechselkursrisiken zu reduzieren und/oder das Zinsrisiko zu steuern.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % des Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren.

Der Anlageverwalter verwaltet darüber hinaus die aktive Zinssensitivität des Teilfonds, die zwischen 0 und 4 schwanken kann.

Der Teilfonds kann im Umfang von bis zu 10 % seines Nettovermögens über eventuelle Käufe von Wandelanleihen in den Aktienmärkten engagiert sein.

Der Teilfonds darf indirekt max. 10 % in Wertpapieren halten, die in ausländischen Währungen begeben wurden und deren Wechselkursrisiko abgesichert wird. Dennoch kann ein Restrisiko in Bezug auf den Wechselkurs fortbestehen.

Die Aktienklasse A USD (H) wird systematisch vollständig über Devisentermingeschäfte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/USD-Wechselkursrisiko abgesichert.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

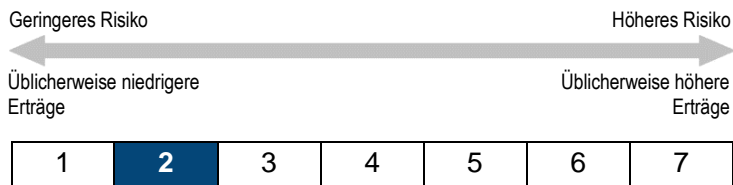
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 2 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Short Duration Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse B EUR (die „Klasse“) - FR0013460961

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds ist bestrebt, über den empfohlenen Anlagehorizont durch Anlagen an den Märkten für Unternehmensanleihen eine höhere Performance als sein Referenzindex zu erzielen, der zu 50 % aus dem ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons und zu 50 % aus dem ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons besteht. Zur Erreichung dieses Ziels wird versucht, für das Anleihenportfolio eine zusätzliche Rendite durch eine aktive Steuerung des Zins- und Kreditrisikos zu erzielen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons + 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Um sein Anlageziel zu erreichen, investiert der Anlageverwalter bis zu 100 % des Portfolios diskretionär in Anleihen, die von staatlichen oder privaten Gesellschaften begeben werden.

Der Teilfonds wird wie folgt investiert:

- mindestens 30 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Mindestrating von BBB- (gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) von staatlichen oder privaten Emittenten.
- mindestens 30 % seines Nettovermögens in High-Yield-Anleihen (Rating unter BBB- gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft; spekulative Titel mit einem höheren Ausfallrisiko als Investment-Grade-Anleihen)
- maximal 10 % seines Nettovermögens in Anleihen ohne Rating
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen von staatlichen oder privaten Emittenten mit Sitz in Nicht-OECD-Ländern
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren.

Der Anlageverwalter wird sich bemühen, die ihm nach seiner Überzeugung am attraktivsten erscheinenden Emissionen zu wählen, um zu versuchen, das Rendite-Risiko-Verhältnis des Portfolios zu maximieren.

Zur Absicherung seines Nettovermögens und/oder zur Umsetzung seines Anlageziels – ohne jedoch eine Hebelung anzustreben – kann der Teilfonds in Finanzderivate investieren, die auf geregelten Märkten (Futures, börsennotierte Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps usw.) gehandelt werden.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter ein synthetisches Engagement oder eine synthetische Absicherung auf Indizes, Wirtschaftssektoren oder geografische Regionen aufbauen. Hierbei kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegenüber bestimmte Risiken (Zinssätze, Kredit, Wechselkurse) abzusichern oder ein Engagement gegenüber Zins- und Kreditrisiken aufzubauen.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter Strategien verfolgen, die in erster Linie darauf abzielen, Ausfallrisiken eines oder mehrerer Emittenten vorwegzunehmen oder den Teilfonds dagegen abzusichern oder das Portfolio bis zu einem Engagement von 10 % gegenüber den Kreditrisiken eines oder mehrerer Emittenten zu engagieren.

Diese Strategien werden insbesondere über den Kauf oder Verkauf einer Absicherung über Kreditderivate vom Typ Credit Default Swap auf einen Referenzwert oder auf Indizes (iTraxx oder CDX) umgesetzt.

Er kann außerdem Strategien einsetzen, die darauf abzielen, durch den Einsatz von Finanzkontrakten und insbesondere Futures, Optionen, Devisentermingeschäfte oder Swaps die Wechselkursrisiken zu reduzieren und/oder das Zinsrisiko zu steuern.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % des Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren.

Der Anlageverwalter verwaltet darüber hinaus die aktive Zinssensitivität des Teilfonds, die zwischen 0 und 4 schwanken kann.

Der Teilfonds kann im Umfang von bis zu 10 % seines Nettovermögens über eventuelle Käufe von Wandelanleihen in den Aktienmärkten engagiert sein.

Der Teilfonds darf indirekt max. 10 % in Wertpapieren halten, die in ausländischen Währungen begeben wurden und deren Wechselkursrisiko abgesichert wird. Dennoch kann ein Restrisiko in Bezug auf den Wechselkurs fortbestehen.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

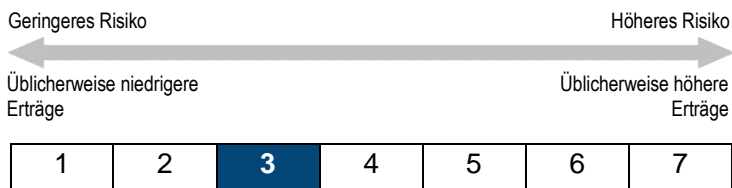
Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Short Duration Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse I CHF (H) (die „Klasse“) - FR0013461563

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds ist bestrebt, über den empfohlenen Anlagehorizont durch Anlagen an den Märkten für Unternehmensanleihen eine höhere Performance als sein Referenzindex zu erzielen, der zu 50 % aus dem ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons und zu 50 % aus dem ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons besteht. Zur Erreichung dieses Ziels wird versucht, für das Anleihenportfolio eine zusätzliche Rendite durch eine aktive Steuerung des Zins- und Kreditrisikos zu erzielen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons abgesichert in CHF + 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons abgesichert in CHF

Anlagepolitik: Um sein Anlageziel zu erreichen, investiert der Anlageverwalter bis zu 100 % des Portfolios diskretionär in Anleihen, die von staatlichen oder privaten Gesellschaften begeben werden.

Der Teilfonds wird wie folgt investiert:

- mindestens 30 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Mindestrating von BBB- (gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) von staatlichen oder privaten Emittenten.
- mindestens 30 % seines Nettovermögens in High-Yield-Anleihen (Rating unter BBB- gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft; spekulative Titel mit einem höheren Ausfallrisiko als Investment-Grade-Anleihen)
- maximal 10 % seines Nettovermögens in Anleihen ohne Rating
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen von staatlichen oder privaten Emittenten mit Sitz in Nicht-OECD-Ländern
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren.

Der Anlageverwalter wird sich bemühen, die ihm nach seiner Überzeugung am attraktivsten erscheinenden Emissionen zu wählen, um zu versuchen, das Rendite-Risiko-Verhältnis des Portfolios zu maximieren.

Zur Absicherung seines Nettovermögens und/oder zur Umsetzung seines Anlageziels – ohne jedoch eine Hebelung anzustreben – kann der Teilfonds in Finanzderivate investieren, die auf geregelten Märkten (Futures, börsennotierte Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps usw.) gehandelt werden.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter ein synthetisches Engagement oder eine synthetische Absicherung auf Indizes, Wirtschaftssektoren oder geografische Regionen aufbauen. Hierbei kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegenüber bestimmte Risiken (Zinssätze, Kredit, Wechselkurse) abzusichern oder ein Engagement gegenüber Zins- und Kreditrisiken aufzubauen.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter Strategien verfolgen, die in erster Linie darauf abzielen, Ausfallrisiken eines oder mehrerer Emittenten vorwegzunehmen oder den Teilfonds dagegen abzusichern oder das Portfolio bis zu einem Engagement von 10 % gegenüber den Kreditrisiken eines oder mehrerer Emittenten zu engagieren.

Diese Strategien werden insbesondere über den Kauf oder Verkauf einer Absicherung über Kreditderivate vom Typ Credit Default Swap auf einen Referenzwert oder auf Indizes (iTraxx oder CDX) umgesetzt.

Er kann außerdem Strategien einsetzen, die darauf abzielen, durch den Einsatz von Finanzkontrakten und insbesondere Futures, Optionen, Devisentermingeschäfte oder Swaps die Wechselkursrisiken zu reduzieren und/oder das Zinsrisiko zu steuern.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % des Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren.

Der Anlageverwalter verwaltet darüber hinaus die aktive Zinssensitivität des Teilfonds, die zwischen 0 und 4 schwanken kann.

Der Teilfonds kann im Umfang von bis zu 10 % seines Nettovermögens über eventuelle Käufe von Wandelanleihen in den Aktienmärkten engagiert sein.

Der Teilfonds darf indirekt max. 10 % in Wertpapieren halten, die in ausländischen Währungen begeben wurden und deren Wechselkursrisiko abgesichert wird. Dennoch kann ein Restrisiko in Bezug auf den Wechselkurs fortbestehen.

Die Aktienklasse I CHF (H) wird systematisch vollständig über Devisentermingeschäfte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das EUR/CHF-Wechselkursrisiko abgesichert.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

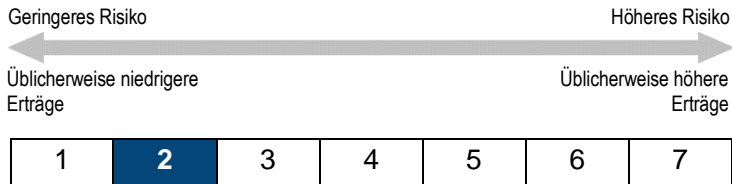
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 2 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



**EdR SICAV - Short Duration Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse I EUR (die „Klasse“) - FR0013461571**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds ist bestrebt, über den empfohlenen Anlagehorizont durch Anlagen an den Märkten für Unternehmensanleihen eine höhere Performance als sein Referenzindex zu erzielen, der zu 50 % aus dem ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons und zu 50 % aus dem ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons besteht. Zur Erreichung dieses Ziels wird versucht, für das Anleihenportfolio eine zusätzliche Rendite durch eine aktive Steuerung des Zins- und Kreditrisikos zu erzielen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons + 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Um sein Anlageziel zu erreichen, investiert der Anlageverwalter bis zu 100 % des Portfolios diskretionär in Anleihen, die von staatlichen oder privaten Gesellschaften begeben werden.

Der Teilfonds wird wie folgt investiert:

- mindestens 30 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Mindestrating von BBB- (gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) von staatlichen oder privaten Emittenten.
- mindestens 30 % seines Nettovermögens in High-Yield-Anleihen (Rating unter BBB- gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft; spekulative Titel mit einem höheren Ausfallrisiko als Investment-Grade-Anleihen)
- maximal 10 % seines Nettovermögens in Anleihen ohne Rating
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen von staatlichen oder privaten Emittenten mit Sitz in Nicht-OECD-Ländern
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren.

Der Anlageverwalter wird sich bemühen, die ihm nach seiner Überzeugung am attraktivsten erscheinenden Emissionen zu wählen, um zu versuchen, das Rendite-Risiko-Verhältnis des Portfolios zu maximieren.

Zur Absicherung seines Nettovermögens und/oder zur Umsetzung seines Anlageziels – ohne jedoch eine Hebelung anzustreben – kann der Teilfonds in Finanzderivate investieren, die auf geregelten Märkten (Futures, börsennotierte Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps usw.) gehandelt werden.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter ein synthetisches Engagement oder eine synthetische Absicherung auf Indizes, Wirtschaftssektoren oder geografische Regionen aufbauen. Hierbei kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegenüber bestimmte Risiken (Zinssätze, Kredit, Wechselkurse) abzusichern oder ein Engagement gegenüber Zins- und Kreditrisiken aufzubauen.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter Strategien verfolgen, die in erster Linie darauf abzielen, Ausfallrisiken eines oder mehrerer Emittenten vorwegzunehmen oder den Teilfonds dagegen abzusichern oder das Portfolio bis zu einem Engagement von 10 % gegenüber den Kreditrisiken eines oder mehrerer Emittenten zu engagieren.

Diese Strategien werden insbesondere über den Kauf oder Verkauf einer Absicherung über Kreditderivate vom Typ Credit Default Swap auf einen Referenzwert oder auf Indizes (iTraxx oder CDX) umgesetzt.

Er kann außerdem Strategien einsetzen, die darauf abzielen, durch den Einsatz von Finanzkontrakten und insbesondere Futures, Optionen, Devisentermingeschäfte oder Swaps die Wechselkursrisiken zu reduzieren und/oder das Zinsrisiko zu steuern.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % des Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren.

Der Anlageverwalter verwaltet darüber hinaus die aktive Zinssensitivität des Teilfonds, die zwischen 0 und 4 schwanken kann.

Der Teilfonds kann im Umfang von bis zu 10 % seines Nettovermögens über eventuelle Käufe von Wandelanleihen in den Aktienmärkten engagiert sein.

Der Teilfonds darf indirekt max. 10 % in Wertpapieren halten, die in ausländischen Währungen begeben wurden und deren Wechselkursrisiko abgesichert wird. Dennoch kann ein Restrisiko in Bezug auf den Wechselkurs fortbestehen.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

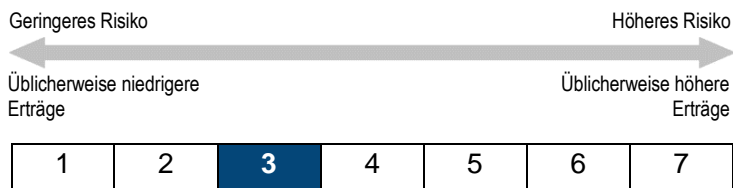
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



**EdR SICAV - Short Duration Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse K EUR (die „Klasse“) - FR0013461639**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds ist bestrebt, über den empfohlenen Anlagehorizont durch Anlagen an den Märkten für Unternehmensanleihen eine höhere Performance als sein Referenzindex zu erzielen, der zu 50 % aus dem ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons und zu 50 % aus dem ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons besteht. Zur Erreichung dieses Ziels wird versucht, für das Anleihenportfolio eine zusätzliche Rendite durch eine aktive Steuerung des Zins- und Kreditrisikos zu erzielen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons + 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Um sein Anlageziel zu erreichen, investiert der Anlageverwalter bis zu 100 % des Portfolios diskretionär in Anleihen, die von staatlichen oder privaten Gesellschaften begeben werden.

Der Teilfonds wird wie folgt investiert:

- mindestens 30 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Mindestrating von BBB- (gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) von staatlichen oder privaten Emittenten.
- mindestens 30 % seines Nettovermögens in High-Yield-Anleihen (Rating unter BBB- gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft; spekulative Titel mit einem höheren Ausfallrisiko als Investment-Grade-Anleihen)
- maximal 10 % seines Nettovermögens in Anleihen ohne Rating
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen von staatlichen oder privaten Emittenten mit Sitz in Nicht-OECD-Ländern
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren.

Der Anlageverwalter wird sich bemühen, die ihm nach seiner Überzeugung am attraktivsten erscheinenden Emissionen zu wählen, um zu versuchen, das Rendite-Risiko-Verhältnis des Portfolios zu maximieren.

Zur Absicherung seines Nettovermögens und/oder zur Umsetzung seines Anlageziels – ohne jedoch eine Hebelung anzustreben – kann der Teilfonds in Finanzderivate investieren, die auf geregelten Märkten (Futures, börsennotierte Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps usw.) gehandelt werden.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter ein synthetisches Engagement oder eine synthetische Absicherung auf Indizes, Wirtschaftssektoren oder geografische Regionen aufbauen. Hierbei kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegenüber bestimmte Risiken (Zinssätze, Kredit, Wechselkurse) abzusichern oder ein Engagement gegenüber Zins- und Kreditrisiken aufzubauen.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter Strategien verfolgen, die in erster Linie darauf abzielen, Ausfallrisiken eines oder mehrerer Emittenten vorwegzunehmen oder den Teilfonds dagegen abzusichern oder das Portfolio bis zu einem Engagement von 10 % gegenüber den Kreditrisiken eines oder mehrerer Emittenten zu engagieren. Diese Strategien werden insbesondere über den Kauf oder Verkauf einer Absicherung über Kreditderivate vom Typ Credit Default Swap auf einen Referenzwert oder auf Indizes (iTraxx oder CDX) umgesetzt.

Er kann außerdem Strategien einsetzen, die darauf abzielen, durch den Einsatz von Finanzkontrakten und insbesondere Futures, Optionen, Devisentermingeschäfte oder Swaps die Wechselkursrisiken zu reduzieren und/oder das Zinsrisiko zu steuern.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % des Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren.

Der Anlageverwalter verwaltet darüber hinaus die aktive Zinssensitivität des Teilfonds, die zwischen 0 und 4 schwanken kann.

Der Teilfonds kann im Umfang von bis zu 10 % seines Nettovermögens über eventuelle Käufe von Wandelanleihen in den Aktienmärkten engagiert sein.

Der Teilfonds darf indirekt max. 10 % in Wertpapieren halten, die in ausländischen Währungen begeben wurden und deren Wechselkursrisiko abgesichert wird. Dennoch kann ein Restrisiko in Bezug auf den Wechselkurs fortbestehen.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

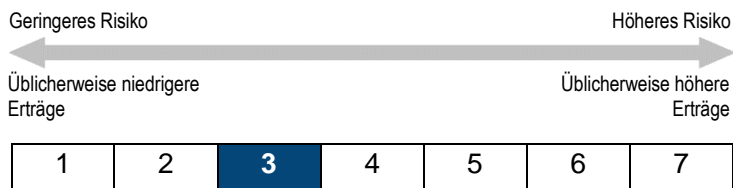
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



**EdR SICAV - Short Duration Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse N EUR (die „Klasse“) - FR0013488194**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds ist bestrebt, über den empfohlenen Anlagehorizont durch Anlagen an den Märkten für Unternehmensanleihen eine höhere Performance als sein Referenzindex zu erzielen, der zu 50 % aus dem ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons und zu 50 % aus dem ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons besteht. Zur Erreichung dieses Ziels wird versucht, für das Anleihenportfolio eine zusätzliche Rendite durch eine aktive Steuerung des Zins- und Kreditrisikos zu erzielen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons + 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Um sein Anlageziel zu erreichen, investiert der Anlageverwalter bis zu 100 % des Portfolios diskretionär in Anleihen, die von staatlichen oder privaten Gesellschaften begeben werden.

Der Teilfonds wird wie folgt investiert:

- mindestens 30 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Mindestrating von BBB- (gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) von staatlichen oder privaten Emittenten.
- mindestens 30 % seines Nettovermögens in High-Yield-Anleihen (Rating unter BBB- gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft; spekulative Titel mit einem höheren Ausfallrisiko als Investment-Grade-Anleihen)
- maximal 10 % seines Nettovermögens in Anleihen ohne Rating
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen von staatlichen oder privaten Emittenten mit Sitz in Nicht-OECD-Ländern
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren.

Der Anlageverwalter wird sich bemühen, die ihm nach seiner Überzeugung am attraktivsten erscheinenden Emissionen zu wählen, um zu versuchen, das Rendite-Risiko-Verhältnis des Portfolios zu maximieren.

Zur Absicherung seines Nettovermögens und/oder zur Umsetzung seines Anlageziels – ohne jedoch eine Hebelung anzustreben – kann der Teilfonds in Finanzderivate investieren, die auf geregelten Märkten (Futures, börsennotierte Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps usw.) gehandelt werden.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter ein synthetisches Engagement oder eine synthetische Absicherung auf Indizes, Wirtschaftssektoren oder geografische Regionen aufbauen. Hierbei kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegenüber bestimmte Risiken (Zinssätze, Kredit, Wechselkurse) abzusichern oder ein Engagement gegenüber Zins- und Kreditrisiken aufzubauen.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter Strategien verfolgen, die in erster Linie darauf abzielen, Ausfallrisiken eines oder mehrerer Emittenten vorwegzunehmen oder den Teilfonds dagegen abzusichern oder das Portfolio bis zu einem Engagement von 10 % gegenüber den Kreditrisiken eines oder mehrerer Emittenten zu engagieren. Diese Strategien werden insbesondere über den Kauf oder Verkauf einer Absicherung über Kreditderivate vom Typ Credit Default Swap auf einen Referenzwert oder auf Indizes (iTraxx oder CDX) umgesetzt.

Er kann außerdem Strategien einsetzen, die darauf abzielen, durch den Einsatz von Finanzkontrakten und insbesondere Futures, Optionen, Devisentermingeschäfte oder Swaps die Wechselkursrisiken zu reduzieren und/oder das Zinsrisiko zu steuern.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % des Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren.

Der Anlageverwalter verwaltet darüber hinaus die aktive Zinssensitivität des Teilfonds, die zwischen 0 und 4 schwanken kann.

Der Teilfonds kann im Umfang von bis zu 10 % seines Nettovermögens über eventuelle Käufe von Wandelanleihen in den Aktienmärkten engagiert sein.

Der Teilfonds darf indirekt max. 10 % in Wertpapieren halten, die in ausländischen Währungen begeben wurden und deren Wechselkursrisiko abgesichert wird. Dennoch kann ein Restrisiko in Bezug auf den Wechselkurs fortbestehen.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

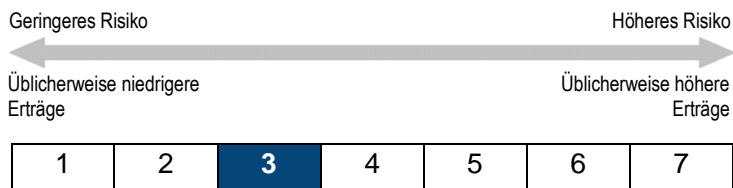
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Short Duration Credit (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse O EUR (die „Klasse“) - FR0013488202

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französisches Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds ist bestrebt, über den empfohlenen Anlagehorizont durch Anlagen an den Märkten für Unternehmensanleihen eine höhere Performance als sein Referenzindex zu erzielen, der zu 50 % aus dem ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons und zu 50 % aus dem ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons besteht. Zur Erreichung dieses Ziels wird versucht, für das Anleihenportfolio eine zusätzliche Rendite durch eine aktive Steuerung des Zins- und Kreditrisikos zu erzielen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 50 % ICE BofAML 1-5 Year A-BBB Euro Corporate Index mit wiederangelegten Kupons + 50 % ICE BofAML BB-CCC 1-3 Year Euro Developed Markets High Yield Constrained Index mit wiederangelegten Kupons

Anlagepolitik: Um sein Anlageziel zu erreichen, investiert der Anlageverwalter bis zu 100 % des Portfolios diskretionär in Anleihen, die von staatlichen oder privaten Gesellschaften begeben werden.

Der Teilfonds wird wie folgt investiert:

- mindestens 30 % seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Mindestrating von BBB- (gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft) von staatlichen oder privaten Emittenten.
- mindestens 30 % seines Nettovermögens in High-Yield-Anleihen (Rating unter BBB- gemäß Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem vergleichbaren internen Rating der Verwaltungsgesellschaft; spekulative Titel mit einem höheren Ausfallrisiko als Investment-Grade-Anleihen)
- maximal 10 % seines Nettovermögens in Anleihen ohne Rating
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen von staatlichen oder privaten Emittenten mit Sitz in Nicht-OECD-Ländern
- maximal 10 % seines Vermögens in Anleihen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren.

Der Anlageverwalter wird sich bemühen, die ihm nach seiner Überzeugung am attraktivsten erscheinenden Emissionen zu wählen, um zu versuchen, das Rendite-Risiko-Verhältnis des Portfolios zu maximieren.

Zur Absicherung seines Nettovermögens und/oder zur Umsetzung seines Anlageziels – ohne jedoch eine Hebelung anzustreben – kann der Teilfonds in Finanzderivate investieren, die auf geregelten Märkten (Futures, börsennotierte Optionen) oder außerbörslich (Optionen, Swaps usw.) gehandelt werden.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter ein synthetisches Engagement oder eine synthetische Absicherung auf Indizes, Wirtschaftssektoren oder geografische Regionen aufbauen. Hierbei kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegenüber bestimmte Risiken (Zinssätze, Kredit, Wechselkurse) abzusichern oder ein Engagement gegenüber Zins- und Kreditrisiken aufzubauen.

In diesem Rahmen kann der Anlageverwalter Strategien verfolgen, die in erster Linie darauf abzielen, Ausfallrisiken eines oder mehrerer Emittenten vorwegzunehmen oder den Teilfonds dagegen abzusichern oder das Portfolio bis zu einem Engagement von 10 % gegenüber den Kreditrisiken eines oder mehrerer Emittenten zu engagieren.

Diese Strategien werden insbesondere über den Kauf oder Verkauf einer Absicherung über Kreditderivate vom Typ Credit Default Swap auf einen Referenzwert oder auf Indizes (iTraxx oder CDX) umgesetzt.

Er kann außerdem Strategien einsetzen, die darauf abzielen, durch den Einsatz von Finanzkontrakten und insbesondere Futures, Optionen, Devisentermingeschäfte oder Swaps die Wechselkursrisiken zu reduzieren und/oder das Zinsrisiko zu steuern.

Der Teilfonds kann bis zu 10 % des Nettovermögens in bedingte Wandelanleihen (CoCo-Bonds) investieren.

Der Anlageverwalter verwaltet darüber hinaus die aktive Zinssensitivität des Teilfonds, die zwischen 0 und 4 schwanken kann.

Der Teilfonds kann im Umfang von bis zu 10 % seines Nettovermögens über eventuelle Käufe von Wandelanleihen in den Aktienmärkten engagiert sein.

Der Teilfonds darf indirekt max. 10 % in Wertpapieren halten, die in ausländischen Währungen begeben wurden und deren Wechselkursrisiko abgesichert wird. Dennoch kann ein Restrisiko in Bezug auf den Wechselkurs fortbestehen.

AMF-Klassifizierung: Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12.30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

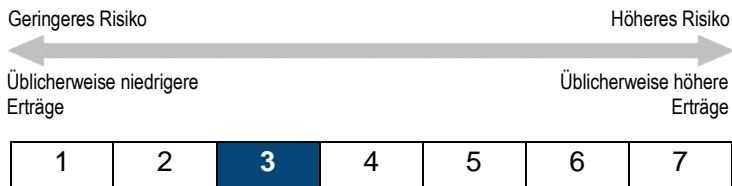
Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von zwei Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird diese Aktienklasse in der Kategorie 3 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Teilfonds
EDR SICAV - TECH IMPACT



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Tech Impact (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse A EUR (die „Klasse“) - FR0013488244

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren und nach Abzug der Verwaltungskosten die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI ACWI Information Technology Index mit Wiederanlage der Nettodividenden, durch Anlagen in Unternehmen an den internationalen Aktienmärkten zu übertreffen, bei denen technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, und die finanzielle Rentabilität und bewährte ESG-Praktiken verbinden wollen. Der Teilfonds will durch seine Investitionen das globale technologische Ökosystem und insbesondere das europäische technologische Ökosystem entwickeln. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI ACWI Information Technology NR Index in Euro mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um das Anlageziel zu erreichen, wird der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch eine Titelauswahl auf der Grundlage einer Analyse von Unternehmen, deren technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, umsetzen. Diese Auswahl erfolgt zugleich anhand finanzieller und nicht-finanzieller Kriterien, um den Anforderungen sozial verantwortlichen Investierens gerecht zu werden.

Über seine Investments soll die Strategie insbesondere die Schaffung und Entwicklung eines französischen und europäischen technologischen Ökosystems begleiten, das insbesondere einen Einfluss bei der Schaffung direkter und indirekter Arbeitsplätze, Investitionen in Forschung & Entwicklung und neuen technologischen Expertisen hat. Hierzu werden messbare Performanceindikatoren vom Anlageverwalter überwacht: die Anzahl der von den europäischen Unternehmen im Portfolio geschaffenen Arbeitsplätze und die Dynamik der Arbeitsplatzschaffung in Europa, die Ausgaben für Forschung und Entwicklung (F&E) als Prozentsatz des Umsatzes und andere Indikatoren für die Wirkung im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Diese Liste der Indikatoren ist nicht erschöpfend. Der Wirkungsbericht des Teilfonds ist auf der Website der Verwaltungsgesellschaft verfügbar.

Die Managementphilosophie zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtperformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Das Portfolio wird dynamisch verwaltet: Es wird regelmäßig nachjustiert, um es an die Marktentwicklung und die Überzeugungen des Verwaltungsteams anzupassen. Das Anlageuniversum setzt sich aus allen weltweiten Unternehmen mit einer Markt kapitalisierung von über 100 Mio. Euro zusammen, die einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen wurden. Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungs raster auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance- Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche, mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Mindestens 90 % des Nettovermögens weisen ein internes oder durch eine externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Teilfonds wird zwischen 60 % und 100 % seines Vermögens direkt oder indirekt über OGA, Finanzkontrakte, ADR (American Depositary Receipts), GDR (Global Depositary Receipts) und P-Notes (Participatory Notes) an den internationalen Aktienmärkten (einschließlich Unternehmen mit geringer und mittlerer Kapitalisierung, d. h. Unternehmen mit einer Kapitalisierung zwischen 100 Mio. und 10 Mrd. Euro) investiert sein. Die Aktien werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die nicht finanziellen Kriterien erfüllen. Das Engagement in französischen und/oder europäischen Unternehmen wird mindestens 15 % des Vermögens bei der Erstellung des Portfolios ausmachen. Diese wird ab dem dritten Jahr der Laufzeit des Portfolios (dem ersten Tag nach zwei rollierenden Jahren nach dem Datum der Portfoliokonstruktion) ein Minimum von 30 % erreichen und ab dem fünften Jahr (dem ersten Tag nach vier rollierenden Jahren nach dem Datum der Portfoliokonstruktion) auf mindestens 50 % festgelegt. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken. Die Anleger werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Der Teilfonds kann in den ersten zwei Jahren der Laufzeit des Portfolios bis zu 85 % seines Vermögens, in den folgenden zwei Jahren bis zu 70 % seines Vermögens und ab dem fünften Jahr der Laufzeit bis zu 50 % seines Vermögens an den Aktienmärkten der Schwellenländer engagiert sein. Der Teilfonds kann einem Wechselkursrisiko unterliegen. Der Teilfonds kann bis zu 40 % des Vermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente von Emittenten der öffentlichen Hand oder gleichwertigen Organismen sowie Unternehmen mit fester und/oder variabler Verzinsung investieren, ohne geografische Einschränkungen oder Einschränkungen der Laufzeit. Diese Instrumente werden in der Kategorie „Investment Grade“ (d. h. das Risiko eines Emittenten ausfalls ist am geringsten), die von unabhängigen Ratingagenturen definiert wird, oder mit einem gleichwertigen internen Rating der Verwaltungsgesellschaft ausgegeben, können aber auch bis zu einem Maximum von 10 % kein Rating aufweisen, jedoch ein internes Rating der Verwaltungsgesellschaft haben, oder mit „High Yield“ (spekulative Wertpapiere, bei denen das Ausfallrisiko des Emittenten größer ist, Rating von Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem gleichwertigen internen Rating der Verwaltungsgesellschaft, unter BBB-) bewertet sein. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Alle diese Wertpapiere werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die oben beschriebenen nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A.) oder in den USA (siehe offizieller Kalender der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge, zur Ausführung auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

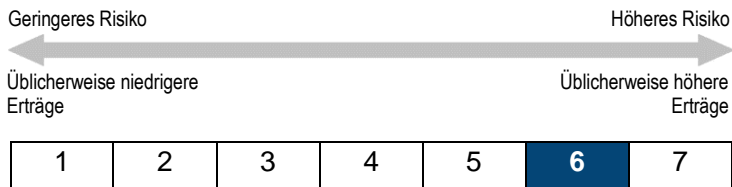
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

64. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 4. November 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Tech Equities:

- Auflegung von 5 neuen Aktienklassen S EUR + A USD + CR USD + I USD + J USD.

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Tech Equities:

- Änderungen des Anlageziels und der Anlagepolitik zur Berücksichtigung von nicht-finanziellen Kriterien. Dies geschieht, um die Anforderungen an sozial verantwortliche Investitionen zu erfüllen (der Teilfonds hat das SRI-Siegel erhalten).
- Änderung der Bezeichnung des Fonds zu EdR SICAV – Tech Impact, um den vorgenannten Änderungen Rechnung zu tragen,
- Wegfall der Möglichkeit, vorübergehende Käufe von Wertpapieren zu tätigen und der damit verbundenen Risiken,
- Änderung des Referenzzeitraums für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision (April bis Juni)
- Möglichkeit zur Schließung der Zeichnungen: Der OGAW beendet die Ausgabe der neuen Aktienklasse S EUR, sobald diese 200 Millionen Euro erreicht hat. Die Aktienklasse S EUR kann demnach ab diesem Betrag nicht mehr gezeichnet werden.
Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für die gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommandation AMF DOC-2020-03).

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Hinzufügen der Angaben zu den Gebühren im Zusammenhang mit der Aktienanalyse im Sinne von Artikel 314-21 der allgemeinen Vorschriften der AMF im Teilfonds Tech Impact,
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquote im Anschluss an einen Rückgang der tatsächlichen Verwaltungskosten beim Teilfonds EdR SICAV - Tech Impact.

Im Teilfonds EdR SICAV - Tech Impact wurden die vom Anlageverwalter verwendeten Indikatoren innerhalb der Strategie im Rahmen der AFG-Empfehlung für Fonds, die den Begriff „Impact“ verwenden, präzisiert.

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:

- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Der Prospekt wurde am 1. Juli 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Tech Impact:

- Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provisionen gemäß den neuen ESMA-Vorschriften. Darüber hinaus endet der Referenzzeitraum für die Berechnung der erfolgsabhängigen Provision nun jedes Jahr im September (derzeit Juni).

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:

- Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“

Einfügung eines Warnhinweises in die KIID, falls im Falle einer negativen absoluten Wertentwicklung gemäß Anhang 13 der AMF-Anweisung DOC-2011-19 eine erfolgsabhängige Provision erhoben werden kann:
VORLAGE FÜR DAS DOKUMENT MIT WESENTLICHEN INFORMATIONEN FÜR DEN ANLEGER (KIID).

65. RECHENSCHAFTSBERICHT

Die Präsidentschaftswahlen in den USA waren im Herbst 2020 mit dem Sieg von Joe Biden der Hauptfaktor für die Börsen in Märkten, die angesichts neuer Ankündigungen von Lockdownmaßnahmen und eines verstärkten Wiederanstiegs von Covid-19-Fällen in Europa an Schwung verloren. Die Meldung am Tag nach der Wahl, dass der Pfizer/BioNTech-Impfstoff zu 95 % wirksam sei, dämpfte die Risikoscheu der Anleger. Das Jahr schloss mit einer zyklischen Erholung in Zuge positiver Nachrichten (Moderna-Impfstoff, Brexit-Handelsabkommen, europäisches Konjunkturprogramm, neues US-Hilfspaket...).

Der Beginn des Jahres 2021 war dagegen kontrastreicher mit einem starken Anstieg der Volatilität an den Märkten, erhöhter Sorge um steigende langfristige Zinsen in den USA und einer weiterhin angespannten Gesundheitssituation in Europa mit Ankündigungen erneuter Lockdowns. Die Sektorrotation war von Januar bis April sehr ausgeprägt, wobei die am stärksten zyklischen Sektoren und die Sektoren mit langer Duration durch Gewinnmitnahmen beeinträchtigt wurden. Der wichtigste Marker an den Märkten war Joe Bidens Konjunkturpaket in Höhe von 1,9 Bio. US-Dollar. Dann folgte die Ankündigung von J. Biden, im Rahmen eines Infrastrukturplans 2,25 Bio. US-Dollar über einen Zeitraum von acht Jahren bereitzustellen, was die Erholung der Märkte weiter anheizte. Um diesen Infrastrukturplan zu finanzieren, beschloss Joe Biden, den Körperschaftsteuersatz von 21 % auf 28 % zu erhöhen. In Europa konnten sich die Märkte auf die Ankunft Mario Draghis an der Spitze der Koalitionsregierung in Italien im Februar stützen. Andererseits setzten sich auch die Spannungen zwischen der EU und Großbritannien bezüglich des Austauschs von Impfstofflieferungen fort, da Europa im Vergleich zu den USA und Großbritannien im Rückstand war.

Am Ende des Berichtszeitraums kehrte die Volatilität an den Zins- und Aktienmärkten zurück. Es war der europäische Anleihenmarkt, der ab Ende August das Signal gab, als die Zentralbanken und Unternehmen bestätigten, dass der Inflationsdruck länger als erwartet anhalten würde. Der beschleunigte Anstieg der Ölpreise und der noch stärkere Anstieg der Gaspreise in Europa sorgten für zusätzlichen Druck. Die Renditekurven wurden daher schnell steiler, was zu Gewinnmitnahmen der Anleger führte. Darüber hinaus schürten die Abkühlung des chinesischen Wirtschaftswachstums und die Schwierigkeiten des chinesischen Immobilienriesen Evergrande Ende September eine risikoscheue Stimmung.

Die Strategie hat im Zeitraum vom 30.09.2020 bis zum 30.09.2021 im Verhältnis zum MSCI ACW Information Technology Index eine unterdurchschnittliche Wertentwicklung erzielt. Wir haben unser Engagement in China im Berichtszeitraum insgesamt schrittweise reduziert, da sich das regulatorische Umfeld im Technologiebereich verschlechtert hat. Unsere Position in Alibaba im Bereich Einzelhandel hat uns in diesem Zusammenhang besonders viel gekostet, ebenso wie Tencent, das wir insbesondere im Juni verkauft haben. Darüber hinaus nahmen wir bei vielen Titeln in unserem Portfolio Gewinne mit. Diese Meldungen haben uns auch im Bildungssegment mit unserer Position in Ed Tech gekostet. Im Einklang mit dem Mandat der Anlagestrategie beteiligten wir uns an mehreren Börsengängen, wie z. B. Link Mobility, Cint, AMA, Exclusive Networks oder Aramis. Am Ende des Berichtszeitraums lag die Gewichtung des Portfolios in Europa bei rund 38 %.

Dies ist nur ein vorübergehender Rückschlag, da die europäischen Unternehmen in unserem Portfolio sowohl solide Fundamentaldaten als auch angemessene Bewertungen aufweisen. Wir betrachten die jüngste Korrektur des Fonds als Chance. Es ist möglich, über die finanzielle Performance hinaus Wert zu schaffen, indem das europäische Technologie-Ökosystem und damit die digitale Souveränität sowie hochqualifizierte Arbeitsplätze in der EU mit einem Schlag proaktiv unterstützt werden. Unser Engagement im europäischen Ökosystem ermöglicht es uns weiterhin, erheblich in die vielversprechendsten globalen Technologieunternehmen zu investieren und somit ein attraktives kombiniertes Renditeprofil zu bieten.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A eine Performance von +23,50 % und ihr Referenzindex erreichte +30,78 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CR eine Performance von +24,49 % und ihr Referenzindex erreichte +30,78 %.

Die Aktienklasse K EUR wird seit dem 10.03.2021 nicht mehr gezeichnet.
 Die Aktienklassen B EUR, CRD EUR, A USD, CR USD und S EUR wurden während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.
 Die Aktienklasse I EUR wurde am 14.10.2020 gezeichnet.
 Die Aktienklasse J EUR wurde am 10.11.2020 gezeichnet.
 Die Aktienklasse N EUR wurde am 18.02.2021 gezeichnet.
 Die Aktienklasse I USD wurde am 09.11.2020 gezeichnet.
 Die auf USD lautende Aktienklasse J wurde am 13.11.2020 gezeichnet.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
MICROSOFT CORP	4.914.941,70	3.804.025,63
NVIDIA CORP	4.034.295,98	3.376.565,42
MIMECAST LTD	4.270.280,94	2.926.781,01
NETWORK APPLIANCE INC	2.295.610,63	3.592.558,56
SAP SE	3.591.466,76	2.253.643,00
ORANGE	3.024.324,34	2.743.779,05
SOPRA STERIA	3.397.220,07	2.281.582,94
EURONEXT NV - W/I	3.289.600,12	2.374.762,68
AUTOMATIC DATA PROCESSING INC	2.928.541,40	2.534.269,67
ON SEMICONDUCTOR	2.110.645,75	2.826.324,81

66. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN EURO**

a) Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement

- Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.

- Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: Entfällt.

b) Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
Techniken zur effizienten Verwaltung . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) Summe	
Derivate . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel Summe	

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
. Erträge (*) . Sonstige Erträge Gesamterträge . Direkte Betriebskosten . Indirekte Betriebskosten . Sonstige Kosten Gesamtkosten	

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der Teilfonds stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos in Verbindung mit Finanzkontrakten auf die Berechnung der Anlagenquote.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

In Anwendung von Artikel 321-131 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) werden die Aktionäre informiert, dass das Portfolio keine Anteile von OGA oder Finanzinstrumente hält, die von der Verwaltungsgesellschaft oder anderen Unternehmen der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild verwaltet bzw. ausgegeben werden.

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien sind auf der Website www.edram.fr einsehbar.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

- **SWING-PRICING**

Im Geschäftsjahr wurde der Swing Pricing-Mechanismus für den Teilfonds EdR SICAV - TECH IMPACT ausgelöst.

• VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

BILANZ ZUM 30.09.2021 *in* EUR

AKTIVA

	30.09.21	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	55.316.279,93	5.488.937,15
Aktien und ähnliche Wertpapiere	55.316.279,93	5.488.937,15
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	55.316.279,93	5.488.937,15
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Handelbare Schuldtitel		
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen		
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder		
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente		
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	206.682,57	60.782,62
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	206.682,57	60.782,62
FINANZKONTEN	1.158.751,71	257.191,42
Liquide Mittel	1.158.751,71	257.191,42
SUMME DER AKTIVA	56.681.714,21	5.806.911,19

PASSIVA

	30.09.21	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	50.870.013,13	5.698.492,93
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	5.602.386,99	14.640,99
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	-208.342,41	-6.315,70
SUMME DES EIGENKAPITALS*	56.264.057,71	5.706.818,22
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE		
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente		
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Sonstige Geschäfte		
VERBINDLICHKEITEN	417.656,26	94.493,16
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	417.656,26	94.493,16
FINANZKONTEN	0,24	5.599,81
Laufende Bankverbindlichkeiten	0,24	5.599,81
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	56.681.714,21	5.806.911,19

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten		
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren	723.911,51	10.995,08
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren		
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	723.911,51	10.995,08
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren		
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	11.285,62	68,31
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	11.285,62	68,31
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	712.625,89	10.926,77
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	896.106,93	15.634,84
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	-183.481,04	-4.708,07
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	-24.861,37	-1.607,63
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	-208.342,41	-6.315,70

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechselkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0013519949 - EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse J EUR: Maximaler Kostensatz von 1,05 % inkl. aller Steuern.

FR0013488301 - EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse N EUR: Maximaler Kostensatz von 0,85 % inkl. aller Steuern.

FR0013488293 - EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse K EUR: Maximaler Kostensatz von 1,15% inkl. aller Steuern.

FR0013488285 - EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse I EUR: Maximaler Kostensatz von 1,05 % inkl. aller Steuern.

FR0013488269 - EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse CR EUR: Maximaler Kostensatz von 1,20 % inkl. aller Steuern.

FR0013488244 - EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse A EUR: Maximaler Kostensatz von 1,95 % inkl. aller Steuern.

FR0050000712 - EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse J USD: Maximaler Kostensatz von 1,05 % inkl. aller Steuern.

FR0050000704 - EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse I USD: Maximaler Kostensatz von 1,05 % inkl. aller Steuern.

Swing-Pricing

Anpassungsmethode für den an das Swing Pricing gebundene Nettoinventarwert mit Auslöseschwelle Für die Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit, EdR SICAV – Euro Sustainable Equity, EdR SICAV – Financial Bonds, EdR SICAV – Tricolore Rendement, EdR SICAV – Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV – Equity Euro Solve, EdR SICAV – Equity US Solve, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Short Duration Credit und EdR SICAV – Green New Deal hat die Verwaltungsgesellschaft eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Aktionäre dieser Teilfonds zu wahren.

Im Falle einer signifikanten Veränderung der Verbindlichkeiten eines Teilfonds besteht dieser Mechanismus darin, dass die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rückkäufe generierten Operationen von allen Aktionären des Fonds (ein- oder austretende) getragen werden.

Übersteigt an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, der Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für alle Aktienklassen des Investmentfonds einen von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Schwellenwert (ausgedrückt als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds (Auslöseschwelle)), kann der Nettoinventarwert nach oben oder unten angepasst werden, um die den Netto-Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen zuzurechnenden Anpassungskosten zu berücksichtigen.

Der Nettoinventarwert jeder Aktienklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Aktienklasse des Investmentfonds.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage

der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den Investmentfonds geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des Teilfonds gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swing Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Aktionären des Investmentfonds mitgeteilt wird.

Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

Erfolgsabhängige Provisionen:

Erfolgsabhängige Provisionen werden für die Aktienklassen A EUR, CR EUR, I EUR, I USD, J EUR und J USD zugunsten der Verwaltungsgesellschaft gemäß folgenden Modalitäten erhoben:

Referenzindex: MSCI ACWI Information Technology Index unter Wiederanlage der Nettodividenden.

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung der Aktienklasse des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens. Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex nach Anpassung für Zeichnungen, Rücknahmen und ggf. Dividenden wieder.

Sobald die Wertentwicklung der Aktienklasse diejenige seines Referenzindex überschreitet, wird eine Provision von 15 % auf die Outperformance erhoben. Im Falle einer überdurchschnittlichen Wertentwicklung der Aktienklasse des Teilfonds über die Referenzperiode unter Bezugnahme auf seinen Referenzindex kann eine erfolgsabhängige Provision erhoben werden, selbst wenn die Wertentwicklung negativ ist.

Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängigen Provisionen gebildet. Beim Rückkauf von Aktien wird der diesen entsprechende Anteil der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt.

Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert Ende September.

Diese erfolgsabhängige Provision wird jährlich nach der Berechnung des letzten Nettoinventarwerts der Referenzperiode ausbezahlt.

Die Referenzperiode beträgt mindestens ein Jahr. Die erste Referenzperiode erstreckt sich vom Datum der Auflegung der Aktienklasse bis zum ersten Datum des Endes der Referenzperiode, bei dem die Mindestdauer von einem Jahr eingehalten wird.

Wenn die Wertentwicklung der Aktienklasse am Ende der Referenzperiode niedriger ist als die ihres Referenzindex in der Referenzperiode, wird keine Provision verbucht und die Referenzperiode wird um ein Jahr verlängert. Die Referenzperiode kann viermal verlängert werden und kann daher 5 Jahre oder mehr, jedoch in jedem Fall weniger als 6 Jahre betragen.

Am Ende einer Referenzperiode von fünf Jahren oder mehr wird keine Provision erhoben, wenn die Wertentwicklung der Aktienklasse niedriger ist als die ihres Referenzwerts. Es wird eine neue Referenzperiode festgelegt, die mit dem Ende des Teilzeitraums der Referenzperiode beginnt, an dessen Ende die größte relative Wertentwicklung (größte Outperformance oder geringste Underperformance) verzeichnet wird. „Teilzeiträume“ sind die Teilzeiträume, die mit dem Beginn der Referenzperiode beginnen und mit dem Festschreibungsdatum innerhalb jeder Referenzperiode enden. Über der ihres Referenzindex, wird eine erfolgsabhängige Provision erhoben.

Die Referenzperiode wird erneuert und beginnt mit dem Ende der auslaufenden Referenzperiode. Am Ende einer Referenzperiode t:

- Wenn die Differenz zwischen dem Nettovermögen (NV) der Aktienklasse und ihrem Ziel-Nettovermögen (Ziel-NV) positiv ist, wird eine erfolgsabhängige Provision festgestellt und vereinnahmt. Dieses NV wird zum Referenz-NV und am Ende dieser Referenzperiode beginnt eine neue Referenzperiode.

- Wenn die Differenz zwischen dem Nettovermögen des Teilfonds und seinem Ziel-Nettovermögen negativ ist, wird keine erfolgsabhängige Provision festgestellt und vereinnahmt, und:
- Wenn die Referenzperiode der Aktienklasse weniger als 5 Jahre beträgt, wird diese um ein Jahr verlängert. Das Referenz-Nettovermögen bleibt dann unverändert.
- Wenn die Referenzperiode 5 Jahre oder länger beträgt: die kumulierte Outperformance am Ende jedes Teilzeitraums der Referenzperiode wird erfasst. Die Teilzeiträume, aus denen sich die Referenzperiode zusammensetzt, sind die folgenden: [t-5;t-4], [t-5;t-3], [t-5;t-2], [t-5;t-1], [t-5;t]. Es wird eine neue Referenzperiode festgelegt, die mit dem Ende des Teilzeitraums mit der höchsten relativen Wertentwicklung beginnt. Das Referenz-NV entspricht dann dem NV der Aktienklasse am Ende dieses Teilzeitraums.

Berechnungsmethode

Betrag der Provision = MAX (0; NV(t) – Ziel-NV (t)) x Satz der erfolgsabhängigen Provision

NV (t): Nettovermögen zum Ende des Jahres t

Referenz-NV: letztes Nettovermögen der vorherigen Referenzperiode

Referenzdatum: Datum des Referenz-NV

Ziel-NV(t) = Referenz-NV x (Wert des Referenzindex zum Datum t/Wert des Referenzindex zum Referenzdatum) angepasst um Zeichnungen, Rücknahmen und Dividenden.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse I USD	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse A EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse CR EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse J EUR	Ausschüttung	Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag
Aktienklasse J USD	Ausschüttung	Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag
Aktienklasse K EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse N EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	5.706.818,22	
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	96.877.827,73	5.383.642,02
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-59.252.683,79	
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	9.959.437,72	76.914,69
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-936.506,93	-8.700,52
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten		
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten		
Transaktionskosten	-340.751,02	-9.506,83
Wechselkursdifferenzen	-108.594,56	-153.108,22
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	4.541.991,38	422.285,15
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	4.964.276,53	422.285,15
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	-422.285,15	
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>		
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis		
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	-183.481,04	-4.708,07
Vorabausschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabausschüttung(en)		
Sonstige Elemente		
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	56.264.057,71	5.706.818,22

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
FORDERUNGSPAPIERE		
SUMME FORDERUNGSPAPIERE		
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE		

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							1.158.751,71	2,06
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							0,24	
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere										
Forderungspapiere										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	1.158.751,71	2,06								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	0,24									
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS EUR)

	Währung 1 USD		Währung 2 SGD		Währung 3 KRW		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere	26.283.838,53	46,72	2.737.779,89	4,87	1.755.410,33	3,12	5.633.567,50	10,01
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	10.702,20	0,02	6.454,95	0,01				
Finanzkonten	203.850,32	0,36	19.436,72	0,03			18.004,69	0,03
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten	28.110,10	0,05						
Finanzkonten							0,24	
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Forderungen aus Zeichnungen	189.525,42
	Coupons und Dividenden in bar	17.157,15
SUMME DER FORDERUNGEN		206.682,57
VERBINDLICHKEITEN		
	Käufe mit aufgeschobener Abrechnung	35.392,36
	Zu zahlende Rücknahmen	241.134,91
	Fixe Verwaltungskosten	98.976,54
	Variable Verwaltungskosten	42.152,45
SUMME VERBINDLICHKEITEN		417.656,26
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		-210.973,69

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse A EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	180.007,719	20.548.693,42
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-23.997,268	-3.031.677,92
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	156.010,451	17.517.015,50
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	159.682,318	
Aktienklasse CR EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	161.150,160	18.414.897,23
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-64.372,764	-8.054.311,93
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	96.777,396	10.360.585,30
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	96.778,396	
Aktienklasse I EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	269.832,126	26.211.304,98
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-255.278,126	-28.158.581,17
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	14.554,000	-1.947.276,19
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	14.554,000	
Aktienklasse I USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	151.262,000	13.128.866,04
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-116.654,000	-11.301.075,90
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	34.608,000	1.827.790,14
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	34.608,000	
Aktienklasse J EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	20.850,000	2.101.431,80
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-17.590,000	-2.036.557,10
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	3.260,000	64.874,70
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	3.260,000	
Aktienklasse J USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	17.220,000	1.472.634,26
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-7.640,000	-747.479,77
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	9.580,000	725.154,49
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	9.580,000	
Aktienklasse K EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-50.000,000	-5.923.000,00
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-50.000,000	-5.923.000,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile		
Aktienklasse N EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	150.000,000	15.000.000,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	150.000,000	15.000.000,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	150.000,000	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse A EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse I USD Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse J EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse J USD Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse K EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse N EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse A EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	306.449,46
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,95
Variable Verwaltungskosten	297,56
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CR EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	164.714,82
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,17
Variable Verwaltungskosten	6,54
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	164.314,87
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,05
Variable Verwaltungskosten	31.075,31
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I USD	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	81.847,80
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,05
Variable Verwaltungskosten	10.431,39
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse J EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	15.137,69
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,05
Variable Verwaltungskosten	321,31
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse J USD	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	11.711,19
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,05
Variable Verwaltungskosten	322,94
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

	30.09.21
Aktienklasse K EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	29.063,64
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,15
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse N EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	80.412,41
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	0,85
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere Entliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag		
Ergebnis	-208.342,41	-6.315,70
Summe	-208.342,41	-6.315,70

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-193.804,15	-1.829,03
Summe	-193.804,15	-1.829,03

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-24.900,38	0,09
Summe	-24.900,38	0,09

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-1.594,81	
Summe	-1.594,81	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-1.183,23	
Summe	-1.183,23	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-130,58	
Summe	-130,58	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-505,75	
Summe	-505,75	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung		-4.486,76
Summe		-4.486,76

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	13.776,49	
Summe	13.776,49	

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	5.602.386,99	14.640,99
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	5.602.386,99	14.640,99

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	2.088.606,47	1.039,93
Summe	2.088.606,47	1.039,93

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	1.280.431,71	0,32
Summe	1.280.431,71	0,32

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	174.364,01	
Summe	174.364,01	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	373.726,11	
Summe	373.726,11	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	41.712,21	
Summe	41.712,21	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse J USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	104.697,95	
Summe	104.697,95	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung		13.600,74
Summe		13.600,74

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse N EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	1.538.848,53	
Summe	1.538.848,53	

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in EUR	5.706.818,22	56.264.057,71
Aktienklasse A EUR in EUR		
Nettovermögen	388.929,84	20.889.059,57
Anzahl Aktien	3.671,867	159.682,318
Nettoinventarwert je Anteil	105,92	130,81
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	0,28	13,07
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	-0,49	-1,21
Aktienklasse CR EUR in EUR		
Nettovermögen	106,54	12.835.741,50
Anzahl Aktien	1,000	96.778,396
Nettoinventarwert je Anteil	106,54	132,63
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	0,32	13,23
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	0,09	-0,25
Aktienklasse I EUR in EUR		
Nettovermögen		1.712.559,55
Anzahl Aktien		14.554,000
Nettoinventarwert je Anteil		117,66
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		11,98
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis		-0,10
Aktienklasse I USD in USD		
Nettovermögen in USD		4.134.092,63
Anzahl Aktien		34.608,000
Nettoinventarwert je Anteil in USD		119,45
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR		10,79
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR		-0,03

	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse J EUR in EUR		
Nettovermögen		396.653,49
Anzahl Aktien		3.260,000
Nettoinventarwert je Anteil		121,67
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		12,79
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis		-0,04
Aktienklasse J USD in USD		
Nettovermögen in USD		1.154.433,83
Anzahl Aktien		9.580,000
Nettoinventarwert je Anteil in USD		120,50
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR		10,92
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR		-0,05
Aktienklasse K EUR in EUR		
Nettovermögen	5.317.781,84	
Anzahl Aktien	50.000,000	
Nettoinventarwert je Anteil	106,35	
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	0,27	
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	-0,08	
Aktienklasse N EUR in EUR		
Nettovermögen		15.866.838,58
Anzahl Aktien		150.000,000
Nettoinventarwert je Anteil		105,77
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		10,25
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis		0,09

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Aktien und ähnliche Wertpapiere				
Aktien und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
AIXTRON SE	EUR	56.801	1.230.877,67	2,19
SAP SE	EUR	16.136	1.885.975,68	3,35
SUMME DEUTSCHLAND			3.116.853,35	5,54
BELGIEN				
MATERIALISE NV-ADR	USD	24.203	419.759,52	0,75
SUMME BELGIEN			419.759,52	0,75
KANADA				
THINKIFIC LABS INC	CAD	52.530	509.826,32	0,90
SUMME KANADA			509.826,32	0,90
VEREINIGTE STAATEN				
AKAMAI TECHNOLOGIES	USD	21.251	1.917.806,71	3,41
ALPHABET- A	USD	638	1.471.768,20	2,62
AUTOMATIC DATA PROCESSING INC	USD	7.229	1.247.009,52	2,22
MANHATTAN ASSOCIATES INC	USD	5.319	702.331,05	1,24
MICROSOFT CORP	USD	9.336	2.271.025,60	4,03
NVIDIA CORP	USD	12.751	2.279.215,81	4,05
ON SEMICONDUCTOR	USD	15.216	600.920,07	1,07
SAILPOINT TECHNOLOGIES HOLDING INC	USD	56.537	2.091.812,90	3,72
SQUARE INC A	USD	5.793	1.198.837,84	2,13
STRATEGIC EDUCATION INC	USD	30.719	1.868.665,17	3,32
TERADYNE INC	USD	14.336	1.350.412,98	2,40
VISA INC CLASS A	USD	10.336	1.986.577,51	3,54
SUMME VEREINIGTE STAATEN			18.986.383,36	33,75
FINNLAND				
F SECURE CORP (EX DATA FELLOWS OYJ)	EUR	242.480	1.163.904,00	2,06
SUMME FINNLAND			1.163.904,00	2,06
FRANKREICH				
ARAMIS GROUP SAS	EUR	47.048	830.867,68	1,48
AXWAY SOFTWARE	EUR	63.023	1.720.527,90	3,05
ESI GROUP	EUR	5.253	353.001,60	0,63
ESKER SA	EUR	3.882	1.024.848,00	1,82
EXCLUSIVE NETWORKS SA	EUR	55.546	1.110.920,00	1,98
METABOLIC EXPLORER	EUR	81.650	406.617,00	0,72
ORANGE	EUR	63.634	595.105,17	1,06
SOPRA STERIA	EUR	13.989	2.245.234,50	3,99
THALES	EUR	12.075	1.016.232,00	1,81
WORLDLINE SA	EUR	16.629	1.097.680,29	1,95
SUMME FRANKREICH			10.401.034,14	18,49
KAIMANINSELN				
ALIBABA GROUP HOLDING LTD ADR	USD	4.735	604.872,30	1,07
TENCENT HOLDINGS LTD	HKD	20.757	1.061.541,42	1,89
SUMME KAIMANINSELN			1.666.413,72	2,96
NORWEGEN				
LINK MOBILITY GROUP HOLDING	NOK	331.642	1.112.931,12	1,98
SUMME NORWEGEN			1.112.931,12	1,98

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
NIEDERLANDE				
EURONEXT NV - W/I	EUR	21.290	2.080.033,00	3,70
STMICROELECTRONICS NV	EUR	32.649	1.232.989,49	2,18
SUMME NIEDERLANDE			3.313.022,49	5,88
POLEN				
ALLEGRO.EU SA	PLN	61.240	769.741,23	1,37
SUMME POLEN			769.741,23	1,37
REPUBLIK KOREA				
SAMSUNG ELECTRONICS CO LTD	KRW	32.507	1.755.410,33	3,12
SUMME REPUBLIK KOREA			1.755.410,33	3,12
VEREINIGTES KÖNIGREICH				
AMA CORP PLC	EUR	139.490	910.869,70	1,62
BLUE PRISM GROUP PLC	GBP	82.430	1.102.838,69	1,96
MIMECAST LTD	USD	61.518	3.375.939,26	6,00
SUMME VEREINIGTES KÖNIGREICH			5.389.647,65	9,58
SINGAPUR				
KEPPEL DC REIT	SGD	714.700	1.126.549,08	2,01
SEA LTD-ADR	USD	4.562	1.254.623,81	2,23
SINGAPORE TELECOMMUNICATIONS	SGD	1.030.500	1.611.230,81	2,86
SUMME SINGAPUR			3.992.403,70	7,10
SCHWEDEN				
CINT GROUP AB	SEK	110.493	1.076.688,72	1,92
SUMME SCHWEDEN			1.076.688,72	1,92
TAIWAN				
TAIWAN SEMICONDUCTOR SP ADR	USD	17.047	1.642.260,28	2,92
SUMME TAIWAN			1.642.260,28	2,92
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			55.316.279,93	98,32
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere			55.316.279,93	98,32
Forderungen			206.682,57	0,36
Verbindlichkeiten			-417.656,26	-0,74
Finanzkonten			1.158.751,47	2,06
Nettovermögen			56.264.057,71	100,00

EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse J EUR	EUR	3.260,000	121,67
EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse A EUR	EUR	159.682,318	130,81
EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse CR EUR	EUR	96.778,396	132,63
EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse I EUR	EUR	14.554,000	117,66
EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse N EUR	EUR	150.000,000	105,77
EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse J USD	USD	9.580,000	120,50
EdR SICAV - TECH IMPACT Aktienklasse I USD	USD	34.608,000	119,45

68. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Tech Impact (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse CR EUR (die „Klasse“) - FR0013488269

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren und nach Abzug der Verwaltungskosten die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI ACWI Information Technology Index mit Wiederanlage der Nettodividenden, durch Anlagen in Unternehmen an den internationalen Aktienmärkten zu übertreffen, bei denen technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, und die finanzielle Rentabilität und bewährte ESG-Praktiken verbinden wollen. Der Teilfonds will durch seine Investitionen das globale technologische Ökosystem und insbesondere das europäische technologische Ökosystem entwickeln. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI ACWI Information Technology NR Index in Euro mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um das Anlageziel zu erreichen, wird der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch eine Titelauswahl auf der Grundlage einer Analyse von Unternehmen, deren technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, umsetzen. Diese Auswahl erfolgt zugleich anhand finanzieller und nicht-finanzieller Kriterien, um den Anforderungen sozial verantwortlichen Investierens gerecht zu werden.

Über seine Investments soll die Strategie insbesondere die Schaffung und Entwicklung eines französischen und europäischen technologischen Ökosystems begleiten, das insbesondere einen Einfluss bei der Schaffung direkter und indirekter Arbeitsplätze, Investitionen in Forschung & Entwicklung und neuen technologischen Expertisen hat. Hierzu werden messbare Performanceindikatoren vom Anlageverwalter überwacht: die Anzahl der von den europäischen Unternehmen im Portfolio geschaffenen Arbeitsplätze und die Dynamik der Arbeitsplatzschaffung in Europa, die Ausgaben für Forschung und Entwicklung (F&E) als Prozentsatz des Umsatzes und andere Indikatoren für die Wirkung im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Diese Liste der Indikatoren ist nicht erschöpfend. Der Wirkungsbericht des Teilfonds ist auf der Website der Verwaltungsgesellschaft verfügbar.

Die Managementphilosophie zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtpformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Das Portfolio wird dynamisch verwaltet: Es wird regelmäßig nachjustiert, um es an die Marktentwicklung und die Überzeugungen des Verwaltungsteams anzupassen. Das Anlageuniversum setzt sich aus allen weltweiten Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von über 100 Mio. Euro zusammen, die einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen wurden. Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance- Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche, mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Mindestens 90 % des Nettovermögens weisen ein internes oder durch eine externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Teilfonds wird zwischen 60 % und 100 % seines Vermögens direkt oder indirekt über OGA, Finanzkontrakte, ADR (American Depositary Receipts), GDR (Global Depositary Receipts) und P-Notes (Participatory Notes) an den internationalen Aktienmärkten (einschließlich Unternehmen mit geringer und mittlerer Kapitalisierung, d. h. Unternehmen mit einer Kapitalisierung zwischen 100 Mio. und 10 Mrd. Euro) investiert sein. Die Aktien werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die nicht finanziellen Kriterien erfüllen. Das Engagement in französischen und/oder europäischen Unternehmen wird mindestens 15 % des Vermögens bei der Erstellung des Portfolios ausmachen. Diese wird ab dem dritten Jahr der Laufzeit des Portfolios (dem ersten Tag nach zwei rollierenden Jahren nach dem Datum der Portfoliokonstruktion) ein Minimum von 30 % erreichen und ab dem fünften Jahr (dem ersten Tag nach vier rollierenden Jahren nach dem Datum der Portfoliokonstruktion) auf mindestens 50 % festgelegt. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken. Die Anleger werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Der Teilfonds kann in den ersten zwei Jahren der Laufzeit des Portfolios bis zu 85 % seines Vermögens, in den folgenden zwei Jahren bis zu 70 % seines Vermögens und ab dem fünften Jahr der Laufzeit bis zu 50 % seines Vermögens an den Aktienmärkten der Schwellenländer engagiert sein. Der Teilfonds kann einem Wechselkursrisiko unterliegen. Der Teilfonds kann bis zu 40 % des Vermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente von Emittenten der öffentlichen Hand oder gleichwertigen Organismen sowie Unternehmen mit fester und/oder variabler Verzinsung investieren, ohne geografische Einschränkungen oder Einschränkungen der Laufzeit. Diese Instrumente werden in der Kategorie „Investment Grade“ (d. h. das Risiko eines Emittentenausfalls ist am geringsten), die von unabhängigen Ratingagenturen definiert wird, oder mit einem gleichwertigen internen Rating der Verwaltungsgesellschaft ausgegeben, können aber auch bis zu einem Maximum von 10 % kein Rating aufweisen, jedoch ein internes Rating der Verwaltungsgesellschaft haben, oder mit „High Yield“ (spekulative Wertpapiere, bei denen das Ausfallrisiko des Emittenten größer ist, Rating von Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem gleichwertigen internen Rating der Verwaltungsgesellschaft, unter BBB-) bewertet sein. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Alle diese Wertpapiere werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die oben beschriebenen nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der EURONEXT PARIS S.A.) oder in den USA (siehe offizieller Kalender der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge, zur Ausführung auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

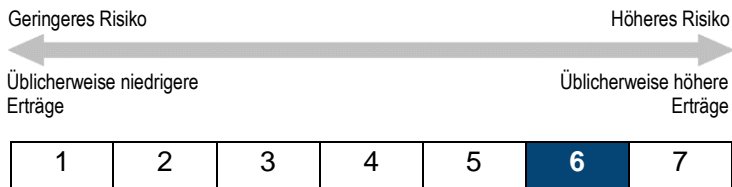
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Tech Impact (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse I EUR (die „Klasse“) - FR0013488285

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren und nach Abzug der Verwaltungskosten die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI ACWI Information Technology Index mit Wiederanlage der Nettodividenden, durch Anlagen in Unternehmen an den internationalen Aktienmärkten zu übertreffen, bei denen technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, und die finanzielle Rentabilität und bewährte ESG-Praktiken verbinden wollen. Der Teilfonds will durch seine Investitionen das globale technologische Ökosystem und insbesondere das europäische technologische Ökosystem entwickeln. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI ACWI Information Technology NR Index in Euro mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um das Anlageziel zu erreichen, wird der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch eine Titelauswahl auf der Grundlage einer Analyse von Unternehmen, deren technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, umsetzen. Diese Auswahl erfolgt zugleich anhand finanzieller und nicht-finanzieller Kriterien, um den Anforderungen sozial verantwortlichen Investierens gerecht zu werden.

Über seine Investments soll die Strategie insbesondere die Schaffung und Entwicklung eines französischen und europäischen technologischen Ökosystems begleiten, das insbesondere einen Einfluss bei der Schaffung direkter und indirekter Arbeitsplätze, Investitionen in Forschung & Entwicklung und neuen technologischen Expertisen hat.

Hierzu werden messbare Performanceindikatoren vom Anlageverwalter überwacht: die Anzahl der von den europäischen Unternehmen im Portfolio geschaffenen Arbeitsplätze und die Dynamik der Arbeitsplatzschaffung in Europa, die Ausgaben für Forschung und Entwicklung (F&E) als Prozentsatz des Umsatzes und andere Indikatoren für die Wirkung im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Diese Liste der Indikatoren ist nicht erschöpfend. Der Wirkungsbericht des Teilfonds ist auf der Website der Verwaltungsgesellschaft verfügbar.

Die Managementphilosophie zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtpomformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Das Portfolio wird dynamisch verwaltet: Es wird regelmäßig nachjustiert, um es an die Marktentwicklung und die Überzeugungen des Verwaltungsteams anzupassen. Das Anlageuniversum setzt sich aus allen weltweiten Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von über 100 Mio. Euro zusammen, die einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen wurden. Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsaster auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance- Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche, mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Mindestens 90 % des Nettovermögens weisen ein internes oder durch eine externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Teilfonds wird zwischen 60 % und 100 % seines Vermögens direkt oder indirekt über OGA, Finanzkontrakte, ADR (American Depositary Receipts), GDR (Global Depositary Receipts) und P-Notes (Participatory Notes) an den internationalen Aktienmärkten (einschließlich Unternehmen mit geringer und mittlerer Kapitalisierung, d. h. Unternehmen mit einer Kapitalisierung zwischen 100 Mio. und 10 Mrd. Euro) investiert sein. Die Aktien werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die nicht finanziellen Kriterien erfüllen. Das Engagement in französischen und/oder europäischen Unternehmen wird mindestens 15 % des Vermögens bei der Erstellung des Portfolios ausmachen. Diese wird ab dem dritten Jahr der Laufzeit des Portfolios (dem ersten Tag nach zwei rollierenden Jahren nach dem Datum der Portfoliokonstruktion) ein Minimum von 30 % erreichen und ab dem fünften Jahr (dem ersten Tag nach vier rollierenden Jahren nach dem Datum der Portfoliokonstruktion) auf mindestens 50 % festgelegt. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken. Die Anleger werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Der Teilfonds kann in den ersten zwei Jahren der Laufzeit des Portfolios bis zu 85 % seines Vermögens, in den folgenden zwei Jahren bis zu 70 % seines Vermögens und ab dem fünften Jahr der Laufzeit bis zu 50 % seines Vermögens an den Aktienmärkten der Schwellenländer engagiert sein. Der Teilfonds kann einem Wechselkursrisiko unterliegen. Der Teilfonds kann bis zu 40 % des Vermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente von Emittenten der öffentlichen Hand oder gleichwertigen Organismen sowie Unternehmen mit fester und/oder variabler Verzinsung investieren, ohne geografische Einschränkungen oder Einschränkungen der Laufzeit. Diese Instrumente werden in der Kategorie „Investment Grade“ (d. h. das Risiko eines Emittentenausfalls ist am geringsten), die von unabhängigen Ratingagenturen definiert wird, oder mit einem gleichwertigen internen Rating der Verwaltungsgesellschaft ausgegeben, können aber auch bis zu einem Maximum von 10 % kein Rating aufweisen, jedoch ein internes Rating der Verwaltungsgesellschaft haben, oder mit „High Yield“ (spekulative Wertpapiere, bei denen das Ausfallrisiko des Emittenten größer ist, Rating von Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem gleichwertigen internen Rating der Verwaltungsgesellschaft, unter BBB-) bewertet sein. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Alle diese Wertpapiere werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die oben beschriebenen nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der EURONEXT PARIS S.A.) oder in den USA (siehe offizieller Kalender der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge, zur Ausführung auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

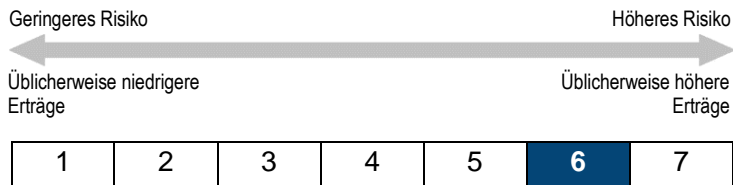
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Tech Impact (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse N EUR (die „Klasse“) - FR0013488301

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren und nach Abzug der Verwaltungskosten die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI ACWI Information Technology Index mit Wiederanlage der Nettodividenden, durch Anlagen in Unternehmen an den internationalen Aktienmärkten zu übertreffen, bei denen technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, und die finanzielle Rentabilität und bewährte ESG-Praktiken verbinden wollen. Der Teilfonds will durch seine Investitionen das globale technologische Ökosystem und insbesondere das europäische technologische Ökosystem entwickeln. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI ACWI Information Technology NR Index in Euro mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um das Anlageziel zu erreichen, wird der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch eine Titelauswahl auf der Grundlage einer Analyse von Unternehmen, deren technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, umsetzen. Diese Auswahl erfolgt zugleich anhand finanzieller und nicht-finanzieller Kriterien, um den Anforderungen sozial verantwortlichen Investierens gerecht zu werden.

Über seine Investments soll die Strategie insbesondere die Schaffung und Entwicklung eines französischen und europäischen technologischen Ökosystems begleiten, das insbesondere einen Einfluss bei der Schaffung direkter und indirekter Arbeitsplätze, Investitionen in Forschung & Entwicklung und neuen technologischen Expertisen hat. Hierzu werden messbare Performanceindikatoren vom Anlageverwalter überwacht: die Anzahl der von den europäischen Unternehmen im Portfolio geschaffenen Arbeitsplätze und die Dynamik der Arbeitsplatzschaffung in Europa, die Ausgaben für Forschung und Entwicklung (F&E) als Prozentsatz des Umsatzes und andere Indikatoren für die Wirkung im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Diese Liste der Indikatoren ist nicht erschöpfend. Der Wirkungsbericht des Teilfonds ist auf der Website der Verwaltungsgesellschaft verfügbar.

Die Managementphilosophie zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtperformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Das Portfolio wird dynamisch verwaltet: Es wird regelmäßig nachjustiert, um es an die Marktentwicklung und die Überzeugungen des Verwaltungsteams anzupassen. Das Anlageuniversum setzt sich aus allen weltweiten Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von über 100 Mio. Euro zusammen, die einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen wurden. Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance- Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche, mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Mindestens 90 % des Nettovermögens weisen ein internes oder durch eine externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Teilfonds wird zwischen 60 % und 100 % seines Vermögens direkt oder indirekt über OGA, Finanzkontrakte, ADR (American Depositary Receipts), GDR (Global Depositary Receipts) und P-Notes (Participatory Notes) an den internationalen Aktienmärkten (einschließlich Unternehmen mit geringer und mittlerer Kapitalisierung, d. h. Unternehmen mit einer Kapitalisierung zwischen 100 Mio. und 10 Mrd. Euro) investiert sein. Die Aktien werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die nicht finanziellen Kriterien erfüllen. Das Engagement in französischen und/oder europäischen Unternehmen wird mindestens 15 % des Vermögens bei der Erstellung des Portfolios ausmachen. Diese wird ab dem dritten Jahr der Laufzeit des Portfolios (dem ersten Tag nach zwei rollierenden Jahren nach dem Datum der Portfoliokonstruktion) ein Minimum von 30 % erreichen und ab dem fünften Jahr (dem ersten Tag nach vier rollierenden Jahren nach dem Datum der Portfoliokonstruktion) auf mindestens 50 % festgelegt. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken. Die Anleger werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Der Teilfonds kann in den ersten zwei Jahren der Laufzeit des Portfolios bis zu 85 % seines Vermögens, in den folgenden zwei Jahren bis zu 70 % seines Vermögens und ab dem fünften Jahr der Laufzeit bis zu 50 % seines Vermögens an den Aktienmärkten der Schwellenländer engagiert sein. Der Teilfonds kann einem Wechselkursrisiko unterliegen. Der Teilfonds kann bis zu 40 % des Vermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente von Emittenten der öffentlichen Hand oder gleichwertigen Organismen sowie Unternehmen mit fester und/oder variabler Verzinsung investieren, ohne geografische Einschränkungen oder Einschränkungen der Laufzeit. Diese Instrumente werden in der Kategorie „Investment Grade“ (d. h. das Risiko eines Emittentenausfalls ist am geringsten), die von unabhängigen Ratingagenturen definiert wird, oder mit einem gleichwertigen internen Rating der Verwaltungsgesellschaft ausgegeben, können aber auch bis zu einem Maximum von 10 % kein Rating aufweisen, jedoch ein internes Rating der Verwaltungsgesellschaft haben, oder mit „High Yield“ (spekulative Wertpapiere, bei denen das Ausfallrisiko des Emittenten größer ist, Rating von Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem gleichwertigen internen Rating der Verwaltungsgesellschaft, unter BBB-) bewertet sein. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Alle diese Wertpapiere werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die oben beschriebenen nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A.) oder in den USA (siehe offizieller Kalender der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge, zur Ausführung auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

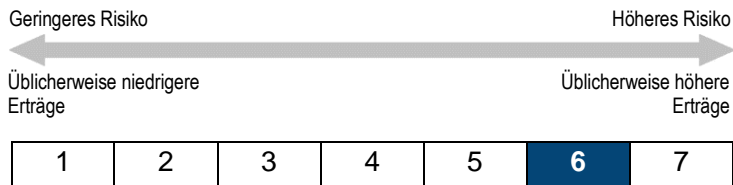
Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Tech Impact (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse J EUR (die „Klasse“) - FR0013519949

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren und nach Abzug der Verwaltungskosten die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI ACWI Information Technology Index mit Wiederanlage der Nettodividenden, durch Anlagen in Unternehmen an den internationalen Aktienmärkten zu übertreffen...

Referenzindex: MSCI ACWI Information Technology NR Index in Euro mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um das Anlageziel zu erreichen, wird der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch eine Titelauswahl auf der Grundlage einer Analyse von Unternehmen, deren technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, umsetzen. Diese Auswahl erfolgt zugleich anhand finanzieller und nicht-finanzieller Kriterien...

Über seine Investments soll die Strategie insbesondere die Schaffung und Entwicklung eines französischen und europäischen technologischen Ökosystems begleiten, das insbesondere einen Einfluss bei der Schaffung direkter und indirekter Arbeitsplätze, Investitionen in Forschung & Entwicklung und neuen technologischen Expertisen hat. Hierzu werden messbare Performanceindikatoren vom Anlageverwalter überwacht...

Die Managementphilosophie zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtpformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Das Portfolio wird dynamisch verwaltet: Es wird regelmäßig nachjustiert, um es an die Marktentwicklung und die Überzeugungen des Verwaltungsteams anzupassen...

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der EURONEXT PARIS S.A.) oder in den USA (siehe offizieller Kalender der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge...

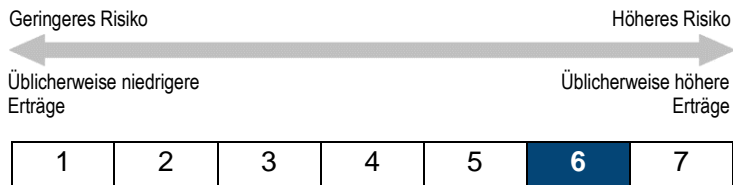
Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Tech Impact (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse I USD (die „Klasse“) - FR0050000704

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren und nach Abzug der Verwaltungskosten die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI ACWI Information Technology Index mit Wiederanlage der Nettodividenden, durch Anlagen in Unternehmen an den internationalen Aktienmärkten zu übertreffen...

Referenzindex: MSCI ACWI Information Technology NR Index in US-Dollar unter Wiederanlage der Nettodividenden
Anlagepolitik: Um das Anlageziel zu erreichen, wird der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch eine Titelauswahl auf der Grundlage einer Analyse von Unternehmen, deren technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, umsetzen.

Über seine Investments soll die Strategie insbesondere die Schaffung und Entwicklung eines französischen und europäischen technologischen Ökosystems begleiten, das insbesondere einen Einfluss bei der Schaffung direkter und indirekter Arbeitsplätze, Investitionen in Forschung & Entwicklung und neuen technologischen Expertisen hat.

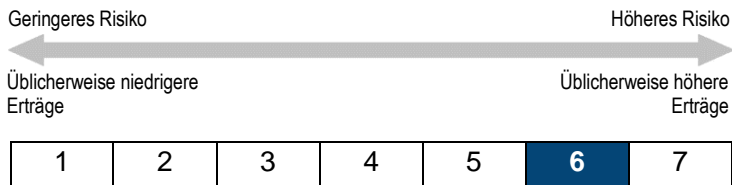
Die Managementphilosophie zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtperformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A.) oder in den USA (siehe offizieller Kalender der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge, zur Ausführung auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung
Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung
Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



**EdR SICAV - Tech Impact (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse J USD (die „Klasse“) - FR0050000712**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren und nach Abzug der Verwaltungskosten die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI ACWI Information Technology Index mit Wiederanlage der Nettodividenden, durch Anlagen in Unternehmen an den internationalen Aktienmärkten zu übertreffen, bei denen technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, und die finanzielle Rentabilität und bewährte ESG-Praktiken verbinden wollen. Der Teilfonds will durch seine Investitionen das globale technologische Ökosystem und insbesondere das europäische technologische Ökosystem entwickeln. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI ACWI Information Technology NR Index in US-Dollar unter Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um das Anlageziel zu erreichen, wird der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch eine Titelauswahl auf der Grundlage einer Analyse von Unternehmen, deren technologische Innovation im Mittelpunkt des Geschäfts steht, umsetzen. Diese Auswahl erfolgt zugleich anhand finanzieller und nicht-finanzieller Kriterien, um den Anforderungen sozial verantwortlichen Investierens gerecht zu werden.

Über seine Investments soll die Strategie insbesondere die Schaffung und Entwicklung eines französischen und europäischen technologischen Ökosystems begleiten, das insbesondere einen Einfluss bei der Schaffung direkter und indirekter Arbeitsplätze, Investitionen in Forschung & Entwicklung und neuen technologischen Expertisen hat. Hierzu werden messbare Performanceindikatoren vom Anlageverwalter überwacht: die Anzahl der von den europäischen Unternehmen im Portfolio geschaffenen Arbeitsplätze und die Dynamik der Arbeitsplatzschaffung in Europa, die Ausgaben für Forschung und Entwicklung (F&E) als Prozentsatz des Umsatzes und andere Indikatoren für die Wirkung im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Diese Liste der Indikatoren ist nicht erschöpfend. Der Wirkungsbericht des Teilfonds ist auf der Website der Verwaltungsgesellschaft verfügbar.

Die Managementphilosophie zielt darauf ab, in Unternehmen zu investieren, die ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf das Streben nach einer Gesamtpomformance ausrichten, die zugleich wirtschaftlichen und finanziellen, sozialen/gesellschaftlichen, Governance- und umweltbezogenen Ansprüchen gerecht wird, mit Respekt ihrer internen und externen Interessenvertreter und Vertrauen in diese. Das Portfolio wird dynamisch verwaltet: Es wird regelmäßig nachjustiert, um es an die Marktentwicklung und die Überzeugungen des Verwaltungsteams anzupassen. Das Anlageuniversum setzt sich aus allen weltweiten Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von über 100 Mio. Euro zusammen, die einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen wurden. Diese Analyse ermöglicht es, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance- Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche, mit unterschiedlichen Gewichtungen der drei ESG-Bereich nach Tätigkeitsbereichen entsprechend ihren spezifischen Herausforderungen. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating von „Sustainalytics“, einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Mindestens 90 % des Nettovermögens weisen ein internes oder durch eine externe Ratingagentur bereitgestelltes ESG-Rating auf. Nach Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum um 20 % reduziert, indem die schlechtesten nicht finanziellen Ratings ausgeschlossen werden. Der Teilfonds wird zwischen 60 % und 100 % seines Vermögens direkt oder indirekt über OGA, Finanzkontrakte, ADR (American Depositary Receipts), GDR (Global Depositary Receipts) und P-Notes (Participatory Notes) an den internationalen Aktienmärkten (einschließlich Unternehmen mit geringer und mittlerer Kapitalisierung, d. h. Unternehmen mit einer Kapitalisierung zwischen 100 Mio. und 10 Mrd. Euro) investiert sein. Die Aktien werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die nicht finanziellen Kriterien erfüllen. Das Engagement in französischen und/oder europäischen Unternehmen wird mindestens 15 % des Vermögens bei der Erstellung des Portfolios ausmachen. Diese wird ab dem dritten Jahr der Laufzeit des Portfolios (dem ersten Tag nach zwei rollierenden Jahren nach dem Datum der Portfoliokonstruktion) ein Minimum von 30 % erreichen und ab dem fünften Jahr (dem ersten Tag nach vier rollierenden Jahren nach dem Datum der Portfoliokonstruktion) auf mindestens 50 % festgelegt. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken. Die Anleger werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Der Teilfonds kann in den ersten zwei Jahren der Laufzeit des Portfolios bis zu 85 % seines Vermögens, in den folgenden zwei Jahren bis zu 70 % seines Vermögens und ab dem fünften Jahr der Laufzeit bis zu 50 % seines Vermögens an den Aktienmärkten der Schwellenländer engagiert sein. Der Teilfonds kann einem Wechselkursrisiko unterliegen. Der Teilfonds kann bis zu 40 % des Vermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente von Emittenten der öffentlichen Hand oder gleichwertigen Organismen sowie Unternehmen mit fester und/oder variabler Verzinsung investieren, ohne geografische Einschränkungen oder Einschränkungen der Laufzeit. Diese Instrumente werden in der Kategorie „Investment Grade“ (d. h. das Risiko eines Emittentenausfalls ist am geringsten), die von unabhängigen Ratingagenturen definiert wird, oder mit einem gleichwertigen internen Rating der Verwaltungsgesellschaft ausgegeben, können aber auch bis zu einem Maximum von 10 % kein Rating aufweisen, jedoch ein internes Rating der Verwaltungsgesellschaft haben, oder mit „High Yield“ (spekulative Wertpapiere, bei denen das Ausfallrisiko des Emittenten größer ist, Rating von Standard and Poor's oder gleichwertig oder mit einem gleichwertigen internen Rating der Verwaltungsgesellschaft, unter BBB-) bewertet sein. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Vermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Alle diese Wertpapiere werden auf der Grundlage der Stufen zur Identifizierung von Titeln ausgewählt, die die oben beschriebenen nicht finanziellen Kriterien erfüllen.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A.) oder in den USA (siehe offizieller Kalender der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge, zur Ausführung auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

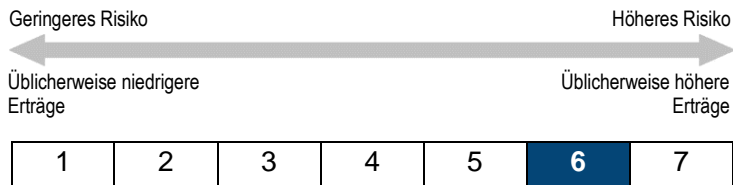
Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Teilfonds
EDR SICAV - GREEN NEW DEAL



EdR SICAV - Green New Deal (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse A EUR (die „Klasse“) - FR0013428927

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt darauf ab, über einen empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI World (NR), zu übertreffen, indem er an den internationalen Aktienmärkten in Gesellschaften investiert, die im Zusammenhang mit der Thematik des Klimawandels stehen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer proprietären Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität, eine thematische Analyse und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI World (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um sein Ziel zu erreichen, setzt der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch die Auswahl von Unternehmen und/oder OGA um, die im Bereich der Thematik des Klimawandels investieren. Grundlage ist dabei eine fundamentaldatenbasierte Finanzanalyse sowie die kumulative Anwendung der folgenden nicht-finanziellen Ansätze: (i) einer thematischen Anlage im Aktienanteil des Teilfonds, die dauerhaft mindestens 75 % des Nettovermögens darstellt, und (ii) eines nicht-finanziellen thematischen Filters bezüglich der Emittenten der Wertpapiere (angewendet auf die Aktien und die Forderungspapiere/Anleihen). Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien investiert. Für jedes Unternehmen im Portfolio wird eine Schätzung des Anteils an der Geschäftstätigkeit vorgenommen, der direkt oder indirekt zur Energie- oder Umweltwende beiträgt (grüner Anteil). Jedes Unternehmen im Portfolio wird einer thematischen Klassifizierung unterzogen. Der Teilfonds investiert mindestens 30 % und höchstens 100 % des Aktienanteils in Unternehmen, die gemäß einer proprietären Analyse der Verwaltungsgesellschaft eine unmittelbare Verbindung zu dieser Thematik aufweisen (Core). Die Core-Unternehmen weisen einen grünen Anteil von mindestens 50 % auf. Der Teilfonds kann auch mit bis zu 30 % des Aktienanteils in Unternehmen investiert sein, die die Umsetzung dieser Aktivitäten vorantreiben (Enablers) und deren grüner Anteil schwieriger zu messen ist. Der Teilfonds kann auch bis zu 40 % des Aktienanteils in Unternehmen mit einer bedeutenden Entwicklungsstrategie in Bezug auf das Thema investieren (Leaders of tomorrow) und die einen grünen Anteil von 10 % bis 50 % aufweisen. Die Schritte für die Identifizierung der Emittenten von Aktien- und Schuldtiteln, die dieser Thematik zuzuordnen sind und die nicht-finanzielle Kriterien erfüllen, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1) Ein erster Filter zum Ausschluss von Unternehmen, die den MSCI GICS-Sektoren Ölgesellschaften, Exploration und Produktion, Zemente und Zuschlagstoffe, Kohleförderung, Fluggesellschaften und Lufttransportgesellschaften angehören. Die Verwaltung des Teilfonds verfolgt das Ziel der Investition in Unternehmen, die ihre strategischen und betrieblichen Entscheidungen unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Entwicklung treffen, unter methodologischen Einschränkungen.

2) Die gefilterten Werte werden einer Analyse der nicht-finanziellen Kriterien unterzogen. Es handelt sich dabei um eine qualitative Analyse, die es ermöglicht, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainability-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird.

3) Nach der Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum reduziert, indem die 20 % schlechtesten Emittenten ausgeschlossen werden.

4) Anschließend legt der Anlageverwalter die Zusammensetzung des Portfolios fest, indem er Wertpapiere mithilfe einer Kombination aus finanziellen Kriterien zur Identifizierung von Werten mit erheblichen Wachstumsaussichten und nicht-finanziellen Kriterien auswählt.

Der Teilfonds ist zu 75 % bis 110 % seines Nettovermögens direkt oder indirekt über OGA und/oder Finanzkontrakte in den internationalen Aktienmärkten engagiert. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen weitere Risiken auf diesen Märkten. Die Anleger werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Zu Zwecken der Barmittelverwaltung kann der Teilfonds bis zu 25 % des Nettovermögens direkt und/oder bis zu 10 % des Nettovermögens über OGA in Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investiert sein, die an den internationalen Märkten, einschließlich der Schwellenmärkte, gehandelt werden. Bis zu 10 % des Nettovermögens (ohne kurzfristige Wertpapiere) kann der Teilfonds darüber hinaus in High Yield-Wertpapiere (spekulative Wertpapiere) investieren oder in OGA anlegen, die auf High Yield-Anleihen (spekulative Wertpapiere) spezialisiert sind. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Nettovermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Der Teilfonds, dessen Ziel die Anlage in Unternehmen ohne geografische Einschränkung ist, kann Wertpapiere halten, die nicht auf Euro lauten, und so bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Table with 7 columns numbered 1 to 7, where column 6 is highlighted in blue.

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

70. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

Der Prospekt wurde am 4. November 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Green New Deal:

- Auflegung einer neuen Aktienklasse R EUR,
- Einfügen des Swing Pricing in den Prospekt.

Der Prospekt wurde am 14. Dezember 2020 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Aktualisierung der laufenden Kostenquote bis September 2020 und der erfolgsabhängigen Provisionen für die gesamten Teilfonds.

Der Prospekt wurde am 3. Februar 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV entsprechend den AMF-Vorgaben über die von Organismen für gemeinsame Anlagen mit nicht-finanziellen Ansätzen bereitzustellenden Informationen (Position-Recommandation AMF DOC-2020-03).

Änderung der Anlagestrategie des Teilfonds EdR SICAV – Green New Deal:

Es wird nun klargestellt: „Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken. Die Anleger werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können.“

Daher wurden die folgenden Änderungen im Rahmen der jährlichen Überarbeitung vorgenommen:

- Aktualisierung der früheren Wertentwicklung zum 31.12.2020 in allen KIIDs der 12 Teilfonds,
- Hinzufügen der Angaben zu den Gebühren im Zusammenhang mit der Aktienanalyse im Sinne von Artikel 314-21 der allgemeinen Vorschriften der AMF im Teilfonds Green New Deal,
- Hinzufügen eines Absatzes zu den FINRA 5130 / 5131-Regeln im Prospekt,
- Neuauflage der KIID durch CACEIS (neue Aufmachung).

Der Verwaltungsrat der SICAV vom 25. November 2020 hat die Aufnahme des OGAW EdR Energy Evolution durch den Teilfonds EdR SICAV - Green New Deal zur Kenntnis genommen.

Anschließend wurde die Verschmelzung durch Aufnahme des FCP EdR Energy Evolution in den Teilfonds EdR SICAV - Green New Deal vom Verwaltungsrat am 4. März 2021 festgestellt.

Der Prospekt wurde am 27. Mai 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Anpassung aller Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV an die geltenden Vorschriften:

- Präzisierung der Klassifizierung jedes Teilfonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung, sowie Aufnahme des Nachhaltigkeitsrisikos und des Risikos im Zusammenhang mit den ESG-Kriterien in das Risikoprofil.

Der Prospekt wurde am 2. August 2021 in Bezug auf die folgenden Punkte aktualisiert:

Im Teilfonds EdR SICAV – Green New Deal:

- Anpassung aller Teilfonds von Edmond de Rothschild an die Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „SFDR“-Verordnung:
Hinzufügen des Absatzes „Dieses Negativscreening führt zu einer Verminderung des Nachhaltigkeitsrisikos.“
- Änderung des Wortlauts bezüglich des neuen ESMA-konformen Performancegebührenmodells mit Änderung des Referenzzeitraums für die Berechnung der Performancegebühr (letzter NIW im September statt des derzeitigen letzten NIW im Juli).
- Einfügung eines Warnhinweises in die KIID, falls im Falle einer negativen absoluten Wertentwicklung gemäß Anhang 13 der AMF-Anweisung DOC-2011-19 eine erfolgsabhängige Provision erhoben werden kann: VORLAGE FÜR DAS DOKUMENT MIT WESENTLICHEN INFORMATIONEN FÜR DEN ANLEGER (KIID).

71. RECHENSCHAFTSBERICHT

Die Präsidentschaftswahlen in den USA waren im Herbst 2020 mit dem Sieg von Joe Biden der Hauptfaktor für die Börsen in Märkten, die angesichts neuer Ankündigungen von Lockdownmaßnahmen und eines verstärkten Wiederanstiegs von Covid-19-Fällen in Europa an Schwung verloren. Die Meldung am Tag nach der Wahl, dass der Pfizer/BioNTech-Impfstoff zu 95 % wirksam sei, dämpfte die Risikoscheu der Anleger. Das Jahr schloss mit einer zyklischen Erholung in Zuge positiver Nachrichten (Moderna-Impfstoff, Brexit-Handelsabkommen, europäisches Konjunkturprogramm, neues US-Hilfspaket...).

Der Beginn des Jahres 2021 war dagegen kontrastreicher mit einem starken Anstieg der Volatilität an den Märkten, erhöhter Sorge um steigende langfristige Zinsen in den USA und einer weiterhin angespannten Gesundheitssituation in Europa mit Ankündigungen erneuter Lockdowns. Die Sektorrotation war von Januar bis April sehr ausgeprägt, wobei die am stärksten zyklischen Sektoren und die Sektoren mit langer Duration durch Gewinnmitnahmen beeinträchtigt wurden. Der wichtigste Marker an den Märkten war Joe Bidens Konjunkturpaket in Höhe von 1,9 Bio. US-Dollar. Dann folgte die Ankündigung von J. Biden, im Rahmen eines Infrastrukturplans 2,25 Bio. US-Dollar über einen Zeitraum von acht Jahren bereitzustellen, was die Erholung der Märkte weiter anheizte. Um diesen Infrastrukturplan zu finanzieren, beschloss Joe Biden, den Körperschaftsteuersatz von 21 % auf 28 % zu erhöhen. In Europa konnten sich die Märkte auf die Ankunft Mario Draghis an der Spitze der Koalitionsregierung in Italien im Februar stützen. Andererseits setzten sich auch die Spannungen zwischen der EU und Großbritannien bezüglich des Austauschs von Impfstofflieferungen fort, da Europa im Vergleich zu den USA und Großbritannien im Rückstand war.

Am Ende des Berichtszeitraums kehrte die Volatilität an den Zins- und Aktienmärkten zurück. Es war der europäische Anleihenmarkt, der ab Ende August das Signal gab, als die Zentralbanken und Unternehmen bestätigten, dass der Inflationsdruck länger als erwartet anhalten würde. Der beschleunigte Anstieg der Ölpreise und der noch stärkere Anstieg der Gaspreise in Europa sorgten für zusätzlichen Druck. Die Renditekurven wurden daher schnell steiler, was zu Gewinnmitnahmen der Anleger führte. Darüber hinaus schürten die Abkühlung des chinesischen Wirtschaftswachstums und die Schwierigkeiten des chinesischen Immobilienriesen Evergrande Ende September eine risikoscheue Stimmung.

Der Großteil der Underperformance ist auf 3 Sektoren zurückzuführen: Energie, Grundstoffe und Banken. Diese drei zyklischen Sektoren erholten sich ab November 2020 stark. Die Strategie ist in diesen Sektoren natürlich untergewichtet oder ganz abwesend.

Über den Zeitraum stammen die 3 größten Performancebeiträge von:

- EDPR: Portugiesischer Entwickler von erneuerbaren Energien mit globaler Präsenz.
- Aptiv: US-amerikanischer Automobilzulieferer, der auf Elektrifizierung und Autonomie ausgerichtet ist.
- Quanta Services: US-amerikanisches Ingenieurunternehmen, das auf den Bau und die Wartung des Stromnetzes ausgerichtet ist.

Die 3 schwächsten Beiträge im Berichtszeitraum sind auf das Fehlen von 3 großen Indexgewichten zurückzuführen, die eine gute Performance hatten: Apple, Alphabet und Tesla.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse A eine Performance von +22,30 % und ihr Referenzindex erreichte +30,24 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse CR eine Performance von +23,23 % und ihr Referenzindex erreichte +30,24 %.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Aktienklasse K eine Performance von +23,72 % und ihr Referenzindex erreichte +30,24 %.

Die Aktienklassen B CHF, I CHF, J CHF, B EUR, J EUR, KD EUR, B USD, I USD und J USD wurden im Geschäftsjahr nicht gezeichnet.

Die Aktienklasse A CHF wurde am 26.04.2021 gezeichnet.

Die Aktienklasse CRD EUR wurde am 10.06.2021 gezeichnet.

Die Aktienklasse I EUR wurde am 02.12.2020 gezeichnet.

Die Aktienklasse R EUR wurde am 24.02.2021 gezeichnet.

Die Aktienklasse CR USD wurde am 27.04.2021 gezeichnet.

Die Aktienklasse CRD USD wurde am 10.06.2021 gezeichnet.

Die Aktienklasse A USD wurde am 24.02.2021 gezeichnet.

Das gesundheitliche Umfeld aufgrund der COVID-19-Epidemie und der anschließende Rückgang der Finanzmärkte hatte keine Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden und -regeln des Fonds während des Geschäftsjahres.

Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
EDP RENOVAVEIS SA EUR5	2.180.427,95	696.974,58
NEXTERA ENERGY GROUP	1.375.480,75	1.501.765,16
TOYOTA MOTOR	1.239.754,44	1.504.809,35
WASTE CONNECTIONS INC	2.416.612,82	311.849,37
DEUTSCHE TELEKOM AG	1.043.830,77	1.411.960,65
QUANTA SERVICES	2.110.563,67	133.951,06
SCHNEIDER ELECTRIC SA	1.631.700,47	500.407,07
NVENT ELECTRIC PLC-W/I	2.067.072,86	60.846,61
DELTA ELECTRONIIC INDUSTRIAL	2.030.540,08	56.741,34
CROWN HOLDINGS	2.030.922,81	51.619,22

72. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

- **TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN EURO**

a) Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement

- Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.

- Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: Entfällt.

b) Identität der Kontrahent(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)

(*) ohne börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Kontrahentrisikos

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
Techniken zur effizienten Verwaltung . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) Summe	
Derivate . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel Summe	

(*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
. Erträge (*) . Sonstige Erträge Gesamterträge . Direkte Betriebskosten . Indirekte Betriebskosten . Sonstige Kosten Gesamtkosten	

(*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

- **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“):**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der Teilfonds keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

- **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG NR. 2011-15 – ARTIKEL 16 DER AMF)**

Der OGAW stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos in Verbindung mit Finanzkontrakten auf die Berechnung der Anlagenquote.

- **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

In Anwendung von Artikel 321-131 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) werden die Aktionäre informiert, dass das Portfolio keine Anteile von OGA oder Finanzinstrumente hält, die von der Verwaltungsgesellschaft oder anderen Unternehmen der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild verwaltet bzw. ausgegeben werden.

- **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Vermittler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: www.edmond-de-rothschild.com.

- **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien sind auf der Website www.edram.fr einsehbar.

- **CO2-FUSSABDRUCK**

Der CO2-Fußabdruck der von Edmond de Rothschild Asset Management (Frankreich) verwalteten Fonds ist in den monatlichen Fondsberichten angegeben, die auf der Website www.edmond-de-rothschild.com, Registerkarte „Fund Center“, verfügbar sind.

- **SWING-PRICING**

Im Geschäftsjahr wurde der Swing Pricing-Mechanismus für den Teilfonds EDR SICAV - GREEN NEW DEAL ausgelöst

- **VERGÜTUNGSRICHTLINIEN UND -PRAKTIKEN FÜR DIE MITARBEITER DES VERWALTERS**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die für OGAW Anwendung finden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der 3 Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem wird ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbs aus Finanzinstrumenten, die für die von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Unternehmen verwalteten AIF und OGAW repräsentativ sind, gebunden (indexiert). Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Allgemeine Kriterien

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

- Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.
- Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Personengruppenbezogene Kriterien

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von 1, 2 und 3 Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. EdRAM zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 192 Begünstigten (aktuell 192 Mitarbeiter zum 31.12.2020).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf 27.608.075 Euro*, wobei die feste Vergütung 17.794.875 Euro, die variable Vergütung 9.813.200 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2020 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2020/2021 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2020 vorgeschlagenen variablen Beträge.

Gesamtbetrag der Vergütungen:

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2020-2021 auf:

- Führungskräfte: 2.255.000 Euro
- Mitarbeiter: 16.102.075 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2021 für das Jahr 2020 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im April 2021 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt. Die vier Empfehlungen, die während der im Jahr 2020 durchgeführten Prüfung für das Jahr 2019 ausgesprochen wurden, wurden abschließend umgesetzt und die vorliegende Prüfung führte zu keiner neuen Empfehlung, lediglich ein Verbesserungspunkt wurde ausgesprochen.

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

73. JAHRESABSCHLUSS

BILANZ ZUM 30.09.2021 in EUR

AKTIVA

	30. September 2021	30.09.20
ANLAGEN NETTO		
EINLAGEN		
FINANZINSTRUMENTE	73.389.866,71	5.377.080,35
Aktien und ähnliche Wertpapiere	73.389.866,71	5.377.080,35
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	73.389.866,71	5.377.080,35
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Handelbare Schuldtitel		
Summe Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen		
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder		
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente		
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Finanzinstrumente		
FORDERUNGEN	90.678,86	23.198,83
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	90.678,86	23.198,83
FINANZKONTEN	1.850.373,71	112.569,42
Liquide Mittel	1.850.373,71	112.569,42
SUMME DER AKTIVA	75.330.919,28	5.512.848,60

PASSIVA

	30. September 2021	30.09.20
EIGENKAPITAL		
Kapital	73.454.353,33	5.520.890,19
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	1.806.373,67	-9.465,91
Ergebnis des Geschäftsjahrs (a, b)	-398.534,06	-4.276,93
SUMME DES EIGENKAPITALS*	74.862.192,94	5.507.147,35
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
FINANZINSTRUMENTE		
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Finanztermininstrumente		
Transaktionen an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Sonstige Geschäfte		
VERBINDLICHKEITEN	468.726,34	5.701,25
Devisentermingeschäfte		
Sonstige	468.726,34	5.701,25
FINANZKONTEN		
Laufende Bankverbindlichkeiten		
Darlehen		
SUMME DER PASSIVA	75.330.919,28	5.512.848,60

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.09.2021 IN EUR

	30.09.21	30.09.20
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten oder ähnlichen Märkten		
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten		
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren	528.375,33	4.037,49
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren		
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
SUMME (1)	528.375,33	4.037,49
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren		
Aufwendungen für Finanztermininstrumente		
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	3.767,49	
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
SUMME (2)	3.767,49	
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 – 2)	524.607,84	4.037,49
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	613.025,51	-6.661,53
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 – 2 + 3 – 4)	-88.417,67	-2.624,04
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	-310.116,39	-1.652,89
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
ERGEBNIS (1 – 2 + 3 – 4 + 5 – 6)	-398.534,06	-4.276,93

1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der Euro.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Informationen zu den Auswirkungen in Verbindung mit der COVID-19-Krise

Der Abschluss wurde vom Verwaltungsrat auf der Grundlage der verfügbaren Informationen vor dem von Änderungen geprägten Hintergrund der Krise in Verbindung mit COVID-19 genehmigt.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage des letzten Börsenkurses des Tages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:

Nicht an einem geregelten Markt gehandelte Werte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

Handelbare Forderungspapiere:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu 1 Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);
- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu 3 Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

Gehaltene OGA:

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

Finanztermininstrumente:

An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

An geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:

Swaps

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechselkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Unbedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

Verwaltungskosten

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0013429016 - EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse CRD USD: Maximaler Kostensatz von 0,95 % inkl. aller Steuern.

FR0013429008 - EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse CRD EUR: Maximaler Kostensatz von 0,95 % inkl. aller Steuern.

FR0013428919 - EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse A CHF: Maximaler Kostensatz von 1,70 % inkl. aller Steuern.

FR0013429107 - EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse K EUR: Maximaler Kostensatz von 1,00 % inkl. aller Steuern.

FR0013429040 - EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse I EUR: Maximaler Kostensatz von 0,85 % inkl. aller Steuern.

FR0013428992 - EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse CR USD: Maximaler Kostensatz von 0,95 % inkl. aller Steuern.

FR0013428984 - EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse CR EUR: Maximaler Kostensatz von 0,95 % inkl. aller Steuern.

FR0013428935 - EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse A USD: Maximaler Kostensatz von 1,70 % inkl. aller Steuern.

FR0013428927 - EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse A EUR: Maximaler Kostensatz von 1,70 % inkl. aller Steuern.

FR0050000068 - EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse R EUR: Maximaler Kostensatz von 2,05 % inkl. aller Steuern.

Swing-Pricing

Für die Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit, EdR SICAV – Euro Sustainable Equity, EdR SICAV – Financial Bonds, EdR SICAV – Tricolore Rendement, EdR SICAV – Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV – Equity Euro Solve, EdR SICAV – Equity US Solve, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Short Duration Credit und EdR SICAV – Green New Deal hat die Verwaltungsgesellschaft eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Aktionäre dieser Teilfonds zu wahren. Im Falle einer signifikanten Veränderung der Verbindlichkeiten eines Teilfonds besteht dieser Mechanismus darin, dass die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rückkäufe generierten Operationen von allen Aktionären des Fonds (einer oder austretende) getragen werden.

Übersteigt an einem Tag, an dem der Nettoinventarwert berechnet wird, der Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für alle Aktienklassen des Investmentfonds einen von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Schwellenwert (ausgedrückt als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds (Auslöseschwelle)), kann der Nettoinventarwert nach oben oder unten angepasst werden, um die den Netto-Zeichnungs- und Rücknahmeaufträgen zuzurechnenden Anpassungskosten zu berücksichtigen. Der Nettoinventarwert jeder Aktienklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Aktienklasse des Investmentfonds.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den Investmentfonds geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des Teilfonds gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swing Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Aktionären des Investmentfonds mitgeteilt wird.

Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

Erfolgsabhängige Provision:

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens (MSCI World mit Wiederanlage der Nettodividenden).

Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex des Teilfonds nach Anpassung für Zeichnungen und Rücknahmen wieder.

Sobald die Wertentwicklung des Teilfonds jene des Referenzindex überschreitet und über der High Water Mark liegt, wird eine Provision von maximal 15 % nach Steuern auf die Outperformance erhoben.

Die High Water Mark entspricht dem letzten Nettoinventarwert am Enddatum einer Referenzperiode, auf dessen Grundlage die Zahlung einer erfolgsabhängigen Provision erfolgte.

Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert Ende September.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt. Die

Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision gebildet.

Bei Rücknahmen wird der mit den zurückgenommenen Aktien verbundene Anteil an der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt.

In folgenden Fällen wird keine erfolgsabhängige Provision fällig:

- Die Wertentwicklung des Teilfonds ist im Vergleich zum letzten Geschäftsjahr negativ.
- Die Performance des Teilfonds liegt unterhalb der Performance seines Referenzindex.
- Der Nettoinventarwert des Teilfonds ist geringer als die High Water Mark.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

Das Ergebnis:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

Gewinne und Verluste:

Die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Aktienklasse(n)	Zuweisung des Nettoertrags	Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste
Aktienklasse A CHF	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse A EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse A USD	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse CRD EUR	Ausschüttung	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV
Aktienklasse CRD USD	Ausschüttung	Wiederanlage und/oder Ausschüttung und/oder Vortrag auf Beschluss der SICAV
Aktienklasse CR EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse CR USD	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse I EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse K EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Aktienklasse R EUR	Kapitalisierung	Kapitalisierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.09.2021 in EUR

	30.09.21	30.09.20
NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES	5.507.147,35	
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	74.248.628,17	5.450.130,97
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-10.922.264,33	
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	1.914.381,51	991,98
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-588.594,25	
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten		
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten	-2.706,34	
Transaktionskosten	-217.617,52	-4.959,25
Wechselkursdifferenzen	1.368.512,55	15.912,08
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	3.642.756,00	47.695,61
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	3.690.451,61	47.695,61
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	-47.695,61	
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>		
Vorjahresausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste		
Vorjahresausschüttung auf das Ergebnis		
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	-88.417,67	-2.624,04
Vorabauschüttung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabauschüttung(en)		
Sonstige Elemente	367,47 (*)	
NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	74.862.192,94	5.507.147,35

(*) Ergebnis der Fusion

3. ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
FORDERUNGSPAPIERE		
SUMME FORDERUNGSPAPIERE		
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
AUSSERBILANZIELL		
SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE		

3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Festverzinslich	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							1.850.373,71	2,47
PASSIVA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	< 3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere										
Forderungspapiere										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	1.850.373,71	2,47								
PASSIVA										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten										
AUSSERBILANZIELL										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

(*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS EUR)

	Währung 1 USD		Währung 2 CAD		Währung 3 JPY		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere	38.764.775,72	51,78	3.541.354,05	4,73	3.362.992,07	4,49	9.795.152,59	13,08
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	10.436,26	0,01	2.009,10		10.727,25	0,01		
Finanzkonten	321.140,83	0,43	12.301,24	0,02	22.917,84	0,03	545.415,74	0,73
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten								
Finanzkonten								
AUSSERBILANZIELL								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.09.21
FORDERUNGEN		
	Forderungen aus Zeichnungen	66.112,11
	Coupons und Dividenden in bar	24.566,75
SUMME DER FORDERUNGEN		90.678,86
VERBINDLICHKEITEN		
	Zu zahlende Rücknahmen	345.693,87
	Fixe Verwaltungskosten	122.019,09
	Variable Verwaltungskosten	1.013,38
SUMME VERBINDLICHKEITEN		468.726,34
SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN		-378.047,48

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse A CHF		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	24.710,000	2.212.645,96
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-600,000	-55.092,77
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	24.110,000	2.157.553,19
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	24.110,000	
Aktienklasse A EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	251.812,097	28.519.479,05
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-22.986,150	-2.722.090,69
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	228.825,947	25.797.388,36
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	233.381,672	
Aktienklasse A USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	18.568,489	1.593.968,22
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-161,058	-13.941,69
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	18.407,431	1.580.026,53
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	18.407,431	
Aktienklasse CRD EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	2.000,000	200.000,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	2.000,000	200.000,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	2.000,000	
Aktienklasse CRD USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	1.000,000	82.064,75
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	1.000,000	82.064,75
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.000,000	
Aktienklasse CR EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	136.634,875	15.875.821,24
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-10.836,710	-1.297.959,79
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	125.798,165	14.577.861,45
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	125.799,165	
Aktienklasse CR USD		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	37.921,186	3.111.761,34
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-19,780	-1.670,63
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	37.901,406	3.110.090,71
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	37.901,406	
Aktienklasse I EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	179.763,670	19.209.091,46
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-7.431,862	-841.637,11
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	172.331,808	18.367.454,35
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	172.331,808	

	In Aktien	Betrag
Aktienklasse K EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	28.164,468	3.237.811,78
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-50.002,104	-5.941.016,41
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-21.837,636	-2.703.204,63
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	28.162,364	
Aktienklasse R EUR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Aktien	2.040,911	205.984,37
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Aktien	-492,573	-48.855,24
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	1.548,338	157.129,13
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.548,338	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Aktienklasse A CHF	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse A EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse A USD	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CRD EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CRD USD	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR EUR	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse CR USD	
Summe der vereinnahmten Gebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

	Betrag
Aktienklasse I EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse K EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Aktienklasse R EUR Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.09.21
Aktienklasse A CHF Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 16.025,84 1,85
Aktienklasse A EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 333.146,65 1,85 12,23
Aktienklasse A USD Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 9.332,73 1,85
Aktienklasse CRD EUR Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Variable Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	 724,80 1,10 236,92

	30.09.21
Aktienklasse CRD USD	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	297,46
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,10
Variable Verwaltungskosten	97,30
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CR EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	75.975,24
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,10
Variable Verwaltungskosten	-0,35
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse CR USD	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	12.520,31
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,10
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse I EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	93.170,01
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,00
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse K EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	69.513,78
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	1,15
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	
Aktienklasse R EUR	
Garantiegebühren	
Fixe Verwaltungskosten	1.972,59
Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten	2,20
Variable Verwaltungskosten	
Rückvergütungen für Verwaltungskosten	

3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:

Entfällt.

3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Verpflichtungen:

Entfällt.

3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.09.21
In Pension genommene Wertpapiere Entliehene Wertpapiere	

3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.09.21
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Bezeichnung	30.09.21
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			
Finanztermininstrumente			
Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe			

3.10. Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Ergebnisvortrag		
Ergebnis	-398.534,06	-4.276,93
Summe	-398.534,06	-4.276,93

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A CHF		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-6.731,91	
Summe	-6.731,91	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-319.235,80	-2.316,67
Summe	-319.235,80	-2.316,67

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-4.269,86	
Summe	-4.269,86	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CRD EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-532,07	
Summe	-532,07	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CRD USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-218,48	
Summe	-218,48	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-62.208,28	-0,33
Summe	-62.208,28	-0,33

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	1.363,53	
Summe	1.363,53	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-2.948,70	
Summe	-2.948,70	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-2.984,27	-1.959,93
Summe	-2.984,27	-1.959,93

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse EDR SICAV GREEN NEW DEAL PART R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-768,22	
Summe	-768,22	

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.09.21	30.09.20
Noch zuzuweisende Beträge		
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr	1.806.373,67	-9.465,91
Für die Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahr geleistete Vorabausschüttungen		
Summe	1.806.373,67	-9.465,91

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A CHF		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	22.289,14	
Summe	22.289,14	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	791.242,18	-793,72
Summe	791.242,18	-793,72

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse A USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	20.441,99	
Summe	20.441,99	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CRD EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	2.273,02	
Kapitalisierung		
Summe	2.273,02	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CRD USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	932,68	
Kapitalisierung		
Summe	932,68	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	430.089,79	-0,15
Summe	430.089,79	-0,15

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse CR USD		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	32.629,19	
Summe	32.629,19	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse I EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	407.646,93	
Summe	407.646,93	

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse K EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	96.739,94	-8.672,04
Summe	96.739,94	-8.672,04

	30.09.21	30.09.20
Aktienklasse R EUR		
Verwendung		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	2.088,81	
Summe	2.088,81	

3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHREN

	30.09.20	30.09.21
Nettovermögen in EUR	5.049.180,34	74.862.192,94
Aktienklasse A CHF in CHF		
Nettovermögen in CHF		2.457.426,26
Anzahl Aktien		24.110,000
Nettoinventarwert je Anteil in CHF		101,92
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR		0,92
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR		-0,27
Aktienklasse A EUR in EUR		
Nettovermögen	457.866,33	28.685.049,89
Anzahl Aktien	4.555,725	233.381,672
Nettoinventarwert je Anteil	100,50	122,91
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,17	3,39
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	-0,50	-1,36
Aktienklasse A USD in USD		
Nettovermögen in USD		1.897.969,06
Anzahl Aktien		18.407,431
Nettoinventarwert je Anteil in USD		103,10
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR		1,11
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR		-0,23
Aktienklasse CRD EUR in EUR		
Nettovermögen		213.196,13
Anzahl Aktien		2.000,000
Nettoinventarwert je Anteil		106,59
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste je Anteil		1,13
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis		-0,26

	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse CRD USD in USD		
Nettovermögen in USD		101.384,88
Anzahl Aktien		1.000,000
Nettoinventarwert je Anteil in USD		101,38
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste je Anteil in EUR		0,93
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR		-0,21
Aktienklasse CR EUR in EUR		
Nettovermögen	100,68	15.608.022,11
Anzahl Aktien	1,000	125.799,165
Nettoinventarwert je Anteil	100,68	124,07
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,15	3,41
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	-0,33	-0,49
Aktienklasse CR USD in USD		
Nettovermögen in USD		3.793.868,28
Anzahl Aktien		37.901,406
Nettoinventarwert je Anteil in USD		100,09
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in EUR		0,86
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR		0,03
Aktienklasse I EUR in EUR		
Nettovermögen		19.398.457,21
Anzahl Aktien		172.331,808
Nettoinventarwert je Anteil		112,56
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		2,36
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis		-0,01
Aktienklasse K EUR in EUR		
Nettovermögen	5.049.180,34	3.518.502,63
Anzahl Aktien	50.000,000	28.162,364
Nettoinventarwert je Anteil	100,98	124,93
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-0,17	3,43
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis	-0,03	-0,10

	30.09.20	30.09.21
Aktienklasse R EUR in EUR		
Nettovermögen		167.203,71
Anzahl Aktien		1.548,338
Nettoinventarwert je Anteil		107,98
Kapitalisierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten		1,34
Kapitalisierung je Anteil auf das Ergebnis		-0,49

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
Aktien und ähnliche Wertpapiere				
Aktien und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden				
DEUTSCHLAND				
AIXTRON SE	EUR	60.311	1.306.939,37	1,75
HELLOFRESH AG	EUR	8.276	661.748,96	0,88
SUMME DEUTSCHLAND			1.968.688,33	2,63
BELGIEN				
KBC GROUPE	EUR	21.561	1.682.620,44	2,25
SUMME BELGIEN			1.682.620,44	2,25
KANADA				
AG GROWTH INTERNATIONAL INC.	CAD	26.221	505.221,92	0,68
CANADIAN NATL RAILWAY CO	CAD	19.475	1.946.903,12	2,60
LUNDIN MINING CORP	CAD	175.550	1.089.229,01	1,45
SUMME KANADA			3.541.354,05	4,73
CHINA				
FLAT GLASS GROUP CO LTD-H	HKD	250.170	1.019.030,87	1,36
LONGI GREEN ENERGY TECHNOL-A	CNY	71.540	787.873,26	1,06
YADEA GROUP HOLDINGS LTD	HKD	487.600	687.457,06	0,92
SUMME CHINA			2.494.361,19	3,34
DÄNEMARK				
ORSTED	DKK	9.144	1.043.770,76	1,39
RINGKJOEBING LANDBOBANK A/S	DKK	7.337	731.139,53	0,98
VESTAS WIND SYSTEMS A/S	DKK	33.081	1.145.564,12	1,53
SUMME DÄNEMARK			2.920.474,41	3,90
SPANIEN				
EDP RENOVAVEIS SA EUR5	EUR	85.680	1.835.265,60	2,45
GREENERGY RENOVABLES SA	EUR	26.057	798.647,05	1,07
SUMME SPANIEN			2.633.912,65	3,52
VEREINIGTE STAATEN				
AMALGAMATED FINANCIAL CORP	USD	85.520	1.167.372,54	1,56
AMERICAN WATER WORKS CO INC	USD	9.794	1.428.515,26	1,91
AUTODESK	USD	7.939	1.953.461,87	2,61
CROWN HOLDINGS	USD	22.238	1.933.772,50	2,58
DARLING INGREDIENTS INC	USD	19.020	1.179.980,15	1,58
ECOLAB	USD	7.830	1.409.460,81	1,89
EQUINIX INC	USD	2.131	1.452.838,37	1,94
ETSY INC	USD	6.250	1.121.489,28	1,50
GENERAL MOTORS CO	USD	42.878	1.950.126,74	2,61
HANNON ARMSTRONG SUSTAINABLE	USD	22.833	1.053.633,75	1,41
ITRON INC.	USD	13.623	889.000,81	1,19
MARSH & MCLENNAN COS INC	USD	11.423	1.492.544,88	1,99
MICROSOFT CORP	USD	6.126	1.490.178,11	1,99
MSCI INC	USD	1.679	881.317,45	1,17
OWENS CORNING INC	USD	17.018	1.255.480,39	1,68
PARKER-HANNIFIN CORP	USD	3.120	752.762,76	1,00
QUANTA SERVICES	USD	27.594	2.709.995,32	3,62
SOLAREEDGE TECHNOLOGIES INC	USD	5.561	1.272.607,46	1,70

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
SUNNOVA ENERGY INTERNATIONAL	USD	46.427	1.319.561,14	1,76
THERMO FISHER SCIEN SHS	USD	3.724	1.835.828,05	2,45
WASTE CONNECTIONS INC	USD	24.237	2.633.560,90	3,52
WHOLE EARTH BRANDS INC	USD	94.710	943.872,04	1,26
SUMME VEREINIGTE STAATEN			32.127.360,58	42,92
FINNLAND				
NESTE OYJ	EUR	21.686	1.061.963,42	1,41
SUMME FINNLAND			1.061.963,42	1,41
FRANKREICH				
ALSTOM	EUR	20.222	664.292,70	0,89
DASSAULT SYST.	EUR	15.590	708.799,35	0,95
NEXANS SA	EUR	17.199	1.391.399,10	1,86
SCHNEIDER ELECTRIC SA	EUR	10.976	1.579.446,40	2,10
SPIE SA	EUR	75.554	1.485.391,64	1,98
SUMME FRANKREICH			5.829.329,19	7,78
KAIMANINSELN				
NIO INC - ADR	USD	33.102	1.017.666,22	1,35
SUMME KAIMANINSELN			1.017.666,22	1,35
IRLAND				
EATON CORPORATION PUBLIC LIMITED COMPANY	USD	11.175	1.439.699,08	1,93
KINGSPAN GROUP	EUR	9.341	803.326,00	1,07
NVENT ELECTRIC PLC-W/I	USD	81.520	2.274.077,05	3,03
SUMME IRLAND			4.517.102,13	6,03
ITALIEN				
A2A Az./ EX AEM	EUR	833.430	1.479.754,97	1,98
SUMME ITALIEN			1.479.754,97	1,98
JAPAN				
DAIKIN INDUSTRIES	JPY	5.600	1.059.285,12	1,42
MURATA MFG CO	JPY	18.900	1.455.759,17	1,94
SUMME JAPAN			2.515.044,29	3,36
JERSEY				
APTIV PLC	USD	14.828	1.905.972,79	2,55
SUMME JERSEY			1.905.972,79	2,55
LUXEMBURG				
MERCARI INC	JPY	17.800	847.947,78	1,14
SUMME LUXEMBURG			847.947,78	1,14
NIEDERLANDE				
KONINKLIJKE DSM	EUR	5.071	876.015,25	1,17
STMICROELECTRONICS NV	EUR	42.102	1.589.982,03	2,12
SUMME NIEDERLANDE			2.465.997,28	3,29
REPUBLIK KOREA				
LG CHEMICAL	KRW	3.013	1.703.901,18	2,27
SUMME REPUBLIK KOREA			1.703.901,18	2,27
SCHWEDEN				
SVENSKA CELLULOSA -B- FREE	SEK	58.617	788.563,03	1,05
SUMME SCHWEDEN			788.563,03	1,05

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE *in* EUR (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Stückzahl, Anzahl od. nominal	Aktueller Wert	% Nettovermögen
TAIWAN				
DELTA ELECTRONIIC INDUSTRIAL	TWD	241.892	1.887.852,78	2,53
SUMME TAIWAN			1.887.852,78	2,53
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden			73.389.866,71	98,03
SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere			73.389.866,71	98,03
Forderungen			90.678,86	0,12
Verbindlichkeiten			-468.726,34	-0,62
Finanzkonten			1.850.373,71	2,47
Nettovermögen			74.862.192,94	100,00

EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse CRD EUR	EUR	2.000,000	106,59
EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse R EUR	EUR	1.548,338	107,98
EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse CR EUR	EUR	125.799,165	124,07
EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse A CHF	CHF	24.110,000	101,92
EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse A EUR	EUR	233.381,672	122,91
EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse K EUR	EUR	28.162,364	124,93
EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse I EUR	EUR	172.331,808	112,56
EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse CRD USD	USD	1.000,000	101,38
EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse A USD	USD	18.407,431	103,10
EDR SICAV - GREEN NEW DEAL Aktienklasse CR USD	USD	37.901,406	100,09

74. ANHÄNGE

Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)



EdR SICAV - Green New Deal (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse A CHF (die „Klasse“) - FR0013428919

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt darauf ab, über einen empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI World (NR), zu übertreffen, indem er an den internationalen Aktienmärkten in Gesellschaften investiert, die im Zusammenhang mit der Thematik des Klimawandels stehen.

Referenzindex: MSCI World (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um sein Ziel zu erreichen, setzt der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch die Auswahl von Unternehmen und/oder OGA um, die im Bereich der Thematik des Klimawandels investieren. Grundlage ist dabei eine fundamentaldatenbasierte Finanzanalyse sowie die kumulative Anwendung der folgenden nicht-finanziellen Ansätze: (i) einer thematischen Anlage im Aktienanteil des Teilfonds, die dauerhaft mindestens 75 % des Nettovermögens darstellt, und (ii) eines nicht-finanziellen thematischen Filters bezüglich der Emittenten der Wertpapiere (angewendet auf die Aktien und die Forderungspapiere/Anleihen).

1) Ein erster Filter zum Ausschluss von Unternehmen, die den MSCI GICS-Sektoren Ölgesellschaften, Exploration und Produktion, Zemente und Zuschlagstoffe, Kohleförderung, Fluggesellschaften und Lufttransportgesellschaften angehören. Die Verwaltung des Teilfonds verfolgt das Ziel der Investition in Unternehmen, die ihre strategischen und betrieblichen Entscheidungen unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Entwicklung treffen, unter methodologischen Einschränkungen.

2) Die gefilterten Werte werden einer Analyse der nicht-finanziellen Kriterien unterzogen. Es handelt sich dabei um eine qualitative Analyse, die es ermöglicht, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche.

3) Nach der Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum reduziert, indem die 20 % schlechtesten Emittenten ausgeschlossen werden.

4) Anschließend legt der Anlageverwalter die Zusammensetzung des Portfolios fest, indem er Wertpapiere mithilfe einer Kombination aus finanziellen Kriterien zur Identifizierung von Werten mit erheblichen Wachstumsaussichten und nicht-finanziellen Kriterien auswählt.

Der Teilfonds ist zu 75 % bis 110 % seines Nettovermögens direkt oder indirekt über OGA und/oder Finanzkontrakte in den internationalen Aktienmärkten engagiert. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Table with 7 columns numbered 1 to 7, where column 6 is highlighted in blue.

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Green New Deal (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse A USD (die „Klasse“) - FR0013428935

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt darauf ab, über einen empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI World (NR), zu übertreffen, indem er an den internationalen Aktienmärkten in Gesellschaften investiert, die im Zusammenhang mit der Thematik des Klimawandels stehen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer proprietären Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität, eine thematische Analyse und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI World (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um sein Ziel zu erreichen, setzt der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch die Auswahl von Unternehmen und/oder OGA um, die im Bereich der Thematik des Klimawandels investieren. Grundlage ist dabei eine fundamentaldatenbasierte Finanzanalyse sowie die kumulative Anwendung der folgenden nicht-finanziellen Ansätze: (i) einer thematischen Anlage im Aktienanteil des Teilfonds, die dauerhaft mindestens 75 % des Nettovermögens darstellt, und (ii) eines nicht-finanziellen thematischen Filters bezüglich der Emittenten der Wertpapiere (angewendet auf die Aktien und die Forderungspapiere/Anleihen). Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien investiert. Für jedes Unternehmen im Portfolio wird eine Schätzung des Anteils an der Geschäftstätigkeit vorgenommen, der direkt oder indirekt zur Energie- oder Umweltwende beiträgt (grüner Anteil). Jedes Unternehmen im Portfolio wird einer thematischen Klassifizierung unterzogen. Der Teilfonds investiert mindestens 30 % und höchstens 100 % des Aktienanteils in Unternehmen, die gemäß einer proprietären Analyse der Verwaltungsgesellschaft eine unmittelbare Verbindung zu dieser Thematik aufweisen (Core). Die Core-Unternehmen weisen einen grünen Anteil von mindestens 50 % auf. Der Teilfonds kann auch mit bis zu 30 % des Aktienanteils in Unternehmen investiert sein, die die Umsetzung dieser Aktivitäten vorantreiben (Enablers) und deren grüner Anteil schwieriger zu messen ist. Der Teilfonds kann auch bis zu 40 % des Aktienanteils in Unternehmen mit einer bedeutenden Entwicklungsstrategie in Bezug auf das Thema investieren (Leaders of tomorrow) und die einen grünen Anteil von 10 % bis 50 % aufweisen. Die Schritte für die Identifizierung der Emittenten von Aktien- und Schuldtiteln, die dieser Thematik zuzuordnen sind und die nicht-finanzielle Kriterien erfüllen, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1) Ein erster Filter zum Ausschluss von Unternehmen, die den MSCI GICS-Sektoren Ölgesellschaften, Exploration und Produktion, Zemente und Zuschlagstoffe, Kohleförderung, Fluggesellschaften und Lufttransportgesellschaften angehören. Die Verwaltung des Teilfonds verfolgt das Ziel der Investition in Unternehmen, die ihre strategischen und betrieblichen Entscheidungen unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Entwicklung treffen, unter methodologischen Einschränkungen.

2) Die gefilterten Werte werden einer Analyse der nicht-finanziellen Kriterien unterzogen. Es handelt sich dabei um eine qualitative Analyse, die es ermöglicht, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainability-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird.

3) Nach der Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum reduziert, indem die 20 % schlechtesten Emittenten ausgeschlossen werden.

4) Anschließend legt der Anlageverwalter die Zusammensetzung des Portfolios fest, indem er Wertpapiere mithilfe einer Kombination aus finanziellen Kriterien zur Identifizierung von Werten mit erheblichen Wachstumsaussichten und nicht-finanziellen Kriterien auswählt.

Der Teilfonds ist zu 75 % bis 110 % seines Nettovermögens direkt oder indirekt über OGA und/oder Finanzkontrakte in den internationalen Aktienmärkten engagiert. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen weitere exogene Risiken. Die Anleger werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Zu Zwecken der Barmittelverwaltung kann der Teilfonds bis zu 25 % des Nettovermögens direkt und/oder bis zu 10 % des Nettovermögens über OGA in Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investiert sein, die an den internationalen Märkten, einschließlich der Schwellenmärkte, gehandelt werden. Bis zu 10 % des Nettovermögens (ohne kurzfristige Wertpapiere) kann der Teilfonds darüber hinaus in High Yield-Wertpapiere (spekulative Wertpapiere) investieren oder in OGA anlegen, die auf High Yield-Anleihen (spekulative Wertpapiere) spezialisiert sind. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Nettovermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Der Teilfonds, dessen Ziel die Anlage in Unternehmen ohne geografische Einschränkung ist, kann Wertpapiere halten, die nicht auf Euro lauten, und so bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Green New Deal (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse CR EUR (die „Klasse“) - FR0013428984

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt darauf ab, über einen empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI World (NR), zu übertreffen, indem er an den internationalen Aktienmärkten in Gesellschaften investiert, die im Zusammenhang mit der Thematik des Klimawandels stehen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer proprietären Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität, eine thematische Analyse und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI World (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um sein Ziel zu erreichen, setzt der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch die Auswahl von Unternehmen und/oder OGA um, die im Bereich der Thematik des Klimawandels investieren. Grundlage ist dabei eine fundamentaldatenbasierte Finanzanalyse sowie die kumulative Anwendung der folgenden nicht-finanziellen Ansätze: (i) einer thematischen Anlage im Aktienanteil des Teilfonds, die dauerhaft mindestens 75 % des Nettovermögens darstellt, und (ii) eines nicht-finanziellen thematischen Filters bezüglich der Emittenten der Wertpapiere (angewendet auf die Aktien und die Forderungspapiere/Anleihen). Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien investiert. Für jedes Unternehmen im Portfolio wird eine Schätzung des Anteils an der Geschäftstätigkeit vorgenommen, der direkt oder indirekt zur Energie- oder Umweltwende beiträgt (grüner Anteil). Jedes Unternehmen im Portfolio wird einer thematischen Klassifizierung unterzogen. Der Teilfonds investiert mindestens 30 % und höchstens 100 % des Aktienanteils in Unternehmen, die gemäß einer proprietären Analyse der Verwaltungsgesellschaft eine unmittelbare Verbindung zu dieser Thematik aufweisen (Core). Die Core-Unternehmen weisen einen grünen Anteil von mindestens 50 % auf. Der Teilfonds kann auch mit bis zu 30 % des Aktienanteils in Unternehmen investiert sein, die die Umsetzung dieser Aktivitäten vorantreiben (Enablers) und deren grüner Anteil schwieriger zu messen ist. Der Teilfonds kann auch bis zu 40 % des Aktienanteils in Unternehmen mit einer bedeutenden Entwicklungsstrategie in Bezug auf das Thema investieren (Leaders of tomorrow) und die einen grünen Anteil von 10 % bis 50 % aufweisen. Die Schritte für die Identifizierung der Emittenten von Aktien- und Schuldtiteln, die dieser Thematik zuzuordnen sind und die nicht-finanzielle Kriterien erfüllen, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1) Ein erster Filter zum Ausschluss von Unternehmen, die den MSCI GICS-Sektoren Ölgesellschaften, Exploration und Produktion, Zemente und Zuschlagstoffe, Kohleförderung, Fluggesellschaften und Lufttransportgesellschaften angehören. Die Verwaltung des Teilfonds verfolgt das Ziel der Investition in Unternehmen, die ihre strategischen und betrieblichen Entscheidungen unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Entwicklung treffen, unter methodologischen Einschränkungen.

2) Die gefilterten Werte werden einer Analyse der nicht-finanziellen Kriterien unterzogen. Es handelt sich dabei um eine qualitative Analyse, die es ermöglicht, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainability-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird.

3) Nach der Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum reduziert, indem die 20 % schlechtesten Emittenten ausgeschlossen werden.

4) Anschließend legt der Anlageverwalter die Zusammensetzung des Portfolios fest, indem er Wertpapiere mithilfe einer Kombination aus finanziellen Kriterien zur Identifizierung von Werten mit erheblichen Wachstumsaussichten und nicht-finanziellen Kriterien auswählt.

Der Teilfonds ist zu 75 % bis 110 % seines Nettovermögens direkt oder indirekt über OGA und/oder Finanzkontrakte in den internationalen Aktienmärkten engagiert. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken. Die Anleger werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Zu Zwecken der Barmittelverwaltung kann der Teilfonds bis zu 25 % des Nettovermögens direkt und/oder bis zu 10 % des Nettovermögens über OGA in Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investiert sein, die an den internationalen Märkten, einschließlich der Schwellenmärkte, gehandelt werden. Bis zu 10 % des Nettovermögens (ohne kurzfristige Wertpapiere) kann der Teilfonds darüber hinaus in High Yield-Wertpapiere (spekulative Wertpapiere) investieren oder in OGA anlegen, die auf High Yield-Anleihen (spekulative Wertpapiere) spezialisiert sind. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Nettovermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Der Teilfonds, dessen Ziel die Anlage in Unternehmen ohne geografische Einschränkung ist, kann Wertpapiere halten, die nicht auf Euro lauten, und so bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Table with 7 columns representing risk levels from 1 to 7, with column 6 highlighted in blue.

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Green New Deal (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse CR USD (die „Klasse“) - FR0013428992

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt darauf ab, über einen empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI World (NR), zu übertreffen, indem er an den internationalen Aktienmärkten in Gesellschaften investiert, die im Zusammenhang mit der Thematik des Klimawandels stehen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer proprietären Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität, eine thematische Analyse und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI World (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um sein Ziel zu erreichen, setzt der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch die Auswahl von Unternehmen und/oder OGA um, die im Bereich der Thematik des Klimawandels investieren. Grundlage ist dabei eine fundamentaldatenbasierte Finanzanalyse sowie die kumulative Anwendung der folgenden nicht-finanziellen Ansätze: (i) einer thematischen Anlage im Aktienanteil des Teilfonds, die dauerhaft mindestens 75 % des Nettovermögens darstellt, und (ii) eines nicht-finanziellen thematischen Filters bezüglich der Emittenten der Wertpapiere (angewendet auf die Aktien und die Forderungspapiere/Anleihen). Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien investiert. Für jedes Unternehmen im Portfolio wird eine Schätzung des Anteils an der Geschäftstätigkeit vorgenommen, der direkt oder indirekt zur Energie- oder Umweltwende beiträgt (grüner Anteil). Jedes Unternehmen im Portfolio wird einer thematischen Klassifizierung unterzogen. Der Teilfonds investiert mindestens 30 % und höchstens 100 % des Aktienanteils in Unternehmen, die gemäß einer proprietären Analyse der Verwaltungsgesellschaft eine unmittelbare Verbindung zu dieser Thematik aufweisen (Core). Die Core-Unternehmen weisen einen grünen Anteil von mindestens 50 % auf. Der Teilfonds kann auch mit bis zu 30 % des Aktienanteils in Unternehmen investiert sein, die die Umsetzung dieser Aktivitäten vorantreiben (Enablers) und deren grüner Anteil schwieriger zu messen ist. Der Teilfonds kann auch bis zu 40 % des Aktienanteils in Unternehmen mit einer bedeutenden Entwicklungsstrategie in Bezug auf das Thema investieren (Leaders of tomorrow) und die einen grünen Anteil von 10 % bis 50 % aufweisen. Die Schritte für die Identifizierung der Emittenten von Aktien- und Schuldtiteln, die dieser Thematik zuzuordnen sind und die nicht-finanzielle Kriterien erfüllen, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1) Ein erster Filter zum Ausschluss von Unternehmen, die den MSCI GICS-Sektoren Ölgesellschaften, Exploration und Produktion, Zemente und Zuschlagstoffe, Kohleförderung, Fluggesellschaften und Lufttransportgesellschaften angehören. Die Verwaltung des Teilfonds verfolgt das Ziel der Investition in Unternehmen, die ihre strategischen und betrieblichen Entscheidungen unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Entwicklung treffen, unter methodologischen Einschränkungen.

2) Die gefilterten Werte werden einer Analyse der nicht-finanziellen Kriterien unterzogen. Es handelt sich dabei um eine qualitative Analyse, die es ermöglicht, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainability-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird.

3) Nach der Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum reduziert, indem die 20 % schlechtesten Emittenten ausgeschlossen werden.

4) Anschließend legt der Anlageverwalter die Zusammensetzung des Portfolios fest, indem er Wertpapiere mithilfe einer Kombination aus finanziellen Kriterien zur Identifizierung von Werten mit erheblichen Wachstumsaussichten und nicht-finanziellen Kriterien auswählt.

Der Teilfonds ist zu 75 % bis 110 % seines Nettovermögens direkt oder indirekt über OGA und/oder Finanzkontrakte in den internationalen Aktienmärkten engagiert. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken. Die Anleger werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Zu Zwecken der Barmittelverwaltung kann der Teilfonds bis zu 25 % des Nettovermögens direkt und/oder bis zu 10 % des Nettovermögens über OGA in Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investiert sein, die an den internationalen Märkten, einschließlich der Schwellenmärkte, gehandelt werden. Bis zu 10 % des Nettovermögens (ohne kurzfristige Wertpapiere) kann der Teilfonds darüber hinaus in High Yield-Wertpapiere (spekulative Wertpapiere) investieren oder in OGA anlegen, die auf High Yield-Anleihen (spekulative Wertpapiere) spezialisiert sind. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Nettovermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Der Teilfonds, dessen Ziel die Anlage in Unternehmen ohne geografische Einschränkung ist, kann Wertpapiere halten, die nicht auf Euro lauten, und so bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Table with 7 columns numbered 1 to 7, where column 6 is highlighted in dark blue.

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Green New Deal (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse CRD EUR (die „Klasse“) - FR0013429008

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt darauf ab, über einen empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI World (NR), zu übertreffen, indem er an den internationalen Aktienmärkten in Gesellschaften investiert, die im Zusammenhang mit der Thematik des Klimawandels stehen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer proprietären Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität, eine thematische Analyse und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI World (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um sein Ziel zu erreichen, setzt der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch die Auswahl von Unternehmen und/oder OGA um, die im Bereich der Thematik des Klimawandels investieren. Grundlage ist dabei eine fundamentaldatenbasierte Finanzanalyse sowie die kumulative Anwendung der folgenden nicht-finanziellen Ansätze: (i) einer thematischen Anlage im Aktienanteil des Teilfonds, die dauerhaft mindestens 75 % des Nettovermögens darstellt, und (ii) eines nicht-finanziellen thematischen Filters bezüglich der Emittenten der Wertpapiere (angewendet auf die Aktien und die Forderungspapiere/Anleihen). Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien investiert. Für jedes Unternehmen im Portfolio wird eine Schätzung des Anteils an der Geschäftstätigkeit vorgenommen, der direkt oder indirekt zur Energie- oder Umweltwende beiträgt (grüner Anteil). Jedes Unternehmen im Portfolio wird einer thematischen Klassifizierung unterzogen. Der Teilfonds investiert mindestens 30 % und höchstens 100 % des Aktienanteils in Unternehmen, die gemäß einer proprietären Analyse der Verwaltungsgesellschaft eine unmittelbare Verbindung zu dieser Thematik aufweisen (Core). Die Core-Unternehmen weisen einen grünen Anteil von mindestens 50 % auf. Der Teilfonds kann auch mit bis zu 30 % des Aktienanteils in Unternehmen investiert sein, die die Umsetzung dieser Aktivitäten vorantreiben (Enablers) und deren grüner Anteil schwieriger zu messen ist. Der Teilfonds kann auch bis zu 40 % des Aktienanteils in Unternehmen mit einer bedeutenden Entwicklungsstrategie in Bezug auf das Thema investieren (Leaders of tomorrow) und die einen grünen Anteil von 10 % bis 50 % aufweisen. Die Schritte für die Identifizierung der Emittenten von Aktien- und Schuldtiteln, die dieser Thematik zuzuordnen sind und die nicht-finanzielle Kriterien erfüllen, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1) Ein erster Filter zum Ausschluss von Unternehmen, die den MSCI GICS-Sektoren Ölgesellschaften, Exploration und Produktion, Zemente und Zuschlagstoffe, Kohleförderung, Fluggesellschaften und Lufttransportgesellschaften angehören. Die Verwaltung des Teilfonds verfolgt das Ziel der Investition in Unternehmen, die ihre strategischen und betrieblichen Entscheidungen unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Entwicklung treffen, unter methodologischen Einschränkungen.

2) Die gefilterten Werte werden einer Analyse der nicht-finanziellen Kriterien unterzogen. Es handelt sich dabei um eine qualitative Analyse, die es ermöglicht, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainability-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird.

3) Nach der Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum reduziert, indem die 20 % schlechtesten Emittenten ausgeschlossen werden.

4) Anschließend legt der Anlageverwalter die Zusammensetzung des Portfolios fest, indem er Wertpapiere mithilfe einer Kombination aus finanziellen Kriterien zur Identifizierung von Werten mit erheblichen Wachstumsaussichten und nicht-finanziellen Kriterien auswählt.

Der Teilfonds ist zu 75 % bis 110 % seines Nettovermögens direkt oder indirekt über OGA und/oder Finanzkontrakte in den internationalen Aktienmärkten engagiert. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken. Die Anleger werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Zu Zwecken der Barmittelverwaltung kann der Teilfonds bis zu 25 % des Nettovermögens direkt und/oder bis zu 10 % des Nettovermögens über OGA in Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investiert sein, die an den internationalen Märkten, einschließlich der Schwellenmärkte, gehandelt werden. Bis zu 10 % des Nettovermögens (ohne kurzfristige Wertpapiere) kann der Teilfonds darüber hinaus in High Yield-Wertpapiere (spekulative Wertpapiere) investieren oder in OGA anlegen, die auf High Yield-Anleihen (spekulative Wertpapiere) spezialisiert sind. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Nettovermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Der Teilfonds, dessen Ziel die Anlage in Unternehmen ohne geografische Einschränkung ist, kann Wertpapiere halten, die nicht auf Euro lauten, und so bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Green New Deal (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse CRD USD (die „Klasse“) - FR0013429016

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt darauf ab, über einen empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI World (NR), zu übertreffen, indem er an den internationalen Aktienmärkten in Gesellschaften investiert, die im Zusammenhang mit der Thematik des Klimawandels stehen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer proprietären Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität, eine thematische Analyse und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI World (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um sein Ziel zu erreichen, setzt der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch die Auswahl von Unternehmen und/oder OGA um, die im Bereich der Thematik des Klimawandels investieren. Grundlage ist dabei eine fundamentaldatenbasierte Finanzanalyse sowie die kumulative Anwendung der folgenden nicht-finanziellen Ansätze: (i) einer thematischen Anlage im Aktienanteil des Teilfonds, die dauerhaft mindestens 75 % des Nettovermögens darstellt, und (ii) eines nicht-finanziellen thematischen Filters bezüglich der Emittenten der Wertpapiere (angewendet auf die Aktien und die Forderungspapiere/Anleihen). Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien investiert. Für jedes Unternehmen im Portfolio wird eine Schätzung des Anteils an der Geschäftstätigkeit vorgenommen, der direkt oder indirekt zur Energie- oder Umweltwende beiträgt (grüner Anteil). Jedes Unternehmen im Portfolio wird einer thematischen Klassifizierung unterzogen. Der Teilfonds investiert mindestens 30 % und höchstens 100 % des Aktienanteils in Unternehmen, die gemäß einer proprietären Analyse der Verwaltungsgesellschaft eine unmittelbare Verbindung zu dieser Thematik aufweisen (Core). Die Core-Unternehmen weisen einen grünen Anteil von mindestens 50 % auf. Der Teilfonds kann auch mit bis zu 30 % des Aktienanteils in Unternehmen investiert sein, die die Umsetzung dieser Aktivitäten vorantreiben (Enablers) und deren grüner Anteil schwieriger zu messen ist. Der Teilfonds kann auch bis zu 40 % des Aktienanteils in Unternehmen mit einer bedeutenden Entwicklungsstrategie in Bezug auf das Thema investieren (Leaders of tomorrow) und die einen grünen Anteil von 10 % bis 50 % aufweisen. Die Schritte für die Identifizierung der Emittenten von Aktien- und Schuldtiteln, die dieser Thematik zuzuordnen sind und die nicht-finanzielle Kriterien erfüllen, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1) Ein erster Filter zum Ausschluss von Unternehmen, die den MSCI GICS-Sektoren Ölgesellschaften, Exploration und Produktion, Zemente und Zuschlagstoffe, Kohleförderung, Fluggesellschaften und Lufttransportgesellschaften angehören. Die Verwaltung des Teilfonds verfolgt das Ziel der Investition in Unternehmen, die ihre strategischen und betrieblichen Entscheidungen unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Entwicklung treffen, unter methodologischen Einschränkungen.

2) Die gefilterten Werte werden einer Analyse der nicht-finanziellen Kriterien unterzogen. Es handelt sich dabei um eine qualitative Analyse, die es ermöglicht, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsraaster auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainability-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird.

3) Nach der Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum reduziert, indem die 20 % schlechtesten Emittenten ausgeschlossen werden.

4) Anschließend legt der Anlageverwalter die Zusammensetzung des Portfolios fest, indem er Wertpapiere mithilfe einer Kombination aus finanziellen Kriterien zur Identifizierung von Werten mit erheblichen Wachstumsaussichten und nicht-finanziellen Kriterien auswählt.

Der Teilfonds ist zu 75 % bis 110 % seines Nettovermögens direkt oder indirekt über OGA und/oder Finanzkontrakte in den internationalen Aktienmärkten engagiert. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken. Die Anleger werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Zu Zwecken der Barmittelverwaltung kann der Teilfonds bis zu 25 % des Nettovermögens direkt und/oder bis zu 10 % des Nettovermögens über OGA in Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investiert sein, die an den internationalen Märkten, einschließlich der Schwellenmärkte, gehandelt werden. Bis zu 10 % des Nettovermögens (ohne kurzfristige Wertpapiere) kann der Teilfonds darüber hinaus in High Yield-Wertpapiere (spekulative Wertpapiere) investieren oder in OGA anlegen, die auf High Yield-Anleihen (spekulative Wertpapiere) spezialisiert sind. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Nettovermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Der Teilfonds, dessen Ziel die Anlage in Unternehmen ohne geografische Einschränkung ist, kann Wertpapiere halten, die nicht auf Euro lauten, und so bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Green New Deal (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse I EUR (die „Klasse“) - FR0013429040

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt darauf ab, über einen empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI World (NR), zu übertreffen, indem er an den internationalen Aktienmärkten in Gesellschaften investiert, die im Zusammenhang mit der Thematik des Klimawandels stehen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer proprietären Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität, eine thematische Analyse und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI World (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um sein Ziel zu erreichen, setzt der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch die Auswahl von Unternehmen und/oder OGA um, die im Bereich der Thematik des Klimawandels investieren. Grundlage ist dabei eine fundamentaldatenbasierte Finanzanalyse sowie die kumulative Anwendung der folgenden nicht-finanziellen Ansätze: (i) einer thematischen Anlage im Aktienanteil des Teilfonds, die dauerhaft mindestens 75 % des Nettovermögens darstellt, und (ii) eines nicht-finanziellen thematischen Filters bezüglich der Emittenten der Wertpapiere (angewendet auf die Aktien und die Forderungspapiere/Anleihen). Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien investiert. Für jedes Unternehmen im Portfolio wird eine Schätzung des Anteils an der Geschäftstätigkeit vorgenommen, der direkt oder indirekt zur Energie- oder Umweltwende beiträgt (grüner Anteil). Jedes Unternehmen im Portfolio wird einer thematischen Klassifizierung unterzogen. Der Teilfonds investiert mindestens 30 % und höchstens 100 % des Aktienanteils in Unternehmen, die gemäß einer proprietären Analyse der Verwaltungsgesellschaft eine unmittelbare Verbindung zu dieser Thematik aufweisen (Core). Die Core-Unternehmen weisen einen grünen Anteil von mindestens 50 % auf. Der Teilfonds kann auch mit bis zu 30 % des Aktienanteils in Unternehmen investiert sein, die die Umsetzung dieser Aktivitäten vorantreiben (Enablers) und deren grüner Anteil schwieriger zu messen ist. Der Teilfonds kann auch bis zu 40 % des Aktienanteils in Unternehmen mit einer bedeutenden Entwicklungsstrategie in Bezug auf das Thema investieren (Leaders of tomorrow) und die einen grünen Anteil von 10 % bis 50 % aufweisen. Die Schritte für die Identifizierung der Emittenten von Aktien- und Schuldtiteln, die dieser Thematik zuzuordnen sind und die nicht-finanzielle Kriterien erfüllen, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1) Ein erster Filter zum Ausschluss von Unternehmen, die den MSCI GICS-Sektoren Ölgesellschaften, Exploration und Produktion, Zemente und Zuschlagstoffe, Kohleförderung, Fluggesellschaften und Lufttransportgesellschaften angehören. Die Verwaltung des Teilfonds verfolgt das Ziel der Investition in Unternehmen, die ihre strategischen und betrieblichen Entscheidungen unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Entwicklung treffen, unter methodologischen Einschränkungen.

2) Die gefilterten Werte werden einer Analyse der nicht-finanziellen Kriterien unterzogen. Es handelt sich dabei um eine qualitative Analyse, die es ermöglicht, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsraaster auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainability-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird.

3) Nach der Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum reduziert, indem die 20 % schlechtesten Emittenten ausgeschlossen werden.

4) Anschließend legt der Anlageverwalter die Zusammensetzung des Portfolios fest, indem er Wertpapiere mithilfe einer Kombination aus finanziellen Kriterien zur Identifizierung von Werten mit erheblichen Wachstumsaussichten und nicht-finanziellen Kriterien auswählt.

Der Teilfonds ist zu 75 % bis 110 % seines Nettovermögens direkt oder indirekt über OGA und/oder Finanzkontrakte in den internationalen Aktienmärkten engagiert. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen weitere Risiken auf diesen Märkten. Die Anleger werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Zu Zwecken der Barmittelverwaltung kann der Teilfonds bis zu 25 % des Nettovermögens direkt und/oder bis zu 10 % des Nettovermögens über OGA in Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investiert sein, die an den internationalen Märkten, einschließlich der Schwellenmärkte, gehandelt werden. Bis zu 10 % des Nettovermögens (ohne kurzfristige Wertpapiere) kann der Teilfonds darüber hinaus in High Yield-Wertpapiere (spekulative Wertpapiere) investieren oder in OGA anlegen, die auf High Yield-Anleihen (spekulative Wertpapiere) spezialisiert sind. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Nettovermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Der Teilfonds, dessen Ziel die Anlage in Unternehmen ohne geografische Einschränkung ist, kann Wertpapiere halten, die nicht auf Euro lauten, und so bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die mit einer Anlage in ihn verbundenen Risiken zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EdR SICAV - Green New Deal (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV Aktienklasse K EUR (die „Klasse“) - FR0013429107

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt darauf ab, über einen empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI World (NR), zu übertreffen, indem er an den internationalen Aktienmärkten in Gesellschaften investiert, die im Zusammenhang mit der Thematik des Klimawandels stehen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer proprietären Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität, eine thematische Analyse und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI World (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um sein Ziel zu erreichen, setzt der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch die Auswahl von Unternehmen und/oder OGA um, die im Bereich der Thematik des Klimawandels investieren. Grundlage ist dabei eine fundamentaldatenbasierte Finanzanalyse sowie die kumulative Anwendung der folgenden nicht-finanziellen Ansätze: (i) einer thematischen Anlage im Aktienanteil des Teilfonds, die dauerhaft mindestens 75 % des Nettovermögens darstellt, und (ii) eines nicht-finanziellen thematischen Filters bezüglich der Emittenten der Wertpapiere (angewendet auf die Aktien und die Forderungspapiere/Anleihen). Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien investiert. Für jedes Unternehmen im Portfolio wird eine Schätzung des Anteils an der Geschäftstätigkeit vorgenommen, der direkt oder indirekt zur Energie- oder Umweltwende beiträgt (grüner Anteil). Jedes Unternehmen im Portfolio wird einer thematischen Klassifizierung unterzogen. Der Teilfonds investiert mindestens 30 % und höchstens 100 % des Aktienanteils in Unternehmen, die gemäß einer proprietären Analyse der Verwaltungsgesellschaft eine unmittelbare Verbindung zu dieser Thematik aufweisen (Core). Die Core-Unternehmen weisen einen grünen Anteil von mindestens 50 % auf. Der Teilfonds kann auch mit bis zu 30 % des Aktienanteils in Unternehmen investiert sein, die die Umsetzung dieser Aktivitäten vorantreiben (Enablers) und deren grüner Anteil schwieriger zu messen ist. Der Teilfonds kann auch bis zu 40 % des Aktienanteils in Unternehmen mit einer bedeutenden Entwicklungsstrategie in Bezug auf das Thema investieren (Leaders of tomorrow) und die einen grünen Anteil von 10 % bis 50 % aufweisen. Die Schritte für die Identifizierung der Emittenten von Aktien- und Schuldtiteln, die dieser Thematik zuzuordnen sind und die nicht-finanzielle Kriterien erfüllen, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1) Ein erster Filter zum Ausschluss von Unternehmen, die den MSCI GICS-Sektoren Ölgesellschaften, Exploration und Produktion, Zemente und Zuschlagstoffe, Kohleförderung, Fluggesellschaften und Lufttransportgesellschaften angehören. Die Verwaltung des Teilfonds verfolgt das Ziel der Investition in Unternehmen, die ihre strategischen und betrieblichen Entscheidungen unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Entwicklung treffen, unter methodologischen Einschränkungen.

2) Die gefilterten Werte werden einer Analyse der nicht-finanziellen Kriterien unterzogen. Es handelt sich dabei um eine qualitative Analyse, die es ermöglicht, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsraaster auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainability-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird.

3) Nach der Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum reduziert, indem die 20 % schlechtesten Emittenten ausgeschlossen werden.

4) Anschließend legt der Anlageverwalter die Zusammensetzung des Portfolios fest, indem er Wertpapiere mithilfe einer Kombination aus finanziellen Kriterien zur Identifizierung von Werten mit erheblichen Wachstumsaussichten und nicht-finanziellen Kriterien auswählt.

Der Teilfonds ist zu 75 % bis 110 % seines Nettovermögens direkt oder indirekt über OGA und/oder Finanzkontrakte in den internationalen Aktienmärkten engagiert. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen weitere exogene Risiken. Die Anleger werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Zu Zwecken der Barmittelverwaltung kann der Teilfonds bis zu 25 % des Nettovermögens direkt und/oder bis zu 10 % des Nettovermögens über OGA in Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investiert sein, die an den internationalen Märkten, einschließlich der Schwellenmärkte, gehandelt werden. Bis zu 10 % des Nettovermögens (ohne kurzfristige Wertpapiere) kann der Teilfonds darüber hinaus in High Yield-Wertpapiere (spekulative Wertpapiere) investieren oder in OGA anlegen, die auf High Yield-Anleihen (spekulative Wertpapiere) spezialisiert sind. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Nettovermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Der Teilfonds, dessen Ziel die Anlage in Unternehmen ohne geografische Einschränkung ist, kann Wertpapiere halten, die nicht auf Euro lauten, und so bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



EdR SICAV - Green New Deal (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse R EUR (die „Klasse“) - FR0050000068

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW französischen Rechts

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds zielt darauf ab, über einen empfohlenen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren die Wertentwicklung seines Referenzindex, des MSCI World (NR), zu übertreffen, indem er an den internationalen Aktienmärkten in Gesellschaften investiert, die im Zusammenhang mit der Thematik des Klimawandels stehen. Diese Unternehmen werden auf der Grundlage einer proprietären Analyse ausgewählt, bei der finanzielle Rentabilität, eine thematische Analyse und die Einhaltung nicht finanzieller Kriterien kombiniert werden. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: MSCI World (NR) mit Wiederanlage der Nettodividenden

Anlagepolitik: Um sein Ziel zu erreichen, setzt der Anlageverwalter eine diskretionäre Verwaltung durch die Auswahl von Unternehmen und/oder OGA um, die im Bereich der Thematik des Klimawandels investieren. Grundlage ist dabei eine fundamentaldatenbasierte Finanzanalyse sowie die kumulative Anwendung der folgenden nicht-finanziellen Ansätze: (i) einer thematischen Anlage im Aktienanteil des Teilfonds, die dauerhaft mindestens 75 % des Nettovermögens darstellt, und (ii) eines nicht-finanziellen thematischen Filters bezüglich der Emittenten der Wertpapiere (angewendet auf die Aktien und die Forderungspapiere/Anleihen). Der Teilfonds ist zu mindestens 75 % dauerhaft in Aktien investiert. Für jedes Unternehmen im Portfolio wird eine Schätzung des Anteils an der Geschäftstätigkeit vorgenommen, der direkt oder indirekt zur Energie- oder Umweltwende beiträgt (grüner Anteil). Jedes Unternehmen im Portfolio wird einer thematischen Klassifizierung unterzogen. Der Teilfonds investiert mindestens 30 % und höchstens 100 % des Aktienanteils in Unternehmen, die gemäß einer proprietären Analyse der Verwaltungsgesellschaft eine unmittelbare Verbindung zu dieser Thematik aufweisen (Core). Die Core-Unternehmen weisen einen grünen Anteil von mindestens 50 % auf. Der Teilfonds kann auch mit bis zu 30 % des Aktienanteils in Unternehmen investiert sein, die die Umsetzung dieser Aktivitäten vorantreiben (Enablers) und deren grüner Anteil schwieriger zu messen ist. Der Teilfonds kann auch bis zu 40 % des Aktienanteils in Unternehmen mit einer bedeutenden Entwicklungsstrategie in Bezug auf das Thema investieren (Leaders of tomorrow) und die einen grünen Anteil von 10 % bis 50 % aufweisen. Die Schritte für die Identifizierung der Emittenten von Aktien- und Schuldtiteln, die dieser Thematik zuzuordnen sind und die nicht-finanzielle Kriterien erfüllen, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1) Ein erster Filter zum Ausschluss von Unternehmen, die den MSCI GICS-Sektoren Ölgesellschaften, Exploration und Produktion, Zemente und Zuschlagstoffe, Kohleförderung, Fluggesellschaften und Lufttransportgesellschaften angehören. Die Verwaltung des Teilfonds verfolgt das Ziel der Investition in Unternehmen, die ihre strategischen und betrieblichen Entscheidungen unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Entwicklung treffen, unter methodologischen Einschränkungen.

2) Die gefilterten Werte werden einer Analyse der nicht-finanziellen Kriterien unterzogen. Es handelt sich dabei um eine qualitative Analyse, die es ermöglicht, Titel nach einem für die Verwaltungsgesellschaft spezifischen ESG-Bewertungsrastrer auszuwählen, das die Titel nach den umweltbezogenen, sozialen/gesellschaftlichen und Governance-Kriterien klassifiziert. Das SRI-Ratingmodell wurde nach einem Best-in-Universe-Ansatz aufgebaut, d. h. Bevorzugung der leistungsfähigsten Unternehmen unabhängig von Rating, Größe oder Branche. Um festzustellen, ob das analysierte Unternehmen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Merkmale eines verantwortlichen und nachhaltigen Unternehmens verkörpert, führt diese eine Prüfung durch, mit der eine interne ESG-Bewertung auf einer 7-stufigen Skala von AAA bis CCC erstellt wird. Falls kein internes Rating vorhanden ist, stützt sich der Anlageverwalter auf ein ESG-Rating einer nicht-finanziellen Ratingagentur. Die Methodik für Sustainability-Ratings ist möglicherweise nicht identisch mit dem methodischen Ansatz, der für die Berechnung proprietärer Ratings verwendet wird.

3) Nach der Anwendung dieses Verfahrens wird das Anlageuniversum reduziert, indem die 20 % schlechtesten Emittenten ausgeschlossen werden.

4) Anschließend legt der Anlageverwalter die Zusammensetzung des Portfolios fest, indem er Wertpapiere mithilfe einer Kombination aus finanziellen Kriterien zur Identifizierung von Werten mit erheblichen Wachstumsaussichten und nicht-finanziellen Kriterien auswählt.

Der Teilfonds ist zu 75 % bis 110 % seines Nettovermögens direkt oder indirekt über OGA und/oder Finanzkontrakte in den internationalen Aktienmärkten engagiert. Der Teilfonds kann über die Programme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect bis zu 20 % seines Vermögens in Wertpapiere investieren, die in Shanghai und Shenzhen notiert sind. Zusätzlich zu den Risiken, die sich aufgrund der einzelnen Emittenten ergeben, bestehen ganz besonders auf diesen Märkten weitere exogene Risiken. Die Anleger werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass die Funktionsweise und die Überwachung dieser Märkte von den an den großen internationalen Finanzplätzen üblichen Standards abweichen können. Zu Zwecken der Barmittelverwaltung kann der Teilfonds bis zu 25 % des Nettovermögens direkt und/oder bis zu 10 % des Nettovermögens über OGA in Schuldtitel und Geldmarktinstrumente investiert sein, die an den internationalen Märkten, einschließlich der Schwellenmärkte, gehandelt werden. Bis zu 10 % des Nettovermögens (ohne kurzfristige Wertpapiere) kann der Teilfonds darüber hinaus in High Yield-Wertpapiere (spekulative Wertpapiere) investieren oder in OGA anlegen, die auf High Yield-Anleihen (spekulative Wertpapiere) spezialisiert sind. Der Teilfonds kann maximal in Höhe des einfachen Nettovermögens in Finanzkontrakte investieren, die auf geregelten, organisierten internationalen Märkten oder außerbörslich gehandelt werden. Der Teilfonds, dessen Ziel die Anlage in Unternehmen ohne geografische Einschränkung ist, kann Wertpapiere halten, die nicht auf Euro lauten, und so bis zu einer Höhe von 100 % des Nettovermögens dem Wechselkursrisiko ausgesetzt sein.

Häufigkeit des Kaufs und des Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen und amerikanischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich (siehe offizieller Kalender der Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Ergebnisverwendung: Kapitalisierung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Kapitalisierung

Sonstige Informationen: Der Teilfonds bewirbt ökologische, soziale und Unternehmensführungskriterien (ESG) im Sinne von Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088, die sogenannte „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“-Verordnung, und unterliegt einem Nachhaltigkeitsrisiko, wie im Risikoprofil im Prospekt definiert.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von fünf Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Table with 7 columns representing risk levels from 1 to 7, with column 6 highlighted in blue.

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Aktienklasse wird dieser Teilfonds in der Kategorie 6 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivate-Risiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

TEXTE DER ORDENTLICHEN BESCHLÜSSE

Erster Beschluss:

Nachdem sie die Verlesung des Berichts des Verwaltungsrats und des Berichts des Abschlussprüfers zur Kenntnis genommen hat, genehmigt die Hauptversammlung den Abschluss und die Bilanz für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 in der Form, in der sie in den verschiedenen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für jeden der Teilfonds dargestellt sind, aus denen sie sich zum 30. September 2021 zusammensetzt: EdR SICAV - Euro Sustainable Credit, EdR SICAV - Euro Sustainable Equity, EdR SICAV - Financial Bonds, EdR SICAV - Tricolore Rendement, EdR SICAV - Equity Euro Solve, EdR SICAV - Europe Midcaps, EdR SICAV – Start, EdR SICAV - Equity US Solve, EdR SICAV – Global Opportunities, EdR SICAV – Short Duration Credit, EdR SICAV – Tech Impact, EdR SICAV – Green New Deal.

Zweiter Beschluss:

Nach der Verlesung des Sonderberichts des Abschlussprüfers zu den in Artikel L. 227-10 des französischen Handelsgesetzbuchs (Code de Commerce) genannten Vereinbarungen genehmigt die Hauptversammlung diese im Hinblick auf den Prüfungsbericht.

Dritter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse B EUR des Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Credit auf 50.695,56 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 50.390,08 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 305,48 €.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 0,74 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,58
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	0,16
Summe je Aktie der Aktienklasse B EUR	0,74

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse B EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse B EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 126.550,35 €, d. h. 1,85 € je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Vierter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse CRD EUR des Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Equity auf 126.264,14 € beläuft.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 0,50 € festzusetzen.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 125.397,93 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 866,21 €.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge sonstiger Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,50
Summe je Aktie	0,50

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse CRD EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse CRD EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 230.718,13 €, d. h. 0,91 € je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Vortrag“ des Teilfonds zuzuweisen.

Fünfter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse O EUR des Teilfonds EdR SICAV – Euro Sustainable Equity auf 191.049,44 € beläuft.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 1,10 € festzusetzen.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 190.047,00 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 1.002,44 €.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge sonstiger Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	1,10
Summe je Aktie	1,10

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse O EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse O EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 155.400,97 €, d. h. 0,89 € je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Vortrag“ des Teilfonds zuzuweisen.

Sechster Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse B EUR des Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds auf 386.786,10 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 386.781,31 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 4,79 €.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 2,07 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	1,07
Erträge aus europäischen Anleihen	1,00
Summe je Aktie	2,07

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse B EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse B EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 0 € belaufen.

Siebter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse CRD EUR des Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds auf 11.785,20 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 11.780,15 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 5,05 €.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 2,22 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,83
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	1,39
Summe je Aktie	2,22

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse CRD EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse CRD EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 0 € belaufen.

Achter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse J EUR des Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds auf 679.894,77 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 677.075,50 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 2.819,27 €.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 2,40 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,84
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	1,56
Summe je Aktie	2,40

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse J EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse J EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 0 € belaufen.

Neunter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse J GBP (H) des Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds auf 18.585,66 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 18.538,74 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 46,92 €.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 2,54 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,90
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	1,64
Summe je Aktie	2,54

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse J GBP (H), die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse J GBP (H) aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 53.165,41 €, d. h. 7,28 € je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Vortrag“ des Teilfonds zuzuweisen.

Zehnter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse J USD (H) des Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds auf 126.929,71 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 126.503,43 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 426,28 €.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 1,83 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,67
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	1,16
Summe je Aktie	1,83

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse J USD (H), die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse J USD (H) aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 0 € belaufen.

Elfter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse OC EUR des Teilfonds EdR SICAV – Financial Bonds auf 1.251.232,41 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 1.249.500,00 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 1.732,41 €.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 2,00 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,79
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	1,21
Summe je Aktie	2,00

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse OC EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, den Saldo des ausschüttungsfähigen Nettoergebnisses (1,57 €) dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse OC EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 0 € belaufen.

Zwölfter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse B EUR des Teilfonds EdR SICAV – Tricolore Rendement auf 328.664,33 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 324.551,87 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 4.112,46 €.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 0,71 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge sonstiger Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,62
Erträge französischer Aktien	0,09
Summe je Aktie	0,71

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse B EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse B EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 2.576.576,66 €, d. h. 5,63 € je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Dreizehnter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse B EUR des Teilfonds EdR SICAV – Equity Euro Solve auf 5,33 € beläuft.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 0,45 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge sonstiger Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,45
Summe je Aktie	0,45

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse B EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse B EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 0 € belaufen.

Vierzehnter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse KD EUR des Teilfonds EdR SICAV – Equity Euro Solve auf 34.197,33 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 33.920,00 €
- der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 277,33 €

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 0,80 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge sonstiger Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,80
Summe je Aktie	0,80

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse KD EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse KD EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 0 € belaufen.

Fünfzehnter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse J USD des Teilfonds EdR SICAV – Equity US Solve auf -10.069,51 \$ beläuft.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, das Nettoergebnis dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse J USD aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 505.013,38 \$, d. h. 22,95 \$ je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Sechzehnter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse J EUR H des Teilfonds EdR SICAV – Global Opportunities auf -3.280,69 \$ beläuft.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, das Nettoergebnis dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse J EUR H aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 117.387,64 \$, d. h. 11,73 \$ je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Siebzehnter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse J EUR des Teilfonds EdR SICAV – Global Opportunities auf 301.155,19 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 292.666,11 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 8.489,08 €.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 0,27 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge sonstiger Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,27
Summe je Aktie	0,27

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse J EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse J EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 0 € belaufen.

Achtzehnter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse B EUR des Teilfonds EdR SICAV - Short Duration Credit auf 14.231,56 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 14.165,60 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 65,96 €.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 1,43 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	0,51
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	0,92
Summe je Aktie	1,43

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse B EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse B EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 1.070,99 €, d. h. 0,10 € je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Neunzehnter Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse O EUR des Teilfonds EdR SICAV – Short Duration Credit auf 4.170,75 € beläuft.

Es schlüsselt sich wie folgt auf:

- Das ausschüttungsfähige Nettoergebnis beläuft sich auf 4.170,54 €.
- Der Ergebnisvortrag beläuft sich auf 0,21 €.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Nettodividende je Aktie auf 189,57 € festzusetzen.

Sie schlüsselt sich wie folgt auf:

	Netto in €
Erträge aus französischen Anleihen >01.01.87	52,55
Erträge der Aktien, die Anspruch auf einen Steuerfreibetrag geben	0,32
Erträge aus Anleihen und internationalen Schuldtiteln	0,82
Erträge aus anderen europäischen Anleihen	135,88
Summe je Aktie	189,57

Die Dividende wird am 07.01.2022 für alle Aktien der Aktienklasse O EUR, die an diesem Datum im Umlauf sind, ausgezahlt.

Die Aktionäre bekommen diesen Ertrag durch das kontoführende Institut gutgeschrieben.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse O EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 241,16 €, d. h. 10,96 € je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Zwanzigster Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse J EUR des Teilfonds EdR SICAV - Tech Impact auf -130,58 € beläuft.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, das Nettoergebnis dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse J EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 41.712,21 €, d. h. 12,79 € je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Einundzwanzigster Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse J USD des Teilfonds EdR SICAV - Tech Impact auf -505,75 € beläuft.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, das Nettoergebnis dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse J USD aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 104.697,95 €, d. h. 10,92 € je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Zweiundzwanzigster Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse CRD EUR des Teilfonds EdR SICAV – Green New Deal auf -532,07 € beläuft.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, das Nettoergebnis dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse CRD EUR aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 2.273,02 €, d. h. 1,13 € je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Vortrag“ des Teilfonds zuzuweisen.

Dreiundzwanzigster Beschluss:

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich das Ergebnis für das Geschäftsjahr zum 30. September 2021 für die Aktienklasse CRD USD des Teilfonds EdR SICAV – Green New Deal auf -218,48 € beläuft.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, das Nettoergebnis dem Konto „Kapital“ des Teilfonds zuzuweisen.

Die Hauptversammlung stellt fest, dass sich die ausschüttungsfähigen Beträge für die Aktienklasse CRD USD aus den realisierten Nettogewinnen und -verlusten des Geschäftsjahres zum 30. September 2021 auf 932,68 €, d. h. 0,93 € je Aktie, belaufen.

Die Hauptversammlung genehmigt den Vorschlag des Verwaltungsrats, diese ausschüttungsfähigen Beträge dem Konto „Vortrag“ des Teilfonds zuzuweisen.

Vierundzwanzigster Beschluss:

Nachdem die Hauptversammlung das Ablaufen des Mandats von Flavien DUVAL als Verwaltungsratsmitglied zur Kenntnis genommen hat, beschließt sie, dieses um sechs Jahre zu verlängern, d. h. bis zum Ende der Hauptversammlung, die über den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 30. September 2027 zu entscheiden hat.

Flavien DUVAL erklärt, dass er die Funktionen übernimmt, die ihm damit übertragen wurden, und dass er nicht einer Unfähigkeit, einem Verbot und/oder einer Verwirkung im Rahmen der Gesetze unterliegt.

Fünfundzwanzigster Beschluss:

Nachdem die Hauptversammlung das Ablaufen des Mandats von Raphaël Bellaïche als Verwaltungsratsmitglied zur Kenntnis genommen hat, beschließt sie, dieses um sechs Jahre zu verlängern, d. h. bis zum Ende der Hauptversammlung, die über den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 30. September 2027 zu entscheiden hat.

Raphaël Bellaïche erklärt, dass er die Funktionen übernimmt, die ihm damit übertragen wurden, und dass er nicht einer Unfähigkeit, einem Verbot und/oder einer Verwirkung im Rahmen der Gesetze unterliegt.

Sechszwanzigster Beschluss:

Nachdem die Hauptversammlung das Ablaufen des Mandats von Christophe Caspar als Verwaltungsratsmitglied zur Kenntnis genommen hat, beschließt sie, dieses um sechs Jahre zu verlängern, d. h. bis zum Ende der Hauptversammlung, die über den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 30. September 2027 zu entscheiden hat.

Christophe Caspar erklärt, dass er die Funktionen übernimmt, die ihm damit übertragen wurden, und dass er nicht einer Unfähigkeit, einem Verbot und/oder einer Verwirkung im Rahmen der Gesetze unterliegt.

Siebenundzwanzigster Beschluss:

Die Hauptversammlung erteilt dem Inhaber eines Originals, einer Kopie oder eines Auszugs der verschiedenen Dokumente, die dieser Versammlung vorgelegt wurden, und deren Protokolle, alle gesetzlich vorgesehenen Einreichungen vorzunehmen.

Erster Beschluss:

Die außerordentliche Hauptversammlung nimmt die Einführung eines Mechanismus zur Begrenzung der Rücknahmen (oder „Gates“) innerhalb der Edmond de Rothschild SICAV zur Kenntnis und beschließt, den Wortlaut von ARTIKEL 8 - AUSGABEN UND RÜCKNAHMEN VON AKTIEN zu ändern.

Die folgenden Absätze werden hinzugefügt:

„Gemäß Artikel L. 214-7-4 Code Monétaire et Financier und 411-20-1 Règlement Général AMF (allgemeines Règlement der französischen Finanzaufsicht) kann die Verwaltungsgesellschaft Rücknahmen begrenzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies erfordern und wenn es im Interesse der Aktionäre oder der Öffentlichkeit liegt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann den sogenannten „Gates“-Mechanismus umsetzen, der es ermöglicht, die Rücknahmeanträge der Aktionäre des betreffenden Teilfonds über mehrere Nettoinventarwerte zu verteilen, wenn diese ein bestimmtes Niveau übersteigen, das nach objektiven Kriterien festgelegt wurde. Der Schwellenwert, bei dessen Überschreiten die „Gates“ ausgelöst werden können, muss im Hinblick auf die Häufigkeit der Berechnung des Nettoinventarwerts des Teilfonds, der Ausrichtung der Verwaltung und der Liquidität der Vermögenswerte im Portfolio begründet sein. Die Rücknahmen können von der Verwaltungsgesellschaft ab einem Schwellenwert von 5 % des Nettovermögens begrenzt werden. Wenn der betreffende Teilfonds mehrere Aktienklassen umfasst, ist der Schwellenwert des Verfahrens für alle Aktienklassen des Teilfonds gleich.

Dieser Auslöseschwellenwert entspricht dem Verhältnis zwischen:

- der festgestellten Differenz an ein und demselben Zusammenfassungsdatum zwischen der Anzahl der Aktien des Teilfonds, deren Rücknahme beantragt wird, oder dem Gesamtbetrag dieser Rücknahmen sowie der Anzahl der Aktien des Teilfonds, deren Zeichnung beantragt wird, oder dem Gesamtbetrag dieser Zeichnungen; und
- dem Nettovermögen oder der Gesamtanzahl der Aktien des Teilfonds.

Der Schwellenwert wird auf die zusammengefassten Rücknahmen für die Gesamtheit des Vermögens des Teilfonds angewendet und nicht auf spezifische Weise in Abhängigkeit von den Aktienklassen des Teilfonds.

Wenn die Rücknahmeanträge die Auslöseschwelle der „Gates“ übersteigen, kann die Verwaltungsgesellschaft dennoch beschließen, die über die vorgesehene Obergrenze hinaus gehenden Rücknahmeanträge zu berücksichtigen, und die Anträge, die gesperrt werden könnten, teilweise oder vollständig ausführen.

Während des Anwendungszeitraums des „Gates“-Mechanismus werden die Rücknahmeanträge im gleichen Verhältnis für alle Aktionäre des Teilfonds, die eine Rücknahme zu einem bestimmten Nettoinventarwert beantragt haben, ausgeführt. Die aufgeschobenen Rücknahmeanträge haben keinen Vorrang vor nachfolgenden Rücknahmeanträgen. Die nicht ausgeführten und automatisch zurückgestellten Rücknahmeanträge sind nicht durch die Aktionäre des Teilfonds widerrufbar.

Der Rücknahmebegrenzungsmechanismus wird höchstens für 20 Nettoinventarwerte innerhalb von drei Monaten angewendet.

Zeichnungs- und Rücknahmevergänge über dieselbe Anzahl von Aktien auf der Grundlage desselben Nettoinventarwerts und für ein und denselben Aktionär oder wirtschaftlich Berechtigten (sogenannte Round-Trip-Transaktionen) unterliegen nicht den „Gates“. Diese Ausnahme gilt auch für den Wechsel von einer Aktienklasse zu einer anderen auf der Grundlage desselben Nettoinventarwerts über denselben Betrag und für ein und denselben Aktionär oder wirtschaftlich Berechtigten. “

Die derzeit gültige Version sowie die neue Version, die den Änderungen folgt, wurden auf der Verwaltungsratssitzung vom 12. November 2021 vorgestellt und werden der außerordentlichen Hauptversammlung vorgelegt.

Zweiter Beschluss:

Die außerordentliche Hauptversammlung, beschließt, die Satzung der SICAV gemäß dem Musterplan der AMF (Anhang XVI der Anweisung 2011-19) zu ändern.

Der Wortlaut von Artikel 8 „AUSGABE UND RÜCKNAHME VON AKTIEN“ ändert sich, ohne dass sich der Sinn des Artikels ändert.

Dritter Beschluss:

Die Hauptversammlung erteilt dem Inhaber eines Originals, einer Kopie oder eines Auszugs der verschiedenen Dokumente, die dieser Versammlung vorgelegt wurden, und deren Protokolle, alle gesetzlich vorgesehenen Einreichungen vorzunehmen.

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR ANLEGER IN DER BUNDESREPUBLIKDEUTSCHLAND

Die CACEIS Bank S.A., German Branch, Lilienthalallee 34-36, D-80939 München übernimmt die Funktion der Zahlstelle und der Informationsstelle für die Bundesrepublik Deutschland (die „deutsche Zahl- und Informationsstelle“).

Rücknahmeanträge für die Anteile, können bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle eingereicht werden. Sämtliche für die Anteilhaber in Deutschland bestimmte Zahlungen (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen), können auf Wunsch auch über die deutsche Zahl- und Informationsstelle geleitet werden.

Die aktuelle Fassung des vollständigen Prospektes (bestehend aus wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt und Verwaltungsreglement), sowie die Jahres- und Halbjahresberichte sind auf Wunsch bei der Zahl- und Informationsstelle in Deutschland während der normalen Geschäftszeiten kostenlos in Papierform erhältlich.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile, sowie alle sonstigen Mitteilungen an die Anteilhaber sind ebenfalls kostenlos bei der Zahl- und Informationsstelle in Deutschland erhältlich. Die Aufstellung der Änderungen in der Zusammensetzung des Wertpapier-/Anlagenportfolios ist ebenfalls auf Anfrage bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle kostenlos erhältlich.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile werden ebenfalls auf der Website www.fundinfo.com veröffentlicht.

Etwaige Mitteilungen an die Anteilhaber erfolgen im Bundesanzeiger.